

**Wolfgang H.O. Dorow, Theo Blick, Steffen U. Pauls und
Alexander Schneider**

Waldbindung ausgewählter Tiergruppen Deutschlands

**Lumbricidae • Araneae • Opiliones •
Pseudoscorpiones • Heteroptera • Coleoptera •
Aculeata • Macrolepidoptera • Aves**



Waldbindung ausgewählter Tiergruppen Deutschlands

**Lumbricidae • Araneae • Opiliones •
Pseudoscorpiones • Heteroptera • Coleoptera •
Aculeata • Macrolepidoptera • Aves**

**Wolfgang H.O. Dorow
Theo Blick
Steffen U. Pauls
Alexander Schneider**

Titelgraphik: W.H.O. Dorow, S.U. Pauls & A. Schneider

Bildnachweise: W.H.O. Dorow (Heteroptera, Coleoptera, Aculeata, Lepidoptera, Aves, Landschaftsaufnahmen), C. Komposch (Opiliones), C. Muster (Pseudoscorpiones), J. Römbke (Lumbricidae), E. Wachmann (Araneae)

Adressen der Autoren:

Dr. Wolfgang H.O. Dorow Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung
Prof. Dr. Steffen U. Pauls Senckenberg-Anlage 25
Alexander Schneider 60325 Frankfurt am Main
E-Mail: wdorow@senckenberg.de
Steffen.Pauls@senckenberg.de
Alexander.Schneider@senckenberg.de

Theo Blick Heidloh 8
95503 Hummeltal
E-Mail: theo.blick@gmx.de

Fachbetreuung im BfN:

Dr. Jasmina Stahmer Fachgebiet II 1.1 „Zoologischer Artenschutz“

Diese Veröffentlichung wird aufgenommen in die Literaturdatenbank „DNL-online“ (www.dnl-online.de).
BfN-Skripten sind nicht im Buchhandel erhältlich. Eine pdf-Version dieser Ausgabe kann unter
[http:// www.bfn.de/skripten.html](http://www.bfn.de/skripten.html) heruntergeladen werden.

Institutioneller Herausgeber: Bundesamt für Naturschutz
Konstantinstr. 110
53179 Bonn
URL: www.bfn.de

Der institutionelle Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit, die Genauigkeit und Vollständigkeit der Angaben sowie für die Beachtung privater Rechte Dritter. Die in den Beiträgen geäußerten Ansichten und Meinungen müssen nicht mit denen des institutionellen Herausgebers übereinstimmen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des institutionellen Herausgebers unzulässig und strafbar.

Nachdruck, auch in Auszügen, nur mit Genehmigung des BfN.

Druck: Druckerei des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU).

Gedruckt auf 100% Altpapier

ISBN 978-3-89624-282-2

DOI 10.19217/skr544

Bonn - Bad Godesberg 2019

Inhalt

Abbildungsverzeichnis	6
Tabellenverzeichnis	7
Einführung und methodische Grundlagen der Waldbindung ausgewählter Tiergruppen Deutschlands	8
Einleitung	8
Material und Methoden	8
Ziele der Waldbindungs-Einstufung.....	8
Bearbeitete Tiergruppen	9
Einstufung.....	9
Erläuterungen zu den Kategorien.....	10
Erläuterungen zu den Einstufungen	11
Spezifische Problembereiche	12
Definition Wald.....	12
Agilität.....	13
Datenqualität in Taxonomie und Ökologie.....	13
Regionale Unterschiede.....	14
Sukzessionsrelikte	14
Überwinterungshabitate	14
Literatur	15
Summary	16
Introduction and Methodology	16
Die Waldbindung der Regenwürmer (Lumbricidae) Deutschlands.....	17
Einleitung	17
Artenliste	17
Ergebnisse	21
Literatur	23
Summary	25
Forest affinity of the earthworm species of Germany (Lumbricidae)	25
Die Waldbindung der Spinnen (Araneae) Deutschlands.....	26
Einleitung	26
Artenliste	26
Ergebnisse	52
Literatur	55
Summary	56

Forest affinity of the spiders of Germany (Araneae)	56
Die Waldbindung der Weberknechte (Opiliones) Deutschlands	57
Einleitung	57
Artenliste	57
Ergebnisse	60
Literatur	61
Summary	62
Forest affinity of the harvestman species of Germany (Opiliones)	62
Die Waldbindung der Pseudoskorpione (Pseudoscorpiones) Deutschlands	63
Einleitung	63
Artenliste	63
Ergebnisse	66
Literatur	67
Summary	67
Forest affinity of the pseudoscorpion species of Germany (Pseudoscorpiones)	67
Die Waldbindung der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands	68
Einleitung	68
Artenliste	68
Ergebnisse	106
Literatur	108
Summary	114
Forest affinity of the true bug species of Germany (Heteroptera)	114
Waldbindung der Käfer (Coleoptera) Deutschlands	115
Einleitung	115
Artenliste	117
Ergebnisse	214
Literatur	217
Summary	217
Forest affinity of the beetle species of Germany (Coleoptera)	217
Die Waldbindung der Stechimmen (Hymenoptera: Aculeata) Deutschlands	218
Einleitung	218
Artenliste	219
Ergebnisse	296
Literatur	300

Summary	336
Forest affinity of the bee, wasp and ant species of Germany (Hymenoptera: Aculeata)	336
Die Waldbindung der Großschmetterlinge (Macrolepidoptera) Deutschlands	337
Einleitung	337
Artenliste	337
Ergebnisse	359
Literatur	362
Summary	364
Forest affinity of the butterflies and moths of Germany (Macrolepidoptera)	364
Die Waldbindung der Brutvögel (Aves) Deutschlands	365
Einleitung	365
Artenliste	365
Ergebnisse	378
Literatur	381
Summary	381
Forest affinity of the bird species of Germany (Aves)	381
Zusammenfassende Auswertung der Waldbindung ausgewählter Tiergruppen Deutschlands	382
Einleitung	382
Ergebnisse und Diskussion	382
Literatur	386
Summary	386
Summary of the forest affinity of animal species of Germany	386
Dank	388
Acknowledgements	388

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Verteilung der in Deutschland etablierten Regenwurmarten (n = 49) auf die Kategorien der Waldbindung	21
Abb. 2: Verteilung der in Deutschland etablierten Regenwurmarten (n = 49) nach Gattungen auf die Kategorien der Waldbindung	22
Abb. 3: Verteilung der in Deutschland etablierten Spinnenarten (n = 992) auf die Kategorien der Waldbindung	53
Abb. 4: Waldbindung der in Deutschland etablierten Spinnenarten (n = 992) nach Familien	54
Abb. 5: Verteilung der in Deutschland etablierten Weberknechtarten (n = 53) auf die Kategorien der Waldbindung	60
Abb. 6: Verteilung der in Deutschland etablierten Pseudoskorpionarten (n = 50) auf die Kategorien der Waldbindung	66
Abb. 7: Verteilung der in Deutschland etablierten Wanzenarten/-unterarten (n = 900) auf die Kategorien der Waldbindung	106
Abb. 8: Waldbindung der in Deutschland etablierten Wanzenarten/-unterarten (n = 900) nach Familien/Familiengruppen.....	107
Abb. 9: Verteilung der in Deutschland etablierten Käferarten/-unterarten (n = 6772) auf die Kategorien der Waldbindung	215
Abb. 10: Verteilung der in Deutschland etablierten Käferarten/-unterarten (n = 6772) nach Familiengruppen auf die Kategorien der Waldbindung.	216
Abb. 11: Verteilung der in Deutschland etablierten Stechimmenarten (n = 1370) auf die Kategorien der Waldbindung	297
Abb. 12: Verteilung der in Deutschland etablierten Stechimmenarten (n = 1370) nach Familien auf die Kategorien der Waldbindung	299
Abb. 13: Verteilung der in Deutschland nachgewiesenen Großschmetterlingsarten (n = 1406) auf die Kategorien der Waldbindung.....	360
Abb. 14: Verteilung der in Deutschland nachgewiesenen Großschmetterlingsarten (n = 1406) nach Familiengruppen auf die Kategorien der Waldbindung.....	361
Abb. 15: Verteilung der in Deutschland brütenden Vogelarten (n = 291) auf die Kategorien der Waldbindung	379
Abb. 16: Verteilung der in Deutschland brütenden Vogelarten (n = 291) nach Ordnungen auf die Kategorien der Waldbindung.....	380
Abb. 17: Verteilung der in Deutschland etablierten Arten der Regenwürmer, Spinnen, Weberknechte, Pseudoskorpione, Wanzen, Käfer, Stechimmen, Großschmetterlinge und Vögel (n = 11884) auf die Kategorien der Waldbindung	384
Abb. 18: Anteile der Waldbindungskategorien bei den einzelnen Tiergruppen (n = 11884)	385

Tabellenverzeichnis

Tab. 1: Verwendete Waldbindungskategorien	10
Tab. 2: Waldbindung der in Deutschland etablierten Regenwurmartens	18
Tab. 3: Waldbindung der in Deutschland etablierten Spinnenarten	27
Tab. 4: Waldbindung der in Deutschland etablierten Weberknechtarten	57
Tab. 5: Waldbindung der in Deutschland etablierten Pseudoskorpionarten.....	63
Tab. 6: Waldbindung der in Deutschland etablierten Wanzenarten/-unterarten	69
Tab. 7: Waldbindung der in Deutschland etablierten Käferarten/-unterarten	117
Tab. 8: Standardwerke für die Einstufung der Waldbindung der in Deutschland etablierten Aculeata.....	219
Tab. 9: Waldbindung der in Deutschland etablierten Stechimmenarten.....	220
Tab. 10: Waldbindung der in Deutschland nachgewiesenen Großschmetterlingsarten	338
Tab. 11: Waldbindung der in Deutschland brütenden Vogelarten.....	366

Einführung und methodische Grundlagen der Waldbindung ausgewählter Tiergruppen Deutschlands

Wolfgang H. O. Dorow¹, Theo Blick², Steffen U. Pauls³

¹ Dr. Wolfgang H. O. Dorow, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberg-Anlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: wdorow@senckenberg.de

² Theo Blick, Heidloh 8, 95503 Hummeltal, E-Mail: theo.blick@gmx.de

³ Prof. Dr. Steffen U. Pauls, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberg-Anlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: Steffen.Pauls@senckenberg.de

Einleitung

Seit Ende der 1980er-Jahre werden vermehrt die Lebensgemeinschaften mitteleuropäischer Wälder erforscht, allerdings meist mit einem Schwerpunkt auf der Flora. Bei der deutlich seltener untersuchten Fauna wurden meist auf einzelnen Flächen Vögel oder Totholzkäfer untersucht (z. B. Arbeitsgruppe "Naturwaldforschung" 2013, Köhler 2014, Luxemburg: Meyer & Carrières 2007, Murat 2014). Nur in Hessen werden seit 1990 umfangreiche zoologische Untersuchungen zu sieben Tiergruppen in Totalreservaten und Vergleichsflächen im Wirtschaftswald durchgeführt (siehe Blick et al. 2014). Da es in Mitteleuropa mit Ausnahme des östlichen Randes (Polen, Slowakei) keine Urwälder mehr gibt, ist es von besonderer Bedeutung, die auf naturnahe Wälder spezialisierten Artengemeinschaften kennenzulernen und intensive Anstrengungen zu unternehmen, diese zu schützen und zu fördern.

Insbesondere in der Naturwaldforschung bestand der Bedarf, Pflanzen und Tiere bezüglich ihrer Bindung an den Lebensraum Wald einzustufen, um Biozönosen bewerten zu können. Schmidt et al. (2011) stellten erstmalig eine komplette Waldartenliste der Farn- und Blütenpflanzen, Moose und Flechten Deutschlands zusammen und stufen diese Arten entsprechend ihrer Waldbindung ein. In der vorliegenden Arbeit werden nun alle deutschen Arten aus neun Tiergruppen (Lumbricidae – Regenwürmer, Araneae – Spinnen, Opiliones – Weberknechte, Pseudoscorpiones – Pseudoskorpione, Heteroptera – Wanzen, Coleoptera – Käfer, Aculeata – Stechimmen, Macrolepidoptera – Großschmetterlinge, Aves – Vögel), die in mitteleuropäischen Wäldern arten- und individuenreich vorkommen, in vergleichbarer Weise gemäß ihrer Waldbindung eingestuft. Insgesamt wurden 11.900 Arten klassifiziert, was rund 25 % der Tierarten Deutschlands abdeckt.

Material und Methoden

Ziele der Waldbindungs-Einstufung

Die in Mitteleuropa natürlicherweise dominierenden Buchenwälder galten lange als artenarm und zoologisch uninteressant. Insgesamt rechnete man mit 1.500-2.000 Tierarten (Eilenberg & Schauer mann 1986). Umso überraschender waren die Ergebnisse der hessischen Naturwaldreservateforschung, die aufzeigten, dass selbst in relativ kleinen (24-42 ha großen) lange bewirtschafteten Buchenwäldern mit 4.200-5.900 Tierarten gerechnet werden kann (Blick & Dorow 2014). Reine Artenzahlen sagen aber wenig über die Qualität eines Gebietes aus. Daher stellte sich die Frage, wie die gefundenen Arten zu bewerten sind: Handelt es sich eventuell um zahlreiche Zufallsfänge von Offenlandarten oder sind es typische Waldarten? Wie viele der walddtypischen Arten sind gleichermaßen im Offenland zu finden und wie viele haben ihren Schwerpunkt in Wäldern? Wie hoch ist der Anteil von Ar-

ten, die geschlossene Wälder oder Lichtwälder bevorzugen? Unterscheiden sich die Gemeinschaften von Wirtschaftswäldern von denen, die sich weitgehend ohne menschliche Eingriffe entwickeln? Mit der im Folgenden dargestellten Einstufung wird eine Grundlage geschaffen, diese Fragen zu beantworten.

Es geht hierbei nicht darum detaillierte Bezüge, z. B. zu pflanzensoziologischen Einheiten oder Biotoptypen darzustellen, oder gar Artenspektren gemäß den vielfältigen ökologischen Ansprüchen („traits“) zu gruppieren. Auch wenn in letzter Zeit einige Arbeiten hierzu erschienen sind (z. B. Gossner et al. 2015), sind unsere Kenntnisse derzeit noch nicht ausreichend bzw. sind noch viele Anpassungen notwendig, um die Kategorien gruppenübergreifend anwendbar zu machen. Solche detaillierten Auswertungen müssen daher späteren Bearbeitungen überlassen bleiben.

Bearbeitete Tiergruppen

Basis waren die von Winter et al. (1999) für die Waldforschung besonders empfohlenen sieben Tiergruppen Lumbricidae, Araneae, Heteroptera, Coleoptera, Aculeata, Macrolepidoptera und Aves, die auch bei den hessischen Langzeituntersuchungen in Naturwaldreservaten und Wirtschaftswald-Vergleichsflächen eingesetzt werden (Dorow et al. 1992), ergänzt um Opiliones und Pseudoscorpiones. Als Grundlage für die Taxonomie wurden die neuen Roten Listen und Checklisten Deutschlands (Bundesamt für Naturschutz 2009, 2011, 2016, in Vorbereitung) sowie danach erschienene Literatur (siehe Tiergruppenbeiträge) verwendet. Die Quellen für die Einstufungen werden in den jeweiligen Tiergruppenkapiteln zitiert.

Einstufung

Die Einstufung der Waldbindung der Tierarten erfolgte in enger Anlehnung an die der Pflanzen durch Schmidt et al. (2011), um Flora und Fauna mit gleichen Kriterien einzustufen, es wurden lediglich an Stelle der Zahlen mnemonische Buchstabenkombinationen verwendet. Im Gegensatz zu Schmidt et al. (2011) wurden für die Fauna auch die reinen Offenlandarten in die Listen aufgenommen und eine Kategorie für Arten mit unbekannter Lebensweise eingeführt. Auch wurden im Gegensatz zur botanischen Einstufung die dort vorhandenen aber nicht genutzten übergeordneten Stufen (1 = w bzw. 2 = m) verwendet (Tab. 1).

Tab. 1: Verwendete Waldbindungskategorien

„?“ weist auf eine unsichere Einstufung hin

Tab. 1: Categories of forest affinity

“?” denotes uncertain categorization

Kategorie Category	Abk. Ab- brev.	Schmidt et al. (2011)
Schwerpunkt im Wald, ohne bekannten Schwerpunkt innerhalb des Waldes	w	1
vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald	wg	1.1
vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald oder an Waldrändern	wl	1.2
im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (keine Entscheidung zw. mm und mo möglich)	m	2
gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend	mm	2.1
Schwerpunkt im Offenland, aber auch im Wald oder am Waldrand vorkommend	mo	2.2
nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen	o	O
unbekannt	u	fehlt

Erläuterungen zu den Kategorien

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannten Schwerpunkt innerhalb des Waldes

Diese Kategorie wird gewählt, wenn keine der beiden folgenden Unterkategorien festlegbar oder bekannt ist.

wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald

wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald oder an Waldrändern

Hierzu zählen Arten der Waldränder (Innen- wie Außenränder), -säume, -mäntel, zeitweise verlichteter Flächen, Kahlschläge, Windwürfe, Brandflächen, Verjüngungsphasen, von nicht ausgewachsenem sekundärem Aufwuchs (z. B. Stockausschlag), von unbefestigten Erschließungsstraßen und Wegen. Ebenso zählen Arten lichter Wälder aufgrund extremer Standortbedingungen (auf flachgründigen Böden, anstehendem Fels, Geröll, extrem nassen Standorten) wie Birken-, Erlenwälder, Sand- und Moor-Kiefernwälder, Felshang-Trockenwälder, Hutewälder dazu.

m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald

Diese Kategorie wurde gewählt, wenn keine der beiden folgenden Unterkategorien festlegbar oder bekannt war. Hier wurden die Arten eingestuft, die nicht vorwiegend im Wald leben, von denen aber nicht bekannt ist, ob sie gleichermaßen im Offenland wie im Wald vorkommen oder gar ihren Schwerpunkt im Offenland haben.

mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend

mo: Schwerpunkt im Offenland, aber auch im Wald oder am Waldrand vorkommend.

Hierzu zählen auch z. B. Sukzessionsrelikte auf sich bewaldenden oder aufgeforsteten Trockenrasen (siehe unten). Dadurch umfasst diese Kategorie relativ viele Arten. Neozooen aus Wäldern, die in Mitteleuropa bisher nur auf Parkbäumen und in Gärten auftraten, wurden ebenfalls als mo eingestuft.

o: nur im Offenland oder in sonstigen unbewaldeten Lebensräumen

"Offenland" wird hier im weitesten Sinnen verstanden und schließt alle nicht bewaldeten Lebensräume wie z. B. Gebäude und Höhlen mit ein. Hierzu zählen auch befestigte Fahrwege, Waldeinteilungs- und Sicherungstreifen, Waldwiesen, Wildäusungs- und Holzlagerplätze, im Wald gelegene Leitungsschneisen, Weihnachtsbaum- und Schmuckreisigkulturen, Baumreihen und zum Wohnbereich gehörende Parkanlagen und Gärten, sofern sie keinen waldähnlichen Charakter haben. Das Vorkommen in solchen anthropogenen Strukturen impliziert aber nicht automatisch eine Einstufung in eine o-Kategorie (mo, o).

u: unbekannt

Diese Kategorie wurde gewählt, wenn in zusammenfassenden Arbeiten (Monographien) explizit festgestellt wird, dass nichts über die Lebensraumsprüche der Art bekannt ist oder wenn es keine aktuelle zusammenfassende Literatur gibt und bei eigener Literaturrecherche keine (eindeutigen) Angaben in faunistischen Arbeiten gefunden werden konnten.

Erläuterungen zu den Einstufungen

Die Federführung für die Einstufungen lag bei den jeweiligen Tiergruppenspezialisten, die (z. T. als externe Gutachter) für das Projekt „Hessische Naturwaldreservate“ am Senckenberg Forschungsinstitut in Frankfurt am Main tätig sind. Diese zogen weitere anerkannte Spezialisten hinzu (siehe Autoren der Tiergruppenkapitel). Als Grundlagen wurden – wenn möglich – umfassende Bearbeitungen (Monographien) zu den Tiergruppen oder Teilen von ihnen herangezogen. Lagen solche nicht vor, so wurde über umfangreiche Literaturstudien in faunistischen Arbeiten versucht, Angaben zur Lebensraumbindung zu finden. Eigene unveröffentlichte Kenntnisse der Autoren fanden selbstverständlich ebenfalls Eingang in die Einstufung. Die Autoren hoffen, dass die vorliegenden Waldbindungslisten – ähnlich wie bei denen für die Pflanzen geschehen – einen Anstoß geben, weitere Erkenntnisse zu sammeln und die Listen zu verbessern und ggf. auch zu verfeinern.

1. Die Einstufung wurde nur unter dem Gesichtspunkt „bewohnt die Art den Wald?“ durchgeführt, unabhängig von Präferenzen für einzelne abiotische oder biotische Faktoren (z. B. Feuchtigkeit). Bestehen deutliche regionale Unterschiede der Waldbindung in Mitteleuropa (etwa zwischen Populationen im Norden und im Süden), so wurde dies in die Spalte „Anmerkungen“ eingetragen und die Art mit der Gesamtamplitude ihrer Möglichkeiten bewertet.
2. Arten, die an typischen Waldbäumen (überwiegend) im Offenland leben, wurden nicht als wl-Arten sondern als m-, mm- oder mo-Arten eingestuft. Ebenso verfahren die Botaniker z. B. bei Stiel- und Traubeneiche, da diese Arten oft als Solitärbäume in Hecken, auf Heiden und im Grasland wachsen. Der Bezug zum Lichtwald als vermutlichem natürlichen Lebensraum geht bei dieser Einstufung zwar eventuell verloren, es geht aber bei der Einstufung nicht um die Zuweisung der Arten zu (potenziellen) natürlichen Lebensräumen, sondern darum, zu dokumentieren, wo die Arten heute schwerpunktmäßig gefunden werden. D. h. selbst wenn eine Art z. B. Eichen-Totholz zum Nisten benötigt, wurde nicht die Überlegung angestellt „da Eichen in der ursprünglichen Landschaft Waldarten waren, ist die Tierart als Waldart einzustufen“. Vielmehr wurde lediglich geprüft, ob sie heute nur auf Solitärbäumen, nur im Wald oder in beiden Lebensräumen zu finden ist.
3. Unterschiede zwischen der Waldbindung von juvenilen und adulten Tieren flossen in die Bewertung ein. Sie traten insbesondere bei den Großschmetterlingen und Vögeln auf.

Bei den Schmetterlingen liegt traditionell der Fokus auf den Lebensräumen der Raupen. Das Larvenstadium ist weniger agil und deutlich spezialisierter als das Imaginalstadium und auch besonders relevant in Bezug auf Schädlingskalamitäten. Über die Habitatbindung der adulten Großschmetterlinge (insbesondere der Nachtfalter) ist oft wenig bekannt. Daher wurde der Schwerpunkt bei der Einstufung der Waldbindung auf die Larvalbiologie gelegt. Bei den Vögeln gibt es oft große Unterschiede zwischen Nist- und Nahrungshabitaten. Vogelarten, die unbedingt auf den geschlossenen Wald als Nisthabitat angewiesen sind, auch wenn ihre Nahrungssuche großteils in offenen Lebensräumen stattfindet, wie etwa bei Hohltaube und Schwarzstorch, wurden als "wg" eingestuft.

4. Für eine Einstufung muss eine gewisse Regelmäßigkeit im Vorkommen erkennbar sein. Dies kann angenommen werden, wenn bekannt ist, dass die Art im Verlauf ihres Lebenszyklus auf den Lebensraum angewiesen ist. Bei sehr selten gefundenen Arten mit nur geringen Kenntnissen zu deren Biologie, kann aber nicht ausgeschlossen werden, dass die wenigen Fundortangaben noch nicht wirklich deckungsgleich mit den tatsächlichen Lebensraumansprüchen sind. Nicht jede Art, die einmal im Wald bzw. im "Offenland" gefunden wurde (Zufallsfund), wurde deshalb automatisch als m oder w eingestuft.
5. Bei der Einstufung phytophager Arten wurde die Einstufung der Nährpflanzen nach Schmidt et al. (2011) berücksichtigt. Die dortige Einstufung wurde aber nicht automatisch übernommen. Vielmehr wurde jeweils geprüft, ob die Tierart nicht evtl. nur einen Teil des Lebensraums ihrer Nährpflanzen besiedelt, also z. B. auf einer mm-Pflanze nur vorwiegend im Wald zu finden ist.
6. Bei Arten, zu denen Lebensraumangaben nur aus Straßenbegleitgrün und/oder dem urbanen Bereich vorliegen, wurde bei phytophagen Arten über Schmidt et al. (2011) eruiert, wie die Nährpflanzen eingestuft sind. Hieraus ließen sich z. T. Schlüsse für die Einstufung der Tierart ziehen. Wenn dies nicht möglich war, z. B. bei räuberisch lebenden Arten, wurden die Arten entweder gemäß obiger Walddefinition als „o“ eingestuft, auch wenn sie evtl. bisher in Parks und Gärten nur an Bäumen gefangen wurden, oder je nach dem Schwerpunkt ihres Auftretens als w, wg, wl, m, mm oder mo, wenn sie auch in Waldlebensräumen vorkommen.

Spezifische Problembereiche

Definition Wald

Schmidt et al. (2011: 7) definieren Wald wie folgt: "Mit mindestens 5 Meter hohen Bäumen bestandene Flächen. Dabei werden mehr oder weniger geschlossene Baumbestände mit ineinander greifenden Baumkronen ebenso zum Wald gezählt wie offene Baumbestände, deren Kronen sich meist nicht berühren, jedoch mindestens 30 % der Fläche überschirmen (z. B. einige Sand- und Moor-Kiefernwälder, Felshang-Trockenwälder, Hutewälder). Bei voller Überschirmung soll die Fläche mindestens der eines Kreises mit dem Radius der maximalen Baumhöhe des Bestandes entsprechen. Ist die Baumschicht-Bedeckung geringer, so vergrößert sich die Mindestfläche umgekehrt proportional zum Überschirmungsgrad. Kahlschläge oder zeitweise verlichtete Flächen sowie Bestände, deren Bäume sich in der Verjüngungsphase befinden oder als nicht ausgewachsener sekundärer Aufwuchs (z. B. Stockausschlag) zeitweise weniger als 5 m Höhe erreichen, werden zum Wald gezählt. Voraussetzung ist, dass die dominierenden Gehölze aufrechte, nicht von der Basis an verzweigten Stämme aufweisen (echte Bäume, keine Sträucher). Waldränder einschließlich ihrer Saum- und Mantelvegetation werden ebenfalls als zum Wald gehörig be-

trachtet. Rückewege, Rückegassen, natürliche Lichtungen, Waldgewässer, waldähnliche Parks und Friedhöfe werden ebenfalls zum Wald gerechnet. Nicht zum Wald zählen befestigte Fahrwege, Waldeinteilungs-, Sicherungs- und Brandschutzstreifen, Waldwiesen, Wildäsungs- und Holzlagerplätze, im Wald gelegene Leitungsschneisen, Weihnachtsbaum- und Schmuckreisigkulturen, die keinen integralen Teil des Waldes bilden sowie Kurzumtriebsplantagen. Auch Baumreihen und zum Wohnbereich gehörende nicht waldähnliche Parkanlagen werden nicht zum Wald gerechnet.“ Diese Definition wurde auch für die Fauna übernommen.

Wichtig ist festzuhalten, dass Gewässer keine eigene Kategorie darstellen. Es war somit bei in Gewässern lebenden Arten jeweils zu prüfen, ob sie in Waldgewässern vorkommen oder nicht. Dann wurden sie entsprechend den vorgegebenen Kategorien eingestuft.

Agilität

Aufgrund der Agilität der Tiere kommt es immer wieder zu Zufallsfunden von Arten in Lebensräumen, in denen sie nicht überleben können. Solche Funde wurden mitunter unkritisch in die zusammenfassende Literatur aufgenommen. Wir haben solche Fundortangaben nicht berücksichtigt und dies kommentiert.

Datenqualität in Taxonomie und Ökologie

Die Datengrundlage für die einzelnen Tiergruppen, auch innerhalb einer Ordnung, ist sehr heterogen. Zu einigen Gruppen existieren moderne Monographien, zu anderen fehlen aktuelle, zusammenfassende Bearbeitungen und Angaben zur Ökologie müssen aus vielen Einzelarbeiten zusammengetragen werden. Hierbei treten mehrere Probleme auf:

- Fehlbestimmungen können nicht überprüft werden, es sei denn Belegtiere konnten gefunden werden.
- In vor der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts erschienenen Arbeiten fehlen meist Angaben zur Ökologie gefundener Arten. Während Angaben zu Wirtsarten oder Nahrungspflanzen mitunter vorhanden sind, fehlen solche zu Lebensräumen meist.
- In manchen zusammenfassenden Arbeiten werden nur die Hauptlebensräume aufgeführt, andere geben detaillierte Gewichtung an während wieder andere unkritisch alle Fundhabitate auflisten. In Arbeiten aus angrenzenden Ländern werden mitunter nur die dort vorkommenden Lebensräume für die Arten gelistet, so dass falsche Eindrücke über die Habitatbindung entstehen.
- Wurden bei Revisionen Arten aufgespalten, so sind ökologische Angaben vor diesem Datum nicht eindeutig zuordenbar. Waren Autoren diese Aufspaltungen nicht bekannt oder akzeptierten sie diese nicht, so kann dies auch auf Veröffentlichungen nach diesem Datum zutreffen.

Wurden daraus resultierende Fehler erkannt, so wurden sie in der Bemerkungsspalte benannt. Wir halten das „Totschweigen“ solcher Publikationen für falsch, da dies von künftigen Bearbeitern als Übersehen fehlinterpretiert werden kann, wodurch falsche Daten erneut Eingang in die Literatur finden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass solche Fehler auch in die vorliegenden Bewertungen eingegangen sind. Wir sind daher allen Kolleginnen und Kollegen für diesbezügliche Meldungen sehr dankbar. Die hier veröffentlichten Listen sehen wir als Arbeitsgrundlagen an, die hoffentlich zu eigenen Beobachtungen und deren Publikation anregen und zu weiter verbesserten Neuauflagen führen.

Ein anderes Problem ist die Verfügbarkeit verlässlicher Daten. Viele Arbeiten insbesondere

über Ökotope oder Flächen mit einem Mosaik verschiedenster Lebensräume stellen die Funde nicht ausreichend getrennt nach Lebensräumen dar, so dass sie für eine Einstufung nicht oder nur bedingt verwendet werden können. Da es aufgrund der veränderten Rahmenbedingungen in der Wissenschaft immer weniger Spezialisten gibt, die sich mit Taxonomie und Faunistik beschäftigen, ist die Datengrundlage oft sehr heterogen und in vielen Fällen sicher nicht flächendeckend vorhanden (Grünwald et al. 2015). Die oft einseitigen Kenntnisse von Spezialisten für bestimmte Lebensräume oder Regionen in Deutschland können so nicht nivelliert werden. Dies stellt auch ein großes Problem für die fundierte Erstellung von Roten Listen in der Zukunft dar.

Regionale Unterschiede

Bei Pflanzen wie bei Tieren ist bekannt, dass sie über ihr gesamtes Verbreitungsgebiet betrachtet mitunter deutliche regionale Unterschiede aufweisen. Dieses bei den Pflanzen von Walter & Walter (1953) als „Prinzip der relativen Standortkonstanz“ benannte Phänomen beruht darauf, dass einzelne physiologische Ansprüche einer Pflanzenart unter dem Einfluss eines variierenden Meso- oder Makroklimas in verschiedenen Vegetationstypen erfüllt werden können und sich damit das soziologische Verhalten der Pflanzenarten ändern kann (Schmidt et al. 2011). Dies ist dann auch bei den auf sie angewiesenen Tierarten zu erwarten. Die botanische Einstufung der Waldbindung der Arten erfolgte deshalb für die drei naturräumlichen Großregionen Deutschlands (Norddeutsches Tiefland, Hügel- und Bergland, Alpen) getrennt. Da für viele Tiere die vorhandene Datengrundlage für eine derartige Differenzierung nicht ausreichte, wurde nur ein Wert für Deutschland ermittelt und zwar derjenige, der die regionalen Unterschiede in ihrer gesamten Amplitude in Mitteleuropa berücksichtigt (siehe „Erläuterungen zu den Einstufungen“). Außerhalb Mitteleuropas vorliegende Unterschiede wurden nur in der Bemerkungsspalte erfasst (siehe auch Abschnitt 1 im Kapitel „Erläuterungen zu den Einstufungen“).

Sukzessionsrelikte

Je nach der Langlebigkeit der einzelnen Arten kann es vorkommen, dass Arten aus vorangegangenen Sukzessionsstadien noch mehr oder weniger lange in einer Fläche überleben, obwohl der Lebensraum nicht mehr ihren Ansprüchen entspricht. Dies ist insbesondere bei Ameisen der Fall, deren Königinnen sehr langlebig sind. Im Labor konnte eine maximale Lebensdauer von 29 Jahren ermittelt werden (Kutter & Stumper 1969). Die Verschlechterung der Lebensbedingungen während der Sukzession verläuft graduell und führt dazu, dass die Ameisen versuchen, ihren Niststandort zu verlegen. Sich verschlechternde Bedingungen führen vermutlich auch dazu, dass sich der Ernährungszustand der Kolonie verschlechtert und die Koloniegröße schrumpft. Besser an die neuen Lebensbedingungen angepasste Arten dürften auch über Konkurrenzkämpfe zur Ausrottung der Kolonie beitragen. Wir haben versucht, diesen schwierigen Aspekt bei der Einstufung der Arten zu berücksichtigen. Im Zweifelsfall haben wir Arten, die zweifellos ihren Schwerpunkt im Offenland haben, aber auch in späteren Wald-Sukzessionsstadien solcher Flächen gefunden wurden, als „mo“ eingestuft.

Überwinterungshabitate

Viele Tierarten suchen zur Überwinterung geschützte Strukturen in Wäldern auf, wie Laubstreuansammlungen, lose Rinde oder dichte Koniferennadeln. Arten, die im Offenland leben und nur zur Überwinterung Wälder und Waldränder aufsuchen, wurden nicht allein deshalb als Waldarten eingestuft.

Literatur

- Arbeitsgruppe "Naturwaldforschung"; Bücking, W.; Dölle, M.; Dohrenbusch, A.; Hansknecht, R.; Heinrichs, S.; Keitel, W.; Koch, U.; Köhler, F.; Meyer, P.; Rammel, J.; Röhl, A.; Schlechter, G.B.; Schmidt, W.; Schulte, U.; Striepen, K.; Verbücheln, G. & Wiebe, A. 2013. 40 Jahre Naturwaldforschung in Nordrhein-Westfalen: eine Zwischenbilanz / Arnsberger Wald-Forum, 19. – 20. Sept. 2012, Lehr- und Versuchsforstamt Arnsberger Wald. 1. Aufl., Stand August 2013 Landesbetrieb Wald und Holz NRW (Hrsg.). Schriftenreihe der Landesforstverwaltung Nordrhein-Westfalen 23: 143 S.
- Blick, T. & Dorow, W.H.O. 2014. Gesamtüberblick über die Gebietsfauna des Naturwaldreservats Kinzigaue (Hessen) und ihre Bedeutung für den Naturschutz. Untersuchungszeitraum 1999–2001. Kinzigaue. Zoologische Untersuchungen 1999–2001, Teil 2. Naturwaldreservate in Hessen 13: 193-232.
- Blick, T.; Dorow, W.H.O. & Köhler, G. 2014. Kinzigaue. Zoologische Untersuchungen 1999–2001, Teil 2. Naturwaldreservate in Hessen 13: 1-238.
- Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.). 2009. Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 1: Wirbeltiere. Naturschutz und biologische Vielfalt 70(1): 1-388.
- Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.). 2011. Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands Band 3, Wirbellose Tiere (Teil 1). Naturschutz und biologische Vielfalt 70(3): 1-716.
- Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.). 2016. Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands Band 4, Wirbellose Tiere (Teil 2). Naturschutz und biologische Vielfalt 70(4): 1-598.
- Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.). In Vorbereitung. Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands Band 5, Wirbellose Tiere (Teil 3). Naturschutz und biologische Vielfalt 70(5).
- Dorow, W.H.O., Flechtner, G. & Kopelke, J.-P. 1992. Naturwaldreservate in Hessen No. 3. Zoologische Untersuchungen – Konzept. Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 26: 1-159.
- Ellenberg, H. & Schauerermann, J. (Hrsg.). 1986. Ökosystemforschung. Ergebnisse des Solling-Projekts 1966-1986. Stuttgart: Verlag Eugen Ulmer. 507 S.
- Gossner, M.; Simons, N.K.; Achtziger, R.; Blick, T.; Dorow, W.H.O.; Dziöck, F.; Köhler, F.; Rabitsch, W. & Weisser, W.W. 2015. A summary of eight traits of Coleoptera, Hemiptera, Orthoptera and Araneae, occurring in grasslands in Germany. Scientific Data 2(150013): 1-9.
- Grünwald, M.; Nuß, M.; Schnittler, M.; Schumacher, W. & Trusch, R. 2015. Zur Zukunft der Roten Listen gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Natur und Landschaft 90(2): 84-85.
- Köhler, F. 2014. Die klimabedingte Veränderung der Totholzkäferfauna (Coleoptera) des nördlichen Rheinlandes. Analysen zur Gesamtfäuna und am Beispiel von Wiederholungsuntersuchungen in ausgewählten Naturwaldzellen. Mensch Wald! Münster: Landesbetrieb Wald und Holz NRW. 198 S.
- Kutter, H. & Stumper, R. 1969. Hermann Appel, ein leidgeadelter Entomologe (1892-1966). Proceedings of the Sixth International Congress of the International Union for the Study of Social Insects (IUSI) in Bern: 275-279.
- Meyer, M. & Carrières, E. (Hrsg.) 2007. Inventaire de la biodiversité dans la forêt "Schnellert" (Commune de Berdorf) – Erfassung der Biodiversität im Waldgebiet "Schnellert" (Gemeinde Berdorf). Ferrantia 50: 1-385.
- Murat, D. 2014. Zoologische und botanische Untersuchungen „Haard“ 2011-2013. Naturwaldreservate in Luxemburg Band 12. Naturverwaltung Luxemburg. 244 S.
- Schmidt, M.; Kriebitzsch, W.-U. & Ewald J. 2011. Waldartenlisten der Farn- und Blütenpflanzen, Moose und Flechten Deutschlands. BfN-Skripten [Bundesamt für Naturschutz] 299: 1-111.
- Walter, H. & Walter, E. 1953. Einige allgemeine Ergebnisse unserer Reise nach Südwestafrika 1952/53: Das Gesetz der relativen Standortskonstanz; das Wesen der Pflanzengemeinschaften. Berichte der Deutschen Botanischen Gesellschaft 66: 228-236.
- Winter, K.; Bogenschütz, H.; Dorda, D.; Dorow, W. H. O.; Flechtner, G.; Graefe, U.; Köhler, F.; Menke, N.; Schauerermann, J.; Schubert, H.; Schulz, U. & Tauchert, J. 1999. Programm zur Untersuchung der Fauna in Naturwäldern. Eching: IHW-Verlag. 61 S.

Summary

Introduction and Methodology

For all species of Lumbricidae (earth worms), Araneae (spiders), Opiliones (daddy long-legs), Pseudoscorpiones (pseudoscorpions), Heteroptera (true bugs), Coleoptera (beetles), Aculeata (ants, bees and wasps), Macrolepidoptera (moths and butterflies) and Aves (birds) present in Germany we present lists summarizing their affinities to forest habitats.

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests

wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats

wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges or glades

m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible)

mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats

mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges or in glades

o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings

u: unknown

The selected animal groups cover the most important taxa of forest biocoenoses according to Winter et al. (1999) and in total 25 % of the 46.500 species known from Germany.

Die Waldbindung der Regenwürmer (Lumbricidae) Deutschlands

Ulfert Graefe¹, Jörg Römbke², Ricarda Lehmitz³

¹ Ulfert Graefe, IFAB Institut für Angewandte Bodenbiologie GmbH, Tornberg 24a, 22337 Hamburg, E-Mail: ulfert.graefe@ifab-hamburg.de

² Dr. Jörg Römbke, ECT Oekotoxikologie GmbH, Böttgerstr. 2-14, 65439 Flörsheim, E-Mail: j-roembke@ect.de

³ Dr. Ricarda Lehmitz, Senckenberg Museum of Natural History Görlitz, Am Museum 1, 02826 Görlitz, E-Mail: ricarda.lehmitz@senckenberg.de

Einleitung

Die im Boden lebenden Regenwürmer haben durch ihre Wühl- und Fraßtigkeit entscheidenden Einfluss auf Bodenstruktur, Nährstoffverfügbarkeit, Wasserhaltekapazität und viele weitere wichtige Bodeneigenschaften. Im Wald ist die Humusform Mull u. a. auf die Aktivität dieser Tiere zurückzuführen. Drei ökologische Gruppen von Regenwürmern können unterschieden werden. Die epigäischen Arten bevorzugen die Streuschicht und die organische Auflage bzw. leben corticol, die endogäischen präferieren den humosen Mineralboden. Die dritte Gruppe bilden die anecischen oder tiefgrabenden Regenwürmer. Sie legen vertikale Wohnröhren an, in die sie die Streu hineinziehen und mit dem Mineralboden vermischen (Wallwork 1970, Bouché 1972, Dunger 1983, Lee 1985, Lavelle & Spain 2005, Römbke et al. 2017). Das Vorkommen verschiedener Regenwurmartentypen wird vor allem durch Bodenfeuchte, Boden-pH und Bodentextur und weniger durch den Lebensraumtyp bestimmt (Graefe 1997, Edwards 1998, Palm et al. 2009, Ehrmann 2015). Dementsprechend sind nur wenige Regenwürmer als strenge Waldarten einzustufen. Wechselseitige Abhängigkeit besteht jedoch zwischen der Humusform und dem Vorkommen bestimmter ökologischer Gruppen. Da die Auflage-Humusformen Moder und Rohhumus vor allem unter Wald gebildet werden, sind manche der darin lebenden epigäischen Regenwurmartentypen typische Waldbewohner.

Artenliste

Für die Regenwürmer liegt eine aktuelle Artenliste für Deutschland vor (Lehmitz et al. 2014), die hier als Grundlage dient. Darüber hinaus wurden folgende drei Regenwurmartentypen aufgenommen, die kürzlich erstmals in Deutschland nachgewiesen wurden: *Octodrilus pseudolissaensioides* Zicsi, 1994, *Proctodrilus opisthoductus* Zicsi, 1985 (LFL Bayern 2017) und *Bimastos parvus* (Eisen, 1874) (Römbke, eigene Beobachtung). Damit liegt die Zahl der aus Deutschland bekannten Regenwurmartentypen aktuell bei 49 (Tab. 2).

Tab. 2: Waldbindung der in Deutschland etablierten Regenwurmarten

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude

Tab. 2: Forest affinity of the established earthworm species in Germany

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings

Art Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Allolobophora chlorotica</i> (Savigny, 1826)	mo	Graff 1954; Ehrmann 2015	endogäisch
<i>Allolobophoridella eiseni</i> (Levinson, 1884)	w	Römbke et al. 2017	epigäisch, corticol
<i>Aporrectodea caliginosa</i> (Savigny, 1826)	mm	Ude 1929; Graff 1953; Wilcke 1967	endogäisch
<i>Aporrectodea cupulifera</i> (Tétry, 1937)	mo	Schulte et al. 1989	endogäisch
<i>Aporrectodea georgii</i> (Michaelson, 1890)	mo	Walter 2013	endogäisch, hygrobiont
<i>Aporrectodea handlirschi</i> (Rosa, 1897)	mm	Ehrmann 2015	endogäisch, hygrobiont
<i>Aporrectodea icterica</i> (Savigny, 1826)	mo	Schulte et al. 1989; Krück 2018	endogäisch
<i>Aporrectodea jassyensis</i> (Michaelson, 1891)	mo	Becker 1999; Wurst et al. 2005	endogäisch
<i>Aporrectodea limicola</i> (Michaelson, 1890)	mm	Schulte et al. 1989; Beylich & Graefe 2018	endogäisch, hygrobiont
<i>Aporrectodea longa</i> (Ude, 1885)	mm	Graff 1954; Ehrmann 2015	anecisch
<i>Aporrectodea rosea</i> (Savigny, 1826)	mm	Graff 1954; Ehrmann 2015	endogäisch
<i>Aporrectodea smaragdina</i> (Rosa, 1892)	w	Lehmitz et al. 2016	epigäisch, xylosaprobiont
<i>Aporrectodea thaleri</i> (Zicsi, 1982)	mo	Becker 1999; Krück 2018	endogäisch
<i>Bimastos parvus</i> (Eisen, 1874)	mm	Römbke, eig. Beobachtung	epäigisch, Kompost
<i>Dendrobaena attemsi</i> (Michaelson, 1902)	w	Haag et al. 2009	epigäisch
<i>Dendrobaena auriculata</i> (Rosa, 1897)	mm	Graefe 1993; Höser 2012	epigäisch
<i>Dendrobaena hortensis</i> (Michaelson, 1890)	o	Judas & Büchner 1989	epigäisch, Kompost
<i>Dendrobaena illyrica</i> (Cognetti, 1906)	w	Bösener 1964	epigäisch
<i>Dendrobaena octaedra</i> (Savigny, 1826)	mm	Luthardt et al. 2011; Beylich & Graefe 2014	epigäisch
<i>Dendrobaena pygmaea</i> (Savigny, 1826)	w	Beylich & Graefe 2018	epigäisch
<i>Dendrobaena vejdoskyi</i> (Černosvitov, 1935)	w	Höser 2012	epigäisch, hygrobiont

Art Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Dendrobaena veneta</i> (Rosa, 1886)	o	Pieper 1969; Krück 2018	epigäisch, Kompost
<i>Dendrodrilus rubidus</i> (Savigny, 1826)	mm	Luthardt et al. 2011; Walter 2013; Beylich & Graefe 2014	epigäisch
<i>Eisenia andrei</i> Bouché, 1972	mo		epigäisch, Kompost
<i>Eisenia fetida</i> (Savigny, 1826)	mo	Römbke 2009; Ehrmann 2015	epigäisch, Kompost
<i>Eisenia lucens</i> (Waga, 1857)	w	Burkhardt et al. 2010	epigäisch, kortikol
<i>Eiseniella tetraedra</i> (Savigny, 1826)	mm	Graff 1954; Ehrmann 2015	epigäisch, hydrophil
<i>Fitzingeria platyura</i> (Fitzinger, 1833)	mm	Brauckmann 2002; Walter 2013	anecisch, hygrobiont
<i>Helodrilus oculatus</i> Hoffmeister, 1845	mm	Ude 1929; Graff 1953; Eggert 1982; Zicsi 1985	endogäisch, hydrophil
<i>Lumbricus badensis</i> Michaelsen, 1907	w	Lamparski 1985; Brauckmann 2002; Ehrmann 2015	anecisch
<i>Lumbricus baicalensis</i> Michaelson, 1900	w	Graff 1958	epigäisch
<i>Lumbricus castaneus</i> (Savigny, 1826)	mm	Graff 1954; Ehrmann 2015	epigäisch
<i>Lumbricus festivus</i> (Savigny, 1826)	mo	Graff 1954; Beylich & Graefe 2014	epigäisch
<i>Lumbricus friendi</i> Cognetti, 1904	mm	Lamparski 1985; Bono 1986; Glasstetter 1991	anecisch
<i>Lumbricus meliboeus</i> Rosa, 1884	w	Lamparski 1985	epigäisch
<i>Lumbricus polyphemus</i> (Fitzinger, 1833)	mm	Lamparski 1985; Ehrmann 2015	anecisch
<i>Lumbricus rubellus</i> Hoffmeister, 1843	mm	Graff 1954; Ehrmann 2015	epigäisch
<i>Lumbricus terrestris</i> Linnaeus, 1758	mm	Ude 1929; Graff 1953; Wilcke 1967	anecisch
<i>Murchieona minuscula</i> (Rosa, 1906)	mm	Brauckmann 2002	endogäisch
<i>Murchieona muldali</i> (Omodeo, 1956)	mm	Höser 2012	endogäisch
<i>Octodrilus argoviensis</i> (Bretscher, 1899)	mm	Lehmitz et al. 2016	epigäisch, hydrophil
<i>Octodrilus pseudolissaensioides</i> Zicsi, 1994	mm	Zicsi 1994; LfL Bayern 2017	endogäisch, hygrobiont
<i>Octodrilus transpadanus</i> (Rosa, 1884)	mm	Walter 2013	endogäisch, hygrobiont
<i>Octolasion cyaneum</i> (Savigny, 1826)	mm	Graff 1954; Ehrmann 2015	endogäisch
<i>Octolasion tyrtaeum</i> (Savigny, 1826)	mm	Graff 1954; Ehrmann 2015	endogäisch
<i>Proctodrilus antipae</i> (Michaelson, 1891)	mm	Höser 2008; Luthardt & Hagenmüller 2012	endogäisch, hygrobiont
<i>Proctodrilus opisthoductus</i> Zicsi, 1985	mm	Zicsi 1985; LfL Bayern 2017	endogäisch, hygrobiont

Art Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Proctodrilus tuberculatus</i> (Černosvitov, 1935)	mm	Höser 2008	endogäisch, hygrobiont
<i>Satchellius mammalis</i> (Savigny, 1826)	mm	Beylich & Graefe 2014	epigäisch, pholeophil

Die Waldbindung der Regenwürmer wurde auf Basis der Datenbank Edaphobase (www.edaphobase.org) sowie weiterer Informationsquellen eingestuft. Derzeit liegen rund 16.000 Beobachtungen von Regenwürmern in Deutschland in Edaphobase vor, die aus wissenschaftlichen Veröffentlichungen, von Boden-Dauerbeobachtungsflächen, Museums-sammlungen u.s.w. stammen. Eine besondere Rolle spielen die Daten von Boden-Dauerbeobachtungsflächen, auf denen im Rahmen der biologischen Bodenzustandserfassung ein regelmäßiges Monitoring des Regenwurmbestandes erfolgt. Diese Daten sind erst teilweise veröffentlicht worden. Ebenso sind die langjährigen Untersuchungen in hessischen Natur- und Wirtschaftswäldern (Römbke et al. 2018) von großer Bedeutung.

Ergebnisse

95,9 % aller deutschen Regenwurmarten kommen mehr oder weniger in Wäldern vor, nur 4,1 % sind reine Offenlandarten. Mehr als Dreiviertel der Arten (75,5 % = 37 Arten) kommen sowohl im Wald als auch im Offenland vor (mm, mo) (Abb. 1). 20,4 % (10) der Arten haben ihren Schwerpunkt im Wald (w), wobei keine Unterteilung in lichte und geschlossene Wälder möglich ist. Zwei Arten (4,1 %) wurden als Offenlandarten (o) eingestuft.

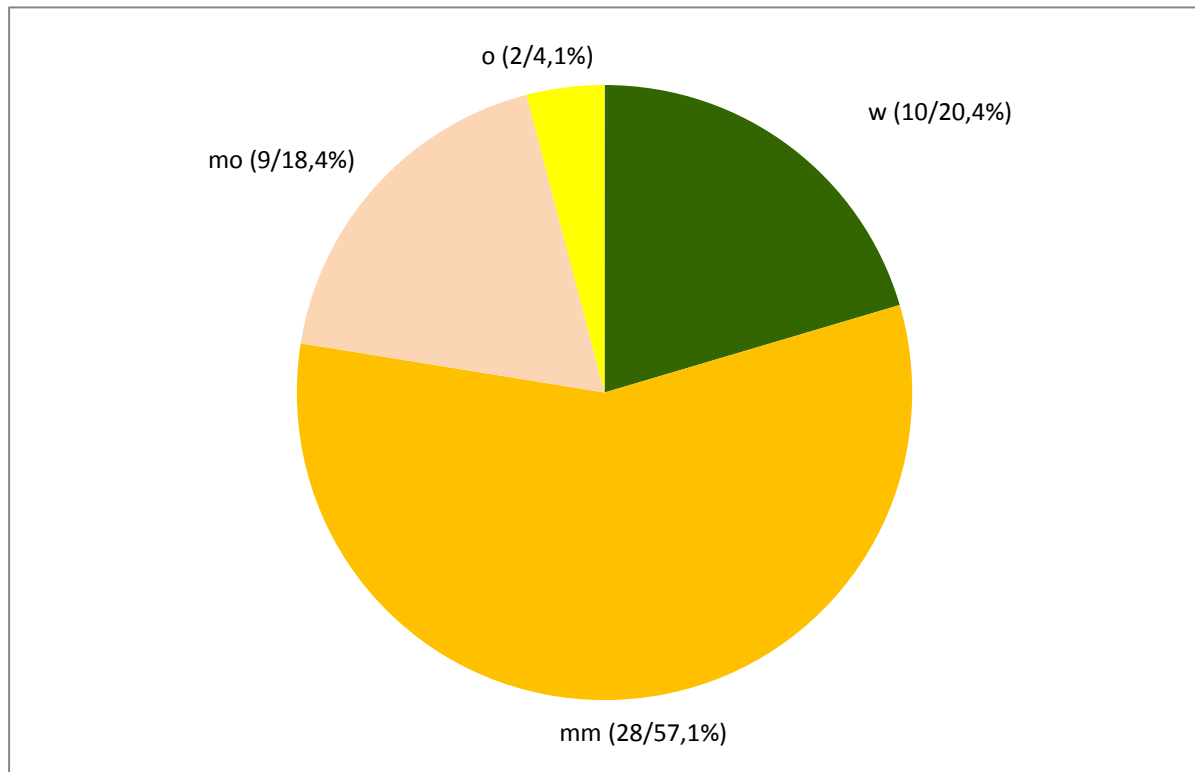


Abb. 1: Verteilung der in Deutschland etablierten Regenwurmarten (n = 49) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Arten und Unterarten an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuften Taxa an der Gesamtzahl der Taxa an.

Fig. 1: Partitioning of the established earthworm species in Germany (n = 49) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings. The first number in the brackets gives the number of species and subspecies, the percentage gives the fraction of the taxa in this category referring to the total number of taxa.

Abb. 2 stellt die Verteilung der deutschen Regenwurmarten gruppiert nach Gattungen auf die Waldbindungs-Kategorien dar. Nur fünf der 16 Regenwurmgattungen besitzen Arten, die ihren Schwerpunkt in Wäldern haben. Bei *Dendrobaena* ist der Anteil der Waldarten mit 50 % (4 Arten) am größten. Die Mehrzahl der Gattungen besteht aus Arten, die gleichermaßen in Wald und Offenland vorkommen.

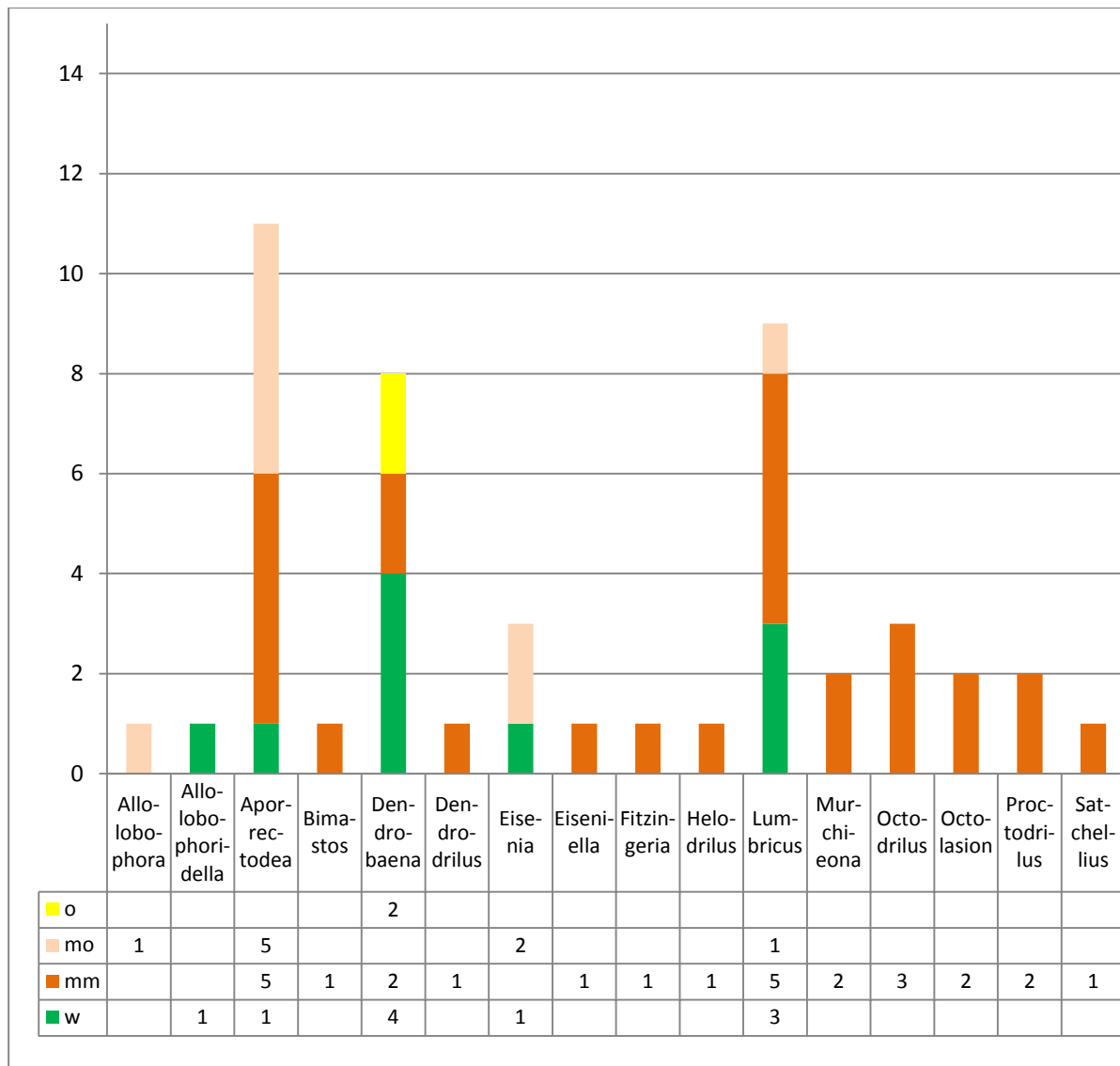


Abb. 2: Verteilung der in Deutschland etablierten Regenwurmarten (n = 49) nach Gattungen auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude

Fig. 2: Partitioning of the established earthworm species in Germany (n = 49) to the categories of forest affinity (summarised by genera)

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings

Literatur

- Becker, J. 1999. Auswirkungen von kupferbelasteten Weinbergsböden auf das Artenspektrum und die Funktion von Regenwurmzönosen. Diplomarbeit Universität Hohenheim, Institut für Bodenkunde und Standortslehre, 65 S.
- Beylich, A. & Graefe, U. 2014. Gesamtgutachten zu den bodenzoologischen Untersuchungen an Boden-Dauerbeobachtungsflächen in Schleswig-Holstein für den Zeitraum 1992 bis 2012. Bericht im Auftrag des Landesamtes für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, 204 S. (http://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/B/boden/Downloads/Gesamtgutachten_Bodenzoologie.pdf).
- Beylich, A. & Graefe, U. 2018. Annelids of beech forests on basaltic bedrock: findings from two forest reserves in Germany. *Opuscula Zoologica Budapest* 48 (Supplementum 2): 59-71.
- Bösener, R. 1964. Die Lumbriciden des Tharandter Waldes – Beitrag zur faunistisch-ökologischen Erforschung eines Waldgebietes. *Zoologische Abhandlungen aus dem Staatlichen Museum für Tierkunde Dresden* 27: 193-263.
- Bono, R. 1986. Geoökologische Untersuchungen zur Naturraumgliederung und Regenwurmfauna des Niederen und Hohen Sundgaus (Elsass, Frankreich). *Physiogeographica, Basler Beiträge zur Physiogeographie* 8: 1-309.
- Bouché, M.B. 1972. *Lombriciens de France – écologie et systématique*. Paris: Institut Nationale de la Recherche Agronomique. 671 S.
- Brauckmann, H.-J. 2002. Regenwurmzönosen in südwestdeutschen Grünlandbrachen – Eine Sukzessionsstudie der ersten 20 Jahre. *Arbeiten aus dem Institut für Landschaftsökologie, Westfälische Wilhelms-Universität Münster* 10: 1-121.
- Burkhardt, U., Voigtländer, K. & Stöhr, H. 2010. Unveröffentlichter Sammlungsbestand Lumbricidae ab 1960 -2008 SMN Görlitz (Daten in Edaphobase: www.edaphobase.org).
- Dunger, W. 1983. *Tiere im Boden*. 3. Auflage. Wittenberg Lutherstadt: Ziemsen. 280 S.
- Edwards, C.A. 1998. *Earthworm ecology*. Boca Raton: CRC Press. 389 S.
- Eggert, U. 1982. Vorkommen und Verbreitung der Regenwürmer (Lumbricidae) des Naturparks „Hoher Vogelsberg“. *Beiträge zur Naturkunde in Osthessen* 18: 61-103.
- Ehrmann, O. 2015. Regenwürmer in den Böden Baden-Württembergs – Vorkommen, Gefährdung und Bedeutung für die Bodenfruchtbarkeit. *Berichte der Naturforschenden Gesellschaft zu Freiburg im Breisgau* 105: 125-176.
- Glasstetter, M. 1991. Die Bodenfauna und ihre Beziehungen zum Nährstoffhaushalt in Geosystemen des Tafel- und Faltenjura (Nordwestschweiz). *Physiogeographica, Basler Beiträge zur Physiogeographie* 15: 1-230.
- Graefe, U. 1993. Veränderungen der Zersetzergesellschaften im Immissionsbereich eines Zementwerkes. *Mitteilungen der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft* 72: 531-534.
- Graefe, U. 1997. Von der Spezies zum Ökosystem: der Bewertungsschritt bei der bodenbiologischen Diagnose. *Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz* 69, 2: 45-53.
- Graff, O. 1953. Die Regenwürmer Deutschlands. *Schriftenreihe der Forschungsanstalt für Landwirtschaft Braunschweig-Völkenrode* 7: 1-81.
- Graff, O. 1954. Die Regenwurmfauna im östlichen Niedersachsen und in Schleswig-Holstein. *Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens* 7: 48-56.
- Graff, O. 1958. Weiterer Beitrag zur Kenntnis der deutschen Lumbricidenfauna. *Zoologischer Anzeiger* 161: 288-291.
- Haag, R.; Stempelmann, I. & Haider, J. 2009. Bodenbiologische Untersuchungen auf Bodendauerbeobachtungsflächen in Nordrhein-Westfalen im Zeitraum 1995 – 2007. Bericht des Landesamts für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen. 218 S. https://www.lanuv.nrw.de/fileadmin/lanuv/boden/pdf/Bericht_Bio_BDF_30_11_09_Korrektur_AM_2015-07-28.pdf

- Höser, N. 2008. Die Regenwürmer *Proctodrilus tuberculatus* (Černosvitov, 1935) und *Proctodrilus antipai* (Michaelsen, 1891) als Indikatoren der fossilen Oberflächengliederung der Flussaue (Oligochaeta: Lumbricidae). *Hercynia N.F.* 41: 263-272.
- Höser, N. 2012. Regenwürmer (Oligochaeta: Lumbricidae) in der Hangcatena. *Hercynia N.F.* 45: 193-208.
- Judas, M. & Büchner, S. 1989. *Dendrobaena hortensis* (Michaelsen) (Annelida: Oligochaeta: Lumbricidae) inhabiting medieval sewers in Göttingen. *Göttinger Naturkundliche Schriften* 1: 71-79.
- Krück, S. 2018. Bildatlas zur Regenwurmbestimmung mit einem Kompendium der Regenwurmfauna des Nordostdeutschen Tieflands. *Natur + Text*, Rangsdorf, 196 S.
- Lamparski, F. 1985. Der Einfluß der Regenwurmart *Lumbricus badensis* auf Waldböden im Südschwarzwald. *Freiburger Bodenkundliche Abhandlungen* 15: 1-206.
- Lavelle, P. & Spain A.V. 2005. *Soil Ecology*. Dordrecht: Springer. 654 S.
- Lee, K.E. 1985. *Earthworms, their ecology and relationships with soils and land use*. Sydney: Academic Press. 411 S.
- Lehmitz, R., Römbke, J., Jänsch, S., Krück, S., Beylich, A. & Graefe, U. 2014. Checklist of earthworms (Oligochaeta: Lumbricidae) from Germany. *Zootaxa* 3866(2): 221-245.
- Lehmitz, R.; Römbke, J.; Graefe, U.; Beylich, A. & Krück, S. 2016. Rote Liste und Gesamtartenliste der Regenwürmer (Lumbricidae et Criodrilidae) Deutschlands. In: Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.) *Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2)*. *Naturschutz und Biologische Vielfalt* 70 (4): 565-590.
- LfL Bayern. 2017. Zwei für Deutschland neue Regenwurmart bei Kirchweidach gefunden <https://www.lfl.bayern.de/verschiedenes/presse/pms/2017/160583/index.php>.
- Luthardt, V.; Brauner, O.; Hoffmann, C.; Haggenmüller, K.; Wolff, B.; Hornschuch, F.; Riek, W.; Bielefeldt, J.; Lange, M.; Heim, M.; Kabus, T. & Berger, T. 2011. Lebensräume im Wandel: Ergebnisse der ökosystemaren Umweltbeobachtung im Biosphärenreservat Spreewald. *ÖÜB-Jahresbericht 2009. Fachbeiträge des LUGV (Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz [Brandenburg])* 122: 1-157.
- Luthardt, V. & Haggenmüller, K. 2012. Projekt Ökosystemare Umweltbeobachtung ÖÜB (Daten in Edaphobase: www.edaphobase.org).
- Palm, J.; van Schaik, N.L.M.B. & Schröder, B. 2013. Modelling distribution patterns of anecic, epigeic and endogeic earthworms at catchment-scale in agro-ecosystems. *Pedobiologia* 56: 23-31.
- Römbke, J. 2009. Die Regenwürmer (Lumbricidae) des Naturwaldreservats Goldbachs- und Ziebachsrück (Hessen). Untersuchungszeitraum 1994 – 1996. *Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung* 45: 25-55.
- Römbke, J.; Blick, T. & Dorow, W.H.O. 2017. *Allolobophoridella eiseni* (Lumbricidae), a truly arboreal earthworm in the temperate region of Central Europe. *Soil Organisms* 89: 75-84.
- Schulte, W.; Fründ, H.-C.; Söntgen, M.; Graefe, U.; Ruszkowski, B.; Voggenreiter, V. & Weritz, N. 1989. *Zur Biologie städtischer Böden – Beispielraum: Bonn-Bad Godesberg*. Greven: Kilda. 184 S.
- Ude, H. 1929. Oligochaeta. In Dahl (Hrsg.): *Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresgebiete nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise* 15. Jena: Gustav Fischer. 132 S.
- Wallwork, J.A. 1970. *Ecology of soil animals*. London: McGraw-Hill. 283 S.
- Walter, R. 2013. Bayrische Bodendauerbeobachtungsflächen (Daten in Edaphobase: www.edaphobase.org).
- Wilcke, D.E. 1967. Oligochaeta. In Brohmer, P.; Ehrmann, P.; Ulmer, G. & Schiemenz, P. (Hrsg.): *Die Tierwelt Mitteleuropas, Band 1, Liefg. 7a*. Leipzig: Quelle & Meyer. 162 S. + 22 Tafeln.
- Wurst, S.; Langel, R. & Scheu, S. 2005. Do endogeic earthworms change plant competition? A microcosm study. *Plant and Soil* 271: 123-130.

- Zicsi, A. 1985. Über die Gattungen *Helodrilus* Hoffmeister, 1845 und *Proctodrilus* gen. n. (Oligochaeta: Lumbricidae). Acta Zoologica Hungarica 31: 275-289.
- Zicsi, A. 1994. Die Regenwürmer Österreichs (Oligochaeta: Lumbricidae) mit Bestimmungstabellen der Arten. Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Österreich 131: 37-74.

Summary

Forest affinity of the earthworm species of Germany (Lumbricidae)

Of the 49 currently known earth worm species in Germany, 95.9 % (47 species) occur in forests. Only two species (4.1 %) are restricted to open habitats. More than three quarters of species (75.5 % = 37 species) live in both forests and open habitats (m, mm, mo) (Fig. 1). Ten species (20.4 %) have a preference for forest habitats (w). A differentiation of the affinities to open forests and closed forests was not possible.

Only five of the 16 genera contain species, which mainly live in forests. In the genus *Dendrobaena* this proportion is largest (50.0 % = 4 species). Most genera are composed of species which live in both forested and open habitats.

Die Waldbindung der Spinnen (Araneae) Deutschlands

Theo Blick¹, Sascha Buchholz², Karl-Hinrich Kielhorn³, Christoph Muster⁴

¹ Theo Blick, Heidloh 8, 95503 Hummeltal, E-Mail: theo.blick@gmx.de

² Dr. Sascha Buchholz, Ecosystem Science/Plant Ecology, Department of Ecology, TU Berlin, Rothenburgstraße 12, 12165 Berlin, E-Mail: sascha.buchholz@tu-berlin.de

³ Dr. Karl-Hinrich Kielhorn, Albertstraße 10, 10827 Berlin, E-Mail: kh.kielhorn@gmx.de

⁴ Dr. Christoph Muster Neukamp 29, 18581 Putbus, E-Mail: cm@christoph-muster.de

Einleitung

Spinnen kommen in allen terrestrischen und semiterrestrischen Lebensräumen arten- und individuenreich vor. Sie sind ausnahmslos Räuber und leben im Wald von der Streuschicht bis in die Baumkronen. Spinnen besiedeln unterschiedliche Mikrohabitate in Wäldern und haben jahreszeitlich unterschiedliche Schwerpunkte der Aktivität (z. B. winteraktive Arten). Von den auffälligen und großen netzbauenden Spinnenarten hat nur ein geringerer Teil ihren Schwerpunkt im Wald. Arten- und individuenreich kommen die Spinnen vor allem an Baumrinde und am Waldboden vor (z. B. Blick 2010, 2011). Die meisten Spinnenarten sind nicht auf bestimmte Beutetiere spezialisiert, Ausnahmen stellen die *Dysdera*-Arten (Asselfresser) und die Familie Mimetidae (Spinnenfresser, sie fressen andere Spinnen) dar.

Für die Spinnen liegt eine aktuelle Artenliste für Deutschland vor (Blick et al. 2016), die hier als Grundlage dient. Die Nomenklatur ist auf den Stand des WSC (2018) angepasst.

Artenliste

Die Waldbindung der Spinnen wurde auf Basis verschiedener Standardwerke (Platen et al. 1991, 1999, Buchholz et al. 2011, Maurer & Hänggi 1990, Hänggi et al. 1995, Buchar & Růžicka 2002) und der eigenen Daten der Bearbeiter eingestuft. Eine weitere wichtige Grundlage sind die umfangreichen Daten aus den hessischen Naturwaldreservaten (Malten 1999, 2001, Malten & Blick 2007, Blick 2009, 2012) – Vergleichbares gibt es aus keinem anderen Bundesland. Nur vereinzelt mussten noch weitere Arbeiten herangezogen werden, die in der Spalte „Literatur“ vermerkt sind.

Tab. 3: Waldbindung der in Deutschland etablierten Spinnenarten

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude; alphabetische Reihenfolge von Familien und Arten

Tab. 3: Forest affinity of the established spider species in Germany

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings; alphabetical order of families and species

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
Agelenidae			
<i>Agelena labyrinthica</i> (Clerck, 1757)	mo		
<i>Allagelena gracilens</i> (C.L. Koch, 1841)	o		
<i>Coelotes atropos</i> (Walckenaer, 1830)	wg		
<i>Coelotes solitarius</i> L. Koch, 1868	w		
<i>Coelotes terrestris</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Eratigena agrestis</i> (Walckenaer, 1802)	o		
<i>Eratigena atrica</i> (C.L. Koch, 1843)	mo		
<i>Eratigena fuesslini</i> (Pavesi, 1873)	o		
<i>Eratigena picta</i> (Simon, 1870)	w		
<i>Histoipona torpida</i> (C.L. Koch, 1837)	w		
<i>Inermocoelotes inermis</i> (L. Koch, 1855)	w		
<i>Tegenaria campestris</i> (C.L. Koch, 1834)	w		
<i>Tegenaria domestica</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Tegenaria ferruginea</i> (Panzer, 1804)	w		
<i>Tegenaria parietina</i> (Fourcroy, 1785)	o		
<i>Tegenaria silvestris</i> L. Koch, 1872	w		
<i>Tegenaria tridentina</i> L. Koch, 1872	o		
<i>Textrix denticulata</i> (Olivier, 1789)	mm		
Amaurobiidae			
<i>Amaurobius crassipalpis</i> Canestrini & Pavesi, 1870	o		
<i>Amaurobius fenestralis</i> (Ström, 1768)	w		
<i>Amaurobius ferox</i> (Walckenaer, 1830)	o		
<i>Amaurobius jugorum</i> L. Koch, 1868	mm		
<i>Amaurobius similis</i> (Blackwall, 1861)	mo		
<i>Callobius claustrarius</i> (Hahn, 1833)	w		
Anapidae			
<i>Comaroma simoni</i> Bertkau, 1889	m		
Anyphaenidae			
<i>Anyphaena accentuata</i> (Walckenaer, 1802)	w		
<i>Anyphaena furva</i> Miller, 1967	wl		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
Araneidae			
<i>Aculepeira ceropegia</i> (Walckenaer, 1802)	o		
<i>Agalenatea redii</i> (Scopoli, 1763)	o		
<i>Araneus alsine</i> (Walckenaer, 1802)	mm		
<i>Araneus angulatus</i> Clerck, 1757	w		
<i>Araneus diadematus</i> Clerck, 1757	mm		
<i>Araneus marmoreus</i> Clerck, 1757	o		
<i>Araneus nordmanni</i> (Thorell, 1870)	w		
<i>Araneus quadratus</i> Clerck, 1757	mo		
<i>Araneus saevus</i> (L. Koch, 1872)	w		
<i>Araneus sturmi</i> (Hahn, 1831)	w		
<i>Araneus triguttatus</i> (Fabricius, 1775)	w		
<i>Araniella alpica</i> (L. Koch, 1869)	w		
<i>Araniella cucurbitina</i> (Clerck, 1757)	mm		
<i>Araniella displicata</i> (Hentz, 1847)	w		
<i>Araniella inconspicua</i> (Simon, 1874)	mm		
<i>Araniella opisthographa</i> (Kulczyński, 1905)	w		
<i>Araniella proxima</i> (Kulczyński, 1885)	mm		
<i>Argiope bruennichi</i> (Scopoli, 1772)	o		
<i>Cercidia prominens</i> (Westring, 1851)	mm		
<i>Cyclosa conica</i> (Pallas, 1772)	w		
<i>Cyclosa oculata</i> (Walckenaer, 1802)	o		
<i>Gibbaranea bituberculata</i> (Walckenaer, 1802)	mo		
<i>Gibbaranea gibbosa</i> (Walckenaer, 1802)	wl		
<i>Gibbaranea omoeda</i> (Thorell, 1870)	w		
<i>Gibbaranea ullrichi</i> (Hahn, 1835)	mo		
<i>Hypsosinga albovittata</i> (Westring, 1851)	o		
<i>Hypsosinga heri</i> (Hahn, 1831)	o		
<i>Hypsosinga pygmaea</i> (Sundevall, 1831)	o		
<i>Hypsosinga sanguinea</i> (C.L. Koch, 1844)	o		
<i>Larinioides cornutus</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Larinioides ixobolus</i> (Thorell, 1873)	o		
<i>Larinioides patagiatus</i> (Clerck, 1757)	mo		
<i>Larinioides sclopetarius</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Larinioides suspicax</i> (O. Pickard-Cambridge, 1876)	o		
<i>Leviellus stroemi</i> (Thorell, 1870)	w		
<i>Leviellus thorelli</i> (Ausserer, 1871)	o		
<i>Mangora acalypha</i> (Walckenaer, 1802)	mo		
<i>Neoscona adianta</i> (Walckenaer, 1802)	o		
<i>Nuctenea silvicultrix</i> (C.L. Koch, 1835)	m		
<i>Nuctenea umbratica</i> (Clerck, 1757)	w		
<i>Singa hamata</i> (Clerck, 1757)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Singa nitidula</i> C.L. Koch, 1844	o		
<i>Zilla diodia</i> (Walckenaer, 1802)	w		
<i>Zygiella atrica</i> (C.L. Koch, 1845)	mm		
<i>Zygiella montana</i> (C.L. Koch, 1834)	mm		
<i>Zygiella x-notata</i> (Clerck, 1757)	o		
Atypidae			
<i>Atypus affinis</i> Eichwald, 1830	wl		
<i>Atypus muralis</i> Bertkau, 1890	o		
<i>Atypus piceus</i> (Sulzer, 1776)	mo		
Cheiracanthiidae			
<i>Cheiracanthium campestre</i> Lohmander, 1944	o		
<i>Cheiracanthium effossum</i> Herman, 1879	o		
<i>Cheiracanthium elegans</i> Thorell, 1875	o		
<i>Cheiracanthium erraticum</i> (Walckenaer, 1802)	mo		
<i>Cheiracanthium gratum</i> Kulczyński, 1897	o		
<i>Cheiracanthium mildei</i> L. Koch, 1864	o		
<i>Cheiracanthium montanum</i> L. Koch, 1877	o		
<i>Cheiracanthium oncognathum</i> Thorell, 1871	mo		
<i>Cheiracanthium pennyi</i> O. Pickard-Cambridge, 1873	o		
<i>Cheiracanthium punctorium</i> (Villers, 1789)	o		
<i>Cheiracanthium virescens</i> (Sundevall, 1833)	mo		
Clubionidae			
<i>Clubiona alpicola</i> Kulczyński, 1882	o		
<i>Clubiona brevipes</i> Blackwall, 1841	w		
<i>Clubiona caerulescens</i> L. Koch, 1867	w		
<i>Clubiona compta</i> C.L. Koch, 1839	w		
<i>Clubiona corticalis</i> (Walckenaer, 1802)	w		
<i>Clubiona diversa</i> O. Pickard-Cambridge, 1862	mo		
<i>Clubiona frisia</i> Wunderlich & Schuett, 1995	o		
<i>Clubiona frutetorum</i> L. Koch, 1867	mm		
<i>Clubiona germanica</i> Thorell, 1871	m		
<i>Clubiona juvenis</i> Simon, 1878	o		
<i>Clubiona kulczynskii</i> Lessert, 1905	m		
<i>Clubiona lutescens</i> Westring, 1851	mm		
<i>Clubiona marmorata</i> L. Koch, 1866	w		
<i>Clubiona neglecta</i> O. Pickard-Cambridge, 1862	o		
<i>Clubiona norvegica</i> Strand, 1900	m		
<i>Clubiona pallidula</i> (Clerck, 1757)	w		
<i>Clubiona phragmitis</i> C.L. Koch, 1843	o		
<i>Clubiona pseudoneglecta</i> Wunderlich, 1994	o		
<i>Clubiona reclusa</i> O. Pickard-Cambridge, 1863	mo		
<i>Clubiona saxatilis</i> L. Koch, 1866	wl		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Clubiona similis</i> L. Koch, 1867	o		
<i>Clubiona stagnatilis</i> Kulczyński, 1897	o		
<i>Clubiona subsultans</i> Thorell, 1875	w		
<i>Clubiona subtilis</i> L. Koch, 1867	mo		
<i>Clubiona terrestris</i> Westring, 1851	w		
<i>Clubiona trivialis</i> C.L. Koch, 1843	mo		
<i>Porrhoclubiona genevensis</i> (L. Koch, 1866)	o		
<i>Porrhoclubiona leucaspis</i> (Simon, 1932)	wl		
Cybaeidae			
<i>Cryphoea lichenum lichenum</i> L. Koch, 1876	w		
<i>Cryphoea lichenum nigerrima</i> Thaler, 1978	o		
<i>Cryphoea silvicola</i> (C.L. Koch, 1834)	w		
<i>Cybaeus angustiarum</i> L. Koch, 1868	wg		
<i>Cybaeus tetricus</i> (C.L. Koch, 1839)	m		
<i>Tuberta maerens</i> (O. Pickard-Cambridge, 1863)	w		
Dictynidae			
<i>Altella biuncata</i> (Miller, 1949)	mo		
<i>Altella lucida</i> (Simon, 1874)	o		
<i>Archaeodictyna ammophila</i> (Menge, 1871)	o		
<i>Archaeodictyna consecuta</i> (O. Pickard-Cambridge, 1872)	o		
<i>Argenna patula</i> (Simon, 1874)	o		
<i>Argenna subnigra</i> (O. Pickard-Cambridge, 1861)	o		
<i>Argyroneta aquatica</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Brigittea civica</i> (Lucas, 1850)	o		
<i>Brigittea latens</i> (Fabricius, 1775)	o		
<i>Brommella falcigera</i> (Balogh, 1935)	mo		
<i>Dictyna arundinacea</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Dictyna major</i> Menge, 1869	o		
<i>Dictyna pusilla</i> Thorell, 1856	mm		
<i>Dictyna uncinata</i> Thorell, 1856	mm		
<i>Emblyna brevidens</i> (Kulczyński, 1897)	o		
<i>Emblyna mitis</i> (Thorell, 1875)	o		
<i>Lathys heterophthalma</i> Kulczyński, 1891	wl		
<i>Lathys humilis</i> (Blackwall, 1855)	w		
<i>Lathys stigmatisata</i> (Menge, 1869)	o		
<i>Marilynia bicolor</i> (Simon, 1870)	o		
<i>Nigma flavescens</i> (Walckenaer, 1830)	w		
<i>Nigma puella</i> (Simon, 1870)	m		
<i>Nigma walckenaeri</i> (Roewer, 1951)	o		
Dysderidae			
<i>Dysdera crocata</i> C.L. Koch, 1838	o		
<i>Dysdera erythrina</i> (Walckenaer, 1802)	wl		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Dysdera moravica</i> Řezáč, 2014	o		
<i>Harpactea hombergi</i> (Scopoli, 1763)	w		
<i>Harpactea lepida</i> (C.L. Koch, 1838)	wg		
<i>Harpactea rubicunda</i> (C.L. Koch, 1838)	m		
Eresidae			
<i>Eresus kollari</i> Rossi, 1846	o		
<i>Eresus sandaliatus</i> (Martini & Goeze, 1778)	o		
Gnaphosidae			
<i>Berlandina cinerea</i> (Menge, 1872)	o		
<i>Callilepis nocturna</i> (Linnaeus, 1758)	o		
<i>Callilepis schuszteri</i> (Herman, 1879)	o		
<i>Drassodes cupreus</i> (Blackwall, 1834)	mo		
<i>Drassodes lapidosus</i> (Walckenaer, 1802)	mo		
<i>Drassodes pubescens</i> (Thorell, 1856)	mo		
<i>Drassodes villosus</i> (Thorell, 1856)	wl		
<i>Drassodex heeri</i> (Pavesi, 1873)	o		
<i>Drassodex hypocrita</i> (Simon, 1878)	m		
<i>Drassodex lesserti</i> (Schenkel, 1936)	m		
<i>Drassyllus lutetianus</i> (L. Koch, 1866)	mo		
<i>Drassyllus praeficus</i> (L. Koch, 1866)	mo		
<i>Drassyllus pumilus</i> (C.L. Koch, 1839)	o		
<i>Drassyllus pusillus</i> (C.L. Koch, 1833)	mo		
<i>Drassyllus villicus</i> (Thorell, 1875)	o		
<i>Echemus angustifrons</i> (Westring, 1861)	o		
<i>Gnaphosa badia</i> (L. Koch, 1866)	o		
<i>Gnaphosa bicolor</i> (Hahn, 1833)	mm		
<i>Gnaphosa inconspecta</i> Simon, 1878	o		
<i>Gnaphosa leporina</i> (L. Koch, 1866)	o		
<i>Gnaphosa lucifuga</i> (Walckenaer, 1802)	o		
<i>Gnaphosa lugubris</i> (C.L. Koch, 1839)	o		
<i>Gnaphosa microps</i> Holm, 1939	mo		
<i>Gnaphosa montana</i> (L. Koch, 1866)	w		
<i>Gnaphosa muscorum</i> (L. Koch, 1866)	wl		
<i>Gnaphosa nigerrima</i> L. Koch, 1877	o		
<i>Gnaphosa opaca</i> Herman, 1879	o		
<i>Gnaphosa petrobia</i> L. Koch, 1872	o		
<i>Gnaphosa rhenana</i> Müller & Schenkel, 1895	o		
<i>Haplodrassus cognatus</i> (Westring, 1861)	w		
<i>Haplodrassus dalmatensis</i> (L. Koch, 1866)	o		
<i>Haplodrassus kulczynskii</i> Lohmander, 1942	o		
<i>Haplodrassus minor</i> (O. Pickard-Cambridge, 1879)	o		
<i>Haplodrassus moderatus</i> (Kulczyński, 1897)	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Haplodrassus signifer</i> (C.L. Koch, 1839)	mo		
<i>Haplodrassus silvestris</i> (Blackwall, 1833)	w		
<i>Haplodrassus soerenseni</i> (Strand, 1900)	wl		
<i>Haplodrassus umbratilis</i> (L. Koch, 1866)	mm		
<i>Kishidaia conspicua</i> (L. Koch, 1866)	wl		
<i>Micaria aenea</i> Thorell, 1871	mo		
<i>Micaria dives</i> (Lucas, 1846)	o		
<i>Micaria formicaria</i> (Sundevall, 1831)	o		
<i>Micaria fulgens</i> (Walckenaer, 1802)	mo		
<i>Micaria guttulata</i> (C.L. Koch, 1839)	o		
<i>Micaria lenzi</i> Bösenberg, 1899	o		
<i>Micaria nivosa</i> L. Koch, 1866	o		
<i>Micaria pulicaria</i> (Sundevall, 1831)	mo		
<i>Micaria silesiaca</i> L. Koch, 1875	o		
<i>Micaria subopaca</i> Westring, 1861	w		
<i>Phaeocedus braccatus</i> (L. Koch, 1866)	o		
<i>Poecilochroa variana</i> (C.L. Koch, 1839)	o		
<i>Scotophaeus blackwalli</i> (Thorell, 1871)	mm		
<i>Scotophaeus quadripunctatus</i> (Linnaeus, 1758)	w		
<i>Scotophaeus scutulatus</i> (L. Koch, 1866)	mo		
<i>Sosticus loricatus</i> (L. Koch, 1866)	o		
<i>Trachyzelotes pedestris</i> (C.L. Koch, 1837)	mo		
<i>Urozelotes rusticus</i> (L. Koch, 1872)	o		
<i>Zelotes aeneus</i> (Simon, 1878)	o		
<i>Zelotes apricorum</i> (L. Koch, 1876)	w	Muster 2001	in den Alpen schwer- punktmäßig im Offenland
<i>Zelotes atrocaeruleus</i> (Simon, 1878)	o		
<i>Zelotes aurantiacus</i> Miller, 1967	mo		
<i>Zelotes clivicola</i> (L. Koch, 1870)	wl		
<i>Zelotes electus</i> (C.L. Koch, 1839)	o		
<i>Zelotes erebeus</i> (Thorell, 1871)	m		
<i>Zelotes exiguus</i> (Müller & Schenkel, 1895)	o		
<i>Zelotes gallicus</i> Simon, 1914	wl		
<i>Zelotes latreillei</i> (Simon, 1878)	mo		
<i>Zelotes longipes</i> (L. Koch, 1866)	o		
<i>Zelotes petrensis</i> (C.L. Koch, 1839)	mo		
<i>Zelotes puritanus</i> Chamberlin, 1922	mo		
<i>Zelotes similis</i> (Kulczyński, 1887)	o		
<i>Zelotes subterraneus</i> (C.L. Koch, 1833)	w		
<i>Zelotes talpinus</i> (L. Koch, 1872)	o		
<i>Zelotes zellensis</i> Grimm, 1982	o		
Hahniidae			
<i>Antistea elegans</i> (Blackwall, 1841)	mm		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Cicurina cicur</i> (Fabricius, 1793)	mm		
<i>Cicurina japonica</i> (Simon, 1886)	o		
<i>Hahnia helveola</i> Simon, 1875	wl		
<i>Hahnia nava</i> (Blackwall, 1841)	o		
<i>Hahnia ononidum</i> Simon, 1875	w		
<i>Hahnia petrobia</i> Simon, 1875	o		
<i>Hahnia pusilla</i> C.L. Koch, 1841	w		
<i>Hahniharmia picta</i> (Kulczyński, 1897)	w		
<i>Iberina candida</i> (Simon, 1875)	o		
<i>Iberina difficilis</i> (Harm, 1966)	mm		
<i>Iberina microphthalma</i> (Snazell & Duffey, 1980)	o		
<i>Iberina montana</i> (Blackwall, 1841)	w		
<i>Mastigusa arietina</i> (Thorell, 1871)	mm		
Linyphiidae			
<i>Abacoproeces saltuum</i> (L. Koch, 1872)	wl		
<i>Acartauchenius scurrilis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	mo		
<i>Agnyphantes expunctus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	w		
<i>Agyneta affinis</i> (Kulczyński, 1898)	o		
<i>Agyneta arietans</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	wl		
<i>Agyneta cauta</i> (O. Pickard-Cambridge, 1903)	mm		
<i>Agyneta conigera</i> (O. Pickard-Cambridge, 1863)	w		
<i>Agyneta decora</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Agyneta equestris</i> (L. Koch, 1881)	m		
<i>Agyneta fuscipalpa</i> (C.L. Koch, 1836)	o		
<i>Agyneta gulosa</i> (L. Koch, 1869)	o		
<i>Agyneta innotabilis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1863)	w		
<i>Agyneta mollis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Agyneta mossica</i> (Schikora, 1993)	o		
<i>Agyneta orites</i> (Thorell, 1875)	o		
<i>Agyneta ramosa</i> Jackson, 1912	wl		
<i>Agyneta resslis</i> (Wunderlich, 1973)	o		
<i>Agyneta rurestris</i> (C.L. Koch, 1836)	mo		
<i>Agyneta saxatilis</i> (Blackwall, 1844)	mo		
<i>Agyneta simplicatarsis</i> (Simon, 1884)	o		
<i>Agyneta subtilis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1863)	mo		
<i>Allomengea scopigera</i> (Grube, 1859)	mo		
<i>Allomengea vidua</i> (L. Koch, 1879)	mo		
<i>Anguliphantes angulipalpis</i> (Westring, 1851)	wl		
<i>Anguliphantes monticola</i> (Kulczyński, 1881)	m		
<i>Anguliphantes tripartitus</i> (Miller & Svatoň, 1978)	w		
<i>Aphileta misera</i> (O. Pickard-Cambridge, 1882)	o		
<i>Araeoncus anguineus</i> (L. Koch, 1869)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Araeuncus crassiceps</i> (Westring, 1861)	o		
<i>Araeuncus humilis</i> (Blackwall, 1841)	mo		
<i>Asthenargus helveticus</i> Schenkel, 1936	w		
<i>Asthenargus paganus</i> (Simon, 1884)	w		
<i>Asthenargus perforatus</i> Schenkel, 1929	w		
<i>Baryphyma maritimum</i> (Crocker & Parker, 1970)	o		
<i>Baryphyma pratense</i> (Blackwall, 1861)	o		
<i>Baryphyma trifrons</i> (O. Pickard-Cambridge, 1863)	o		
<i>Bathyphantes approximatus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Bathyphantes eumenis buchari</i> Růžicka, 1988	o		
<i>Bathyphantes gracilis</i> (Blackwall, 1841)	mo		
<i>Bathyphantes nigrinus</i> (Westring, 1851)	mm		
<i>Bathyphantes parvulus</i> (Westring, 1851)	mm		
<i>Bathyphantes setiger</i> F.O. Pickard-Cambridge, 1894	o		
<i>Bathyphantes similis</i> Kulczyński, 1894	w		
<i>Bolephthyphantes index</i> (Thorell, 1856)	m		
<i>Bolyphantes alticeps</i> (Sundevall, 1833)	mo		
<i>Bolyphantes luteolus</i> (Blackwall, 1833)	mo		
<i>Caracladus avicula</i> (L. Koch, 1869)	m		
<i>Carorita limnaea</i> (Crosby & Bishop, 1927)	o		
<i>Caviphantes saxetorum</i> (Hull, 1916)	o		
<i>Centromerita bicolor</i> (Blackwall, 1833)	mo		
<i>Centromerita concinna</i> (Thorell, 1875)	mm		
<i>Centromerus arcanus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	mm		
<i>Centromerus brevipalpus</i> (Menge, 1866)	w		
<i>Centromerus capucinus</i> (Simon, 1884)	o		
<i>Centromerus cavernarum</i> (L. Koch, 1872)	w		
<i>Centromerus dilutus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	w		
<i>Centromerus incilium</i> (L. Koch, 1881)	mm		
<i>Centromerus leruthi</i> Fage, 1933	wl		
<i>Centromerus levitarsis</i> (Simon, 1884)	w		
<i>Centromerus minutissimus</i> Merrett & Powell, 1993	o		
<i>Centromerus pabulator</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	wl		
<i>Centromerus persimilis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1912)	w		
<i>Centromerus piccolo</i> Weiss, 1996	o		
<i>Centromerus prudens</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	mm		
<i>Centromerus sellarius</i> (Simon, 1884)	w		
<i>Centromerus semiater</i> (L. Koch, 1879)	mm		
<i>Centromerus serratus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	w		
<i>Centromerus silvicola</i> (Kulczyński, 1887)	w		
<i>Centromerus subalpinus</i> Lessert, 1907	mm		
<i>Centromerus subcaecus</i> auct. non Kulczyński, 1914	w		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Centromerus sylvaticus</i> (Blackwall, 1841)	w	Muster 2001	am Nordalpenrand schwerpunktmäßig ober- halb der Waldgrenze
<i>Ceraticelus bulbosus</i> (Emerton, 1882)	o		
<i>Ceratinella brevipes</i> (Westring, 1851)	mo		
<i>Ceratinella brevis</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Ceratinella major</i> Kulczyński, 1894	w		
<i>Ceratinella scabrosa</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	w		
<i>Ceratinella wideri</i> (Thorell, 1871)	w		
<i>Cinetata gradata</i> (Simon, 1881)	w		
<i>Cnephalocotes obscurus</i> (Blackwall, 1834)	mo		
<i>Collinsia distincta</i> (Simon, 1884)	o		
<i>Collinsia inerrans</i> (O. Pickard-Cambridge, 1885)	o		
<i>Dicymbium nigrum brevisetosum</i> Locket, 1962	mo		
<i>Dicymbium nigrum nigrum</i> (Blackwall, 1834)	mo		
<i>Dicymbium tibiale</i> (Blackwall, 1836)	w		
<i>Diplocentria bidentata</i> (Emerton, 1882)	w		
<i>Diplocentria mediocris</i> (Simon, 1884)	o		
<i>Diplocentria rectangulata</i> (Emerton, 1915)	m		
<i>Diplocephalus connatus</i> Bertkau, 1889	o		
<i>Diplocephalus cristatus</i> (Blackwall, 1833)	mm		
<i>Diplocephalus dentatus</i> Tullgren, 1955	mm		
<i>Diplocephalus helleri</i> (L. Koch, 1869)	m		
<i>Diplocephalus latifrons</i> (O. Pickard-Cambridge, 1863)	w		
<i>Diplocephalus lusiscus</i> (Simon, 1872)	o		
<i>Diplocephalus permixtus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mm		
<i>Diplocephalus picinus</i> (Blackwall, 1841)	w		
<i>Diplocephalus protuberans</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	m		
<i>Diplostyla concolor</i> (Wider, 1834)	mm		
<i>Dismodicus bifrons</i> (Blackwall, 1841)	mo		
<i>Dismodicus elevatus</i> (C.L. Koch, 1838)	w		
<i>Donacochara speciosa</i> (Thorell, 1875)	o		
<i>Drapetisca socialis</i> (Sundevall, 1833)	w		
<i>Drepanotylus uncatulus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	o		
<i>Entelecara acuminata</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Entelecara congenera</i> (O. Pickard-Cambridge, 1879)	w		
<i>Entelecara erythropus</i> (Westring, 1851)	w		
<i>Entelecara flavipes</i> (Blackwall, 1834)	mm		
<i>Entelecara omissa</i> O. Pickard-Cambridge, 1903	o		
<i>Erigone arctica maritima</i> Kulczyński, 1902	o		
<i>Erigone atra</i> Blackwall, 1833	mo		
<i>Erigone cristatopalpus</i> Simon, 1884	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Erigone dentigera</i> O. Pickard-Cambridge, 1874	o		
<i>Erigone dentipalpis</i> (Wider, 1834)	mo		
<i>Erigone jaegeri</i> Baehr, 1984	o		
<i>Erigone longipalpis</i> (Sundevall, 1830)	o		
<i>Erigone remota</i> L. Koch, 1869	o		
<i>Erigone tenuimana</i> Simon, 1884	o		
<i>Erigonella hiemalis</i> (Blackwall, 1841)	mm		
<i>Erigonella ignobilis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	o		
<i>Erigonella subelevata</i> (L. Koch, 1869)	o		
<i>Erigonoplus foveatus</i> (Dahl, 1912)	o		
<i>Erigonoplus globipes</i> (L. Koch, 1872)	o		
<i>Erigonoplus justus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	o		
<i>Evansia merens</i> O. Pickard-Cambridge, 1901	m		
<i>Floronia bucculenta</i> (Clerck, 1757)	mo		
<i>Formiphantes lephthyphantiiformis</i> (Strand, 1907)	w		
<i>Frontinellina frutetorum</i> (C.L. Koch, 1834)	mo		
<i>Glyphesis cottonae</i> (La Touche, 1945)	o		
<i>Glyphesis servulus</i> (Simon, 1881)	m		
<i>Glyphesis taoplesius</i> Wunderlich, 1969	m		
<i>Gnathonarium dentatum</i> (Wider, 1834)	mo		
<i>Gonatium hilare</i> (Thorell, 1875)	w		
<i>Gonatium paradoxum</i> (L. Koch, 1869)	mo		
<i>Gonatium rubellum</i> (Blackwall, 1841)	w		
<i>Gonatium rubens</i> (Blackwall, 1833)	mo		
<i>Gongyliellum edentatum</i> Miller, 1951	w		
<i>Gongyliellum latebricola</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mm		
<i>Gongyliellum murcidum</i> Simon, 1884	mo		
<i>Gongyliellum vivum</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	mo		
<i>Gongylidium rufipes</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Halorates reprobis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1879)	o		
<i>Helophora insignis</i> (Blackwall, 1841)	w		
<i>Hilaira excisa</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Hylyphantes graminicola</i> (Sundevall, 1830)	m		
<i>Hylyphantes nigrinus</i> (Simon, 1881)	o		
<i>Hypomma bituberculatum</i> (Wider, 1834)	mo		
<i>Hypomma cornutum</i> (Blackwall, 1833)	w		
<i>Hypomma fulvum</i> (Bösenberg, 1902)	o		
<i>Hypselistes jacksoni</i> (O. Pickard-Cambridge, 1903)	o		
<i>Hypsocephalus pusillus</i> (Menge, 1869)	o		
<i>Improphantes decolor</i> (Westring, 1861)	w		
<i>Improphantes geniculatus</i> (Kulczyński, 1898)	o		
<i>Improphantes improbulus</i> (Simon, 1929)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Improphantes nitidus</i> (Thorell, 1875)	wl		
<i>Incestophantes crucifer</i> (Menge, 1866)	wl		
<i>Ipa keyserlingi</i> (Ausserer, 1867)	o		
<i>Jacksonella falconeri</i> (Jackson, 1908)	w		
<i>Janetschekia monodon</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	o		
<i>Kaestneria dorsalis</i> (Wider, 1834)	mm		
<i>Kaestneria pullata</i> (O. Pickard-Cambridge, 1863)	o		
<i>Karita paludosa</i> (Duffey, 1971)	o		
<i>Kratochviliella bicapitata</i> Miller, 1938	w		
<i>Labulla thoracica</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Lasiargus hirsutus</i> (Menge, 1869)	mo		
<i>Lepthyphantes leprosus</i> (Ohlert, 1865)	mo		
<i>Lepthyphantes minutus</i> (Blackwall, 1833)	w		
<i>Lepthyphantes nodifer</i> Simon, 1884	w		
<i>Lepthyphantes notabilis</i> Kulczyński, 1887	o		
<i>Leptorhoptrum robustum</i> (Westring, 1851)	mo		
<i>Leptothrix hardyi</i> (Blackwall, 1850)	mo		
<i>Lessertia dentichelis</i> (Simon, 1884)	o		
<i>Lessertinella kulczynskii</i> (Lessert, 1909)	m		
<i>Linyphia alpicola</i> van Helsdingen, 1969	m		
<i>Linyphia hortensis</i> Sundevall, 1830	w		
<i>Linyphia tenuipalpis</i> Simon, 1884	o		
<i>Linyphia triangularis</i> (Clerck, 1757)	wl		
<i>Lophomma punctatum</i> (Blackwall, 1841)	mo		
<i>Macrargus carpenteri</i> (O. Pickard-Cambridge, 1895)	wl		
<i>Macrargus rufus</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Mansuphantes arciger</i> (Kulczyński, 1882)	o		
<i>Mansuphantes fragilis</i> (Thorell, 1875)	mo		
<i>Mansuphantes mansuetus</i> (Thorell, 1875)	wl	Muster 2001	am Nordalpenrand schwerpunktmäßig in offenen Habitaten
<i>Maro lehtineni</i> Saaristo, 1971	o		
<i>Maro lepidus</i> Casemir, 1961	o		
<i>Maro minutus</i> O. Pickard-Cambridge, 1907	mm		
<i>Maro sublestus</i> Falconer, 1915	m		
<i>Maso gallicus</i> Simon, 1894	m		
<i>Maso sundevalli</i> (Westring, 1851)	w		
<i>Mecopisthes peusi</i> Wunderlich, 1972	mo		
<i>Mecopisthes silus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	wl		
<i>Mecynargus morulus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	o		
<i>Megalepthyphantes collinus</i> (L. Koch, 1872)	o		
<i>Megalepthyphantes nebulosus</i> (Sundevall, 1830)	o		
<i>Mermessus trilobatus</i> (Emerton, 1882)	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Metapanamomops kaestneri</i> (Wiehle, 1961)	o		
<i>Metopobactrus prominulus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	mo		
<i>Micrargus alpinus</i> Relys & Weiss, 1997	mo		
<i>Micrargus apertus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	w		
<i>Micrargus georgescuae</i> Millidge, 1976	w		
<i>Micrargus herbigradus</i> (Blackwall, 1854)	w		
<i>Micrargus subaequalis</i> (Westring, 1851)	mo		
<i>Microctenonyx subitaneus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	o		
<i>Microlinyphia impigra</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	o		
<i>Microlinyphia pusilla</i> (Sundevall, 1830)	o		
<i>Microneta viaria</i> (Blackwall, 1841)	w		
<i>Midia midas</i> (Simon, 1884)	w		
<i>Minicia marginella</i> (Wider, 1834)	o		
<i>Minyriolus pusillus</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Mioxena blanda</i> (Simon, 1884)	o		
<i>Moebelia berolinensis</i> (Wunderlich, 1969)	w		
<i>Moebelia penicillata</i> (Westring, 1851)	w		
<i>Monocephalus castaneipes</i> (Simon, 1884)	w		
<i>Monocephalus fuscipes</i> (Blackwall, 1836)	w		
<i>Mughiphantes cornutus</i> (Schenkel, 1927)	o		
<i>Mughiphantes mughi</i> (Fickert, 1875)	mm		
<i>Mughiphantes pulcher</i> (Kulczyński, 1881)	mm		
<i>Mughiphantes rupium</i> (Thaler, 1984)	o		
<i>Mughiphantes variabilis</i> (Kulczyński, 1887)	mo		
<i>Mycula mossakowskii</i> Schikora, 1994	o		
<i>Nematogmus sanguinolentus</i> (Walckenaer, 1841)	o		
<i>Neriere clathrata</i> (Sundevall, 1830)	mm		
<i>Neriere emphana</i> (Walckenaer, 1841)	w		
<i>Neriere furtiva</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	o		
<i>Neriere hammeni</i> (van Helsdingen, 1963)	o		
<i>Neriere montana</i> (Clerck, 1757)	w		
<i>Neriere peltata</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Neriere radiata</i> (Walckenaer, 1841)	w		
<i>Notioscopus sarcinatus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	o		
<i>Nusoncus nasutus</i> (Schenkel, 1925)	w		
<i>Obscuriphantes obscurus</i> (Blackwall, 1841)	w		
<i>Oedothorax agrestis</i> (Blackwall, 1853)	mo		
<i>Oedothorax apicatus</i> (Blackwall, 1850)	mo		
<i>Oedothorax fuscus</i> (Blackwall, 1834)	mo		
<i>Oedothorax gibbosus</i> (Blackwall, 1841)	m		
<i>Oedothorax retusus</i> (Westring, 1851)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Oreoneta montigena</i> (L. Koch, 1872)	o		
<i>Oreoneta tatrica</i> (Kulczyński, 1915)	mm		
<i>Oreonetides glacialis</i> (L. Koch, 1872)	o		
<i>Oreonetides quadridentatus</i> (Wunderlich, 1972)	w		
<i>Oreonetides vaginatus</i> (Thorell, 1872)	w		
<i>Oryphantes angulatus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1881)	m		
<i>Ostearius melanopygius</i> (O. Pickard-Cambridge, 1879)	o		
<i>Palliduphantes antroniensis</i> (Schenkel, 1933)	m		
<i>Palliduphantes ericaeus</i> (Blackwall, 1853)	mo		
<i>Palliduphantes insignis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1913)	o		
<i>Palliduphantes montanus</i> (Kulczyński, 1898)	w		
<i>Palliduphantes pallidus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	w		
<i>Panamomops affinis</i> Miller & Kratochvíl, 1939	w		
<i>Panamomops fagei</i> Miller & Kratochvíl, 1939	w		
<i>Panamomops inconspicuus</i> (Miller & Valešová, 1964)	o		
<i>Panamomops mengei</i> Simon, 1926	w		
<i>Panamomops palmgreni</i> Thaler, 1973	o		
<i>Panamomops sulcifrons</i> (Wider, 1834)	o		
<i>Panamomops tauricornis</i> (Simon, 1881)	o		
<i>Parapelecopsis nemoralioides</i> (O. Pickard-Cambridge, 1884)	o		
<i>Parapelecopsis nemoralis</i> (Blackwall, 1841)	mo		
<i>Pelecopsis elongata</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Pelecopsis mengei</i> (Simon, 1884)	o		
<i>Pelecopsis parallela</i> (Wider, 1834)	o		
<i>Pelecopsis radicolica</i> (L. Koch, 1872)	mm		
<i>Peponocranium ludicrum</i> (O. Pickard-Cambridge, 1861)	o		
<i>Peponocranium orbiculatum</i> (O. Pickard-Cambridge, 1882)	mo		
<i>Peponocranium praeceps</i> Miller, 1943	o		
<i>Piniphantes pinicola</i> (Simon, 1884)	o		
<i>Pityohyphantes phrygianus</i> (C.L. Koch, 1836)	w		
<i>Pocadicnemis carpatica</i> (Chyzer, 1894)	wl		
<i>Pocadicnemis juncea</i> Locket & Millidge, 1953	o		
<i>Pocadicnemis pumila</i> (Blackwall, 1841)	mo		
<i>Poecilometes variegata</i> (Blackwall, 1841)	w		
<i>Porrhomma cambridgei</i> Merrett, 1994	m		
<i>Porrhomma campbelli</i> F.O. Pickard-Cambridge, 1894	m		
<i>Porrhomma convexum</i> (Westring, 1851)	mo		
<i>Porrhomma egeria</i> Simon, 1884	m		
<i>Porrhomma errans</i> (Blackwall, 1841)	o		
<i>Porrhomma microcavense</i> Wunderlich, 1990	m		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Porrhomma microphthalmum</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Porrhomma microps</i> (Roewer, 1931)	mo		
<i>Porrhomma montanum</i> Jackson, 1913	w		
<i>Porrhomma myops</i> Simon, 1884	o		
<i>Porrhomma oblitum</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Porrhomma pallidum</i> Jackson, 1913	w		
<i>Porrhomma pygmaeum</i> (Blackwall, 1834)	mm		
<i>Porrhomma rosenhaueri</i> (L. Koch, 1872)	o		
<i>Praestigia duffeyi</i> Millidge, 1954	o		
<i>Prinerigone vagans</i> (Audouin, 1826)	o		
<i>Pseudocarorita thaleri</i> (Saaristo, 1971)	w		
<i>Pseudomaro aenigmaticus</i> Denis, 1966	o		
<i>Saaristoa abnormis</i> (Blackwall, 1841)	w		
<i>Saaristoa firma</i> (O. Pickard-Cambridge, 1906)	w		
<i>Saloca diceros</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	wg		
<i>Satilatlas britteni</i> (Jackson, 1913)	o		
<i>Sauron rayi</i> (Simon, 1881)	o		
<i>Savignia frontata</i> Blackwall, 1833	mo		
<i>Scotargus pilosus</i> Simon, 1913	w		
<i>Scotinotylus antennatus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	o		
<i>Semljicola faustus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1901)	mo		
<i>Silometopus ambiguus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1906)	o		
<i>Silometopus bonessi</i> Casemir, 1970	o		
<i>Silometopus elegans</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	o		
<i>Silometopus incurvatus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	o		
<i>Silometopus reussi</i> (Thorell, 1871)	o		
<i>Silometopus rosemariae</i> Wunderlich, 1969	o		
<i>Sintula corniger</i> (Blackwall, 1856)	m		
<i>Stemonyphantes conspersus</i> (L. Koch, 1879)	w		
<i>Stemonyphantes lineatus</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Styloctetor compar</i> (Westring, 1861)	o		
<i>Styloctetor romanus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	o		
<i>Syedra gracilis</i> (Menge, 1869)	w		
<i>Syedra myrmicarum</i> (Kulczyński, 1882)	o		
<i>Tallusia experta</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Tapinocyba affinis</i> Lessert, 1907	w		
<i>Tapinocyba biscissa</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	mm		
<i>Tapinocyba insecta</i> (L. Koch, 1869)	w	Muster 2001	am Nordalpenrand schwerpunktmäßig im Offenland
<i>Tapinocyba pallens</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	w		
<i>Tapinocyba praecox</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Tapinocyboides pygmaeus</i> (Menge, 1869)	o		
<i>Tapinopa longidens</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Taranucnus setosus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1863)	o		
<i>Tenuiphantes alacris</i> (Blackwall, 1853)	w		
<i>Tenuiphantes cristatus</i> (Menge, 1866)	w		
<i>Tenuiphantes flavipes</i> (Blackwall, 1854)	w		
<i>Tenuiphantes jacksonoides</i> (van Helsdingen, 1977)	mm		
<i>Tenuiphantes mengei</i> (Kulczyński, 1887)	mm		
<i>Tenuiphantes tenebricola</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Tenuiphantes tenuis</i> (Blackwall, 1852)	mo		
<i>Tenuiphantes zimmermanni</i> (Bertkau, 1890)	w		
<i>Theonina cornix</i> (Simon, 1881)	o		
<i>Thyreosthenius biovatus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	m		
<i>Thyreosthenius parasiticus</i> (Westring, 1851)	w		
<i>Tiso aestivus</i> (L. Koch, 1872)	o		
<i>Tiso vagans</i> (Blackwall, 1834)	mo		
<i>Tmeticus affinis</i> (Blackwall, 1855)	o		
<i>Trematocephalus cristatus</i> (Wider, 1834)	w		
<i>Trichoncus affinis</i> Kulczyński, 1894	m		
<i>Trichoncus auritus</i> (L. Koch, 1869)	o		
<i>Trichoncus hackmani</i> Millidge, 1955	o		
<i>Trichoncus saxicola</i> (O. Pickard-Cambridge, 1861)	o		
<i>Trichoncus sordidus</i> Simon, 1884	wl		
<i>Trichoncyboides simoni</i> (Lessert, 1904)	o		
<i>Trichopterna cito</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	o		
<i>Trichopternoides thorelli</i> (Westring, 1861)	o		
<i>Troglohyphantes fagei</i> Roewer, 1931	o		
<i>Troglohyphantes noricus</i> (Thaler & Polenec, 1974)	m		
<i>Troglohyphantes subalpinus</i> Thaler, 1967	w		
<i>Troxochrus scabriculus</i> (Westring, 1851)	o		
<i>Typhochrestus digitatus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	mo		
<i>Typhochrestus simoni</i> Lessert, 1907	o		
<i>Walckenaeria acuminata</i> Blackwall, 1833	w		
<i>Walckenaeria alticeps</i> (Denis, 1952)	w		
<i>Walckenaeria antica</i> (Wider, 1834)	mo		
<i>Walckenaeria atrotibialis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1878)	w		
<i>Walckenaeria capito</i> (Westring, 1861)	m		
<i>Walckenaeria corniculans</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	wg		
<i>Walckenaeria cucullata</i> (C.L. Koch, 1836)	w		
<i>Walckenaeria cuspidata</i> Blackwall, 1833	w		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Walckenaeria dysderoides</i> (Wider, 1834)	mm		
<i>Walckenaeria furcillata</i> (Menge, 1869)	mm		
<i>Walckenaeria incisa</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mm		
<i>Walckenaeria kochi</i> (O. Pickard-Cambridge, 1873)	o		
<i>Walckenaeria mitrata</i> (Menge, 1868)	w		
<i>Walckenaeria monoceros</i> (Wider, 1834)	mo		
<i>Walckenaeria nodosa</i> O. Pickard-Cambridge, 1873	o		
<i>Walckenaeria nudipalpis</i> (Westring, 1851)	mo		
<i>Walckenaeria obtusa</i> Blackwall, 1836	w		
<i>Walckenaeria simplex</i> Chyzer, 1894	w		
<i>Walckenaeria stylifrons</i> (O. Pickard-Cambridge, 1875)	o		
<i>Walckenaeria unicornis</i> O. Pickard-Cambridge, 1861	o		
<i>Walckenaeria vigilax</i> (Blackwall, 1853)	mo		
<i>Wiehlea calcarifera</i> (Simon, 1884)	o		
<i>Wubanoidea uralensis lithodytes</i> Schikora, 2004	o		
Liocranidae			
<i>Agroeca brunnea</i> (Blackwall, 1833)	w		
<i>Agroeca cuprea</i> Menge, 1873	o		
<i>Agroeca dentigera</i> Kulczyński, 1913	o		
<i>Agroeca lusatica</i> (L. Koch, 1875)	mo		
<i>Agroeca proxima</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mm		
<i>Apostenus fuscus</i> Westring, 1851	wl		
<i>Liocranoeca striata</i> (Kulczyński, 1882)	mo		
<i>Liocranum rupicola</i> (Walckenaer, 1830)	m		
<i>Sagana rutilans</i> Thorell, 1875	o		
<i>Scotina celans</i> (Blackwall, 1841)	m		
<i>Scotina gracilipes</i> (Blackwall, 1859)	mo		
<i>Scotina palliardii</i> (L. Koch, 1881)	mo		
Lycosidae			
<i>Acantholycosa lignaria</i> (Clerck, 1757)	wl		
<i>Acantholycosa norvegica sudetica</i> (L. Koch, 1875)	o		
<i>Acantholycosa pedestris</i> (Simon, 1876)	o		
<i>Alopecosa aculeata</i> (Clerck, 1757)	mm		
<i>Alopecosa barbipes</i> (Sundevall, 1833)	o		
<i>Alopecosa cuneata</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Alopecosa cursor</i> (Hahn, 1831)	o		
<i>Alopecosa fabrilis</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Alopecosa farinosa</i> (Herman, 1879)	o		
<i>Alopecosa inquilina</i> (Clerck, 1757)	wl		
<i>Alopecosa pinetorum</i> (Thorell, 1856)	w		
<i>Alopecosa pulverulenta</i> (Clerck, 1757)	mo		
<i>Alopecosa schmidtii</i> (Hahn, 1835)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Alopecosa striatipes</i> (C.L. Koch, 1839)	o		
<i>Alopecosa sulzeri</i> (Pavesi, 1873)	mo		
<i>Alopecosa taeniata</i> (C.L. Koch, 1835)	wl	Muster 2001	in der Subalpinstufe regelmäßig in offene Habitate ausstrahlend
<i>Alopecosa trabalis</i> (Clerck, 1757)	mo		
<i>Arctosa alpigena alpigena</i> (Doleschall, 1852)	o		
<i>Arctosa alpigena lamperti</i> Dahl, 1908	o		
<i>Arctosa cinerea</i> (Fabricius, 1777)	o		
<i>Arctosa figurata</i> (Simon, 1876)	o		
<i>Arctosa leopardus</i> (Sundevall, 1833)	o		
<i>Arctosa lutetiana</i> (Simon, 1876)	mo		
<i>Arctosa maculata</i> (Hahn, 1822)	mo		
<i>Arctosa perita</i> (Latreille, 1799)	o		
<i>Arctosa stigmosa</i> (Thorell, 1875)	o		
<i>Aulonia albimana</i> (Walckenaer, 1805)	mo		
<i>Hygrolycosa rubrofasciata</i> (Ohlert, 1865)	mo		
<i>Pardosa agrestis</i> (Westring, 1861)	o		
<i>Pardosa agricola</i> (Thorell, 1856)	o		
<i>Pardosa alacris</i> (C.L. Koch, 1833)	wl		
<i>Pardosa amentata</i> (Clerck, 1757)	mo		
<i>Pardosa baehrorum</i> Kronestedt, 1999	w		
<i>Pardosa bifasciata</i> (C.L. Koch, 1834)	o		
<i>Pardosa blanda</i> (C.L. Koch, 1833)	o		
<i>Pardosa ferruginea</i> (L. Koch, 1870)	wl		
<i>Pardosa fulvipes</i> (Collett, 1876)	o		
<i>Pardosa giebeli</i> (Pavesi, 1873)	o		
<i>Pardosa hortensis</i> (Thorell, 1872)	mo		
<i>Pardosa lugubris</i> (Walckenaer, 1802)	w		
<i>Pardosa mixta</i> (Kulczyński, 1887)	o		
<i>Pardosa monticola</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Pardosa morosa</i> (L. Koch, 1870)	o		
<i>Pardosa nigra</i> (C.L. Koch, 1834)	o		
<i>Pardosa nigriceps</i> (Thorell, 1856)	o		
<i>Pardosa oreophila</i> Simon, 1937	o		
<i>Pardosa paludicola</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Pardosa palustris</i> (Linnaeus, 1758)	o		
<i>Pardosa prativaga</i> (L. Koch, 1870)	o		
<i>Pardosa pullata</i> (Clerck, 1757)	mo		
<i>Pardosa purbeckensis</i> F.O. Pickard-Cambridge, 1895	o		
<i>Pardosa riparia</i> (C.L. Koch, 1833)	mo		
<i>Pardosa saltans</i> Töpfer-Hofmann, 2000	w		
<i>Pardosa saturator</i> Simon, 1937	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Pardosa schenkeli</i> Lessert, 1904	o		
<i>Pardosa sordidata</i> (Thorell, 1875)	m		
<i>Pardosa sphagnicola</i> (Dahl, 1908)	o		
<i>Pardosa tenuipes</i> L. Koch, 1882	o		nach Isaia et al. (2018) betreffen die Nachweise von <i>P. proxima</i> aus Deutschland diese Art
<i>Pardosa torrentum</i> Simon, 1876	o		
<i>Pardosa wagleri</i> (Hahn, 1822)	o		
<i>Pirata piraticus</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Pirata piscatorius</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Pirata tenuitarsis</i> Simon, 1876	o		
<i>Piratula hygrophila</i> (Thorell, 1872)	mm		
<i>Piratula insularis</i> (Emerton, 1885)	o		
<i>Piratula knorri</i> (Scopoli, 1763)	mo		
<i>Piratula latitans</i> (Blackwall, 1841)	mo		
<i>Piratula uliginosa</i> (Thorell, 1856)	mm		
<i>Trochosa robusta</i> (Simon, 1876)	o		
<i>Trochosa rucicola</i> (De Geer, 1778)	o		
<i>Trochosa spinipalpis</i> (F.O. Pickard-Cambridge, 1895)	o		
<i>Trochosa terricola</i> Thorell, 1856	mm		
<i>Xerolycosa miniata</i> (C.L. Koch, 1834)	o		
<i>Xerolycosa nemoralis</i> (Westring, 1861)	wl		
Mimetidae			
<i>Ero aphaea</i> (Walckenaer, 1802)	mo		
<i>Ero cambridgei</i> Kulczyński, 1911	o		
<i>Ero furcata</i> (Villers, 1789)	w		
<i>Ero tuberculata</i> (De Geer, 1778)	mo		
Miturgidae			
<i>Zora armillata</i> Simon, 1878	o		
<i>Zora manicata</i> Simon, 1878	o		
<i>Zora nemoralis</i> (Blackwall, 1861)	w		
<i>Zora parallela</i> Simon, 1878	o		
<i>Zora silvestris</i> Kulczyński, 1897	mo		
<i>Zora spinimana</i> (Sundevall, 1833)	mm		
Mysmenidae			
<i>Microdipoena jobi</i> (Kraus, 1967)	o		
<i>Trogloneta granulum</i> Simon, 1922	o		
Nesticidae			
<i>Kryptonesticus eremita</i> (Simon, 1880)	o		
<i>Nesticus cellulanus</i> (Clerck, 1757)	mo		
Oonopidae			
<i>Ischnothyreus velox</i> Jackson, 1908	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Oonops domesticus</i> Dalmás, 1916	o		
<i>Oonops pulcher</i> Templeton, 1835	o		
<i>Tapinesthis inermis</i> (Simon, 1882)	o		
<i>Triaeris stenaspis</i> Simon, 1892	o		
Oxyopidae			
<i>Oxyopes heterophthalmus</i> (Latreille, 1804)	o		
<i>Oxyopes ramosus</i> (Martini & Goeze, 1778)	o		
Philodromidae			
<i>Philodromus albidus</i> Kulczyński, 1911	w		
<i>Philodromus aureolus</i> (Clerck, 1757)	w		
<i>Philodromus buchar</i> Kubcová, 2004	wl		
<i>Philodromus buxi</i> Simon, 1884	wl		
<i>Philodromus cespitum</i> (Walckenaer, 1802)	w		
<i>Philodromus collinus</i> C.L. Koch, 1835	w		
<i>Philodromus dispar</i> Walckenaer, 1826	mm		
<i>Philodromus emarginatus</i> (Schränk, 1803)	w		
<i>Philodromus fuscomarginatus</i> (De Geer, 1778)	wl		
<i>Philodromus margaritatus</i> (Clerck, 1757)	w		
<i>Philodromus poecilus</i> (Thorell, 1872)	w		
<i>Philodromus praedatus</i> O. Pickard-Cambridge, 1871	w		
<i>Philodromus rufus</i> Walckenaer, 1826	m		
<i>Philodromus vagulus</i> Simon, 1875	o		
<i>Rhysodromus fallax</i> (Sundevall, 1833)	o		
<i>Rhysodromus histrio</i> (Latreille, 1819)	mo		
<i>Thanatus arenarius</i> L. Koch, 1872	o		
<i>Thanatus atratus</i> Simon, 1875	o		
<i>Thanatus firmetorum</i> Muster & Thaler, 2003	o		
<i>Thanatus formicinus</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Thanatus pictus</i> L. Koch, 1881	o		
<i>Thanatus sabulosus</i> (Menge, 1875)	mo		
<i>Thanatus striatus</i> C.L. Koch, 1845	o		
<i>Thanatus vulgaris</i> Simon, 1870	o		
<i>Tibellus maritimus</i> (Menge, 1875)	o		
<i>Tibellus oblongus</i> (Walckenaer, 1802)	o		
Pholcidae			
<i>Holocnemus pluchei</i> (Scopoli, 1763)	o		
<i>Pholcus opilionoides</i> (Schränk, 1781)	o		
<i>Pholcus phalangoides</i> (Fuesslin, 1775)	o		
<i>Psilochorus simoni</i> (Berland, 1911)	o		
Phrurolithidae			
<i>Phrurolithus festivus</i> (C.L. Koch, 1835)	mo		
<i>Phrurolithus minimus</i> C.L. Koch, 1839	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Phrurolithus nigrinus</i> (Simon, 1878)	o		
<i>Phrurolithus pullatus</i> Kulczyński, 1897	o		
Pisauridae			
<i>Dolomedes fimbriatus</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Dolomedes plantarius</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Pisaura mirabilis</i> (Clerck, 1757)	mo		
Salticidae			
<i>Aelurillus v-insignitus</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Asianellus festivus</i> (C.L. Koch, 1834)	o		
<i>Attulus distinguendus</i> (Simon, 1868)	o		
<i>Attulus penicillatus</i> (Simon, 1875)	o		
<i>Attulus saltator</i> (O. Pickard-Cambridge, 1868)	o		
<i>Ballus chalybeius</i> (Walckenaer, 1802)	w		
<i>Ballus rufipes</i> (Simon, 1868)	o		
<i>Calositticus atricapillus</i> (Simon, 1882)	o		
<i>Calositticus caricis</i> (Westring, 1861)	mo		
<i>Calositticus floricola</i> (C.L. Koch, 1837)	o		
<i>Calositticus inexpectus</i> (Logunov & Kronestedt, 1997)	o		
<i>Calositticus rupicola</i> (C.L. Koch, 1837)	o		
<i>Calositticus zimmermanni</i> (Simon, 1877)	o		
<i>Carrhotus xanthogramma</i> (Latreille, 1819)	wl		
<i>Chalcoscirtus alpicola</i> (L. Koch, 1876)	o		
<i>Chalcoscirtus brevicymbialis</i> Wunderlich, 1980	o		
<i>Chalcoscirtus infimus</i> (Simon, 1868)	o		
<i>Chalcoscirtus nigrinus</i> (Thorell, 1875)	o		
<i>Dendryphantus hastatus</i> (Clerck, 1757)	w		
<i>Dendryphantus rudis</i> (Sundevall, 1833)	w		
<i>Euophrys frontalis</i> (Walckenaer, 1802)	mm		
<i>Euophrys herbigrada</i> (Simon, 1871)	o		
<i>Euophrys petrensis</i> C.L. Koch, 1837	o		
<i>Evarcha arcuata</i> (Clerck, 1757)	mo		
<i>Evarcha falcata</i> (Clerck, 1757)	mm		
<i>Evarcha laetabunda</i> (C.L. Koch, 1846)	mo		
<i>Evarcha michailovi</i> Logunov, 1992	o		
<i>Hasarius adansonii</i> (Audouin, 1826)	o		
<i>Heliophanus aeneus</i> (Hahn, 1832)	o		
<i>Heliophanus auratus</i> C.L. Koch, 1835	mo		
<i>Heliophanus cupreus</i> (Walckenaer, 1802)	mo		
<i>Heliophanus dampfi</i> Schenkel, 1923	o		
<i>Heliophanus dubius</i> C.L. Koch, 1835	wl		
<i>Heliophanus flavipes</i> (Hahn, 1832)	mo		
<i>Heliophanus lineiventris</i> Simon, 1868	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Heliophanus patagiatus</i> Thorell, 1875	o		
<i>Heliophanus tribulosus</i> Simon, 1868	o		
<i>Hypositticus pubescens</i> (Fabricius, 1775)	mo		
<i>Icius subinermis</i> Simon, 1937	o		
<i>Leptorchestes berolinensis</i> (C.L. Koch, 1846)	o		
<i>Macaroeris nidicolens</i> (Walckenaer, 1802)	o		arboricol (Einzelbäume)
<i>Marpissa muscosa</i> (Clerck, 1757)	w		
<i>Marpissa nivoyi</i> (Lucas, 1846)	o		
<i>Marpissa pomatia</i> (Walckenaer, 1802)	mo		
<i>Marpissa radiata</i> (Grube, 1859)	o		
<i>Myrmarachne formicaria</i> (De Geer, 1778)	o		
<i>Neaetha membrosa</i> (Simon, 1868)	o		
<i>Neon levis</i> (Simon, 1871)	mo		
<i>Neon rayi</i> (Simon, 1875)	o		
<i>Neon reticulatus</i> (Blackwall, 1853)	w		
<i>Neon valentulus</i> Falconer, 1912	mo		
<i>Pellenes brevis</i> (Simon, 1868)	o		
<i>Pellenes nigrociliatus</i> (Simon, 1875)	o		
<i>Pellenes tripunctatus</i> (Walckenaer, 1802)	o		
<i>Philaeus chrysops</i> (Poda, 1761)	o		
<i>Phlegra fasciata</i> (Hahn, 1826)	mo		
<i>Pseudeuophrys erratica</i> (Walckenaer, 1826)	w		
<i>Pseudeuophrys lanigera</i> (Simon, 1871)	mo		
<i>Pseudeuophrys obsoleta</i> (Simon, 1868)	o		
<i>Pseudicius encarpatus</i> (Walckenaer, 1802)	m		
<i>Salticus cingulatus</i> (Panzer, 1797)	w		
<i>Salticus scenicus</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Salticus zebraneus</i> (C.L. Koch, 1837)	w		
<i>Sibianor aurocinctus</i> (Ohlert, 1865)	o		
<i>Sibianor laeae</i> Logunov, 2001	o		
<i>Sibianor tantulus</i> (Simon, 1868)	o		
<i>Sitticus terebratus</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Sittisax dzieduszyckii</i> (L. Koch, 1870)	o		
<i>Sittisax saxicola</i> (C.L. Koch, 1846)	mo		
<i>Synageles hilarulus</i> (C.L. Koch, 1846)	o		
<i>Synageles venator</i> (Lucas, 1836)	o		
<i>Talavera aequipes</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Talavera aperta</i> (Miller, 1971)	mo		
<i>Talavera inopinata</i> Wunderlich, 1993	o		
<i>Talavera milleri</i> (Brignoli, 1983)	o		
<i>Talavera monticola</i> (Kulczyński, 1884)	o		
<i>Talavera parvistyla</i> Logunov & Kronestedt, 2003	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Talavera thorelli</i> (Kulczyński, 1891)	o		
<i>Yllenus arenarius</i> Simon, 1868	o		
Scytodidae			
<i>Scytodes thoracica</i> (Latreille, 1802)	o		
Segestriidae			
<i>Segestria bavarica</i> C.L. Koch, 1843	o		
<i>Segestria florentina</i> (Rossi, 1790)	o		
<i>Segestria senoculata</i> (Linnaeus, 1758)	w		
Sparassidae			
<i>Heteropoda venatoria</i> (Linnaeus, 1767)	o		
<i>Micrommata virescens</i> (Clerck, 1757)	mm		
Tetragnathidae			
<i>Meta bourneti</i> Simon, 1922	o		
<i>Meta menardi</i> (Latreille, 1804)	mo		
<i>Metellina mengei</i> (Blackwall, 1869)	w		auch in jeglichen Ge- büschformationen
<i>Metellina merianae</i> (Scopoli, 1763)	mm		
<i>Metellina segmentata</i> (Clerck, 1757)	w		
<i>Pachygnatha clercki</i> Sundevall, 1823	o		
<i>Pachygnatha degeeri</i> Sundevall, 1830	o		
<i>Pachygnatha listeri</i> Sundevall, 1830	w		
<i>Tetragnatha dearmata</i> Thorell, 1873	mo		
<i>Tetragnatha extensa</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Tetragnatha montana</i> Simon, 1874	mo		
<i>Tetragnatha nigrita</i> Lendl, 1886	mo		
<i>Tetragnatha obtusa</i> C.L. Koch, 1837	w		
<i>Tetragnatha pinicola</i> L. Koch, 1870	m		
<i>Tetragnatha reimoseri</i> (Roşca, 1939)	o		
<i>Tetragnatha shoshone</i> Levi, 1981	o		
<i>Tetragnatha striata</i> L. Koch, 1862	o		
Theridiidae			
<i>Achaeridion conigerum</i> (Simon, 1914)	o		
<i>Anelosimus pulchellus</i> (Walckenaer, 1802)	w		
<i>Anelosimus vittatus</i> (C.L. Koch, 1836)	wl		
<i>Asagena phalerata</i> (Panzer, 1801)	o		
<i>Carniella brignolii</i> Thaler & Steinberger, 1988	o		
<i>Crustulina guttata</i> (Wider, 1834)	mm		
<i>Crustulina sticta</i> (O. Pickard-Cambridge, 1861)	o		
<i>Cryptachaea riparia</i> (Blackwall, 1834)	o		
<i>Dipoena braccata</i> (C.L. Koch, 1841)	wl		
<i>Dipoena erythropus</i> (Simon, 1881)	o		
<i>Dipoena melanogaster</i> (C.L. Koch, 1837)	wl		
<i>Dipoena nigroreticulata</i> (Simon, 1880)	wl		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Dipoenia torva</i> (Thorell, 1875)	w		
<i>Enoplognatha caricis</i> (Fickert, 1876)	o		
<i>Enoplognatha latimana</i> Hippa & Oksala, 1982	mo		
<i>Enoplognatha mordax</i> (Thorell, 1875)	o		
<i>Enoplognatha oelandica</i> (Thorell, 1875)	o		
<i>Enoplognatha ovata</i> (Clerck, 1757)	w		
<i>Enoplognatha serratosignata</i> (L. Koch, 1879)	o		
<i>Enoplognatha testacea</i> Simon, 1884	o		
<i>Enoplognatha thoracica</i> (Hahn, 1833)	mo		
<i>Episinus angulatus</i> (Blackwall, 1836)	wl		
<i>Episinus maculipes</i> Cavanna, 1876	wl		
<i>Episinus truncatus</i> Latreille, 1809	mo		
<i>Euryopis flavomaculata</i> (C.L. Koch, 1836)	mm		
<i>Euryopis laeta</i> (Westring, 1861)	o		
<i>Euryopis quinqueguttata</i> Thorell, 1875	o		
<i>Euryopis saukeya</i> Levi, 1951	o		
<i>Heterotheridion nigrovariegatum</i> (Simon, 1873)	m		
<i>Kochiura aulica</i> (C.L. Koch, 1838)	m		
<i>Lasaeola coracina</i> (C.L. Koch, 1837)	o		
<i>Lasaeola prona</i> (Menge, 1868)	mo		
<i>Lasaeola tristis</i> (Hahn, 1833)	wl		
<i>Neottiura bimaculata</i> (Linnaeus, 1767)	mo		
<i>Neottiura suaveolens</i> (Simon, 1880)	o		
<i>Ohlertidion ohlerti</i> (Thorell, 1870)	mm		
<i>Paidiscura pallens</i> (Blackwall, 1834)	w		
<i>Parasteatoda lunata</i> (Clerck, 1757)	wl		
<i>Parasteatoda simulans</i> (Thorell, 1875)	wl		
<i>Parasteatoda tabulata</i> (Levi, 1980)	o		
<i>Parasteatoda tepidariorum</i> (C.L. Koch, 1841)	o		
<i>Pholcomma gibbum</i> (Westring, 1851)	wl		
<i>Phycosoma inornatum</i> (O. Pickard-Cambridge, 1861)	wl		
<i>Phylloneta impressa</i> (L. Koch, 1881)	mo		
<i>Phylloneta sisypchia</i> (Clerck, 1757)	mm		
<i>Platnickina tincta</i> (Walckenaer, 1802)	w		
<i>Robertus arundineti</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	o		
<i>Robertus heydemanni</i> Wiehle, 1965	o		
<i>Robertus insignis</i> O. Pickard-Cambridge, 1908	o		
<i>Robertus kuehnae</i> Bauchhenss & Uhlenhaut, 1993	m		
<i>Robertus lividus</i> (Blackwall, 1836)	w	Muster 2001	am Nordalpenrand Verbreitungsschwerpunkt in offenen Habitaten, dort in Wäldern von <i>R. truncorum</i> ersetzt
<i>Robertus neglectus</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Robertus scoticus</i> Jackson, 1914	w		
<i>Robertus truncorum</i> (L. Koch, 1872)	mm		
<i>Robertus unguatus</i> Vogelsanger, 1944	o		
<i>Rugathodes bellicosus</i> (Simon, 1873)	mo		
<i>Rugathodes instabilis</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Sardinidion blackwalli</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	mo		
<i>Simitidion simile</i> (C.L. Koch, 1836)	mo		
<i>Steatoda albomaculata</i> (De Geer, 1778)	o		
<i>Steatoda bipunctata</i> (Linnaeus, 1758)	m		
<i>Steatoda castanea</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Steatoda grossa</i> (C.L. Koch, 1838)	o		
<i>Steatoda triangulosa</i> (Walckenaer, 1802)	o		
<i>Theonoe minutissima</i> (O. Pickard-Cambridge, 1879)	mo		
<i>Theonoe sola</i> Thaler & Steinberger, 1988	o		
<i>Theridion asopi</i> Vanuytven, 2014	o		
<i>Theridion betteni</i> Wiehle, 1960	m		
<i>Theridion boesenbergi</i> Strand, 1904	w		
<i>Theridion familiare</i> O. Pickard-Cambridge, 1871	mo		
<i>Theridion hannoniae</i> Denis, 1945	o		
<i>Theridion hemerobium</i> Simon, 1914	o		
<i>Theridion melanurum</i> Hahn, 1831	o		
<i>Theridion mystaceum</i> L. Koch, 1870	w		
<i>Theridion pictum</i> (Walckenaer, 1802)	mo		
<i>Theridion pinastrum</i> L. Koch, 1872	wl		
<i>Theridion uhligi</i> Martin, 1974	o		
<i>Theridion varians</i> Hahn, 1833	wl		
Theridiosomatidae			
<i>Theridiosoma gemmosum</i> (L. Koch, 1877)	w		
Thomisidae			
<i>Bassaniana baudueri</i> (Simon, 1877)	m		
<i>Coriarachne depressa</i> (C.L. Koch, 1837)	wl		
<i>Cozyptila blackwalli</i> (Simon, 1875)	mo		
<i>Diaea dorsata</i> (Fabricius, 1777)	w		
<i>Diaea livens</i> Simon, 1876	w		
<i>Ebrechtella tricuspidata</i> (Fabricius, 1775)	o		
<i>Heriaeus graminicola</i> (Doleschall, 1852)	o		
<i>Heriaeus oblongus</i> Simon, 1918	o		
<i>Misumena vatia</i> (Clerck, 1757)	o		
<i>Ozyptila atomaria</i> (Panzer, 1801)	mo		
<i>Ozyptila brevipes</i> (Hahn, 1826)	mo		
<i>Ozyptila claveata</i> (Walckenaer, 1837)	o		
<i>Ozyptila gertschi</i> Kurata, 1944	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Ozyptila praticola</i> (C.L. Koch, 1837)	w		
<i>Ozyptila pullata</i> (Thorell, 1875)	o		
<i>Ozyptila rauda</i> Simon, 1875	o		
<i>Ozyptila sanctuaria</i> (O. Pickard-Cambridge, 1871)	o		
<i>Ozyptila scabricula</i> (Westring, 1851)	o		
<i>Ozyptila simplex</i> (O. Pickard-Cambridge, 1862)	o		
<i>Ozyptila trux</i> (Blackwall, 1846)	mm		
<i>Ozyptila westringi</i> (Thorell, 1873)	o		
<i>Pistius truncatus</i> (Pallas, 1772)	w		
<i>Runcinia grammica</i> (C.L. Koch, 1837)	o		
<i>Synema globosum</i> (Fabricius, 1775)	w		
<i>Thomisus onustus</i> Walckenaer, 1805	mo		
<i>Tmarus piger</i> (Walckenaer, 1802)	wl		
<i>Xysticus acerbus</i> Thorell, 1872	mo		
<i>Xysticus audax</i> (Schränk, 1803)	w		
<i>Xysticus bifasciatus</i> C.L. Koch, 1837	o		
<i>Xysticus cristatus</i> (Clerck, 1757)	mo		
<i>Xysticus desidiosus</i> Simon, 1875	o		
<i>Xysticus erraticus</i> (Blackwall, 1834)	o		
<i>Xysticus ferrugineus</i> Menge, 1876	o		
<i>Xysticus gallicus</i> Simon, 1875	o		
<i>Xysticus kempeleni</i> Thorell, 1872	o		
<i>Xysticus kochi</i> Thorell, 1872	o		
<i>Xysticus lanio</i> C.L. Koch, 1835	w		
<i>Xysticus lineatus</i> (Westring, 1851)	o		
<i>Xysticus luctator</i> L. Koch, 1870	wl		
<i>Xysticus luctuosus</i> (Blackwall, 1836)	w		
<i>Xysticus macedonicus</i> Šilhavý, 1944	o		
<i>Xysticus ninnii</i> Thorell, 1872	o		
<i>Xysticus robustus</i> (Hahn, 1832)	mo		
<i>Xysticus sabulosus</i> (Hahn, 1832)	o		
<i>Xysticus striatipes</i> L. Koch, 1870	o		
<i>Xysticus ulmi</i> (Hahn, 1831)	mo		
<i>Xysticus viduus</i> Kulczyński, 1898	o		
Titanoecidae			
<i>Nurscia albomaculata</i> (Lucas, 1846)	o		
<i>Titanoeca quadriguttata</i> (Hahn, 1833)	o		
<i>Titanoeca spominima</i> (Taczanowski, 1866)	o		
Trachelidae			
<i>Cetonana laticeps</i> (Canestrini, 1868)	w		
Uloboridae			
<i>Hyptiotes paradoxus</i> (C.L. Koch, 1834)	wg		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Uloborus plumipes</i> Lucas, 1846	o		
<i>Uloborus walckenaerius</i> Latreille, 1806	o		
Zodariidae			
<i>Zodarion germanicum</i> (C.L. Koch, 1837)	o		
<i>Zodarion italicum</i> (Canestrini, 1868)	o		
<i>Zodarion rubidum</i> Simon, 1914	o		
Zoropsidae			
<i>Zoropsis spinimana</i> (Dufour, 1820)	o		

Ergebnisse

Die Verteilung der 992 Spinnenarten Deutschlands (40 Familien) auf die Waldbindungskategorien zeigt Abb. 3. Etwas mehr als ein Viertel der Arten (26,1 % = 259 Arten) hat ihren Schwerpunkt im Wald (w, wg, wl), 29,1 % (289) sind Waldarten ohne Schwerpunkt im Wald (m, mm, mo) und 44,8 % (444) leben außerhalb der Wälder (o).

Die sieben artenreichsten der 40 einheimischen Spinnenfamilien enthalten mehr als 3/4 der Arten (77,3 %). Die Familie Linyphiidae (Zwerg- und Baldachinspinnen) dominiert mit 37,2 %. Die vier nächst artenreichen Familien umfassen je 7,5-8,0 % (Salticidae/Springspinnen, Theridiidae/Kugelspinnen, Gnaphosidae/Plattbauchspinnen, Lycosidae/Wolfspinnen). Die Thomisidae/Krabbenspinnen und Araneidae/Radnetzspinnen enthalten jeweils 4,7 % bzw. 4,6 % der deutschen Arten. Die übrigen 33 Familien machen zusammen 22,7 % der Arten aus (Abb. 4).

Die Linyphiidae sind nicht nur mit Abstand die artenreichste Spinnenfamilie in Deutschland, sie haben auch einen großen Anteil an den Arten mit Schwerpunkt im Wald (w, wg, wl – 31,7 %). Der Anteil ist innerhalb der Linyphiidae größer als bei den Spinnen insgesamt (27,6 %) und auch höher als bei den sechs nächsthäufigen Spinnenfamilien. Insbesondere bei den Salticidae (12,7 %), Lycosidae (13,5 %) und auch bei den Gnaphosidae (17,6 %) ist der Anteil der Arten mit Schwerpunkt im Wald deutlich geringer. Den höchsten Anteil von Arten mit Schwerpunkt im Wald haben drei artenärmere Familien (Cybaeidae 67 % von 6 Arten, Agelenidae 50 % von 18 Arten, Dysderidae 50 % von 6 Arten).

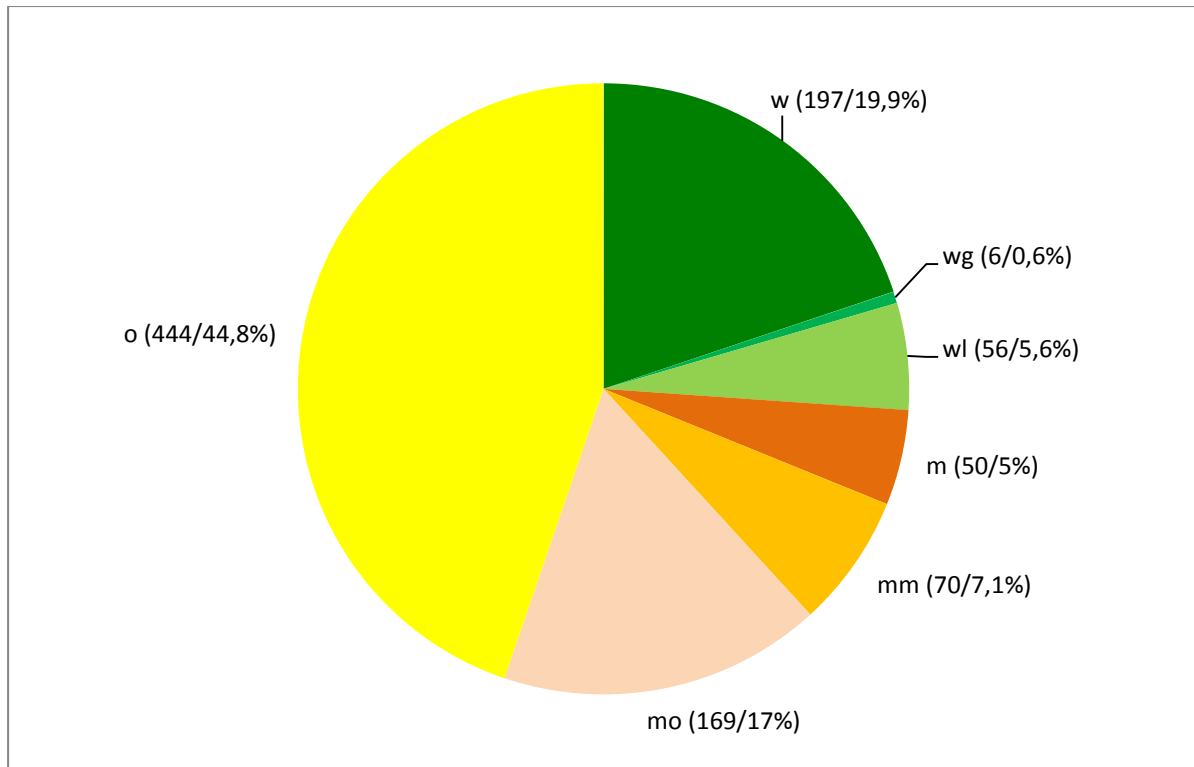


Abb. 3: Verteilung der in Deutschland etablierten Spinnenarten (n = 992) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Arten und Unterarten an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft Taxa an der Gesamtzahl der Taxa an.

Fig. 3: Partitioning of the established spider species in Germany (n = 992) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings. The first number in the brackets gives the number of species and subspecies, the percentage gives the fraction of the taxa in this category referring to the total number of taxa.

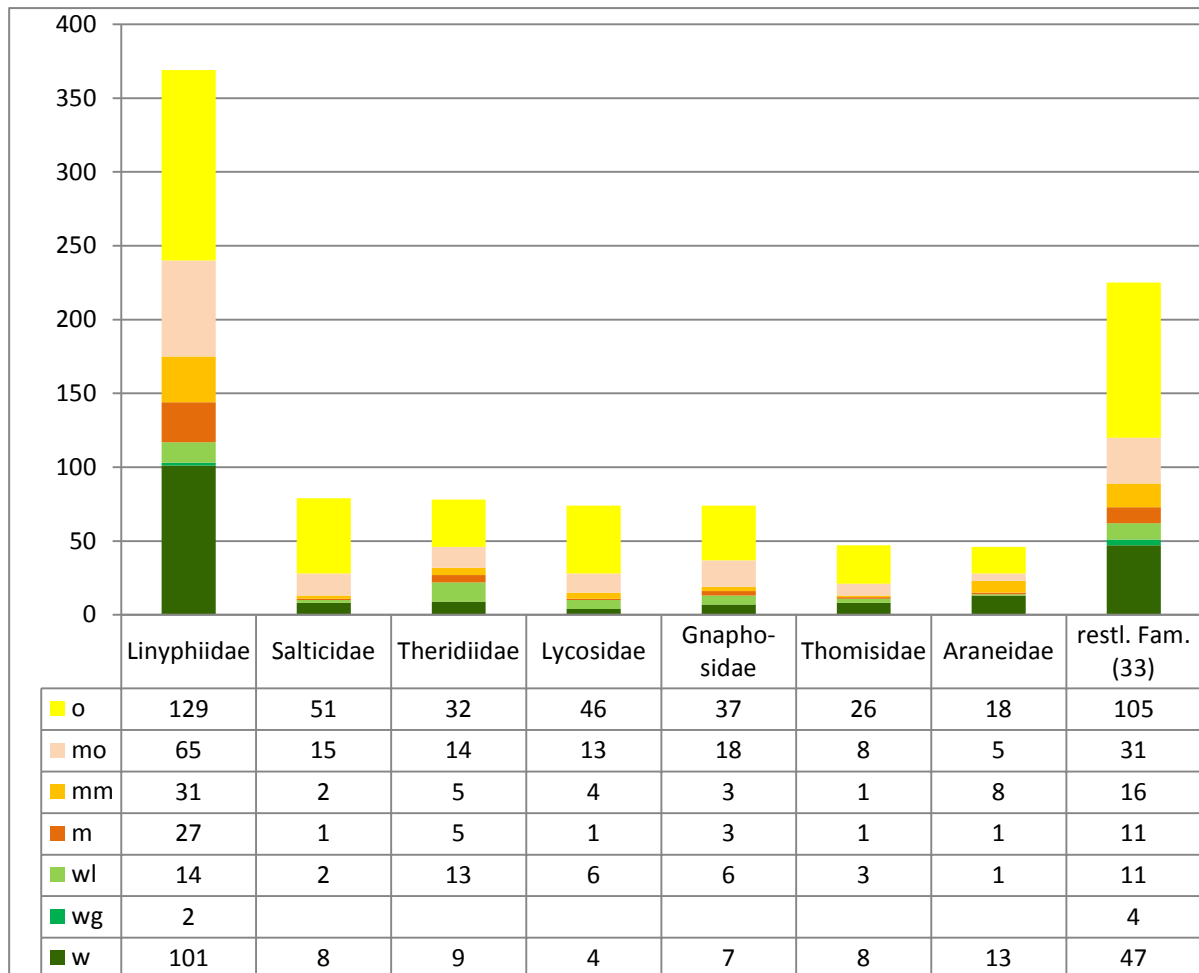


Abb. 4: Waldbindung der in Deutschland etablierten Spinnenarten (n = 992) nach Familien

(7 artenreichste Familien, die übrigen 33 Familien summiert)

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude

Fig. 4: Partitioning of the established spider species in Germany (n = 992) to the categories of forest affinity (summarised by families)

(7 most species rich families only, the remaining 33 families are summarized)

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings

Literatur

- Blick T. 2009. Die Spinnen (Araneae) des Naturwaldreservats Goldbachs- und Ziebachsrück (Hessen). Untersuchungszeitraum 1994–1996. Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 45: 57-138.
- Blick T. 2010. Spider coenoses in Strict Forest Reserves in Hesse (Germany). In: Nentwig, W.; Schmidt-Entling, M. & Kropf, C. (Hrsg.): European Arachnology 2008. Natural History Museum, Bern. S. 11-29.
- Blick T. 2011. Abundant and rare spiders on tree trunks in German forests (Arachnida, Araneae). Arachnologische Mitteilungen 40: 5-14.
- Blick, T. 2012. Spinnen (Araneae) des Naturwaldreservates Kinzigau (Hessen). Untersuchungszeitraum 1999–2001. Naturwaldreservate in Hessen 12: 53-124.
- Blick, T.; Finch, O.-D.; Harms, K.H.; Kiechle, J.; Kielhorn, K.-H.; Kreuels, M.; Malten, A.; Martin, D.; Muster, C.; Nährig, D.; Platen, R.; Rödel, I.; Scheidler, M.; Staudt, A.; Stumpf, H. & Tolke, T. 2016. Rote Liste und Gesamtartenliste der Spinnen (Arachnida: Araneae) Deutschlands. 3. Fassung, Stand April 2008, einzelne Änderungen und Nachträge bis August 2015. Naturschutz und Biologische Vielfalt 70/4: 383-510.
- Buchar, J. & Růžicka, V. 2002. Catalogue of spiders of the Czech Republic. Praha: Peres Publishers. 351 S.
- Buchholz, S.; Hartmann, V. & Kreuels, M. 2011. Rote Liste und Artenverzeichnis der Webspinnen – Araneae – in Nordrhein-Westfalen. 3. Fassung, Stand August 2010. In: Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (LANUV) Nordrhein-Westfalen, Recklinghausen (Hrsg.): Rote Liste der gefährdeten Pflanzen, Pilze und Tiere in Nordrhein-Westfalen, 4. Fassung. Band 2 – Tiere. LANUV Fachbericht 36: 565-613.
- Hänggi, A.; Stöckli, E. & Nentwig, W. 1995 Lebensräume mitteleuropäischer Spinnen. Charakterisierung der Lebensräume der häufigsten Spinnenarten Mitteleuropas und der mit diesen vergesellschafteten Arten. Habitats of Central European spiders – characterisation of the habitats of the most abundant spider species of Central Europe and associated species. Miscellanea Faunistica Helvetiae 4: 1-459.
- Isaia, M.; Kronestedt, T.; Ballarin, F. & Chiarle, A. 2018 On the morphological separation of two sibling species: *Pardosa proxima* (*P. vlijmi* syn. nov.) and *P. tenuipes* (Araneae: Lycosidae). Arachnologische Mitteilungen 56: 6-16.
- Malten, A. 1999. Araneae (Spinnen). In: Niddahänge östlich Rudingshain. Zoologische Untersuchungen 1990-1992. Teil 1. Naturwaldreservate in Hessen. Band 5/2.1. Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 32/1: 85-197.
- Malten, A. 2001. Araneae (Spinnen). In: Schönbuche. Zoologische Untersuchungen 1990-1992. Teil 1. Naturwaldreservate in Hessen. Band 6/2.1. Hessen-Forst – Forsteinrichtung, Information, Versuchswesen – Ergebnis- und Forschungsbericht 28/1: 53-131.
- Malten, A. & Blick, T. 2007. Araneae (Spinnen). In: Naturwaldreservate in Hessen. Band 7/2.2 Hohestein. Zoologische Untersuchungen 1994-1996, Teil 2. Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 42: 7-93.
- Maurer, R. & Hänggi, A. 1990 Katalog der schweizerischen Spinnen. Documenta Faunistica Helvetiae 12: 1-412.
- Muster, C. 2001. Biogeographie von Spinnentieren der mittleren Nordalpen (Arachnida: Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones). Verhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg (NF) 39: 5-196.
- Platen, R.; Moritz, M. & Broen, B. von 1991. Liste der Webspinnen- und Weberknechtarten (Arach.: Araneida, Opilionida) des Berliner Raumes und ihre Auswertung für Naturschutzzwecke (Rote Liste). In: Auhagen, A.; Platen, R. & Sukopp, H. (Hrsg.): Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Berlin. Landschaftsentwicklung und Umweltforschung S6: 169-205.

Platen R.; Broen, B. von; Herrmann, A.; Ratschker, U.M. & Sacher, P. 1999. Gesamtartenliste und Rote Liste der Webspinnen, Weberknechte und Pseudoskorpione des Landes Brandenburg (Arachnida: Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones) mit Angaben zur Häufigkeit und Ökologie. Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 8(2), Beiheft: 1-79.

WSC [World Spider Catalog] 2018. World Spider Catalog. Version 19.5. Natural History Museum Bern. <http://wsc.nmbe.ch> (09.09.2018).

Summary

Forest affinity of the spiders of Germany (Araneae)

The 992 spider species established in Germany are assigned to eight categories regarding their affinity to forests. 55.2 % (548 species) live in forests and 44.8 % do not. 26.1 % (259 species) primarily inhabit forest habitats and 29.1 % (289 species) live in forests, but this is not their main habitat. The most species-rich family, Linyphiidae, has the highest percentage of primarily forest-dwelling spiders (31.7 % = 117 species), compared to six other species-rich families. The highest percentages of primarily forest-dwelling species are in the species-poor families Cybaeidae (67 % of 6 species), Agelenidae (50 % of 18 species), and Dysderidae (50 % of 6 species).

Die Waldbindung der Weberknechte (Opiliones) Deutschlands

Christoph Muster¹, Theo Blick²

¹ Dr. Christoph Muster Neukamp 29, 18581 Putbus, E-Mail: cm@christoph-muster.de

² Theo Blick, Heidloh 8, 95503 Hummeltal, E-Mail: theo.blick@gmx.de

Einleitung

Die Mehrzahl der Weberknechtarten bevorzugt schattig-feuchte Lebensräume. Damit sind sie für eine Lebensweise in Wäldern prädisponiert. Außerdem ist der Anteil von Arten, die auf die Mittelgebirge und/oder die Alpen beschränkt sind, relativ hoch. Insbesondere unter den kurzbeinigen Brett- und Fadenkankern (Trogulidae, Nemastomatidae) gibt es ausbreitungsschwache Habitatspezialisten in Wäldern und anderen Klimaxgesellschaften (Muster et al. 2016).

Für die Weberknechte liegt eine aktuelle Artenliste für Deutschland vor (Muster et al. 2016), die hier als Grundlage dient.

Artenliste

Die Waldbindung der Weberknechte wurde auf Basis verschiedener Standardwerke (Platen et al. 1991, 1999, Martens 1978, Komposch & Gruber 2004) und der eigenen Daten der Bearbeiter eingestuft. Eine weitere wichtige Grundlage sind die umfangreichen Daten aus den hessischen Naturwaldreservaten (Malten 1999, 2004, Malten unpubl. [Naturwaldreservat Hohestein], Dorow & Blick 2010, Blick & Dorow 2014). Vereinzelt mussten noch weitere Arbeiten herangezogen werden, die im Literaturfeld vermerkt sind.

Tab. 4: Waldbindung der in Deutschland etablierten Weberknechtarten

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude; alphabetische Reihenfolge von Familien und Arten

Tab. 4: Forest affinity of the established harvestmen species in Germany

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings; alphabetical order of families and species

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
Cladonychiidae			
<i>Holoscotolemon unicolor</i> Roewer, 1915	w		
Ischyropsalididae			
<i>Ischyropsalis carli</i> Lessert, 1905	wg		
<i>Ischyropsalis hellwigii hellwigii</i> (Panzer, 1794)	wg		
Nemastomatidae			
<i>Histicostoma dentipalpe</i> (Ausserer, 1867)	w		
<i>Mitostoma chrysomelas</i> (Hermann, 1804)	w		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Nemastoma bidentatum bidentatum</i> Roewer, 1914	mm		
<i>Nemastoma bidentatum sparsum</i> Gruber & Martens, 1968	mm		
<i>Nemastoma bimaculatum</i> (Fabricius, 1775)	w		
<i>Nemastoma dentigerum</i> Canestrini, 1873	wl		
<i>Nemastoma lugubre</i> (O.F. Müller, 1776)	w		
<i>Nemastoma triste</i> (C.L. Koch, 1835)	w	Muster 2001	in den Alpen schwerpunktmäßig oberhalb der Waldgrenze
<i>Paranemastoma bicuspidatum</i> (C.L. Koch, 1834)	wg		
<i>Paranemastoma quadripunctatum</i> (Perty, 1833)	wg		
Phalangiidae			
<i>Amilenus aurantiacus</i> (Simon, 1881)	w		
<i>Dicranopalpus gasteinensis</i> Doleschall, 1852	o		
<i>Dicranopalpus ramosus</i> (Simon, 1909)	mm		
<i>Gyas annulatus</i> (Olivier, 1791)	w		
<i>Gyas titanus</i> Simon, 1879	w		
<i>Lacinius dentiger</i> (C.L. Koch, 1847)	mm		
<i>Lacinius ephippiatus</i> (C.L. Koch, 1835)	wl		
<i>Lacinius horridus</i> (Panzer, 1794)	o		
<i>Lophopilio palpinalis</i> (Herbst, 1799)	w		
<i>Megabunus lesserti</i> Schenkel, 1927	o		
<i>Mitopus glacialis</i> (Heer, 1845)	o		
<i>Mitopus morio</i> (Fabricius, 1779)	w	Arthofer et al. 2013, Astrin et al. 2016	Komplex kryptischer Arten
<i>Odiellus spinosus</i> (Bosc, 1792)	mo		
<i>Oligolophus hansenii</i> (Kraepelin, 1896)	w		
<i>Oligolophus tridens</i> (C.L. Koch, 1836)	mm		
<i>Opilio canestrinii</i> (Thorell, 1876)	mo		
<i>Opilio parietinus</i> (De Geer, 1778)	o		
<i>Opilio saxatilis</i> C.L. Koch, 1839	o		
<i>Paroligolophus agrestis</i> (Meade, 1855)	mm		
<i>Phalangium opilio</i> Linnaeus, 1758	o		
<i>Platybunus bucephalus</i> (C.L. Koch, 1835)	w		
<i>Platybunus pinetorum</i> (C.L. Koch, 1839)	w		
<i>Rilaena triangularis</i> (Herbst, 1799)	wl		
Sclerosomatidae			
<i>Astrobus laevipes</i> (Canestrini, 1872)	w		
<i>Homalenotus quadridentatus</i> (Cuvier, 1795)	mo		
<i>Leiobunum blackwalli</i> Meade, 1861	w		
<i>Leiobunum limbatum</i> L. Koch, 1861	wl		
<i>Leiobunum religiosum</i> Simon, 1879	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Leiobunum rotundum</i> (Latreille, 1798)	m		
<i>Leiobunum rupestre</i> (Herbst, 1799)	w		
<i>Leiobunum</i> sp. (sensu Wijnhoven et al. 2007)	o		
<i>Nelima gothica</i> Lohmander, 1945	mm		
<i>Nelima sempronii</i> Szalay, 1951	w		
<i>Nelima silvatica</i> (Simon, 1879)	o		
Trogulidae			
<i>Anelasmacephalus cambridgei</i> (Westwood, 1874)	w		
<i>Trogulus closanicus</i> Avram, 1971	mm		
<i>Trogulus martensi</i> Chemini, 1983	mo		
<i>Trogulus nepaeformis</i> (Scopoli, 1763)	w		
<i>Trogulus tingiformis</i> C.L. Koch, 1847	w		
<i>Trogulus tricarinatus</i> (Linnaeus, 1767)	w		

Ergebnisse

Die Weberknechte haben, zusammen mit den Pseudoskorpionen, die höchsten Anteile an Waldarten aller hier behandelten neun Tiergruppen – daher wurden sie auch bei Hickler et al. (2012) als eine Modelltiergruppe einbezogen. Die Verteilung der 53 Weberknechtarten Deutschlands (6 Familien) auf die Waldbindungskategorien zeigt Abb. 5. Mehr als die Hälfte der Arten (56,6 % = 30 Arten) hat ihren Schwerpunkt im Wald (w, wg, wl), 24,5 % (13) sind Waldarten ohne Schwerpunkt im Wald (m, mm, mo) und 18,9 % (10) leben außerhalb der Wälder (o).

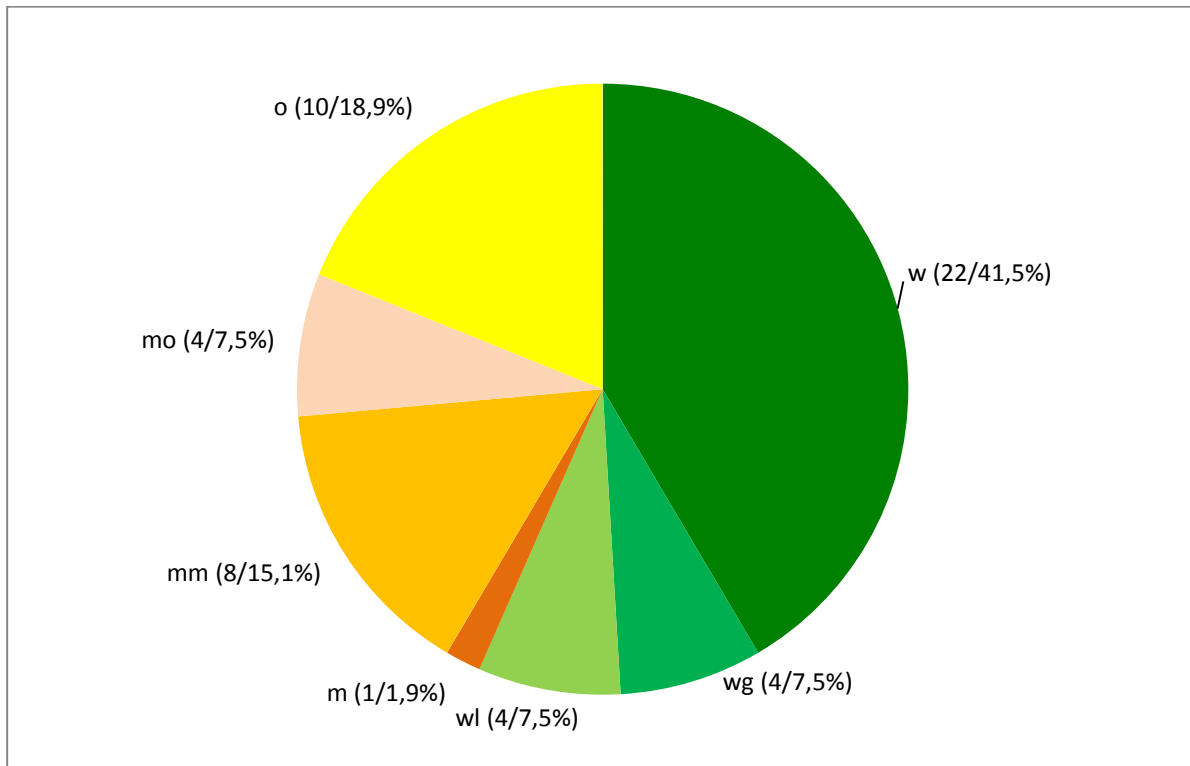


Abb. 5: Verteilung der in Deutschland etablierten Weberknechtarten (n = 53) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Arten und Unterarten an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft Taxa an der Gesamtzahl der Taxa an.

Fig. 5: Partitioning of the established harvestmen species in Germany (n = 53) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings. The first number in the brackets gives the number of species and subspecies, the percentage gives the fraction of the taxa in this category referring to the total number of taxa.

Alle zehn einheimischen Nemastomatidae (Fadenkanker), die beiden Ischyropsalididae (Scherenkanker) und die einzige einheimische Art der Cladonychiidae (Klauenkanker) – der Ostalpen-Endemit *Holoscotolemon unicolor*/Ostalpen-Klauenkanker – haben ihren Schwerpunkt im Wald (w, wg, wl). Auch unter den anderen drei Familien (Phalangiidae/Schneider, insgesamt 23 Arten; Sclerosomatidae/Kammkrallenkanker, 11 Arten; Trogulidae/Brettänkanker, 6 Arten) hat diese Artengruppe den höchsten Anteil (44–80 %). Die Waldarten ohne Schwerpunkt im Wald haben unter den vier Familien, in denen sie vertreten sind (Nemastomatidae, Phalangiidae, Sclerosomatidae, Trogulidae), Anteile zwischen 20 % und 33 %. Die zehn Arten, die außerhalb der Wälder leben, gehören zu den Phalangiidae (30 %) und den Sclerosomatidae (27 %).

Literatur

- Arthofer, W.; Rauch, H.; Thaler-Knoflach, B.; Moder, K.; Muster, C.; Schlick-Steiner, B. C. & Steiner, F. M. 2013. How diverse is *Mitopus morio*? Integrative taxonomy detects cryptic species in a small-scale sample of a widespread harvestman. *Molecular Ecology* 22: 3850-3863.
- Astrin, J. J.; Höfer, H.; Spelda, J.; Holstein, J.; Bayer, S.; Hendrich, L.; Huber, B.A.; Kielhorn, K. H.; Krammer, H. J.; Lemke, M.; Monje, J.C.; Morinière, J.; Rulik, B.; Petersen, M.; Janssen, H. & Muster, C. 2016 Towards a DNA barcode reference database for spiders and harvestmen of Germany. *Plos One* 11(e0162624): 1-24.
- Blick, T. & Dorow, W. H. O. 2014. Weitere Tiergruppen im Naturwaldreservat Kinzigaue (Hessen). Untersuchungszeitraum 1999–2001. *Naturwaldreservate in Hessen* 13: 161-192.
- Dorow, W. H. O. & Blick, T. 2010. Weitere Tiergruppen im Naturwaldreservat Goldbachs- und Ziebachsrück (Hessen). Untersuchungszeitraum 1994–1996. *Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung* 46: 219-235.
- Hickler, T.; Bolte, A.; Beierkuhnlein, C.; Blaschke, M.; Blick, T.; Brüggemann, W.; Dorow, W.H.O.; Fritze, M.-A.; Gregor, T.; Ibisch, P.; Kölling, C.; Kühn, I.; Musche, M.; Pompe, S.; Petercord, R.; Schweiger, O.; Trautmann, S.; Waldenspuhl, T. & Walentowski, H. 2012. Folgen des Klimawandels für die Biodiversität in Wald und Forst. S. 164-221 in: Mosbrugger, V.; Brasseur, G.P.; Schaller, M. & Stribny, B. (Hrsg.): *Klimawandel und Biodiversität – Folgen für Deutschland*. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft. 432 S.
- Komposch, C. & Gruber, J. 2004. Die Weberknechte Österreichs (Arachnida: Opiliones). *Denisia* 12: 485-534.
- Malten, A. 1999. Opiliones (Weberknechte). In: Niddahänge östlich Rudingshain. *Zoologische Untersuchungen 1990-1992. Teil 1. Naturwaldreservate in Hessen. Band 5/2.1. Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung* 32/1: 199-239.
- Malten, A. 2001. Opiliones (Weberknechte). In: *Schönbuche. Zoologische Untersuchungen 1990-1992. Teil 1. Naturwaldreservate in Hessen. Band 6/2.1. Hessen-Forst – Forsteinrichtung, Information, Versuchswesen – Ergebnis- und Forschungsbericht* 28/1: 133-156.
- Martens, J. 1978. Spinnentiere, Arachnida – Weberknechte, Opiliones. *Die Tierwelt Deutschlands* 64: 1-464.
- Muster, C. 2001. Biogeographie von Spinnentieren der mittleren Nordalpen (Arachnida: Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones). *Verhandlungen des naturwissenschaftlichen Vereins in Hamburg (NF)* 39: 5-196.
- Muster, C.; Blick, T. & Schönhofer, A.L. 2016. Rote Liste und Gesamtartenliste der Weberknechte (Arachnida: Opiliones) Deutschlands. 3. Fassung, Stand April 2008, einzelne Änderungen und Nachträge bis August 2015. *Naturschutz und Biologische Vielfalt* 70(4): 513-536.
- Platen, R.; Moritz, M. & Broen, B. von 1991. Liste der Webspinnen- und Weberknechtarten (Arach.: Araneida, Opilionida) des Berliner Raumes und ihre Auswertung für Naturschutzzwecke (Rote Liste). In: Auhagen, A.; Platen, R. & Sukopp, H. (Hrsg.): *Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Berlin. Landschaftsentwicklung und Umweltforschung* S6: 169-205.

Platen R.; Broen, B. von; Herrmann, A.; Ratschker, U.M. & Sacher, P. 1999. Gesamtartenliste und Rote Liste der Webspinnen, Weberknechte und Pseudoskorpione des Landes Brandenburg (Arachnida: Araneae, Opiliones, Pseudoscorpiones) mit Angaben zur Häufigkeit und Ökologie. Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 8(2), Beiheft: 1-79

Summary

Forest affinity of the harvestman species of Germany (Opiliones)

The 53 harvestman species established in Germany are assigned to eight categories regarding their affinity to forests. 81.1 % (43 species) live in forests, while 10 species (18.9 %) are associated with open, non-woodland habitats. 56.6 % (30 species) primarily occur in forests, while 24.5 % (13 species) occur in forests, but this is not their main habitat. In two families, all species live primarily in forests (Cladonychiidae, Ischyropsalididae). The remaining four families are also dominated by species primarily living in forests (Nemastomatidae, Phalangidae, Sclerosomatidae, Trogulidae; 44-80 %).

Die Waldbindung der Pseudoskorpione (Pseudoscorpiones) Deutschlands

Christoph Muster¹, Theo Blick²

¹ Dr. Christoph Muster Neukamp 29, 18581 Putbus, E-Mail: cm@christoph-muster.de

² Theo Blick, Heidloh 8, 95503 Hummeltal, E-Mail: theo.blick@gmx.de

Einleitung

Viele Pseudoskorpionarten sind Habitatspezialisten (z. B. für Moore oder naturnahe Wälder), sie sind aber insbesondere auf spezifische Strukturen angewiesen (wie Rinde, Totholz, Vogelnester, Ameisenbauten, Komposthaufen, Ställe oder Scheunen) (Muster & Blick 2016). Zu den Pseudoskorpionen gehört die einzige in Deutschland vorkommende FFH-Anhangsart der Spinnentiere, *Anthrenochernes stellae* Lohmander, 1939 – ein Totholzbewohner mit Bindung an ursprüngliche Wälder.

Für die Pseudoskorpione liegt eine aktuelle Artenliste für Deutschland vor (Muster & Blick 2016), die hier als Grundlage dient. Die Aufspaltung der Gattung *Chthonius* auf Basis der vormaligen Untergattungen von Zaragoza (2017) wurde übernommen.

Artenliste

Die Waldbindung der Pseudoskorpione wurde auf Basis verschiedener Standardwerke (Ressl & Beier 1958, Beier 1963, Mahnert 2004, Droglá & Lippold 2004) und den eigenen Daten der Bearbeiter eingestuft. Eine weitere wichtige Grundlage sind die umfangreichen Daten aus den hessischen Naturwaldreservaten (Muster & Blick 2015). Vereinzelt mussten noch weitere Arbeiten herangezogen werden, die im Literaturfeld vermerkt sind.

Tab. 5: Waldbindung der in Deutschland etablierten Pseudoskorpionarten

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude; alphabetische Reihenfolge von Familien und Arten

Tab. 5: Forest affinity of the established pseudoscorpion species in Germany

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings; alphabetical order of families and species

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
Cheiridiidae			
<i>Apocheiridium ferum</i> (Simon, 1879)	mo	Ressl (1983)	meist an Alleebäumen oder freistehenden Platanen, "den geschlossenen Wald meidend"
<i>Cheiridium museorum</i> (Leach, 1817)	o		
<i>Chelifer cancroides</i> (Linnaeus, 1758)	o		
<i>Dactylochelifer latreillii</i> (Leach, 1817)	wl		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Dactylochelifer latreillii septentrionalis</i> Beier, 1932	o		
<i>Mesochelifer ressl</i> Mahnert, 1981	w		
Chernetidae			
<i>Allochernes peregrinus</i> Lohmander, 1939	w		
<i>Allochernes powelli</i> (Kew, 1916)	mo		
<i>Allochernes wideri</i> (C.L. Koch, 1843)	w		oft auch in alten Obstbäumen
<i>Anthrenochernes stellae</i> Lohmander, 1939	w		
<i>Chernes cimicoides</i> (Fabricius, 1793)	w	Ressler (1983)	"in einigermaßen ursprünglichen Waldungen"
<i>Chernes hahnii</i> (C.L. Koch, 1839)	mo	Ressler (1983)	"vorwiegend in offener Landschaft", "Fast ausschließlich stammen Rindenfunde von Bäumen, die mehr oder weniger frei stehen..."
<i>Chernes nigrimanus</i> (Ellingsen, 1897)	wl	Ressler (1983)	Zeigerart für Reliktföhrenwälder
<i>Chernes vicinus</i> (Beier, 1932)	wl		
<i>Dendrochernes cyrneus</i> (L. Koch, 1873)	w	Muster (1998), Esser (2011)	Indikatorart für historisch alte Wälder?
<i>Dinocheirus panzeri</i> (C.L. Koch, 1836)	mm	Ressler (1983)	ausgesprochen diplostenök: synanthrop in Stallungen vs. im Mulm hohler Bäume
<i>Lamprochernes chyzeri</i> (Tömösváry, 1882)	wl		
<i>Lamprochernes nodosus</i> (Schränk, 1803)	mo		
<i>Lasiochernes pilosus</i> (Ellingsen, 1910)	o		
<i>Pselaphochernes dubius</i> (O. Pickard-Cambridge, 1892)	wl		
<i>Pselaphochernes scorpioides</i> (Hermann, 1804)	mo		
Chthoniidae			
<i>Chthonius alpicola</i> Beier, 1951	w		
<i>Chthonius heterodactylus</i> Tömösváry, 1882	wg		
<i>Chthonius ischnocheles</i> (Hermann, 1804)	m		
<i>Chthonius orthodactylus</i> (Leach, 1817)	w		
<i>Chthonius submontanus</i> Beier, 1963	wl		
<i>Chthonius tenuis</i> L. Koch, 1873	w		
<i>Ephippiochthonius boldorii</i> (Beier, 1934)	wl		

Familie/Art Family/Species	Waldbindung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Ephippiochthonius fuscimanus</i> (Simon, 1900)	w		
<i>Ephippiochthonius kewi</i> (Gabbutt, 1966)	m		
<i>Ephippiochthonius nidicola</i> (Mahnert, 1979)	mm		
<i>Ephippiochthonius tetrachelatus</i> (Preyssler, 1790)	m		
<i>Ephippiochthonius tuberculatus</i> (Hadži, 1937)	w		
<i>Globochthonius poeninus</i> (Mahnert, 1979)	o		
<i>Mundochthonius styriacus</i> Beier, 1971	w		
Larcidae			
<i>Larca lata</i> (H.J. Hansen, 1884)	wl		
Neobisiidae			
<i>Microbisium brevifemuratum</i> (Ellingsen, 1903)	o		
<i>Microbisium suecicum</i> Lohmander, 1945	mo	Blick & Muster (2015)	
<i>Neobisium carcinoides</i> (Hermann, 1804)	w	Štáhlavský et al. (2003)	Komplex kryptischer Arten
<i>Neobisium crassifemuratum</i> (Beier, 1928)	w		
<i>Neobisium dolomiticum</i> Beier, 1952	o		
<i>Neobisium erythrodactylum</i> (L. Koch, 1873)	wg		
<i>Neobisium fuscimanum</i> (C.L. Koch, 1843)	w		
<i>Neobisium hermanni</i> Beier, 1938	o		
<i>Neobisium simile</i> (L. Koch, 1873)	w		
<i>Neobisium simoni</i> (L. Koch, 1873)	w		
<i>Neobisium sylvaticum</i> (C.L. Koch, 1835)	w		auch regelmäßig in der Strauchschicht
<i>Roncus lubricus</i> L. Koch, 1873	m		
Syarinidae			
<i>Syarinus strandi</i> (Ellingsen, 1901)	mm		
Withiidae			
<i>Withius piger</i> (Simon, 1878)	o		

Ergebnisse

Die Pseudoskorpione haben, zusammen mit den Weberknechten, die höchsten Anteile an Waldarten aller hier behandelten neun Tiergruppen. Die Verteilung der 50 Pseudoskorpionarten Deutschlands (8 Familien) auf die Waldbindungskategorien zeigt Abb. 6. Mehr als die Hälfte der Arten (56,0 % = 28 Arten) hat ihren Schwerpunkt im Wald (w, wg, wl), 26,0 % (13) sind Waldarten ohne Schwerpunkt im Wald (m, mm, mo) und 18,0 % (9) leben außerhalb der Wälder (o).

In fünf der acht einheimischen Pseudoskorpionfamilien beträgt der Anteil der Arten mit Schwerpunkt im Wald (w, wg, wl) zwischen 50 % und 100 %. Darunter sind die drei artenreichsten Familien: Chernetidae (15 Arten, davon 60 % mit Schwerpunkt im Wald), Chthoniidae (14 Arten, 64 % Schwerpunkt im Wald) und Neobisiidae (12 Arten, davon 58 % Schwerpunkt im Wald). Die restlichen neun Arten gehören zu fünf Familien, von denen vier Arten nicht in Wäldern leben und zwei weitere Waldbewohner sind, ihren Schwerpunkt aber nicht im Wald haben.

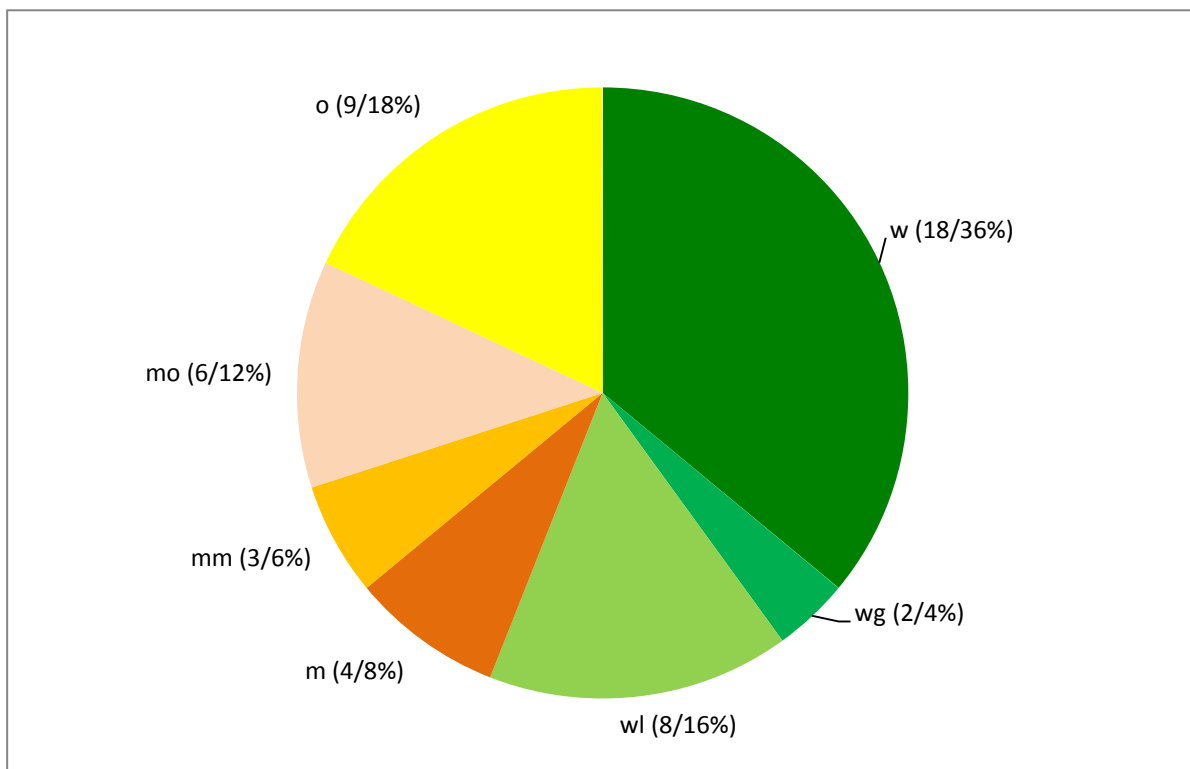


Abb. 6: Verteilung der in Deutschland etablierten Pseudoskorpionarten (n = 50) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Arten und Unterarten an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuften Taxa an der Gesamtzahl der Taxa an.

Fig. 6: Partitioning of the established pseudoscorpion species in Germany (n = 50) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habi-

tats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings. The first number in the brackets gives the number of species and subspecies, the percentage gives the fraction of the taxa in this category referring to the total number of taxa.

Literatur

- Beier, M. 1963. Ordnung Pseudoscorpionidea (Afterskorpione). Bestimmungsbücher zur Bodenfauna Europas, Lieferung 1. Berlin: Akademie-Verlag. 313 S.
- Blick, T. & Muster C. 2015. Weberknechte und Pseudoskorpione (Arachnida: Opiliones, Pseudoscorpiones) an einem Trockenhang bei Altenlotheim (Koppe) und am Fahrentriesch im Nationalpark Kellerwald-Edersee (Hessen) 2014/2015. Unpublizierter Bericht an den Nationalpark Kellerwald-Edersee. 20 S.
- Drogla, R. & Lippold, K. 2004. Zur Kenntnis der Pseudoskorpion-Fauna von Ostdeutschland (Arachnida, Pseudoscorpiones). Arachnologische Mitteilungen 27/28: 1-54.
- Esser, J. 2011. *Dendrochernes cyrneus* (Arachnida: Pseudoscorpiones: Chernetidae) in Brandenburg. Arachnologische Mitteilungen 42: 12-15.
- Mahnert, V. 2004. Die Pseudoskorpione Österreichs (Arachnida, Pseudoscorpiones). Denisia 12: 459-471.
- Muster, C. 1998. Zur Bedeutung von Totholz aus arachnologischer Sicht. Auswertung von Eklektorfängen aus einem niedersächsischen Naturwaldreservat. Arachnologische Mitteilungen 15: 21-49.
- Muster, C. & Blick, T. 2015. Pseudoscorpions (Arachnida: Pseudoscorpiones) in Strict Forest Reserves in Hesse (Germany). Arachnologische Mitteilungen 50: 37-50.
- Muster, C. & Blick, T. 2016. Rote Liste und Gesamtartenliste der Pseudoskorpione (Arachnida: Pseudoscorpiones) Deutschlands. 2. Fassung, Stand April 2008, einzelne Änderungen und Nachträge bis August 2015. Naturschutz und Biologische Vielfalt 70(4): 539-561.
- Ressler, F. 1983. Die Pseudoskorpione Niederösterreichs mit besonderer Berücksichtigung des Bezirkes Scheibbs. Naturkunde des Bezirkes Scheibbs, Tierwelt 2: 174-202.
- Ressler, F. & Beier, M. 1958. Zur Ökologie, Biologie und Phänologie der heimischen Pseudoskorpione. Zoologische Jahrbücher, Abteilung für Systematik, Ökologie und Geographie der Tiere 86: 1-26.
- Štáhlavský, F.; Tumová, P. & Král, J. 2003. Karyotype analysis in Central European pseudoscorpions of the genus *Neobisium* (Pseudoscorpiones: Neobisiidae). In: Kipyatkov, V.E. & Logunov, D.V. (Hrsg.): 21th European Colloquium of Arachnology. Program, abstracts, list of participants. St. Petersburg State University, Department of Entomology. S. 80.
- Zaragoza, J.A. 2017. Revision of the *Ephippiochthonius* complex in the Iberian Peninsula, Balearic Islands and Macaronesia, with proposed changes to the status of the *Chthonius* subgenera (Pseudoscorpiones, Chthoniidae). Zootaxa 4246: 1-221.

Summary

Forest affinity of the pseudoscorpion species of Germany (Pseudoscorpiones)

The 50 pseudoscorpion species established in Germany are assigned to eight categories regarding their affinity to forests. 82.0 % (41 species) live in forests, while 18.0 % do not. 56.0 % (28 species) are primarily forest-dwelling and 26.0 % (13 species) live in forests, but this is not their main habitat. From the three most species rich families in Germany the majority of species are primarily forest-dwelling: Chernetidae (15 species, of which 60 % primarily live in forests), Chthoniidae (14 species, 64 % primarily live in forests) and Neobisiidae (12 species, 58 % primarily live in forests).

Die Waldbindung der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands

Wolfgang H. O. Dorow¹, Carsten Morkel², Wolfgang Rabitsch³

¹ Dr. Wolfgang H. O. Dorow, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberg-Anlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: wdorow@senckenberg.de

² Dr. Carsten Morkel, Institut für Angewandte Entomologie, Bartholomäusstraße 24, 37688 Beverungen, E-Mail: cmorkel@angewandte-entomologie.de

³ Dr. Wolfgang Rabitsch, Lorystraße 79/3/45, 1110 Wien, Österreich, E-Mail: wolfgang.rabitsch@umweltbundesamt.at

Einleitung

Aus Deutschland sind bisher 900 etablierte Wanzentaxa (Arten und Unterarten) bekannt (Simon et al. in Vorbereitung, Stichtag 31.12.2012, ergänzt um Neunachweise ab 2013), die vollständig nach ihrer Waldbindung eingestuft wurden. Die Verteilung der Arten auf die Waldbindungs-Kategorien stellt Abb. 7 dar. Wanzen sind eine Tiergruppe, die Arten mit vielfältigen Lebensweisen umfasst: Bei der Ernährung werden die verschiedensten Trophieebenen abgedeckt: Pilz- und Pflanzensauger kommen ebenso vor, wie räuberische und parasitische Arten. Viele Wanzen nutzen ein enges artspezifisches Nährpflanzen- oder Wirtsspektrum. Sie besiedeln sehr unterschiedliche Lebensräume, von aquatischen (marinen wie limnischen) bis hin zu extrem trockenen terrestrischen und kommen von der Ebene bis ins Hochgebirge vor. Daher zählen Duelli & Obrist (1998) die Wanzen zu den am besten geeigneten Organismengruppen für Biodiversitätsuntersuchungen und ökologisches Monitoring.

Artenliste

Tab. 6 stellt die etablierten deutschen Wanzenarten mit ihrer Waldbindung, der verwendeten Literatur und ggf. artspezifischen Anmerkungen dar, alphabetisch sortiert nach Familien und Arten. Als Grundlage für die Auswertung dienten die Arbeiten von Wachmann et al. (2004, 2006, 2007, 2008, 2012), Strauss & Niedringhaus 2014 sowie eigene Kenntnisse der Autoren. In der Spalte „Literatur“ sind lediglich zusätzliche Quellen aufgeführt, die die zusammenfassenden Werke ergänzen oder korrigieren. Hinter dem Einschub „NICHT IN:“ sind in solchen Fällen Arbeiten zitiert, die zu der betreffenden Art keine Angaben enthalten.

Tab. 6: Waldbindung der in Deutschland etablierten Wanzenarten/-unterarten

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude; alphabetische Reihenfolge von Familien und Arten

Tab. 6: Forest affinity of the established true bug species/-subspecies in Germany

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings; alphabetical order of families and species

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
Acanthosomatidae			
<i>Acanthosoma haemorrhoidale</i> <i>haemorrhoidale</i> (Linnaeus, 1758)	w		
<i>Cyphostethus tristriatus</i> (Fabricius, 1787)	mo		
<i>Elasmostethus interstinctus</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Elasmostethus minor</i> Horváth, 1899	mm		
<i>Elasmucha ferrugata</i> (Fabr- icius, 1787)	wl		
<i>Elasmucha fieberi</i> (Jakovlev, 1865)	mm		
<i>Elasmucha grisea grisea</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
Alydidae			
<i>Alydus calcaratus</i> (Linnaeus, 1758)	o	Donisthorpe 1927	
<i>Camptopus lateralis</i> (Germar, 1817)	o		
<i>Megalotomus junceus</i> (Scopo- li, 1763)	mo		
Anthocoridae			
<i>Acompocoris alpinus</i> Reuter, 1875	w		
<i>Acompocoris montanus</i> E. Wagner, 1955	w		
<i>Acompocoris pygmaeus</i> (Fallén, 1807)	w		
<i>Amphiareus obscuriceps</i> (Poppius, 1909)	mm	Dorow 2012	
<i>Anthocoris ampicollis</i> Horváth, 1893	wl	Dorow 2012	
<i>Anthocoris butleri</i> Le Quesne, 1954	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Anthocoris confusus</i> Reuter, 1884	w		
<i>Anthocoris gallarumulmi</i> (De Geer, 1773)	wl		
<i>Anthocoris limbatus</i> Fieber, 1836	mm		
<i>Anthocoris minki minki</i> Dohrn, 1860	mm		
<i>Anthocoris nemoralis</i> (Fabricius, 1794)	mo		
<i>Anthocoris nemorum</i> (Linnaeus, 1761)	mm		
<i>Anthocoris pilosus</i> (Jakovlev, 1877)	mo		
<i>Anthocoris sarothamni</i> Douglas & Scott, 1865	mo		
<i>Anthocoris simulans</i> Reuter, 1884	mm		
<i>Anthocoris visci</i> Douglas, 1889	mm		
<i>Brachysteles parvicornis</i> (A. Costa, 1847)	mm		
<i>Cardiastethus fasciiventris</i> (Garbiglietti, 1869)	mm		
<i>Dufouriellus ater</i> (Dufour, 1833)	mm		
<i>Dysepicritus rufescens</i> (A. Costa, 1847)	mm	Deckert & Winkelmann 2005; Schuhmacher 1913; NICHT IN: Baerensprung 1860	
<i>Elatophilus nigricornis</i> (Zetterstedt, 1838)	mm		
<i>Elatophilus pini</i> (Baerensprung, 1858)	mm		
<i>Elatophilus stigmatellus</i> (Zetterstedt, 1838)	mm		
<i>Lyctocoris campestris</i> (Fabricius, 1794)	mo		
<i>Lyctocoris dimidiatus</i> (Spinola, 1837)	mm	Rieger schriftl. Mitt. 2004	
<i>Orius agilis</i> (Flor, 1860)	o		
<i>Orius horvathi</i> (Reuter, 1884)	mm	Dorow 1999	
<i>Orius laticollis laticollis</i> (Reuter, 1884)	mm		
<i>Orius majusculus</i> (Reuter, 1879)	mm		
<i>Orius minutus</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Dorow 2012	
<i>Orius niger</i> (Wolff, 1811)	o		
<i>Orius vicinus</i> (Ribaut, 1923)	mm		
<i>Scoloposcelis pulchella pulchella</i> (Zetterstedt, 1838)	w		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Temnostethus dacicus</i> (Puton, 1888)	m		
<i>Temnostethus gracilis</i> Horváth, 1907	mm		
<i>Temnostethus longirostris</i> (Horváth, 1907)	mm		
<i>Temnostethus pusillus</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mm		
<i>Temnostethus reduvinus reduvinus</i> (Herrich-Schäffer, 1850)	mm		
<i>Temnostethus wichmanni</i> E. Wagner, 1961	mm		
<i>Tetraphleps aterrima</i> (J. Sahlberg, 1878)	wg		
<i>Tetraphleps bicuspis</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	w		
<i>Xylocoridea brevipennis</i> Reuter, 1876	mm		
<i>Xylocoris cursitans</i> (Fallén, 1807)	w	Dorow 2002	
<i>Xylocoris formicetorum</i> (Boheman, 1844)	w	Donisthorpe 1927	
<i>Xylocoris galactinus</i> (Fieber, 1836)	mm	Dorow 2012	
<i>Xylocoris lativentris</i> (J. Sahlberg, 1870)	mo?	Cmoluchowa 1968; Jung 2009; Polentz 1954: 85; Péricart 1972: 219; Schneider 1900	
<i>Xylocoris parvulus</i> (Reuter, 1871)	o		
<i>Xyloecocoris ovatulus</i> Reuter, 1879	w	Dorow & Schmolke 2011; Dorow 2012	
Aphelocheiridae			
<i>Aphelocheirus aestivalis</i> (Fabricius, 1794)	mm		
Aradidae			
<i>Aneurus avenius avenius</i> (Dufour, 1833)	w	Gossner et al. 2007, Morkel 2017	
<i>Aneurus laevis</i> (Fabricius, 1775)	w		
<i>Aradus aterrimus</i> Fieber, 1864	w		
<i>Aradus betulae</i> (Linnaeus, 1758)	wl	Gossner et al. 2007, Morkel 2017, Morkel & Frieß 2018	
<i>Aradus betulinus</i> Fallén, 1807	wl	Morkel 2017, Morkel & Frieß 2018, Seibold et al. 2014	
<i>Aradus bimaculatus</i> Reuter, 1872	w	Gossner et al. 2014	
<i>Aradus brevicollis</i> Fallén, 1807	w		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Aradus cinnamomeus</i> Panzer, 1806	w	Matsuda 1977	
<i>Aradus conspicuus</i> Herrich-Schäffer, 1835	w	Gossner et al. 2007, Morkel 2017, Morkel & Frieß 2018	
<i>Aradus corticalis</i> (Linnaeus, 1758)	wl	Morkel & Frieß 2018, Seibold et al. 2014	
<i>Aradus crenaticollis</i> R. F. Sahlberg, 1848	w	Siitonen & Marktikainen 1994	
<i>Aradus depressus depressus</i> (Fabricius, 1794)	w	Gossner et al. 2007, Morkel & Frieß 2018, Seibold et al. 2014	
<i>Aradus dissimilis</i> A. Costa, 1847	w		
<i>Aradus distinctus</i> Fieber, 1860	mm		
<i>Aradus erosus</i> Fallén, 1807	w	Morkel & Frieß 2018	
<i>Aradus krueperi</i> Reuter, 1884	w	Günther 2008	
<i>Aradus lugubris</i> Fallén, 1807	w	Matsuda 1977, Morkel & Frieß 2018	
<i>Aradus obtectus</i> Vásárhelyi, 1988	w	Morkel & Frieß 2018, Seibold et al. 2014	
<i>Aradus pallescens frigidus</i> Kiritshenko, 1913	o	Heiss & Péricart 2007; Schuster 1993	
<i>Aradus pallescens pallescens</i> Herrich-Schäffer, 1840	mo	Heiss & Péricart 2007; Schuster 1993	
<i>Aradus ribauti</i> E. Wagner, 1956	w	Morkel 2017	
<i>Aradus serbicus</i> Horváth, 1888	w	Morkel 2010, 2017; Schaffrath 2013	
<i>Aradus signaticornis</i> R. F. Sahlberg, 1848	m		
<i>Aradus truncatus</i> Fieber, 1860	w		
<i>Aradus versicolor</i> Herrich-Schäffer, 1835	wl	Morkel 2017, Morkel & Frieß 2018	
<i>Mezira tremulae tremulae</i> (Germar, 1822)	w	Morkel 2017, Rieger schriftl. Mitt. 2004	
Artheneidae			
<i>Chilacis typhae</i> (Perris, 1857)	o		
<i>Holcocranum saturejae</i> (Kolenati, 1845)	o		
Berytidae			
<i>Berytinus clavipes</i> (Fabricius, 1775)	o		
<i>Berytinus crassipes</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		
<i>Berytinus geniculatus</i> (Horváth, 1885)	o		
<i>Berytinus hirticornis hirticornis</i> (Brullé, 1836)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Berytinus minor minor</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		
<i>Berytinus montivagus</i> (Meyer-Dür, 1841)	o		
<i>Berytinus signoreti</i> (Fieber, 1859)	o		
<i>Gampsocoris culicinus culicinus</i> Seidenstücker, 1948	mm		
<i>Gampsocoris punctipes punctipes</i> (Germar, 1822)	o		
<i>Metatropis rufescens</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	w		
<i>Neides tipularius</i> (Linnaeus, 1758)	o		
Blissidae			
<i>Dimorphopterus spinolae</i> (Signoret, 1857)	mo		
<i>Ischnodemus sabuleti</i> (Fallén, 1826)	o		
Ceratocombidae			
<i>Ceratocombus brevipennis</i> Poppius, 1910	mm	Dorow 2001, 2009; Štys 1990	
<i>Ceratocombus coleoptratus</i> (Zetterstedt, 1819)	mm	Gossner unveröff.; Donisthorpe 1927; Štys 1990; Morkel 2001	
Cimicidae			
<i>Cimex columbarius</i> Jenyns, 1839	o	Hicks 1959, 1962, 1971	Artstatus nicht geklärt (evtl. Synonym von <i>Cimex lectularius</i>)
<i>Cimex dissimilis</i> (Horváth, 1910)	mm	Morkel 1999; Dorow 2012	Artstatus nicht geklärt (evtl. Synonym von <i>Cimex pipistrelli</i>)
<i>Cimex hirundinis</i> (Lamarck, 1816)	o	Hicks 1959, 1962, 1971	
<i>Cimex lectularius</i> Linnaeus, 1758	o	Hicks 1959, 1962, 1971	
<i>Cimex pipistrelli</i> Jenyns, 1839	mm	Hicks 1959; Morkel 1999	
Coreidae			
<i>Arenocoris fallenii</i> (Schilling, 1829)	o		
<i>Arenocoris waltlii</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		
<i>Bathysolen nubilus</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Bothrostethus annulipes</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mo		
<i>Ceraleptus gracilicornis</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		
<i>Ceraleptus lividus</i> Stein, 1858	o		
<i>Coreus marginatus marginatus</i> (Linnaeus, 1758)	mm		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Coriomeris denticulatus</i> (Scopoli, 1763)	o		
<i>Coriomeris scabricornis</i> scabricornis (Panzer, 1805)	o		
<i>Enoplops scapha</i> (Fabricius, 1794)	mo		
<i>Gonocerus acuteangulatus</i> (Goeze, 1778)	mm		
<i>Gonocerus juniperi</i> Herrich-Schäffer, 1839	mo		
<i>Haploprocta sulcicornis</i> (Fabricius, 1794)	mo		
<i>Leptoglossus occidentalis</i> Heidemann, 1910	mm		Neozoon
<i>Nemocoris fallenii</i> R. F. Sahlberg, 1848	mo		
<i>Spathocera dalmanii</i> (Schilling, 1829)	o		
<i>Spathocera laticornis</i> (Schilling, 1829)	mo		
<i>Syromastus rhombeus</i> (Linnaeus, 1767)	o		
<i>Ulmicola spinipes</i> (Fallén, 1807)	mo		
Corixidae			
<i>Arctocorisa carinata carinata</i> (C. R. Sahlberg, 1819)	o		
<i>Arctocorisa germari germari</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Callicorixa praeusta praeusta</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Callicorixa producta producta</i> (Reuter, 1880)	mm		
<i>Corixa affinis</i> Leach, 1817	mm		
<i>Corixa dentipes</i> Thomson, 1869	mm		
<i>Corixa panzeri</i> Fieber, 1848	mm	Zimmermann 1996	
<i>Corixa punctata</i> (Illiger, 1807)	mm		
<i>Cymatia bonzdorffii</i> (C. R. Sahlberg, 1819)	mm		
<i>Cymatia coleoptrata</i> (Fabricius, 1777)	mm		
<i>Cymatia rogenhoferi</i> (Fieber, 1864)	mm		
<i>Glaenocorisa propinqua propinqua</i> (Fieber, 1860)	mm		
<i>Hesperocorixa castanea</i> (Thomson, 1869)	mm		
<i>Hesperocorixa linnaei</i> (Fieber, 1848)	mm		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Hesperocorixa moesta</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Hesperocorixa sahlbergi</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Micronecta griseola</i> Horváth, 1899	mm		
<i>Micronecta minutissima</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Micronecta poweri poweri</i> (Douglas & Scott, 1869)	mm		
<i>Micronecta scholtzi</i> (Fieber, 1860)	mm		
<i>Paracorixa concinna concinna</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Sigara distincta</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Sigara falleni</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Sigara fossarum</i> (Leach, 1817)	mm		
<i>Sigara hellensii</i> (C. R. Sahlberg, 1819)	mm		
<i>Sigara iactans</i> Jansson, 1983	mm		
<i>Sigara lateralis</i> (Leach, 1817)	mm		
<i>Sigara limitata limitata</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Sigara longipalis</i> (J. Sahlberg, 1878)	mm		
<i>Sigara nigrolineata nigrolineata</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Sigara scotti</i> (Douglas & Scott, 1868)	mm		
<i>Sigara selecta</i> (Fieber, 1848)	o		
<i>Sigara semistriata</i> (Fieber, 1848)	mm		
<i>Sigara stagnalis stagnalis</i> (Leach, 1817)	o		
<i>Sigara striata</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Sigara venusta</i> (Douglas & Scott, 1869)	mm		
Cydnidae			
<i>Adomerus biguttatus</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Buckley 1992	
<i>Byrsinus flavicornis</i> (Fabricius, 1794)	o		
<i>Canthophorus dubius</i> (Scopoli, 1763)	o		
<i>Canthophorus impressus</i> (Horváth, 1881)	o		
<i>Cydnus aterrimus</i> (Forster, 1771)	o		
<i>Geotomus elongatus</i> (Herrich-Schäffer, 1840)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Legnotus limbosus</i> (Geoffroy, 1785)	mo		
<i>Legnotus picipes</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Microporus nigrita</i> (Fabricius, 1794)	o		
<i>Ochetostethus opacus</i> (Scholtz, 1847)	o		
<i>Sehirus luctuosus</i> Mulsant & Rey, 1866	o		
<i>Sehirus morio</i> (Linnaeus, 1761)	o		
<i>Tritomegas bicolor</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Tritomegas rotundipennis</i> (Dohrn, 1862)	mm		
<i>Tritomegas sexmaculatus</i> (Rambur, 1839)	mo		
Cymidae			
<i>Cymus aurescens</i> Distant, 1883	mo		
<i>Cymus claviculus</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Cymus glandicolor</i> Hahn, 1832	mo		
<i>Cymus melanocephalus</i> Fieber, 1861	mo		
Dipsocoridae			
<i>Cryptostemma alienum</i> Herrich-Schäffer, 1835	m	Morkel 2012; Rabitsch 2007; Štys 1990	
<i>Pachycoleus pusillimus</i> (J. Sahlberg, 1870)	mo	Štys 1990	
<i>Pachycoleus waltli</i> Fieber, 1860	mo	Štys 1990	
Geocoridae			
<i>Geocoris ater</i> (Fabricius, 1787)	o		
<i>Geocoris dispar</i> (Waga, 1839)	mo		
<i>Geocoris grylloides</i> (Linnaeus, 1761)	o		
<i>Henestaris halophilus</i> (Burmeister, 1835)	o		
Gerridae			
<i>Aquarius najas</i> (De Geer, 1773)	w		
<i>Aquarius paludum paludum</i> (Fabricius, 1794)	mm		
<i>Gerris argentatus</i> Schummel, 1832	mm		
<i>Gerris asper</i> (Fieber, 1860)	mm		
<i>Gerris costae costae</i> (Herrich-Schäffer, 1850)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Gerris gibbifer</i> Schummel, 1832	mm		
<i>Gerris lacustris</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Gerris lateralis</i> Schummel, 1832	w		
<i>Gerris odontogaster</i> (Zetterstedt, 1828)	mm		
<i>Gerris sphagnetorum</i> Gaunitz, 1947	w	Engelmann, Martschei & Zettel 2008; ; Wachmann et al. 2012; NICHT IN: Wachmann 2006	
<i>Gerris thoracicus</i> Schummel, 1832	mm		
<i>Limnoporus rufoscutellatus</i> (Latreille, 1807)	mo		
Hebridae			
<i>Hebrus pusillus pusillus</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Hebrus ruficeps</i> Thomson, 1871	mm		
Heterogastridae			
<i>Heterogaster affinis</i> Herrich-Schäffer, 1835	o		
<i>Heterogaster artemisiae</i> Schilling, 1829	o		
<i>Heterogaster cathariae</i> (Geoffroy, 1785)	o		
<i>Heterogaster urticae</i> (Fabricius, 1775)	mo		
<i>Platyplax salviae</i> (Schilling, 1829)	o		
Hydrometridae			
<i>Hydrometra gracilenta</i> Horváth, 1899	mm		
<i>Hydrometra stagnorum</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
Leptopodidae			
<i>Leptopus marmoratus</i> (Goeze, 1778)	o	Dethier & Péricart 1990	
Lygaeidae			
<i>Arocatus longiceps</i> Stål, 1872	mo	Wachmann et al. 2012: 41	Neozoon
<i>Arocatus melanocephalus</i> (Fabricius, 1798)	mm		
<i>Arocatus roeselii</i> (Schilling, 1829)	mm		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Belonochilus numenius</i> (Say, 1832)	mo	Gesse et al. 2009; Hradil 2011; Steinmüller et al. 2014; Wachmann et al. 2012: 42; Werner et al. 2013	Neozoon
<i>Horvathiolus superbus</i> (Pollich, 1781)	m		
<i>Kleidocerys ericae</i> (Horváth, 1908)	mo		taxonomische Abgrenzung zwischen <i>Kleidocerys ericae</i> und <i>Kleidocerys privignus</i> ungeklärt
<i>Kleidocerys privignus</i> (Horváth, 1894)	mm		taxonomische Abgrenzung zwischen <i>Kleidocerys ericae</i> und <i>Kleidocerys privignus</i> ungeklärt
<i>Kleidocerys resedae resedae</i> (Panzer, 1797)	mm		
<i>Lygaeosoma sardeum sardeum</i> Spinola, 1837	o		
<i>Lygaeus equestris</i> (Linnaeus, 1758)	o		
<i>Lygaeus simulans</i> Deckert, 1985	o		
<i>Melanocoryphus albomaculatus</i> (Goeze, 1778)	mo		
<i>Nithecus jacobaeae</i> (Schilling, 1829)	mo		
<i>Nysius cymoides</i> (Spinola, 1837)	o		
<i>Nysius ericae ericae</i> (Schilling, 1829)	o		
<i>Nysius graminicola graminicola</i> (Kolenati, 1845)	o	Rieger 2017	
<i>Nysius helveticus</i> (Herrich-Schäffer, 1850)	o		
<i>Nysius senecionis senecionis</i> (Schilling, 1829)	o		
<i>Nysius thymi thymi</i> (Wolff, 1804)	o		
<i>Orsillus depressus</i> (Mulsant & Rey, 1852)	mo		Neozoon
<i>Ortholomus punctipennis</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	o		
<i>Spilostethus saxatilis</i> (Scopoli, 1763)	mo		
<i>Tropidothorax leucopterus</i> (Goeze, 1778)	mo		
Mesoveliidae			
<i>Mesovelia furcata</i> Mulsant & Rey, 1852	mm		
Microphysidae			
<i>Loricula bipunctata</i> (Perris, 1857)	w		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Loricula coleoptrata</i> (Fallén, 1807)	mm	Donisthorpe 1927	
<i>Loricula distinguenda</i> Reuter, 1884	mm	Dorow 2012; Morkel 2012	
<i>Loricula elegantula</i> (Baerensprung, 1858)	mm		
<i>Loricula exilis</i> (Fallén, 1807)	w		
<i>Loricula pselaphiformis</i> Curtis, 1833	mm		
<i>Loricula ruficeps</i> (Reuter, 1884)	w		
<i>Loricula rufoscutellata</i> (Baerensprung, 1857)	w	Baerensprung 1857; Barndt 2008; Barndt & Deckert 2009; Péricart 1972: 335; Schmidt 1941	
Miridae			
<i>Acetropis carinata</i> (Herrich-Schäffer, 1841)	mo		
<i>Acetropis gimmerthalii gimmerthalii</i> (Flor, 1860)	o		
<i>Actinonotus pulcher</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	wl	Wachmann et al. 2012: 21	
<i>Adelphocoris detritus</i> (Fieber, 1861)	mo		
<i>Adelphocoris hercynicus</i> E. Wagner, 1938	mo		
<i>Adelphocoris lineolatus</i> (Goeze, 1778)	mo		
<i>Adelphocoris quadripunctatus</i> (Fabricius, 1794)	m		
<i>Adelphocoris reichelii</i> (Fieber, 1836)	mm		
<i>Adelphocoris seticornis</i> (Fabricius, 1775)	mo	Dorow 2009, 2012	
<i>Adelphocoris ticinensis</i> (Meyer-Dür, 1843)	o		
<i>Adelphocoris vandalicus</i> (Rossi, 1790)	o		
<i>Agnocoris reclairei</i> (E. Wagner, 1949)	mm		
<i>Agnocoris rubicundus</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Alloeonotus fulvipes</i> (Scopoli, 1763)	w		
<i>Alloeotomus germanicus</i> E. Wagner, 1939	mm		
<i>Alloeotomus gothicus</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Amblytylus albidus</i> (Hahn, 1834)	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Amblytylus brevicollis</i> Fieber, 1858	o		
<i>Amblytylus delicatus</i> (Perris, 1857)	o		
<i>Amblytylus nasutus</i> (Kirschbaum, 1856)	mo		
<i>Apolygus limbatus</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Apolygus lucorum</i> (Meyer-Dür, 1843)	mo		
<i>Apolygus rhamnicola</i> (Reuter, 1885)	mm		
<i>Apolygus spinolae</i> (Meyer-Dür, 1841)	mo		
<i>Asciodema obsoleta</i> (Fieber, 1864)	mo		
<i>Atomoscelis onusta</i> (Fieber, 1861)	o		
<i>Atractotomus kolenatii</i> (Flor, 1860)	mm		
<i>Atractotomus magnicornis</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Atractotomus mali</i> (Meyer-Dür, 1843)	mm		
<i>Atractotomus marcoi</i> Carapezza, 1982	mo	Stonedahl 1990	
<i>Atractotomus parvulus</i> Reuter, 1878	mo		
<i>Atractotomus rhodani</i> Fieber, 1861	mo		
<i>Blepharidopterus angulatus</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Blepharidopterus chlorionis</i> (Say, 1832)	o	Rieger 2015; NICHT IN: Wachmann et al. 2004, 2012	
<i>Blepharidopterus diaphanus</i> (Kirschbaum, 1856)	mm		
<i>Bothynotus pilosus</i> (Boheman, 1852)	mm		
<i>Brachyarthrum limitatum</i> Fieber, 1858	mm		
<i>Brachycoleus decolor</i> Reuter, 1887	o		
<i>Brachycoleus pilicornis pilicornis</i> (Panzer, 1805)	o		
<i>Brachynotocoris puncticornis</i> Reuter, 1880	mm	Dorow 2012	
<i>Bryocoris pteridis</i> (Fallén, 1807)	w		
<i>Calocoris affinis</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mm		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Calocoris alpestris</i> (Meyer-Dür, 1843)	wl	Dorow 1999	
<i>Calocoris nemoralis</i> (Fabricius, 1787)	o	Wagner 1971	
<i>Calocoris roseomaculatus</i> <i>roseomaculatus</i> (De Geer, 1773)	o		
<i>Camptozygum aequale</i> (Villers, 1789)	mm		
<i>Camptozygum pumilio</i> Reuter, 1902	mo		
<i>Campylomma annulicorne</i> (Signoret, 1865)	mm	Dorow 1999	
<i>Campylomma verbasci</i> (Meyer-Dür, 1843)	mm		
<i>Campyloneura virgula</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mm		
<i>Capsodes flavomarginatus</i> (Donovan, 1798)	mo	Buckley 1992	
<i>Capsodes gothicus gothicus</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Capsus ater</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Capsus pilifer</i> (Remane, 1950)	mo		
<i>Capsus wagneri</i> (Remane, 1950)	mo	Wagner & Weber 1964; Aukema et al. 2001	
<i>Charagochilus gyllenhalii</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Charagochilus spiralifer</i> Kerzhner, 1988	w	Simon 2007; Wachmann et al. 2012: 23	
<i>Charagochilus weberi</i> E. Wagner, 1953	wl	Buckley 1992: 275; Delarze & Dethier 1988; Fry & Lonsdale 1991; Lis et al. 2004; Protic 1998: 109; Ratcliffe 1977; Tamanini 1981; Witschi & Zettel 2002	
<i>Chlamydatus evanescens</i> (Boheman, 1852)	o	Gorczyca 2007	
<i>Chlamydatus pulicarius</i> (Fallén, 1807)	mo	Dorow (in Vorb., Naturwaldreservat Hasenblick)	
<i>Chlamydatus pullus</i> (Reuter, 1870)	o		
<i>Chlamydatus saltitans</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Closterotomus biclavatus</i> <i>biclavatus</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	wl		
<i>Closterotomus fulvomaculatus</i> (De Geer, 1773)	mm		
<i>Closterotomus norwegicus</i> (Gmelin, 1790)	mo	Dorow 1999	

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Closterotomus trivialis</i> (A. Costa, 1853)	o		Neozoon
<i>Compsidolon salicellum</i> (Herich-Schäffer, 1841)	mm		
<i>Conostethus griseus</i> Douglas & Scott, 1870	o		
<i>Conostethus roseus</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Conostethus venustus venustus</i> (Fieber, 1858)	o		
<i>Cremnocephalus albolineatus</i> Reuter, 1875	wl		
<i>Cremnocephalus alpestris</i> E. Wagner, 1941	wl	Dorow 2001; Gossner et al. 2005	
<i>Criocoris crassicornis</i> (Hahn, 1834)	mo		
<i>Criocoris nigricornis</i> Reuter, 1894	o		
<i>Criocoris nigripes</i> Fieber, 1861	mo		
<i>Criocoris sulcicornis</i> (Kirschbaum, 1856)	o		
<i>Cyllecoris histrionius</i> (Linnaeus, 1767)	mm		
<i>Cyrtorhinus caricis</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Deraeocoris annulipes</i> (Herich-Schäffer, 1842)	w		
<i>Deraeocoris cordiger</i> (Hahn, 1834)	mo		
<i>Deraeocoris flavilinea</i> (A. Costa, 1862)	mm		
<i>Deraeocoris lutescens</i> (Schilling, 1837)	w		
<i>Deraeocoris morio</i> (Boheman, 1852)	o		
<i>Deraeocoris olivaceus</i> (Fabricius, 1777)	mm		
<i>Deraeocoris punctulatus</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Deraeocoris ruber</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Deraeocoris scutellaris</i> (Fabricius, 1794)	mo		
<i>Deraeocoris serenus</i> (Douglas & Scott, 1868)	o		
<i>Deraeocoris trifasciatus</i> (Linnaeus, 1767)	mm		
<i>Deraeocoris ventralis ventralis</i> Reuter, 1904	o	Göllner-Scheiding 1974	
<i>Dichroscytus gustavi</i> Josifov, 1981	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Dichrooscytus intermedius</i> Reuter, 1885	w		
<i>Dichrooscytus rufipennis</i> (Fallén, 1807)	w		
<i>Dicyphus annulatus</i> (Wolff, 1804)	o		
<i>Dicyphus botrydis</i> Rieger, 2002	o		
<i>Dicyphus constrictus constrictus</i> (Boheman, 1852)	w		
<i>Dicyphus epilobii</i> Reuter, 1883	mo		
<i>Dicyphus errans</i> (Wolff, 1804)	mm		
<i>Dicyphus escalerae</i> Lindberg, 1934	o		Neozoon
<i>Dicyphus globulifer</i> (Fallén, 1829)	mo		
<i>Dicyphus hyalinipennis</i> (Burmeister, 1835)	wl		
<i>Dicyphus pallicornis</i> (Fieber, 1861)	wl		
<i>Dicyphus pallidus</i> (Herrich- Schäffer, 1836)	w		
<i>Dicyphus stachydis stachydis</i> J. Sahlberg, 1878	w		
<i>Dryophilocoris flavoquadrima- culatus</i> (De Geer, 1773)	mm		
<i>Europiella albipennis</i> (Fallén, 1829)	o		
<i>Europiella alpina</i> (Reuter, 1875)	mm		
<i>Europiella artemisiae</i> (Becker, 1864)	o		
<i>Europiella decolor</i> (Uhler, 1893)	o		
<i>Eurycolpus flaveolus</i> (Stål, 1858)	mm		
<i>Euryopicoris nitidus</i> (Meyer- Dür, 1843)	mm		
<i>Excentricus planicornis</i> (Her- rich-Schäffer, 1836)	o		
<i>Fieberocapsus flaveolus</i> (Reu- ter, 1870)	mo		
<i>Globiceps flavomaculatus</i> (Fabricius, 1794)	mm		
<i>Globiceps fulvicollis</i> Jakovlev, 1877	mm	Bantock & Botting 2013	
<i>Globiceps juniperi</i> Reuter, 1902	mm		
<i>Globiceps sphaegiformis</i> (Rossi, 1790)	mm		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Grypocoris sexguttatus</i> (Fabricius, 1777)	w		
<i>Hadrodemus m-flavum</i> (Goeze, 1778)	o		
<i>Hallodapus montandoni</i> Reuter, 1895	o		
<i>Hallodapus rufescens</i> (Burmeister, 1835)	o	Donisthorpe 1927	
<i>Halticus apterus apterus</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Halticus luteicollis</i> (Panzer, 1804)	mm	Morkel 2007	
<i>Halticus macrocephalus</i> Fieber, 1858	o		
<i>Halticus major</i> E. Wagner, 1951	o		taxonomische Abgrenzung zwischen <i>Halticus major</i> und <i>Halticus pusillus</i> ungeklärt
<i>Halticus pusillus</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		taxonomische Abgrenzung zwischen <i>Halticus major</i> und <i>Halticus pusillus</i> ungeklärt
<i>Halticus saltator</i> (Geoffroy, 1785)	o	Wagner 1956, 1973; Wagner & Weber 1964	
<i>Harpocera thoracica</i> (Fallén, 1807)	mm	Dorow 2001, 2006, 2009, 2012	
<i>Heterocapillus tigris</i> (Mulsant & Rey, 1852)	o		
<i>Heterocordylus erythrophthalmus erythrophthalmus</i> (Hahn, 1833)	mm		
<i>Heterocordylus genistae</i> (Scopoli, 1763)	mo		
<i>Heterocordylus leptocerus</i> (Kirschbaum, 1856)	mo		
<i>Heterocordylus tibialis</i> (Hahn, 1833)	mo		
<i>Heterocordylus tumidicornis</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mm		
<i>Heterotoma merioptera</i> (Scopoli, 1763)	mm	Herczek 1979; Kment & Bryja 2006; Morkel 2010	
<i>Heterotoma planicornis</i> (Pallas, 1772)	mm		
<i>Hoplomachus thunbergii</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Horistus orientalis</i> (Gmelin, 1790)	mo		
<i>Horwathia lineolata</i> (A. Costa, 1862)	mo		
<i>Hypseloecus visci</i> (Puton, 1888)	mm	Morkel 2007	
<i>Icodema infusata</i> (Fieber, 1861)	mm		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Isometopus intrusus</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mm		
<i>Isometopus mirificus</i> Mulsant & Rey, 1879	mo		
<i>Lepidargyrus ancorifer</i> (Fieber, 1858)	o		
<i>Leptopterna dolabrata</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Leptopterna ferrugata</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Liocoris tripustulatus</i> (Fabricius, 1781)	mm		
<i>Lopus decolor</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Lopus longiceps</i> (Flor, 1860)	o	Matocq & Pluot-Sigwalt 2005; NICHT IN: Wachmann 2004, 2012	
<i>Lygocoris minor</i> (E. Wagner, 1950)	o		
<i>Lygocoris pabulinus</i> (Linnaeus, 1761)	mm		
<i>Lygocoris rugicollis</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Lygus gemellatus</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		
<i>Lygus maritimus</i> E. Wagner, 1949	o		
<i>Lygus pratensis</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Lygus punctatus</i> (Zetterstedt, 1838)	mo		
<i>Lygus rugulipennis</i> Poppius, 1911	mo		
<i>Lygus wagneri</i> Remane, 1955	mo		
<i>Macrolophus pygmaeus</i> (Rambur, 1839)	mm		
<i>Macrolophus rubi</i> Woodroffe, 1957	wl		
<i>Macrotylus herrichi</i> (Reuter, 1873)	mo		
<i>Macrotylus horvathi</i> (Reuter, 1876)	mo		
<i>Macrotylus paykullii</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Macrotylus quadrilineatus</i> (Schrank, 1785)	w		
<i>Macrotylus solitarius</i> (Meyer-Dür, 1843)	mm		
<i>Malacocoris chlorizans</i> (Panzer, 1794)	mm		
<i>Mecomma ambulans ambulans</i> (Fallén, 1807)	mm		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Mecomma dispar</i> (Boheman, 1852)	mo		
<i>Megacoelum beckeri</i> (Fieber, 1870)	wl	Donisthorpe 1927	
<i>Megacoelum infusum</i> (Herrich-Schäffer, 1837)	wl		
<i>Megaloceroea recticornis</i> (Geoffroy, 1785)	mo		
<i>Megalocoleus exsanguis</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mo		
<i>Megalocoleus molliculus</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Megalocoleus naso</i> (Reuter, 1879)	o?	Damken & Stöckmann 2016	
<i>Megalocoleus tanacetii</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Mermitelocerus schmidtii</i> (Fieber, 1836)	w	Dorow 2012	
<i>Miridius quadrivirgatus</i> (A. Costa, 1853)	o		
<i>Miris striatus</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Monalocoris filicis</i> (Linnaeus, 1758)	w		
<i>Monosynamma bohemanii</i> (Fallén, 1829)	mm		
<i>Monosynamma maritimum</i> (E. Wagner, 1947)	o		
<i>Monosynamma sabulicola</i> (E. Wagner, 1947)	mm		
<i>Myrmecoris gracilis</i> (R. F. Sahlberg, 1848)	o	Donisthorpe 1927	
<i>Neolygus contaminatus</i> (Fallén, 1807)	mm	in Wachmann et al. (2004) als <i>Lygocoris</i>	
<i>Neolygus viridis</i> (Fallén, 1807)	mm	in Wachmann et al. (2004) als <i>Lygocoris</i>	
<i>Neolygus zebei</i> (Günther, 1997)	mm	in Wachmann et al. (2004) als <i>Lygocoris</i>	
<i>Notostira elongata</i> (Geoffroy, 1785)	mo		
<i>Notostira erratica</i> (Linnaeus, 1758)	mo		Die Angabe "...bevorzugt trocken-warme Offenlandbiotope, sowohl auf Sand- als auch auf Kalkböden, Feuchtwiesen und Talauen werden eher gemieden." in Wachmann et al. (2004) ist u. E. nicht zutreffend.
<i>Omphalonotus quadriguttatus</i> (Kirschbaum, 1856)	o		
<i>Oncotylus punctipes</i> Reuter, 1875	mo		
<i>Oncotylus viridiflavus viridiflavus</i> (Goeze, 1778)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Orthocephalus brevis</i> (Panzer, 1798)	o		
<i>Orthocephalus coriaceus</i> (Fabricius, 1777)	mo		
<i>Orthocephalus saltator</i> (Hahn, 1835)	o		
<i>Orthocephalus vittipennis</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		
<i>Orthonotus rufifrons</i> (Fallén, 1807)	mm		Eine Bevorzugung feuchter, schattiger Lagen, wie Wachmann et al. (2004) angeben, sehen wir nicht.
<i>Orthops basalis</i> (A. Costa, 1853)	mo		
<i>Orthops campestris</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Orthops forelii</i> Fieber, 1858	mo		
<i>Orthops kalmii</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Orthops montanus</i> (Schilling, 1837)	mo		
<i>Orthotylus adenocarpi adenocarpi</i> (Perris, 1857)	mo		
<i>Orthotylus bilineatus</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Orthotylus caprai</i> E. Wagner, 1955	o	Simon 2007: 118; Wachmann et al. 2012: 29	Neozoon
<i>Orthotylus concolor</i> (Kirschbaum, 1856)	mo		
<i>Orthotylus ericetorum ericetorum</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Orthotylus flavinervis</i> (Kirschbaum, 1856)	mm		
<i>Orthotylus flavosparsus</i> (C. R. Sahlberg, 1841)	o		
<i>Orthotylus fuscescens</i> (Kirschbaum, 1856)	w		
<i>Orthotylus interpositus</i> Schmidt, 1938	mm		
<i>Orthotylus marginalis</i> Reuter, 1883	mm		
<i>Orthotylus moncreaffi</i> (Douglas & Scott, 1874)	o		
<i>Orthotylus nassatus</i> (Fabricius, 1787)	mm		
<i>Orthotylus obscurus</i> Reuter, 1875	w		
<i>Orthotylus prasinus</i> (Fallén, 1826)	w		
<i>Orthotylus rubidus</i> Puton, 1874	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Orthotylus schoberiae</i> Reuter, 1876	o		
<i>Orthotylus tenellus tenellus</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Orthotylus virens</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Orthotylus virescens</i> (Douglas & Scott, 1865)	o		
<i>Orthotylus viridinervis</i> (Kirschbaum, 1856)	mm		
<i>Pachytomella parallela</i> (Meyer-Dür, 1843)	mo		
<i>Pantilius tunicatus</i> (Fabricius, 1781)	mm		
<i>Phoenicocoris dissimilis</i> (Reuter, 1878)	mm		
<i>Phoenicocoris modestus</i> (Meyer-Dür, 1843)	mm		
<i>Phoenicocoris obscurellus</i> (Fallén, 1829)	mm		
<i>Phylus coryli</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Phylus melanocephalus</i> (Linnaeus, 1767)	mm		
<i>Phylus plagiatus</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mm		
<i>Phytocoris austriacus</i> E. Wagner, 1954	mm		
<i>Phytocoris confusus</i> Reuter, 1896	mm		
<i>Phytocoris dimidiatus</i> Kirschbaum, 1856	mm		
<i>Phytocoris hirsutulus</i> Flor, 1861	mm	Dorow 2012; Floren & Gogala 2002; Morkel 2006	
<i>Phytocoris insignis</i> Reuter, 1876	o		
<i>Phytocoris intricatus</i> Flor, 1861	mm		
<i>Phytocoris jordani</i> E. Wagner, 1954	o		
<i>Phytocoris juniperi</i> Frey-Gessner, 1865	mo		
<i>Phytocoris longipennis</i> Flor, 1861	w		
<i>Phytocoris meridionalis</i> Herrich-Schäffer, 1835	wl		
<i>Phytocoris minor</i> Kirschbaum, 1856	mo		
<i>Phytocoris nowickyi</i> Fieber, 1870	mo		
<i>Phytocoris parvulus</i> Reuter, 1880	mo		Neozoon

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Phytocoris pini</i> Kirschbaum, 1856	wl		
<i>Phytocoris populi</i> (Linnaeus, 1758)	w		
<i>Phytocoris reuteri</i> Saunders, 1876	mm		
<i>Phytocoris tiliae tiliae</i> (Fabricius, 1777)	mm		
<i>Phytocoris ulmi</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Phytocoris varipes</i> Boheman, 1852	o		
<i>Pilophorus cinnamopterus</i> (Kirschbaum, 1856)	mm	Donisthorpe 1927	
<i>Pilophorus clavatus</i> (Linnaeus, 1767)	mm		
<i>Pilophorus confusus</i> (Kirschbaum, 1856)	mm		
<i>Pilophorus perplexus</i> Douglas & Scott, 1875	mm	Donisthorpe 1927	
<i>Pilophorus simulans</i> Josifov, 1989	mm		
<i>Pinalitus atomarius</i> (Meyer-Dür, 1843)	mm	Wachmann et al. 2012: 26	
<i>Pinalitus cervinus</i> (Herrich-Schäffer, 1841)	mm	Wachmann et al. 2012: 26	
<i>Pinalitus rubricatus</i> (Fallén, 1807)	mm	Dorow 1999, 2001, 2009	
<i>Pinalitus viscidola</i> (Puton, 1888)	mm		
<i>Pithanus hrabei</i> Stehlík, 1952	o	Vinokurov 1979	
<i>Pithanus maerkelii</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	mo		
<i>Placochilus seladonicus seladonicus</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Plagiognathus arbustorum arbustorum</i> (Fabricius, 1794)	mm		
<i>Plagiognathus chrysanthemi</i> (Wolff, 1804)	mo		
<i>Plagiognathus delicatus</i> (Uhler, 1887)	o	Rieger 2015	
<i>Plagiognathus fulvipennis</i> (Kirschbaum, 1856)	o		
<i>Plagiognathus vitellinus</i> (Scholtz, 1847)	mm		
<i>Plesiodema pinetella</i> (Zetterstedt, 1828)	mm		
<i>Polymerus asperulae</i> (Fieber, 1861)	mo		
<i>Polymerus brevicornis</i> (Reuter, 1879)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Polymerus carpathicus</i> (Horváth, 1882)	mo		
<i>Polymerus cognatus</i> (Fieber, 1858)	o		
<i>Polymerus holosericeus</i> Hahn, 1831	mo		
<i>Polymerus lammesi</i> Rinne, 1989	mo		
<i>Polymerus microphthalmus</i> (E. Wagner, 1951)	mo		
<i>Polymerus nigrita</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Polymerus palustris</i> (Reuter, 1907)	mo		
<i>Polymerus unifasciatus</i> (Fabricius, 1794)	mo		
<i>Polymerus vulneratus</i> (Panzer, 1806)	o		
<i>Psallodema fieberi</i> (Fieber, 1864)	wg		
<i>Psallus aethiops</i> (Zetterstedt, 1838)	mm	Günther 2008; Heckmann et al. 2006; Simon 2007; Schuster 2008: 36	
<i>Psallus albicinctus</i> (Kirschbaum, 1856)	mm		
<i>Psallus ambiguus</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Psallus assimilis</i> Stichel, 1956	mm	Schuster 2008: 37; Wyniger 2004: 17; Wyniger & Burckhardt 2003: 57	
<i>Psallus betuleti</i> (Fallén, 1826)	mm		
<i>Psallus confusus</i> Rieger, 1981	mm		
<i>Psallus cruentatus</i> (Mulsant & Rey, 1852)	mm		
<i>Psallus falleni</i> Reuter, 1883	mm		
<i>Psallus flavellus</i> Stichel, 1933	mm		
<i>Psallus haematodes</i> (Gmelin, 1790)	mm		
<i>Psallus lapponicus</i> Reuter, 1874	mm		
<i>Psallus lepidus</i> Fieber, 1858	mm		
<i>Psallus luridus</i> Reuter, 1878	mm		
<i>Psallus mollis</i> (Mulsant & Rey, 1852)	mm		
<i>Psallus montanus</i> Josifov, 1973	mm		
<i>Psallus perrisi</i> (Mulsant & Rey, 1852)	mm		
<i>Psallus piceae</i> Reuter, 1878	mm		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Psallus pinicola</i> Reuter, 1875	mm		
<i>Psallus pseudoplatani</i> Reichling, 1984	mm		
<i>Psallus punctulatus</i> Puton, 1874	mm		
<i>Psallus quercus</i> (Kirschbaum, 1856)	mm		
<i>Psallus salicis</i> (Kirschbaum, 1856)	mm		
<i>Psallus variabilis</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Psallus varians varians</i> (Herrich-Schäffer, 1841)	mm		
<i>Psallus vittatus</i> (Fieber, 1861)	mm		
<i>Psallus wagneri</i> Ossiannilsson, 1953	mm		
<i>Pseudoloxops coccineus</i> (Meyer-Dür, 1843)	mm		
<i>Reuteria marqueti</i> Puton, 1875	wl		
<i>Rhabdomiris striatellus striatellus</i> (Fabricius, 1794)	mm		
<i>Salicarus roseri</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	mm		
<i>Stenodema algoviensis</i> Schmidt, 1934	o		
<i>Stenodema calcarata</i> (Fallén, 1807)	mm		
<i>Stenodema holsata</i> (Fabricius, 1787)	mm		
<i>Stenodema laevigata</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Stenodema sericans</i> (Fieber, 1861)	mm?		
<i>Stenodema trispinosa</i> Reuter, 1904	o	Ehanno 1987: 604	
<i>Stenodema virens</i> (Linnaeus, 1767)	mm		
<i>Stenotus binotatus</i> (Fabricius, 1794)	mm		Die Art ist im Gegensatz zu den Angaben in Wachmann et al. (2004) auch in offenen Lebensräumen häufig.
<i>Sthenarus rotermundi</i> (Scholtz, 1847)	mm		
<i>Strongylocoris atrocoeruleus</i> (Fieber, 1864)	mo	Burghardt 1981; Gruschwitz 2003; Kerzhner & Josifov 1999	
<i>Strongylocoris leucocephalus</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Strongylocoris luridus</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Strongylocoris niger</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Strongylocoris steganoides</i> (J. Sahlberg, 1875)	mm		
<i>Systellonotus triguttatus</i> (Linnaeus, 1767)	o	Donisthorpe 1927	
<i>Teratocoris antennatus</i> (Boheman, 1852)	o		
<i>Teratocoris paludum</i> J. Sahlberg, 1870	o		
<i>Teratocoris saundersi saundersi</i> Douglas & Scott, 1869	o		
<i>Teratocoris saundersi unicolor</i> E. Wagner, 1965	o	Kerzhner & Josifov 1999: 198; Wagner 1965	
<i>Tinicephalus hortulanus</i> (Meyer-Dür, 1843)	mo		
<i>Trigonotylus caelestialium</i> (Kirkaldy, 1902)	mo		
<i>Trigonotylus psammaecolor</i> Reuter, 1885	o		
<i>Trigonotylus pulchellus</i> (Hahn, 1834)	o		
<i>Trigonotylus ruficornis</i> (Geoffroy, 1785)	o		
<i>Tupiocoris rhododendri</i> (Dolling, 1972)	o		Neozoon
<i>Tuponia brevirostris</i> Reuter, 1883	o	Wachmann et al. 2012: 35	Neozoon
<i>Tuponia hippophaes</i> (Fieber, 1861)	o		
<i>Tuponia mixticolor</i> (A. Costa, 1862)	o		Neozoon
<i>Tytthus pubescens</i> (Knight, 1931)	o		
<i>Tytthus pygmaeus</i> (Zetterstedt, 1838)	mo		
Nabidae			
<i>Alloeorhynchus flavipes</i> (Fieber, 1836)	mo		
<i>Himacerus apterus</i> (Fabricius, 1798)	mm		
<i>Himacerus boops</i> (Schjødte, 1870)	mo		Die Art kommt ergänzend zu den Angaben in Wachmann et al. (2006) auch in beschatteten Lebensräumen (an Waldrändern und im Lichtwald) vor (Morkel unveröff.)
<i>Himacerus major</i> (A. Costa, 1842)	mo		Die Art kommt ergänzend zu den Angaben in Wachmann et al. (2006) auch in beschatteten Lebensräumen (an Waldrändern und im Lichtwald) vor (Morkel unveröff.)
<i>Himacerus mirmicoides</i> (O.-G. Costa, 1834)	mm	Donisthorpe 1927	

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Nabis brevis brevis</i> Scholtz, 1847	mo		
<i>Nabis ericetorum</i> Scholtz, 1847	o		
<i>Nabis ferus</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Dorow 2012: 133	
<i>Nabis flavomarginatus</i> Scholtz, 1847	mo		
<i>Nabis limbatus</i> Dahlbom, 1851	mo		
<i>Nabis lineatus</i> Dahlbom, 1851	o		
<i>Nabis pseudoferus pseudoferus</i> Remane, 1949	mm	Dorow 2012: 133	Die Art besiedelt entgegen den Angaben in Wachmann et al. (2006) auch regelmäßig Waldlebensräume.
<i>Nabis punctatus punctatus</i> A. Costa, 1847	o		
<i>Nabis rugosus</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Prostemma guttula guttula</i> (Fabricius, 1787)	o		
<i>Prostemma sanguineum</i> (Rossi, 1790)	o		
Naucoridae			
<i>Ilyocoris cimicoides cimicoides</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
Nepidae			
<i>Nepa cinerea</i> Linnaeus, 1758	mm		
<i>Ranatra linearis</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
Notonectidae			
<i>Notonecta glauca glauca</i> Linnaeus, 1758	mm		
<i>Notonecta lutea</i> Müller, 1776	mm		
<i>Notonecta maculata</i> Fabricius, 1794	mm		
<i>Notonecta obliqua</i> Thunberg, 1787	mm		
<i>Notonecta reuteri reuteri</i> Hungerford, 1928	mm		
<i>Notonecta viridis</i> Delcourt, 1909	mm		
Oxycarenidae			
<i>Camptotelus lineolatus lineolatus</i> (Schilling, 1829)	o		
<i>Macroplox fasciata fasciata</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o	Aukema & Rieger 2001: 111	
<i>Macroplox preyssleri</i> (Fieber, 1837)	o		
<i>Metopoplax ditomoides</i> (A. Costa, 1847)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Metopoplax fuscinervis</i> Stål, 1872	o		
<i>Metopoplax origani</i> (Kolenati, 1845)	o		
<i>Microplax albofasciata</i> (A. Costa, 1847)	o		
<i>Microplax interrupta</i> (Fieber, 1837)	o		
<i>Oxycarenus lavatae</i> (Fabricius, 1787)	mo	Morkel, unveröffentlicht	auch an Waldrändern auf Linden
<i>Oxycarenus modestus</i> (Fallén, 1829)	wl		
<i>Oxycarenus pallens</i> (Herrich-Schäffer, 1850)	o	Schneider & Dorow 2017	
<i>Philomyrmex insignis</i> R. F. Sahlberg, 1848	wl		
<i>Tropidophlebia costalis</i> (Herrich-Schäffer, 1850)	o		
Pentatomidae			
<i>Aelia acuminata</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Aelia klugii</i> Hahn, 1833	o		
<i>Aelia rostrata</i> Boheman, 1852	o		
<i>Anthemina lunulata</i> (Goeze, 1778)	o		
<i>Arma custos</i> (Fabricius, 1794)	mm		
<i>Carpocoris fuscispinus</i> (Boheman, 1851)	mo		
<i>Carpocoris melanocerus</i> (Mulsant & Rey, 1852)	wl		
<i>Carpocoris pudicus</i> (Poda, 1761)	mo		
<i>Carpocoris purpureipennis</i> (De Geer, 1773)	mo		
<i>Chlorochroa juniperina juniperina</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Chlorochroa pinicola</i> (Mulsant & Rey, 1852)	wl		
<i>Dolycoris baccarum</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Dyroderes umbraculatus</i> (Fabricius, 1775)	o		
<i>Eurydema dominulus</i> (Scopoli, 1763)	mo	Buckley 1992	
<i>Eurydema fieberi</i> Fieber, 1837	o		
<i>Eurydema oleracea</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Eurydema ornata</i> (Linnaeus, 1758)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Eurydema rotundicollis</i> (Dohrn, 1860)	mo		
<i>Eurydema ventralis</i> Kolenati, 1846	o		
<i>Eysarcoris aeneus</i> (Scopoli, 1763)	mo		
<i>Eysarcoris venustissimus</i> (Schränk, 1776)	w		
<i>Graphosoma lineatum</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Halyomorpha halys</i> (Stål, 1855)	mo?	Heckmann 2012; Morkel & Dorow 2017; Northeastern IPM Center ohne Datum; Rice et al. 2014; Wachmann et al. 2012: 52	Neozoon
<i>Holcostethus sphacelatus</i> (Fabricius, 1794)	o		
<i>Jalla dumosa</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Menaccarus arenicola</i> (Scholtz, 1847)	o	Wachmann et al. 2012: 52	
<i>Neottiglossa leporina</i> (Herrich-Schäffer, 1830)	o		
<i>Neottiglossa lineolata</i> (Mulsant & Rey, 1852)	o	Voigt 1994	
<i>Neottiglossa pusilla</i> (Gmelin, 1790)	mo		
<i>Nezara viridula</i> (Linnaeus, 1758)	o	CABI 2017; Ribes & Pagola-Carte 2013: 59; Todd 1989	Neozoon
<i>Palomena prasina</i> (Linnaeus, 1761)	mm		
<i>Palomena viridissima</i> (Poda, 1761)	mo		
<i>Pentatoma rufipes</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Peribalus strictus strictus</i> (Fabricius, 1803)	mm	Belousova 2007	
<i>Picromerus bidens</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Piezodorus lituratus</i> (Fabricius, 1794)	mo		
<i>Pinthaeus sanguinipes</i> (Fabricius, 1781)	wl		
<i>Podops inunctus</i> (Fabricius, 1775)	o		
<i>Rhacognathus punctatus</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Rhaphigaster nebulosa</i> (Poda, 1761)	mm		
<i>Rubiconia intermedia</i> (Wolff, 1811)	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Sciocoris cursitans cursitans</i> (Fabricius, 1794)	o		
<i>Sciocoris distinctus</i> Fieber, 1851	o		
<i>Sciocoris homalonotus</i> Fieber, 1851	mo		
<i>Sciocoris macrocephalus</i> Fie- ber, 1851	o		
<i>Sciocoris microphthalmus</i> Flor, 1860	o		
<i>Sciocoris umbrinus</i> (Wolff, 1804)	mo		
<i>Stagonomus bipunctatus</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Staria lunata</i> (Hahn, 1835)	o		
<i>Troilus luridus</i> (Fabricius, 1775)	w		
<i>Zicrona caerulea</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
Piesmatidae			
<i>Parapiesma quadratum</i> (Fie- ber, 1844)	o		
<i>Parapiesma salsolae</i> (Becker, 1867)	o		
<i>Parapiesma silenes</i> (Horváth, 1888)	o		
<i>Parapiesma variabile</i> (Fieber, 1844)	o		
<i>Piesma capitatum</i> (Wolff, 1804)	o		
<i>Piesma maculatum</i> (Laporte, 1833)	mo	Dorow 2012	
Plataspidae			
<i>Coptosoma scutellatum</i> (Ge- offroy, 1785)	o		
Pleidae			
<i>Plea minutissima minutissima</i> Leach, 1817	mm		
Pyrrhocoridae			
<i>Pyrrhocoris apterus</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Pyrrhocoris marginatus</i> (Kole- nati, 1845)	o		
Reduviidae			
<i>Coranus aethiops</i> Jakovlev, 1893	o	Strauss & Günther 2006	
<i>Coranus subapterus</i> (De Geer, 1773)	o		
<i>Coranus woodroffei</i> P. V. Putshkov, 1982	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Empicoris baerensprungi</i> (Dohrn, 1863)	mm		
<i>Empicoris culiciformis</i> (De Geer, 1773)	mm		
<i>Empicoris vagabundus</i> (Linnaeus, 1758)	w		
<i>Nagusta goedelii</i> (Kolenati, 1857)	mm	Dorow et al. 2018; Dorow & Bott 2018	
<i>Peirates hybridus</i> (Scopoli, 1763)	o		
<i>Phymata crassipes</i> (Fabricius, 1775)	o		
<i>Pygolampis bidentata</i> (Goeze, 1778)	o		
<i>Reduvius personatus</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Möller & Schneider 1995	
<i>Rhynocoris annulatus</i> (Linnaeus, 1758)	wl		
<i>Rhynocoris erythropus</i> (Linnaeus, 1767)	o		
<i>Rhynocoris iracundus</i> (Poda, 1761)	o		
Rhopalidae			
<i>Brachycarenum tigrinus</i> (Schilling, 1829)	mo	Dorow 2006	
<i>Chorosoma schillingii</i> (Schilling, 1829)	o		
<i>Corizus hyoscyami hyoscyami</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Liorhyssus hyalinus</i> (Fabricius, 1794)	o		
<i>Myrmus miriformis miriformis</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Rhopalus conspersus</i> (Fieber, 1837)	mo		
<i>Rhopalus distinctus</i> (Signoret, 1859)	o		
<i>Rhopalus maculatus</i> (Fieber, 1837)	mo		
<i>Rhopalus parumpunctatus</i> Schilling, 1829	mo		
<i>Rhopalus rufus</i> Schilling, 1829	o		
<i>Rhopalus subrufus</i> (Gmelin, 1790)	mo		
<i>Stictopleurus abutilon</i> (Rossi, 1790)	mo		
<i>Stictopleurus crassicornis</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Stictopleurus pictus</i> (Fieber, 1861)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Stictopleurus punctatonervosus</i> (Goeze, 1778)	mo		
Rhyparochromidae			
<i>Acompus pallipes</i> (Herrich-Schäffer, 1834)	o		
<i>Acompus rufipes</i> (Wolff, 1804)	mo		
<i>Aellopus atratus</i> (Goeze, 1778)	o		
<i>Aphanus rolandri</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Beosus maritimus</i> (Scopoli, 1763)	o		
<i>Drymus brunneus brunneus</i> (R. F. Sahlberg, 1848)	w		
<i>Drymus latus latus</i> Douglas & Scott, 1871	mo		
<i>Drymus pilicornis</i> (Mulsant & Rey, 1852)	mo		
<i>Drymus pilipes</i> Fieber, 1861	o		
<i>Drymus pumilio</i> Puton, 1877	w		
<i>Drymus ryeii</i> Douglas & Scott, 1865	mm		Im Gegensatz zu Wachmann et al. (2007) hat die Art keinen Verbreitungsschwerpunkt in Wäldern sondern kommt ebenso im Offenland vor.
<i>Drymus sylvaticus</i> (Fabricius, 1775)	mo		
<i>Emblethis denticollis</i> Horváth, 1878	o		
<i>Emblethis duplicatus</i> Seidenstücker, 1963	o		
<i>Emblethis griseus</i> (Wolff, 1802)	o		
<i>Emblethis verbasci</i> (Fabricius, 1803)	mo		
<i>Eremocoris abietis abietis</i> (Linnaeus, 1758)	wl		
<i>Eremocoris fenestratus</i> (Herrich-Schäffer, 1839)	mo		
<i>Eremocoris plebejus plebejus</i> (Fallén, 1807)	wl		
<i>Eremocoris podagricus</i> (Fabricius, 1775)	mm		
<i>Gastrodes abietum</i> Bergroth, 1914	w		
<i>Gastrodes grossipes grossipes</i> (De Geer, 1773)	w		
<i>Gonianotus marginepunctatus</i> (Wolff, 1804)	o		
<i>Graptopeltus lynceus</i> (Fabricius, 1775)	o		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Ischnocoris angustulus</i> (Boheman, 1852)	o		
<i>Ischnocoris hemipterus</i> (Schilling, 1829)	o		
<i>Ischnocoris punctulatus</i> Fieber, 1861	o		
<i>Lamproplax picea</i> (Flor, 1860)	mm		
<i>Lasiosomus enervis</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mm		
<i>Ligyrocoris sylvestris</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Macrodema microptera</i> (Curtis, 1836)	mo		
<i>Megalonotus antennatus</i> (Schilling, 1829)	mm		
<i>Megalonotus chiragra</i> (Fabricius, 1794)	o		
<i>Megalonotus dilatatus</i> (Herrich-Schäffer, 1840)	o		
<i>Megalonotus emarginatus</i> (Rey, 1888)	o		
<i>Megalonotus hirsutus</i> Fieber, 1861	o		
<i>Megalonotus praetextatus</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		
<i>Megalonotus puncticollis</i> (Lucas, 1849)	mo		
<i>Megalonotus sabulicola</i> (Thomson, 1870)	o		
<i>Notochilus limbatus</i> Fieber, 1870	o		
<i>Pachybrachius fracticollis</i> (Schilling, 1829)	o		
<i>Pachybrachius luridus</i> Hahn, 1826	o		
<i>Panaorus adpersus</i> (Mulsant & Rey, 1852)	mo		
<i>Peritrechus angusticollis</i> (R. F. Sahlberg, 1848)	o		
<i>Peritrechus convivus</i> (Stål, 1858)	mo		
<i>Peritrechus geniculatus</i> (Hahn, 1832)	mo		
<i>Peritrechus gracilicornis</i> Puton, 1877	o		
<i>Peritrechus lundii</i> (Gmelin, 1790)	mo		
<i>Peritrechus nubilus</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Pionosomus opacellus</i> Horváth, 1895	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Pionosomus varius</i> (Wolff, 1804)	mo		
<i>Plinthisus brevipennis</i> (Latreille, 1807)	mo		
<i>Plinthisus minutissimus</i> Fieber, 1864	m		
<i>Plinthisus pusillus</i> (Scholtz, 1847)	o		
<i>Pterotmetus staphyliniformis</i> (Schilling, 1829)	mo		
<i>Raglius alboacuminatus</i> (Goeze, 1778)	mo		
<i>Raglius confusus</i> (Reuter, 1886)	mo		
<i>Rhyparochromus phoeniceus</i> (Rossi, 1794)	mo		
<i>Rhyparochromus pini</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Rhyparochromus sanguineus</i> (Douglas & Scott, 1868)	mo		
<i>Rhyparochromus vulgaris</i> (Schilling, 1829)	mo		
<i>Scolopostethus affinis</i> (Schilling, 1829)	mm		
<i>Scolopostethus decoratus</i> (Hahn, 1833)	mo		
<i>Scolopostethus grandis</i> Horváth, 1880	mm		
<i>Scolopostethus pictus</i> (Schilling, 1829)	mm		
<i>Scolopostethus pilosus pilosus</i> Reuter, 1875	mm		
<i>Scolopostethus puberulus</i> Horváth, 1887	mm		
<i>Scolopostethus thomsoni</i> Reuter, 1875	mm		
<i>Sphragisticus nebulosus</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Stygnocoris cimbricus</i> (Gredler, 1870)	mo		
<i>Stygnocoris fuliginus</i> (Geoffroy, 1785)	mm		
<i>Stygnocoris rusticus</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Stygnocoris sabulosus</i> (Schilling, 1829)	mo	Donisthorpe 1927	
<i>Taphropeltus andrei</i> (Puton, 1877)	mo		
<i>Taphropeltus contractus</i> (Herich-Schäffer, 1835)	mo		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Taphropeltus hamulatus</i> (Thomson, 1870)	mo		
<i>Trapezonotus anorus</i> (Flor, 1860)	mm		
<i>Trapezonotus arenarius arenarius</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Trapezonotus desertus</i> Seidenstücker, 1951	mo		
<i>Trapezonotus dispar</i> Stål, 1872	mm		
<i>Trapezonotus ullrichi</i> (Fieber, 1837)	mm		
<i>Tropistethus holosericus</i> (Scholtz, 1846)	mo	Donisthorpe 1927	
<i>Xanthochilus quadratus</i> (Fabricius, 1798)	o		
Saldidae			
<i>Chartoscirta cincta cincta</i> (Herrich-Schäffer, 1841)	mo	Dethier & Péricart 1990	
<i>Chartoscirta cocksii</i> (Curtis, 1835)	mo	Dethier & Péricart 1990; Melber & Henschel 1983	
<i>Chartoscirta elegantula elegantula</i> (Fallén, 1807)	mo	Dethier & Péricart 1990; Melber & Henschel 1983	
<i>Chiloxanthus pilosus</i> (Fallén, 1807)	o	Vinokurov 2005	
<i>Halosalda lateralis</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Macrosaldula scotica</i> (Curtis, 1835)	o	Dethier & Péricart 1990	
<i>Macrosaldula variabilis</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o	Dethier & Péricart 1990	
<i>Micracanthia fennica</i> (Reuter, 1884)	o	Günther & Strauß 2006; NICHT IN: Péricart 1990	
<i>Micracanthia marginalis</i> (Fallén, 1807)	o	Günther & Strauß 2006	
<i>Salda henshii</i> (Reuter, 1891)	mm	Dethier & Péricart 1990; Vinokurov 2010	
<i>Salda littoralis</i> (Linnaeus, 1758)	o	Dethier & Péricart 1990; Melber & Henschel 1983; Vinokurov 2010	
<i>Salda morio</i> Zetterstedt, 1838	mo	Vinokurov 2010	
<i>Salda muelleri</i> (Gmelin, 1790)	mo	Dethier & Péricart 1990; Vinokurov 2010	
<i>Saldula arenicola arenicola</i> (Scholtz, 1847)	o	Dethier & Péricart 1990	
<i>Saldula c-album</i> (Fieber, 1859)	mm	Dethier & Péricart 1990; Dorow 2012, unpubl.	
<i>Saldula fucicola</i> (J. Sahlberg, 1870)	mo	Aukema & Rieger 1995	
<i>Saldula melanoscela</i> (Fieber, 1859)	mo	Aukema & Rieger 1995; Dethier & Péricart 1990	

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Saldula nobilis</i> (Horváth, 1884)	mo	Dethier & Péricart 1990	
<i>Saldula opacula</i> (Zetterstedt, 1838)	mo	Aukema & Rieger 1995; Dethier & Péricart 1990; Melber & Henschel 1983	
<i>Saldula orthochila</i> (Fieber, 1859)	o		
<i>Saldula pallipes</i> (Fabricius, 1794)	mm	Aukema & Rieger 1995; Dethier & Péricart 1990; Ressl 1995	
<i>Saldula palustris</i> (Douglas, 1874)	o	Aukema & Rieger 1995	
<i>Saldula pilosella pilosella</i> (Thomson, 1871)	o	Aukema & Rieger 1995; Vinokurov 2004	
<i>Saldula saltatoria</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Dethier & Péricart 1990; Dorow unveröff.	
<i>Saldula xanthochila</i> (Fieber, 1859)	o	Aukema & Rieger 1995; Dethier & Péricart 1990; Vinokurov 2004	
Scutelleridae			
<i>Eurygaster austriaca austriaca</i> (Schränk, 1776)	o		
<i>Eurygaster fokkeri</i> Puton, 1892	mo		
<i>Eurygaster maura</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Eurygaster testudinaria testudinaria</i> (Geoffroy, 1785)	mo		
<i>Odontoscelis fuliginosa</i> (Linnaeus, 1761)	o		
<i>Odontoscelis lineola</i> Rambur, 1839	o		
<i>Odontotarsus purpureolineatus</i> (Rossi, 1790)	o		
<i>Phimodera flori</i> Fieber, 1863	o		
<i>Phimodera humeralis</i> (Dalman, 1823)	o		
<i>Psacasta exanthematica exanthematica</i> (Scopoli, 1763)	o		
Stenocephalidae			
<i>Dicranocephalus agilis</i> (Scopoli, 1763)	mo		
<i>Dicranocephalus albipes</i> (Fabricius, 1781)	mo		
<i>Dicranocephalus medius</i> (Mulsant & Rey, 1870)	mo	Buckley 1992; Moulet 1995	
Thyreocoridae			
<i>Thyreocoris scarabaeoides</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
Tingidae			
<i>Acalypta brunnea</i> (Germar, 1837)	w		

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Acalypta carinata</i> (Panzer, 1806)	wg		
<i>Acalypta gracilis</i> (Fieber, 1844)	o		
<i>Acalypta marginata</i> (Wolff, 1804)	mo		
<i>Acalypta musci</i> (Schränk, 1781)	w	Morkel 2012	
<i>Acalypta nigrina</i> (Fallén, 1807)	wl		Abweichend zu Wachmann et al. (2006) sehen wir den Verbreitungsschwerpunkt an Waldrändern und auf Lichtungen.
<i>Acalypta parvula</i> (Fallén, 1807)	mo	Dorow unveröff.	
<i>Acalypta platycheila</i> (Fieber, 1844)	mm		
<i>Agramma confusum</i> (Puton, 1879)	o		
<i>Agramma femorale</i> Thomson, 1871	o		
<i>Agramma laetum</i> (Fallén, 1807)	mo		
<i>Agramma minutum</i> Horváth, 1874	o		
<i>Agramma ruficorne</i> (Germar, 1835)	o		
<i>Agramma tropidopterum</i> Flor, 1860	o		
<i>Campylosteira verna</i> (Fallén, 1826)	mo		
<i>Catoplatus carthusianus</i> (Goeze, 1778)	o		
<i>Catoplatus fabricii</i> (Stål, 1868)	o		
<i>Catoplatus horvathi</i> (Puton, 1878)	o		
<i>Catoplatus nigriceps</i> Horváth, 1905	o		
<i>Copium clavicorne clavicorne</i> (Linnaeus, 1758)	o		
<i>Copium teucarii teucarii</i> (Host, 1788)	o		
<i>Corythucha ciliata</i> (Say, 1832)	o		Neozoon
<i>Derephysia cristata</i> (Panzer, 1806)	o		
<i>Derephysia foliacea foliacea</i> (Fallén, 1807)	mm	Dorow 1999, 2001	
<i>Derephysia sinuacollis</i> Puton, 1879	mm	Dorow et al. 2004	
<i>Dictyla convergens</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	mm	Dorow 1999	
<i>Dictyla echii</i> (Schränk, 1782)	o	Vayssières 1983	

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Dictyla humuli</i> (Fabricius, 1794)	mm	Dorow 2012	Die Nahrungspflanze <i>Symphytum officinale</i> wurde als mm eingestuft (Schmidt et al. 2011)
<i>Dictyla lupuli</i> (Herrich-Schäffer, 1837)	mo		
<i>Dictyla nassata</i> (Puton, 1874)	mo?	Vayssieres 1983	
<i>Dictyla rotundata</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		
<i>Dictyonota fuliginosa</i> A. Costa, 1853	mm		
<i>Dictyonota strichnocera</i> Fieber, 1844	mm		
<i>Elasmotropis testacea testacea</i> (Herrich-Schäffer, 1830)	o		Neozoon
<i>Galeatus affinis</i> (Herrich-Schäffer, 1835)	o		
<i>Galeatus maculatus</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	o		
<i>Galeatus spinifrons</i> (Fallén, 1807)	o		
<i>Kalama henschi</i> (Puton, 1892)	o		
<i>Kalama tricornis</i> (Schrank, 1801)	o	Donisthorpe 1927	
<i>Lasiacantha capucina capucina</i> (Germar, 1837)	o		
<i>Lasiacantha gracilis</i> (Herrich-Schäffer, 1830)	o		
<i>Lasiacantha hermani</i> Vásárhelyi, 1977	o		
<i>Oncochila scapularis</i> (Fieber, 1844)	o		
<i>Oncochila simplex</i> (Herrich-Schäffer, 1830)	mo	Buckley 1992	
<i>Physatocheila confinis</i> Horváth, 1905	mo		taxonomische Abgrenzung zu <i>Physatocheila dumetorum</i> unklar
<i>Physatocheila costata</i> (Fabricius, 1794)	w		
<i>Physatocheila dumetorum</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	mm		taxonomische Abgrenzung zu <i>Physatocheila confinis</i> umstritten
<i>Physatocheila harwoodi</i> China, 1936	mm		
<i>Physatocheila smreczynskii</i> China, 1952	mm		
<i>Stephanitis oberti</i> (Kolenati, 1857)	mm		Neozoon
<i>Stephanitis pyri</i> (Fabricius, 1775)	mo		
<i>Stephanitis rhododendri</i> Horváth, 1905	o		Neozoon
<i>Stephanitis takeyai</i> Drake & Maa, 1955	o		Neozoon

Familie/Art Family/Species	Waldbin- dung Affinity to forests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Tingis ampliata</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	mo		
<i>Tingis angustata</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	o		
<i>Tingis auriculata</i> (A. Costa, 1847)	o		
<i>Tingis cardui</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Friess 2000	
<i>Tingis crispata</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	o		
<i>Tingis geniculata</i> (Fieber, 1844)	mo	Duarte Rodrigues 1977; Horváth 1906; Linnavuri 2011; Péricart 1983; Protic 1998: 69, 2011	
<i>Tingis grisea</i> Germar, 1835	o		
<i>Tingis maculata</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	o		
<i>Tingis marrubii</i> Vallot, 1829	o		
<i>Tingis pilosa</i> Hummel, 1825	mm		
<i>Tingis ragusana</i> (Fieber, 1861)	o		
<i>Tingis reticulata</i> Herrich-Schäffer, 1835	mm	Buckley 1992	
Veliidae			
<i>Microvelia buenoi</i> Drake, 1920	mo		
<i>Microvelia pygmaea</i> (Dufour, 1833)	mo		
<i>Microvelia reticulata</i> (Burmeister, 1835)	mo		
<i>Velia caprai caprai</i> Tamanini, 1947	mm		
<i>Velia saulii</i> Tamanini, 1947	mm		

Ergebnisse

Abb. 7 zeigt die Verteilung der deutschen Wanzen taxa (Arten und Unterarten) auf die Kategorien der Waldbindung. 68,7 % der deutschen Wanzen taxa leben zumindest teilweise in Wäldern (w, wg, wl, m, mm, mo). 10,9 % der taxa haben ihren Verbreitungsschwerpunkt in Wäldern (wg, w, wl), nur 0,3 % im geschlossenen und 3,3 % im lichten Wald (Abb. 7). Die meisten taxa (57,8 %) kommen in nennenswertem Umfang sowohl in Wäldern als auch im Offenland vor (m, mm, mo). 32,1 % leben mehr oder weniger gleichermaßen in Wäldern und im Offenland (mm), 25,0 % haben ihren Schwerpunkt im Offenland (mo). Der Anteil reiner Offenland-taxa (o) liegt bei 31,3 %.

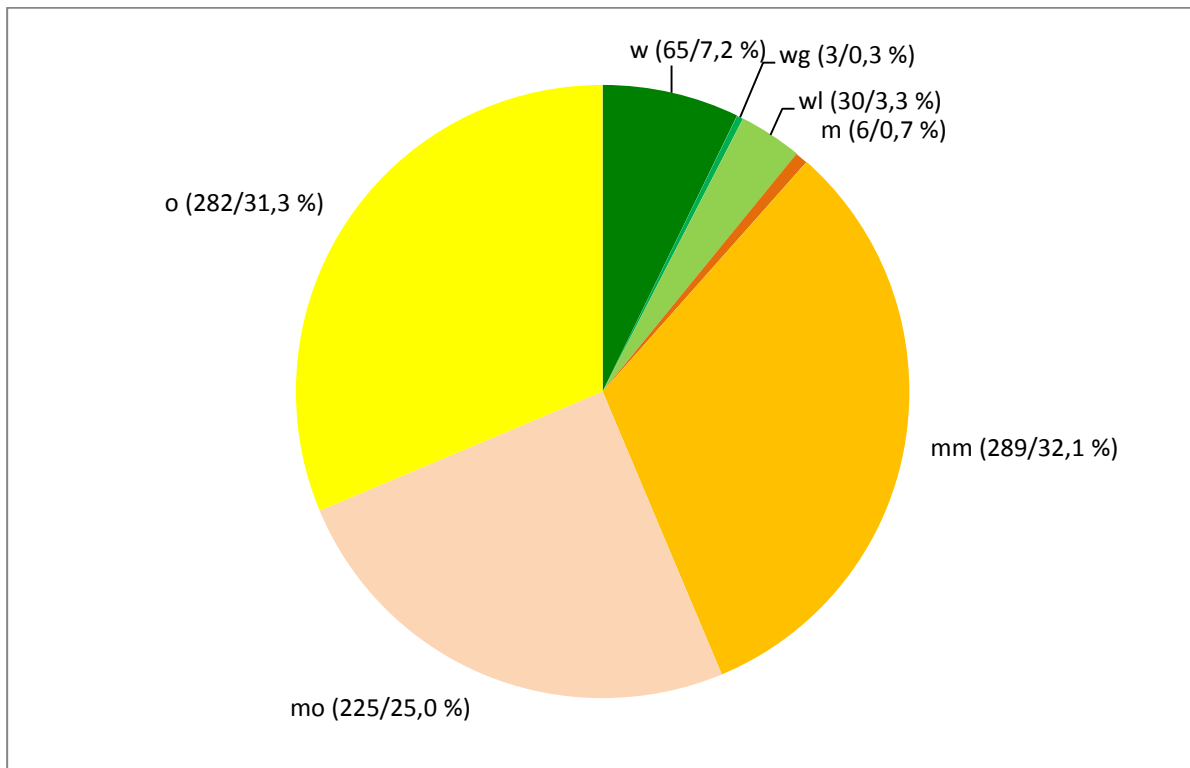


Abb. 7: Verteilung der in Deutschland etablierten Wanzenarten/-unterarten (n = 900) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Arten und Unterarten an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuften taxa an der Gesamtzahl der taxa an.

Fig. 7: Partitioning of the established true bug species/-subspecies in Germany (n = 900) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings. The first number in the brackets gives the number of species and subspecies, the percentage gives the fraction of the taxa in this category referring to the total number of taxa.

Abb. 8 stellt die Verteilung der deutschen Wanzentaxa gruppiert nach Familien auf die Waldbindungs-Kategorien dar. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurden die elf aquatischen Familien zu „Wasserwanzen“, die acht ehemals unter der Familie Lygaeidae geführten Familien zu „Lygaeidae s. l.“ und die 19 kleinen Familien mit weniger als 25 Arten unter „kleine Familien“ zusammengefasst. Nur zwölf der 44 Wanzenfamilien besitzen Arten, die ihren Schwerpunkt in Wäldern haben (Kategorien w, wg, wl). Nur bei den Aradidae (Rindenwanzen) stellt diese Gruppe mit 84,6 % den größten Anteil (Abb. 8), bei den Microphysidae erreicht sie 50,0 %. Außerdem besitzen noch die Acanthosomatidae, Anthocoridae, Gerridae, Reduviidae, Oxycarenidae und Miridae Anteile von über 10 %.

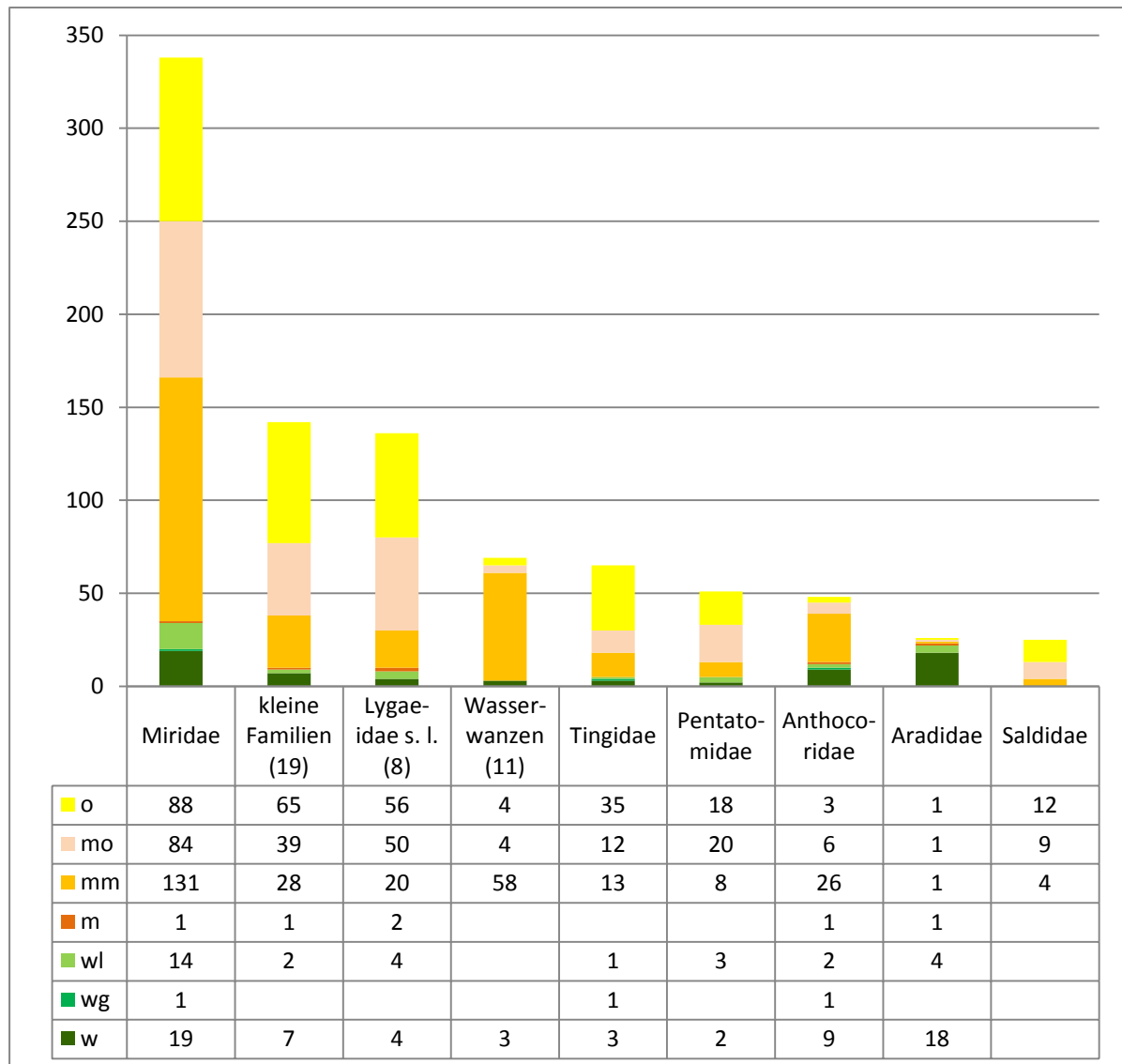


Abb. 8: Waldbindung der in Deutschland etablierten Wanzenarten/-unterarten (n = 900) nach Familien/Familiengruppen

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude. Die Zahl in Klammer gibt die Anzahl der Familien innerhalb der Familiengruppe an.

Fig. 8: Partitioning of the established true bug species/-subspecies in Germany (n = 900) to the categories of forest affinity (summarised by families/family groups)

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings. The number in brackets shows the number of families within a family group.

Literatur

- Aukema, B.; Bagnée, J.-Y.; Bosmans, R.; Breuers, J.; Chérot, F.; Dethier, M.; Viskens, G. & Alderweireldt, M. 2001. Aanvullende gegevens over Belgische miriden (Heteroptera Miridae). Bulletin de la Société Royale Belge d'Entomologie 137: 69-90.
- Aukema, B. & Rieger, C. (Hrsg.). 1995. Catalogue of the Heteroptera of the Palaearctic Region. Volume 1 Enicocephalomorpha, Dipsocoromorpha, Nepomorpha, Gerromorpha and Leptodomorpha. Amsterdam: The Netherlands Entomological Society. 222 S.
- Baerensprung, F.W.F. von 1857. *Myrmedobia* und *Lichenobia*, zwei neue einheimische Rhynchoten-Gattungen. Berliner Entomologische Zeitschrift 1: 161-168.
- Bantock, T. & Botting, J. 2013. British Bugs. An online identification guide to UK Hemiptera. <https://www.britishbugs.org.uk/index.html>.
- Barndt, D. 2008. Beitrag zur Arthropodenfauna des Elbe-Elstergebietes (Land Brandenburg) mit besonderer Berücksichtigung des "Naturparks Niederlausitzer Heidelandschaft" – Faunenanalyse und Bewertung – (Coleoptera, Heteroptera, Hymenoptera part., Saltatoria, Araneae, Opiliones, Chilopoda, Diplopoda u. a.). Märkische Entomologische Nachrichten 10(1): 1-97.
- Barndt, D. & Deckert, J. 2009. Beitrag zur Kenntnis der Wanzenfauna (Heteroptera) von Brandenburg Neufunde – Wiederrunde – bemerkenswerte Arten. Märkische Entomologische Nachrichten 11(1): 47-68.
- Belousova, E.N. 2007. Revision of the shield-bug genera *Holcostethus* Fieber and *Peribalus* Mulsant et Rey (Heteroptera, Pentatomidae) of the Palaearctic Region. Entomological Review: a translation of the quarterly journal Entomologicheskoye obozreniye, a publication of the Academy of Sciences, USSR 87(6): 701-739.
- Buckley, G.P. (Hrsg.). 1992. Ecology and management of coppice woodland. London: Chapman & Hall. 339 S.
- Burghardt, G. 1981. *Strongylocoris atrocoeruleus* (Fieber 1864) (Heteroptera, Miridae) im Naturschutzgebiet "Bruderlöcher". Hessische Faunistische Briefe 4: 69-72.
- CABI (Centre for Agriculture and Biosciences International) 2017. Invasive species compendium: *Nezara viridula* (green stink bug). <http://www.cabi.org/isc/datasheet/36282>.
- Cmoluchowa, A. 1968. O występowaniu w Polsce *Xylocoris* (*Styctosynechia*) *laviventris* (J. Sahlb.) – Heteroptera, Anthocoridae. Annales Universitatis Mariae Curie-Skłodowska, sectio C – Biologia 23(17): 277-281.
- Cobben, R.H. 1960. Die Uferwanzen Europas. Hemiptera-Heteroptera Saldidae. S. 209-263 in: Stichel, W. (Hrsg.). Illustrierte Bestimmungstabellen der Wanzen. II. Europa (Hemiptera-Heteroptera Europae). Berlin-Hermsdorf: Wolfgang Stichel (Eigenverlag).
- Damken, C. & Stöckmann, L. 2016. Erstnachweis der Weichwanze *Megalocoleus naso* (Reuter, 1879) für Deutschland. Heteropteron. Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen 46: 5-6.
- Delarze, R. & Dethier, M. 1988. La faune des pelouses steppiques valaisannes et ses relations avec le tapis végétal. III. Les Hétéroptères. Bulletin de la Société Vaudoise des Sciences Naturelles 79(1): 49-57.
- Dethier, M. & Péricart, J. 1990. Les Hétéroptères Leptodomorpha de Suisse. Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 63: 33-42.

- Donisthorpe, H.S.J.K. 1927. The guests of British ants, their habits and life histories. London: George Routledge and Sons, Limited. 244 S.
- Dorow, W.H.O. 1999. Niddahänge östlich Rudingshain Zoologische Untersuchungen I 1990-1992. Heteroptera (Wanzen). Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 32: 241-398 (= Naturwaldreservate in Hessen 5/2.1).
- Dorow, W.H.O. 2001. Schönbuche Zoologische Untersuchungen 1990-1992. Heteroptera (Wanzen). Hessen-Forst – Forsteinrichtung, Information, Versuchswesen – Ergebnis- und Forschungsbericht 28: 157-254 (= Naturwaldreservate in Hessen 6/2.1).
- Dorow, W.H.O. 2002. Natürliche Entwicklung von Wäldern nach Sturmwurf. – 10 Jahre Forschung im Naturwaldreservat Weiherskopf. Zoologische Untersuchungen auf der Sturmwurf Fläche – Tierordnungen, Heteroptera (Wanzen), Hymenoptera (Hautflügler). Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 38: 79-115 (= Naturwaldreservate in Hessen 8).
- Dorow, W.H.O. 2006. Hohestein. Zoologische Untersuchung 1994-1996, Teil 1. Heteroptera (Wanzen). Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 41: 61-164 (= Naturwaldreservate in Hessen 7/2.1).
- Dorow, W.H.O. 2009. Goldbachs- und Ziebachsrück Zoologische Untersuchungen 1994-1996, Teil 1. Die Wanzen (Heteroptera) des Naturwaldreservats Goldbachs- und Ziebachsrück (Hessen). Untersuchungszeitraum 1994-1996. Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 45: 139-225 (= Naturwaldreservate in Hessen Band 11/2.1).
- Dorow, W.H.O. 2012. Kinzigau. Zoologische Untersuchungen 1999-2001, Teil 1. Die Wanzen (Heteroptera) des Naturwaldreservats Kinzigau (Hessen). Untersuchungszeitraum 1999-2001. Naturwaldreservate in Hessen 12: 125-234.
- Dorow, W.H.O. & Bott, H. 2018. Erstnachweis von *Nagusta goedelii* (Kolenati, 1857) für Baden-Württemberg (Heteroptera: Reduviidae). Heteropteron. Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen 53: 31
- Dorow, W.H.O. & Schmolke, F. 2011. *Xyloecocoris ovatulus* (Heteroptera: Anthracoridae) – first record after 50 years and fourth record worldwide. Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e. V. Frankfurt a. M., 36: 111-119.
- Dorow, W.H.O., Voigt, K. & Böttge, H. 2018. Erstnachweis von *Nagusta goedelii* (Kolenati, 1857) für Deutschland (Heteroptera: Reduviidae). Heteropteron. Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen 52: 17-21.
- Dorow, W.H.O.; Voigt, K. & Flechtner, G. 2004. Erstnachweis von *Derephysia sinuatocollis* Puton, 1879 (Heteroptera: Tingidae) in Hessen. Heteropteron. Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen, 19: 15-17.
- Duarte Rodrigues, P. 1977. Nymphs of *Urentius chobauti* Horv., *Tingis geniculata* (Fieb.), *Tingis liturata* (Fieb.) and *Dictyla variabilis* Rodr. (Heteroptera, Tingidae). Arquivos do Museu Bocage 6(8): 121-130.
- Duelli, P. & Obrist, M.K. 1998. In search of the best correlates for local organismal biodiversity in cultivated areas. Biodiversity and Conservation 7(3): 297-309.
- Ehanno, B. 1987. Les Hétéroptères Mirides de France. Tome II – A: Inventaire et syntheses ecologiques. Inventaires de Faune et de Flore: I-X+97-647.
- Engelmann, H.-D., Martschei, T. & Zettel, H. 2008. *Gerris sphagnetorum* Gaunitz, 1947 – ein Wasserläufer (Heteroptera: Gerridae) neu für Deutschland und Mitteleuropa. Beiträge zur Entomofaunistik 8: 163-165.
- Floren, A. & Gogala, A. 2002. Heteroptera from beech (*Fagus sylvatica*) and silver fir (*Abies alba*) trees of the primary forest reserve Rajhenavski Rog, Slovenia. Acta entomologica Slovenica 10(1): 25-32.
- Friess, T. 2000. Wanzen (Heteroptera) in den montanen und alpinen Lebensräumen des Hochobirs (Karawanken, Südbösterreich). Linzer biologische Beiträge 32(2): 1301-1315.
- Fry, R. & Lonsdale, D. (Hrsg.). 1991. Habitat conservation for insects: A neglected green issue. Middlesex: Amateur Entomologists' Society. 278 S.

- Gessé, F., Ribes, J. & Goula, M. 2009. *Belonochilus numenius*, the sycamore seed bug, new record for the Iberian fauna. *Bulletin of Insectology* 62(1): 121-123.
- Göllner-Scheiding, U. 1974. Beiträge zur Heteropteren-Fauna Brandenburgs. 3. Die Heteropteren-fauna der Oderwiesen und -hänge bei Lebus/Oder (Hemiptera, Heteroptera). *Faunistische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde in Dresden* 5(3): 181-198.
- Gorczyca, J. 2007. *Catalogus faunae Poloniae Serie: 2 new series. Plant bugs: (Heteroptera: Miridae) of Poland*. Warszawa: Natura optima dux Foundation. 216 S.
- Gossner, M.M.; Engel, H. & Blaschke, M. 2007. Factors determining the occurrence of Flat Bugs (Aradidae) in beech dominated forests. *Waldökologie online* 4: 59-89.
- Gossner, M.M.; Gruppe, A. & Simon, U. 2005. Aphidophagous insect communities in tree crowns of the neophyte Douglas-fir [*Pseudotsuga menziesii* (Mirb.) Franco] and Norway spruce (*Picea abies* L.). *Journal of Applied Entomology* 129(2): 81-88.
- Gossner, M.M.; Kilg, M. & Gruppe, A. (2014): Eichenkronen in einem Auwald an der Donau als Habitat bisher selten gefundener Wanzenarten – mit besonderer Betrachtung von *Aradus bimaculatus* Reuter, 1873. *Andrias* 20: 79-88.
- Gruschwitz, W. 2003. Erstnachweis von *Strongylocoris atrocoeruleus* in Sachsen-Anhalt und in Thüringen (Heteroptera, Miridae). *Mitteilungen des Thüringer Entomologenverbandes* 10(2): 12-13.
- Günther, H. 2008. Zur Wanzenfauna (Insecta: Heteroptera) von Hessen und Rheinland-Pfalz. *Mainzer naturwissenschaftliches Archiv* 46: 187-193.
- Günther, H. 2015. Mediterrane Bodenwanzen (Heteroptera: Oxycarenidae, Rhyparochromidae), neu für Deutschland. *Heteropteron. Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen* 43: 9-10.
- Günther, H. & Strauss, G. 2006. *Micracanthia fennica* (Reuter 1848) (Heteroptera, Saldidae), ein Eiszeirelikt in Mitteleuropa. *Denisia* 19: 875-878.
- Heckmann, R. & Rieger, C. 2006. Zur Verbreitung von *Psallus (Apocremnus) aethiops* (Zetterstedt, 1838) (Heteroptera: Miridae) in Mitteleuropa. *Heteropteron. Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen* 23: 15-15.
- Heiss, E. & Péricart, J. 2007. Hémiptères Aradidae, Piesmatidae et Dipsocoromorphes Euro-Méditerranéens. *Faune de France. France et régions limitrophes* 91: 1-509.
- Hicks, E.A. 1959. Check-list and bibliography on the occurrence of insects in birds' nests. Ames: Iowa State College Press. 681 S.
- Hicks, E.A. 1962. Check-list and bibliography on the occurrence of insects in birds' nests. Supplement I. *Iowa State journal of science: a quarterly of research* 36(3): 233-348.
- Hicks, E.A. 1971. Check-list and bibliography on the occurrence of insects in birds' nests. Supplement II. *Iowa State journal of science: a quarterly of research* 46(2): 123-338.
- Herczek, A. 1979. *Heterotoma silesiaca* sp. n., a new Miridae species from Europe. *Acta biologica. Scientific dissertations of Silesian University Katowice (= Prace naukowe Uniwersytetu Śląskiego w Katowicach)* 7(297): 53-58.
- Horváth, G. 1906. Synopsis Tingitidarum Regionis palaearticae. *Annales Historico-Naturales Musei Nationalis Hungarici* 4: 1-118.
- Hradil, K. 2011. Faunistic records from the Czech Republic. Heteroptera: Lygaeidae. *Klapalekiana* 47: 261-262.
- Jung, M. 2009. *Xylocoris lativentris* (J. Sahlberg, 1870) – nun sicher für Deutschland nachgewiesen (Heteroptera, Anthracoridae). (Faunistische Notiz Nr. 923). *Entomologische Nachrichten und Berichte* 53(2): 128-128.
- Kerzhner, I.M. & Josifov, M. 1999 Cimicomorpha II, Miridae. In: Aukema, B. & Rieger, C. (Hrsg.), *Catalogue of the Heteroptera of the Palaearctic Region Vol. 3*. Amsterdam: The Netherlands Entomological Society. 577 S.

- Kment, P. & Bryja, J. 2006. Revised occurrence of *Heterotoma* species (Heteroptera: Miridae) in the Czech Republic and Slovakia with remarks on nomenclature, diagnostic characters and ecology. *Acta Musei Moraviae, Scientiae Biologicae* (Brno) 91: 7-52.
- Linnavuori, R.E. 2011. Studies on the Cimicomorpha and Pentatomomorpha (Hemiptera: Heteroptera) of Khuzestan and the adjacent provinces of Iran. *Acta Entomologica Musei Nationalis Praegae* 51(1): 21-48.
- Lis, B.; Wolski, A. & Lis, J.A. 2004. *Charagochilus weberi* Wagner, 1953 (Hemiptera: Heteroptera: Miridae) – a species new to the Polish fauna, and a list of species collected in the Polish Tatras. *Polish journal of entomology* 73(4): 317-321.
- Matocq, A. & Pluot-Sigwalt, D. 2005. Réexamen du genre *Lopus* Hahn, 1831 (Heteroptera, Miridae, Phyllinae). *Bulletin de la Société Entomologique de France* 110: 249-258.
- Matsuda, R. 1977. The insects and Arachnids of Canada. Part 3. The Aradidae of Canada. Hemiptera: Aradidae. Biosystematics Research Institute Ottawa, Ontario. Research Branch. Canada Department of Agriculture (Hrsg.). Ottawa: Printing and Publishing Supply Services Canada. 116 S.
- Melber, A. & Henschel, H. 1983. Die Heteropterenfauna des Naturschutzgebietes Bissendorfer Moor bei Hannover. Beiheft zur Schriftenreihe Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen 8: 1-40.
- Möller, G. & Schneider, M. 1995. Corrigenda zum Artikel Möller, G. & M. Schneider: Koleopterologisch-entomologische Betrachtungen zu Alt- und Totholzbiotopen in Berlin und Brandenburg – Teil 2. *Entomologische Nachrichten und Berichte* 38(1994): 227-244. *Entomologische Nachrichten und Berichte* 39(3): 162-163.
- Morkel, C. 1999. Zum Vorkommen von an Fledermäusen (Chiroptera) parasitierenden Bettwanzen der Gattung *Cimex* Linnaeus 1758 (Heteroptera: Cimicidae) in Hessen. *Hessische Faunistische Briefe* 18(2/3): 38-48.
- Morkel, C. 2001. Zur Wanzenfauna (Insecta: Heteroptera) des Kellerwaldes am Edersee (Hessen). *Philippia* 10(1): 65-78.
- Morkel, C. 2006. Erste Nachweise der Blindwanze *Phytocoris hirsutulus* (Flor, 1861) (Insecta: Heteroptera, Miridae) in Hessen. *Philippia: Abhandlungen und Berichte aus dem Naturkundemuseum im Ottoneum zu Kassel* 12(4): 361-363.
- Morkel, C. 2007. *Halticus luteicollis* (Panzer, 1804), *Hypseloecus visci* (Puton, 1888) und *Anthocoris visci* Douglas, 1889, drei für Nordrhein-Westfalen neue Wanzenarten (Insecta: Heteroptera, Miridae et Anthocoridae). *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft westfälischer Entomologen* 23(3): 71-76.
- Morkel, C. 2010. First records of *Heterotoma merioptera* (Scopoli, 1763) and *Aradus serbicus* (Horváth, 1888) (Heteroptera: Miridae et Aradidae) from Germany. *Zootaxa*: 2651: 64-68.
- Morkel, C. 2012. Neumeldungen von Wanzen (Insecta: Heteroptera) aus Hessen, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. *Philippia: Abhandlungen und Berichte aus dem Naturkundemuseum im Ottoneum zu Kassel* 15(2): 147-154.
- Morkel, C. 2017. Rindenwanzen (Heteroptera, Aradidae) in Hessen: Vorkommen, Ökologie und Gefährdung. *Philippia: Abhandlungen und Berichte aus dem Naturkundemuseum im Ottoneum zu Kassel* 17(2): 87-134.
- Morkel, C. & Frieß, T. 2018. Rindenwanzen (Insecta: Heteroptera: Aradidae) als Indikatoren natürlicher Waldentwicklung im Nationalpark Gesäuse (Österreich, Steiermark). *Joannea Zoologie* 16: 93-138.
- Moulet, P. 1995. Hémiptères Coreoidea, Pyrrhocoridae, et Stenocephalidae euro-méditerranéens. *Faune de France. France et régions limitrophes* 81: 1-336.
- Northeastern IPM-Center ohne Datum. Brown Marmorated Stink Bug, Halyomorpha halys. IPM steps to reduce Brown Marmorated Stink Bugs (BMSB). <https://www.northeastipm.org/schools/pests/brown-marmorated-stink-bug/>. [30.06.2016].
- Péricart, J. 1972. Hémiptères Anthocoridae, Cimicidae et Microphysidae de l'Ouest-Paléarctique. *Faune de l'Europe et du Bassin Méditerranéen* 7: 1-402.

- Péricart, J. 1983. Hémiptères Tingidae euro-méditerranéens. Faune de France. France et régions limitrophes 69: 1-618.
- Péricart, J. 1990. Hémiptères Saldidae et Leptopodidae d'Europe occidentale et du Maghreb. Faune de France. France et régions limitrophes 77: 1-238.
- Polentz, G. 1954. Die Wanzenfauna des Harzes. Abhandlungen und Berichte für Naturkunde und Vorgeschichte 9(2): 75-124.
- Protic, L. 1998. Catalogue of the Heteroptera Fauna of Yugoslav countries. Part one. Natural History Museum in Belgrade Special issue 38: 1-215.
- Protic, L. 2011. Heteroptera. Prirodnjacki Muzej u Beogradu Posebna izdanja Knjiga 43: 1-260.
- Rabitsch, W. 2007. Rote Listen ausgewählter Tiergruppen Niederösterreichs – Wanzen (Heteroptera), 1. Fassung 2005 St. Pölten: Amt der Niederösterreichischen Landesregierung, Abteilung Naturschutz & Abteilung Kultur und Wissenschaft. 280 S.
- Ratcliffe, D.A. 1977. A nature conservation review. The selection of biological sites of national importance to nature conservation in Britain. Volume 2: Site accounts. Cambridge, London, New York, Melbourne: Cambridge University Press. 323 S.
- Ressler, F. 1995. Naturkunde des Bezirkes Scheibbs, Tierwelt. Band 3: 444 S. Linz: Botanische Arbeitsgemeinschaft am Biologiezentrum / Oberösterreichisches Landesmuseum.
- Ribes, J. & Pagola-Cardé, S. 2013. Hémiptères Pentatomoidea Euro-Méditerranéens (Volume 2) – Systématique: deuxième partie, sous-famille Pentatominae (suite et fin). Faune de France. France et régions limitrophes 96: 1-424.
- Rieger, C. 2015. Über *Blepharidopterus chlorionis* (Say, 1832) und *Plagiognathus delicatus* (Uhler, 1887) (Heteroptera, Miridae). Heteropteron. Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen 44: 17-19.
- Schaffrath, U. 2013. Ergänzungen zur Käferfauna Nordhessens und benachbarter Gebiete – Fortsetzung (Insecta: Coleoptera). Philippia: Abhandlungen und Berichte aus dem Naturkundemuseum im Ottoneum zu Kassel 16(1): 53-80.
- Schmidt, K. 1941. Beiträge zur deutschen Wanzenfauna (IV*) (Hem. Heteropt.). Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 10(1-2): 7-12.
- Schmidt, M.; Kriebitzsch, W.-U. & Ewald J. 2011. Waldartenlisten der Farn- und Blütenpflanzen, Moose und Flechten Deutschlands. BfN-Skripten [Bundesamt für Naturschutz] 299: 1-111.
- Schneider, A. & Dorow, W.H.O. 2017. Erstnachweis von *Oxycarenus pallens* (Herrich-Schaeffer, 1850) für Hessen und neue Nachweise von *Oxycarenus lavaterae* (Fabricius, 1787) in Hessen. Heteropteron. Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen 50: 37-40.
- Schneider, O. 1900. Die Tierwelt der Nordsee-Insel Borkum unter Berücksichtigung der von den übrigen ostfriesischen Inseln bekannten Arten. Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Bremen 16: 1-174.
- Schuster, G. 1993. Wanzen aus Bayern (Insecta, Heteroptera). Bericht der Naturforschenden Gesellschaft Augsburg 54(200): 1-49.
- Schuster, G. 2008. Wanzen aus Bayern V (Insecta, Heteroptera). Bericht der Naturforschenden Gesellschaft Augsburg 63: 23-51.
- Seibold, S.; Bässler, C.; Baldrian, P.; Thorn, S.; Müller, J. & Gossner, M.M. 2014. Wood resource and not fungi attract early-successional saproxylic species of Heteroptera – an experimental approach. Insect Conservation and Diversity, <http://dx.doi.org/10.1111/icad.12076>.
- Siitonen, J. & Martikainen, P. 1994. Occurrence of rare and threatened insects living on decaying *Populus tremula*: a comparison between Finnish and Russian Karelia. Scandinavian Journal of Forest Research 9(1-4): 185-191.
- Simon, H. 2007. 1. Nachtrag zum Verzeichnis der Wanzen in Rheinland-Pfalz (Insecta: Heteroptera). Fauna Flora Rheinland-Pfalz 11(1): 109-135.

- Simon, H.; Achtziger, R.; Bräu, M.; Dorow, W.H.O.; Gossner, M.M.; Göricke, P.; Gruschwitz, W.; Heckmann, R.; Hoffmann, H.-J.; Kallenborn, H.; Kleinsteuber, W.; Martschei, T.; Melber, A.; Morke, C.; Münch, M.; Nawratil, J.; Remane, R.; Rieger, C.; Voigt, K. & Winkelmann, H. unter Mitarbeit von Arnold, K.; Kott, P.; Schmolke, F.; Schuster, G.; Strauß, G.; Wachmann, E.; Werner, D. J.; Zimmermann, G. (in Vorbereitung). Rote Liste der Heteroptera Deutschlands. Naturschutz und biologische Vielfalt 70(5).
- Steinmüller, S.; Schrader, G. & Baufeld, P. 2014. Express-PRA zu *Belonochilus numenius* – Auftreten. Julius Kühn-Institut, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit. (Hrsg.). http://pflanzengesundheit.jki.bund.de/dokumente/upload/c155d_belonochilus_numenius_express-pra.pdf
- Stonedahl, G.M. 1990. Revision and cladistic analysis of the Holarctic genus *Atractotomus* Fieber (Heteroptera: Miridae: Phylinae). Bulletin of the American Museum of Natural History 198: 1-88.
- Strauss, G. & Günther, H. 2006. Bestimmungsmerkmale der *Coranus*-Arten (Heteroptera, Reduviidae) Europas und der Kanarischen Inseln mit einem Neunachweis für Deutschland. Denisia 19: 987-995.
- Strauss, G. & Niedringhaus, R. 2014. Die Wasserwanzen Deutschlands: Bestimmungsschlüssel für alle Nepo- und Gerromorpha. Scheeßel: WABV (Wissenschaftlich Akademischer Buchvertrieb – Fründ). 66 S.
- Štys, P. 1990. Enicocephalomorphan and dipsocoromorphan fauna of W. Palaearctic (Heteroptera): composition, distribution and biology. Scopolia: journal of the Slovenian Museum of Natural History Supplementum 1: 3-15.
- Tamanini, L. 1981. Gli eterotteri della Basilicata e della Calabria (Italia meridionale) (Hemiptera, Heteroptera). Memorie del Museo Civico di Storia Naturale di Verona Serie A (sezione scienze della vita) 3: 1-164.
- Todd, J.W. 1989. Ecology and behavior of *Nezara viridula*. Annual Review of Entomology 34: 273-392.
- Vayssières, J.F. 1983. Life histories and host specificities of the Echiid bugs *Dictyla echii* and *Dictyla nassata* [Hem.: Tingidae]. Entomophaga 28(2): 135-143.
- Vinokurov, N.N. 1979. Bugs of the family Saldidae (Heteroptera) of the Mongolian People's Republic. Insects of Mongolia 6: 25-33.
- Vinokurov, N.N. 2004. Poluzhestkokrylye roda *Saldula* V.D., 1914 (Heteroptera, Saldidae) fauny Rossii i soprodel'nykh stran. (Bugs of the genus *Saldula* V.D., 1914 (Heteroptera, Saldidae) in Russia and adjacent countries). Euroasian Entomological Journal 3(2): 101-118.
- Vinokurov, N.N. 2005. A review of the shore-bug genus *Chiloxanthus* Reut. (Heteroptera, Saldidae) in the fauna of Russia and adjacent countries. Entomological Review 85(2): 118-130.
- Vinokurov, N.N. 2010. Species of the genus *Salda* F. (Heteroptera, Saldidae) of the fauna of Russia and adjacent territories. Entomological Review 90(6): 727-740.
- Voigt, K. 1994. Die Wanzen der Sandhausener Dünengebiete. Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg. Beiheft 80: 153-185.
- Wachmann, E.; Melber, A. & Deckert, J. 2004. Wanzen Band 2 Cimicomorpha Microphysidae (Flechtenwanzen) Miridae (Weichwanzen). Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise 75: 1-288. Keltern: Verlag Goecke & Evers.
- Wachmann, E.; Melber, A. & Deckert, J. 2006. Wanzen Band 1 Dipsocoromorpha Nepomorpha Gerromorpha Leptopodomorpha Cimicomorpha (Teil 1). Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise 77: 1-263. Keltern: Verlag Goecke & Evers.
- Wachmann, E.; Melber, A. & Deckert, J. 2007. Wanzen Band 3 Pentatomomorpha I Aradidae, Lygaeidae, Piesmatidae, Berytidae, Pyrrhocoridae, Alydidae, Coreidae, Rhopalidae, Stenocephalidae. Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihren Lebensweisen 78: 1-272. Keltern: Verlag Goecke & Evers.

- Wachmann, E.; Melber, A. & Deckert, J. 2008. Wanzen Band 4 Pentatomorpha II: Pentatomoidea: Cydnidae, Thyreocoridae, Plaraspidae, Acanthosomatidae, Scutelleridae, Pentatomidae. Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise 81: 1-230. Keltern: Verlag Goecke & Evers.
- Wachmann, E.; Melber, A. & Deckert, J. 2012. Wanzen Band 5. Supplementband Dipsocoromorpha, Nepomorpha, Gerromorpha, Leptopodomorpha, Cimicomorpha und Pentatomomorpha. Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise 82: 1-256. Keltern: Verlag Goecke & Evers.
- Wagner, E. 1956. XI. Teil. 21. Familie: Miridae (Capsidae auct.) Fortsetzung. S. 321-480 in: Gulde, J. (Hrsg). Die Wanzen Mitteleuropas. Hemiptera Heteroptera Mitteleuropas. Frankfurt am Main: Graphia Frankfurt Alfred Huss & Co.
- Wagner, E. 1965. Über *Teratocoris* Fieber, 1858 (Heteroptera Miridae). Notulae Entomologicae 45: 138-144.
- Wagner, E. 1971. Die Miridae Hahn, 1831, des Mittelmeerraumes und der Makaronesischen Inseln (Hemiptera, Heteroptera) Teil 1. Entomologische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde in Dresden 37 Supplement: 1-484.
- Wagner, E. 1973. Die Miridae Hahn, 1831, des Mittelmeerraumes und der Makaronesischen Inseln (Hemiptera, Heteroptera) Teil 2. Entomologische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde in Dresden 39 Supplement: 1-421.
- Wagner, E. & Weber, H.-H. 1964. Hétéroptères: Miridae. Faune de France. France et régions limitrophes 67: 1-591.
- Werner, D.J.; Brandner, J.; Müller, A. & Zapf, M. 2013. Ein Fund von *Belonochilus numenius* (Say, 1831) in Deutschland (Heteroptera: Lygaeidae) mit Diskussion zum Jahr der Erstbeschreibung der Art. Heteropteron. Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen 39: 37-39.
- Witschi, F. & Zettel, J. 2002. Auensukzession und Zonation im Rottensand (Pfynwald, Kt. VS). V. Wiederbesiedlung einer Überschwemmungsfläche durch Wanzen (Heteroptera). Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 75: 65-86.
- Wyniger, D. 2004. Taxonomy and phylogeny of the Central European bug genus "*Psallus*" (Hemiptera, Miridae) and faunistics of the terrestrial Heteroptera of Basel and surroundings (Hemiptera). Basel: Universität Basel (Dissertation). 285 S.
- Wyniger, D. & Burckhardt, D. 2003. Die Landwanzenfauna (Hemiptera, Heteroptera) von Basel (Schweiz) und Umgebung. Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 76(1-2): 1-136.
- Zimmermann, G. 1996. Rote Liste der Wasserwanzen Hessens. MagNatur 1(2): 72-77.

Summary

Forest affinity of the true bug species of Germany (Heteroptera)

All 900 taxa (species and subspecies) of Heteroptera known from Germany are assigned to one of eight different categories showing the relationship of the species to forests. 68.6 % of the taxa live in forests. 10.9 % of them have their main distribution range in forests, 0.3 % in dense forests and 3.2 % in light forests (Figure 7). Most of the taxa (57.7 %) regularly occur in both forests and open landscapes. 32.1 % are more or less equally found in forested and open landscapes, 24.9 % have their main distribution range in open landscapes and 31.4 % exclusively occur in open landscapes. Only 12 of 44 families comprise taxa that mainly occur in forests (categories w, wg, wl). Only in the family Aradidae do most of the taxa (84.6 %) prefer forest habitats (Figure 8); in Microphysidae 50,0 % are mainly found in forest habitats. Besides these only the families Acanthosomatidae, Anthocoridae, Gerridae, Reduviidae, Oxycarenidae and Miridae comprise more than 10 % of taxa which primarily dwell in forests.

Waldbindung der Käfer (Coleoptera) Deutschlands

Frank Köhler¹, Ulrich Bense², Michael-Andreas Fritze³, Stephan Gürlich⁴, Jonas Köhler⁵, Alexander Schneider⁶

¹ Frank Köhler, Koleopterologisches Forschungsbüro, Strombergstraße 22a, 53332 Bornheim, E-Mail: frank.koehler@online.de

² Ulrich Bense, Obergasse 29, 72116 Mössingen, E-Mail: bense.uli@t-online.de

³ Michael-Andreas Fritze, Arbeitsgruppe für Tierökologie und Planung, Johann-Strauß-Straße 22, 70794 Filderstadt, E-Mail: callistus@posteo.de

⁴ Stephan Gürlich, Büro für koleopterologische Fachgutachten, Wiesenstraße 38, 21244 Buchholz in der Nordheide, E-Mail: stephan-guerlich@t-online.de

⁵ Jonas Köhler, Universität Koblenz-Landau, Abt. Biologie, Universitätsstr. 1, 56070 Koblenz, E-Mail: jonas.koehler@online.de

⁶ Alexander Schneider, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberganlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: Alexander.Schneider@senckenberg.de

Einleitung

Aus Deutschland sind laut dem online-Verzeichnis der Käfer Deutschlands aktuell 6732 Käferarten bekannt, von denen 30 Arten mit zwei und weitere fünf Arten mit drei Unterarten vorkommen (Bleich et al. 2018, Stand 31.12.2018). Alle 6772 Taxa wurden nach ihrer Waldbindung in eine von acht Waldbindungskategorien eingestuft. Käfer stellen nicht nur eine der artenreichsten Insektenordnung dar, sondern zeigen auch ein sehr breites ökologisches Spektrum. Es werden sowohl aquatische als auch terrestrische Lebensräume von der Küste bis zum Hochgebirge besiedelt und eine Vielzahl verschiedener Nahrungsquellen genutzt (Klausnitzer 2005). Aufgrund ihrer hohen Artenzahl, guten taxonomischen, faunistischen und ökologischen Erforschung und dem Vorkommen in fast allen Lebensräumen sowie der vielen spezialisierten Lebensweisen sind Käfer gut zur Beurteilung von Lebensräumen geeignet (Köhler 2014, Trautner 1992, Wolf-Schwenninger 1992).

Zur Einstufung der Waldbindung wurde im ersten Schritt auf zwei Kompilationen zur Ökologie der Käfer Mitteleuropas zurückgegriffen. Bei bisherigen statistischen Vergleichen von Artenlisten, -gemeinschaften und -abundanzen wurde eine aus der Standard- und Spezialliteratur abgeleitete Grob- und Feingliederung nach Biotop- und Habitatpräferenzen eingesetzt (vgl. Köhler 1996). Die laufend anhand aktueller Literatur aktualisierte Datenbank des Erstautors differenziert alle deutschen Käferarten grob nach Waldbewohnern (37 %), Offenlandarten (27 %), Besiedler von Feuchtbiotopen (24 %) und eurytopen Arten (11 %). Das verbleibende Prozent umfasst synanthrope Käfer und Spezies mit unbekannter Biotopbindung. Bei den Waldbewohnern sind zudem lichtliebende Käfer und Bewohner von Au- und Bruchwäldern gekennzeichnet.

Da dieses Schema sich nur bedingt auf die vorliegende Fragestellung übertragen ließ, die Artenzahl ausgesprochen hoch ist und weder eine ausgiebige Literaturrecherche, noch eine statistische Auswertung vorliegender Naturwalddaten erfolgversprechend erschien, wurde zum zweiten auf eine rechnerische Lösung auf Basis der Ökologie der Käfer Mitteleuropas (Koch 1989-1996) zurückgegriffen. um die Käferarten entsprechend der im Kapitel „Methodische Grundlagen“ beschriebenen Vorgehensweise einer Waldbindungskategorie zuzuordnen. Die „Ökologie der Käfer Mitteleuropas“ (Koch 1989a, b, 1992, 1993, 1994, 1995a, b, 1996) basiert sowohl auf einer sehr umfangreichen Literatúrauswertung als auch auf einer Expertenbefragung, so dass zu (fast) jeder mitteleuropäischen Käferart Biotop-

gaben vorliegen. Dabei werden sämtliche vom Autor ermittelten Biotoptypen aufgelistet, wobei die Rangfolge eine Gewichtung wiedergibt. Da die Häufigkeit der Nennungen nicht genannt wird, bleibt die Gewichtung allerdings teilweise unklar. Vorteil der Koch'schen Auflistung ist aber eine stringente Nomenklatur der Biotop- und Habitatbezeichnungen, so dass die Angaben in einer Datenbank verwertbar sind. Hierzu wurden aus den Inhaltsverzeichnissen der Bände 4 bis 8 die wald- bzw. offenlandbezogenen Biotopbezeichnungen ermittelt und die Arttexte der Ökologie-Bände 1 bis 3 – nach Umwandlung in eine Datenbank – anhand dieser Bezeichnungen abgefragt (Mehrfachnennungen):

Wälder	1026
Bruchwälder, Waldsümpfe	221
Waldbäche, -teiche, -ufer	104
Waldränder, lichte Wälder	1969
Lichtungen, Waldwege, Kahlschläge	304
Parks, Alleen	657
Gehölze, Hecken	354
Obstwiesen	85
Offenland, Auen, Alpinum	1726
Trockenrasen, Steppen und Wärmegebiete, Weinberge	1006
Heiden und Sandgebiete	1691
Grünland und Äcker	2555
Ruderalflächen, Abgrabungen, Gärten und synanthrop	1610
Sümpfe, Moore, Gewässer, Ufer, Salzstellen (offen)	2507

Auf diese Weise wurde jeder Art eine Liste von geschlossenen und lichten Waldbiotopen sowie Offenlandbiotopen zugeordnet, womit auch eine differenzierte Bewertung eurytoper und an Feuchtbiopte gebundener Arten möglich wurde. Anschließend erfolgte eine Zählung der Einträge je Art und grober Biotoppräferenz. Anhand der quantifizierten Nennungen von Waldbiotopen ohne Spezifizierung und lichten Waldbiotopen sowie Offenlandbiotopen erfolgte anschließend eine Zuordnung zu den vorgegebenen Kategorien der Waldbindung.

Im zweiten Schritt wurde die Liste der Käfer Deutschlands in der jede Art nun mit einer groben Biotoppräferenz und dem errechneten Vorschlag für eine Einstufung der Waldbindung versehen war, nach Autoren gesplittet – Carabidae (M.-A. Fritze), aquatische Coleoptera (J. Köhler), xylobionte Coleoptera (U. Bense), alle Taxa (S. Gürlich & F. Köhler) und diesen zur händischen Durchsicht und Begutachtung vorgelegt. Rund 3300 Erfahrungs- und literaturbasierte Änderungsvorschläge zur Waldbindung wurden in die originale Liste eingearbeitet und divergierende Änderungsvorschläge in einem zweiten Begutachtungsdurchgang diskutiert.

Artenliste

Tab. 7 listet die aus Deutschland bekannten Käfertaxa (Arten und Unterarten) mit ihrer Waldbindung auf.

Tab. 7: Waldbindung der in Deutschland etablierten Käferarten/-unterarten

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude, u: unbekannt; alphabetische Reihenfolge von Familien und Arten

Tab. 7: Forest affinity of the established beetle species/subspecies in Germany

alphabetical order of families and species; affinity to forests: w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings, u: unknown

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
Aderidae	
<i>Aderus populneus</i> (Creutzer, 1796)	w
<i>Anidorus nigrinus</i> (Germar, 1842)	wl
<i>Euglenes nitidifrons</i> (C. G. Thomson, 1886)	w
<i>Euglenes oculatus</i> (Paykull, 1798)	w
<i>Euglenes pygmaeus</i> (DeGeer, 1775)	w
<i>Otolelus symphoniacus</i> Klinger, 2000	o
<i>Phytobaenus amabilis</i> R. F. Sahlberg, 1834	wl
<i>Pseudanidorus pentatomus</i> (C. G. Thomson, 1864)	wl
<i>Vanonus brevicornis</i> (Perris, 1869)	w
Agyrtidae	
<i>Agyrtes bicolor</i> Laporte, 1840	wl
<i>Agyrtes castaneus</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Necrophilus subterraneus</i> (Dahl, 1807)	w
<i>Pteroloma forstromii</i> (Gyllenhal, 1810)	o
Alexiidae	
<i>Sphaerosoma globosum</i> (J. Sturm, 1807)	w
<i>Sphaerosoma pilosum</i> (Panzer, 1793)	w
<i>Sphaerosoma quercus</i> Samouelle, 1819	w
Anthicidae	
<i>Anthelephila pedestris</i> (P. Rossi, 1790)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Anthicus antherinus</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Anthicus ater</i> (Thunberg, 1787)	o
<i>Anthicus axillaris</i> W. L. E. Schmidt, 1842	o
<i>Anthicus bimaculatus</i> (Illiger, 1801)	o
<i>Anthicus flavipes</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Anthicus luteicornis</i> W. L. E. Schmidt, 1842	o
<i>Anthicus sellatus</i> (Panzer, 1797)	o
<i>Cordicomus gracilis</i> (Panzer, 1797)	o
<i>Cordicomus instabilis</i> (W. L. E. Schmidt, 1842)	o
<i>Cyclodinus constrictus</i> (Curtis, 1838)	o
<i>Cyclodinus humilis</i> (Germar, 1824)	o
<i>Hirticomus hispidus</i> (Rossi, 1792)	o
<i>Hirticomus quadriguttatus</i> (Rossi, 1792)	o
<i>Mecynotarsus serricornis</i> (Panzer, 1796)	m
<i>Microhoria fasciata</i> (Chevrolat, 1834)	o
<i>Microhoria nectarina</i> (Panzer, 1794)	o
<i>Notoxus appendicinus</i> Desbrochers des Loges, 1874	o
<i>Notoxus brachycerus</i> (Faldermann, 1837)	o
<i>Notoxus monoceros</i> (Linnaeus, 1760)	mo
<i>Notoxus trifasciatus</i> P. Rossi, 1792	o
<i>Omonadus bifasciatus</i> (P. Rossi, 1792)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Omonadus floralis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Omonadus formicarius</i> (Goeze, 1777)	mo
<i>Stricticomus tobias</i> (Marseul, 1879)	o
Anthribidae	
<i>Allandrus therondi</i> (Tempère, 1954)	wl
<i>Allandrus undulatus</i> (Panzer, 1795)	wl
<i>Anthribus fasciatus</i> Forster, 1770	wl
<i>Anthribus nebulosus</i> Forster, 1770	m
<i>Anthribus scapularis</i> Gebler, 1833	w
<i>Bruchela conformis</i> (Gyllenhal, 1833)	o
<i>Bruchela rufipes rufipes</i> (A. G. Olivier, 1790)	o
<i>Bruchela suturalis</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Choragus horni</i> Wolfrum, 1930	wl
<i>Choragus sheppardi</i> Kirby, 1819	w
<i>Dissoleucas niveirostris</i> (Fabricius, 1798)	w
<i>Enedreytes hilaris</i> Fähræus, 1839	wl
<i>Gonotropis dorsalis</i> (Gyllenhal, 1813)	wl
<i>Noxius curtirostris</i> (Mulsant & Rey, 1861)	wl
<i>Opanthribus tessellatus</i> (Boheman, 1829)	w
<i>Phaeochrotes pudens</i> (Gyllenhal, 1833)	wl
<i>Platyrhinus resinosus</i> (Scopoli, 1763)	w
<i>Platystomos albinus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Pseudeuparius sepicola</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Pseudochoragus piceus</i> (Schaum, 1845)	wl
<i>Rhaphitropis marchica</i> (Herbst, 1797)	w
<i>Rhaphitropis oxyacanthæ</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	w
<i>Tropideres albirostris</i> (Schaller, 1783)	wl
Apionidae	
<i>Acentrotypus brunnipes</i> (Boheman, 1839)	o
<i>Aizobius sedi</i> (Germar, 1818)	o
<i>Alocentron curvirostre</i> (Gyllenhal, 1833)	o
<i>Apion cruentatum</i> Walton, 1844	o
<i>Apion frumentarium</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Apion haematodes</i> Kirby, 1808	o
<i>Apion rubens</i> Stephens, 1837	mo
<i>Apion rubiginosum</i> Grill, 1893	mo
<i>Aspidapion aeneum</i> (Fabricius, 1775)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Aspidapion radiolus</i> (Marshall, 1802)	o
<i>Aspidapion validum</i> (Germar, 1817)	o
<i>Betulapion simile</i> (Kirby, 1811)	mm
<i>Catapion koestlini</i> (Dieckmann, 1989)	o
<i>Catapion meieri</i> (Desbrochers des Loges, 1901)	o
<i>Catapion pubescens</i> (Kirby, 1811)	m
<i>Catapion seniculus</i> (Kirby, 1808)	mo
<i>Ceratapion armatum</i> (Gerstaecker, 1854)	o
<i>Ceratapion austriacum</i> (Wagner, 1904)	o
<i>Ceratapion basicorne</i> (Illiger, 1807)	o
<i>Ceratapion carduorum</i> (Kirby, 1808)	mo
<i>Ceratapion gibbirostre</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Ceratapion onopordi</i> (Kirby, 1808)	m
<i>Ceratapion penetrans penetrans</i> (Germar, 1817)	o
<i>Ceratapion sculptum</i> (Mulsant & Rey, 1858)	o
<i>Cyanapion afer</i> (Gyllenhal, 1833)	mo
<i>Cyanapion alcyoneum</i> (Germar, 1817)	o
<i>Cyanapion columbinum</i> (Germar, 1817)	o
<i>Cyanapion gyllenhalii</i> Kirby, 1808	mo
<i>Cyanapion platalea</i> (Germar, 1817)	mo
<i>Cyanapion spencii</i> (Kirby, 1808)	mo
<i>Diplapion confluens</i> (Kirby, 1808)	o
<i>Diplapion detritum</i> (Mulsant & Rey, 1858)	o
<i>Diplapion stolidum</i> (Germar, 1817)	o
<i>Eutrichapion ervi</i> (Kirby, 1808)	m
<i>Eutrichapion facetum</i> (Gyllenhal, 1839)	o
<i>Eutrichapion melancholicum</i> (Wencker, 1864)	o
<i>Eutrichapion punctiger</i> (Paykull, 1792)	o
<i>Eutrichapion viciae</i> (Paykull, 1800)	mo
<i>Eutrichapion vorax</i> (Herbst, 1797)	m
<i>Exapion compactum</i> (Desbrochers des Loges, 1888)	mo
<i>Exapion corniculatum</i> (Germar, 1817)	o
<i>Exapion difficile</i> (Herbst, 1797)	mo
<i>Exapion elongatum</i> (Desbrochers des Loges, 1891)	o
<i>Exapion formaneki</i> (Wagner, 1929)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Exapion fuscirostre</i> (Fabricius, 1775)	m
<i>Exapion inexpertum</i> (Wagner, 1906)	o
<i>Helianthemapion aciculare</i> (Germar, 1817)	o
<i>Helianthemapion velatum</i> (Gerstaecker, 1854)	o
<i>Hemitrichapion lanigerum</i> (Gemminger, 1871)	o
<i>Hemitrichapion pavidum</i> (Germar, 1817)	mo
<i>Hemitrichapion reflexum</i> (Gyllenhal, 1833)	o
<i>Hemitrichapion waltoni</i> (Stephens, 1839)	o
<i>Holotrichapion aethiops</i> (Herbst, 1797)	m
<i>Holotrichapion gracilicollis</i> (Gyllenhal, 1839)	o
<i>Holotrichapion ononis</i> (Kirby, 1808)	o
<i>Holotrichapion pisi</i> (Fabricius, 1801)	mo
<i>Holotrichapion pullum</i> (Gyllenhal, 1833)	o
<i>Ischnopterapion loti</i> (Kirby, 1808)	mo
<i>Ischnopterapion modestum</i> (Germar, 1817)	o
<i>Ischnopterapion virens</i> (Herbst, 1797)	mm
<i>Ixapion variegatum</i> (Wencker, 1864)	wl
<i>Kalcapion pallipes</i> (Kirby, 1808)	w
<i>Kalcapion semivittatum</i> (Gyllenhal, 1833)	o
<i>Malvapion malvae</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Melanapion minimum</i> (Herbst, 1797)	mm
<i>Mesotrichapion punctirostre</i> (Gyllenhal, 1839)	o
<i>Omphalapion buddebergi</i> (Bedel, 1887)	o
<i>Omphalapion dispar</i> (Germar, 1817)	o
<i>Omphalapion hookerorum</i> (Kirby, 1808)	o
<i>Omphalapion laevigatum</i> (Paykull, 1792)	o
<i>Oryxolaemus flavifemuratus</i> (Herbst, 1797)	o
<i>Oxystoma cerdo</i> (Gerstaecker, 1854)	mo
<i>Oxystoma cracca</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Oxystoma dimidiatum</i> (Desbrochers des Loges, 1897)	m
<i>Oxystoma ochropus</i> (Germar, 1818)	mo
<i>Oxystoma opeticum</i> (Bach, 1854)	m
<i>Oxystoma pomonae</i> (Fabricius, 1798)	m
<i>Oxystoma subulatum</i> (Kirby, 1808)	mo
<i>Perapion affine</i> (Kirby, 1808)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Perapion curtirostre</i> (Germar, 1817)	m
<i>Perapion hydrolapathi</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Perapion marchicum</i> (Herbst, 1797)	mo
<i>Perapion oblongum</i> (Gyllenhal, 1839)	o
<i>Perapion violaceum</i> (Kirby, 1808)	mo
<i>Phrissotrichum rugicollis</i> (Germar, 1817)	o
<i>Pirapion immune</i> (Kirby, 1808)	mm
<i>Protapion apricans</i> (Herbst, 1797)	mm
<i>Protapion assimile</i> (Kirby, 1808)	mm
<i>Protapion difforme</i> (Germar, 1818)	o
<i>Protapion dissimile</i> (Germar, 1817)	o
<i>Protapion filirostre</i> (Kirby, 1808)	mo
<i>Protapion fulvipes</i> (Geoffroy, 1785)	mm
<i>Protapion gracilipes</i> (Dietrich, 1857)	mo
<i>Protapion interjectum</i> (Desbrochers des Loges, 1895)	o
<i>Protapion nigrirarse</i> (Kirby, 1808)	mo
<i>Protapion ononidis</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Protapion ruficrus</i> (Germar, 1817)	o
<i>Protapion schoenherri</i> (Boheman, 1839)	o
<i>Protapion trifolii</i> (Linnaeus, 1768)	m
<i>Protapion varipes</i> (Germar, 1817)	mo
<i>Protopirapion atratum</i> (Germar, 1817)	o
<i>Pseudapion moschatae</i> (A. Hoffmann, 1938)	o
<i>Pseudapion rufirostre</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Pseudaplemonus limonii</i> (Kirby, 1808)	o
<i>Pseudoperapion brevirostre</i> (Herbst, 1797)	mo
<i>Pseudoprotapion astragali</i> (Paykull, 1800)	mo
<i>Pseudoprotapion elegantulum</i> (Germar, 1818)	o
<i>Pseudostenapion simum</i> (Germar, 1817)	o
<i>Rhopalapion longirostre</i> (A. G. Olivier, 1807)	o
<i>Squamapion atomarium</i> (Kirby, 1808)	o
<i>Squamapion cineraceum</i> (Wencker, 1864)	o
<i>Squamapion elongatum</i> (Germar, 1817)	o
<i>Squamapion flavimanum</i> (Gyllenhal, 1833)	o
<i>Squamapion oblivium</i> (Schilsky, 1902)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Squamapion origani</i> (Planet, 1918)	o
<i>Squamapion serpyllicola</i> (Wencker, 1864)	o
<i>Squamapion vicinum</i> (Kirby, 1808)	m
<i>Stenopterapion intermedium</i> (Eppelsheim, 1875)	o
<i>Stenopterapion meliloti</i> (Kirby, 1808)	o
<i>Stenopterapion tenue</i> (Kirby, 1808)	o
<i>Synapion ebeninum</i> (Kirby, 1808)	mo
<i>Taeniapion rufulum</i> (Wencker, 1864)	o
<i>Taeniapion urticarium</i> (Herbst, 1784)	mo
<i>Taphrotopium sulcifrons</i> (Herbst, 1797)	o
<i>Trichopterapion holosericeum</i> (Gyllenhal, 1833)	wg
Attelabidae	
<i>Apoderus coryli</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Attelabus nitens</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Compsapoderus erythropterus</i> (Gmelin, 1790)	o
Biphyllidae	
<i>Biphyllus lunatus</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Diplocoelus fagi</i> (Chevrolat, 1837)	w
Bolboceratidae	
<i>Bolbelasmus unicornis</i> (Schrank, 1789)	mo
<i>Odonteus armiger</i> (Scopoli, 1772)	mo
Bostrichidae	
<i>Bostrichus capucinus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Dinoderus minutus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Lichenophanes varius</i> (Illiger, 1801)	wl
<i>Lyctus brunneus</i> (Stephens, 1830)	mm
<i>Lyctus carbonarius</i> Walth, 1834	o
<i>Lyctus cavicollis</i> LeConte, 1866	wl
<i>Lyctus linearis</i> (Goeze, 1777)	wl
<i>Lyctus pubescens</i> Panzer, 1792	wl
<i>Rhyzopertha dominica</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Sinoxylon anale</i> (Lesne, 1897)	o
<i>Sinoxylon muricatum</i> (Linnaeus, 1767)	m
<i>Stephanopachys substriatus</i> (Paykull, 1800)	wl
<i>Trogoxylon impressum</i> (Comolli, 1837)	m
<i>Xylopertha retusa</i> (A. G. Olivier, 1790)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
Bothrideridae	
<i>Anommatus diecki</i> Reitter, 1875	o
<i>Anommatus duodecimstriatus</i> (P. W. J. Müller, 1821)	mo
<i>Anommatus reitteri</i> Ganglbauer, 1899	m
<i>Bothrideres bipunctatus</i> (Gmelin, 1790)	w
<i>Oxylaemus cylindricus</i> (Creutzer, 1796)	w
<i>Oxylaemus variolosus</i> (Dufour, 1843)	w
<i>Teredus cylindricus</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
Buprestidae	
<i>Acmaeodera octodecimguttata</i> (Piller & Mitterpacher, 1783)	wl
<i>Acmaeoderella flavofasciata</i> (Piller & Mitterpacher, 1783)	wl
<i>Agrilus angustulus</i> (Illiger, 1803)	w
<i>Agrilus antiquus antiquus</i> Mulsant & Rey, 1863	o
<i>Agrilus ater</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Agrilus auricollis</i> Kiesenwetter, 1857	wl
<i>Agrilus betuleti</i> (Ratzeburg, 1837)	wl
<i>Agrilus biguttatus</i> (Fabricius, 1777)	wl
<i>Agrilus cinctus</i> (A.G. Olivier, 1790)	mm
<i>Agrilus convexicollis</i> L. Redtenbacher, 1847	wl
<i>Agrilus cuprescens</i> Ménétrés, 1832	o
<i>Agrilus curtulus</i> Mulsant & Rey, 1863	wl
<i>Agrilus cyanescens</i> (Ratzeburg, 1837)	wl
<i>Agrilus delphinensis</i> Abeille de Perrin, 1897	o
<i>Agrilus derasofasciatus</i> Lacordaire, 1835	o
<i>Agrilus graminis</i> Kiesenwetter, 1857	wl
<i>Agrilus guerini</i> Lacordaire, 1835	wl
<i>Agrilus hastulifer</i> (Ratzeburg, 1837)	wl
<i>Agrilus hyperici</i> (Creutzer, 1799)	o
<i>Agrilus integerrimus</i> (Ratzeburg, 1837)	wl
<i>Agrilus laticornis</i> (Illiger, 1803)	w
<i>Agrilus mendax</i> Mannerheim, 1837	wl
<i>Agrilus obscuricollis</i> Kiesenwetter, 1857	wl
<i>Agrilus olivicolor</i> Kiesenwetter, 1857	wl
<i>Agrilus pratensis</i> (Ratzeburg, 1837)	wl
<i>Agrilus ribesi</i> Schaefer, 1946	o
<i>Agrilus roscidus</i> Kiesenwetter, 1857	wl
<i>Agrilus salicis</i> J. Frivaldszky, 1877	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Agrilus sinuatus</i> (A.G. Olivier, 1790)	wl
<i>Agrilus subauratus</i> (Gebler, 1833)	wl
<i>Agrilus sulcicollis</i> Lacordaire, 1835	w
<i>Agrilus suvorovi</i> Obenberger, 1935	wl
<i>Agrilus viridicaerulans rubi</i> Schaefer, 1937	mo
<i>Agrilus viridis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Anthaxia candens</i> (Panzer, 1792)	mo
<i>Anthaxia cichorii</i> (A.G. Olivier, 1790)	mo
<i>Anthaxia fulgurans</i> (Schränk, 1789)	wl
<i>Anthaxia godeti</i> Gory & Laporte, 1839	wl
<i>Anthaxia helvetica</i> Stierlin, 1868	w
<i>Anthaxia manca</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Anthaxia mendizabali</i> Cobos, 1965	o
<i>Anthaxia millefolii</i> (Herbst, 1801)	mo
<i>Anthaxia morio</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Anthaxia nigrutula</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Anthaxia nigrojubata</i> incognita Bílý, 1974	w
<i>Anthaxia nitidula</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Anthaxia podolica</i> Mannerheim, 1837	wl
<i>Anthaxia quadripunctata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Anthaxia salicis</i> (Fabricius, 1777)	wl
<i>Anthaxia semicuprea</i> Küster, 1851	mo
<i>Anthaxia senicula</i> (Schränk, 1789)	wl
<i>Anthaxia sepulchralis</i> (Fabricius, 1801)	wl
<i>Anthaxia suzannae</i> Théry, 1942	wl
<i>Anthaxia umbellatarum</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Aphanisticus elongatus</i> A. Villa & G.B. Villa, 1835	o
<i>Aphanisticus emarginatus</i> (A.G. Olivier, 1790)	o
<i>Aphanisticus pusillus</i> (A.G. Olivier, 1790)	o
<i>Buprestis haemorrhoidalis</i> Herbst, 1780	wl
<i>Buprestis novemmaculata</i> Linnaeus, 1767	wl
<i>Buprestis octoguttata</i> Linnaeus, 1758	wl
<i>Buprestis rustica</i> Linnaeus, 1758	wl
<i>Buprestis splendens</i> Fabricius, 1775	wl
<i>Chalcophora mariana</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Chrysobothris affinis</i> (Fabricius, 1794)	wl
<i>Chrysobothris chrysostigma</i> (Linnaeus, 1758)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Chrysobothris igniventris</i> Reitter, 1895	wl
<i>Chrysobothris solieri</i> Laporte & Gory, 1837	wl
<i>Coraebus elatus</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Coraebus fasciatus</i> (Villers, 1789)	wl
<i>Coraebus rubi</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Coraebus undatus</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Cylindromorphus filum</i> (Gyllenhal, 1817)	o
<i>Dicerca aenea</i> (Linnaeus, 1760)	wl
<i>Dicerca alni</i> (Fischer von Waldheim, 1824)	wl
<i>Dicerca berlinensis</i> (Herbst, 1779)	wl
<i>Dicerca furcata</i> (Thunberg, 1787)	wl
<i>Dicerca moesta</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Eurythyrea austriaca</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Eurythyrea quercus</i> (Herbst, 1780)	wl
<i>Habroloma nanum</i> (Paykull, 1799)	o
<i>Lamprodila decipiens</i> (Gebler, 1847)	wl
<i>Lamprodila festiva</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Lamprodila mirifica</i> (Mulsant, 1855)	wl
<i>Lamprodila rutilans</i> (Fabricius, 1777)	wl
<i>Melanophila acuminata</i> (De Geer, 1774)	wl
<i>Meliboëus fulgidicollis</i> (P.H. Lucas, 1846)	wl
<i>Phaenops cyanea</i> (Fabricius, 1775)	wl
<i>Phaenops formaneki bohémica</i> Bílý, 1976	wl
<i>Poecilonota variolosa</i> (Paykull, 1799)	wl
<i>Ptosima undecimmaculata</i> (Herbst, 1784)	mo
<i>Trachypteris picta decostigma</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Trachys compressus</i> Abeille de Perrin, 1891	o
<i>Trachys fragariae</i> Brisout de Barneville, 1874	o
<i>Trachys minutus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Trachys problematicus</i> Obenberger, 1918	o
<i>Trachys puncticollis rectilineatus</i> Abeille de Perrin, 1900	o
<i>Trachys scrobiculatus</i> Kiesenwetter, 1857	o
<i>Trachys troglodytes</i> Gyllenhal, 1817	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Trachys troglodytiformis</i> Obenberger, 1918	o
Byrrhidae	
<i>Byrrhus arietinus</i> Steffahn, 1842	mo
<i>Byrrhus fasciatus</i> (Forster, 1771)	mo
<i>Byrrhus gigas</i> Fabricius, 1787	m
<i>Byrrhus glabratus</i> Heer, 1841	m
<i>Byrrhus luniger</i> Germar, 1817	m
<i>Byrrhus pilula</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Byrrhus pustulatus</i> (Forster, 1771)	mm
<i>Byrrhus scabripennis</i> Steffahn, 1842	o
<i>Byrrhus signatus</i> Sturm, 1823	m
<i>Chaetophora spinosa</i> (P. Rossi, 1794)	mo
<i>Curimopsis austriaca</i> (Franz, 1967)	o
<i>Curimopsis monticola</i> (Franz, 1967)	o
<i>Curimopsis nigrita</i> (Palm, 1934)	o
<i>Curimopsis paleata</i> (Erichson, 1846)	o
<i>Curimopsis setigera</i> (Illiger, 1798)	o
<i>Curimopsis setosa</i> (Waltl, 1838)	o
<i>Curimus erinaceus</i> (Duftschmid, 1825)	m
<i>Cytilus sericeus</i> (Forster, 1771)	mm
<i>Lamprobyrrhulus nitidus</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Morychus aeneus</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Pedilophorus auratus</i> (Duftschmid, 1825)	w
<i>Porcinolus murinus</i> (Fabricius, 1794)	mo
<i>Simplocaria maculosa</i> Erichson, 1847	o
<i>Simplocaria metallica</i> (Sturm, 1807)	w
<i>Simplocaria semistriata</i> (Fabricius, 1794)	mm
<i>Byturus ochraceus</i> (Scriba, 1790)	mm
<i>Byturus tomentosus</i> (DeGeer, 1774)	mm
Cantharidae	
<i>Ancistronycha abdominalis</i> (Fabricius, 1798)	wl
<i>Ancistronycha erichsonii</i> (Bach, 1852)	mo
<i>Ancistronycha occipitalis</i> (Rosenhauer, 1847)	wl
<i>Ancistronycha tigurina</i> Dietrich, 1857	m
<i>Cantharis annularis</i> Ménétériés, 1836	m
<i>Cantharis cryptica</i> Ashe, 1947	w
<i>Cantharis darwiniana</i> Sharp, 1867	u
<i>Cantharis decipiens</i> Baudi di Selve, 1872	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cantharis figurata</i> Mannerheim, 1843	m
<i>Cantharis flavilabris</i> Fallén, 1807	o
<i>Cantharis fusca</i> Linnaeus, 1758	mo
<i>Cantharis lateralis</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Cantharis liburnica</i> Depoli, 1912	o
<i>Cantharis livida</i> Linnaeus, 1758	mo
<i>Cantharis montana</i> Stierlin, 1889	mo
<i>Cantharis nigra</i> DeGeer, 1774	mm
<i>Cantharis nigricans</i> (O. F. Müller, 1776)	wl
<i>Cantharis obscura</i> Linnaeus, 1758	wl
<i>Cantharis pagana</i> Rosenhauer, 1847	wl
<i>Cantharis pallida</i> Goeze, 1777	mo
<i>Cantharis paludosa</i> Fallén, 1807	o
<i>Cantharis paradoxa</i> Hicker, 1960	w
<i>Cantharis pellucida</i> Fabricius, 1792	mo
<i>Cantharis pulicaria</i> Fabricius, 1781	o
<i>Cantharis quadripunctata</i> (O. F. Müller, 1776)	m
<i>Cantharis rufa</i> Linnaeus, 1758	mo
<i>Cantharis rustica</i> Fallén, 1807	mo
<i>Cantharis terminata</i> Faldermann, 1835	wl
<i>Cantharis tristis</i> Fabricius, 1798	mm
<i>Cratosilis denticollis</i> (Schummel, 1844)	mo
<i>Malthinus balteatus</i> Suffrian, 1851	w
<i>Malthinus biguttatus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Malthinus bilineatus</i> Kiesenwetter, 1852	w
<i>Malthinus facialis</i> C. G. Thomson, 1864	w
<i>Malthinus fasciatus</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Malthinus flaveolus</i> (Herbst, 1786)	w
<i>Malthinus frontalis</i> (Marsham, 1802)	w
<i>Malthinus glabellus</i> Kiesenwetter, 1852	wl
<i>Malthinus moravicus</i> (Švihla, 1997)	w
<i>Malthinus seriepunctatus</i> Kiesenwetter, 1852	wl
<i>Malthodes alpicola</i> Kiesenwetter, 1852	w
<i>Malthodes boicus</i> Kiesenwetter, 1863	w
<i>Malthodes brevicollis</i> (Paykull, 1798)	w
<i>Malthodes caudatus</i> J. Weise, 1892	m
<i>Malthodes crassicornis</i> (Mäklin, 1846)	w
<i>Malthodes debilis</i> Kiesenwetter, 1852	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Malthodes dimidiaticollis</i> (Rosenhauer, 1847)	w
<i>Malthodes dispar</i> (Germar, 1824)	w
<i>Malthodes europaeus</i> Wittmer, 1970	w
<i>Malthodes fibulatus</i> Kiesenwetter, 1852	w
<i>Malthodes flavoguttatus</i> Kiesenwetter, 1852	w
<i>Malthodes fuscus</i> (Waltl, 1838)	w
<i>Malthodes guttifer</i> Kiesenwetter, 1852	wl
<i>Malthodes hexacanthus</i> Kiesenwetter, 1852	w
<i>Malthodes holdhausi</i> Kaszab, 1955	w
<i>Malthodes liegeli</i> J. Weise, 1890	m
<i>Malthodes lobatus</i> Kiesenwetter, 1852	wl
<i>Malthodes marginatus</i> (Latreille, 1806)	w
<i>Malthodes maurus</i> (Laporte, 1840)	w
<i>Malthodes minimus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Malthodes misellus</i> Kiesenwetter, 1852	w
<i>Malthodes montanus</i> Kiesenwetter, 1863	w
<i>Malthodes mysticus</i> Kiesenwetter, 1852	w
<i>Malthodes pumilus</i> (Brébisson, 1835)	m
<i>Malthodes spathifer</i> Kiesenwetter, 1852	w
<i>Malthodes spretus</i> Kiesenwetter, 1852	w
<i>Malthodes subductus</i> Kiesenwetter, 1863	wl
<i>Malthodes transeuropaeus</i> Wittmer, 1970	w
<i>Malthodes trifurcatus atramentarius</i> Kiesenwetter, 1852	m
<i>Malthodes trifurcatus trifurcatus</i> Kiesenwetter, 1852	m
<i>Metacantharis clypeata</i> (Illiger, 1798)	mo
<i>Metacantharis discoidea</i> (Ahrens, 1812)	wl
<i>Podabrus alpinus</i> (Paykull, 1798)	wl
<i>Podistra prolixa</i> (Märkel, 1852)	w
<i>Podistra rufotestacea</i> (Letzner, 1845)	w
<i>Podistra schoenherri</i> (Dejean, 1836)	w
<i>Rhagonycha atra</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Rhagonycha elongata</i> (Fallén, 1807)	w
<i>Rhagonycha fulva</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Rhagonycha gallica</i> Pic, 1923	w
<i>Rhagonycha lignosa</i> (O. F. Müller, 1764)	mm
<i>Rhagonycha lutea</i> (O. F. Müller, 1764)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Rhagonycha maculicollis</i> Märkel, 1852	u
<i>Rhagonycha nigriceps</i> (Waltl, 1838)	wl
<i>Rhagonycha nigripes</i> (W. Redtenbacher, 1842)	mm
<i>Rhagonycha nigriventris</i> Motschulsky, 1860	mo
<i>Rhagonycha testacea</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Rhagonycha translucida</i> (Krynicky, 1832)	mo
<i>Silis nitidula</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Silis ruficollis</i> (Fabricius, 1775)	o
Carabidae	
<i>Abax carinatus</i> (Duftschmid, 1812)	w
<i>Abax ovalis</i> (Duftschmid, 1812)	w
<i>Abax parallelepipedus parallelepipedus</i> (Piller & Mitterpacher, 1783)	w
<i>Abax parallelus</i> (Duftschmid, 1812)	w
<i>Acupalpus brunnipes</i> (J. Sturm, 1825)	o
<i>Acupalpus dubius</i> Schilsky, 1888	mo
<i>Acupalpus elegans</i> (Dejean, 1829)	o
<i>Acupalpus exiguus</i> (Dejean, 1829)	o
<i>Acupalpus flavicollis</i> (J. Sturm, 1825)	o
<i>Acupalpus interstitialis</i> Reitter, 1884	o
<i>Acupalpus luteatus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Acupalpus maculatus</i> (Schaum, 1860)	o
<i>Acupalpus meridianus</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Acupalpus parvulus</i> (J. Sturm, 1825)	mo
<i>Agonum antennarium</i> (Duftschmid, 1812)	u
<i>Agonum dolens</i> (C. R. Sahlberg, 1827)	mo
<i>Agonum duftschmidi</i> J. Schmidt, 1994	wl
<i>Agonum emarginatum</i> (Gyllenhal, 1827)	mo
<i>Agonum ericeti</i> (Panzer, 1809)	o
<i>Agonum fuliginosum</i> (Panzer, 1809)	mm
<i>Agonum gracile</i> (J. Sturm, 1824)	o
<i>Agonum gracilipes</i> (Duftschmid, 1812)	u
<i>Agonum hypocrita</i> (Apfelbeck, 1904)	mo
<i>Agonum impressum</i> (Panzer, 1796)	mo
<i>Agonum lugens</i> (Duftschmid, 1812)	mo
<i>Agonum marginatum</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Agonum micans</i> (Nicolai, 1822)	wl
<i>Agonum monachum</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Agonum muelleri</i> (Herbst, 1784)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Agonum munsteri</i> (Hellén, 1935)	o
<i>Agonum nigrum</i> Dejean, 1828	o
<i>Agonum piceum</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Agonum scitulum</i> Dejean, 1828	wl
<i>Agonum sexpunctatum</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Agonum thoreyi</i> Dejean, 1828	o
<i>Agonum versutum</i> (J. Sturm, 1824)	o
<i>Agonum viduum</i> (Panzer, 1796)	mo
<i>Agonum viridicupreum</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Amara aenea</i> (DeGeer, 1774)	o
<i>Amara anthobia</i> A. Villa & G. B. Villa, 1833	o
<i>Amara apricaria</i> (Paykull, 1790)	o
<i>Amara arenaria</i> Putzeys, 1865	o
<i>Amara aulica</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Amara bifrons</i> (Gyllenhal, 1810)	o
<i>Amara brunnea</i> (Gyllenhal, 1810)	w
<i>Amara communis</i> (Panzer, 1797)	o
<i>Amara concinna</i> C. Zimmermann, 1832	o
<i>Amara consularis</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Amara convexior</i> Stephens, 1828	mo
<i>Amara convexiuscula</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Amara crenata</i> Dejean, 1828	o
<i>Amara cursitans</i> C. Zimmermann, 1832	o
<i>Amara curta</i> Dejean, 1828	o
<i>Amara equestris equestris</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Amara erratica</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Amara eurynota</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Amara famelica</i> C. Zimmermann, 1832	o
<i>Amara familiaris</i> (Duftschmid, 1812)	mo
<i>Amara fulva</i> (O. F. Müller, 1776)	o
<i>Amara fulvipes</i> (Audinet-Serville, 1821)	o
<i>Amara fusca</i> Dejean, 1828	o
<i>Amara gebleri</i> Dejean, 1831	o
<i>Amara infima</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Amara ingenua</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Amara kulti</i> Fassati, 1947	o
<i>Amara littorea</i> C. G. Thomson, 1857	o
<i>Amara lucida</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Amara lunicollis</i> Schiødte, 1837	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Amara majuscula</i> Chaudoir, 1850	o
<i>Amara makolskii</i> Roubal, 1923	w
<i>Amara messae</i> Baliani, 1924	o
<i>Amara montivaga</i> J. Sturm, 1825	o
<i>Amara municipalis</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Amara nigricornis</i> C. G. Thomson, 1857	o
<i>Amara nitida</i> J. Sturm, 1825	o
<i>Amara ovata</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Amara plebeja</i> (Gyllenhal, 1810)	mo
<i>Amara praetermissa</i> (C. R. Sahlberg, 1827)	o
<i>Amara proxima</i> Putzeys, 1866	o
<i>Amara pulpani</i> Kult, 1949	o
<i>Amara quenseli quenseli</i> (Schönherr, 1806)	o
<i>Amara quenseli silvicola</i> (C. Zimmermann, 1832)	o
<i>Amara sabulosa</i> (Audinet-Serville, 1821)	o
<i>Amara schimperi</i> Wencker, 1866	o
<i>Amara similata</i> (Gyllenhal, 1810)	mo
<i>Amara spreta</i> Dejean, 1831	o
<i>Amara strandi</i> Lutshnik, 1933	o
<i>Amara strenua</i> C. Zimmermann, 1832	o
<i>Amara tibialis</i> (Paykull, 1798)	o
<i>Amara tricuspidata</i> Dejean, 1831	o
<i>Amblystomus niger</i> Heer, 1841	o
<i>Anchomenus cyaneus</i> (Dejean, 1828)	o
<i>Anchomenus dorsalis</i> (Pontoppidan, 1763)	o
<i>Anillus caecus</i> Jacquelin du Val, 1851	mo
<i>Anisodactylus binotatus</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Anisodactylus nemorivagus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Anisodactylus poeciloides</i> (Stephens, 1828)	o
<i>Anisodactylus signatus</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Anthracus consputus</i> (Duftschmid, 1812)	mo
<i>Apristus europaeus</i> Mateu, 1980	o
<i>Aptinus bombardia</i> (Illiger, 1800)	w
<i>Asaphidion austriacum</i> Schweiger, 1975	wl
<i>Asaphidion caraboides</i> (Schränk, 1781)	o
<i>Asaphidion curtum</i> (Heyden, 1870)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Asaphidion cyanicorne tyrolense</i> Schweiger, 1975	o
<i>Asaphidion flavipes</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Asaphidion pallipes</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Asaphidion stierlini</i> (Heyden, 1880)	o
<i>Badister bullatus</i> (Schränk, 1798)	mo
<i>Badister collaris</i> Motschulsky, 1844	o
<i>Badister dilatatus</i> Chaudoir, 1837	mo
<i>Badister dorsiger</i> (Duftschmid, 1812)	mm
<i>Badister lacertosus</i> J. Sturm, 1815	wl
<i>Badister meridionalis</i> Puel, 1925	o
<i>Badister peltatus</i> (Panzer, 1796)	mo
<i>Badister sodalis</i> (Duftschmid, 1812)	mm
<i>Badister unipustulatus</i> Bonelli, 1813	mo
<i>Bembidion aeneum</i> Germar, 1823	o
<i>Bembidion argenteolum</i> Ahrens, 1812	o
<i>Bembidion articulatum</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Bembidion ascendens</i> K. Daniel, 1902	o
<i>Bembidion aspericollae</i> (Germar, 1829)	o
<i>Bembidion assimile</i> Gyllenhal, 1810	mo
<i>Bembidion atrocaeruleum</i> (Stephens, 1828)	o
<i>Bembidion azureum</i> (Dalla Torre, 1877)	o
<i>Bembidion biguttatum</i> (Fabricius, 1779)	mo
<i>Bembidion bipunctatum bipunctatum</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Bembidion bruxellense</i> Wesmäl, 1835	o
<i>Bembidion bualei bualei</i> Jacquelin du Val, 1852	o
<i>Bembidion bualei polonicum</i> J. [G.] Müller, 1930	o
<i>Bembidion clarkii</i> (Dawson, 1849)	o
<i>Bembidion complanatum</i> Heer, 1837	o
<i>Bembidion conforme</i> (Dejean, 1831)	o
<i>Bembidion decorum</i> (Panzer, 1799)	o
<i>Bembidion deletum</i> Audinet-Serville, 1821	mm
<i>Bembidion dentellum</i> (Thunberg, 1787)	mm
<i>Bembidion distinguendum</i> Jacquelin du Val, 1852	o
<i>Bembidion doris</i> (Panzer, 1796)	mo
<i>Bembidion ephippium</i> (Marshall, 1802)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Bembidion eques</i> J. Sturm, 1825	o
<i>Bembidion fasciolatum</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Bembidion femoratum</i> J. Sturm, 1825	o
<i>Bembidion fluviale</i> Dejean, 1831	o
<i>Bembidion foraminosum</i> J. Sturm, 1825	o
<i>Bembidion fulvipes</i> J. Sturm, 1827	o
<i>Bembidion fumigatum</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Bembidion genei illigeri</i> Netolitzky, 1914	o
<i>Bembidion geniculatum</i> Heer, 1837	o
<i>Bembidion gilvipes</i> J. Sturm, 1825	mo
<i>Bembidion glaciale</i> Heer, 1837	o
<i>Bembidion guttula</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Bembidion humerale</i> J. Sturm, 1825	o
<i>Bembidion incognitum</i> J. [G.] Müller, 1931	o
<i>Bembidion iricolor</i> Bedel, 1879	o
<i>Bembidion lampros</i> (Herbst, 1784)	mo
<i>Bembidion laterale</i> (Samouelle, 1819)	o
<i>Bembidion laticollae</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Bembidion latinum</i> Netolitzky, 1911	mo
<i>Bembidion litorale</i> (A. G. Olivier, 1790)	o
<i>Bembidion longipes</i> K. Daniel, 1902	o
<i>Bembidion lunatum</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Bembidion lunulatum</i> (Geoffroy, 1785)	mo
<i>Bembidion mannerheimii</i> C. R. Sahlberg, 1827	wl
<i>Bembidion maritimum</i> Stephens, 1839	o
<i>Bembidion milleri carpathicum</i> J. [G.] Müller, 1918	o
<i>Bembidion milleri milleri</i> Jacquelin du Val, 1852	o
<i>Bembidion minimum</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Bembidion modestum</i> (Fabricius, 1801)	o
<i>Bembidion monticola monticola</i> J. Sturm, 1825	mo
<i>Bembidion neresheimeri</i> J. [G.] Müller, 1929	o
<i>Bembidion nigricorne</i> Gyllenhal, 1827	o
<i>Bembidion normannum</i> Dejean, 1831	o
<i>Bembidion obliquum</i> J. Sturm, 1825	o
<i>Bembidion obtusum</i> Audinet-Serville, 1821	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Bembidion octomaculatum</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Bembidion pallidipenne</i> (Illiger, 1802)	o
<i>Bembidion prasinum</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Bembidion properans</i> (Stephens, 1828)	mo
<i>Bembidion pseudascendens</i> Manderbach & Müller-Motzfeld, 2004	o
<i>Bembidion punctulatum</i> Drapiez, 1820	o
<i>Bembidion pygmaeum</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Bembidion quadrimaculatum</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Bembidion quadripustulatum</i> Audinet-Serville, 1821	o
<i>Bembidion ruficollis</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Bembidion saxatile</i> Gyllenhal, 1827	o
<i>Bembidion schueppelii</i> Dejean, 1831	mo
<i>Bembidion semipunctatum</i> (Donovan, 1806)	o
<i>Bembidion splendidum</i> J. Sturm, 1825	o
<i>Bembidion starkii</i> Schaum, 1860	wl
<i>Bembidion stephensii</i> Crotch, 1866	mo
<i>Bembidion striatum</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Bembidion tenellum</i> Erichson, 1837	o
<i>Bembidion tergluense</i> Netolitzky, 1918	o
<i>Bembidion terminale</i> Heer, 1841	o
<i>Bembidion testaceum</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Bembidion tetracolum tetracolum</i> Say, 1823	mo
<i>Bembidion tibiale</i> (Duftschmid, 1812)	mm
<i>Bembidion transparens</i> (Gebler, 1830)	o
<i>Bembidion varicolor</i> (Fabricius, 1803)	o
<i>Bembidion varium</i> (A. G. Olivier, 1795)	o
<i>Bembidion velox</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Blemus discus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Blethisa multipunctata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Brachinus crepitans</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Brachinus explodens</i> Duftschmid, 1812	o
<i>Bradycellus caucasicus</i> (Chaudoir, 1846)	o
<i>Bradycellus csikii</i> Laczó, 1912	o
<i>Bradycellus harpalinus</i> (Audinet-Serville, 1821)	o
<i>Bradycellus ruficollis</i> (Stephens, 1828)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Bradycellus sharpi</i> Joy, 1912	w
<i>Bradycellus verbasci</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Brosicus cephalotes</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Calathus ambiguus</i> (Paykull, 1790)	o
<i>Calathus cinctus</i> (Motschulsky, 1850)	o
<i>Calathus erratus</i> (C. R. Sahlberg, 1827)	o
<i>Calathus fuscipes</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Calathus melanocephalus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Calathus micropterus</i> (Duftschmid, 1812)	w
<i>Calathus mollis</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Calathus rotundicollis</i> Dejean, 1828	wl
<i>Callistus lunatus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Calodromius bifasciatus</i> (Dejean, 1825)	u
<i>Calodromius spilolus</i> (Illiger, 1798)	wl
<i>Calosoma inquisitor</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Calosoma investigator</i> (Illiger, 1798)	u
<i>Calosoma maderae</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Calosoma reticulatum</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Calosoma sycophanta</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Carabus alpestris alpestris</i> J. Sturm, 1815	o
<i>Carabus alpestris hoppei</i> Germar, 1823	o
<i>Carabus arvensis arvensis</i> Herbst, 1784	wl
<i>Carabus arvensis sylvaticus</i> Dejean, 1826	wl
<i>Carabus auratus</i> Linnaeus, 1760	mo
<i>Carabus auronitens</i> Fabricius, 1792	w
<i>Carabus cancellatus cancellatus</i> Illiger, 1798	o
<i>Carabus cancellatus carinatus</i> Charpentier, 1825	o
<i>Carabus clathratus clathratus</i> Linnaeus, 1760	o
<i>Carabus convexus convexus</i> Fabricius, 1775	mm
<i>Carabus coriaceus coriaceus</i> Linnaeus, 1758	wl
<i>Carabus fabricii fabricii</i> Panzer, 1810	o
<i>Carabus glabratus glabratus</i> Paykull, 1790	wg
<i>Carabus granulatus granulatus</i> Linnaeus, 1758	mm
<i>Carabus hortensis</i> Linnaeus, 1758	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Carabus intricatus</i> Linnaeus, 1760	w
<i>Carabus irregularis irregularis</i> Fabricius, 1792	w
<i>Carabus linnei</i> Panzer, 1810	wg
<i>Carabus marginalis</i> Fabricius, 1794	u
<i>Carabus menetriesi menetriesi</i> Hummel, 1827	o
<i>Carabus menetriesi pacholei</i> Sokolář, 1911	o
<i>Carabus monilis</i> Fabricius, 1792	mo
<i>Carabus nemoralis</i> O. F. Müller, 1764	mm
<i>Carabus nitens</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Carabus problematicus problematicus</i> Herbst, 1786	w
<i>Carabus scheidleri scheidleri</i> Panzer, 1799	mo
<i>Carabus sylvestris sylvestris</i> Panzer, 1793	w
<i>Carabus ulrichii fastuosus</i> Palliardi, 1825	o
<i>Carabus ulrichii ulrichii</i> Germar, 1823	o
<i>Carabus variolosus nodulosus</i> Creutzer, 1799	wg
<i>Carabus violaceus germarii</i> J. Sturm, 1815	wl
<i>Carabus violaceus purpurascens</i> Fabricius, 1787	mm
<i>Carabus violaceus violaceus</i> Linnaeus, 1758	mm
<i>Chlaenius costulatus</i> Motschulsky, 1859	o
<i>Chlaenius festivus velutinus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Chlaenius nigricornis</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Chlaenius nitidulus</i> (Schrank, 1781)	o
<i>Chlaenius olivieri</i> (Crotch, 1871)	o
<i>Chlaenius quadrisulcatus</i> (Paykull, 1790)	o
<i>Chlaenius spoliatus</i> (P. Rossi, 1792)	o
<i>Chlaenius sulcicollis</i> (Paykull, 1798)	o
<i>Chlaenius tibialis</i> (Dejean, 1826)	o
<i>Chlaenius tristis</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Chlaenius vestitus</i> (Paykull, 1790)	o
<i>Cicindela campestris campestris</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Cicindela hybrida hybrida</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Cicindela maritima</i> Dejean, 1822	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cicindela sylvatica</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Cicindela sylvicola</i> Dejean, 1822	o
<i>Cicindela transversalis pseudoriparia</i> Mandl, 1935	o
<i>Cicindela transversalis transversalis</i> Dejean, 1822	o
<i>Clivina collaris</i> (Herbst, 1784)	o
<i>Clivina fossor</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Cychrus angustatus</i> Hoppe & Hornschuch, 1825	mm
<i>Cychrus attenuatus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Cychrus caraboides</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Cylindera arenaria arenaria</i> (Fuessli, 1775)	o
<i>Cylindera arenaria viennensis</i> (Schrank, 1781)	o
<i>Cylindera germanica</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Cymindis angularis</i> Gyllenhal, 1810	o
<i>Cymindis axillaris</i> (Fabricius, 1794)	o
<i>Cymindis humeralis</i> (Geoffroy, 1785)	o
<i>Cymindis macularis</i> Fischer von Waldheim, 1824	o
<i>Cymindis vaporariorum</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Demetrias atricapillus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Demetrias imperialis</i> (Germar, 1823)	o
<i>Demetrias monostigma</i> Samouelle, 1819	o
<i>Diachromus germanus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Dicheirotichus cognatus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Dicheirotichus gustavii</i> Crotch, 1871	o
<i>Dicheirotichus obsoletus</i> (Dejean, 1829)	o
<i>Dicheirotichus placidus</i> (Gyllenhal, 1827)	mo
<i>Dicheirotichus rufithorax</i> (C. R. Sahlberg, 1827)	mo
<i>Dolichus halensis</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Dromius agilis</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Dromius angustus</i> Brullé, 1834	wl
<i>Dromius fenestratus</i> (Fabricius, 1794)	wg
<i>Dromius kuntzei</i> Polentz, 1939	wl
<i>Dromius meridionalis</i> Dejean, 1825	w
<i>Dromius quadraticollis</i> A. Morawitz, 1862	w
<i>Dromius quadrimaculatus</i> (Linnaeus, 1758)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Dromius schneideri</i> Crotch, 1871	w
<i>Drypta dentata</i> (P. Rossi, 1790)	o
<i>Dyschirius abditus</i> Fedorenko, 1993	o
<i>Dyschirius aeneus</i> (Dejean, 1825)	o
<i>Dyschirius agnatus</i> Motschulsky, 1844	o
<i>Dyschirius angustatus</i> (Ahrens, 1830)	o
<i>Dyschirius bonellii</i> Putzeys, 1846	o
<i>Dyschirius chaldeus</i> Erichson, 1837	o
<i>Dyschirius digitatus</i> (Dejean, 1825)	o
<i>Dyschirius extensus</i> (Putzeys, 1846)	o
<i>Dyschirius globosus</i> (Herbst, 1784)	mm
<i>Dyschirius gracilis</i> (Heer, 1837)	o
<i>Dyschirius impunctipennis</i> Dawson, 1854	o
<i>Dyschirius intermedius</i> Putzeys, 1846	o
<i>Dyschirius laeviusculus</i> Putzeys, 1846	o
<i>Dyschirius neresheimeri</i> (Wagner, 1915)	o
<i>Dyschirius nitidus</i> (Dejean, 1825)	o
<i>Dyschirius obscurus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Dyschirius politus</i> (Dejean, 1825)	o
<i>Dyschirius salinus salinus</i> Schaum, 1843	o
<i>Dyschirius substriatus substriatus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Dyschirius thoracicus</i> (Rossi, 1790)	o
<i>Dyschirius tristis</i> Stephens, 1827	o
<i>Elaphrus aureus</i> P. W. J. Müller, 1821	w
<i>Elaphrus cupreus</i> Duftschmid, 1812	wl
<i>Elaphrus riparius</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Elaphrus uliginosus</i> Fabricius, 1792	o
<i>Elaphrus ullrichii</i> W. Redtenbacher, 1842	o
<i>Harpalus affinis</i> (Schränk, 1781)	o
<i>Harpalus albanicus</i> Reitter, 1900	o
<i>Harpalus anxius</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus atratus</i> Latreille, 1804	mo
<i>Harpalus attenuatus</i> Stephens, 1828	o
<i>Harpalus autumnalis</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus calceatus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus caspius</i> (Steven, 1806)	o
<i>Harpalus cephalotes</i> Fairmaire & Laboulbène, 1854	o
<i>Harpalus cupreus cupreus</i> Dejean, 1829	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Harpalus dimidiatus</i> (P. Rossi, 1790)	o
<i>Harpalus distinguendus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus flavescens</i> (Piller & Mitterpacher, 1783)	o
<i>Harpalus flavicornis</i> Dejean, 1829	o
<i>Harpalus froelichii</i> J. Sturm, 1818	o
<i>Harpalus fuscicornis</i> Ménétriés, 1832	o
<i>Harpalus fuscipalpis</i> J. Sturm, 1818	o
<i>Harpalus griseus</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Harpalus hirtipes</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Harpalus honestus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus laevipes</i> Zetterstedt, 1828	wg
<i>Harpalus latus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Harpalus luteicornis</i> (Duftschmid, 1812)	mo
<i>Harpalus melancholicus</i> Dejean, 1829	o
<i>Harpalus modestus</i> Dejean, 1829	o
<i>Harpalus neglectus</i> Audinet-Serville, 1821	o
<i>Harpalus picipennis</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus politus</i> Dejean, 1829	o
<i>Harpalus progrediens</i> Schaubberger, 1922	wg
<i>Harpalus pumilus</i> J. Sturm, 1818	o
<i>Harpalus rubripes</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus rufipalpis</i> J. Sturm, 1818	o
<i>Harpalus rufipes</i> (DeGeer, 1774)	o
<i>Harpalus serripes</i> (Quensel, 1806)	o
<i>Harpalus servus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus signaticornis</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus smaragdinus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Harpalus solitaris</i> Dejean, 1829	mo
<i>Harpalus subcylindricus</i> Dejean, 1829	o
<i>Harpalus tardus</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Harpalus tenebrosus</i> Dejean, 1829	o
<i>Harpalus xanthopus winkleri</i> Schaubberger, 1923	wl
<i>Harpalus zabroides</i> Dejean, 1829	o
<i>Laemostenus terricola terricola</i> (Herbst, 1784)	mm
<i>Lebia chlorocephala</i> (J. J. Hoffmann, 1803)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Lebia cruxminor</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Lebia cyanocephala</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Lebia humeralis</i> Dejean, 1825	u
<i>Lebia marginata</i> (Geoffroy, 1785)	mo
<i>Lebia scapularis</i> (Geoffroy, 1785)	u
<i>Leistus ferrugineus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Leistus fulvibarbis</i> Dejean, 1826	wl
<i>Leistus montanus kultianus</i> Farkač & Fassati, 1999	o
<i>Leistus montanus rhaeticus</i> Heer, 1837	o
<i>Leistus nitidus</i> (Duftschmid, 1812)	mm
<i>Leistus piceus</i> J. A. Frölich, 1799	mm
<i>Leistus rufomarginatus</i> (Duftschmid, 1812)	wg
<i>Leistus spinibarbis</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Leistus terminatus</i> (Panzer, 1793)	mm
<i>Licinus cassideus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Licinus depressus</i> (Paykull, 1790)	mo
<i>Licinus hoffmannseggii</i> (Panzer, 1802)	wl
<i>Licinus punctatulus granulatus</i> Dejean, 1826	u
<i>Limodromus assimilis</i> (Paykull, 1790)	wl
<i>Limodromus krynickii</i> (Sperk, 1835)	wg
<i>Limodromus longiventris</i> (Mannerheim, 1825)	mm
<i>Lionychus quadrillum</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Loricera pilicornis</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Masoreus wetterhallii</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Microlestes fissuralis</i> Reitter, 1901	o
<i>Microlestes maurus</i> (J. Sturm, 1827)	o
<i>Microlestes minutulus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Miscodera arctica</i> (Paykull, 1798)	mm
<i>Molops elatus</i> (Fabricius, 1801)	wl
<i>Molops piceus austriacus</i> Ganglbauer, 1889	wl
<i>Molops piceus piceus</i> (Panzer, 1793)	w
<i>Nebria brevicollis</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Nebria germarii</i> germarii Heer, 1837	o
<i>Nebria gyllenhalii</i> (Schönherr, 1806)	mo
<i>Nebria heeri praegensis</i> Huber & Molen- da, 2004	o
<i>Nebria hellwigii hellwigii</i> (Panzer, 1802)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Nebria jockischii jockischii</i> J. Sturm, 1815	mo
<i>Nebria livida</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Nebria picicornis</i> (Fabricius, 1801)	o
<i>Nebria salina</i> Fairmaire & Laboulbène, 1854	o
<i>Notiophilus aestuans</i> Dejean, 1826	o
<i>Notiophilus aquaticus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Notiophilus biguttatus</i> (Fabricius, 1779)	mm
<i>Notiophilus germyni</i> Fauvel, 1863	o
<i>Notiophilus laticollis</i> Chaudoir, 1850	u
<i>Notiophilus palustris</i> (Duftschmid, 1812)	mo
<i>Notiophilus quadripunctatus</i> Dejean, 1826	mo
<i>Notiophilus rufipes</i> Curtis, 1829	wg
<i>Notiophilus substriatus</i> G. R. Water- house, 1833	mo
<i>Ocys quinquestriatus</i> (Gyllenhal, 1810)	o
<i>Ocys tachysoides</i> (Antoine, 1933)	wl
<i>Odacantha melanura</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Olisthopus rotundatus</i> (Paykull, 1790)	o
<i>Olisthopus sturmii</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Omophron limbatum</i> (Fabricius, 1777)	o
<i>Oodes gracilis</i> A. Villa & G. B. Villa, 1833	o
<i>Oodes helopioides</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Ophonus ardosiacus</i> (Lutshnik, 1922)	o
<i>Ophonus azureus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Ophonus brevicollis</i> (Audinet-Serville, 1821)	o
<i>Ophonus cordatus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Ophonus diffinis</i> (Dejean, 1829)	o
<i>Ophonus laticollis</i> (Mannerheim, 1825)	mm
<i>Ophonus melletii</i> (Heer, 1837)	o
<i>Ophonus parallelus</i> (Dejean, 1829)	o
<i>Ophonus puncticeps</i> (Stephens, 1828)	o
<i>Ophonus puncticollis</i> (Paykull, 1798)	o
<i>Ophonus rufibarbis</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Ophonus rupicola</i> (J. Sturm, 1818)	o
<i>Ophonus sabulicola</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Ophonus schaubergerianus</i> (Puel, 1937)	o
<i>Ophonus stictus</i> Stephens, 1828	o
<i>Ophonus subsinuatus</i> Rey, 1886	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Oreonebria austriaca</i> (Ganglbauer, 1889)	o
<i>Oreonebria boschi</i> Winkler, 1949	mm
<i>Oreonebria breinii</i> (Germar, 1831)	o
<i>Oreonebria castanea castanea</i> (Bonelli, 1810)	o
<i>Oreonebria castanea sumavica</i> (Obenberger, 1922)	o
<i>Oreonebria picea</i> (Dejean, 1826)	mo
<i>Oreonebria raetzeri</i> (Bänninger, 1932)	o
<i>Oxypselaphus obscurus</i> (Herbst, 1784)	mm
<i>Panagaeus bipustulatus</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Panagaeus cruxmajor</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Paradromius linearis</i> (A. G. Olivier, 1795)	mo
<i>Paradromius longiceps</i> (Dejean, 1826)	mo
<i>Paranchus albipes</i> (Fabricius, 1796)	mm
<i>Parophonon maculicornis</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Patrobus assimilis</i> Chaudoir, 1844	o
<i>Patrobus atrorufus</i> (Strøm, 1768)	wl
<i>Patrobus septentrionis australis</i> J. R. Sahlberg, 1875	mm
<i>Pedius longicollis</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Perigona nigriceps</i> (Dejean, 1831)	o
<i>Perileptus areolatus</i> (Creutzer, 1799)	o
<i>Philorhizus crucifer confusus</i> Sciaky, 1991	o
<i>Philorhizus crucifer crucifer</i> (P. H. Lucas, 1846)	o
<i>Philorhizus melanocephalus</i> (Dejean, 1825)	o
<i>Philorhizus notatus</i> (Stephens, 1827)	mo
<i>Philorhizus quadrisignatus</i> (Dejean, 1825)	wl
<i>Philorhizus sigma</i> (P. Rossi, 1790)	mo
<i>Platynus livens</i> (Gyllenhal, 1810)	w
<i>Platynus scrobiculatus</i> (Fabricius, 1801)	wg
<i>Poecilus cupreus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Poecilus koyi</i> Germar, 1823	u
<i>Poecilus kugelanni</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Poecilus lepidus lepidus</i> (Leske, 1785)	o
<i>Poecilus punctulatus</i> (Schaller, 1783)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Poecilus versicolor</i> (J. Sturm, 1824)	o
<i>Pogonus chalceus</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Pogonus iridipennis</i> Nicolai, 1822	o
<i>Pogonus luridipennis</i> (Germar, 1822)	o
<i>Polistichus connexus</i> (Geoffroy, 1785)	o
<i>Porotachys bisulcatus</i> (Nicolai, 1822)	o
<i>Pterostichus aethiops</i> (Panzer, 1796)	wg
<i>Pterostichus anthracinus</i> (Illiger, 1798)	mm
<i>Pterostichus aterrimus</i> (Herbst, 1784)	mo
<i>Pterostichus burmeisteri</i> Heer, 1838	wg
<i>Pterostichus cristatus</i> (L. Dufour, 1820)	wg
<i>Pterostichus cursor</i> (Dejean, 1828)	u
<i>Pterostichus diligens</i> (J. Sturm, 1824)	mo
<i>Pterostichus fasciatopunctatus</i> (Creutzer, 1799)	w
<i>Pterostichus gracilis gracilis</i> (Dejean, 1828)	o
<i>Pterostichus hagenbachii</i> (J. Sturm, 1824)	wg
<i>Pterostichus jurinei</i> (Panzer, 1802)	mm
<i>Pterostichus kokeilii</i> L. Miller, 1850	o
<i>Pterostichus leonisi</i> Apfelbeck, 1904	u
<i>Pterostichus macer</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Pterostichus madidus</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Pterostichus melanarius</i> (Illiger, 1798)	mo
<i>Pterostichus melas melas</i> (Creutzer, 1799)	o
<i>Pterostichus minor</i> (Gyllenhal, 1827)	mm
<i>Pterostichus multipunctatus</i> (Dejean, 1828)	mm
<i>Pterostichus negligens negligens</i> (J. Sturm, 1824)	o
<i>Pterostichus niger</i> (Schaller, 1783)	mm
<i>Pterostichus nigrita</i> (Paykull, 1790)	mm
<i>Pterostichus oblongopunctatus</i> (Fabricius, 1787)	wg
<i>Pterostichus ovoideus</i> (J. Sturm, 1824)	mo
<i>Pterostichus panzeri</i> (Panzer, 1802)	o
<i>Pterostichus pumilio</i> (Dejean, 1828)	wl
<i>Pterostichus quadrioveolatus</i> Letzner, 1852	wl
<i>Pterostichus rhaeticus</i> Heer, 1837	mm
<i>Pterostichus selmanni roubali</i> Schauberg, 1927	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Pterostichus strenuus</i> (Panzer, 1796)	mm
<i>Pterostichus subsinuatus</i> (Dejean, 1828)	mm
<i>Pterostichus taksonyi</i> Csiki, 1930	u
<i>Pterostichus transversalis</i> (Duftschmid, 1812)	w
<i>Pterostichus unctulatus</i> (Duftschmid, 1812)	w
<i>Pterostichus vernalis</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Sericoda bogemanni</i> (Gyllenhal, 1813)	u
<i>Sericoda quadripunctata</i> (DeGeer, 1774)	w
<i>Sinechostictus decoratus</i> (Duftschmid, 1812)	mo
<i>Sinechostictus doderoi</i> (Ganglbauer, 1891)	wl
<i>Sinechostictus elongatus</i> (Dejean, 1831)	mo
<i>Sinechostictus inustus</i> (Jacquelin du Val, 1857)	o
<i>Sinechostictus millerianus</i> (Heyden, 1883)	o
<i>Sinechostictus ruficornis</i> (J. Sturm, 1825)	o
<i>Sinechostictus stomoides</i> (Dejean, 1831)	wg
<i>Sphodrus leucophthalmus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Stenolophus discophorus</i> (Fischer von Waldheim, 1823)	u
<i>Stenolophus mixtus</i> (Herbst, 1784)	mo
<i>Stenolophus skrimshirani</i> Stephens, 1828	mo
<i>Stenolophus teutonius</i> (Schrank, 1781)	o
<i>Stomis pumicatus pumicatus</i> (Panzer, 1796)	mo
<i>Syntomus foveatus</i> (Geoffroy, 1785)	o
<i>Syntomus obscuroguttatus</i> (Duftschmid, 1812)	mm
<i>Syntomus pallipes</i> (Dejean, 1825)	u
<i>Syntomus truncatellus</i> (Linnaeus, 1760)	mo
<i>Synuchus vivalis</i> (Illiger, 1798)	mm
<i>Tachys bistriatus</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Tachys fulvicollis</i> (Dejean, 1831)	o
<i>Tachys micros</i> (Fischer von Waldheim, 1828)	o
<i>Tachys scutellaris</i> Stephens, 1828	o
<i>Tachyta nana</i> (Gyllenhal, 1810)	wl
<i>Tachyura diabrachys</i> (Kolenati, 1845)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Tachyura hoemorroidalis</i> (Ponza, 1805)	o
<i>Tachyura parvula</i> (Dejean, 1831)	o
<i>Tachyura quadrisignata</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Tachyura sexstriata</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Tachyura walkeriana</i> (Sharp, 1913)	o
<i>Thalassophilus longicornis</i> (J. Sturm, 1825)	o
<i>Trechoblemus micros</i> (Herbst, 1784)	mm
<i>Trechus alpicola</i> J. Sturm, 1825	o
<i>Trechus austriacus</i> Dejean, 1831	o
<i>Trechus fulvus</i> Dejean, 1831	o
<i>Trechus glacialis</i> Heer, 1837	o
<i>Trechus hampei</i> Ganglbauer, 1891	o
<i>Trechus latibuli</i> Jeannel, 1948	o
<i>Trechus montanellus</i> Gemminger & Harold, 1868	wg
<i>Trechus nigrinus</i> Putzeys, 1847	o
<i>Trechus obtusus</i> Erichson, 1837	mm
<i>Trechus pilisensis sudeticus</i> Pawłowski, 1975	wg
<i>Trechus pinkeri</i> Ganglbauer, 1891	o
<i>Trechus pulchellus</i> Putzeys, 1845	wg
<i>Trechus quadristriatus</i> (Schrank, 1781)	mo
<i>Trechus rivularis</i> (Gyllenhal, 1810)	mo
<i>Trechus rotundipennis</i> (Duftschmid, 1812)	o
<i>Trechus rubens</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Trechus secalis</i> (Paykull, 1790)	mm
<i>Trechus splendens</i> Gemminger & Harold, 1868	wl
<i>Trichotichnus laevicollis</i> (Duftschmid, 1812)	wg
<i>Trichotichnus nitens</i> (Heer, 1837)	wg
<i>Zabrus tenebrioides</i> (Goeze, 1777)	o
Cerambycidae	
<i>Acanthocinus aedilis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Acanthocinus griseus</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Acanthocinus reticulatus</i> (Razoumowski, 1789)	wl
<i>Acmaeops marginatus</i> (Fabricius, 1781)	wl
<i>Acmaeops pratensis</i> (Laicharting, 1784)	wl
<i>Acmaeops septentrionis</i> (C. G. Thomson, 1866)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Aegomorphus clavipes</i> (Schrank, 1781)	w
<i>Aegosoma scabricorne</i> (Scopoli, 1763)	w
<i>Agapanthia cardui</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Agapanthia dahlia</i> (C. F. W. Richter, 1820)	o
<i>Agapanthia intermedia</i> Ganglbauer, 1884	o
<i>Agapanthia villosa viridescens</i> (DeGeer, 1775)	mo
<i>Akimerus schaefferi</i> (Laicharting, 1784)	wl
<i>Alosterna tabacicolor tabacicolor</i> (DeGeer, 1775)	w
<i>Anaesthetis testacea</i> (Fabricius, 1781)	wl
<i>Anaglyptus mysticus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Anastrangalia dubia</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Anastrangalia reyi</i> (Heyden, 1889)	wl
<i>Anastrangalia sanguinolenta</i> (Linnaeus, 1760)	wl
<i>Anisarthron barbipes</i> (Schrank, 1781)	wl
<i>Anisorus quercus</i> (Götz, 1783)	wl
<i>Anoplodera rufipes</i> (Schaller, 1783)	wl
<i>Anoplodera sexguttata</i> (Fabricius, 1775)	wl
<i>Anoplophora glabripennis</i> (Motschulsky, 1854)	m
<i>Arhopalus ferus</i> (Mulsant, 1839)	wl
<i>Arhopalus rusticus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Aromia moschata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Asemum striatum</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Axinopalpis gracilis</i> (Krynicky, 1832)	wl
<i>Brachypteroma ottomanum</i> Heyden, 1863	u
<i>Brachyta interrogationis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Calamobius filum</i> (P. Rossi, 1790)	o
<i>Callidium aeneum</i> (DeGeer, 1775)	w
<i>Callidium coriaceum</i> Paykull, 1800	w
<i>Callidium violaceum</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Callimus angulatus</i> (Schrank, 1789)	wl
<i>Cerambyx cerdo</i> Linnaeus, 1758	wl
<i>Cerambyx scopoli</i> Füssly, 1775	wl
<i>Chlorophorus figuratus</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Chlorophorus glaucus</i> (Fabricius, 1781)	m
<i>Chlorophorus herbstii</i> (Brahm, 1790)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Chlorophorus sartor</i> (O. F. Müller, 1766)	wl
<i>Chlorophorus varius</i> (O. F. Müller, 1766)	wl
<i>Clytus arietis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Clytus lama</i> Mulsant, 1847	w
<i>Clytus rhamni</i> Germar, 1817	w
<i>Clytus tropicus</i> (Panzer, 1795)	wl
<i>Cortodera femorata</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Cortodera humeralis</i> (Schaller, 1783)	wl
<i>Cyrtoclytus capra</i> (Germar, 1824)	wl
<i>Deroplia genei</i> (Aragona, 1830)	wl
<i>Dinoptera collaris</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Ergates faber</i> (Linnaeus, 1760)	wl
<i>Etorofus pubescens</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Evodinus clathratus</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Exocentrus adpersus</i> Mulsant, 1846	wl
<i>Exocentrus lusitanus</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Exocentrus punctipennis</i> Mulsant & Guillebeau, 1856	wl
<i>Gaurotes virginea</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Glaphyra marmottani</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	wl
<i>Glaphyra umbellatarum</i> (Schreber, 1759)	wl
<i>Gracilia minuta</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Grammoptera abdominalis</i> (Stephens, 1831)	wl
<i>Grammoptera ruficornis</i> (Fabricius, 1781)	w
<i>Grammoptera ustulata</i> (Schaller, 1783)	wl
<i>Hylotrupes bajulus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Iberodorcadion fuliginator</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Isotomus speciosus</i> (D. H. Schneider, 1787)	wl
<i>Judolia sexmaculata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Lamia textor</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Leioderes kollari</i> L. Redtenbacher, 1849	wl
<i>Leiopus femoratus</i> Fairmaire, 1859	w
<i>Leiopus linnei</i> Wallin, Nylander & Kvamme, 2009	w
<i>Leiopus nebulosus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Leiopus punctulatus</i> (Paykull, 1800)	wl
<i>Leptura aethiops</i> Poda von Neuhaus, 1761	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Leptura annularis</i> Fabricius, 1801	w
<i>Leptura aurulenta</i> Fabricius, 1792	w
<i>Leptura quadrifasciata</i> Linnaeus, 1758	w
<i>Lepturobosca virens</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Menesia bipunctata</i> (Zubkov, 1829)	wl
<i>Mesosa curculionoides</i> (Linnaeus, 1760)	wl
<i>Mesosa nebulosa</i> (Fabricius, 1781)	w
<i>Molorchus minor</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Monochamus galloprovincialis</i> (A. G. Olivier, 1795)	wl
<i>Monochamus saltuarius</i> Gebler, 1830	w
<i>Monochamus sartor</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Monochamus sutor</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Nathrius brevipennis</i> (Mulsant, 1839)	o
<i>Necydalis major</i> Linnaeus, 1758	w
<i>Necydalis ulmi</i> Chevrolat, 1838	w
<i>Nivellia sanguinosa</i> (Gyllenhal, 1827)	wl
<i>Nothorhina muricata</i> (Dalman, 1817)	wl
<i>Oberea erythrocephala</i> (Schrank, 1776)	o
<i>Oberea linearis</i> (Linnaeus, 1760)	wl
<i>Oberea oculata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Oberea pupillata</i> (Gyllenhal, 1817)	wl
<i>Obrium brunneum</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Obrium cantharinum</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Oplosia cinerea</i> (Mulsant, 1839)	w
<i>Opsilia coerulescens</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Opsilia molybdaena</i> (Dalman, 1817)	o
<i>Opsilia uncinata</i> (W. Redtenbacher, 1842)	o
<i>Oxymirus cursor</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Pachyta lamed</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Pachyta quadrimaculata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Pachytodes cerambyciformis</i> (Schrank, 1781)	w
<i>Pachytodes erraticus</i> (Dalman, 1817)	wl
<i>Parandra brunnea</i> (Fabricius, 1798)	wl
<i>Parmena balteus</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Pedostrangalia revestita</i> (Linnaeus, 1767)	w
<i>Phymatodes rufipes</i> (Fabricius, 1777)	wl
<i>Phymatodes testaceus</i> (Linnaeus, 1758)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Phytoecia affinis</i> (Harrer, 1784)	o
<i>Phytoecia caerulea</i> (Scopoli, 1772)	o
<i>Phytoecia cylindrica</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Phytoecia ictérica</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Phytoecia nigricornis julii</i> Mulsant, 1863	o
<i>Phytoecia nigricornis nigricornis</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Phytoecia pustulata</i> (Schrank, 1776)	o
<i>Phytoecia rubropunctata</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Phytoecia scutellata</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Phytoecia virgula</i> (Charpentier, 1825)	o
<i>Pidonia lurida</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Plagionotus arcuatus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Plagionotus detritus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Plagionotus floralis</i> (Pallas, 1773)	o
<i>Poecilium alni</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Poecilium glabratum</i> (Charpentier, 1825)	o
<i>Poecilium pusillum</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Pogonocherus decoratus</i> Fairmaire, 1855	w
<i>Pogonocherus fasciculatus</i> (DeGeer, 1775)	w
<i>Pogonocherus hispidulus</i> (Piller & Mitterpacher, 1783)	w
<i>Pogonocherus hispidus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Pogonocherus ovatus</i> (Goeze, 1777)	w
<i>Prionus coriarius</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Pronocera angusta</i> (Kriechbaumer, 1844)	w
<i>Pseudosphegistes cinerea</i> (Laporte & Gory, 1836)	wl
<i>Pseudovadonia livida</i> (Fabricius, 1777)	m
<i>Purpuricenus kaehleri</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Pyrrhidium sanguineum</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Rhagium bifasciatum</i> Fabricius, 1775	w
<i>Rhagium inquisitor</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Rhagium mordax</i> (DeGeer, 1775)	w
<i>Rhagium sycophanta</i> (Schrank, 1781)	wl
<i>Rhamnusium bicolor</i> (Schrank, 1781)	wl
<i>Ropalopus clavipes</i> (Fabricius, 1775)	wl
<i>Ropalopus femoratus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Ropalopus macropus</i> (Germar, 1824)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ropalopus ungaricus</i> (Herbst, 1784)	wl
<i>Ropalopus varini</i> (Bedel, 1870)	wl
<i>Rosalia alpina</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Rusticoclytus pantherinus</i> (Savenius, 1825)	w
<i>Rusticoclytus rusticus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Rutpela maculata</i> (Poda von Neuhaus, 1761)	w
<i>Saperda carcharias</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Saperda octopunctata</i> (Scopoli, 1772)	wl
<i>Saperda perforata</i> (Pallas, 1773)	wl
<i>Saperda populnea</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Saperda punctata</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Saperda scalaris</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Saperda similis</i> Laicharting, 1784	wl
<i>Saphanus piceus</i> (Laicharting, 1784)	w
<i>Semanotus undatus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Spondylis buprestoides</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Stenocorus meridianus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Stenopterus rufus</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Stenostola dubia</i> (Laicharting, 1784)	w
<i>Stenostola ferrea</i> (Schränk, 1776)	wl
<i>Stenurella bifasciata</i> (O. F. Müller, 1776)	wl
<i>Stenurella melanura</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Stenurella nigra</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Stenurella septempunctata</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Stictoleptura cordigera</i> (Füessly, 1775)	wl
<i>Stictoleptura erythroptera</i> (Hagenbach, 1822)	wl
<i>Stictoleptura fulva</i> (DeGeer, 1775)	wl
<i>Stictoleptura maculicornis</i> (DeGeer, 1775)	wl
<i>Stictoleptura rubra</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Stictoleptura scutellata</i> (Fabricius, 1781)	w
<i>Strangalia attenuata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Tetropium castaneum</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Tetropium fuscum</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Tetropium gabrieli</i> J. Weise, 1905	w
<i>Tetrops praeustus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Tetrops starkii</i> Chevrolat, 1859	wl
<i>Tragosoma depsarium</i> (Linnaeus, 1767)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Trichoferus campestris</i> Faldermann, 1835	mo
<i>Trichoferus pallidus</i> (A. G. Olivier, 1790)	wl
<i>Xylotrechus antilope</i> (Schönherr, 1817)	wl
<i>Xylotrechus arvicola</i> (A. G. Olivier, 1795)	wl
<i>Xylotrechus ibex</i> (Gebler, 1825)	wl
<i>Xylotrechus stebbingi</i> Gahan, 1906	wl
Cerophytidae	
<i>Cerophytum elaterolides</i> (Latreille, 1804)	wl
Cerylonidae	
<i>Cerylon deplanatum</i> Gyllenhal, 1827	w
<i>Cerylon fagi</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1867	w
<i>Cerylon ferrugineum</i> Stephens, 1830	w
<i>Cerylon histeroides</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Cerylon impressum</i> Erichson, 1845	w
<i>Philothermus evanescens</i> (Reitter, 1876)	w
Chrysomelidae	
<i>Acanthoscelides obtectus</i> (Say, 1831)	o
<i>Acanthoscelides pallidipennis</i> (Motschulsky, 1874)	o
<i>Agelastica alni</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Altica aenescens</i> J. Weise, 1888	o
<i>Altica ampelophaga</i> Guérin-Ménéville, 1858	o
<i>Altica brevicollis brevicollis</i> Foudras, 1860	mm
<i>Altica carinthiaca</i> J. Weise, 1888	o
<i>Altica chamaenerii</i> Har. Lindberg, 1926	o
<i>Altica ericeti</i> (Allard, 1859)	o
<i>Altica helianthemii</i> Allard, 1759	o
<i>Altica impressicollis</i> (Reiche, 1862)	mo
<i>Altica longicollis</i> (Allard, 1860)	o
<i>Altica lythri</i> Aubé, 1843	o
<i>Altica oleracea breddini</i> Mohr, 1958	mo
<i>Altica oleracea oleracea</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Altica palustris</i> J. Weise, 1888	o
<i>Altica quercetorum quercetorum</i> Foudras, 1861	w
<i>Altica quercetorum saliceti</i> J. Weise, 1888	wl
<i>Altica tamaricis</i> Schrank, 1785	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Aphthona abdominalis</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Aphthona aeneomicans</i> Allard, 1875	o
<i>Aphthona atrocaerulea</i> (Stephens, 1831)	o
<i>Aphthona atrovirens</i> (Förster, 1849)	o
<i>Aphthona cyparissiae</i> (Koch, 1803)	o
<i>Aphthona czwalinai</i> J. Weise, 1888	o
<i>Aphthona delicatula</i> Foudras, 1861	o
<i>Aphthona erichsoni</i> (Zetterstedt, 1838)	o
<i>Aphthona euphorbiae</i> (Schränk, 1781)	o
<i>Aphthona herbigrada</i> (Curtis, 1837)	o
<i>Aphthona illigeri</i> Bedel, 1898	o
<i>Aphthona lacertosa</i> (Rosenhauer, 1847)	o
<i>Aphthona lutescens</i> (Gyllenhal, 1808)	mo
<i>Aphthona nigriscutis</i> Foudras, 1860	o
<i>Aphthona nonstriata</i> (Goeze, 1777)	mo
<i>Aphthona ovata</i> Foudras, 1861	mo
<i>Aphthona pallida</i> (Bach, 1856)	o
<i>Aphthona pygmaea</i> (Kutschera, 1861)	o
<i>Aphthona venustula</i> (Kutschera, 1861)	mo
<i>Aphthona violacea</i> (Koch, 1803)	o
<i>Apteropeda globosa</i> (Illiger, 1794)	w
<i>Apteropeda orbiculata</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Apteropeda splendida</i> Allard, 1860	w
<i>Argopus ahrensii</i> (Germar, 1817)	o
<i>Batophila aerata</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Batophila rubi</i> (Paykull, 1799)	mm
<i>Bromius obscurus</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Bruchidius bimaculatus</i> (A. G. Olivier, 1795)	o
<i>Bruchidius cisti</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Bruchidius dispar</i> (Gyllenhal, 1833)	o
<i>Bruchidius imbricornis</i> (Panzer, 1795)	o
<i>Bruchidius lividimanus</i> (Gyllenhal, 1833)	o
<i>Bruchidius marginalis</i> (Fabricius, 1776)	o
<i>Bruchidius nanus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Bruchidius pauper</i> (Boheman, 1829)	o
<i>Bruchidius pusillus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Bruchidius seminarius</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Bruchidius siliquastri</i> (Delobel, 2007)	mo
<i>Bruchidius varipes</i> (Boheman, 1839)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Bruchidius varius</i> (A. G. Olivier, 1795)	o
<i>Bruchidius villosus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Bruchus affinis</i> J. A. Frölich, 1799	o
<i>Bruchus atomarius</i> (Linnaeus, 1761)	m
<i>Bruchus brachialis</i> Fähræus, 1839	o
<i>Bruchus ervi</i> J. A. Frölich, 1799	o
<i>Bruchus griseomaculatus</i> Gyllenhal, 1833	o
<i>Bruchus lentis</i> J. A. Frölich, 1799	o
<i>Bruchus loti</i> Paykull, 1800	mo
<i>Bruchus luteicornis</i> Illiger, 1794	mo
<i>Bruchus occidentalis</i> Lukjanovitch & Ter-Minassian, 1957	o
<i>Bruchus pisorum</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Bruchus rufimanus</i> Boheman, 1833	mo
<i>Bruchus signaticornis</i> Gyllenhal, 1833	o
<i>Bruchus venustus</i> Fähræus, 1839	o
<i>Bruchus viciae</i> A. G. Olivier, 1795	o
<i>Callosobruchus chinensis</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Callosobruchus maculatus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Calomicrus circumfusus</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Calomicrus pinicola</i> (Duftschmid, 1825)	mo
<i>Cassida atrata</i> Fabricius, 1787	o
<i>Cassida azurea</i> Fabricius, 1801	o
<i>Cassida bergeali</i> Bordy, 1995	o
<i>Cassida berolinensis</i> Suffrian, 1844	o
<i>Cassida canaliculata</i> Laicharting, 1781	o
<i>Cassida denticollis</i> Suffrian, 1844	mo
<i>Cassida ferruginea</i> Goeze, 1777	o
<i>Cassida flaveola</i> Thunberg, 1794	mm
<i>Cassida hemisphaerica</i> Herbst, 1799	mo
<i>Cassida leucanthemi</i> Bordy, 1995	o
<i>Cassida margaritacea</i> Schaller, 1783	o
<i>Cassida murraea</i> Linnaeus, 1767	o
<i>Cassida nebulosa</i> Linnaeus, 1758	mo
<i>Cassida nobilis</i> Linnaeus, 1758	mo
<i>Cassida pannonica</i> Suffrian, 1844	o
<i>Cassida panzeri</i> J. Weise, 1907	o
<i>Cassida prasina</i> Illiger, 1798	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cassida rubiginosa</i> O. F. Müller, 1776	mo
<i>Cassida rufovirens</i> Suffrian, 1844	o
<i>Cassida sanguinolenta</i> O. F. Müller, 1776	o
<i>Cassida sanguinosa</i> Suffrian, 1844	o
<i>Cassida seladonia</i> Gyllenhal, 1827	o
<i>Cassida stigmatica</i> Suffrian, 1844	mo
<i>Cassida subreticulata</i> Suffrian, 1844	o
<i>Cassida vibex</i> Linnaeus, 1767	mo
<i>Cassida viridis</i> Linnaeus, 1758	mo
<i>Cassida vittata</i> Villers, 1789	o
<i>Chaetocnema aerea</i> (Letzner, 1847)	mo
<i>Chaetocnema angustula</i> (Rosenhauer, 1847)	o
<i>Chaetocnema arida</i> Foudras, 1860	mo
<i>Chaetocnema aridula</i> (Gyllenhal, 1827)	mo
<i>Chaetocnema chlorophana</i> (Duftschmid, 1825)	m
<i>Chaetocnema compressa</i> (Letzner, 1847)	o
<i>Chaetocnema concinna</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Chaetocnema conducta</i> (Motschulsky, 1838)	o
<i>Chaetocnema confusa</i> (Boheman, 1851)	o
<i>Chaetocnema hortensis</i> (Geoffroy, 1785)	mm
<i>Chaetocnema mannerheimii</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Chaetocnema obesa</i> (Boieldieu, 1859)	o
<i>Chaetocnema picipes</i> Stephens, 1831	o
<i>Chaetocnema procerula</i> (Rosenhauer, 1856)	m
<i>Chaetocnema sahlbergii</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Chaetocnema semicoerulea</i> (Koch, 1803)	o
<i>Chaetocnema subcoerulea</i> (Kutschera, 1864)	mo
<i>Chaetocnema tibialis</i> (Illiger, 1807)	o
<i>Cheilotoma musciformis</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Chrysochus asclepiadeus</i> (Pallas, 1776)	o
<i>Chrysolina americana</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Chrysolina analis</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Chrysolina asclepiadis bohémica</i> (G. Müller, 1848)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Chrysolina brunsvicensis</i> (Gravenhorst, 1807)	mm
<i>Chrysolina carnifex</i> (Suffrian, 1851)	o
<i>Chrysolina cerealis cerealis</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Chrysolina coerulans</i> (L. G. Scriba, 1791)	o
<i>Chrysolina cuprina</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Chrysolina didymata</i> (L. G. Scriba, 1791)	o
<i>Chrysolina fastuosa</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Chrysolina fuliginosa galii</i> (J. Weise, 1884)	o
<i>Chrysolina geminata</i> (Paykull, 1799)	o
<i>Chrysolina globosa</i> (Panzer, 1805)	o
<i>Chrysolina graminis</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Chrysolina gypsophilae</i> (Küster, 1845)	o
<i>Chrysolina haemoptera</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Chrysolina herbacea</i> (Duftschmid, 1825)	mo
<i>Chrysolina hyperici</i> (Forster, 1771)	o
<i>Chrysolina kuesteri</i> (Helliesen, 1912)	o
<i>Chrysolina latecincta raetica</i> (Franz, 1938)	o
<i>Chrysolina lichenis</i> (C. F. W. Richter, 1820)	o
<i>Chrysolina limbata</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Chrysolina marcasitica</i> (Germar, 1824)	o
<i>Chrysolina marginata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Chrysolina oricalcia</i> (O. F. Müller, 1776)	m
<i>Chrysolina polita</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Chrysolina pseudolurida saxonica</i> Silf-verberg, 1977	o
<i>Chrysolina purpurascens crassimargo</i> (Germar, 1824)	o
<i>Chrysolina purpurascens purpurascens</i> (Germar, 1817)	o
<i>Chrysolina purpurascens rufocuprea</i> (Suffrian, 1841)	o
<i>Chrysolina quadrigemina</i> (Suffrian, 1851)	o
<i>Chrysolina rufa frieseri</i> (Bechyné, 1950)	o
<i>Chrysolina rufa squalida</i> (Suffrian, 1851)	o
<i>Chrysolina rufoaenea</i> (Suffrian, 1851)	o
<i>Chrysolina sanguinolenta</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Chrysolina staphylaea</i> (Linnaeus, 1758)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Chrysolina sturmi</i> (Westhoff, 1892)	m
<i>Chrysolina umbratilis</i> (J. Weise, 1887)	o
<i>Chrysolina varians</i> (Schaller, 1783)	mo
<i>Chrysomela collaris</i> Linnaeus, 1758	mm
<i>Chrysomela cuprea</i> Fabricius, 1775	wl
<i>Chrysomela lapponica</i> Linnaeus, 1758	m
<i>Chrysomela populi</i> Linnaeus, 1758	mm
<i>Chrysomela saliceti</i> (J. Weise, 1884)	mm
<i>Chrysomela tremula</i> Fabricius, 1787	wl
<i>Chrysomela vigintipunctata</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Clytra laeviuscula</i> Ratzeburg, 1837	mo
<i>Clytra quadripunctata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Colaphellus sophiae</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Coptocephala linnaeana</i> Petitpierre & Alonso-Zarazaga, 2000	o
<i>Coptocephala rubicunda</i> (Laicharting, 1781)	o
<i>Coptocephala unifasciata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Crepidodera aurata</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Crepidodera aurea</i> (Geoffroy, 1785)	m
<i>Crepidodera fulvicornis</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Crepidodera lamina</i> (Bedel, 1901)	m
<i>Crepidodera nitidula</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Crepidodera plutus</i> (Latreille, 1804)	wl
<i>Crioceris asparagi</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Crioceris duodecimpunctata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Crioceris quatuordecimpunctata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Crioceris quinquepunctata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Cryptocephalus albolineatus</i> Suffrian, 1847	o
<i>Cryptocephalus androgyne</i> Marseul, 1875	mm
<i>Cryptocephalus anticus</i> Suffrian, 1848	mm
<i>Cryptocephalus aureolus aureolus</i> Suffrian, 1847	o
<i>Cryptocephalus bameuli</i> Duhaldeborde, 1999	o
<i>Cryptocephalus biguttatus</i> (Scopoli, 1763)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cryptocephalus bilineatus</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Cryptocephalus bipunctatus</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Cryptocephalus bohemiensis</i> Drapiez, 1819	o
<i>Cryptocephalus carinthiacus</i> Suffrian, 1848	mm
<i>Cryptocephalus chrysopus</i> Gmelin, 1788	m
<i>Cryptocephalus cordiger</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Cryptocephalus coryli</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Cryptocephalus decemmaculatus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Cryptocephalus distinguendus</i> D. H. Schneider, 1792	mo
<i>Cryptocephalus elegantulus</i> Gravenhorst, 1807	o
<i>Cryptocephalus exiguus</i> D. H. Schneider, 1792	m
<i>Cryptocephalus flavipes</i> Fabricius, 1781	m
<i>Cryptocephalus frenatus</i> Laicharting, 1781	m
<i>Cryptocephalus frontalis</i> Marsham, 1802	mo
<i>Cryptocephalus fulvus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Cryptocephalus hypochoeridis</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Cryptocephalus imperialis</i> Laicharting, 1781	mm
<i>Cryptocephalus janthinus</i> Germar, 1824	o
<i>Cryptocephalus labiatus</i> (Linnaeus, 1760)	m
<i>Cryptocephalus laetus</i> Fabricius, 1792	o
<i>Cryptocephalus macellus</i> Suffrian, 1860	wl
<i>Cryptocephalus marginatus</i> Fabricius, 1781	mm
<i>Cryptocephalus marginellus</i> A. G. Olivier, 1791	wg
<i>Cryptocephalus moraei</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Cryptocephalus nitidulus</i> Fabricius, 1787	m
<i>Cryptocephalus nitidus</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Cryptocephalus ocellatus</i> Drapiez, 1819	m
<i>Cryptocephalus ochroleucus</i> Fairmaire, 1859	mm
<i>Cryptocephalus octomaculatus</i> P. Rossi, 1790	mm
<i>Cryptocephalus octopunctatus</i> (Scopoli, 1763)	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cryptocephalus pallifrons</i> Gyllenhal, 1813	wg
<i>Cryptocephalus parvulus</i> O. F. Müller, 1776	mm
<i>Cryptocephalus pini</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Cryptocephalus populi</i> Suffrian, 1848	mm
<i>Cryptocephalus primarius</i> Harold, 1872	mm
<i>Cryptocephalus punctiger</i> Paykull, 1799	mm
<i>Cryptocephalus pusillus</i> Fabricius, 1777	w
<i>Cryptocephalus pygmaeus pygmaeus</i> Fabricius, 1792	o
<i>Cryptocephalus pygmaeus vittula</i> Suffrian, 1848	o
<i>Cryptocephalus quadriguttatus</i> C. F. W. Richter, 1820	mm
<i>Cryptocephalus quadripunctatus</i> A. G. Olivier, 1808	o
<i>Cryptocephalus quadripustulatus</i> Gyllenhal, 1813	m
<i>Cryptocephalus querceti</i> Suffrian, 1848	wl
<i>Cryptocephalus quinquepunctatus</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Cryptocephalus rufipes</i> (Goeze, 1777)	mm
<i>Cryptocephalus saliceti</i> Zebe, 1855	mm
<i>Cryptocephalus schaefferi</i> Schrank, 1789	mm
<i>Cryptocephalus sericeus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Cryptocephalus sexpunctatus</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Cryptocephalus signatifrons</i> Suffrian, 1847	wl
<i>Cryptocephalus strigosus</i> Germar, 1823	o
<i>Cryptocephalus variegatus</i> Fabricius, 1781	mm
<i>Cryptocephalus villosulus</i> Suffrian, 1847	wg
<i>Cryptocephalus violaceus</i> Laicharting, 1781	m
<i>Cryptocephalus virens</i> Suffrian, 1847	o
<i>Cryptocephalus vittatus</i> Fabricius, 1775	o
<i>Derocrepis rufipes</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Diabrotica virgifera virgifera</i> LeConte, 1868	o
<i>Dibolia cryptocephala</i> (Koch, 1803)	o
<i>Dibolia cynoglossi</i> (Koch, 1803)	o
<i>Dibolia depressiuscula</i> Letzner, 1847	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Dibolia femoralis</i> L. Redtenbacher, 1849	o
<i>Dibolia foersteri</i> Bach, 1859	o
<i>Dibolia occultans</i> (Koch, 1803)	o
<i>Dibolia rugulosa</i> L. Redtenbacher, 1849	o
<i>Dibolia schillingii</i> Letzner, 1846	o
<i>Dibolia timida</i> (Illiger, 1803)	o
<i>Donacia aquatica</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Donacia bicolora</i> Zschach, 1788	o
<i>Donacia brevicornis</i> Ahrens, 1810	o
<i>Donacia brevitarsis</i> C. G. Thomson, 1884	o
<i>Donacia cinerea</i> Herbst, 1784	o
<i>Donacia clavipes</i> Fabricius, 1792	o
<i>Donacia crassipes</i> Fabricius, 1775	o
<i>Donacia dentata</i> Hoppe, 1795	o
<i>Donacia impressa</i> Paykull, 1799	o
<i>Donacia malinovskyi</i> Ahrens, 1810	o
<i>Donacia marginata</i> Hoppe, 1795	o
<i>Donacia obscura</i> Gyllenhal, 1813	o
<i>Donacia reticulata</i> Gyllenhal, 1817	o
<i>Donacia semicuprea</i> Panzer, 1796	o
<i>Donacia simplex</i> Fabricius, 1775	m
<i>Donacia sparganii</i> Ahrens, 1810	o
<i>Donacia springeri</i> J. [G.] Müller, 1916	o
<i>Donacia thalassina</i> Germar, 1811	o
<i>Donacia tomentosa</i> Ahrens, 1810	o
<i>Donacia versicolore</i> (Brahm, 1790)	o
<i>Donacia vulgaris</i> Zschach, 1788	o
<i>Entomoscelis adonidis</i> (Pallas, 1771)	o
<i>Epitrix atropae</i> Foudras, 1861	wl
<i>Epitrix pubescens</i> (Koch, 1803)	mo
<i>Galeruca dahlia</i> (Joannis, 1866)	o
<i>Galeruca interrupta</i> Illiger, 1802	o
<i>Galeruca laticollis</i> C. R. Sahlberg, 1838	o
<i>Galeruca melanocephala</i> Ponz, 1805	wl
<i>Galeruca pomonae</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Galeruca rufa</i> (Germar, 1824)	o
<i>Galeruca tanacetii</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Galerucella aquatica</i> (Geoffroy, 1785)	o
<i>Galerucella calmariensis</i> (Linnaeus, 1767)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Galerucella griseascens</i> (Joannis, 1866)	o
<i>Galerucella kerstensi</i> Lohse, 1989	o
<i>Galerucella lineola</i> (Fabricius, 1781)	wl
<i>Galerucella nymphaeae</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Galerucella pusilla</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Galerucella sagittariae</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Galerucella tenella</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Gastrophysa polygoni</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Gastrophysa viridula</i> (DeGeer, 1775)	mo
<i>Gonioctena decemnotata</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Gonioctena flavicornis</i> (Suffrian, 1851)	wl
<i>Gonioctena fornicata</i> (Brüggemann, 1873)	o
<i>Gonioctena holdhausi</i> (Leeder, 1950)	o
<i>Gonioctena intermedia</i> (Helliesen, 1913)	wl
<i>Gonioctena interposita</i> (Franz & Palmén, 1950)	o
<i>Gonioctena kaufmanni</i> (L. Miller, 1880)	w
<i>Gonioctena linnaeana</i> (Schränk, 1781)	wl
<i>Gonioctena nivosa</i> (Suffrian, 1851)	o
<i>Gonioctena olivacea</i> (Forster, 1771)	mo
<i>Gonioctena pallida</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Gonioctena quinquepunctata</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Gonioctena viminalis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Hermaeophaga cicatrix</i> (Illiger, 1807)	o
<i>Hermaeophaga mercurialis</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Hippuriphila modeeri</i> (Linnaeus, 1760)	mo
<i>Hispa atra</i> Linnaeus, 1767	o
<i>Hypocassida subferruginea</i> (Schränk, 1776)	o
<i>Kytorhinus pectinicornis</i> Mellié, 1912	o
<i>Labidostomis axillaris</i> (Lacordaire, 1848)	o
<i>Labidostomis cyanicornis</i> (Germar, 1822)	o
<i>Labidostomis humeralis</i> (D. H. Schneider, 1792)	mm
<i>Labidostomis longimana</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Labidostomis lucida</i> (Germar, 1823)	o
<i>Labidostomis tridentata</i> (Linnaeus, 1758)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Lachnaia sexpunctata</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Lema cyanella</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Leptinotarsa decemlineata</i> (Say, 1824)	o
<i>Lilioceris lili</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Lilioceris merdigera</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Lilioceris schneideri abnoba</i> Pankow & Schmitt, 2017	w
<i>Lilioceris tibialis</i> (A. Villa & G. B. Villa, 1838)	m
<i>Lochmaea caprea</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Lochmaea crataegi</i> (Forster, 1771)	mm
<i>Lochmaea suturalis</i> (C. G. Thomson, 1866)	mo
<i>Longitarsus absynthii</i> Kutschera, 1862	o
<i>Longitarsus aeneicollis</i> (Faldermann, 1837)	o
<i>Longitarsus aeruginosus</i> (Foudras, 1860)	mo
<i>Longitarsus agilis</i> (E. C. Rye, 1868)	o
<i>Longitarsus anchusae</i> (Paykull, 1799)	mo
<i>Longitarsus apicalis</i> (L. Beck, 1817)	mo
<i>Longitarsus atricillus</i> (Linnaeus, 1760)	mo
<i>Longitarsus australis</i> (Mulsant & Rey, 1874)	o
<i>Longitarsus ballotae</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Longitarsus brisouti</i> Heikertinger, 1912	o
<i>Longitarsus brunneus</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Longitarsus callidus</i> Warchalowski, 1967	o
<i>Longitarsus celticus</i> Leonardi, 1975	o
<i>Longitarsus cerinthes</i> (Schränk, 1798)	o
<i>Longitarsus cizeki</i> (Döberl, 2004)	o
<i>Longitarsus curtus</i> (Allard, 1861)	m
<i>Longitarsus dorsalis</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Longitarsus echii</i> (Koch, 1803)	o
<i>Longitarsus exsoletus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Longitarsus ferrugineus</i> (Foudras, 1860)	mo
<i>Longitarsus foudrasi</i> J. Weise, 1893	o
<i>Longitarsus fulgens</i> (Foudras, 1860)	mm
<i>Longitarsus ganglbaueri</i> Heikertinger, 1912	o
<i>Longitarsus gracilis</i> Kutschera, 1864	o
<i>Longitarsus helvolus</i> Kutschera, 1863	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Longitarsus holsaticus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Longitarsus jacobaeae</i> (Waterhouse, 1858)	mo
<i>Longitarsus kutscherai</i> (E. C. Rye, 1872)	mm
<i>Longitarsus languidus</i> Kutschera, 1863	o
<i>Longitarsus lateripunctatus personatus</i> J. Weise, 1893	o
<i>Longitarsus lewisii</i> (Baly, 1874)	o
<i>Longitarsus linnaei</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Longitarsus longipennis</i> Kutschera, 1863	o
<i>Longitarsus longiseta</i> J. Weise, 1889	mm
<i>Longitarsus luridus</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Longitarsus lycopi</i> (Foudras, 1860)	mo
<i>Longitarsus melanocephalus</i> (DeGeer, 1775)	mo
<i>Longitarsus membranaceus</i> (Foudras, 1860)	mo
<i>Longitarsus minimus</i> Kutschera, 1864	o
<i>Longitarsus minusculus</i> (Foudras, 1860)	o
<i>Longitarsus monticola</i> Kutschera, 1864	wg
<i>Longitarsus nanus</i> (Foudras, 1860)	o
<i>Longitarsus nasturtii</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Longitarsus niger</i> (Koch, 1803)	o
<i>Longitarsus nigerrimus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Longitarsus nigrofasciatus</i> (Goeze, 1777)	mo
<i>Longitarsus noricus</i> Leonardi, 1976	o
<i>Longitarsus oblitteratoides</i> Gruev, 1973	o
<i>Longitarsus oblitteratus</i> (Rosenhauer, 1847)	o
<i>Longitarsus ochroleucus</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Longitarsus parvulus</i> (Paykull, 1799)	mm
<i>Longitarsus pellucidus</i> (Foudras, 1860)	o
<i>Longitarsus pinguis</i> J. Weise, 1888	o
<i>Longitarsus plantagomaritimus</i> Dollman, 1912	o
<i>Longitarsus pratensis</i> (Panzer, 1794)	mo
<i>Longitarsus pulmonariae</i> J. Weise, 1893	m
<i>Longitarsus quadriguttatus</i> (Pontoppidan, 1763)	o
<i>Longitarsus reichei</i> (Allard, 1860)	o
<i>Longitarsus rubellus</i> (Foudras, 1860)	o
<i>Longitarsus rubiginosus</i> (Foudras, 1860)	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Longitarsus salviae</i> Gruev, 1975	o
<i>Longitarsus scutellaris</i> (Mulsant & Rey, 1874)	o
<i>Longitarsus strigicollis</i> Wollaston, 1864	o
<i>Longitarsus succineus</i> (Foudras, 1860)	mo
<i>Longitarsus suturellus</i> (Duftschmid, 1825)	mo
<i>Longitarsus symphyti</i> Heikertinger, 1912	mo
<i>Longitarsus tabidus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Longitarsus tristis</i> J. Weise, 1888	o
<i>Longitarsus weisei</i> Guillebeau, 1895	o
<i>Luperomorpha xanthodera</i> (Fairmaire, 1888)	o
<i>Luperus flavipes</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Luperus longicornis</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Luperus luperus</i> (Sulzer, 1776)	mo
<i>Luperus saxonicus</i> (Gmelin, 1790)	wl
<i>Luperus viridipennis</i> Germar, 1824	wl
<i>Luperus xanthopoda</i> (Schrank, 1781)	mo
<i>Lythraria salicariae</i> (Paykull, 1800)	mo
<i>Macroplea appendiculata</i> (Panzer, 1794)	o
<i>Macroplea mutica</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Mantura chrysanthemi</i> (Koch, 1803)	o
<i>Mantura horioni</i> Heikertinger, 1940	o
<i>Mantura mathewsii</i> (Curtis, 1833)	o
<i>Mantura obtusata</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Mantura pallidicornis</i> (Waltl, 1839)	o
<i>Mantura rustica</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Megabruchidius dorsalis</i> (Fåhræus, 1839)	o
<i>Megabruchidius tonkineus</i> (Pic, 1904)	o
<i>Minota carpathica</i> Heikertinger, 1912	wg
<i>Minota obesa</i> (Waltl, 1839)	m
<i>Mniophila muscorum</i> (Koch, 1803)	w
<i>Neocrepidodera brevicollis</i> (J. Daniel, 1904)	o
<i>Neocrepidodera crassicornis</i> (Faldermann, 1837)	o
<i>Neocrepidodera femorata</i> (Gyllenhal, 1813)	mo
<i>Neocrepidodera ferruginea</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Neocrepidodera impressa</i> (Fabricius, 1801)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Neocrepidodera interpunctata</i> (Mot- schulsky, 1859)	o
<i>Neocrepidodera melanostoma</i> (L. Red- tenbacher, 1849)	o
<i>Neocrepidodera motschulskii</i> (Konstan- tinov, 1991)	o
<i>Neocrepidodera nigritula</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Neocrepidodera peirolerii</i> (Kutschera, 1860)	mo
<i>Neocrepidodera rhaetica</i> (Kutschera, 1860)	o
<i>Neocrepidodera transversa</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Neophaedon pyritosus</i> (P. Rossi, 1792)	o
<i>Ochrosis ventralis</i> (Illiger, 1807)	o
<i>Oomorphus concolor</i> (J. Sturm, 1807)	o
<i>Oreina alpestris polymorpha</i> (Kraatz, 1880)	mo
<i>Oreina alpestris variabilis</i> (J. Weise, 1883)	mo
<i>Oreina bifrons bifrons</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Oreina cacaliae bohémica</i> (J. Weise, 1889)	mm
<i>Oreina cacaliae cacaliae</i> (Schrank, 1785)	mm
<i>Oreina cacaliae senecionis</i> (Schummel, 1843)	mm
<i>Oreina caerulea</i> (A. G. Olivier, 1790)	m
<i>Oreina frigida</i> (J. Weise, 1883)	o
<i>Oreina gloriosa</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Oreina intricata anderschi</i> (Duftschmid, 1825)	m
<i>Oreina melancholica</i> (Heer, 1845)	o
<i>Oreina plagiata commutata</i> (Suffrian, 1861)	o
<i>Oreina speciosa</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Oreina speciosissima fuscoaeana</i> (Schummel, 1843)	mm
<i>Oreina speciosissima speciosissima</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Oreina virgulata</i> (Germar, 1824)	o
<i>Oreina viridis</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Oulema duftschmidi</i> (L. Redtenbacher, 1874)	m
<i>Oulema erichsonii</i> (Suffrian, 1841)	mo
<i>Oulema melanopus</i> (Linnaeus, 1758)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Oulema obscura</i> (Stephens, 1831)	mm
<i>Oulema rufocyanea</i> (Suffrian, 1847)	o
<i>Oulema septentrionis</i> (J. Weise, 1880)	o
<i>Oulema tristis</i> (Herbst, 1786)	o
<i>Pachnephorus pilosus</i> (P. Rossi, 1790)	o
<i>Pachnephorus tessellatus</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Pachybrachis fimbriolatus</i> Suffrian, 1848	o
<i>Pachybrachis hieroglyphicus</i> (Laichart- ing, 1781)	mo
<i>Pachybrachis hippophaes</i> Suffrian, 1848	m
<i>Pachybrachis pallidulus</i> Suffrian, 1851	wg
<i>Pachybrachis picus</i> (J. Weise, 1882)	mm
<i>Pachybrachis sinuatus</i> Mulsant & Rey, 1859	m
<i>Pachybrachis tessellatus</i> (A. G. Olivier, 1791)	mo
<i>Phaedon armoraciae</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Phaedon cochleariae</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Phaedon concinnus</i> Stephens, 1831	o
<i>Phaedon laevigatus</i> (Duftschmid, 1825)	mm
<i>Phratora atrovirens</i> (Cornelius, 1857)	wl
<i>Phratora laticollis</i> (Suffrian, 1851)	w
<i>Phratora polaris leederi</i> Steinhausen, 1993	w
<i>Phratora tibialis</i> (Suffrian, 1851)	m
<i>Phratora vitellinae</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Phratora vulgatissima</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Phyllobrotica quadrimaculata</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Phyllotreta armoraciae</i> (Koch, 1803)	o
<i>Phyllotreta astrachanica</i> Lopatin, 1977	o
<i>Phyllotreta atra</i> (Fabricius, 1775)	m
<i>Phyllotreta austriaca</i> Heikertinger, 1909	o
<i>Phyllotreta christinae</i> Heikertinger, 1941	mm
<i>Phyllotreta consobrina</i> (Curtis, 1837)	o
<i>Phyllotreta cruciferae</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Phyllotreta diademata</i> Foudras, 1860	o
<i>Phyllotreta dilatata</i> C. G. Thomson, 1866	mo
<i>Phyllotreta exclamationis</i> (Thunberg, 1784)	mo
<i>Phyllotreta flexuosa</i> (Illiger, 1794)	m
<i>Phyllotreta nemorum</i> (Linnaeus, 1758)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Phyllotreta nigripes</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Phyllotreta nodicornis</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Phyllotreta ochripes</i> (Curtis, 1837)	mm
<i>Phyllotreta procera</i> (L. Redtenbacher, 1849)	o
<i>Phyllotreta punctulata</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Phyllotreta scheuchi</i> Heikertinger, 1941	o
<i>Phyllotreta striolata</i> (Illiger, 1803)	mo
<i>Phyllotreta tetrastigma</i> (Comolli, 1837)	mo
<i>Phyllotreta undulata</i> Kutschera, 1860	mm
<i>Phyllotreta vittula</i> (L. Redtenbacher, 1849)	mm
<i>Pilemostoma fastuosum</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Plagioderma versicolora</i> (Laicharting, 1781)	w
<i>Plagiosterna aenea</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Plateumaris affinis</i> (G. Kunze, 1818)	o
<i>Plateumaris braccata</i> (Scopoli, 1772)	o
<i>Plateumaris consimilis</i> (Schränk, 1781)	o
<i>Plateumaris discolor</i> (Panzer, 1795)	o
<i>Plateumaris rustica</i> (G. Kunze, 1818)	o
<i>Plateumaris sericea</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Podagrica fuscicornis</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Podagrica fuscipes</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Podagrica malvae</i> (Illiger, 1807)	o
<i>Prasocuris glabra</i> (Herbst, 1783)	o
<i>Prasocuris hannoveriana</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Prasocuris junci</i> (Brahm, 1790)	o
<i>Prasocuris marginella</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Prasocuris phellandrii</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Psylliodes aerea</i> Foudras, 1860	o
<i>Psylliodes affinis</i> (Paykull, 1799)	o
<i>Psylliodes attenuata</i> (Koch, 1803)	o
<i>Psylliodes brisouti</i> Bedel, 1898	o
<i>Psylliodes chalconera</i> (Illiger, 1807)	o
<i>Psylliodes chrysocephala</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Psylliodes crambicola</i> Lohse, 1954	o
<i>Psylliodes cucullata</i> (Illiger, 1807)	m
<i>Psylliodes cuprea</i> (Koch, 1803)	o
<i>Psylliodes cupreata</i> (Duftschmid, 1825)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Psylliodes dulcamarae</i> (Koch, 1803)	mo
<i>Psylliodes glabra</i> (Duftschmid, 1825)	m
<i>Psylliodes hyoscyami</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Psylliodes instabilis</i> Foudras, 1860	o
<i>Psylliodes isatidis</i> Heikertinger, 1913	o
<i>Psylliodes laticollis</i> Kutschera, 1864	o
<i>Psylliodes luteola</i> (O. F. Müller, 1776)	mo
<i>Psylliodes marcida</i> (Illiger, 1807)	o
<i>Psylliodes napi</i> (Fabricius, 1792)	m
<i>Psylliodes picina</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Psylliodes picipes</i> L. Redtenbacher, 1849	o
<i>Psylliodes reitteri</i> J. Weise, 1888	o
<i>Psylliodes thlaspidis</i> Foudras, 1860	o
<i>Psylliodes toelgi</i> Heikertinger, 1914	o
<i>Psylliodes tricolor</i> J. Weise, 1888	o
<i>Psylliodes vindobonensis</i> Heikertinger, 1914	o
<i>Pyrrhalta viburni</i> (Paykull, 1799)	mm
<i>Sclerophaedon carniolicus</i> (Germar, 1824)	mo
<i>Sclerophaedon orbicularis</i> (Suffrian, 1851)	w
<i>Sermylassa halensis</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Smaragdina affinis</i> (Illiger, 1794)	o
<i>Smaragdina aurita</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Smaragdina diversipes</i> (Letzner, 1839)	wl
<i>Smaragdina flavicollis</i> (Charpentier, 1825)	o
<i>Smaragdina salicina</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Smaragdina xanthaspis</i> (Germar, 1824)	o
<i>Spermophagus calystegiae</i> (Lukjanovitch & Ter-Minassian, 1957)	o
<i>Spermophagus kuesteri</i> Schilsky, 1905	o
<i>Spermophagus sericeus</i> (Geoffroy, 1785)	o
<i>Sphaeroderma rubidum</i> (Graells, 1858)	o
<i>Sphaeroderma testaceum</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Timarcha goettingensis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Timarcha metallica</i> (Laicharting, 1781)	m
<i>Timarcha tenebricosa</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Xanthogaleruca luteola</i> (O. F. Müller, 1766)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
Ciidae	
<i>Cis bidentatus</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Cis boleti</i> (Scopoli, 1763)	w
<i>Cis castaneus</i> (Herbst, 1793)	w
<i>Cis comptus</i> Gyllenhal, 1827	w
<i>Cis dentatus</i> Mellié, 1848	w
<i>Cis fagi</i> Walzl, 1839	w
<i>Cis festivus</i> (Panzer, 1793)	w
<i>Cis fissicornis</i> Mellié, 1848	w
<i>Cis fusciclavus</i> Nyholm, 1953	w
<i>Cis glabratus</i> Mellié, 1848	w
<i>Cis gladiator</i> Flach, 1882	w
<i>Cis hansenii</i> A. Strand, 1965	w
<i>Cis jacquemartii</i> Mellié, 1848	w
<i>Cis laminatus</i> Mellié, 1848	w
<i>Cis lineatocribratus</i> Mellié, 1848	w
<i>Cis micans</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Cis punctulatus</i> Gyllenhal, 1827	wl
<i>Cis pygmaeus</i> (Marsham, 1802)	w
<i>Cis quadridens</i> Mellié, 1848	w
<i>Cis rugulosus</i> Mellié, 1848	w
<i>Cis striatulus</i> Mellié, 1848	wl
<i>Cis submicans</i> (Abeille de Perrin, 1874)	w
<i>Cis vestitus</i> Mellié, 1848	w
<i>Cis villosulus</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Dolichocis laricinus</i> (Mellié, 1848)	w
<i>Ennearthron cornutum</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Ennearthron palmi</i> Lohse, 1966	w
<i>Ennearthron pruinosulum</i> (Perris, 1864)	w
<i>Ennearthron reitteri</i> (Flach, 1882)	wl
<i>Hadraule elongatula</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Octotemnus glabriculus</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Octotemnus mandibularis</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Orthocis alni</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Orthocis juglandis</i> (Reitter, 1885)	w
<i>Orthocis linearis</i> (J. R. Sahlberg, 1901)	w
<i>Orthocis lucasi</i> (Abeille de Perrin, 1874)	w
<i>Orthocis pseudolinearis</i> (Lohse, 1965)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ropalodontus baudueri</i> Abeille de Per- rin, 1874	w
<i>Ropalodontus novorossicus</i> Reitter, 1902	w
<i>Ropalodontus perforatus</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Strigocis bicornis</i> (Mellié, 1848)	w
<i>Sulcacis bidentulus</i> (Rosenhauer, 1847)	w
<i>Sulcacis fronticornis</i> (Panzer, 1805)	w
<i>Sulcacis nitidus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Wagaicis wagaie</i> (Wankowicz, 1869)	w
<i>Xylographus bostrichoides</i> (L. Dufour, 1843)	wl
Clambidae	
<i>Calyptomerus alpestris</i> L. Redtenbacher, 1847	w
<i>Calyptomerus dubius</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Clambus armadillo</i> (De Geer, 1774)	mm
<i>Clambus evae</i> Endrödy-Younga, 1960	w
<i>Clambus gibbulus</i> (LeConte, 1850)	mo
<i>Clambus lohsei</i> Meybohm, 2004	mo
<i>Clambus minutus</i> (Sturm, 1807)	mo
<i>Clambus nigrellus</i> Reitter, 1914	m
<i>Clambus nigriclavus</i> Stephens, 1835	o
<i>Clambus pallidulus</i> Reitter, 1911	m
<i>Clambus pubescens</i> L. Redtenbacher, 1847	mo
<i>Clambus punctulum</i> (L. Beck, 1817)	m
<i>Clambus simsoni</i> Blackburn, 1902	mm
<i>Loricaster testaceus</i> Mulsant & Rey, 1861	u
Cleridae	
<i>Allonyx quadrimaculatus</i> (Schaller, 1783)	wl
<i>Clerus mutillarius</i> Fabricius, 1775	wl
<i>Denops albofasciatus</i> (Charpentier, 1825)	wl
<i>Dermestoides sanguinicollis</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Korynetes caeruleus</i> (DeGeer, 1775)	wl
<i>Korynetes ruficornis</i> (J. Sturm, 1837)	wl
<i>Necrobia ruficollis</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Necrobia rufipes</i> (DeGeer, 1775)	o
<i>Necrobia violacea</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Opetiopalpus scutellaris</i> (Panzer, 1797)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Opilo domesticus</i> (J. Sturm, 1837)	o
<i>Opilo mollis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Opilo pallidus</i> (A. G. Olivier, 1795)	wl
<i>Tarsostenus carus</i> (Newman, 1840)	u
<i>Tarsostenus univittatus</i> (P. Rossi, 1792)	o
<i>Thanasimus femoralis</i> (Zetterstedt, 1828)	wl
<i>Thanasimus formicarius</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Tilloidea unifasciata</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Tillus elongatus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Trichodes alvearius</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Trichodes apiarius</i> (Linnaeus, 1758)	o
Coccinellidae	
<i>Adalia bipunctata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Adalia conglomerata</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Adalia decempunctata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Anatis ocellata</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Anisosticta novemdecimpunctata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Aphidecta oblitterata</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Calvia decemguttata</i> (Linnaeus, 1767)	w
<i>Calvia quatuordecimguttata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Calvia quindecimguttata</i> (Fabricius, 1777)	w
<i>Ceratomegilla alpina alpina</i> (A. Villa & G. B. Villa, 1835)	o
<i>Ceratomegilla notata</i> (Laicharting, 1781)	mo
<i>Ceratomegilla undecimnotata</i> (D. H. Schneider, 1792)	m
<i>Chilocorus bipustulatus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Chilocorus renipustulatus</i> (L. G. Scriba, 1791)	w
<i>Clitostethus arcuatus</i> (P. Rossi, 1794)	mo
<i>Coccidula rufa</i> (Herbst, 1783)	mo
<i>Coccidula scutellata</i> (Herbst, 1783)	o
<i>Coccinella hieroglyphica</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Coccinella magnifica</i> L. Redtenbacher, 1843	mo
<i>Coccinella quinquepunctata</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Coccinella septempunctata</i> Linnaeus, 1758	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Coccinella undecimpunctata undecimpunctata</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Coccinula quatuordecimpustulata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Cryptolaemus montrouzieri</i> Mulsant, 1853	o
<i>Cynegetis impunctata</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Exochomus oblongus</i> Weidenbach, 1859	o
<i>Exochomus quadripustulatus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Halyzia sedecimguttata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Harmonia axyridis</i> (Pallas, 1773)	mm
<i>Harmonia quadripunctata</i> (Pontoppidan, 1763)	w
<i>Henosepilachna argus</i> (Geoffroy, 1785)	mo
<i>Hippodamia septemmaculata</i> (DeGeer, 1775)	m
<i>Hippodamia tredecimpunctata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Hippodamia variegata</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Hyperaspis campestris</i> (Herbst, 1783)	m
<i>Hyperaspis concolor</i> (Suffrian, 1843)	o
<i>Hyperaspis inexpectata</i> V. Günther, 1959	o
<i>Hyperaspis pseudopustulata</i> Mulsant, 1853	o
<i>Hyperaspis reppensis</i> (Herbst, 1783)	o
<i>Myrrha octodecimguttata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Myzia oblongoguttata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Nephus bipunctatus</i> (Kugelann, 1794)	m
<i>Nephus bisignatus claudiae</i> Fürsch, 1984	o
<i>Nephus limonii</i> (Donisthorpe, 1903)	o
<i>Nephus quadrimaculatus</i> (Herbst, 1783)	m
<i>Nephus redtenbacheri</i> (Mulsant, 1846)	mo
<i>Novius cruentatus</i> (Mulsant, 1846)	wl
<i>Oenopia conglobata</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Oenopia impustulata</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Oenopia lyncea agnatha</i> (Rosenhauer, 1847)	wl
<i>Parexochomus nigromaculatus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Platynaspis luteorubra</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Propylea quatuordecimpunctata</i> (Linnaeus, 1758)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Psyllobora vigintiduopunctata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Rhyzobius chrysomeloides</i> (Herbst, 1792)	mo
<i>Rhyzobius litura</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Scymnus abietis</i> (Paykull, 1798)	wl
<i>Scymnus apetzii</i> Mulsant, 1846	o
<i>Scymnus ater</i> Kugelann, 1794	mo
<i>Scymnus auritus</i> Thunberg, 1795	wl
<i>Scymnus doriae</i> Capra, 1924	o
<i>Scymnus femoralis</i> (Gyllenhal, 1827)	mo
<i>Scymnus ferrugatus</i> (Moll, 1785)	mm
<i>Scymnus frontalis</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Scymnus haemorrhoidalis</i> Herbst, 1797	mo
<i>Scymnus impexus</i> Mulsant, 1850	wl
<i>Scymnus interruptus</i> (Goeze, 1777)	mo
<i>Scymnus limbatus</i> Stephens, 1832	m
<i>Scymnus nigrinus</i> Kugelann, 1794	wl
<i>Scymnus rubromaculatus</i> (Goeze, 1777)	mo
<i>Scymnus schmidtii</i> Fürsch, 1958	o
<i>Scymnus silesiacus</i> J. Weise, 1902	wl
<i>Scymnus subvillosus</i> (Goeze, 1777)	mm
<i>Scymnus suffrianioides apetzoides</i> Capra & Fürsch, 1967	o
<i>Scymnus suturalis</i> Thunberg, 1795	wl
<i>Sospita vigintiguttata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Stethorus pusillus</i> (Herbst, 1797)	mm
<i>Subcoccinella vigintiquatuoropunctata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Tetrabrachys connatus</i> (Creutzer, 1796)	o
<i>Tytthaspis sedecimpunctata</i> (Linnaeus, 1761)	mo
<i>Vibidia duodecimguttata</i> (Poda von Neuhaus, 1761)	mm
Corylophidae	
<i>Arthrolips convexiuscula</i> (Motschulsky, 1849)	o
<i>Arthrolips nana</i> (Mulsant & Rey, 1861)	wl
<i>Arthrolips obscura</i> (C. R. Sahlberg, 1833)	wl
<i>Arthrolips picea</i> (Comolli, 1837)	mm
<i>Clypastraea brunnea</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	wl
<i>Clypastraea pusilla</i> (Gyllenhal, 1810)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Clypastraea reitteri</i> Bowstead, 1999	wg
<i>Corylophus cassidoides</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Corylophus sublaevipennis</i> Jacquelin du Val, 1859	o
<i>Orthoperus aequalis</i> Sharp, 1885	o
<i>Orthoperus atomarius</i> (Heer, 1841)	o
<i>Orthoperus atomus</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Orthoperus brunnipes</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Orthoperus corticalis</i> (L. Redtenbacher, 1845)	w
<i>Orthoperus intersitus</i> Bruce, 1951	o
<i>Orthoperus nigrescens</i> Stephens, 1829	w
<i>Orthoperus punctatus</i> Wankowicz, 1865	w
<i>Orthoperus rogeri</i> Kraatz, 1874	w
<i>Sericoderus brevicornis</i> A. Matthews, 1890	o
<i>Sericoderus lateralis</i> (Gyllenhal, 1827)	mm
Cryptophagidae	
<i>Antherophagus pallens</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Antherophagus silaceus</i> Herbst, 1792	mo
<i>Antherophagus similis</i> (Curtis, 1835)	mm
<i>Atomaria abietina</i> Reitter, 1888	w
<i>Atomaria affinis</i> (R. F. Sahlberg, 1834)	w
<i>Atomaria alpina</i> Heer, 1841	w
<i>Atomaria analis</i> Erichson, 1846	mo
<i>Atomaria apicalis</i> Erichson, 1846	o
<i>Atomaria atra</i> (Herbst, 1793)	o
<i>Atomaria atrata</i> Reitter, 1875	w
<i>Atomaria atricapilla</i> Stephens, 1830	mm
<i>Atomaria attila</i> Reitter, 1878	m
<i>Atomaria badia</i> Erichson, 1846	w
<i>Atomaria barani</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	mo
<i>Atomaria basalis</i> Erichson, 1846	mm
<i>Atomaria basicornis</i> Reitter, 1888	w
<i>Atomaria bella</i> Reitter, 1875	w
<i>Atomaria bicolor</i> Erichson, 1846	w
<i>Atomaria clavigera</i> Ganglbauer, 1899	m
<i>Atomaria diluta</i> Erichson, 1846	w
<i>Atomaria elongatula</i> Erichson, 1846	w
<i>Atomaria fimetarii</i> (Herbst, 1793)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Atomaria fuscata</i> (Schönherr, 1808)	mm
<i>Atomaria fuscipes</i> (Gyllenhal, 1808)	m
<i>Atomaria gibbula</i> Erichson, 1846	wl
<i>Atomaria gravidula</i> Erichson, 1846	m
<i>Atomaria gutta</i> Newman, 1834	o
<i>Atomaria hislopi</i> Wollaston, 1857	u
<i>Atomaria ihsseni</i> Johnson, 1978	mo
<i>Atomaria impressa</i> Erichson, 1846	m
<i>Atomaria jonica</i> Reitter, 1888	o
<i>Atomaria lewisi</i> Reitter, 1877	mm
<i>Atomaria linearis</i> Stephens, 1830	mm
<i>Atomaria lohsei</i> C. Johnson & A. Strand, 1968	w
<i>Atomaria longicornis</i> C. G. Thomson, 1863	w
<i>Atomaria mesomela</i> (Herbst, 1792)	mo
<i>Atomaria morio</i> Kolenati, 1846	w
<i>Atomaria munda</i> Erichson, 1846	o
<i>Atomaria nigripennis</i> (Kugelann, 1794)	o
<i>Atomaria nigrirostris</i> Stephens, 1830	mm
<i>Atomaria nigriventris</i> Stephens, 1830	mm
<i>Atomaria nitidula</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Atomaria ornata</i> Heer, 1841	w
<i>Atomaria peltata</i> Kraatz, 1853	m
<i>Atomaria plicata</i> Reitter, 1875	m
<i>Atomaria pseudatra</i> Reitter, 1888	o
<i>Atomaria pulchra</i> Erichson, 1846	w
<i>Atomaria puncticollis</i> C. G. Thomson, 1868	o
<i>Atomaria punctithorax</i> Reitter, 1888	o
<i>Atomaria pusilla</i> (Paykull, 1798)	mm
<i>Atomaria rhenonum</i> Kraatz, 1853	o
<i>Atomaria rubella</i> Heer, 1841	mm
<i>Atomaria rubida</i> Reitter, 1875	m
<i>Atomaria rubricollis</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	o
<i>Atomaria scutellaris</i> Motschulsky, 1849	o
<i>Atomaria sodermani</i> Sjöberg, 1947	o
<i>Atomaria subangulata</i> J. R. Sahlberg, 1926	w
<i>Atomaria testacea</i> Stephens, 1830	mm
<i>Atomaria turgida</i> Erichson, 1846	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Atomaria umbrina</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Atomaria versicolor</i> Erichson, 1846	m
<i>Atomaria wollastoni</i> Sharp, 1867	u
<i>Atomaria zetterstedti</i> (Zetterstedt, 1838)	o
<i>Caenoscelis ferruginea</i> (C. R. Sahlberg, 1820)	w
<i>Caenoscelis sibirica</i> Reitter, 1889	w
<i>Caenoscelis subdeplanata</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1882	mm
<i>Cryptophagus acutangulus</i> Gyllenhal, 1827	mo
<i>Cryptophagus badius</i> J. Sturm, 1845	w
<i>Cryptophagus cellaris</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Cryptophagus confusus</i> Bruce, 1934	w
<i>Cryptophagus corticinus</i> C. G. Thomson, 1863	w
<i>Cryptophagus croaticus</i> Reitter, 1880	m
<i>Cryptophagus cylindrellus</i> Johnson, 2007	w
<i>Cryptophagus dentatus</i> (Herbst, 1793)	mm
<i>Cryptophagus distinguendus</i> J. Sturm, 1845	mm
<i>Cryptophagus dorsalis</i> C. R. Sahlberg, 1819	w
<i>Cryptophagus fallax</i> Balfour-Browne, 1953	o
<i>Cryptophagus fuscicornis</i> J. Sturm, 1845	w
<i>Cryptophagus insulicola</i> Roubal, 1919	w
<i>Cryptophagus intermedius</i> Bruce, 1934	w
<i>Cryptophagus labilis</i> Erichson, 1846	w
<i>Cryptophagus lapponicus</i> Gyllenhal, 1827	w
<i>Cryptophagus laticollis</i> P. H. Lucas, 1846	o
<i>Cryptophagus lycoperdi</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Cryptophagus lysholmi</i> Munster, 1932	w
<i>Cryptophagus micaceus</i> Rey, 1889	w
<i>Cryptophagus montanus</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	m
<i>Cryptophagus nitidulus</i> L. Miller, 1858	mo
<i>Cryptophagus obsoletus</i> Reitter, 1879	o
<i>Cryptophagus pallidus</i> J. Sturm, 1845	mm
<i>Cryptophagus parallelus</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	w
<i>Cryptophagus populi</i> Paykull, 1800	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cryptophagus pubescens</i> J. Sturm, 1845	mm
<i>Cryptophagus punctipennis</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	mm
<i>Cryptophagus quadridentatus</i> (Mannerheim, 1843)	mm
<i>Cryptophagus quercinus</i> Kraatz, 1852	w
<i>Cryptophagus reflexus</i> Rey, 1889	mm
<i>Cryptophagus ruficornis</i> Stephens, 1830	w
<i>Cryptophagus saginatus</i> J. Sturm, 1845	mm
<i>Cryptophagus scanicus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Cryptophagus schmidtii</i> J. Sturm, 1845	m
<i>Cryptophagus scutellatus</i> Newman, 1834	mm
<i>Cryptophagus setulosus</i> J. Sturm, 1845	mo
<i>Cryptophagus sporadum</i> Bruce, 1934	o
<i>Cryptophagus subdepressus</i> Gyllenhal, 1827	w
<i>Cryptophagus subfumatus</i> Kraatz, 1856	mo
<i>Cryptophagus uncinatus</i> Stephens, 1830	o
<i>Curelius exiguus</i> (Erichson, 1846)	mo
<i>Curelius japonicus</i> (Reitter, 1878)	o
<i>Ephistemus globulus</i> (Paykull, 1798)	mm
<i>Ephistemus reitteri</i> T. L. Casey, 1900	o
<i>Henoticus californicus</i> (Mannerheim, 1843)	o
<i>Henoticus serratus</i> (Gyllenhal, 1808)	wl
<i>Hypocoprus lathridioides</i> Motschulsky, 1839	mo
<i>Micrambe abietis</i> (Paykull, 1798)	w
<i>Micrambe bimaculata</i> (Panzer, 1798)	w
<i>Micrambe longitarsis</i> (J. R. Sahlberg, 1900)	w
<i>Micrambe pilosula</i> (Erichson, 1846)	wl
<i>Micrambe ulicis</i> (Stephens, 1830)	o
<i>Micrambe woodroffei</i> (Johnson, 2007)	mo
<i>Ootypus globosus</i> (Waltl, 1838)	mo
<i>Paramecosoma melanocephalum</i> (Herbst, 1793)	m
<i>Pteryngium crenulatum</i> (Erichson, 1846)	w
<i>Spavius glaber</i> (Gyllenhal, 1808)	wl
<i>Telmatophilus brevicollis</i> Aubé, 1862	o
<i>Telmatophilus caricis</i> (A. G. Olivier, 1790)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Telmatophilus schonherrii</i> (Gyllenhal, 1808)	o
<i>Telmatophilus sparganii</i> (Ahrens, 1812)	o
<i>Telmatophilus typhae</i> (Fallén, 1802)	mo
Cucujidae	
<i>Cucujus cinnaberinus</i> (Scopoli, 1763)	w
<i>Pediacus depressus</i> (Herbst, 1797)	w
<i>Pediacus dermestoides</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Pediacus fuscus</i> Erichson, 1845	w
Curculionidae	
<i>Acalles camelus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Acalles dubius</i> A. Solari & F. Solari, 1907	w
<i>Acalles echinatus</i> (Germar, 1824)	w
<i>Acalles fallax</i> Boheman, 1844	w
<i>Acalles lemur</i> (Germar, 1824)	w
<i>Acalles micros</i> Dieckmann, 1982	w
<i>Acalles misellus</i> Boheman, 1844	w
<i>Acalles parvulus</i> Boheman, 1837	w
<i>Acalles ptinoides</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Acallobrates colonnellii</i> Bahr, 2003	w
<i>Acalyptus carpini</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Acalyptus sericeus</i> Gyllenhal, 1835	wl
<i>Adexius scrobipennis</i> Gyllenhal, 1834	w
<i>Amalorrhynchus melanarius</i> (Stephens, 1831)	mo
<i>Amalus scortillum</i> (Herbst, 1795)	mo
<i>Andrion regensteiniense</i> (Herbst, 1797)	mo
<i>Anisandrus dispar</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Anoplus plantaris</i> (Naezen, 1794)	m
<i>Anoplus roboris</i> Suffrian, 1840	wl
<i>Anoplus setulosus</i> Kirsch, 1870	wl
<i>Anthonomus bituberculatus</i> C. G. Thomson, 1868	wl
<i>Anthonomus brunnipennis</i> Curtis, 1840	o
<i>Anthonomus chevrolati</i> Desbrochers des Loges, 1868	wl
<i>Anthonomus conspersus</i> Desbrochers des Loges, 1868	w
<i>Anthonomus germanicus</i> Dieckmann, 1968	o
<i>Anthonomus humeralis</i> (Panzer, 1795)	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Anthonomus kirschi</i> Desbrochers des Loges, 1868	mo
<i>Anthonomus pedicularius</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Anthonomus phyllocola</i> (Herbst, 1795)	w
<i>Anthonomus pinivorax</i> Silfverberg, 1977	wl
<i>Anthonomus pomorum</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Anthonomus pyri</i> Gyllenhal, 1835	mo
<i>Anthonomus rectirostris</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Anthonomus rubi</i> (Herbst, 1795)	mm
<i>Anthonomus rufus</i> Gyllenhal, 1835	mo
<i>Anthonomus sorbi</i> Germar, 1821	wg
<i>Anthonomus spilotus</i> L. Redtenbacher, 1847	mo
<i>Anthonomus ulmi</i> (DeGeer, 1775)	w
<i>Anthonomus undulatus</i> Gyllenhal, 1835	wl
<i>Aphytobius sphaerion</i> (Boheman, 1845)	o
<i>Archarius crux</i> (Fabricius, 1777)	mm
<i>Archarius pyrrhoceras</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Archarius salicivorus</i> (Paykull, 1792)	mm
<i>Archeophloeus inermis</i> (Boheman, 1842)	o
<i>Argoptochus quadrisignatus</i> (Bach, 1856)	o
<i>Asproparthenis punctiventris</i> (Germar, 1824)	o
<i>Attactogenus plumbeus</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Aulacobaris chlorizans</i> (Germar, 1824)	o
<i>Aulacobaris coerulescens</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Aulacobaris cuprirostris</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Aulacobaris fallax</i> (H. Brisout de Barneville, 1870)	o
<i>Aulacobaris lepidii</i> (Germar, 1824)	o
<i>Aulacobaris picicornis</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Auleutes epilobii</i> (Paykull, 1800)	wl
<i>Bagous alismatis</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Bagous argillaceus</i> Gyllenhal, 1836	o
<i>Bagous binodulus</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Bagous brevis</i> Gyllenhal, 1836	o
<i>Bagous claudicans</i> Boheman, 1845	o
<i>Bagous collignensis</i> (Herbst, 1797)	o
<i>Bagous czwalinai</i> Seidlitz, 1891	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Bagous diglyptus</i> Boheman, 1845	o
<i>Bagous elegans</i> (Fabricius, 1801)	o
<i>Bagous frit</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Bagous frivaldszkyi</i> Tournier, 1874	o
<i>Bagous glabrirostris</i> (Herbst, 1795)	mo
<i>Bagous limosus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Bagous longitarsis</i> C. G. Thomson, 1868	o
<i>Bagous lutosus</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Bagous lutulentus</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Bagous lutulosus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Bagous majzlani</i> (Kodada, Holecova & Behne, 1992)	o
<i>Bagous nodulosus</i> Gyllenhal, 1836	o
<i>Bagous petro</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Bagous puncticollis</i> Boheman, 1845	o
<i>Bagous robustus</i> H. Brisout de Barneville, 1863	o
<i>Bagous rotundicollis</i> Boheman, 1845	o
<i>Bagous subcarinatus</i> Gyllenhal, 1836	o
<i>Bagous tempestivus</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Bagous tubulus</i> Caldara & O'Brien, 1994	o
<i>Baris analis</i> (A. G. Olivier, 1791)	o
<i>Baris artemisiae</i> (Herbst, 1794)	o
<i>Baris nesapia</i> Faust, 1887	o
<i>Barynotus alternans</i> Boheman, 1834	o
<i>Barynotus margaritaceus</i> Germar, 1824	o
<i>Barynotus moerens</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Barynotus obscurus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Bothynoderes affinis</i> (Schränk, 1781)	o
<i>Brachiodontus alpinus</i> (C. Hampe, 1867)	o
<i>Brachonyx pineti</i> (Paykull, 1792)	w
<i>Brachyderes incanus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Brachyderes lusitanicus</i> (Fabricius, 1781)	wl
<i>Brachypera dauci</i> (A. G. Olivier, 1807)	o
<i>Brachypera vidua</i> (Gené, 1837)	o
<i>Brachypera zoilus</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Brachysomus echinatus</i> (Bonsdorff, 1785)	mm
<i>Brachysomus hirtus</i> (Boheman, 1845)	m
<i>Brachysomus setiger</i> (Gyllenhal, 1840)	mo
<i>Brachysomus subnudus</i> (Seidlitz, 1868)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Brachytemnus porcatus</i> (Germar, 1824)	wl
<i>Bradybatus creutzeri</i> Germar, 1824	wl
<i>Bradybatus fallax</i> Gerstaecker, 1860	w
<i>Bradybatus kellneri</i> Bach, 1854	wl
<i>Caenopsis fissirostris</i> (Walton, 1847)	o
<i>Caenopsis waltoni</i> (Boheman, 1842)	o
<i>Calosirus apicalis</i> (Gyllenhal, 1827)	m
<i>Calosirus terminatus</i> (Herbst, 1795)	mo
<i>Camptorhinus statua</i> (P. Rossi, 1790)	wl
<i>Carphoborus minimus</i> (Fabricius, 1798)	wl
<i>Cathormiocerus aristatus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Cathormiocerus spinosus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Centricnemus leucogrammus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Ceutorhynchus aeneicollis</i> Germar, 1824	o
<i>Ceutorhynchus alliariae</i> H. Brisout de Barneville, 1860	m
<i>Ceutorhynchus assimilis</i> (Paykull, 1792)	mo
<i>Ceutorhynchus atomus</i> Boheman, 1845	o
<i>Ceutorhynchus barbareae</i> Suffrian, 1847	o
<i>Ceutorhynchus cakilis</i> (V. Hansen, 1917)	o
<i>Ceutorhynchus canaliculatus</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1869	o
<i>Ceutorhynchus carinatus</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus chalybaeus</i> Germar, 1824	o
<i>Ceutorhynchus chlorophanus</i> Rouget, 1857	mo
<i>Ceutorhynchus cochleariae</i> (Gyllenhal, 1813)	mo
<i>Ceutorhynchus coerulescens</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus constrictus</i> (Marshall, 1802)	mm
<i>Ceutorhynchus contractus</i> (Marshall, 1802)	mm
<i>Ceutorhynchus dubius</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1883	o
<i>Ceutorhynchus erysimi</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Ceutorhynchus gallorhenanus</i> F. Solari, 1949	o
<i>Ceutorhynchus granulicollis</i> C. G. Thomson, 1865	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ceutorhynchus griseus</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1869	o
<i>Ceutorhynchus hampei</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1869	o
<i>Ceutorhynchus hirtulus</i> Germar, 1824	o
<i>Ceutorhynchus hutchinsiae</i> Tempère, 1975	o
<i>Ceutorhynchus ignitus</i> Germar, 1824	o
<i>Ceutorhynchus inaeffectatus</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus interjectus</i> Schultze, 1903	o
<i>Ceutorhynchus leprieuri</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1881	o
<i>Ceutorhynchus nanus</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus napi</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus nigrilulus</i> Schultze, 1897	o
<i>Ceutorhynchus niyazii</i> A. Hoffmann, 1957	o
<i>Ceutorhynchus obstrictus</i> (Marshall, 1802)	mm
<i>Ceutorhynchus pallidactylus</i> (Marshall, 1802)	mm
<i>Ceutorhynchus pandellei</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1869	m
<i>Ceutorhynchus parvulus</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1869	o
<i>Ceutorhynchus pectoralis</i> J. Weise, 1895	o
<i>Ceutorhynchus pervicax</i> J. Weise, 1883	wl
<i>Ceutorhynchus picitarsis</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus plumbeus</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1869	o
<i>Ceutorhynchus posthumus</i> Germar, 1824	o
<i>Ceutorhynchus pulvinatus</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus pumilio</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Ceutorhynchus puncticollis</i> Boheman, 1845	o
<i>Ceutorhynchus pyrrhorhynchus</i> (Marshall, 1802)	o
<i>Ceutorhynchus querceti</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Ceutorhynchus rapae</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus resedae</i> (Marshall, 1802)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ceutorhynchus rhenanus</i> (Schultze, 1895)	o
<i>Ceutorhynchus roberti</i> Gyllenhal, 1837	mo
<i>Ceutorhynchus rusticus</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus scapularis</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus scrobicollis</i> Neresheimer & Wagner, 1924	wl
<i>Ceutorhynchus similis</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1869	o
<i>Ceutorhynchus sisymbrii</i> (Dieckmann, 1966)	o
<i>Ceutorhynchus sophiae</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Ceutorhynchus striatellus</i> Schultze, 1900	o
<i>Ceutorhynchus sulcicollis</i> (Paykull, 1800)	mo
<i>Ceutorhynchus syrites</i> Germar, 1824	o
<i>Ceutorhynchus thomsoni</i> H. J. Kolbe, 1900	wl
<i>Ceutorhynchus turbatus</i> Schultze, 1903	o
<i>Ceutorhynchus typhae</i> (Herbst, 1795)	mm
<i>Ceutorhynchus unguicularis</i> C. G. Thomson, 1871	o
<i>Charagmus gressorius</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Charagmus griseus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Charagmus intermedius</i> (Küster, 1847)	o
<i>Chlorophanus flavescens</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Chlorophanus pollinosus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Chlorophanus viridis viridis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Cionus alauda</i> (Herbst, 1784)	m
<i>Cionus clairvillei</i> Boheman, 1838	o
<i>Cionus ganglbaueri</i> Wingelmüller, 1914	o
<i>Cionus hortulanus</i> (Geoffroy, 1785)	m
<i>Cionus leonhardi</i> Wingelmüller, 1914	o
<i>Cionus longicollis montanus</i> Wingelmüller, 1914	o
<i>Cionus nigratarsis</i> Reitter, 1904	m
<i>Cionus olens</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Cionus olivieri</i> Rosenschold, 1838	o
<i>Cionus scrophulariae</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Cionus thapsus</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Cionus tuberculosus</i> (Scopoli, 1763)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cleonis pigra</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Cleopomiarus distinctus</i> (Boheman, 1845)	o
<i>Cleopomiarus graminis</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Cleopomiarus micros</i> (Germar, 1821)	o
<i>Cleopus pulchellus</i> (Herbst, 1795)	mm
<i>Cleopus solani</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Coccotrypes dactyliperda</i> (Fabricius, 1801)	o
<i>Coeliastes lamii</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Coeliodes ilicis</i> Bedel, 1885	wl
<i>Coeliodes rana</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Coeliodes ruber</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Coeliodes transversealbofasciatus</i> (Goeze, 1777)	mm
<i>Coeliodes trifasciatus</i> Bach, 1854	w
<i>Coeliodinus nigratarsis</i> (Hartmann, 1895)	o
<i>Coeliodinus rubicundus</i> (Herbst, 1795)	m
<i>Coelositona cambricus</i> (Stephens, 1831)	o
<i>Coelositona cinerascens</i> (Fåhræus, 1840)	o
<i>Coniatus wenckeri</i> Capiomont, 1868	o
<i>Coniacleonus cicatricosus</i> (Hoppe, 1795)	o
<i>Coniacleonus hollbergii</i> (Fåhræus, 1842)	o
<i>Coniacleonus nebulosus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Coniacleonus nigrosuturatus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Coryssomerus capucinus</i> (L. Beck, 1817)	o
<i>Cosmobaris scolopacea</i> (Germar, 1819)	o
<i>Cossonus cylindricus</i> C. R. Sahlberg, 1835	w
<i>Cossonus linearis</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Cossonus parallelepipedus</i> (Herbst, 1795)	w
<i>Cotaster cuneipennis</i> (Aubé, 1850)	w
<i>Cotaster spezzai</i> Diotti, Pesarini & Caldera, 2015	w
<i>Cotaster uncipes</i> (Boheman, 1838)	w
<i>Cryphalus asperatus</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Cryphalus intermedius</i> Ferrari, 1867	w
<i>Cryphalus piceae</i> (Ratzeburg, 1837)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cryphalus saltuarius</i> J. Weise, 1891	w
<i>Cryptorhynchus lapathi</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Crypturgus cinereus</i> (Herbst, 1794)	w
<i>Crypturgus hispidulus</i> C. G. Thomson, 1870	w
<i>Crypturgus pusillus</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Crypturgus subcubrosus</i> Eggers, 1933	w
<i>Curculio betulae</i> (Stephens, 1831)	wl
<i>Curculio elephas</i> (Gyllenhal, 1835)	wl
<i>Curculio glandium</i> Marsham, 1802	w
<i>Curculio nucum</i> Linnaeus, 1758	m
<i>Curculio pellitus</i> (Boheman, 1843)	wl
<i>Curculio rubidus</i> (Gyllenhal, 1835)	m
<i>Curculio venosus</i> (Gravenhorst, 1807)	w
<i>Curculio vicetinus</i> Cussigh, 1989	wl
<i>Curculio villosus</i> Fabricius, 1781	wl
<i>Cycloderes pilosulus</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Cyclorhipidion bodoanum</i> (Reitter, 1913)	w
<i>Cyclorhipidion pelliculosum</i> (Eichhoff, 1878)	u
<i>Cyphocleonus dealbatus</i> (Gmelin, 1790)	o
<i>Cyphocleonus trisulcatus</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Datonychus angulosus</i> (Boheman, 1845)	wl
<i>Datonychus arquata</i> (Herbst, 1795)	wl
<i>Datonychus derennei</i> (Guillaume, 1936)	o
<i>Datonychus melanostictus</i> (Marsham, 1802)	m
<i>Datonychus paszylavskyi</i> (Kuthy, 1890)	o
<i>Datonychus urticae</i> (Boheman, 1845)	wl
<i>Dendroctonus micans</i> (Kugelann, 1794)	w
<i>Dodecastichus geniculatus</i> (Germar, 1817)	mo
<i>Dodecastichus inflatus</i> (Gyllenhal, 1834)	mm
<i>Donus comatus</i> (Boheman, 1842)	o
<i>Donus intermedius</i> (Boheman, 1842)	o
<i>Donus ovalis</i> (Boheman, 1842)	mo
<i>Donus oxalis</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Donus palumbarius</i> (Germar, 1821)	o
<i>Donus rubi</i> (Krauss, 1900)	o
<i>Donus salviae</i> (Schrank, 1789)	o
<i>Donus segnis</i> (Capiomont, 1868)	mo
<i>Donus tessellatus</i> (Boheman, 1834)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Donus viennensis</i> (Herbst, 1795)	mo
<i>Dorytomus dejeani</i> Faust, 1883	mo
<i>Dorytomus dorsalis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Dorytomus filirostris</i> (Gyllenhal, 1835)	wl
<i>Dorytomus hirtipennis</i> Bedel, 1884	wl
<i>Dorytomus ictor</i> (Herbst, 1795)	mm
<i>Dorytomus longimanus</i> (Forster, 1771)	wl
<i>Dorytomus majalis</i> (Paykull, 1792)	wl
<i>Dorytomus melanophthalmus</i> (Paykull, 1792)	wl
<i>Dorytomus minutus</i> (Gyllenhal, 1835)	wl
<i>Dorytomus nebulosus</i> (Gyllenhal, 1835)	wl
<i>Dorytomus nordenskioldi</i> Faust, 1883	wl
<i>Dorytomus occallesens</i> (Gyllenhal, 1835)	wl
<i>Dorytomus puberulus</i> (Boheman, 1843)	wl
<i>Dorytomus rubrirostris</i> (Gravenhorst, 1807)	mm
<i>Dorytomus rufatus</i> (Bedel, 1888)	wl
<i>Dorytomus salicinus</i> (Gyllenhal, 1827)	wl
<i>Dorytomus salicis</i> Walton, 1851	wl
<i>Dorytomus schoenherri</i> Faust, 1883	wl
<i>Dorytomus suratus</i> (Gyllenhal, 1835)	wl
<i>Dorytomus taeniatum</i> (Fabricius, 1781)	mo
<i>Dorytomus tortrix</i> (Linnaeus, 1760)	m
<i>Dorytomus tremulae</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Dorytomus villosulus</i> (Gyllenhal, 1835)	wl
<i>Drupenatus nasturtii</i> (Germar, 1824)	o
<i>Dryocoetes alni</i> (Georg, 1856)	w
<i>Dryocoetes autographus</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Dryocoetes hectographus</i> Reitter, 1913	w
<i>Dryocoetes himalayensis</i> Strohmeyer, 1908	w
<i>Dryocoetes villosus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Echinodera hypocrita</i> (Boheman, 1837)	w
<i>Ellescus bipunctatus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Ellescus infirmus</i> (Herbst, 1795)	wl
<i>Ellescus scanicus</i> (Paykull, 1792)	w
<i>Ernoporicus caucasicus</i> (Lindemann, 1876)	wl
<i>Ernoporicus fagi</i> (Fabricius, 1778)	w
<i>Ernoporus tiliae</i> (Panzer, 1793)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ethelcus denticulatus</i> (Schrank, 1781)	o
<i>Eubrychius velutus</i> (L. Beck, 1817)	o
<i>Eucoeliodes mirabilis</i> (A. Villa & G. B. Villa, 1835)	wl
<i>Euophryum confine</i> (Broun, 1881)	o
<i>Euryommatus mariae</i> Roger, 1857	w
<i>Eusomus ovulum</i> Germar, 1824	o
<i>Exomias araneiformis</i> (Schrank, 1781)	w
<i>Exomias chevrolati</i> (Boheman, 1842)	w
<i>Exomias maritimus</i> (Formánek, 1904)	w
<i>Exomias mollicomus</i> (Ahrens, 1812)	mo
<i>Exomias montanus</i> (Chevrolat, 1863)	w
<i>Exomias pellucidus pellucidus</i> (Boheman, 1834)	mm
<i>Exomias tenex</i> (Boheman, 1842)	mm
<i>Exomias trichopterus</i> (Gautier des Cottes, 1863)	mm
<i>Foucartia ptochioides</i> (Bach, 1856)	o
<i>Foucartia squamulata</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Gasterocercus depressirostris</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Glocianus distinctus</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1870)	o
<i>Glocianus fennicus</i> (Faust, 1895)	o
<i>Glocianus moelleri</i> (C. G. Thomson, 1868)	mo
<i>Glocianus pilosellus</i> (Gyllenhal, 1837)	o
<i>Glocianus punctiger</i> (C. R. Sahlberg, 1835)	mo
<i>Gnathotrichus materiarius</i> (Fitch, 1858)	w
<i>Graptus triguttatus triguttatus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Graptus triguttatus vau</i> (Schrank, 1781)	o
<i>Gronops inaequalis</i> Boheman, 1842	o
<i>Gronops lunatus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Gymnetron beccabungae</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Gymnetron melanarium</i> (Germar, 1821)	o
<i>Gymnetron rostellum</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Gymnetron rotundicollis</i> Gyllenhal, 1838	o
<i>Gymnetron stimulosum</i> (Germar, 1821)	o
<i>Gymnetron veronicae</i> (Germar, 1821)	o
<i>Gymnetron villosulum</i> Gyllenhal, 1838	o
<i>Hadroplontus litura</i> (Fabricius, 1775)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Hadroplontus trimaculatus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Hexarthrum capitulum</i> (Wollaston, 1858)	w
<i>Hexarthrum duplicatum</i> Folwaczny, 1966	w
<i>Hexarthrum exiguum</i> (Boheman, 1838)	m
<i>Hylastes angustatus</i> (Herbst, 1794)	w
<i>Hylastes ater</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Hylastes attenuatus</i> Erichson, 1836	w
<i>Hylastes brunneus</i> (Erichson, 1836)	w
<i>Hylastes cunicularius</i> Erichson, 1836	w
<i>Hylastes linearis</i> Erichson, 1836	wl
<i>Hylastes opacus</i> Erichson, 1836	w
<i>Hylastinus obscurus</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Hylesinus crenatus</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Hylesinus toranio</i> (D'Anthoine, 1788)	w
<i>Hylesinus varius</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Hylesinus wachtlii</i> orní A. G. Fuchs, 1906	w
<i>Hylobius abietis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Hylobius excavatus</i> (Laicharting, 1781)	w
<i>Hylobius pinastri</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Hylobius transversovittatus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Hylurgops glabratus</i> (Zetterstedt, 1828)	w
<i>Hylurgops palliatus</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Hylurgus ligniperda</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Hypera arator</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Hypera arundinis</i> (Paykull, 1792)	o
<i>Hypera conmaculata</i> (Herbst, 1795)	mo
<i>Hypera contaminata</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Hypera denominanda</i> (Capiomont, 1868)	o
<i>Hypera diversipunctata</i> (Schrank, 1798)	mo
<i>Hypera melancholica</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Hypera meles</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Hypera miles</i> (Paykull, 1792)	mo
<i>Hypera nigrirostris</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Hypera ononidis</i> (Chevrolat, 1863)	o
<i>Hypera pandellei folwacznyi</i> Dieckmann, 1975	o
<i>Hypera pastinacae</i> (P. Rossi, 1790)	o
<i>Hypera plantaginis</i> (DeGeer, 1775)	o
<i>Hypera postica</i> (Gyllenhal, 1813)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Hypera rumicis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Hypera striata</i> (Boheman, 1834)	o
<i>Hypera venusta</i> (Fabricius, 1781)	mo
<i>Hypera viciae</i> (Gyllenhal, 1813)	mo
<i>Hypoborus ficus</i> Erichson, 1836	o
<i>Ips acuminatus</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Ips amitinus</i> (Eichhoff, 1872)	w
<i>Ips cembrae</i> (Heer, 1836)	w
<i>Ips duplicatus</i> (C. R. Sahlberg, 1836)	w
<i>Ips sexdentatus</i> (Boerner, 1766)	w
<i>Ips typographus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Isochnus angustifrons</i> (West, 1917)	wl
<i>Isochnus foliorum</i> (O. F. Müller, 1764)	wl
<i>Isochnus sequensi</i> (Stierlin, 1894)	wl
<i>Kissophagus novaki</i> Reitter, 1894	wl
<i>Kissophagus vicinus</i> (Comolli, 1837)	mm
<i>Kyklioacalles abstersus</i> (Boheman, 1837)	w
<i>Kyklioacalles aubei</i> (Boheman, 1837)	w
<i>Kyklioacalles navieresi</i> (Boheman, 1837)	w
<i>Kyklioacalles pyrenaeus</i> (Boheman, 1844)	w
<i>Kyklioacalles roboris</i> (Curtis, 1834)	w
<i>Larinus centaurii</i> (A. G. Olivier, 1807)	o
<i>Larinus iaceae</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Larinus obtusus</i> Gyllenhal, 1835	o
<i>Larinus planus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Larinus pollinis</i> (Laicharting, 1781)	o
<i>Larinus sturnus</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Larinus turbinatus</i> Gyllenhal, 1835	o
<i>Leiosoma cribrum</i> (Gyllenhal, 1834)	wg
<i>Leiosoma deflexum</i> (Panzer, 1795)	w
<i>Leiosoma kirschii</i> Gredler, 1866	o
<i>Leiosoma oblongulum</i> Boheman, 1842	wg
<i>Lepyrus armatus</i> J. Weise, 1893	m
<i>Lepyrus capucinus</i> (Schaller, 1783)	mo
<i>Lepyrus palustris palustris</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Leucophyes occidentalis</i> (Dieckmann, 1982)	o
<i>Leucophyes pedestris</i> (Poda, 1761)	o
<i>Lignyodes enucleator</i> (Panzer, 1798)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Limnobaris dolorosa</i> (Goeze, 1777)	mo
<i>Limnobaris t-album</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Limobius borealis</i> (Paykull, 1792)	o
<i>Liophloeus tessulatus</i> (O. F. Müller, 1776)	m
<i>Liparthrum bartschti</i> Mühl, 1891	wl
<i>Liparus coronatus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Liparus dirus</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Liparus germanus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Liparus glabrirostris</i> (Küster, 1849)	mo
<i>Lixus albomarginatus</i> Boheman, 1842	o
<i>Lixus angustus</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Lixus bardanae</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Lixus cardui</i> A. G. Olivier, 1807	o
<i>Lixus cylindrus</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Lixus fasciculatus</i> Boheman, 1835	o
<i>Lixus filiformis</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Lixus iridis</i> A. G. Olivier, 1807	o
<i>Lixus linearis</i> A. G. Olivier, 1807	o
<i>Lixus myagri</i> A. G. Olivier, 1807	o
<i>Lixus ochraceus</i> Boheman, 1842	o
<i>Lixus paraplecticus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Lixus pulverulentus</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Lixus punctiventris</i> Boheman, 1835	o
<i>Lixus rubicundus</i> Zoubkoff, 1833	o
<i>Lixus scabricollis</i> Boheman, 1842	o
<i>Lixus subtilis</i> Boheman, 1835	o
<i>Lixus vilis</i> (P. Rossi, 1790)	o
<i>Lymanator aceris</i> (Lindemann, 1875)	wl
<i>Lymanator coryli</i> (Perris, 1855)	wl
<i>Magdalis armigera</i> (Geoffroy, 1785)	wl
<i>Magdalis barbicornis</i> (Latreille, 1804)	wl
<i>Magdalis carbonaria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Magdalis caucasica</i> (Tournier, 1872)	wl
<i>Magdalis cerasi</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Magdalis duplicata</i> Germar, 1819	wl
<i>Magdalis exarata</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1862)	wl
<i>Magdalis flavicornis</i> (Gyllenhal, 1836)	wl
<i>Magdalis frontalis</i> (Gyllenhal, 1827)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Magdalis fuscicornis</i> (Desbrochers des Loges, 1870)	wl
<i>Magdalis linearis</i> (Gyllenhal, 1827)	wl
<i>Magdalis memnonia</i> (Gyllenhal, 1837)	wl
<i>Magdalis nitida</i> (Gyllenhal, 1827)	wl
<i>Magdalis nitidipennis</i> (Boheman, 1843)	wl
<i>Magdalis phlegmatica</i> (Herbst, 1797)	wl
<i>Magdalis punctulata</i> (Mulsant & Rey, 1859)	wl
<i>Magdalis rufa</i> Germar, 1824	wl
<i>Magdalis ruficornis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Magdalis violacea</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Marmaropus besseri</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Mecaspis alternans</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Mecaspis caesus</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Mecinus collaris</i> Germar, 1821	o
<i>Mecinus heydenii</i> Wencker, 1866	m
<i>Mecinus ictericus</i> (Gyllenhal, 1838)	o
<i>Mecinus janthinus</i> Germar, 1821	o
<i>Mecinus labilis</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Mecinus ludyi</i> (Reitter, 1907)	o
<i>Mecinus pascuorum</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Mecinus pirazzolii</i> (Stierlin, 1867)	o
<i>Mecinus plantaginis</i> (Eppelsheim, 1875)	o
<i>Mecinus pyraister</i> (Herbst, 1795)	mo
<i>Melanobaris laticollis</i> (Marshall, 1802)	o
<i>Melanobaris morio</i> (Boheman, 1844)	o
<i>Miarus ajugae</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Miarus campanulae</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Miarus monticola</i> Petri, 1912	o
<i>Micrelus ericae</i> (Gyllenhal, 1813)	mo
<i>Microplontus campestris</i> (Gyllenhal, 1837)	o
<i>Microplontus figuratus</i> (Gyllenhal, 1837)	o
<i>Microplontus millefolii</i> (Schultze, 1897)	o
<i>Microplontus rugulosus</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Microplontus triangulum</i> (Boheman, 1845)	o
<i>Minyops carinatus</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Mitoplinthus caliginosus</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Mogulones abbreviatulus</i> (Fabricius, 1792)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Mogulones albosignatus</i> (Gyllenhal, 1837)	o
<i>Mogulones andreae</i> (Germar, 1824)	o
<i>Mogulones angulicollis</i> (Schultze, 1897)	o
<i>Mogulones asperifoliarum</i> (Gyllenhal, 1813)	mm
<i>Mogulones borraginis</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Mogulones crucifer</i> (Pallas, 1771)	o
<i>Mogulones cynoglossi</i> (Frauenfeld, 1866)	o
<i>Mogulones diecki</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1870)	mo
<i>Mogulones euphorbiae</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1866)	o
<i>Mogulones geographicus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Mogulones javetii</i> (Gerhardt, 1867)	o
<i>Mogulones larvatus</i> (Schultze, 1897)	mm
<i>Mogulones pallidicornis</i> (Gougelet & H. Brisout de Barneville, 1860)	wl
<i>Mogulones raphani</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Mogulones venedicus</i> (J. Weise, 1879)	o
<i>Mononychus punctumalbum</i> (Herbst, 1784)	mo
<i>Nedyus quadrimaculatus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Neoglocianus maculaalba</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Neophytobius granatus</i> (Gyllenhal, 1835)	o
<i>Neophytobius muricatus</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1867)	mo
<i>Neophytobius quadrinodosus</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Omiomima mollina</i> (Boheman, 1834)	mo
<i>Omiomima puberulus</i> Boheman, 1834	o
<i>Omiomima seminulum</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Onyxacalles croaticus</i> (H. Brisout de Barneville, 1867)	w
<i>Oprohinus consputus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Oprohinus suturalis</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Orchestes alni</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Orchestes betuleti</i> (Panzer, 1795)	wl
<i>Orchestes calceatus</i> (Germar, 1821)	wg
<i>Orchestes erythropus</i> (Germar, 1821)	wl
<i>Orchestes fagi</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Orchestes hortorum</i> (Fabricius, 1792)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Orchestes jota</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Orchestes pilosus</i> (Fabricius, 1781)	w
<i>Orchestes quercus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Orchestes rusci</i> (Herbst, 1795)	wl
<i>Orchestes sparsus</i> Fähræus, 1843	wl
<i>Orchestes subfasciatus</i> Gyllenhal, 1835	wg
<i>Orchestes testaceus</i> (O. F. Müller, 1776)	wl
<i>Orobites cyanea</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Orthochaetes setiger</i> (L. Beck, 1817)	o
<i>Orthotomicus laricis</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Orthotomicus longicollis</i> (Gyllenhal, 1827)	wl
<i>Orthotomicus proximus</i> (Eichhoff, 1868)	wl
<i>Orthotomicus suturalis</i> (Gyllenhal, 1827)	wl
<i>Otiorhynchus alpestris</i> (Comolli, 1837)	o
<i>Otiorhynchus alpicola</i> Boheman, 1842	o
<i>Otiorhynchus arcticus</i> (O. Fabricius, 1780)	u
<i>Otiorhynchus armadillo</i> (P. Rossi, 1792)	w
<i>Otiorhynchus atroapterus</i> (DeGeer, 1775)	o
<i>Otiorhynchus auricomus</i> Germar, 1824	o
<i>Otiorhynchus aurifer</i> Boheman, 1842	u
<i>Otiorhynchus carinatopunctatus</i> (Retzius, 1783)	mm
<i>Otiorhynchus chalceus</i> Stierlin, 1861	o
<i>Otiorhynchus chrysostictus</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Otiorhynchus coecus</i> Germar, 1824	mm
<i>Otiorhynchus crataegi</i> Germar, 1824	m
<i>Otiorhynchus desertus</i> Rosenhauer, 1847	o
<i>Otiorhynchus equestris</i> (C. F. W. Richter, 1820)	m
<i>Otiorhynchus fraxini</i> Germar, 1824	w
<i>Otiorhynchus fullo</i> (Schränk, 1781)	mm
<i>Otiorhynchus gemmatus</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Otiorhynchus indefinitus</i> Reitter, 1912	o
<i>Otiorhynchus labilis</i> Stierlin, 1883	wl
<i>Otiorhynchus lepidopterus</i> (Fabricius, 1794)	w
<i>Otiorhynchus ligneus</i> (A. G. Olivier, 1807)	o
<i>Otiorhynchus ligustici</i> (Linnaeus, 1758)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Otiorhynchus lirus</i> Schönherr, 1834	mo
<i>Otiorhynchus lugdunensis</i> Boheman, 1842	w
<i>Otiorhynchus meridionalis</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Otiorhynchus morio</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Otiorhynchus multipunctatus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Otiorhynchus nocturnus</i> Reitter, 1913	o
<i>Otiorhynchus nodosus</i> (O. F. Müller, 1764)	m
<i>Otiorhynchus norici</i> Alonso-Zarazaga, 2013	mo
<i>Otiorhynchus ovatus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Otiorhynchus pauxillus</i> Rosenhauer, 1847	m
<i>Otiorhynchus pigrans</i> Stierlin, 1861	o
<i>Otiorhynchus pinastri</i> (Herbst, 1795)	mm
<i>Otiorhynchus porcatus</i> (Herbst, 1795)	mo
<i>Otiorhynchus procerus</i> Stierlin, 1875	o
<i>Otiorhynchus pseudonothus</i> Apfelbeck, 1897	mm
<i>Otiorhynchus punctifrons</i> Stierlin, 1888	o
<i>Otiorhynchus raucus</i> (Fabricius, 1777)	mo
<i>Otiorhynchus rugifrons</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Otiorhynchus rugosostriatus</i> (Goeze, 1777)	mo
<i>Otiorhynchus sensitivus</i> (Scopoli, 1763)	m
<i>Otiorhynchus singularis</i> (Linnaeus, 1767)	mm
<i>Otiorhynchus smreczynskii</i> Cmoluch, 1968	mm
<i>Otiorhynchus subcostatus</i> Stierlin, 1866	m
<i>Otiorhynchus subdentatus</i> Bach, 1854	wl
<i>Otiorhynchus subquadratus</i> Rosenhauer, 1847	o
<i>Otiorhynchus sulcatus</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Otiorhynchus tenebricosus</i> (Herbst, 1784)	wl
<i>Otiorhynchus tristis</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Otiorhynchus troyeri</i> Stierlin, 1883	o
<i>Otiorhynchus uncinatus</i> Germar, 1824	m
<i>Otiorhynchus varius</i> Boheman, 1842	u
<i>Otiorhynchus velutinus</i> Germar, 1824	o
<i>Otiorhynchus veterator</i> Uyttenboogaart, 1932	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Pachycerus segnis</i> (Germar, 1824)	o
<i>Pachyrhinus lethierryi</i> Desbrochers des Loges, 1875	o
<i>Pachyrhinus squamulosus</i> (Herbst, 1795)	mm
<i>Pachytychius haematocephalus</i> (Gyllenhal, 1835)	o
<i>Pachytychius sparsutus</i> (A. G. Olivier, 1807)	o
<i>Parethelcus pollinarius</i> (Forster, 1771)	mo
<i>Pelenomus canaliculatus</i> (Fähræus, 1843)	o
<i>Pelenomus commari</i> (Panzer, 1795)	mo
<i>Pelenomus olssoni</i> (Israelson, 1972)	o
<i>Pelenomus quadricorniger</i> (Colonnelli, 1986)	o
<i>Pelenomus quadrituberculatus</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Pelenomus velaris</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Pelenomus waltoni</i> (Boheman, 1843)	m
<i>Pelenomus zumpti</i> (Wagner, 1939)	o
<i>Pentarthrum huttoni</i> Wollaston, 1854	o
<i>Peritelus sphaeroides</i> Germar, 1824	m
<i>Philopeton plagiatum</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Phloeophagus lignarius</i> (Marshall, 1802)	w
<i>Phloeophagus thomsoni</i> (Grill, 1898)	w
<i>Phloeophagus turbatus</i> Schönherr, 1845	w
<i>Phloeosinus aubei</i> (Perris, 1855)	o
<i>Phloeosinus thujæ</i> (Perris, 1855)	o
<i>Phloeotribus caucasicus</i> Reitter, 1891	wl
<i>Phloeotribus rhododactylus</i> (Marshall, 1802)	o
<i>Phloeotribus spinulosus</i> (Rey, 1883)	w
<i>Phrydiuchus topiarius</i> (Germar, 1824)	o
<i>Phyllobius alpinus</i> Stierlin, 1859	m
<i>Phyllobius arborator</i> (Herbst, 1797)	wl
<i>Phyllobius argentatus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Phyllobius betulinus</i> (Beckstein & Scharfenberg, 1805)	m
<i>Phyllobius brevis</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Phyllobius glaucus</i> (Scopoli, 1763)	w
<i>Phyllobius intrusus</i> Kôno, 1948	wg
<i>Phyllobius maculicornis</i> Germar, 1824	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Phyllobius oblongus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Phyllobius pallidus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Phyllobius pomaceus</i> Gyllenhal, 1834	mm
<i>Phyllobius pyri</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Phyllobius roboretanus</i> Gredler, 1882	m
<i>Phyllobius vespertinus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Phyllobius virideaeris</i> (Laicharting, 1781)	mo
<i>Phyllobius viridicollis</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Phytobius leucogaster</i> (Marshall, 1802)	o
<i>Pissodes castaneus</i> (DeGeer, 1775)	wl
<i>Pissodes gyllenhalii</i> (C. R. Sahlberg, 1834)	w
<i>Pissodes harcyniae</i> (Herbst, 1795)	w
<i>Pissodes piceae</i> (Illiger, 1807)	w
<i>Pissodes pini</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Pissodes piniphilus</i> (Herbst, 1797)	wl
<i>Pissodes scabricollis</i> L. Miller, 1859	w
<i>Pissodes validirostris</i> (C. R. Sahlberg, 1834)	wl
<i>Pityogenes bidentatus</i> (Herbst, 1784)	w
<i>Pityogenes bistridentatus</i> (Eichhoff, 1878)	w
<i>Pityogenes chalcographus</i> (Linnaeus, 1760)	w
<i>Pityogenes conjunctus</i> Reitter, 1887	w
<i>Pityogenes irkutensis monacensis</i> A. G. Fuchs, 1911	w
<i>Pityogenes quadridens</i> (Hartig, 1834)	w
<i>Pityogenes trepanatus</i> (Nördlinger, 1848)	w
<i>Pityokteines curvidens</i> (Germar, 1824)	w
<i>Pityokteines spinidens</i> (Reitter, 1895)	w
<i>Pityokteines vorontzowi</i> (Jacobson, 1896)	w
<i>Pityophthorus carniolicus</i> Wichmann, 1910	wl
<i>Pityophthorus exsculptus</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Pityophthorus glabratus</i> Eichhoff, 1878	wl
<i>Pityophthorus henscheli</i> Seitner, 1887	w
<i>Pityophthorus knoteki</i> Reitter, 1898	wl
<i>Pityophthorus lichtensteinii</i> (Ratzeburg, 1837)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Pityophthorus micrographus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Pityophthorus morosovi</i> Spessivtseff, 1926	w
<i>Pityophthorus pityographus</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Pityophthorus pubescens</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Platypus cylindrus</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Plinthus findelii</i> Boheman, 1842	m
<i>Plinthus sturmii</i> Germar, 1824	mo
<i>Plinthus tischeri</i> Germar, 1824	o
<i>Polydrusus aeratus</i> (Gravenhorst, 1807)	w
<i>Polydrusus amoenus</i> (Germar, 1824)	m
<i>Polydrusus cervinus</i> (Linnaeus, 1758)	wg
<i>Polydrusus confluens</i> Stephens, 1831	o
<i>Polydrusus corruscus</i> Germar, 1824	wl
<i>Polydrusus flavipes</i> (DeGeer, 1775)	mm
<i>Polydrusus formosus</i> (Mayer, 1779)	w
<i>Polydrusus fulvicornis</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Polydrusus impar</i> Gozis, 1882	w
<i>Polydrusus impressifrons</i> Gyllenhal, 1834	wl
<i>Polydrusus inustus</i> Germar, 1824	o
<i>Polydrusus marginatus</i> Stephens, 1831	wl
<i>Polydrusus mollis</i> (Ström, 1768)	wl
<i>Polydrusus paradoxus</i> Stierlin, 1859	o
<i>Polydrusus picus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Polydrusus pilosus</i> Gredler, 1866	mm
<i>Polydrusus planifrons</i> Gyllenhal, 1834	wl
<i>Polydrusus pterygomalis</i> Boheman, 1840	wl
<i>Polydrusus pulchellus</i> Stephens, 1831	o
<i>Polydrusus sparsus</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Polydrusus tereticollis</i> (DeGeer, 1775)	w
<i>Polygraphus grandiclava</i> C. G. Thomson, 1886	wl
<i>Polygraphus poligraphus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Polygraphus subopacus</i> C. G. Thomson, 1871	w
<i>Poophagus hopffgarteni</i> Tournier, 1873	o
<i>Poophagus sisymbrii</i> (Fabricius, 1777)	o
<i>Prisistus obsoletus</i> (Germar, 1824)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Pselactus spadix</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Pseudocleonus cinereus</i> (Schrank, 1781)	o
<i>Pseudocleonus grammicus</i> (Panzer, 1789)	o
<i>Pseudomylocerus canescens</i> (Germar, 1824)	m
<i>Pseudomylocerus sinuatus</i> (Fabricius, 1801)	mo
<i>Pseudophloeophagus truncorum</i> (Stephens, 1831)	o
<i>Pseudorchestes ermischii</i> (Dieckmann, 1958)	o
<i>Pseudorchestes pratensis</i> (Germar, 1821)	o
<i>Pseudorchestes purkynei</i> (Dieckmann, 1958)	o
<i>Pseudostyphlus pillumus</i> (Gyllenhal, 1835)	o
<i>Pteleobius kraatzii</i> Eichhoff, 1864	wl
<i>Pteleobius vittatus</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Ranunculiphilus faeculentus</i> (Gyllenhal, 1837)	o
<i>Ranunculiphilus lycoctoni</i> (Hustache, 1917)	m
<i>Rhabdorrhynchus echii</i> (Brahm, 1790)	o
<i>Rhamphus oxyacanthae</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Rhamphus pulicarius</i> (Herbst, 1795)	mm
<i>Rhamphus subaeneus</i> Illiger, 1807	o
<i>Rhinocyllus conicus</i> (J. A. Frölich, 1792)	o
<i>Rhinomias forticornis</i> (Boheman, 1842)	w
<i>Rhinoncus albicinctus</i> Gyllenhal, 1837	o
<i>Rhinoncus bosnicus</i> Schultze, 1900	o
<i>Rhinoncus bruchoides</i> (Herbst, 1784)	mo
<i>Rhinoncus castor</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Rhinoncus henningsi</i> Wagner, 1936	o
<i>Rhinoncus inconspicuous</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Rhinoncus pericarpus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Rhinoncus perpendicularis</i> (Reich, 1797)	mo
<i>Rhinoncus smreczynskii</i> Wagner, 1937	o
<i>Rhinusa antirrhini</i> (Paykull, 1800)	mo
<i>Rhinusa asellus</i> (Gravenhorst, 1807)	o
<i>Rhinusa bipustulata</i> (P. Rossi, 1792)	o
<i>Rhinusa collina</i> (Gyllenhal, 1813)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Rhinusa eversmanni</i> (Rosenschoeld, 1838)	o
<i>Rhinusa herbarum</i> (H. Brisout de Barneville, 1862)	o
<i>Rhinusa linariae</i> (Panzer, 1795)	o
<i>Rhinusa melas</i> (Boheman, 1838)	o
<i>Rhinusa neta</i> (Germar, 1821)	o
<i>Rhinusa pilosa</i> (Gyllenhal, 1838)	o
<i>Rhinusa tetra</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Rhynchaenus xylostei</i> Clairville, 1798	mm
<i>Rhyncolus ater</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Rhyncolus elongatus</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Rhyncolus punctatulus</i> Boheman, 1838	w
<i>Rhyncolus reflexus</i> Boheman, 1838	w
<i>Rhyncolus sculpturatus</i> Walzl, 1839	w
<i>Romualdus angustisetulus</i> (V. Hansen, 1915)	o
<i>Romualdus scaber</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Rutidosoma graminosus</i> (Gistel, 1857)	wl
<i>Sciaphilus asperatus</i> (Bonsdorff, 1785)	mm
<i>Sciaphobus ningnidus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Sciaphobus scitulus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Scleropteridius fallax</i> Otto, 1897	wl
<i>Scleropterus serratus</i> (Germar, 1824)	m
<i>Scolytus carpini</i> (Ratzeburg, 1837)	wl
<i>Scolytus ensifer</i> Eichhoff, 1881	wl
<i>Scolytus intricatus</i> (Ratzeburg, 1837)	wl
<i>Scolytus kirschii</i> Skalitzky, 1876	wl
<i>Scolytus laevis</i> Chapuis, 1869	wl
<i>Scolytus mali</i> (Bechstein, 1805)	mo
<i>Scolytus multistriatus</i> (Marshall, 1802)	wl
<i>Scolytus pygmaeus</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Scolytus ratzeburgii</i> Janson, 1856	wl
<i>Scolytus rugulosus</i> (P. W. J. Müller, 1818)	mo
<i>Scolytus scolytus</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Sibinia femoralis</i> Germar, 1824	o
<i>Sibinia pellucens</i> (Scopoli, 1772)	mo
<i>Sibinia phalerata</i> Gyllenhal, 1835	o
<i>Sibinia pyrrhodactyla</i> (Marshall, 1802)	o
<i>Sibinia signata</i> (Panzer, 1809)	o
<i>Sibinia sodalis</i> Germar, 1824	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Sibinia subelliptica</i> Desbrochers des Loges, 1873	o
<i>Sibinia tibialis</i> Gyllenhal, 1835	o
<i>Sibinia unicolor</i> (Fähræus, 1843)	o
<i>Sibinia variata</i> Gyllenhal, 1835	o
<i>Sibinia viscariae</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Sibinia vittata</i> Germar, 1824	o
<i>Simo hirticornis</i> (Herbst, 1795)	wl
<i>Simo variegatus</i> (Boheman, 1842)	o
<i>Sirocalodes depressicollis</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Sirocalodes mixtus</i> (Mulsant & Rey, 1859)	o
<i>Sirocalodes quercicola</i> (Paykull, 1792)	o
<i>Sitona ambiguus</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Sitona cylindricollis</i> Fähræus, 1840	o
<i>Sitona hispidulus</i> (Fabricius, 1777)	mo
<i>Sitona humeralis</i> Stephens, 1831	mo
<i>Sitona inops</i> Schönherr, 1832	o
<i>Sitona languidus</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Sitona lateralis</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Sitona lineatus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Sitona lineellus</i> (Bonsdorff, 1785)	o
<i>Sitona longulus</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Sitona macularius</i> (Marshall, 1802)	mo
<i>Sitona obsoletus</i> (Gmelin, 1790)	mo
<i>Sitona puncticollis</i> Stephens, 1831	o
<i>Sitona striatellus</i> Gyllenhal, 1834	mo
<i>Sitona sulcifrons argutulus</i> Gyllenhal, 1834	mo
<i>Sitona sulcifrons sulcifrons</i> (Thunberg, 1798)	mo
<i>Sitona suturalis</i> Stephens, 1831	mo
<i>Sitona waterhousei</i> Walton, 1846	o
<i>Smicronyx coecus</i> (Reich, 1797)	o
<i>Smicronyx jungermanniae</i> (Reich, 1797)	o
<i>Smicronyx nebulosus</i> Tournier, 1874	o
<i>Smicronyx reichii</i> (Gyllenhal, 1835)	o
<i>Smicronyx smreczynskii</i> F. Solari, 1952	o
<i>Smicronyx swertiae</i> Voss, 1953	o
<i>Stasiodis parvulus</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Stenocarus cardui</i> (Herbst, 1784)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Stenocarus ruficornis</i> (Stephens, 1831)	o
<i>Stereocorynes truncorum</i> (Germar, 1824)	w
<i>Stereonychus fraxini</i> (DeGeer, 1775)	w
<i>Stomodes gyrosicollis</i> Boheman, 1842	mo
<i>Strophosoma capitatum</i> (DeGeer, 1775)	w
<i>Strophosoma faber</i> (Herbst, 1785)	o
<i>Strophosoma fulvicorne</i> (Walton, 1846)	o
<i>Strophosoma melanogrammum</i> (Forster, 1771)	w
<i>Strophosoma nebulosum</i> (Stephens, 1831)	o
<i>Strophosoma sus</i> (Stephens, 1831)	o
<i>Tachyerges decoratus</i> (Germar, 1821)	wl
<i>Tachyerges pseudostigma</i> (Tempère, 1982)	mm
<i>Tachyerges rufitarsis</i> (Germar, 1821)	wl
<i>Tachyerges salicis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Tachyerges stigma</i> (Germar, 1821)	mm
<i>Tanymecus palliatus</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Taphrorychus bicolor</i> (Herbst, 1794)	w
<i>Taphrorychus villifrons</i> (L. Dufour, 1843)	wl
<i>Tapinotus sellatus</i> (Fabricius, 1794)	o
<i>Thamicolus pubicollis</i> (Gyllenhal, 1837)	m
<i>Thamicolus sahlbergi</i> (C. R. Sahlberg, 1845)	m
<i>Thamicolus signatus</i> (Gyllenhal, 1837)	o
<i>Thamicolus viduatus</i> (Gyllenhal, 1813)	mo
<i>Thamnurgus kaltenbachii</i> Bach, 1849	m
<i>Thamnurgus petzi</i> Reitter, 1901	o
<i>Thamnurgus varipes</i> Eichhoff, 1878	o
<i>Tomicus minor</i> (Hartig, 1834)	w
<i>Tomicus piniperda</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Trachodes hispidus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Trachyphloeus alternans</i> Gyllenhal, 1834	o
<i>Trachyphloeus digitalis</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Trachyphloeus heymesii</i> Hubenthal, 1934	o
<i>Trachyphloeus parallelus</i> Seidlitz, 1868	o
<i>Trachyphloeus rectus</i> C. G. Thomson, 1865	o
<i>Trachyphloeus scabriculus</i> (Linnaeus, 1771)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Trachyphloeus spinimanus</i> Germar, 1824	o
<i>Treptoplatypus oxyurus</i> (L. Dufour, 1843)	w
<i>Trichosirocalus barnevillei</i> (Grenier, 1866)	o
<i>Trichosirocalus horridus</i> (Panzer, 1801)	o
<i>Trichosirocalus rufulus</i> (L. Dufour, 1851)	o
<i>Trichosirocalus spurnyi</i> (Schultze, 1901)	o
<i>Trichosirocalus thalhammeri</i> (Schultze, 1906)	o
<i>Trichosirocalus troglodytes</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Tropiphorus cucullatus</i> Fauvel, 1888	o
<i>Tropiphorus elevatus</i> (Herbst, 1795)	w
<i>Tropiphorus obtusus</i> (Bonsdorff, 1785)	o
<i>Tropiphorus styriacus</i> Bedel, 1885	m
<i>Tropiphorus terricola</i> (Newman, 1838)	w
<i>Trypodendron domesticum</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Trypodendron laeve</i> (Eggers, 1939)	w
<i>Trypodendron lineatum</i> (A. G. Olivier, 1795)	w
<i>Trypodendron signatum</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Trypophloeus binodulus</i> Ratzeburg, 1837	w
<i>Trypophloeus granulatus</i> (Ratzeburg, 1837)	wl
<i>Trypophloeus rybinskii</i> Reitter, 1895	wl
<i>Tychius aureolus</i> Kiesenwetter, 1852	o
<i>Tychius brevisculus</i> Desbrochers des Loges, 1873	mo
<i>Tychius crassirostris</i> Kirsch, 1871	o
<i>Tychius cuprifer</i> (Panzer, 1799)	o
<i>Tychius junceus</i> (Reich, 1797)	o
<i>Tychius lineatulus</i> Stephens, 1831	mo
<i>Tychius medicaginis</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	o
<i>Tychius meliloti</i> Stephens, 1831	o
<i>Tychius parallelus</i> (Panzer, 1794)	mo
<i>Tychius picirostris</i> (Fabricius, 1787)	m
<i>Tychius polylineatus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Tychius pumilus</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Tychius pusillus</i> Germar, 1842	o
<i>Tychius quinquepunctatus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Tychius schneideri</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Tychius sharpi</i> Tournier, 1874	o
<i>Tychius squamulatus</i> Gyllenhal, 1835	o
<i>Tychius stephensi</i> Schönherr, 1835	mo
<i>Tychius tibialis</i> Boheman, 1843	o
<i>Tychius trivialis</i> Boheman, 1843	o
<i>Xyleborinus attenuatus</i> (Blandford, 1894)	w
<i>Xyleborinus saxesenii</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Xyleborus cryptographus</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Xyleborus dryographus</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Xyleborus eurygraphus</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Xyleborus monographus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Xyleborus pfeilli</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Xylechinus pilosus</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Xylocleptes bispinus</i> (Duftschmid, 1825)	wl
<i>Xylosandrus germanus</i> (Blandford, 1894)	w
<i>Xyloterinus politus</i> (Say, 1826)	w
<i>Zacladus exiguus</i> (A. G. Olivier, 1807)	mo
<i>Zacladus geranii</i> (Paykull, 1800)	mo
Dascillidae	
<i>Dascillus cervinus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
Dasytidae	
<i>Aplocnemus alpestris</i> (Kiesenwetter, 1861)	w
<i>Aplocnemus chalconatus</i> (Germar, 1817)	w
<i>Aplocnemus impressus</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Aplocnemus nigricornis</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Aplocnemus tarsalis</i> (C. R. Sahlberg, 1822)	w
<i>Aplocnemus virens</i> (Suffrian, 1843)	o
<i>Danacea nigratarsis</i> (Küster, 1850)	o
<i>Danacea pallipes</i> (Panzer, 1793)	o
<i>Dasytes aeratus</i> Stephens, 1830	w
<i>Dasytes alpigradus</i> Kiesenwetter, 1863	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Dasytes caeruleus</i> (DeGeer, 1774)	wl
<i>Dasytes fuscus</i> (Illiger, 1801)	w
<i>Dasytes niger</i> (Linnaeus, 1761)	wl
<i>Dasytes nigrocyanus</i> Mulsant & Rey, 1868	w
<i>Dasytes obscurus</i> Gyllenhal, 1813	w
<i>Dasytes plumbeus</i> (O. F. Müller, 1776)	w
<i>Dasytes subaeneus</i> Schönherr, 1817	o
<i>Dasytes subalpinus austriacus</i> Lohse, 1977	o
<i>Dasytes subalpinus subalpinus</i> Baudi di Selve, 1873	m
<i>Dasytes virens</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Divales bipustulatus</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Dolichosoma lineare</i> (P. Rossi, 1794)	mo
<i>Psilothrix viridicoerulea</i> (Geoffroy, 1785)	o
<i>Trichoceleble floralis</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Trichoceleble memnonia</i> (Kiesenwetter, 1861)	w
Dermestidae	
<i>Anthrenocerus australis</i> (Hope, 1843)	o
<i>Anthrenus angustefasciatus</i> Ganglbauer, 1904	o
<i>Anthrenus fuscus</i> A. G. Olivier, 1790	mo
<i>Anthrenus museorum</i> (Linnaeus, 1761)	mo
<i>Anthrenus olgae</i> Kalík, 1946	o
<i>Anthrenus pimpinellae</i> Fabricius, 1775	m
<i>Anthrenus scrophulariae</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Anthrenus verbasci</i> (Linnaeus, 1767)	m
<i>Attagenus brunneus</i> Faldermann, 1835	o
<i>Attagenus pantherinus</i> (Ahrens, 1814)	mo
<i>Attagenus pellio</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Attagenus punctatus</i> (Scopoli, 1772)	wl
<i>Attagenus schaefferi</i> (Herbst, 1791)	mm
<i>Attagenus smirnovi</i> Zhantiev, 1973	o
<i>Attagenus unicolor</i> (Brahm, 1790)	m
<i>Attagenus woodroffeii</i> Halstead & Green, 1979	o
<i>Ctesias serra</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Dermestes ater</i> DeGeer, 1774	o
<i>Dermestes aurichalceus</i> Küster, 1846	w
<i>Dermestes bicolor</i> Fabricius, 1781	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Dermestes erichsoni</i> Ganglbauer, 1904	w
<i>Dermestes frischii</i> Kugelann, 1792	o
<i>Dermestes gyllenhalii</i> Laporte, 1840	o
<i>Dermestes haemorrhoidalis</i> Küster, 1852	o
<i>Dermestes lanarius</i> Illiger, 1801	o
<i>Dermestes lardarius</i> Linnaeus, 1758	mo
<i>Dermestes maculatus</i> DeGeer, 1774	o
<i>Dermestes murinus</i> Linnaeus, 1758	mm
<i>Dermestes olivieri</i> Lpesme, 1939	w
<i>Dermestes peruvianus</i> Laporte, 1840	o
<i>Dermestes szekessyi</i> Kalík, 1950	o
<i>Dermestes undulatus</i> Brahm, 1790	w
<i>Globicornis corticalis</i> (Eichhoff, 1863)	w
<i>Globicornis emarginata</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Globicornis fasciata</i> (Fairmaire & Brisout de Barneville, 1859)	wl
<i>Globicornis nigripes</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Megatoma undata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Phradonoma villosulum</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Reesa vespulae</i> (Milliron, 1939)	o
<i>Thylodrias contractus</i> Motschulsky, 1839	o
<i>Trinodes hirtus</i> (Fabricius, 1781)	wl
<i>Trogoderma angustum</i> (Solier, 1849)	o
<i>Trogoderma glabrum</i> (Herbst, 1783)	o
<i>Trogoderma granarium</i> Everts, 1899	o
<i>Trogoderma megatomoides</i> Reitter, 1881	o
<i>Trogoderma versicolor</i> (Creutzer, 1799)	o
Derodontidae	
<i>Derodontus macularis</i> (Fuss, 1850)	w
<i>Laricobius erichsonii</i> Rosenhauer, 1846	w
Drilidae	
<i>Drilus concolor</i> Ahrens, 1812	o
<i>Drilus flavescens</i> G. A. Olivier, 1790	o
Dryophthoridae	
<i>Dryophthorus corticalis</i> (Paykull, 1792)	w
<i>Sitophilus granarius</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Sitophilus oryzae</i> (Linnaeus, 1763)	o
<i>Sitophilus zeamais</i> Motschulsky, 1855	o
<i>Sphenophorus abbreviatus</i> (Fabricius, 1787)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Sphenophorus piceus</i> (Pallas, 1771)	o
<i>Sphenophorus striatopunctatus</i> (Goeze, 1777)	o
Dryopidae	
<i>Dryops anglicanus</i> Edwards, 1909	o
<i>Dryops auriculatus</i> (Geoffroy, 1785)	o
<i>Dryops ernesti</i> Gozis, 1886	o
<i>Dryops griseus</i> (Erichson, 1847)	o
<i>Dryops luridus</i> (Erichson, 1847)	o
<i>Dryops lutulentus</i> (Erichson, 1847)	o
<i>Dryops nitidulus</i> (Heer, 1841)	o
<i>Dryops rufipes</i> (Krynicky, 1832)	o
<i>Dryops similis</i> Bollow, 1936	o
<i>Dryops striatellus</i> (Fairmaire & Brisout de Barneville, 1859)	o
<i>Dryops striatopunctatus</i> (Heer, 1841)	o
<i>Dryops subincanus</i> (Kuwert, 1890)	o
<i>Dryops viennensis</i> (Laporte, 1840)	o
<i>Pomatinus substriatus</i> (P.W.J. Müller, 1806)	o
Dytiscidae	
<i>Acilius canaliculatus</i> (Nicolai, 1822)	mm
<i>Acilius sulcatus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Agabus affinis</i> (Paykull, 1798)	mo
<i>Agabus biguttatus</i> (A. G. Olivier, 1795)	mm
<i>Agabus bipustulatus</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Agabus brunneus</i> (Fabricius, 1798)	o
<i>Agabus clypealis</i> C. G. Thomson, 1867	o
<i>Agabus congener</i> (Thunberg, 1794)	o
<i>Agabus conspersus</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Agabus didymus</i> (A. G. Olivier, 1795)	mo
<i>Agabus fuscipennis</i> (Paykull, 1798)	o
<i>Agabus guttatus</i> (Paykull, 1798)	mm
<i>Agabus labiatus</i> (Brahm, 1790)	mm
<i>Agabus melanarius</i> Aubé, 1837	mm
<i>Agabus nebulosus</i> (Forster, 1771)	o
<i>Agabus paludosus</i> (Fabricius, 1801)	o
<i>Agabus striolatus</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Agabus sturmii</i> (Gyllenhal, 1808)	mm
<i>Agabus uliginosus</i> (Linnaeus, 1760)	w
<i>Agabus undulatus</i> (Schränk, 1776)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Agabus unguicularis</i> C. G. Thomson, 1867	o
<i>Bidessus delicatulus</i> (Schaum, 1844)	o
<i>Bidessus grossepunctatus</i> Vorbringer, 1907	o
<i>Bidessus minutissimus</i> (Germar, 1823)	o
<i>Bidessus unistriatus</i> (Goeze, 1777)	mm
<i>Boreonectes griseostriatus</i> (DeGeer, 1774)	o
<i>Colymbetes fuscus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Colymbetes paykulli</i> Erichson, 1837	o
<i>Colymbetes striatus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Cybister lateralimarginalis</i> (DeGeer, 1774)	o
<i>Deronectes aubei</i> (Mulsant, 1843)	mm
<i>Deronectes latus</i> (Stephens, 1829)	mm
<i>Deronectes platynotus</i> (Germar, 1834)	mm
<i>Dytiscus circumcinctus</i> Ahrens, 1811	o
<i>Dytiscus circumflexus</i> Fabricius, 1801	o
<i>Dytiscus dimidiatus</i> Bergsträsser, 1777	o
<i>Dytiscus lapponicus</i> Gyllenhal, 1808	o
<i>Dytiscus latissimus</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Dytiscus marginalis</i> Linnaeus, 1758	mo
<i>Dytiscus semisulcatus</i> O. F. Müller, 1776	mo
<i>Graphoderus austriacus</i> (J. Sturm, 1834)	o
<i>Graphoderus bilineatus</i> (DeGeer, 1774)	o
<i>Graphoderus cinereus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Graphoderus zonatus</i> (Hoppe, 1795)	o
<i>Graptodytes bilineatus</i> (J. Sturm, 1835)	o
<i>Graptodytes flavipes</i> (Olivier, 1795)	o
<i>Graptodytes granularis</i> (Linnaeus, 1767)	mm
<i>Graptodytes pictus</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Hydaticus aruspex</i> Clark, 1864	o
<i>Hydaticus continentalis</i> J. Balfour-Browne, 1944	o
<i>Hydaticus grammicus</i> (Germar, 1827)	o
<i>Hydaticus seminiger</i> (DeGeer, 1774)	mm
<i>Hydaticus transversalis</i> (Pontoppidan, 1763)	o
<i>Hydroglyphus geminus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Hydroglyphus hamulatus</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Hydroporus angustatus</i> J. Sturm, 1835	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Hydroporus brevis</i> R. F. Sahlberg, 1834	o
<i>Hydroporus discretus</i> Fairmaire & Brisout de Barneville, 1859	o
<i>Hydroporus dorsalis</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Hydroporus elongatulus</i> J. Sturm, 1835	o
<i>Hydroporus erythrocephalus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Hydroporus ferrugineus</i> Stephens, 1829	mo
<i>Hydroporus figuratus</i> (Gyllenhal, 1826)	mm
<i>Hydroporus foveolatus</i> Heer, 1840	o
<i>Hydroporus fuscipennis</i> Schaum, 1867	o
<i>Hydroporus glabriusculus</i> Aubé, 1838	mm
<i>Hydroporus gyllenhalii</i> Schiødte, 1841	w
<i>Hydroporus incognitus</i> Sharp, 1869	w
<i>Hydroporus kraatzii</i> Schaum, 1867	w
<i>Hydroporus longicornis</i> Sharp, 1871	mo
<i>Hydroporus longulus</i> Mulsant & Rey, 1861	mm
<i>Hydroporus marginatus</i> (Duftschmid, 1805)	o
<i>Hydroporus melanarius</i> J. Sturm, 1835	mo
<i>Hydroporus memnonius</i> Nicolai, 1822	mm
<i>Hydroporus morio</i> Aubé, 1838	o
<i>Hydroporus neglectus</i> Schaum, 1845	w
<i>Hydroporus nigrita</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Hydroporus notatus</i> J. Sturm, 1835	o
<i>Hydroporus obscurus</i> J. Sturm, 1835	o
<i>Hydroporus obsoletus</i> Aubé, 1838	wg
<i>Hydroporus palustris</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Hydroporus planus</i> (Fabricius, 1782)	mo
<i>Hydroporus pubescens</i> (Gyllenhal, 1808)	mo
<i>Hydroporus rufifrons</i> (O. F. Müller, 1776)	o
<i>Hydroporus scalesianus</i> (Stephens, 1828)	o
<i>Hydroporus striola</i> (Gyllenhal, 1826)	w
<i>Hydroporus tristis</i> (Paykull, 1798)	mo
<i>Hydroporus umbrosus</i> (Gyllenhal, 1808)	mo
<i>Hydrovatus cuspidatus</i> (G. Kunze, 1818)	o
<i>Hygrotus confluens</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Hygrotus decoratus</i> (Gyllenhal, 1810)	mm
<i>Hygrotus enneagrammus</i> (Ahrens, 1833)	o
<i>Hygrotus flaviventris</i> (Motschulsky, 1859)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Hygrotus impressopunctatus</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Hygrotus inaequalis</i> (Fabricius, 1777)	o
<i>Hygrotus nigrolineatus</i> (Steven, 1808)	o
<i>Hygrotus novemlineatus</i> (Stephens, 1829)	o
<i>Hygrotus parallellogrammus</i> (Ahrens, 1812)	o
<i>Hygrotus quinquelineatus</i> (Zetterstedt, 1828)	o
<i>Hygrotus versicolor</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Hyphydrus ovatus</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Ilybius aenescens</i> C. G. Thomson, 1870	m
<i>Ilybius angustior</i> (Gyllenhal, 1808)	o
<i>Ilybius ater</i> (DeGeer, 1774)	mm
<i>Ilybius chalconatus</i> (Panzer, 1796)	w
<i>Ilybius crassus</i> C. G. Thomson, 1856	o
<i>Ilybius erichsoni</i> (Gemmingen & Harold, 1868)	mm
<i>Ilybius fenestratus</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Ilybius fuliginosus</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Ilybius guttiger</i> (Gyllenhal, 1808)	o
<i>Ilybius montanus</i> (Stephens, 1828)	mm
<i>Ilybius neglectus</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Ilybius quadriguttatus</i> (Lacordaire, 1835)	o
<i>Ilybius similis</i> C. G. Thomson, 1856	o
<i>Ilybius subaeneus</i> Erichson, 1837	o
<i>Ilybius subtilis</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Ilybius wasastjernae</i> (C. R. Sahlberg, 1824)	mm
<i>Laccophilus hyalinus</i> (DeGeer, 1774)	o
<i>Laccophilus minutus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Laccophilus poecilus</i> Klug, 1834	o
<i>Laccornis oblongus</i> (Stephens, 1835)	mo
<i>Liopterus haemorrhoidalis</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Nebrioporus assimilis</i> (Paykull, 1798)	o
<i>Nebrioporus canaliculatus</i> (Lacordaire, 1835)	o
<i>Nebrioporus depressus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Nebrioporus elegans</i> (Panzer, 1794)	o
<i>Nectoporus sanmarkii</i> (C. R. Sahlberg, 1826)	mm
<i>Oreodytes davisii</i> (Curtis, 1831)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Oreodytes septentrionalis</i> (Gyllenhal, 1826)	o
<i>Platambus maculatus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Porhydrus lineatus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Rhantus bistriatus</i> (Bergsträsser, 1777)	o
<i>Rhantus consputus</i> (J. Sturm, 1834)	o
<i>Rhantus exsoletus</i> (Forster, 1771)	o
<i>Rhantus frontalis</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Rhantus grapii</i> (Gyllenhal, 1808)	m
<i>Rhantus incognitus</i> Scholz, 1927	o
<i>Rhantus latitans</i> Sharp, 1882	o
<i>Rhantus notaticollis</i> (Aubé, 1837)	o
<i>Rhantus suturalis</i> (W. S. MacLeay, 1825)	o
<i>Rhantus suturellus</i> (Harris, 1828)	o
<i>Scarodytes halensis</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Stictonectes lepidus</i> (A. G. Olivier, 1795)	o
<i>Stictotarsus duodecimpustulatus</i> (Fabricius, 1792)	o
Elateridae	
<i>Actenicerus sjaelandicus</i> (O. F. Müller, 1764)	mo
<i>Adrastus axillaris</i> Erichson, 1841	o
<i>Adrastus lacertosus</i> Erichson, 1841	o
<i>Adrastus limbatus</i> (Fabricius, 1777)	mo
<i>Adrastus montanus</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Adrastus pallens</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Adrastus rachifer</i> (Geoffroy, 1785)	mm
<i>Agriotes acuminatus</i> (Stephens, 1830)	wl
<i>Agriotes brevis</i> Candèze, 1863	m
<i>Agriotes gallicus</i> Lacordaire, 1835	mo
<i>Agriotes lineatus</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Agriotes obscurus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Agriotes pallidulus</i> (Illiger, 1807)	w
<i>Agriotes pilosellus</i> (Schönherr, 1817)	w
<i>Agriotes sordidus</i> (Illiger, 1807)	o
<i>Agriotes sputator</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Agriotes ustulatus</i> (Schaller, 1783)	mo
<i>Agrypnus murinus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Ampedus auripes</i> (Reitter, 1895)	wl
<i>Ampedus balteatus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Ampedus bouweri</i> Schimmel, 1984	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ampedus brunnicornis</i> Germar, 1844	w
<i>Ampedus cardinalis</i> (Schiødte, 1865)	wl
<i>Ampedus cinnabarinus</i> (Eschscholtz, 1829)	wl
<i>Ampedus elegantulus</i> (Schönherr, 1817)	wl
<i>Ampedus elongatulus</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Ampedus erythrogonus</i> (P. W. J. Müller, 1821)	w
<i>Ampedus forticornis</i> (Schwarz, 1900)	w
<i>Ampedus hjorti</i> (B. G. Rye, 1905)	w
<i>Ampedus impressicollis</i> Bouwer, 1984	u
<i>Ampedus melanurus</i> Mulsant & Guillebeau, 1855	wl
<i>Ampedus nemoralis</i> Bouwer, 1980	w
<i>Ampedus nigerrimus</i> (Lacordaire, 1835)	w
<i>Ampedus nigrinus</i> (Herbst, 1784)	wl
<i>Ampedus nigroflavus</i> (Goeze, 1777)	w
<i>Ampedus pomonae</i> (Stephens, 1830)	wl
<i>Ampedus pomorum</i> (Herbst, 1784)	w
<i>Ampedus praeustus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Ampedus quercicola</i> (Buysson, 1887)	w
<i>Ampedus rufipennis</i> (Stephens, 1830)	w
<i>Ampedus sanguineus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Ampedus sanguinolentus</i> (Schrank, 1776)	w
<i>Ampedus scrofa</i> Germar, 1844	w
<i>Ampedus sinuatus</i> Germar, 1844	wl
<i>Ampedus triangulum</i> (Dorn, 1924)	w
<i>Ampedus tristis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Ampedus vandalitiae</i> Lohse, 1976	w
<i>Ampedus zieglerei</i> Zeising & Sieg, 1983	w
<i>Anostirus castaneus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Anostirus gracilicollis</i> (Stierlin, 1896)	wl
<i>Anostirus purpureus</i> (Poda, 1761)	wl
<i>Anostirus sulphuripennis</i> (Germar, 1843)	w
<i>Aplotarsus angustulus</i> (Kiesenwetter, 1858)	m
<i>Aplotarsus incanus</i> (Gyllenhal, 1827)	mo
<i>Athous austriacus</i> Desbrochers des Loges, 1873	w
<i>Athous bicolor</i> (Goeze, 1777)	m
<i>Athous campyloides</i> Newman, 1833	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Athous haemorrhoidalis</i> (Fabricius, 1801)	mm
<i>Athous subfuscus</i> (O. F. Müller, 1764)	w
<i>Athous vittatus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Athous zebei</i> Bach, 1852	w
<i>Betarmon bisbimaculatus</i> (Fabricius, 1803)	o
<i>Brachygonus megerlei</i> (Lacordaire, 1835)	wl
<i>Brachygonus ruficeps</i> (Mulsant & Guillebeau, 1855)	wl
<i>Calambus bipustulatus</i> (Linnaeus, 1767)	w
<i>Cardiophorus asellus</i> Erichson, 1840	o
<i>Cardiophorus atramentarius</i> Erichson, 1840	wg
<i>Cardiophorus collaris</i> Erichson, 1840	wl
<i>Cardiophorus discicollis</i> (Herbst, 1806)	o
<i>Cardiophorus ebeninus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Cardiophorus erichsoni</i> Buysson, 1901	mo
<i>Cardiophorus gramineus</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Cardiophorus nigerrimus</i> Erichson, 1840	mm
<i>Cardiophorus ruficollis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Cardiophorus rufipes</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Cidnopus aeruginosus</i> (A. G. Olivier, 1790)	mo
<i>Cidnopus pilosus</i> (Leske, 1785)	m
<i>Crepidophorus mutilatus</i> (Rosenhauer, 1847)	w
<i>Ctenicera cuprea</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Ctenicera heyeri</i> (Saxesen, 1838)	mm
<i>Ctenicera pectinicornis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Ctenicera virens</i> (Schrank, 1781)	mo
<i>Dalopius marginatus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Danosoma fasciata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Denticollis borealis</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Denticollis linearis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Denticollis rubens</i> Piller & Mitterpacher, 1783	w
<i>Diacanthous undulatus</i> (DeGeer, 1774)	wl
<i>Dicronychus cinereus</i> (Herbst, 1784)	mm
<i>Dicronychus equiseti</i> (Herbst, 1784)	o
<i>Dicronychus equisetioides</i> Lohse, 1976	o
<i>Dicronychus rubripes</i> (Germar, 1824)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Drapetes mordelloides</i> (Host, 1789)	wl
<i>Drasterius bimaculatus</i> (P. Rossi, 1790)	o
<i>Ectinus aterrimus</i> (Linnaeus, 1761)	w
<i>Elater ferrugineus</i> Linnaeus, 1758	w
<i>Flautiauxellus maritimus</i> (Curtis, 1840)	o
<i>Hemicrepidius hirtus</i> (Herbst, 1784)	mm
<i>Hemicrepidius niger</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Hypnoidus consobrinus</i> (Mulsant & Guillebeau, 1855)	o
<i>Hypnoidus riparius</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Hypnoidus rivularius</i> (Gyllenhal, 1808)	o
<i>Hypoganus inunctus</i> (Lacordaire, 1835)	w
<i>Idolus picipennis</i> (Bach, 1852)	mo
<i>Ischnodes sanguinicollis</i> (Panzer, 1793)	w
<i>Lacon lepidopterus</i> (Panzer, 1800)	w
<i>Lacon punctatus</i> (Herbst, 1779)	w
<i>Lacon querceus</i> (Herbst, 1784)	wl
<i>Limoniscus violaceus</i> (P. W. J. Müller, 1821)	w
<i>Limonius minutus</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Limonius poneli</i> Leseigneur & Mertlik, 2007	o
<i>Liotrichus affinis</i> (Paykull, 1800)	wg
<i>Megapenthes lugens</i> (W. Redtenbacher, 1842)	w
<i>Melanotus brunnipes</i> (Germar, 1824)	mo
<i>Melanotus castanipes</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Melanotus crassicornis</i> (Erichson, 1841)	m
<i>Melanotus punctolineatus</i> (Pelerin, 1829)	mo
<i>Melanotus villosus</i> (Geoffroy, 1785)	w
<i>Metanomus infuscatus</i> (Eschscholtz, 1829)	wl
<i>Negastrius arenicola</i> (Boheman, 1854)	o
<i>Negastrius pulchellus</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Negastrius sabulicola</i> (Boheman, 1854)	o
<i>Neopristilophus insitivus</i> (Germar, 1824)	wl
<i>Nothodes parvulus</i> (Panzer, 1799)	mm
<i>Oedostethus quadripustulatus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Oedostethus tenuicornis</i> (Germar, 1824)	o
<i>Orithales serraticornis</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Paracardiophorus musculus</i> (Erichson, 1840)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Paraphotistus impressus</i> (Fabricius, 1792)	m
<i>Paraphotistus nigricornis</i> (Panzer, 1799)	w
<i>Pheletes aeneoniger</i> (DeGeer, 1774)	m
<i>Pheletes quercus</i> (A. G. Olivier, 1790)	mm
<i>Podeonius acuticornis</i> (Germar, 1824)	wl
<i>Porthmidius austriacus</i> (Schrank, 1781)	o
<i>Procræus tibialis</i> (Lacordaire, 1835)	w
<i>Prosternon tessellatum</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Pseudanostirus globicollis</i> (Germar, 1843)	m
<i>Quasimus minutissimus</i> (Germar, 1823)	o
<i>Reitterelater dubius</i> (Platia & Cate, 1990)	wl
<i>Selatosomus aeneus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Selatosomus confluens rugosus</i> (Germar, 1836)	o
<i>Selatosomus cruciatus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Selatosomus latus</i> (Fabricius, 1801)	mo
<i>Sericus brunneus</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Sericus subaeneus</i> (W. Redtenbacher, 1842)	m
<i>Stenagostus rhombeus</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Stenagostus rufus</i> (DeGeer, 1774)	wl
<i>Synaptus filiformis</i> (Fabricius, 1781)	mo
<i>Zorochros dermestoides</i> (Herbst, 1806)	o
<i>Zorochros dufouri</i> (Buysson, 1900)	o
<i>Zorochros flavipes</i> (Aubé, 1850)	o
<i>Zorochros meridionalis</i> (Laporte, 1840)	o
<i>Zorochros quadriguttatus</i> (Laporte, 1840)	o
Elmidae	
<i>Elmis aenea</i> (P.W.J. Müller, 1806)	mm
<i>Elmis latreillei</i> (Bedel, 1878)	w
<i>Elmis maugetii</i> Latreille, 1802	mo
<i>Elmis obscura</i> (P.W.J. Müller, 1806)	mo
<i>Elmis rietscheli</i> Steffan, 1958	o
<i>Elmis rioloides</i> (Kuwert, 1890)	m
<i>Esolus angustatus</i> (P.W.J. Müller, 1821)	mm
<i>Esolus parallelepipedus</i> (P.W.J. Müller, 1806)	mo
<i>Esolus pygmaeus</i> (P.W.J. Müller, 1806)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Limnius muelleri</i> (Erichson, 1847)	o
<i>Limnius opacus</i> P.W.J. Müller, 1806	m
<i>Limnius perrisi</i> (Dufour, 1843)	mm
<i>Limnius volckmari</i> (Panzer, 1793)	mo
<i>Macronychus quadrituberculatus</i> P.W.J. Müller, 1806	mm
<i>Oulimnius rivularis</i> (Rosenhauer, 1856)	o
<i>Oulimnius troglodytes</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Oulimnius tuberculatus</i> (P. W. J. Müller, 1806)	mo
<i>Potamophilus acuminatus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Riolus cupreus</i> (P.W.J. Müller, 1806)	o
<i>Riolus illiesi</i> Steffan, 1958	o
<i>Riolus nitens</i> (P.W.J. Müller, 1817)	o
<i>Riolus sodalis</i> (Erichson, 1847)	u
<i>Riolus subviolaceus</i> (P.W.J. Müller, 1817)	o
<i>Stenelmis canaliculata</i> (Gyllenhal, 1808)	o
<i>Stenelmis consobrina</i> Dufour, 1835	o
Endomychidae	
<i>Dapsa denticollis</i> (Germar & Kaulfuss, 1816)	wl
<i>Endomychus coccineus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Holopamecus caularum</i> (Aubé, 1843)	o
<i>Leiestes seminiger</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Lycoperdina bovistae</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Lycoperdina succincta</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Mycetaea subterranea</i> (Fabricius, 1801)	mm
<i>Mycetina cruciata</i> (Schaller, 1783)	w
<i>Symbiotes armatus</i> Reitter, 1881	w
<i>Symbiotes gibberosus</i> (P. H. Lucas, 1846)	wl
<i>Symbiotes latus</i> L. Redtenbacher, 1849	wl
Eirrhinidae	
<i>Grypus brunnirostris</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Grypus equiseti</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Notaris acridulus</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Notaris aethiops</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Notaris aterrima</i> (C. Hampe, 1850)	m
<i>Notaris maerkeli</i> (Boheman, 1843)	w
<i>Notaris scirpi</i> (Fabricius, 1792)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Procas picipes</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Stenopelmus rufinasus</i> Gyllenhal, 1835	m
<i>Tanysphyrus ater</i> Blatchley, 1928	o
<i>Tanysphyrus lemnae</i> (Paykull, 1792)	m
<i>Thryogenes festucae</i> (Herbst, 1795)	o
<i>Thryogenes fiorii</i> Zumpt, 1928	o
<i>Thryogenes nereis</i> (Paykull, 1800)	o
<i>Thryogenes scirrhosus</i> (Gyllenhal, 1835)	o
<i>Tournotaris bimaculata</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Tournotaris granulipennis</i> (Tournier, 1874)	o
Erotylidae	
<i>Combocerus glaber</i> (Schaller, 1783)	mo
<i>Cryptophilus obliterated</i> Reitter, 1874	o
<i>Cryptophilus propinquus</i> Reitter, 1874	mo
<i>Dacne bipustulata</i> (Thunberg, 1781)	w
<i>Dacne notata</i> (Gmelin, 1790)	w
<i>Dacne rufifrons</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Triplax aenea</i> (Schaller, 1783)	w
<i>Triplax collaris</i> (Schaller, 1783)	w
<i>Triplax elongata</i> Lacordaire, 1842	w
<i>Triplax lepida</i> (Faldermann, 1837)	w
<i>Triplax melanocephala</i> (Latreille, 1804)	w
<i>Triplax rufipes</i> (Fabricius, 1781)	w
<i>Triplax russica</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Triplax scutellaris</i> Charpentier, 1825	w
<i>Tritoma bipustulata</i> Fabricius, 1775	w
<i>Tritoma subbasalis</i> (Reitter, 1896)	w
Eucinetidae	
<i>Eucinetus haemorrhoidalis</i> (Germar, 1818)	o
<i>Nycteus meridionalis</i> Laporte, 1838	mm
Eucnemidae	
<i>Dirrhagofarsus attenuatus</i> (Mäklin, 1845)	w
<i>Dromaeolus barnabita</i> (A. Villa & J. B. Villa, 1838)	wl
<i>Epiphanis cornutus</i> Eschscholtz, 1829	w
<i>Eucnemis capucina</i> Ahrens, 1812	w
<i>Hylis cariniceps</i> (Reitter, 1902)	w
<i>Hylis foveicollis</i> (C. G. Thomson, 1874)	w
<i>Hylis olexai</i> Palm, 1955	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Hylis procerulus</i> (Mannerheim, 1823)	w
<i>Isorhipis marmottani</i> (Bonvouloir, 1871)	w
<i>Isorhipis melasoides</i> (Laporte, 1835)	w
<i>Melasis buprestoides</i> (Linnaeus, 1761)	w
<i>Microrhagus emyi</i> (Rouget, 1856)	w
<i>Microrhagus lepidus</i> Rosenhauer, 1847	w
<i>Microrhagus pygmaeus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Microrhagus pyrenaicus</i> Bonvouloir, 1872	w
<i>Nematodes filum</i> (Fabricius, 1801)	w
<i>Rhacopus sahlbergi</i> (Mannerheim, 1823)	w
<i>Xylophilus corticalis</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Xylophilus testaceus</i> (Herbst, 1806)	wl
Georissidae	
<i>Georissus crenulatus</i> (P. Rossi, 1794)	o
<i>Georissus laesicollis</i> Germar, 1832	o
<i>Georissus substriatus</i> Heer, 1841	o
Geotrupidae	
<i>Anoplotrupes stercorosus</i> (Scriba, 1791)	w
<i>Geotrupes mutator</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Geotrupes spiniger</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Geotrupes stercorarius</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Sericotrupes niger</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Trypocopris alpinus</i> (Sturm & Hagenbach, 1825)	o
<i>Trypocopris vernalis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Typhaeus typhoeus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
Gyrinidae	
<i>Aulonogyrus concinnus</i> (Klug, 1834)	o
<i>Gyrinus aeratus</i> Stephens, 1835	o
<i>Gyrinus caspius</i> Ménériés, 1832	o
<i>Gyrinus colymbus</i> Erichson, 1837	o
<i>Gyrinus distinctus</i> Aubé, 1838	o
<i>Gyrinus marinus</i> Gyllenhal, 1808	o
<i>Gyrinus minutus</i> Fabricius, 1798	o
<i>Gyrinus natator</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Gyrinus paykulli</i> G. Ochs, 1927	o
<i>Gyrinus substriatus</i> Stephens, 1828	o
<i>Gyrinus suffriani</i> W. Scriba, 1855	o
<i>Gyrinus urinator</i> Illiger, 1807	o
<i>Orectochilus villosus</i> (O. F. Müller, 1776)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
Haliplidae	
<i>Brychius elevatus</i> (Panzer, 1793)	o
<i>Haliplus apicalis</i> C. G. Thomson, 1868	o
<i>Haliplus confinis</i> Stephens, 1828	o
<i>Haliplus flavicollis</i> J. Sturm, 1834	o
<i>Haliplus fluviatilis</i> Aubé, 1836	o
<i>Haliplus fulvicollis</i> Erichson, 1837	mm
<i>Haliplus fulvus</i> (Fabricius, 1801)	o
<i>Haliplus furcatus</i> Seidlitz, 1887	o
<i>Haliplus heydeni</i> Wehncke, 1875	w
<i>Haliplus immaculatus</i> Gerhardt, 1877	mm
<i>Haliplus laminatus</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Haliplus lineatocollis</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Haliplus lineolatus</i> Mannerheim, 1844	o
<i>Haliplus mucronatus</i> Stephens, 1828	o
<i>Haliplus obliquus</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Haliplus ruficollis</i> (DeGeer, 1774)	mo
<i>Haliplus sibiricus</i> Motschulsky, 1860	w
<i>Haliplus variegatus</i> J. Sturm, 1834	o
<i>Haliplus varius</i> Nicolai, 1822	o
<i>Peltodytes caesus</i> (Duftschmid, 1805)	o
Helophoridae	
<i>Helophorus aequalis</i> Thomson, 1868	o
<i>Helophorus aquaticus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Helophorus arvernensis</i> Mulsant, 1846	o
<i>Helophorus asperatus</i> Rey, 1885	mo
<i>Helophorus brevipalpis</i> Bedel, 1881	o
<i>Helophorus croaticus</i> Kuwert, 1886	o
<i>Helophorus dorsalis</i> (Marsham, 1802)	w
<i>Helophorus flavipes</i> Fabricius, 1792	mo
<i>Helophorus fulgidicollis</i> Motschulsky, 1860	o
<i>Helophorus glacialis</i> A. Villa & G.B. Villa, 1833	o
<i>Helophorus grandis</i> Illiger, 1798	o
<i>Helophorus granularis</i> (Linnaeus, 1760)	mo
<i>Helophorus griseus</i> Herbst, 1793	o
<i>Helophorus laticollis</i> Thomson, 1853	o
<i>Helophorus longitarsis</i> Wollaston, 1864	o
<i>Helophorus minutus</i> Fabricius, 1775	mo
<i>Helophorus montenegrinus</i> Kuwert, 1885	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Helophorus nanus</i> Sturm, 1836	o
<i>Helophorus nivalis</i> Giraud, 1852	o
<i>Helophorus nubilus</i> Fabricius, 1777	o
<i>Helophorus obscurus</i> Mulsant, 1844	mo
<i>Helophorus paraminutus</i> Angus, 1986	o
<i>Helophorus porculus</i> Bedel, 1881	o
<i>Helophorus pumilio</i> Erichson, 1837	mm
<i>Helophorus redtenbacheri</i> Kuwert, 1885	mm
<i>Helophorus rufipes</i> (Bosc, 1791)	o
<i>Helophorus schmidtii</i> A. Villa & G.B. Villa, 1838	o
<i>Helophorus strigifrons</i> Thomson, 1868	mm
<i>Helophorus tuberculatus</i> Gyllenhal, 1808	o
<i>Helophorus villosus</i> Duftschmid, 1805	o
Heteroceridae	
<i>Augyles crinitus</i> (Kiesenwetter, 1850)	o
<i>Augyles hispidulus</i> (Kiesenwetter, 1843)	o
<i>Augyles intermedius</i> (Kiesenwetter, 1843)	o
<i>Augyles maritimus</i> (Guérin-Ménéville, 1844)	o
<i>Augyles pruinus</i> (Kiesenwetter, 1851)	o
<i>Augyles sericans</i> (Kiesenwetter, 1843)	o
<i>Heterocerus fenestratus</i> (Thunberg, 1784)	o
<i>Heterocerus flexuosus</i> Stephens, 1828	o
<i>Heterocerus fossor</i> Kiesenwetter, 1843	o
<i>Heterocerus fuscus</i> Kiesenwetter, 1843	o
<i>Heterocerus marginatus</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Heterocerus obsoletus</i> Curtis, 1828	o
<i>Heterocerus parallelus</i> Gebler, 1830	o
<i>Micilus murinus</i> (Kiesenwetter, 1843)	o
Histeridae	
<i>Abraeus granulum</i> Erichson, 1839	w
<i>Abraeus parvulus</i> Aubé, 1842	w
<i>Abraeus perpusillus</i> (Marsham, 1802)	w
<i>Acrilus homoeopathicus</i> Wollaston, 1857	wl
<i>Acrilus komai</i> Lewis, 1879	o
<i>Acrilus minutus</i> (Herbst, 1791)	w
<i>Acrilus nigricornis</i> (Hoffmann, 1803)	mo
<i>Aeletes atomarius</i> (Aubé, 1842)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Atholus bimaculatus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Atholus corvinus</i> (Germar, 1817)	mo
<i>Atholus duodecimstriatus</i> (Schränk, 1781)	o
<i>Atholus praetermissus</i> (Peyron, 1856)	o
<i>Carcinops pumilio</i> (Erichson, 1834)	mm
<i>Chaetabraeus globulus</i> (Creutzer, 1799)	o
<i>Chalcionellus decemstriatus</i> (P. Rossi, 1792)	o
<i>Dendrophilus punctatus</i> (Herbst, 1791)	w
<i>Dendrophilus pygmaeus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Epierus comptus</i> Erichson, 1834	w
<i>Eurosomides minor</i> (P. Rossi, 1792)	wl
<i>Gnathoncus buyssoni</i> Auzat, 1917	mm
<i>Gnathoncus communis</i> (Marseul, 1862)	m
<i>Gnathoncus nannetensis</i> (Marseul, 1862)	mm
<i>Gnathoncus nidorum</i> Stockmann, 1957	w
<i>Gnathoncus rotundatus</i> (Kugelann, 1792)	m
<i>Haeterius ferrugineus</i> (Olivier, 1789)	o
<i>Hister bissexstriatus</i> Fabricius, 1801	mo
<i>Hister funestus</i> Erichson, 1834	o
<i>Hister helluo</i> Truqui, 1852	wl
<i>Hister illigeri</i> Duftschmid, 1805	o
<i>Hister quadrimaculatus</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Hister quadrinotatus</i> L.G. Scriba, 1790	mo
<i>Hister unicolor</i> Linnaeus, 1758	m
<i>Hololepta plana</i> (Sulzer, 1776)	w
<i>Hypocaccus dimidiatus maritimus</i> (Stephens, 1830)	o
<i>Hypocaccus metallicus</i> (Herbst, 1791)	o
<i>Hypocaccus rufipes</i> (Kugelann, 1792)	o
<i>Hypocaccus rugiceps</i> (Duftschmid, 1805)	o
<i>Hypocaccus rugifrons</i> (Paykull, 1798)	o
<i>Hypocaccus specularis</i> (Marseul, 1855)	o
<i>Kissister minimus</i> (Laporte, 1840)	o
<i>Margarinotus bipustulatus</i> (Schränk, 1781)	o
<i>Margarinotus brunneus</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Margarinotus carbonarius</i> (Hoffmann, 1803)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Margarinotus distinctus</i> (Erichson, 1834)	o
<i>Margarinotus ignobilis</i> (Marseul, 1854)	mo
<i>Margarinotus marginatus</i> (Erichson, 1834)	mo
<i>Margarinotus merdarius</i> (Hoffmann, 1803)	mm
<i>Margarinotus neglectus</i> (Germar, 1813)	mo
<i>Margarinotus obscurus</i> (Kugelann, 1792)	o
<i>Margarinotus punctiventer</i> (Marseul, 1854)	mo
<i>Margarinotus purpurascens</i> (Herbst, 1791)	mm
<i>Margarinotus ruficornis</i> (Grimm, 1852)	mo
<i>Margarinotus striola striola</i> (C. R. Sahlberg, 1819)	w
<i>Margarinotus terricola</i> (Germar, 1824)	o
<i>Margarinotus ventralis</i> (Marseul, 1854)	mo
<i>Myrmetes paykulli</i> Kanaar, 1979	mm
<i>Onthophilus punctatus</i> (O.F. Müller, 1776)	mo
<i>Onthophilus striatus</i> (Forster, 1771)	mo
<i>Pactolinus major</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Paromalus flavicornis</i> (Herbst, 1791)	w
<i>Paromalus parallelepipedus</i> (Herbst, 1791)	w
<i>Platylomalus complanatus</i> (Panzer, 1797)	wl
<i>Platysoma angustatum</i> (Hoffmann, 1803)	w
<i>Platysoma compressum</i> (Herbst, 1783)	w
<i>Platysoma deplanatum</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Platysoma elongatum</i> (Thunberg, 1787)	w
<i>Platysoma lineare</i> Erichson, 1834	wl
<i>Plegaderus caesus</i> (Herbst, 1791)	wl
<i>Plegaderus discisus</i> Erichson, 1839	w
<i>Plegaderus dissectus</i> Erichson, 1839	w
<i>Plegaderus saucius</i> Erichson, 1834	w
<i>Plegaderus vulneratus</i> (Panzer, 1797)	w
<i>Saprinus acuminatus</i> (Fabricius, 1798)	o
<i>Saprinus aegialius</i> Reitter, 1884	o
<i>Saprinus aeneus</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Saprinus georgicus</i> Marseul, 1862	u
<i>Saprinus immundus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Saprinus lautus</i> Erichson, 1839	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Saprinus planiusculus</i> Motschulsky, 1849	mo
<i>Saprinus politus</i> (Brahm, 1790)	o
<i>Saprinus rugifer</i> (Paykull, 1809)	o
<i>Saprinus semistriatus</i> (L.G. Scriba, 1790)	mm
<i>Saprinus subnitescens</i> Bickhardt, 1909	mo
<i>Saprinus tenuistrius sparsutus</i> Solsky, 1876	wl
<i>Saprinus virescens</i> (Paykull, 1798)	mo
<i>Teretrius fabricii</i> S. Mazur, 1972	wl
Hydraenidae	
<i>Aulacochthebius narentinus</i> Reitter, 1885	o
<i>Hydraena alpicola</i> Pretner, 1931	mo
<i>Hydraena angulosa</i> Mulsant, 1844	o
<i>Hydraena assimilis</i> Rey, 1885	mm
<i>Hydraena belgica</i> D'Orchymont, 1930	mm
<i>Hydraena britteni</i> Joy, 1907	w
<i>Hydraena dentipes</i> Germar, 1842	mm
<i>Hydraena egoni</i> Jäch, 1986	o
<i>Hydraena excisa</i> Kiesenwetter, 1849	o
<i>Hydraena gracilis</i> Germar, 1824	mm
<i>Hydraena lapidicola</i> Kiesenwetter, 1849	o
<i>Hydraena melas</i> Dalla Torre, 1877	mm
<i>Hydraena minutissima</i> Stephens, 1829	mm
<i>Hydraena morio</i> Kiesenwetter, 1849	o
<i>Hydraena nigrita</i> Germar, 1824	mm
<i>Hydraena palustris</i> Erichson, 1837	o
<i>Hydraena polita</i> Kiesenwetter, 1849	wg
<i>Hydraena pulchella</i> Germar, 1824	o
<i>Hydraena pygmaea</i> G.R. Waterhouse, 1833	mo
<i>Hydraena reyi</i> Kuwert, 1888	mo
<i>Hydraena riparia</i> Kugelann, 1794	mo
<i>Hydraena rufipes</i> Curtis, 1830	mo
<i>Hydraena saga</i> D'Orchymont, 1930	mm
<i>Hydraena schuleri</i> Ganglbauer, 1901	o
<i>Hydraena subimpressa</i> Rey, 1885	mm
<i>Hydraena testacea</i> Curtis, 1830	o
<i>Hydraena truncata</i> Rey, 1885	mm
<i>Limnebius aluta</i> Bedel, 1881	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Limnebius atomus</i> (Duftschmid, 1805)	o
<i>Limnebius crinifer</i> Rey, 1885	o
<i>Limnebius nitidus</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Limnebius papposus</i> Mulsant, 1844	o
<i>Limnebius parvulus</i> (Herbst, 1797)	o
<i>Limnebius truncatellus</i> (Thunberg, 1794)	o
<i>Ochthebius auriculatus</i> (Rey, 1886)	o
<i>Ochthebius bicolor</i> Germar, 1824	mm
<i>Ochthebius colveranus</i> Ferro, 1979	o
<i>Ochthebius crenulatus</i> Mulsant & Rey, 1850	o
<i>Ochthebius dilatatus</i> Stephens, 1829	o
<i>Ochthebius exsculptus</i> Germar, 1824	mm
<i>Ochthebius flavipes</i> Dalla Torre, 1877	o
<i>Ochthebius foveolatus</i> Germar, 1824	o
<i>Ochthebius gibbosus</i> Germar, 1824	mm
<i>Ochthebius granulatus</i> Mulsant, 1844	mm
<i>Ochthebius marinus</i> (Paykull, 1798)	o
<i>Ochthebius melanescens</i> Dalla Torre, 1877	o
<i>Ochthebius metallescens</i> Rosenhauer, 1847	o
<i>Ochthebius minimus</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Ochthebius nanus</i> Stephens, 1829	o
<i>Ochthebius nobilis</i> A. Villa & G.B. Villa, 1835	o
<i>Ochthebius pedicularius</i> Kuwert, 1887	o
<i>Ochthebius perkinsi</i> Pankow, 1986	o
<i>Ochthebius pusillus</i> Stephens, 1835	o
<i>Ochthebius viridis</i> Peyron, 1858	o
Hydrochidae	
<i>Hydrochus angustatus</i> Germar, 1824	mo
<i>Hydrochus brevis</i> (Herbst, 1793)	mm
<i>Hydrochus crenatus</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Hydrochus elongatus</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Hydrochus ignicollis</i> Motschulsky, 1860	o
<i>Hydrochus megaphallus</i> Berge Hene-gouwen, 1988	mo
<i>Hydrochus nitidicollis</i> Mulsant, 1844	o
Hydrophilidae	
<i>Anacaena bipustulata</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Anacaena globulus</i> (Paykull, 1798)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Anacaena limbata</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Anacaena lutescens</i> (Stephens, 1829)	o
<i>Berosus frontifoveatus</i> Kuwert, 1888	o
<i>Berosus fulvus</i> Kuwert, 1888	o
<i>Berosus geminus</i> Reiche & Saulcy, 1856	o
<i>Berosus luridus</i> (Linnaeus, 1760)	mo
<i>Berosus signaticollis</i> (Charpentier, 1825)	o
<i>Berosus spinosus</i> (Steven, 1808)	o
<i>Cercyon alpinus</i> Vogt, 1969	o
<i>Cercyon analis</i> (Paykull, 1798)	mm
<i>Cercyon bifenestratus</i> Küster, 1851	o
<i>Cercyon bononiensis</i> Chiesa, 1964	o
<i>Cercyon castaneipennis</i> Vorst, 2009	o
<i>Cercyon convexiusculus</i> Stephens, 1829	m
<i>Cercyon depressus</i> Stephens, 1829	o
<i>Cercyon granarius</i> Erichson, 1837	o
<i>Cercyon haemorrhoidalis</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Cercyon impressus</i> (Sturm, 1807)	mm
<i>Cercyon laminatus</i> Sharp, 1873	o
<i>Cercyon lateralis</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Cercyon littoralis</i> (Gyllenhal, 1808)	o
<i>Cercyon marinus</i> Thomson, 1853	o
<i>Cercyon melanocephalus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Cercyon nigriceps</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Cercyon obsoletus</i> (Gyllenhal, 1808)	mo
<i>Cercyon pygmaeus</i> (Illiger, 1801)	mm
<i>Cercyon quisquilius</i> (Linnaeus, 1760)	mo
<i>Cercyon renneri</i> Hebauer, 1997	o
<i>Cercyon sternalis</i> Sharp, 1918	m
<i>Cercyon terminatus</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Cercyon tristis</i> (Illiger, 1801)	mo
<i>Cercyon unipunctatus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Cercyon ustulatus</i> (Preysler, 1790)	o
<i>Chaetarthria seminulum</i> (Herbst, 1797)	o
<i>Chaetarthria similis</i> Wollaston, 1864	o
<i>Chaetarthria simillima</i> Vorst & Cuppen, 2003	o
<i>Coelostoma orbiculare</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Crenitis punctatostriata</i> (Letzner, 1840)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cryptopleurum crenatum</i> (Kugelann, 1794)	w
<i>Cryptopleurum minutum</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Cryptopleurum subtile</i> Sharp, 1884	o
<i>Cymbiodyta marginella</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Dactylosternum abdominale</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Enochrus affinis</i> (Thunberg, 1794)	o
<i>Enochrus bicolor</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Enochrus coarctatus</i> (Gredler, 1863)	o
<i>Enochrus fuscipennis</i> Thomson, 1884	o
<i>Enochrus halophilus</i> (Bedel, 1878)	o
<i>Enochrus hamifer</i> (Ganglbauer, 1901)	o
<i>Enochrus melanocephalus</i> (Olivier, 1793)	o
<i>Enochrus nigritus</i> (Sharp, 1873)	mo
<i>Enochrus ochropterus</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Enochrus quadripunctatus</i> (Herbst, 1797)	o
<i>Enochrus testaceus</i> (Fabricius, 1801)	o
<i>Helochares lividus</i> (Forster, 1771)	o
<i>Helochares obscurus</i> (O.F. Müller, 1776)	o
<i>Helochares punctatus</i> Sharp, 1869	o
<i>Hydrobius fuscipes</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Hydrobius rothenbergii</i> Gerhardt, 1872	m
<i>Hydrobius subrotundus</i> Stephens, 1829	m
<i>Hydrochara caraboides</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Hydrochara flavipes</i> (Steven, 1808)	o
<i>Hydrophilus aterrimus</i> (Eschscholtz, 1822)	o
<i>Hydrophilus piceus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Laccobius alternus</i> Motschulsky, 1855	o
<i>Laccobius atratus</i> Rottenberg, 1874	o
<i>Laccobius bipunctatus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Laccobius colon</i> (Stephens, 1829)	o
<i>Laccobius gracilis</i> Motschulsky, 1855	o
<i>Laccobius minutus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Laccobius neapolitanus</i> Rottenberg, 1874	o
<i>Laccobius obscuratus</i> (Rottenberg, 1874)	o
<i>Laccobius sinuatus</i> Motschulsky, 1849	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Laccobius striatulus</i> (Fabricius, 1801)	o
<i>Laccobius ytenensis</i> Sharp, 1910	m
<i>Limnoxenus niger</i> (Gmelin, 1790)	o
<i>Megasternum concinnum</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Paracymus aeneus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Paracymus scutellaris</i> (Rosenhauer, 1856)	o
<i>Sphaeridium bipustulatum</i> Fabricius, 1781	o
<i>Sphaeridium lunatum</i> Fabricius, 1792	o
<i>Sphaeridium marginatum</i> Fabricius, 1787	mo
<i>Sphaeridium scarabaeoides</i> (Linnaeus, 1758)	o
Hygrobiidae	
<i>Hygrobia hermanni</i> (Fabricius, 1775)	o
Kateretidae	
<i>Brachypterolus antirrhini</i> (Murray, 1864)	o
<i>Brachypterolus linariae</i> (Stephens, 1830)	o
<i>Brachypterolus pulicarius</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Brachypterolus vestitus</i> (Kiesenwetter, 1850)	o
<i>Brachypterus fulvipes</i> Erichson, 1843	mo
<i>Brachypterus glaber</i> (Newman, 1834)	mm
<i>Brachypterus urticae</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Heterhelus scutellaris</i> (Heer, 1841)	mm
<i>Heterhelus solani</i> (Heer, 1841)	w
<i>Kateretes pedicularius</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Kateretes pusillus</i> (Thunberg, 1794)	o
<i>Kateretes rufilabris</i> (Latreille, 1807)	o
Laemophloeidae	
<i>Cryptolestes abietis</i> (Wankowicz, 1865)	wl
<i>Cryptolestes capensis</i> (Waltl, 1834)	o
<i>Cryptolestes corticinus</i> (Erichson, 1846)	wl
<i>Cryptolestes duplicatus</i> (Waltl, 1839)	wl
<i>Cryptolestes ferrugineus</i> (Stephens, 1831)	mm
<i>Cryptolestes pusilloides</i> (Steel & Howe, 1952)	o
<i>Cryptolestes pusillus</i> (Schönherr, 1817)	mo
<i>Cryptolestes spartii</i> (Curtis, 1834)	mo
<i>Cryptolestes turcicus</i> (Grouvelle, 1876)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cryptolestes weisei</i> (Reitter, 1880)	o
<i>Laemophloeus kraussi</i> Ganglbauer, 1897	wl
<i>Laemophloeus monilis</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Laemophloeus muticus</i> (Fabricius, 1781)	w
<i>Lathropus sepicola</i> (P. W. J. Müller, 1821)	wl
<i>Leptophloeus alternans</i> (Erichson, 1846)	wl
<i>Leptophloeus clematidis</i> (Erichson, 1846)	mm
<i>Leptophloeus hypobori</i> (Perris, 1855)	wl
<i>Leptophloeus juniperi</i> (Grouvelle, 1874)	mm
<i>Notolaemus castaneus</i> (Erichson, 1845)	wl
<i>Notolaemus unifasciatus</i> (Latreille, 1804)	wl
<i>Placonotus testaceus</i> (Fabricius, 1787)	w
Lampyridae	
<i>Lamprohiza splendidula</i> (Linnaeus, 1767)	m
<i>Lampyris noctiluca</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Phosphaenus hemipterus</i> (Geoffroy, 1777)	mo
Latridiidae	
<i>Adistemia watsoni</i> (Wollaston, 1871)	mo
<i>Cartodere bifasciata</i> (Reitter, 1877)	mm
<i>Cartodere constricta</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Cartodere nodifer</i> (Westwood, 1839)	mm
<i>Cartodere satelles</i> (Blackburn, 1888)	w
<i>Corticaria alleni</i> Johnson, 1974	w
<i>Corticaria aphictoides</i> Reitter, 1898	u
<i>Corticaria bella</i> L. Redtenbacher, 1849	m
<i>Corticaria crenulata</i> (Gyllenhal, 1827)	m
<i>Corticaria dubia</i> Dajoz, 1970	w
<i>Corticaria elongata</i> (Gyllenhal, 1827)	mm
<i>Corticaria fagi</i> Wollaston, 1854	mm
<i>Corticaria ferruginea</i> Marsham, 1802	mo
<i>Corticaria foveola</i> (L. Beck, 1817)	w
<i>Corticaria fulva</i> (Comolli, 1837)	mo
<i>Corticaria impressa</i> (A. G. Olivier, 1790)	mm
<i>Corticaria inconspicua</i> Wollaston, 1860	m
<i>Corticaria interstitialis</i> Mannerheim, 1844	w
<i>Corticaria lapponica</i> (Zetterstedt, 1838)	wl
<i>Corticaria lateritia</i> Mannerheim, 1844	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Corticaria longicollis</i> (Zetterstedt, 1838)	mm
<i>Corticaria longicornis</i> (Herbst, 1783)	w
<i>Corticaria obscura</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	o
<i>Corticaria obsoleta</i> A. Strand, 1940	w
<i>Corticaria peezi</i> Johnson, 2007	o
<i>Corticaria pineti</i> Lohse, 1960	w
<i>Corticaria polypori</i> J. R. Sahlberg, 1900	w
<i>Corticaria pubescens</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Corticaria punctulata</i> Marsham, 1802	mo
<i>Corticaria rubripes</i> (Mannerheim, 1844)	w
<i>Corticaria saginata</i> Mannerheim, 1844	mo
<i>Corticaria serrata</i> (Paykull, 1798)	mm
<i>Corticaria umbilicata</i> (L. Beck, 1817)	mo
<i>Corticarina alemannica</i> Schiller, 1984	u
<i>Corticarina lambiana</i> (Sharp, 1910)	w
<i>Corticarina latipennis</i> (J. R. Sahlberg, 1871)	w
<i>Corticarina minuta</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Corticarina parvula</i> Mannerheim, 1844	w
<i>Corticarina similata</i> (Gyllenhal, 1827)	mm
<i>Corticarina truncatella</i> (Mannerheim, 1844)	o
<i>Corticinara gibbosa</i> (Herbst, 1793)	mm
<i>Dienerella argus</i> (Reitter, 1884)	w
<i>Dienerella clathrata</i> (Mannerheim, 1844)	wl
<i>Dienerella costulata</i> (Reitter, 1877)	o
<i>Dienerella filiformis</i> (Gyllenhal, 1827)	mo
<i>Dienerella filum</i> (Aubé, 1850)	mo
<i>Dienerella ruficollis</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Dienerella schueppeli</i> (Reitter, 1881)	m
<i>Dienerella vincenti</i> Johnson, 2007	mm
<i>Enicmus amici</i> Lohse, 1981	o
<i>Enicmus atriceps</i> V. Hansen, 1962	w
<i>Enicmus brevicornis</i> (Mannerheim, 1844)	w
<i>Enicmus fungicola</i> C. G. Thomson, 1868	w
<i>Enicmus histrio</i> Joy & Tomlin, 1910	mm
<i>Enicmus planipennis</i> A. Strand, 1940	wl
<i>Enicmus rugosus</i> (Herbst, 1793)	mm
<i>Enicmus testaceus</i> (Stephens, 1830)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Enicmus transversus</i> (A. G. Olivier, 1790)	mm
<i>Euchionellus zanzibaricus</i> (Belon, 1887)	o
<i>Latridius assimilis</i> Mannerheim, 1844	mo
<i>Latridius brevicollis</i> (C. G. Thomson, 1868)	w
<i>Latridius consimilis</i> Mannerheim, 1844	w
<i>Latridius gemellatus</i> Mannerheim, 1844	w
<i>Latridius hirtus</i> Gyllenhal, 1827	w
<i>Latridius minutus</i> (Linnaeus, 1767)	mm
<i>Latridius porcatus</i> Herbst, 1793	mm
<i>Lithostygnus serripennis</i> Broun, 1914	o
<i>Melanophthalma distinguenda</i> (Comolli, 1837)	mo
<i>Melanophthalma fuscipennis</i> (Mannerheim, 1844)	o
<i>Melanophthalma maura</i> Motschulsky, 1866	o
<i>Melanophthalma phragmiteticola</i> Franz, 1967	o
<i>Melanophthalma rhenana</i> Rücker & Johnson, 2007	o
<i>Melanophthalma rispini</i> Rücker & Johnson, 2007	o
<i>Melanophthalma sericea</i> (Mannerheim, 1844)	o
<i>Melanophthalma suturalis</i> (Mannerheim, 1844)	mo
<i>Melanophthalma taurica</i> (Mannerheim, 1844)	o
<i>Melanophthalma transversalis</i> (Gyllenhal, 1827)	mm
<i>Migneauxia lederi</i> Reitter, 1875	o
<i>Stephostethus alternans</i> (Mannerheim, 1844)	w
<i>Stephostethus angusticollis</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Stephostethus caucasicus</i> (Mannerheim, 1844)	wl
<i>Stephostethus lardarius</i> (DeGeer, 1775)	mm
<i>Stephostethus pandellei</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	w
<i>Stephostethus rugicollis</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Stephostethus rybinskii</i> (Reitter, 1894)	o
<i>Thes bergrothi</i> (Reitter, 1881)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
Leiodidae	
<i>Agaricophagus cephalotes</i> W.L.E. Schmidt, 1841	wl
<i>Agathidium atrum</i> (Paykull, 1798)	w
<i>Agathidium badium</i> Erichson, 1845	w
<i>Agathidium bescidicum</i> Reitter, 1885	w
<i>Agathidium bohemicum</i> Reitter, 1885	w
<i>Agathidium brisouti</i> Reitter, 1885	u
<i>Agathidium confusum</i> Brisout de Barneville, 1863	w
<i>Agathidium convexum</i> Sharp, 1866	o
<i>Agathidium dentatum</i> Mulsant & Rey, 1861	wg
<i>Agathidium discoideum</i> Erichson, 1845	w
<i>Agathidium haemorrhoum</i> Erichson, 1845	mm
<i>Agathidium laevigatum</i> Erichson, 1845	mm
<i>Agathidium mandibulare</i> Sturm, 1807	wl
<i>Agathidium marginatum</i> Sturm, 1807	mo
<i>Agathidium nigrinum</i> Sturm, 1807	w
<i>Agathidium nigripenne</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Agathidium nudum</i> C. Hampe, 1871	w
<i>Agathidium pisanum</i> Brisout de Barneville, 1872	w
<i>Agathidium plagiatum</i> (Gyllenhal, 1810)	wg
<i>Agathidium rotundatum</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Agathidium seminulum</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Agathidium varians</i> Beck, 1817	wl
<i>Amphicyllis globiformis</i> (C.R. Sahlberg, 1833)	w
<i>Amphicyllis globus</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Anemadus strigosus</i> (Kraatz, 1852)	w
<i>Anisotoma axillaris</i> Gyllenhal, 1810	w
<i>Anisotoma castanea</i> (Herbst, 1791)	w
<i>Anisotoma glabra</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Anisotoma humeralis</i> (Herbst, 1791)	w
<i>Anisotoma orbicularis</i> (Herbst, 1791)	w
<i>Apocatops nigrita</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Catops chrysomeloides</i> (Panzer, 1798)	mo
<i>Catops coracinus</i> Kellner, 1846	mm
<i>Catops fuliginosus</i> Erichson, 1837	mm
<i>Catops fuscus</i> (Panzer, 1794)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Catops grandicollis</i> Erichson, 1837	mo
<i>Catops joffrei</i> Sainte-Claire Deville, 1927	o
<i>Catops kirbyi</i> (Spence, 1813)	w
<i>Catops longulus</i> Kellner, 1846	w
<i>Catops mariei</i> Jeannel, 1934	o
<i>Catops morio</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Catops neglectus</i> Kraatz, 1852	w
<i>Catops nigricans</i> (Spence, 1813)	mm
<i>Catops nigricantoides</i> Reitter, 1901	o
<i>Catops nigriclavus</i> Gerhardt, 1900	mo
<i>Catops nitidicollis</i> Kraatz, 1856	wg
<i>Catops picipes</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Catops subfuscus</i> Kellner, 1846	w
<i>Catops tristis tristis</i> (Panzer, 1794)	mm
<i>Catops ventricosus rotundatus</i> Szymczakowski, 1963	o
<i>Choleva agilis</i> (Illiger, 1798)	mo
<i>Choleva angustata</i> (Fabricius, 1781)	mm
<i>Choleva bicolor</i> Jeannel, 1923	w
<i>Choleva cisteloides</i> (Frölich, 1799)	mm
<i>Choleva elongata</i> (Paykull, 1798)	mo
<i>Choleva fagniezi</i> Jeannel, 1922	mo
<i>Choleva glauca</i> Britten, 1918	mm
<i>Choleva jeanneli</i> Britten, 1922	w
<i>Choleva lederiana holsatica</i> L. Benick & Ihssen, 1937	o
<i>Choleva lederiana lederiana</i> Reitter, 1902	o
<i>Choleva lederiana sokolowskii</i> Ipsen & Tolasch, 1998	o
<i>Choleva nivalis</i> (Kraatz, 1856)	m
<i>Choleva oblonga</i> Latreille, 1806	mo
<i>Choleva paskoviensis</i> Reitter, 1913	mm
<i>Choleva reitteri</i> Petri, 1915	mm
<i>Choleva spadicea</i> (Sturm, 1839)	w
<i>Choleva sturmii</i> Brisout de Barneville, 1863	o
<i>Colenis immunda</i> (Sturm, 1807)	wl
<i>Colon affine</i> Sturm, 1839	mm
<i>Colon angulare</i> Erichson, 1837	mm
<i>Colon appendiculatum</i> C.R. Sahlberg, 1822	mm
<i>Colon armipes</i> Kraatz, 1854	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Colon barnevillei</i> Kraatz, 1858	mm
<i>Colon bidentatum</i> (C.R. Sahlberg, 1822)	wl
<i>Colon brunneum</i> (Latreille, 1806)	mm
<i>Colon calcaratum</i> Erichson, 1837	m
<i>Colon clavigerum</i> (Herbst, 1797)	m
<i>Colon delarouzei</i> Tournier, 1863	o
<i>Colon dentipes</i> (C.R. Sahlberg, 1822)	w
<i>Colon fuscicornis</i> Kraatz, 1852	mm
<i>Colon griseum</i> Czwalińska, 1881	w
<i>Colon latum</i> Kraatz, 1850	w
<i>Colon murinum</i> Kraatz, 1850	w
<i>Colon puncticolle</i> Kraatz, 1850	w
<i>Colon rufescens</i> Kraatz, 1850	w
<i>Colon serripes</i> (C.R. Sahlberg, 1822)	w
<i>Colon viennense</i> Herbst, 1797	mm
<i>Colon zebei</i> Kraatz, 1854	mm
<i>Cyrtoplastus seriepunctatus</i> (Brisout de Barneville, 1867)	mm
<i>Cyrtusa subtestacea</i> (Gyllenhal, 1813)	mm
<i>Dreposcia umbrina</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Fissocatops westi</i> (Krogerus, 1931)	w
<i>Hydnobius claviger</i> A. Strand, 1943	o
<i>Hydnobius latifrons</i> (Curtis, 1840)	w
<i>Hydnobius multistriatus</i> (Gyllenhal, 1813)	mm
<i>Hydnobius punctatus</i> (Sturm, 1807)	mm
<i>Hydnobius spinipes</i> (Gyllenhal, 1813)	wl
<i>Leiodes austriaca</i> Daffner, 1983	o
<i>Leiodes badia</i> (Sturm, 1807)	mm
<i>Leiodes bicolor</i> (W.L.E. Schmidt, 1841)	mm
<i>Leiodes brandisi</i> (Holdhaus, 1902)	mm
<i>Leiodes brunnea</i> (Sturm, 1807)	wl
<i>Leiodes calcarata</i> (Erichson, 1845)	mm
<i>Leiodes carpathica</i> Ganglbauer, 1896	o
<i>Leiodes ciliaris</i> (W.L.E. Schmidt, 1841)	o
<i>Leiodes cinnamomea</i> (Panzer, 1793)	w
<i>Leiodes distinguenda</i> (Fairmaire, 1856)	wg
<i>Leiodes dubia</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Leiodes ferruginea</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Leiodes flavescens</i> (W.L.E. Schmidt, 1841)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Leiodes flavicornis</i> (Brisout de Barneville, 1884)	mm
<i>Leiodes fracta</i> (Seidlitz, 1875)	mm
<i>Leiodes furva</i> (Erichson, 1845)	o
<i>Leiodes gallica</i> (Reitter, 1885)	o
<i>Leiodes gyllenhalii</i> (Stephens, 1829)	m
<i>Leiodes hybrida</i> (Erichson, 1845)	wl
<i>Leiodes litura</i> Stephens, 1835	wl
<i>Leiodes longipes</i> (W.L.E. Schmidt, 1841)	mo
<i>Leiodes lucens</i> (Fairmaire, 1853)	w
<i>Leiodes lunicollis</i> (Rye, 1872)	mm
<i>Leiodes macropus</i> (Rye, 1873)	w
<i>Leiodes nigrita</i> (W.L.E. Schmidt, 1841)	wl
<i>Leiodes nitidula</i> (Erichson, 1845)	m
<i>Leiodes obesa</i> (W.L.E. Schmidt, 1841)	m
<i>Leiodes oblonga</i> (Erichson, 1845)	wl
<i>Leiodes pallens</i> (Sturm, 1807)	o
<i>Leiodes picea</i> (Panzer, 1797)	mm
<i>Leiodes rotundata</i> (Erichson, 1845)	mo
<i>Leiodes rubiginosa</i> (W.L.E. Schmidt, 1841)	mo
<i>Leiodes ruficollis</i> (J. Sahlberg, 1898)	mm
<i>Leiodes rufipennis</i> (Paykull, 1798)	mm
<i>Leiodes rugosa</i> Stephens, 1829	m
<i>Leiodes silesiaca</i> (Kraatz, 1852)	wl
<i>Leiodes skalitzkyi</i> (Ganglbauer, 1900)	w
<i>Leiodes strigipennis</i> Daffner, 1983	o
<i>Leiodes subconvexa</i> Daffner, 1983	o
<i>Leiodes triepkei</i> (W.L.E. Schmidt, 1841)	mm
<i>Leiodes vladimiri</i> A. Fleischer, 1906	w
<i>Leptinus testaceus</i> P.W.J. Müller, 1817	mm
<i>Liocyrtusa minuta</i> (Ahrens, 1812)	mm
<i>Liocyrtusa vittata</i> (Curtis, 1840)	mm
<i>Liodopria serricornis</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Nargus anisotomoides</i> (Spence, 1813)	w
<i>Nargus brunneus</i> (Sturm, 1839)	o
<i>Nargus velox</i> (Spence, 1813)	w
<i>Nargus wilkini</i> (Spence, 1813)	w
<i>Nemadus colonoides</i> (Kraatz, 1851)	w
<i>Platypsyllus castoris</i> Ritsema, 1869	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ptomaphagus sericatus</i> (Chaudoir, 1845)	mm
<i>Ptomaphagus subvillosus</i> (Goeze, 1777)	mm
<i>Ptomaphagus varicornis</i> (Rosenhauer, 1847)	w
<i>Sciodrepoides alpestris</i> Jeannel, 1934	o
<i>Sciodrepoides fumatus</i> (Spence, 1813)	mm
<i>Sciodrepoides watsoni</i> (Spence, 1813)	mm
<i>Sogda suturalis</i> (Zetterstedt, 1828)	mm
<i>Triarthron maerkelii</i> W.L.E. Schmidt, 1840	wl
<i>Zeadolopus latipes</i> (Erichson, 1845)	o
Limnichidae	
<i>Limnichus pygmaeus</i> (Sturm, 1807)	o
<i>Limnichus sericeus</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Pelochares versicolor</i> (Waltl, 1838)	o
Lucanidae	
<i>Aesalus scarabaeoides</i> (Panzer, 1793)	w
<i>Ceruchus chrysomelinus</i> (Hochenwarth, 1785)	w
<i>Dorcus parallelipipedus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Lucanus cervus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Platycerus caprea</i> (De Geer, 1774)	w
<i>Platycerus caraboides</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Sinodendron cylindricum</i> (Linnaeus, 1758)	wl
Lycidae	
<i>Benibotarus taygetanus</i> (Pic, 1905)	w
<i>Dictyopectera aurora</i> (Herbst, 1784)	w
<i>Erotides cosnardi</i> (Chevrolat, 1831)	w
<i>Lopheros rubens</i> (Gyllenhal, 1817)	w
<i>Lygistoropterus sanguineus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Platycis minutus</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Pyropterus nigroruber</i> (DeGeer, 1774)	w
Lymexylidae	
<i>Elateroides dermestoides</i> (Linnaeus, 1761)	w
<i>Lymexylon navale</i> (Linnaeus, 1758)	wl
Malachiidae	
<i>Anthocomus equestris</i> (Fabricius, 1781)	m
<i>Anthocomus fasciatus</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Anthocomus rufus</i> (Herbst, 1784)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Apalochrus femoralis</i> Erichson, 1840	o
<i>Attalus alpinus</i> (Giraud, 1851)	mm
<i>Attalus analis</i> (Panzer, 1798)	mm
<i>Axinotarsus marginalis</i> (Laporte, 1840)	m
<i>Axinotarsus pulicarius</i> (Fabricius, 1777)	mo
<i>Axinotarsus ruficollis</i> (A. G. Olivier, 1790)	wl
<i>Cerapheles terminatus</i> (Ménétriés, 1832)	o
<i>Charopus concolor</i> (Fabricius, 1801)	o
<i>Charopus flavipes</i> (Paykull, 1798)	mo
<i>Charopus pallipes</i> (A. G. Olivier, 1790)	o
<i>Clanoptilus elegans</i> (A. G. Olivier, 1790)	o
<i>Clanoptilus emarginatus</i> (Krauss, 1902)	o
<i>Clanoptilus geniculatus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Clanoptilus marginellus</i> (A. G. Olivier, 1790)	o
<i>Clanoptilus strangulatus</i> (Abeille de Perrin, 1885)	o
<i>Cordylepherus viridis</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Ebaeus appendiculatus</i> Erichson, 1840	o
<i>Ebaeus ater</i> Kiesenwetter, 1863	o
<i>Ebaeus battonii</i> Pardo Alcaide, 1962	o
<i>Ebaeus flavicornis</i> Erichson, 1840	o
<i>Ebaeus pedicularius</i> (Linné, 1758)	o
<i>Ebaeus thoracicus</i> (Geoffroy, 1785)	o
<i>Hypebaeus flavipes</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Malachius aeneus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Malachius bipustulatus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Malachius rubidus</i> Erichson, 1840	m
<i>Malachius scutellaris</i> Erichson, 1840	mo
<i>Sphinginus lobatus</i> (A. G. Olivier, 1790)	wl
<i>Troglops albicans</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Troglops cephalotes</i> (A. G. Olivier, 1790)	wl
Megalopodidae	
<i>Zeugophora flavicollis</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Zeugophora frontalis</i> (Suffrian, 1840)	wg
<i>Zeugophora scutellaris</i> Suffrian, 1840	mm
<i>Zeugophora subspinosa</i> (Fabricius, 1781)	wl
<i>Zeugophora turneri</i> Power, 1863	wg
Melandryidae	
<i>Abdera affinis</i> (Paykull, 1799)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Abdera bifasciata</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Abdera flexuosa</i> (Paykull, 1799)	w
<i>Abdera quadrifasciata</i> (Curtis, 1829)	wl
<i>Anisoxya fuscula</i> (Illiger, 1798)	wl
<i>Conopalpus brevicollis</i> Kraatz, 1855	wl
<i>Conopalpus testaceus</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Dircaea australis</i> Fairmaire, 1856	wl
<i>Dolotarsus lividus</i> (C. R. Sahlberg, 1833)	w
<i>Hypulus bifasciatus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Hypulus quercinus</i> (Quensel, 1790)	w
<i>Marolia variegata</i> (Bosc, 1791)	wg
<i>Melandrya barbata</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Melandrya caraboides</i> (Linnaeus, 1760)	w
<i>Melandrya dubia</i> (Schaller, 1783)	w
<i>Orchesia fasciata</i> (Illiger, 1798)	w
<i>Orchesia fusiformis</i> Solsky, 1871	w
<i>Orchesia grandicollis</i> Rosenhauer, 1847	w
<i>Orchesia luteipalpis</i> Mulsant & Guillebeau, 1857	w
<i>Orchesia micans</i> (Panzer, 1793)	w
<i>Orchesia minor</i> Walker, 1837	w
<i>Orchesia undulata</i> Kraatz, 1853	w
<i>Osphya bipunctata</i> (Fabricius, 1775)	wl
<i>Phloiolytra rufipes</i> (Gyllenhal, 1810)	w
<i>Phloiolytra tenuis</i> (C. Hampe, 1850)	wl
<i>Phryganophilus ruficollis</i> (Fabricius, 1798)	w
<i>Serropalpus barbatus</i> (Schaller, 1783)	w
<i>Wanachia triguttata</i> (Gyllenhal, 1810)	wl
<i>Xylita laevigata</i> (Hellenius, 1786)	wl
<i>Zilora obscura</i> (Fabricius, 1794)	w
Meloidae	
<i>Apalus bimaculatus</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Cerocomma muehlfeldi</i> Gyllenhal, 1817	o
<i>Cerocomma schaefferi</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Hycleus polymorphus</i> (Pallas, 1771)	o
<i>Lytta vesicatoria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Meloe autumnalis</i> A. G. Olivier, 1797	o
<i>Meloe brevicollis</i> Panzer, 1793	o
<i>Meloe cicatricosus</i> Leach, 1815	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Meloe decorus</i> Brandt & Erichson, 1832	o
<i>Meloe hungarus</i> Schrank, 1776	o
<i>Meloe proscarabaeus</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Meloe rufiventris</i> Germar, 1832	o
<i>Meloe rugosus</i> Marsham, 1802	o
<i>Meloe scabriusculus</i> Brandt & Erichson, 1832	o
<i>Meloe variegatus</i> Donovan, 1793	o
<i>Meloe violaceus</i> Marsham, 1802	m
<i>Mylabris crocata</i> (Pallas, 1781)	o
<i>Sitaris muralis</i> (Forster, 1771)	o
<i>Stenoria analis</i> Schaum, 1859	o
Monotomidae	
<i>Monotoma angusticollis</i> (Gyllenhal, 1827)	mm
<i>Monotoma bicolor</i> A. Villa & G. B. Villa, 1835	mo
<i>Monotoma brevicollis</i> Aubé, 1837	mm
<i>Monotoma conicicollis</i> Chevrolat, 1837	mm
<i>Monotoma longicollis</i> (Gyllenhal, 1827)	mm
<i>Monotoma picipes</i> Herbst, 1793	mm
<i>Monotoma quadricollis</i> Aubé, 1837	o
<i>Monotoma quadrifoveolata</i> Aubé, 1837	mo
<i>Monotoma spinicollis</i> Aubé, 1837	mo
<i>Monotoma testacea</i> Motschulsky, 1845	mo
<i>Rhizophagus aeneus</i> C. F. W. Richter, 1820	w
<i>Rhizophagus bipustulatus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Rhizophagus cribratus</i> Gyllenhal, 1827	w
<i>Rhizophagus depressus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Rhizophagus dispar</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Rhizophagus fenestralis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Rhizophagus ferrugineus</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Rhizophagus grandis</i> Gyllenhal, 1827	w
<i>Rhizophagus nitidulus</i> (Fabricius, 1798)	w
<i>Rhizophagus oblongicollis</i> Blatch & Horner, 1892	w
<i>Rhizophagus parallelocollis</i> Gyllenhal, 1827	wl
<i>Rhizophagus perforatus</i> Erichson, 1845	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Rhizophagus picipes</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
Mordellidae	
<i>Conalia baudii</i> Mulsant & Rey, 1858	wl
<i>Curtimorda bisignata</i> (L. Redtenbacher, 1849)	wl
<i>Curtimorda maculosa</i> (Naezen, 1794)	wl
<i>Hoshihananomia gacognei</i> (Mulsant, 1852)	wl
<i>Hoshihananomia perlata</i> (Sulzer, 1776)	wl
<i>Mordella aculeata</i> Linnaeus, 1758	m
<i>Mordella brachyura</i> Mulsant, 1856	m
<i>Mordella holomelaena</i> Apfelbeck, 1914	m
<i>Mordella huetheri</i> Ermisch, 1956	m
<i>Mordella leucaspis</i> Küster, 1849	m
<i>Mordella longicauda</i> Roubal, 1921	m
<i>Mordella pygidialis</i> Apfelbeck, 1914	m
<i>Mordellaria aurofasciata</i> (Comolli, 1837)	wl
<i>Mordellistena acuticollis</i> Schilsky, 1895	o
<i>Mordellistena aertsii</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena austriaca</i> Schilsky, 1898	o
<i>Mordellistena austriacensis</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena bavarica</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena bicoloripilosa</i> Ermisch, 1967	o
<i>Mordellistena breddini</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena brevicauda</i> (Boheman, 1849)	o
<i>Mordellistena brunneispinosa</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena confinis</i> A. Costa, 1854	o
<i>Mordellistena dieckmanni</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena dvoraki</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena episternaloides</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena falsoparvula</i> Ermisch, 1956	mo
<i>Mordellistena falsoparvuliformis</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena feigei</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena hollandica</i> Ermisch, 1966	o
<i>Mordellistena horioni</i> Ermisch, 1956	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Mordellistena humeralis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Mordellistena inexpectata</i> Ermisch, 1967	o
<i>Mordellistena klapperichi</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena koelleri</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena korschefskyana</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena kraatzi</i> Emery, 1876	o
<i>Mordellistena luteipalpis</i> Schilsky, 1895	o
<i>Mordellistena michalki</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena mihoki</i> Ermisch, 1977	o
<i>Mordellistena minutuloides</i> Ermisch, 1966	o
<i>Mordellistena nanula</i> Ermisch, 1967	o
<i>Mordellistena nanuloides</i> Ermisch, 1967	o
<i>Mordellistena neuwaldeggiana</i> (Panzer, 1796)	w
<i>Mordellistena nigratarsis</i> Horák, 1996	o
<i>Mordellistena parvula</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Mordellistena pentas</i> Mulsant, 1856	mo
<i>Mordellistena perroudi</i> Mulsant, 1856	o
<i>Mordellistena pseudobrevicauda</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena pseudonana</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena pseudoparvula</i> Ermisch, 1956	mo
<i>Mordellistena pseudopumila</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena pumila</i> (Gyllenhal, 1810)	o
<i>Mordellistena purpureonigrans</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena pygmaeola</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena reichei</i> Emery, 1876	o
<i>Mordellistena reitteri</i> Schilsky, 1894	o
<i>Mordellistena rhenana</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena rufifrons</i> Schilsky, 1894	wl
<i>Mordellistena saxonica</i> Ermisch, 1967	o
<i>Mordellistena secreta</i> Horák, 1983	o
<i>Mordellistena stenidea</i> Mulsant, 1856	o
<i>Mordellistena stoeckleini</i> Ermisch, 1956	o
<i>Mordellistena tarsata</i> Mulsant, 1856	o
<i>Mordellistena thuringiaca</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena variegata</i> (Fabricius, 1798)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Mordellistena vogti</i> Ermisch, 1963	o
<i>Mordellistena weisei</i> Schilsky, 1895	o
<i>Mordellistenula perrisi</i> (Mulsant, 1857)	o
<i>Mordellistenula planifrons</i> Stchegoleva-Barovskaya, 1930	o
<i>Mordellochroa abdominalis</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Mordellochroa milleri</i> (Emery, 1876)	wl
<i>Mordellochroa tournieri</i> (Emery, 1876)	mo
<i>Tolida artemisiae</i> (Mulsant, 1856)	o
<i>Tomoxia bucephala</i> A. Costa, 1854	wl
<i>Variimorda basalis</i> (A. Costa, 1854)	m
<i>Variimorda briantea</i> (Comolli, 1837)	m
<i>Variimorda mendax</i> Méquignon, 1946	m
<i>Variimorda villosa</i> (Schränk, 1781)	wl
Mycetophagidae	
<i>Berginus tamarisci</i> Wollaston, 1854	mo
<i>Litargus balteatus</i> LeConte, 1856	w
<i>Litargus connexus</i> (Geoffroy, 1785)	w
<i>Mycetophagus ater</i> (Reitter, 1879)	w
<i>Mycetophagus atomarius</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Mycetophagus decempunctatus</i> Fabricius, 1801	w
<i>Mycetophagus fulvicollis</i> Fabricius, 1792	w
<i>Mycetophagus multipunctatus</i> Fabricius, 1792	w
<i>Mycetophagus piceus</i> (Fabricius, 1777)	w
<i>Mycetophagus populi</i> Fabricius, 1798	w
<i>Mycetophagus quadriguttatus</i> P. W. J. Müller, 1821	mm
<i>Mycetophagus quadripustulatus</i> (Linnaeus, 1760)	w
<i>Mycetophagus salicis</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1862	w
<i>Pseudotriphyllus suturalis</i> (Fabricius, 1801)	w
<i>Triphyllus bicolor</i> (Fabricius, 1777)	w
<i>Typhaea haagi</i> Reitter, 1874	o
<i>Typhaea stercorea</i> (Linnaeus, 1758)	mo
Mycteridae	
<i>Mycterus curculioides</i> (Fabricius, 1781)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
Nanophyidae	
<i>Dieckmanniellus chevrieri</i> (Boheman, 1845)	o
<i>Microon sahlbergi</i> (C. R. Sahlberg, 1835)	o
<i>Nanomimus circumscriptus</i> (Aubé, 1864)	o
<i>Nanomimus hemisphaericus</i> (A. G. Olivier, 1807)	o
<i>Nanophyes brevis</i> Boheman, 1845	o
<i>Nanophyes globiformis</i> Kiesenwetter, 1864	o
<i>Nanophyes globulus</i> (Germar, 1821)	o
<i>Nanophyes marmoratus</i> (Goeze, 1777)	mo
<i>Pericartiellus flavidus</i> (Aubé, 1850)	o
Nemonychidae	
<i>Cimberis attelaboides</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Doydirhynchus austriacus</i> (A. G. Olivier, 1807)	wl
<i>Nemonyx lepturoides</i> (Fabricius, 1801)	o
Nitidulidae	
<i>Acanthogethes brevis</i> (J. Sturm, 1845)	o
<i>Acanthogethes solidus</i> (Kugelann, 1794)	o
<i>Afrogethes planiusculus</i> (Heer, 1841)	o
<i>Afrogethes tristis</i> (J. Sturm, 1845)	o
<i>Amphotis marginata</i> (Fabricius, 1781)	wl
<i>Astylogethes caudatus</i> (Guillebeau, 1897)	o
<i>Astylogethes corvinus</i> (Erichson, 1845)	mo
<i>Astylogethes subrugosus</i> (Gyllenhal, 1808)	o
<i>Boragogethes rosenhaueri</i> (Reitter, 1871)	o
<i>Boragogethes symphyti</i> (Heer, 1841)	o
<i>Brassicogethes aeneus</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Brassicogethes anthracinus</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	o
<i>Brassicogethes coeruleovirens</i> (Förster, 1849)	m
<i>Brassicogethes coracinus</i> (J. Sturm, 1845)	mm
<i>Brassicogethes czwalinai</i> (Reitter, 1871)	w
<i>Brassicogethes fulvipes</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	mo
<i>Brassicogethes humerosus</i> (Reitter, 1871)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Brassicogethes longulus</i> (Schilsky, 1894)	o
<i>Brassicogethes matronalis</i> (Audisio & Spornraft, 1990)	o
<i>Brassicogethes reitteri</i> (Schilsky, 1894)	o
<i>Brassicogethes subaeneus</i> (J. Sturm, 1845)	o
<i>Brassicogethes viridescens</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Carpophilus bipustulatus</i> (Heer, 1841)	o
<i>Carpophilus dimidiatus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Carpophilus hemipterus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Carpophilus ligneus</i> Murray, 1864	o
<i>Carpophilus marginellus</i> Motschulsky, 1858	mm
<i>Carpophilus mutilatus</i> Erichson, 1843	o
<i>Carpophilus nepos</i> Murray, 1864	o
<i>Carpophilus obsoletus</i> Erichson, 1843	o
<i>Carpophilus quadrisignatus</i> Erichson, 1843	o
<i>Carpophilus sexpustulatus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Carpophilus truncatus</i> Murray, 1864	o
<i>Clypeogethes lepidii</i> (Miller, 1851)	o
<i>Cryptarcha strigata</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Cryptarcha undata</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Cybocephalus fodori</i> Endrödy-Younga, 1965	m
<i>Cybocephalus politus</i> (Gyllenhal, 1813)	wl
<i>Cybocephalus pulchellus</i> Erichson, 1845	mo
<i>Cychramus luteus</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Cychramus variegatus</i> (Herbst, 1792)	w
<i>Cyllodes ater</i> (Herbst, 1792)	w
<i>Epuraea aestiva</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Epuraea angustula</i> J. Sturm, 1844	w
<i>Epuraea argus</i> Reitter, 1894	u
<i>Epuraea biguttata</i> (Thunberg, 1784)	w
<i>Epuraea binotata</i> Reitter, 1873	w
<i>Epuraea boreella</i> (Zetterstedt, 1828)	w
<i>Epuraea deubeli</i> Reitter, 1898	w
<i>Epuraea distincta</i> (Grimmer, 1841)	w
<i>Epuraea excisicollis</i> Reitter, 1873	w
<i>Epuraea fageticola</i> Audisio, 1991	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Epuraea fuscicollis</i> (Stephens, 1835)	w
<i>Epuraea guttata</i> (A. G. Olivier, 1811)	w
<i>Epuraea imperialis</i> (Reitter, 1877)	o
<i>Epuraea laeviuscula</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Epuraea limbata</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Epuraea longiclavis</i> Sjöberg, 1939	w
<i>Epuraea longula</i> Erichson, 1845	wl
<i>Epuraea marseuli</i> Reitter, 1873	w
<i>Epuraea melanocephala</i> (Marsham, 1802)	wl
<i>Epuraea melina</i> Erichson, 1843	w
<i>Epuraea muehli</i> Reitter, 1908	w
<i>Epuraea neglecta</i> (Heer, 1841)	w
<i>Epuraea oblonga</i> (Herbst, 1793)	w
<i>Epuraea ocularis</i> Fairmaire, 1849	o
<i>Epuraea pallescens</i> (Stephens, 1835)	w
<i>Epuraea pygmaea</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Epuraea rufomarginata</i> (Stephens, 1830)	w
<i>Epuraea silacea</i> (Herbst, 1783)	w
<i>Epuraea terminalis</i> (Mannerheim, 1843)	w
<i>Epuraea thoracica</i> Tournier, 1872	w
<i>Epuraea unicolor</i> (A. G. Olivier, 1790)	mm
<i>Epuraea variegata</i> (Herbst, 1793)	w
<i>Fabogethes brachialis</i> (Erichson, 1845)	o
<i>Fabogethes nigrescens</i> (Stephens, 1830)	o
<i>Genistogethes bidentatus</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	o
<i>Genistogethes carinulatus</i> (Förster, 1849)	o
<i>Genistogethes erichsonii</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	o
<i>Glischrochilus hortensis</i> (Geoffroy, 1785)	mm
<i>Glischrochilus quadriguttatus</i> (Fabricius, 1777)	w
<i>Glischrochilus quadripunctatus</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Glischrochilus quadrisignatus</i> (Say, 1835)	mm
<i>Ipidia binotata</i> Reitter, 1875	w
<i>Lamiogethes atramentarius</i> (Förster, 1849)	mm
<i>Lamiogethes bidens</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Lamiogethes brunnicornis</i> (J. Sturm, 1845)	wl
<i>Lamiogethes buyssoni</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1882)	wl
<i>Lamiogethes difficilis</i> (Heer, 1841)	mm
<i>Lamiogethes haemorrhoidalis</i> (Förster, 1849)	mm
<i>Lamiogethes jelineki</i> (Audisio, 1976)	u
<i>Lamiogethes kunzei</i> (Erichson, 1845)	mm
<i>Lamiogethes morosus</i> (Erichson, 1845)	m
<i>Lamiogethes ochropus</i> (J. Sturm, 1845)	w
<i>Lamiogethes pedicularius</i> (Gyllenhal, 1808)	mm
<i>Lamiogethes persicus</i> (Faldermann, 1835)	mo
<i>Lamiogethes serripes</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Lamiogethes sulcatus</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	mo
<i>Meligethes atratus</i> (A. G. Olivier, 1790)	mo
<i>Meligethes denticulatus</i> (Heer, 1841)	wl
<i>Meligethes flavimanus</i> Stephens, 1830	mo
<i>Nitidula bipunctata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Nitidula carnaria</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Nitidula rufipes</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Omosita colon</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Omosita depressa</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Omosita discoidea</i> (Fabricius, 1775)	m
<i>Physoronia wajdelota</i> (Wankowicz, 1869)	w
<i>Pityophagus ferrugineus</i> (Linnaeus, 1761)	w
<i>Pityophagus laevior</i> Abeille de Perrin, 1872	wl
<i>Pocadius adustus</i> Reitter, 1888	w
<i>Pocadius ferrugineus</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Pria dulcamarae</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Sagittogethes ater</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	o
<i>Sagittogethes devillei</i> (Grouvelle, 1912)	o
<i>Sagittogethes distinctus</i> (J. Sturm, 1845)	o
<i>Sagittogethes incanus</i> (J. Sturm, 1845)	o
<i>Sagittogethes maurus</i> (J. Sturm, 1845)	o
<i>Sagittogethes obscurus</i> (Erichson, 1845)	mo
<i>Sagittogethes ovatus</i> (J. Sturm, 1845)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Sagittogethes umbrosus</i> (J. Sturm, 1845)	mo
<i>Soronia grisea</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Soronia punctatissima</i> (Illiger, 1794)	w
<i>Stachygethes assimilis</i> (J. Sturm, 1845)	o
<i>Stachygethes nanus</i> (Erichson, 1845)	o
<i>Stachygethes ruficornis</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Stelidota geminata</i> (Say, 1825)	o
<i>Thalycra fervida</i> (A. G. Olivier, 1790)	wl
<i>Thymogethes acicularis</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	o
<i>Thymogethes egenus</i> (Erichson, 1845)	o
<i>Thymogethes exilis</i> (J. Sturm, 1845)	o
<i>Thymogethes gagathinus</i> (Erichson, 1845)	mo
<i>Thymogethes lugubris</i> (J. Sturm, 1845)	o
<i>Xerogethes rotundicollis</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	mo
Nosodendridae	
<i>Nosodendron fasciculare</i> (A. G. Olivier, 1790)	wl
Noteridae	
<i>Noterus clavicornis</i> (DeGeer, 1774)	o
<i>Noterus crassicornis</i> (O. F. Müller, 1776)	mo
Ochodaeidae	
<i>Ochodaeus chrysomeloides</i> (Schrank, 1781)	o
Oedemeridae	
<i>Anogcodes fulvicollis</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Anogcodes melanurus</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Anogcodes rufiventris</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Anogcodes seladonius alpinus</i> (W. L. E. Schmidt, 1846)	u
<i>Anogcodes ustulatus</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Calopus serraticornis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Chrysanthia geniculata</i> W. L. E. Schmidt, 1846	wl
<i>Chrysanthia viridissima</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Ditylus laevis</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Ischnomera caerulea</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Ischnomera cinerascens</i> (Pandellé, 1867)	w
<i>Ischnomera cyanea</i> (Fabricius, 1792)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ischnomera sanguinicollis</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Nacerdes carniolica</i> (Gistel, 1834)	w
<i>Nacerdes melanura</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Oedemera croceicollis</i> Gyllenhal, 1827	mo
<i>Oedemera femoralis</i> (A. G. Olivier, 1803)	m
<i>Oedemera femorata</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Oedemera flavipes</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Oedemera lurida</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Oedemera monticola</i> Švihla, 1978	o
<i>Oedemera nobilis</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Oedemera podagrariae</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Oedemera pthysica</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Oedemera subrobusta</i> (Nakane, 1954)	o
<i>Oedemera tristis</i> W. L. E. Schmidt, 1846	mo
<i>Oedemera virescens</i> (Linnaeus, 1767)	m
Omalisidae	
<i>Omalisus fontisbellaquei</i> Geoffroy, 1785	mm
Orsodacnidae	
<i>Orsodacne cerasi</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Orsodacne humeralis</i> (Latreille, 1802)	wl
Phalacridae	
<i>Olibrus aeneus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Olibrus affinis</i> (J. Sturm, 1807)	mo
<i>Olibrus baudueri</i> Flach, 1888	o
<i>Olibrus bicolor</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Olibrus bimaculatus</i> Küster, 1848	o
<i>Olibrus bisignatus</i> (Ménétriés, 1849)	o
<i>Olibrus corticalis</i> (Panzer, 1797)	mo
<i>Olibrus flavicornis</i> (J. Sturm, 1807)	o
<i>Olibrus gerhardti</i> Flach, 1888	mm
<i>Olibrus liquidus</i> Erichson, 1845	mo
<i>Olibrus millefolii</i> (Paykull, 1800)	o
<i>Olibrus norvegicus</i> Munster, 1901	o
<i>Olibrus pygmaeus</i> (J. Sturm, 1807)	o
<i>Phalacrus caricis</i> J. Sturm, 1807	o
<i>Phalacrus championi</i> Guillebeau, 1892	o
<i>Phalacrus corruscus</i> (Panzer, 1797)	mo
<i>Phalacrus fimetarius</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Phalacrus grossus</i> Erichson, 1845	o
<i>Phalacrus substriatus</i> Gyllenhal, 1813	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Stilbus atomarius</i> (Linnaeus, 1767)	m
<i>Stilbus oblongus</i> (Erichson, 1845)	m
<i>Stilbus testaceus</i> (Panzer, 1797)	mm
Phloeostichidae	
<i>Phloeostichus denticollis</i> W. Redtenbacher, 1842	w
Phloiophilidae	
<i>Phloiophilus edwardsii</i> Stephens, 1830	w
Prostomidae	
<i>Prostomis mandibularis</i> (Fabricius, 1801)	w
Psephenidae	
<i>Eubria palustris</i> (Germar, 1818)	mo
Ptiliidae	
<i>Acrotrichis arnoldi</i> Rosskothen, 1935	w
<i>Acrotrichis atomaria</i> (De Geer, 1774)	mm
<i>Acrotrichis brevipennis</i> (Erichson, 1845)	o
<i>Acrotrichis cephalotes</i> (Allibert, 1844)	mo
<i>Acrotrichis cognata</i> (A. Matthews, 1877)	w
<i>Acrotrichis danica</i> Sundt, 1958	mo
<i>Acrotrichis dispar</i> (A. Matthews, 1865)	mm
<i>Acrotrichis fascicularis</i> (Herbst, 1793)	mm
<i>Acrotrichis grandicollis</i> (Mannerheim, 1844)	m
<i>Acrotrichis henrici</i> (A. Matthews, 1872)	o
<i>Acrotrichis insularis</i> (Mäklin, 1852)	mm
<i>Acrotrichis intermedia</i> (Gillmeister, 1845)	w
<i>Acrotrichis lucidula</i> Rosskothen, 1935	o
<i>Acrotrichis montandonii</i> (Allibert, 1844)	mm
<i>Acrotrichis nana</i> A. Strand, 1946	w
<i>Acrotrichis parva</i> Rosskothen, 1935	w
<i>Acrotrichis pumila</i> (Erichson, 1845)	o
<i>Acrotrichis rosskotheni</i> Sundt, 1971	w
<i>Acrotrichis rugulosa</i> Rosskothen, 1935	mm
<i>Acrotrichis sanctaehelenae</i> Johnson, 1972	o
<i>Acrotrichis sericans</i> (Heer, 1841)	mo
<i>Acrotrichis silvatica</i> Rosskothen, 1935	w
<i>Acrotrichis sitkaensis</i> (Motschulsky, 1845)	mm
<i>Acrotrichis sjobergi</i> Sundt, 1958	w
<i>Acrotrichis strandi</i> Sundt, 1958	mm
<i>Acrotrichis suecica</i> Sundt, 1958	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Acrotrichis thoracica</i> (Wahl, 1838)	mm
<i>Actidium aterrimum</i> (Motschulsky, 1845)	u
<i>Actidium boudieri</i> (Allibert, 1844)	o
<i>Actidium coarctatum</i> (Haliday, 1855)	o
<i>Actidium variolatum</i> Flach, 1887	o
<i>Baeocrara japonica</i> (A. Matthews, 1884)	o
<i>Baeocrara variolosa</i> (Mulsant & Rey, 1861)	w
<i>Bambara contorta</i> (Dybas, 1966)	o
<i>Bambara fusca</i> (Dybas, 1966)	o
<i>Baranowskiella ehnstromi</i> Sörensson, 1997	mo
<i>Euryptilium saxonicum</i> (Gillmeister, 1845)	w
<i>Micridium angulicolle</i> (Fairmaire, 1858)	m
<i>Micridium halidaii</i> (A. Matthews, 1868)	w
<i>Microptilium palustre</i> Kuntzen, 1914	o
<i>Microptilium pulchellum</i> (Allibert, 1844)	o
<i>Millidium minutissimum</i> (Weber & Mohr, 1804)	o
<i>Nephanes titan</i> (Newman, 1834)	o
<i>Nossidium pilosellum</i> (Marsham, 1802)	w
<i>Oligella foveolata</i> (Allibert, 1844)	mo
<i>Oligella insignis</i> (A. Matthews, 1861)	u
<i>Oligella intermedia</i> Besuchet, 1971	w
<i>Oligella nana</i> (A. Strand, 1946)	o
<i>Ptenidium brenskei</i> Flach, 1887	o
<i>Ptenidium fuscicorne</i> Erichson, 1845	mo
<i>Ptenidium gressneri</i> Erichson, 1845	w
<i>Ptenidium intermedium</i> Wańkiewicz, 1869	wl
<i>Ptenidium laevigatum</i> Erichson, 1845	w
<i>Ptenidium longicorne</i> Fuss, 1868	o
<i>Ptenidium myrmicophilum</i> Motschulsky, 1845	mm
<i>Ptenidium nitidum</i> (Heer, 1841)	mm
<i>Ptenidium punctatum</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Ptenidium pusillum</i> (Gyllenhal, 1808)	mm
<i>Ptenidium reitteri</i> Flach, 1887	o
<i>Ptenidium turgidum</i> Thomson, 1855	w
<i>Pteryx splendens</i> A. Strand, 1960	w
<i>Pteryx suturalis</i> (Heer, 1841)	w
<i>Ptiliola brevicollis</i> (A. Matthews, 1860)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ptiliola kunzei</i> (Heer, 1841)	o
<i>Ptiliolum caledonicum</i> (Sharp, 1871)	w
<i>Ptiliolum fuscum</i> (Erichson, 1845)	mm
<i>Ptiliolum marginatum</i> (Aubé, 1850)	w
<i>Ptiliolum sahlbergi</i> (Flach, 1888)	w
<i>Ptiliolum schwarzi</i> (Flach, 1887)	w
<i>Ptiliolum spencei</i> (Allibert, 1844)	mo
<i>Ptiliolum wuesthoffi</i> Rosskothén, 1934	w
<i>Ptilium affine</i> Erichson, 1845	m
<i>Ptilium caesum</i> Erichson, 1845	o
<i>Ptilium exaratum</i> (Allibert, 1844)	mm
<i>Ptilium horioni</i> Rosskothén, 1934	o
<i>Ptilium latum</i> (Gillmeister, 1845)	o
<i>Ptilium modestum</i> Wańkiewicz, 1869	mm
<i>Ptilium myrmecophilum</i> (Allibert, 1844)	w
<i>Ptinella aptera</i> (Guérin-Ménéville, 1839)	w
<i>Ptinella britannica</i> (A. Matthews, 1858)	w
<i>Ptinella denticollis</i> (Fairmaire, 1858)	w
<i>Ptinella errabunda</i> Johnson, 1975	w
<i>Ptinella johnsoni</i> Rutanen, 1985	wl
<i>Ptinella limbata</i> (Heer, 1841)	w
<i>Ptinella microscopica</i> (Gillmeister, 1845)	w
<i>Ptinella populicola</i> Vorst, 2012	wl
<i>Ptinella tenella</i> (Erichson, 1845)	w
<i>Smicrus filicornis</i> (Fairmaire & Laboulbène, 1855)	mo
Ptilodactylidae	
<i>Ptilodactyla exotica</i> Chapin, 1927	o
Ptinidae	
<i>Anitys rubens</i> (J. J. Hoffmann, 1803)	wl
<i>Anobium hederæ</i> Ihssen, 1949	mm
<i>Anobium inexpectatum</i> Lohse, 1954	mm
<i>Anobium punctatum</i> (DeGeer, 1774)	mm
<i>Cacotemnus rufipes</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Cacotemnus thomsoni</i> (Kraatz, 1881)	wl
<i>Caenocara affine</i> (J. Sturm, 1837)	o
<i>Caenocara bovistæ</i> (J. J. Hoffmann, 1803)	m
<i>Caenocara subglobosum</i> (Mulsant & Rey, 1864)	o
<i>Dorcatoma ambjoerni</i> Baranowski, 1985	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Dorcatoma androgyna</i> Büche, 2001	w
<i>Dorcatoma chrysomelina</i> J. Sturm, 1837	w
<i>Dorcatoma dresdensis</i> Herbst, 1791	w
<i>Dorcatoma flavicornis</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Dorcatoma lomnickii</i> Reitter, 1903	w
<i>Dorcatoma minor</i> Zahradník, 1993	w
<i>Dorcatoma punctulata</i> Mulsant & Rey, 1864	w
<i>Dorcatoma robusta</i> A. Strand, 1938	w
<i>Dorcatoma setosella</i> Mulsant & Rey, 1864	w
<i>Dorcatoma substriata</i> Hummel, 1829	w
<i>Dryophilus anobioides</i> Chevrolat, 1832	m
<i>Dryophilus pusillus</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Epauloecus unicolor</i> (Piller & Mitterpacher, 1783)	o
<i>Episemus granulatus</i> J. Weise, 1887	w
<i>Episemus striatellus</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	w
<i>Ernobius abietinus</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Ernobius abietis</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Ernobius angusticollis</i> (Ratzeburg, 1837)	w
<i>Ernobius explanatus</i> (Mannerheim, 1843)	u
<i>Ernobius kiesenwetteri</i> Schilsky, 1898	w
<i>Ernobius longicornis</i> (J. Sturm, 1837)	wl
<i>Ernobius mollis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Ernobius mulsanti</i> Kiesenwetter, 1877	w
<i>Ernobius nigrinus</i> (J. Sturm, 1837)	wl
<i>Ernobius pini</i> (J. Sturm, 1837)	wl
<i>Gastrallus immarginatus</i> (P. W. J. Müller, 1821)	w
<i>Gastrallus knizeki</i> Zahradník, 1996	wl
<i>Gastrallus laevigatus</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Gibbium psylloides</i> (Czenpinski, 1778)	o
<i>Grynobius planus</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Hadrobregmus denticollis</i> (Creutzer, 1796)	w
<i>Hadrobregmus pertinax</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Hedobia pubescens</i> (A. G. Olivier, 1790)	wl
<i>Hemicoelus canaliculatus</i> (C. G. Thomson, 1863)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Hemicoelus costatus</i> Aragona, 1830	w
<i>Hemicoelus fulvicornis</i> (J. Sturm, 1837)	w
<i>Hemicoelus rufipennis</i> (Duftschmid, 1825)	wl
<i>Homophthalmus rugicollis</i> (Mulsant & Rey, 1853)	m
<i>Hyperisus plumbeus</i> (Illiger, 1801)	w
<i>Lasioderma aterrimum</i> Roubal, 1916	o
<i>Lasioderma redtenbacheri</i> (Bach, 1852)	o
<i>Lasioderma serricorne</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Mesocoelopus collaris</i> Mulsant & Rey, 1864	m
<i>Mesocoelopus niger</i> (P. W. J. Müller, 1821)	mm
<i>Microbregma emarginatum</i> Duftschmid, 1825	w
<i>Nicobium castaneum</i> (A. G. Olivier, 1790)	o
<i>Niptus hololeucus</i> (Faldermann, 1835)	o
<i>Ochina latreillii</i> (Bonelli, 1812)	wl
<i>Ochina ptinoides</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Oligomerus brunneus</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Oligomerus ptilinoides</i> (Wollaston, 1854)	wl
<i>Ozognathus cornutus</i> (LeConte, 1859)	mo
<i>Priobium carpini</i> (Herbst, 1793)	wl
<i>Pseudeurostus hilleri</i> (Reitter, 1877)	o
<i>Pseudoptilinus fissicollis</i> (Reitter, 1876)	w
<i>Ptilinus fuscus</i> (Geoffroy, 1785)	wl
<i>Ptilinus pectinicornis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Ptinomorphus imperialis</i> (Linnaeus, 1767)	w
<i>Ptinomorphus regalis</i> (Duftschmid, 1825)	wl
<i>Ptinus bicinctus</i> J. Sturm, 1837	mm
<i>Ptinus calcaratus</i> Kiesenwetter, 1877	w
<i>Ptinus clavipes</i> Panzer, 1806	m
<i>Ptinus coarcticollis</i> J. Sturm, 1837	w
<i>Ptinus dubius</i> J. Sturm, 1837	mm
<i>Ptinus fur</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Ptinus latro</i> Fabricius, 1775	o
<i>Ptinus lichenum</i> Marsham, 1802	mm
<i>Ptinus pilosus</i> P. W. J. Müller, 1821	wl
<i>Ptinus pusillus</i> J. Sturm, 1837	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ptinus raptor</i> J. Sturm, 1837	m
<i>Ptinus rufipes</i> A. G. Olivier, 1790	w
<i>Ptinus schlerethi</i> (Reitter, 1884)	u
<i>Ptinus sexpunctatus</i> Panzer, 1789	mm
<i>Ptinus subpilosus</i> J. Sturm, 1837	w
<i>Ptinus tectus</i> Boieldieu, 1856	o
<i>Ptinus variegatus</i> P. Rossi, 1792	o
<i>Ptinus villiger</i> Reitter, 1884	o
<i>Stagetus pilula</i> (Aubé, 1861)	wl
<i>Stegobium paniceum</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Trigonogenius globosus</i> (Solier, 1849)	o
<i>Xestobium austriacum</i> Reitter, 1890	w
<i>Xestobium rufovillosum</i> (DeGeer, 1774)	w
<i>Xyletinus ater</i> (Creutzer, 1796)	wl
<i>Xyletinus fibyensis</i> Lundblad, 1949	wl
<i>Xyletinus hansenii</i> (Jansson, 1947)	m
<i>Xyletinus laticollis</i> (Duftschmid, 1825)	o
<i>Xyletinus longitarsis</i> Jansson, 1942	wl
<i>Xyletinus pectinatus</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Xyletinus planicollis</i> Lohse, 1957	wl
<i>Xyletinus subrotundatus</i> Lareynie, 1852	wl
<i>Xyletinus vaederhoeensis</i> Lundberg, 1969	wl
Pyrochroidae	
<i>Agnathus decoratus</i> (Germar, 1818)	w
<i>Pyrochroa coccinea</i> (Linnaeus, 1760)	w
<i>Pyrochroa serraticornis</i> (Scopoli, 1763)	w
<i>Schizotus pectinicornis</i> (Linnaeus, 1758)	w
Pythidae	
<i>Pytho abieticola</i> J. R. Sahlberg, 1875	w
<i>Pytho depressus</i> (Linnaeus, 1767)	w
Raymondionymidae	
<i>Ferreria marqueti</i> (Aubé, 1863)	o
Rhynchitidae	
<i>Auletobius sanguisorbae</i> (Schrank, 1798)	o
<i>Byctiscus betulae</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Byctiscus populi</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Caenorhinus mannerheimii</i> (Hummel, 1823)	wl
<i>Chonostropheus seminiger</i> (Reitter, 1881)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Chonostropheus tristis</i> (Fabricius, 1794)	wl
<i>Deporaus betulae</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Involvulus caeruleus</i> (DeGeer, 1775)	wl
<i>Involvulus cupreus</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Involvulus pubescens</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Lasiorrhynchites caeruleocephalus</i> (Schaller, 1783)	wl
<i>Lasiorrhynchites cavifrons</i> (Gyllenhal, 1833)	wg
<i>Lasiorrhynchites olivaceus</i> (Gyllenhal, 1833)	mo
<i>Lasiorrhynchites sericeus</i> (Herbst, 1797)	wg
<i>Mecorhis aethiops</i> (Bach, 1854)	o
<i>Neocoenorrhinus germanicus</i> (Herbst, 1797)	m
<i>Neocoenorrhinus interpunctatus</i> (Stephens, 1831)	mm
<i>Neocoenorrhinus minutus</i> (Herbst, 1797)	w
<i>Neocoenorrhinus pauxillus</i> (Germar, 1824)	mm
<i>Rhynchites auratus</i> (Scopoli, 1763)	m
<i>Rhynchites bacchus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Tatianaerhynchites aequatus</i> (Linnaeus, 1767)	m
<i>Temnocerus coeruleus</i> (Fabricius, 1798)	wl
<i>Temnocerus longiceps</i> (C. G. Thomson, 1888)	wl
<i>Temnocerus nanus</i> (Paykull, 1792)	m
Rhysodidae	
<i>Omoglymmius germari</i> (Ganglbauer, 1891)	w
<i>Rhysodes sulcatus</i> (Fabricius, 1787)	w
Ripiphoridae	
<i>Metoecus paradoxus</i> (Linnaeus, 1760)	mo
<i>Pelecotoma fennica</i> (Paykull, 1799)	wl
<i>Ripidius quadriceps</i> (Abeille de Perrin, 1872)	wl
Salpingidae	
<i>Aglenus brunneus</i> (Gyllenhal, 1813)	o
<i>Cariderus aeneus</i> (A. G. Olivier, 1807)	w
<i>Colposis mutilatus</i> (L. Beck, 1817)	w
<i>Lissodema cursor</i> (Gyllenhal, 1813)	wl
<i>Lissodema denticollis</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Rabocerus foveolatus</i> (Ljungh, 1823)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Rabocerus gabrieli</i> (Gerhardt, 1901)	w
<i>Salpingus planirostris</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Salpingus ruficollis</i> (Linnaeus, 1761)	w
<i>Sphaeriestes aeratus</i> (Mulsant, 1859)	w
<i>Sphaeriestes bimaculatus</i> (Gyllenhal, 1810)	wl
<i>Sphaeriestes castaneus</i> (Panzer, 1796)	wl
<i>Sphaeriestes reyi</i> (Abeille de Perrin, 1874)	m
<i>Sphaeriestes stockmanni</i> (Biström, 1977)	wl
<i>Vincenzellus ruficollis</i> (Panzer, 1794)	w
Scarabaeidae	
<i>Acanthobodilus immundus</i> (Creutzer, 1799)	o
<i>Acrossus depressus</i> (Kugelann, 1792)	mm
<i>Acrossus luridus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Acrossus rufipes</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Aegialia arenaria</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Agoliinus nemoralis</i> (Erichson, 1848)	w
<i>Agoliinus piceus</i> (Gyllenhal, 1808)	m
<i>Agoliinus satyrus</i> (Reitter, 1892)	o
<i>Agolius abdominalis abdominalis</i> (Bonelli, 1812)	o
<i>Agrilinus ater</i> (De Geer, 1774)	mm
<i>Agrilinus convexus</i> (Erichson, 1848)	o
<i>Alocoderus hydrochaeris</i> (Fabricius, 1798)	o
<i>Amidorus obscurus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Ammonoecius brevis</i> Erichson, 1848	mo
<i>Amphimallon assimile</i> (Herbst, 1790)	o
<i>Amphimallon atrum</i> (Herbst, 1790)	mo
<i>Amphimallon burmeisteri</i> (Brenske, 1886)	o
<i>Amphimallon fallenii</i> (Gyllenhal, 1817)	o
<i>Amphimallon majale</i> (Razoumowsky, 1789)	o
<i>Amphimallon ruficorne</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Amphimallon solstitiale</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Anisoplia agricola</i> (Poda von Neuhaus, 1761)	o
<i>Anisoplia austriaca</i> (Herbst, 1783)	o
<i>Anisoplia erichsoni</i> Reitter, 1889	o
<i>Anisoplia lata</i> Erichson, 1847	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Anisoplia villosa</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Anomala dubia</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Anoxia villosa</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Aphodius cardinalis</i> Reitter, 1892	o
<i>Aphodius fimetarius</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Aphodius foetidus</i> (Herbst, 1783)	o
<i>Biralus satellitius</i> (Herbst, 1789)	o
<i>Bodiloides ictericus</i> (Laicharting, 1781)	o
<i>Bodilopsis rufa</i> (Moll, 1782)	o
<i>Bodilopsis sordida</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Bodilus lugens</i> (Creutzer, 1799)	o
<i>Caccobius schreberi</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Calamosternus granarius</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Cetonia aurata aurata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Chaetopteroelia segetum</i> (Herbst, 1783)	o
<i>Chilothorax conspurcatus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Chilothorax distinctus</i> (O.F. Müller, 1776)	mo
<i>Chilothorax melanostictus</i> (W.L.E. Schmidt, 1840)	o
<i>Chilothorax paykulli</i> (Bedel, 1908)	mm
<i>Chilothorax pictus</i> (Sturm, 1805)	m
<i>Colobopterus erraticus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Coprimorphus scrutator</i> (Herbst, 1789)	o
<i>Copris lunaris</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Diastictus vulneratus</i> (Sturm, 1805)	o
<i>Esymus merdarius</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Esymus pusillus</i> (Herbst, 1789)	o
<i>Eudolus quadriguttatus</i> (Herbst, 1783)	o
<i>Euheptaulacus sus</i> (Herbst, 1783)	o
<i>Euheptaulacus villosus</i> (Gyllenhal, 1806)	o
<i>Euoniticellus fulvus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Euonthophagus gibbosus</i> (Scriba, 1790)	o
<i>Euorodalus coenosus</i> (Panzer, 1798)	mo
<i>Euorodalus paracoenosus</i> (Balthasar & Hrubant, 1960)	o
<i>Eupleurus subterraneus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Gnorimus nobilis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Gnorimus variabilis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Gymnopleurus geoffroyi</i> (Fuessly, 1775)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Gymnopleurus mopsus</i> (Pallas, 1781)	o
<i>Heptaulacus testudinarius</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Holochelus aequinoctialis</i> (Herbst, 1790)	o
<i>Holochelus vernus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Hoplia argentea</i> (Poda von Neuhaus, 1761)	m
<i>Hoplia graminicola</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Hoplia hungarica</i> Burmeister, 1844	o
<i>Hoplia philanthus</i> (Fuessly, 1775)	o
<i>Hoplia praticola</i> Duftschmid, 1805	wl
<i>Labarrus lividus</i> (A.G. Olivier, 1789)	o
<i>Limarus maculatus</i> (Sturm, 1800)	w
<i>Limarus zenkeri</i> (Germar, 1813)	w
<i>Liothorax niger</i> (Illiger, 1798)	o
<i>Liothorax plagiatus</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Maladera holosericea</i> (Scopoli, 1772)	o
<i>Melinopterus consputus</i> (Creutzer, 1799)	o
<i>Melinopterus prodromus</i> (Brahm, 1790)	mm
<i>Melinopterus pubescens</i> (Sturm, 1800)	o
<i>Melinopterus punctatosulcatus punctatosulcatus</i> (Sturm, 1805)	o
<i>Melinopterus reyi</i> (Reitter, 1892)	o
<i>Melinopterus sphacelatus</i> (Panzer, 1798)	mo
<i>Melolontha hippocastani</i> Fabricius, 1801	mo
<i>Melolontha melolontha</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Melolontha pectoralis</i> Megerle von Mühl-feld, 1812	o
<i>Neagolius montivagus</i> (Erichson, 1848)	o
<i>Nialis varians</i> (Duftschmid, 1805)	o
<i>Nimbus contaminatus</i> (Herbst, 1783)	mm
<i>Nimbus oblitteratus</i> (Panzer, 1823)	m
<i>Omaloplia nigromarginata</i> (Herbst, 1786)	o
<i>Omaloplia ruricola ruricola</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Onthophagus baraudi</i> Nicolas, 1964	o
<i>Onthophagus coenobita</i> (Herbst, 1783)	mo
<i>Onthophagus fracticornis</i> (Preyssler, 1790)	o
<i>Onthophagus furcatus</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Onthophagus gibbulus</i> (Pallas, 1781)	o
<i>Onthophagus illyricus</i> (Scopoli, 1763)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Onthophagus joannae</i> Goljan, 1953	mo
<i>Onthophagus lemur</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Onthophagus medius</i> (Kugelann, 1792)	o
<i>Onthophagus nuchicornis</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Onthophagus ovatus</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Onthophagus semicornis</i> (Panzer, 1798)	o
<i>Onthophagus similis</i> (Scriba, 1790)	mo
<i>Onthophagus taurus</i> (Schreber, 1759)	o
<i>Onthophagus vacca</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Onthophagus verticicornis</i> (Laicharting, 1781)	m
<i>Onthophagus vitulus</i> (Fabricius, 1777)	o
<i>Oromus alpinus</i> (Scopoli, 1763)	m
<i>Oryctes nasicornis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Osmoderma barnabita</i> (Motschulsky, 1845)	wl
<i>Osmoderma eremita</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Otophorus haemorrhoidalis</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Oxyomus sylvestris</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Oxythyrea funesta</i> (Poda von Neuhaus, 1761)	o
<i>Parammoecius corvinus</i> (Erichson, 1848)	w
<i>Parammoecius gibbus</i> (Germar, 1816)	o
<i>Phalacrothorus biguttatus</i> (Germar, 1824)	o
<i>Phalacrothorus quadrimaculatus</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Phyllopertha horticola</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Plagiogonus arenarius</i> (A.G. Olivier, 1789)	o
<i>Planoloides borealis</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Planolinus fasciatus</i> (A.G. Olivier, 1789)	w
<i>Pleurophorus caesus</i> (Panzer, 1796)	o
<i>Pleurophorus mediterranicus</i> Pittino & Mariani, 1986	o
<i>Polyphylla fullo</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Protaetia affinis</i> (Andersch, 1797)	wl
<i>Protaetia cuprea bourgini</i> (Ruter, 1967)	mo
<i>Protaetia cuprea metallica</i> (Herbst, 1782)	mm
<i>Protaetia cuprea obscura</i> (Andersch, 1797)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Protaetia fieberi</i> (Kraatz, 1880)	wl
<i>Protaetia marmorata</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Protaetia speciosissima</i> (Scopoli, 1786)	wl
<i>Psammodius asper</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Psammodius pierottii</i> Pittino, 1979	o
<i>Psammoporus latipunctus</i> (Gredler, 1866)	o
<i>Psammoporus mimicus</i> (Pittino, 2006)	wl
<i>Psammoporus sabuleti</i> (Panzer, 1797)	o
<i>Pubinus tomentosus</i> (O.F. Müller, 1776)	o
<i>Rhizotrogus aestivus</i> (A.G. Olivier, 1789)	m
<i>Rhizotrogus cicatricosus</i> Mulsant, 1842	o
<i>Rhizotrogus maculicollis</i> (A. Villa & G.B. Villa, 1833)	o
<i>Rhizotrogus marginipes</i> Mulsant, 1842	o
<i>Rhodaphodius foetens</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Rhysothorax rufus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Rhyssenus germanus</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Rhyssenus puncticollis</i> Brown, 1929	o
<i>Serica brunnea</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Serica intermixta</i> Blatchley, 1910	o
<i>Sigorus porcus</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Sisyphus schaefferi</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Teuchestes fossor</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Trichius fasciatus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Trichius gallicus</i> Dejean, 1821	wl
<i>Trichius sexualis</i> Bedel, 1906	wl
<i>Trichonotulus scrofa</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Tropinota hirta</i> (Poda von Neuhaus, 1761)	o
<i>Valgus hemipterus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Volinus sticticus</i> (Panzer, 1798)	mm
Scirtidae	
<i>Contacyphon coarctatus</i> (Paykull, 1799)	mo
<i>Contacyphon hilaris</i> (Nyholm, 1944)	o
<i>Contacyphon kongsbergensis</i> (Munster, 1923)	o
<i>Contacyphon laevipennis</i> (Tournier, 1868)	o
<i>Contacyphon ochraceus</i> (Stephens, 1830)	w
<i>Contacyphon padi</i> (Linnaeus, 1758)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Contacyphon palustris</i> (C.G. Thomson, 1855)	w
<i>Contacyphon pubescens</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Contacyphon punctipennis</i> (Sharp, 1872)	o
<i>Contacyphon putonii</i> (Brisout de Barneville, 1863)	o
<i>Contacyphon ruficeps</i> (Tournier, 1868)	mm
<i>Contacyphon variabilis</i> (Thunberg, 1787)	w
<i>Elodes elongatus</i> Tournier, 1868	o
<i>Elodes johnei</i> Klausnitzer, 1975	o
<i>Elodes minutus</i> (Linnaeus, 1767)	mm
<i>Elodes pseudominutus</i> Klausnitzer, 1971	o
<i>Elodes tricuspidis</i> Nyholm, 1985	o
<i>Hydrocyphon deflexicollis</i> (P.W.J. Müller, 1821)	o
<i>Microcara testacea</i> (Linnaeus, 1767)	w
<i>Odeles hausmanni</i> (Gredler, 1857)	o
<i>Odeles marginata</i> (Fabricius, 1798)	o
<i>Prionocyphon serricornis</i> (P.W.J. Müller, 1821)	w
<i>Scirtes hemisphaericus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Scirtes orbicularis</i> (Panzer, 1793)	w
Scraptiidae	
<i>Anaspis bohémica</i> Schilsky, 1899	w
<i>Anaspis brunnipes</i> Mulsant, 1856	o
<i>Anaspis costai</i> Emery, 1876	w
<i>Anaspis fasciata</i> (Forster, 1771)	wl
<i>Anaspis flava</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Anaspis frontalis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Anaspis garneysi</i> Fowler, 1889	wl
<i>Anaspis kiesenwetteri</i> Emery, 1876	o
<i>Anaspis kriegeri</i> Ermisch, 1963	u
<i>Anaspis labiata</i> A. Costa, 1854	u
<i>Anaspis lurida</i> Stephens, 1832	wl
<i>Anaspis maculata</i> (Geoffroy, 1785)	wl
<i>Anaspis melanostoma</i> A. Costa, 1854	w
<i>Anaspis mulsanti</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1859	o
<i>Anaspis palpalis</i> (Gerhardt, 1876)	o
<i>Anaspis pulicaria</i> A. Costa, 1854	m
<i>Anaspis pyrenaica</i> Fairmaire & Brisout de Barneville, 1859	u

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Anaspis quadrimaculata</i> Gyllenhal, 1817	o
<i>Anaspis regimbarti</i> Schilsky, 1895	wl
<i>Anaspis ruficollis</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Anaspis rufilabris</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Anaspis septentrionalis</i> Champion, 1891	w
<i>Anaspis thoracica</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Anaspis varians</i> Mulsant, 1856	o
<i>Cyrtanaspis phalerata</i> (Germar, 1847)	w
<i>Pentaria badia</i> (Rosenhauer, 1847)	wl
<i>Scraptia fuscata</i> P. W. J. Müller, 1821	w
Silphidae	
<i>Ablattaria laevigata</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Aclypea opaca</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Aclypea undata</i> (O.F. Müller, 1776)	o
<i>Dendroxena quadrimaculata</i> (Scopoli, 1771)	mm
<i>Necrodes littoralis</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Nicrophorus germanicus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Nicrophorus humator</i> (Gleditsch, 1767)	mm
<i>Nicrophorus interruptus</i> Stephens, 1830	mo
<i>Nicrophorus investigator</i> Zetterstedt, 1824	w
<i>Nicrophorus sepultor</i> Charpentier, 1825	o
<i>Nicrophorus vespillo</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Nicrophorus vespilloides</i> Herbst, 1783	mm
<i>Nicrophorus vestigator</i> Herschel, 1807	o
<i>Oiceoptoma thoracicum</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Phosphuga atrata</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Silpha carinata</i> Herbst, 1783	mm
<i>Silpha obscura</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Silpha tristis</i> Illiger, 1798	o
<i>Silpha tyrolensis</i> Laicharting, 1781	m
<i>Thanatophilus dispar</i> (Herbst, 1793)	o
<i>Thanatophilus rugosus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Thanatophilus sinuatus</i> (Fabricius, 1775)	mm
Silvanidae	
<i>Ahasverus advena</i> (Waltl, 1834)	mo
<i>Airaphilus elongatus</i> (Gyllenhal, 1813)	mo
<i>Dendrophagus crenatus</i> (Paykull, 1799)	wl
<i>Oryzaephilus mercator</i> (Fauvel, 1889)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Oryzaephilus surinamensis</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Psammoecus bipunctatus</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Silvanoprus fagi</i> (Guérin-Méneville, 1844)	w
<i>Silvanus bidentatus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Silvanus lewisi</i> Reitter, 1876	o
<i>Silvanus proximus</i> Grouvelle, 1904	o
<i>Silvanus recticollis</i> Reitter, 1876	o
<i>Silvanus unidentatus</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Uleiota planatus</i> (Linnaeus, 1761)	wl
Spercheidae	
<i>Spercheus emarginatus</i> (Schaller, 1783)	o
Sphaeritidae	
<i>Sphaerites glabratus</i> (Fabricius, 1792)	w
Sphaeriusidae	
<i>Sphaerius acaroides</i> Walzl, 1838	o
Sphindidae	
<i>Aspidiphorus lareyniei</i> Jacquelin du Val, 1859	w
<i>Aspidiphorus orbiculatus</i> (Gyllenhal, 1808)	w
<i>Sphindus dubius</i> (Gyllenhal, 1808)	w
Staphylinidae	
<i>Achenium depressum</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Achenium humile</i> (Nicolai, 1822)	o
<i>Acidota crenata</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Acidota cruentata</i> (Mannerheim, 1830)	mm
<i>Acrolocha amabilis</i> (Heer, 1841)	w
<i>Acrolocha minuta</i> (A. G. Olivier, 1795)	mo
<i>Acrolocha pliginskii</i> (Bernhauer, 1912)	o
<i>Acrolocha sulcula</i> (Stephens, 1834)	mm
<i>Acrotona aterrima</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Acrotona benicki</i> (Allen, 1940)	mm
<i>Acrotona convergens</i> (A. Strand, 1958)	u
<i>Acrotona exigua</i> (Erichson, 1837)	mo
<i>Acrotona muscorum</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1860)	mo
<i>Acrotona obfuscata</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Acrotona parens</i> (Mulsant & Rey, 1852)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Acrotona parvula</i> (Mannerheim, 1830)	mm
<i>Acrotona pseudotenera</i> (Cameron, 1933)	u
<i>Acrotona pygmaea</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Acrotona sylvicola</i> (Kraatz, 1856)	mo
<i>Acrotona troglodytes</i> (Motschulsky, 1858)	w
<i>Acrulia inflata</i> (Gyllenhal, 1813)	w
<i>Acylophorus glaberrimus</i> (Herbst, 1784)	o
<i>Acylophorus wagenschieberi</i> Kiesenwetter, 1850	o
<i>Agaricochara latissima</i> (Stephens, 1832)	w
<i>Alaobia scapularis</i> (C. R. Sahlberg, 1831)	mm
<i>Aleochara bellonata</i> Krása, 1922	w
<i>Aleochara bilineata</i> Gyllenhal, 1810	mo
<i>Aleochara binotata</i> Kraatz, 1856	o
<i>Aleochara bipustulata</i> (Linnaeus, 1760)	mm
<i>Aleochara brevipennis</i> Gravenhorst, 1806	mo
<i>Aleochara cuniculorum</i> Kraatz, 1858	m
<i>Aleochara curtula</i> (Goeze, 1777)	mm
<i>Aleochara discipennis</i> Mulsant & Rey, 1853	o
<i>Aleochara erythroptera</i> Gravenhorst, 1806	mm
<i>Aleochara fumata</i> Gravenhorst, 1802	w
<i>Aleochara funebris</i> Wollaston, 1864	mm
<i>Aleochara ganglbaueri</i> Bernhauer, 1901	w
<i>Aleochara grisea</i> Kraatz, 1856	o
<i>Aleochara haematoptera</i> Kraatz, 1858	o
<i>Aleochara haemoptera</i> Kraatz, 1856	mm
<i>Aleochara helvetica</i> Likovský, 1982	o
<i>Aleochara inconspicua</i> Aubé, 1850	o
<i>Aleochara intricata</i> Mannerheim, 1830	o
<i>Aleochara irmgardis</i> Vogt, 1954	o
<i>Aleochara kamila</i> Likovský, 1984	o
<i>Aleochara laevigata</i> Gyllenhal, 1810	mo
<i>Aleochara lanuginosa</i> Gravenhorst, 1802	mm
<i>Aleochara lata</i> Gravenhorst, 1802	o
<i>Aleochara laticornis</i> Kraatz, 1856	mo
<i>Aleochara leonhardi heeri</i> Likovský, 1982	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Aleochara lygaea</i> Kraatz, 1862	m
<i>Aleochara maculata</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1863	m
<i>Aleochara major</i> Fairmaire, 1858	o
<i>Aleochara marmotae</i> Sainte-Claire Deville, 1927	o
<i>Aleochara moerens</i> Gyllenhal, 1827	w
<i>Aleochara moesta</i> Gravenhorst, 1802	m
<i>Aleochara obscurella</i> Gravenhorst, 1806	o
<i>Aleochara peezeana</i> Lohse, 1961	o
<i>Aleochara penicillata</i> Peyerimhoff, 1901	m
<i>Aleochara puberula</i> Klug, 1832	o
<i>Aleochara punctatella</i> Motschulsky, 1858	o
<i>Aleochara ruficornis</i> Gravenhorst, 1802	m
<i>Aleochara sanguinea</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Aleochara signata</i> (J. R. Sahlberg, 1876)	u
<i>Aleochara spadicea</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Aleochara sparsa</i> Heer, 1839	mm
<i>Aleochara spissicornis</i> Erichson, 1839	mo
<i>Aleochara stichai</i> Likovský, 1965	m
<i>Aleochara tristis</i> Gravenhorst, 1806	mo
<i>Aleochara vagepunctata</i> Kraatz, 1856	o
<i>Aleochara verna</i> Say, 1833	o
<i>Aleochara villosa</i> Mannerheim, 1830	o
<i>Alevonota egregia</i> (E. C. Rye, 1876)	mm
<i>Alevonota elegantula</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	w
<i>Alevonota gracilentia</i> (Erichson, 1839)	mm
<i>Alevonota rufotestacea</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Alianta incana</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Aloconota appulsa</i> (W. Scriba, 1868)	o
<i>Aloconota cambrica</i> (Wollaston, 1855)	o
<i>Aloconota coulsoni</i> (Last, 1952)	o
<i>Aloconota currax</i> (Kraatz, 1856)	o
<i>Aloconota debilicornis</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Aloconota eichhoffi</i> (W. Scriba, 1868)	o
<i>Aloconota ernestinae</i> (Bernhauer, 1898)	o
<i>Aloconota gregaria</i> (Erichson, 1839)	mm
<i>Aloconota insecta</i> (C. G. Thomson, 1856)	mo
<i>Aloconota languida</i> (Erichson, 1837)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Aloconota longicollis</i> (Mulsant & Rey, 1852)	m
<i>Aloconota mihoki</i> (Bernhauer, 1913)	o
<i>Aloconota pfefferi</i> (Roubal, 1929)	o
<i>Aloconota planifrons</i> (G. Waterhouse, 1863)	o
<i>Aloconota subgrandis</i> (Brundin, 1954)	mo
<i>Aloconota sulcifrons</i> (Stephens, 1832)	o
<i>Aloconota ultima</i> (G. Benick & Lohse, 1959)	w
<i>Amarochara bonnairei</i> (Fauvel, 1865)	w
<i>Amarochara forticornis</i> (Lacordaire, 1835)	o
<i>Amarochara umbrosa</i> (Erichson, 1837)	m
<i>Amauronyx maerkelii</i> (Aubé, 1844)	mm
<i>Amidobia talpa</i> (Heer, 1841)	mm
<i>Amischa analis</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Amischa bifoveolata</i> (Mannerheim, 1830)	mm
<i>Amischa decipiens</i> (Sharp, 1869)	mo
<i>Amischa filum</i> Mulsant & Rey, 1870	o
<i>Amischa forcipata</i> Mulsant & Rey, 1873	mm
<i>Amischa nigrofusca</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Amphichroum canaliculatum</i> (Erichson, 1840)	m
<i>Amphichroum hirtellum</i> (Heer, 1839)	m
<i>Anaulacaspis nigra</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Anomognathus cuspidatus</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Anotylus bernhaueri</i> (Ganglbauer, 1898)	o
<i>Anotylus clypeonitens</i> (Pandellé, 1867)	mo
<i>Anotylus complanatus</i> (Erichson, 1839)	m
<i>Anotylus fairmairei</i> (Pandellé, 1867)	mo
<i>Anotylus hamatus</i> (Fairmaire & Laboulbène, 1856)	o
<i>Anotylus hammondi</i> Schülke, 2009	o
<i>Anotylus insecatus</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Anotylus intricatus</i> (Erichson, 1840)	m
<i>Anotylus inustus</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Anotylus maritimus</i> C. G. Thomson, 1861	o
<i>Anotylus mutator</i> (Lohse, 1963)	w
<i>Anotylus nitidulus</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Anotylus politus</i> (Erichson, 1840)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Anotylus pumilus</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Anotylus rugifrons</i> (Hochhuth, 1849)	m
<i>Anotylus rugosus</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Anotylus saulcyi</i> (Pandellé, 1867)	o
<i>Anotylus sculpturatus</i> (Gravenhorst, 1806)	mm
<i>Anotylus speculifrons</i> (Kraatz, 1857)	o
<i>Anotylus tetracarinatus</i> (Block, 1799)	mm
<i>Anthobium atrocephalum</i> (Gyllenhal, 1827)	mm
<i>Anthobium fuscum</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Anthobium melanocephalum</i> (Illiger, 1794)	wg
<i>Anthobium unicolor</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Anthophagus aeneicollis</i> Fauvel, 1873	o
<i>Anthophagus alpestris</i> Heer, 1839	m
<i>Anthophagus alpinus</i> (Paykull, 1790)	mo
<i>Anthophagus angusticollis</i> (Mannerheim, 1830)	mm
<i>Anthophagus bicornis</i> (Block, 1799)	m
<i>Anthophagus caraboides</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Anthophagus fallax</i> Kiesenwetter, 1848	m
<i>Anthophagus forticornis</i> Kiesenwetter, 1846	wl
<i>Anthophagus melanocephalus</i> Heer, 1839	o
<i>Anthophagus omalinus</i> arrowi Koch, 1933	o
<i>Anthophagus praeustus</i> P. W. J. Müller, 1821	wl
<i>Anthophagus rotundicollis</i> Heer, 1839	o
<i>Anthophagus scutellaris</i> Erichson, 1840	o
<i>Anthophagus spectabilis</i> Heer, 1839	o
<i>Apimela macella</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Apimela mulsanti</i> (Ganglbauer, 1895)	o
<i>Aploderus caelatus</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Aploderus caesus</i> (Erichson, 1839)	m
<i>Arena tabida</i> (Kiesenwetter, 1850)	o
<i>Arpedium brachypterum</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Arpedium quadrum</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Arrhenopeplus tesserula</i> Curtis, 1828	w
<i>Astenus gracilis</i> (Paykull, 1789)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Astenus immaculatus</i> Stephens, 1833	mm
<i>Astenus lyonessius</i> (Joy, 1908)	o
<i>Astenus procerus</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Astenus pulchellus</i> (Heer, 1839)	o
<i>Astenus serpentinus</i> (Motschulsky, 1858)	o
<i>Astrapaeus ulmi</i> (P. Rossi, 1790)	o
<i>Atanygnathus terminalis</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Atheta acutiventris</i> Vogel, 2003	mo
<i>Atheta aegra</i> (Heer, 1841)	mm
<i>Atheta aeneicollis</i> (Sharp, 1869)	w
<i>Atheta aeneipennis</i> (C. G. Thomson, 1856)	w
<i>Atheta allocera</i> Eppelsheim, 1893	u
<i>Atheta alpigrada</i> (Fauvel, 1900)	o
<i>Atheta amicorum</i> Lohse, 1973	w
<i>Atheta amicula</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Atheta ammanni</i> G. Benick, 1970	u
<i>Atheta amplicollis</i> (Mulsant & Rey, 1873)	w
<i>Atheta aquatica</i> (C. G. Thomson, 1852)	mm
<i>Atheta aquatilis</i> (C. G. Thomson, 1867)	w
<i>Atheta arctica</i> (C. G. Thomson, 1856)	mo
<i>Atheta atomaria</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Atheta atramentaria</i> (Gyllenhal, 1810)	mm
<i>Atheta atricolor</i> (Sharp, 1869)	mo
<i>Atheta autumnalis</i> (Erichson, 1839)	m
<i>Atheta basicornis</i> (Mulsant & Rey, 1852)	w
<i>Atheta benickiella</i> Brundin, 1948	w
<i>Atheta boehmei</i> Linke, 1934	o
<i>Atheta boletophila</i> (C. G. Thomson, 1856)	w
<i>Atheta boreella</i> Brundin, 1948	m
<i>Atheta botildae</i> Brundin, 1954	w
<i>Atheta britanniae</i> Bernhauer & Scheerpeltz, 1926	w
<i>Atheta britteni</i> Joy, 1913	o
<i>Atheta brunneipennis</i> (C. G. Thomson, 1852)	w
<i>Atheta cadaverina</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1860)	mm
<i>Atheta canescens</i> (Sharp, 1869)	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Atheta castanoptera</i> (Mannerheim, 1830)	w
<i>Atheta cauta</i> (Erichson, 1837)	mm
<i>Atheta celata</i> (Erichson, 1837)	mm
<i>Atheta cinnamoptera</i> (C. G. Thomson, 1856)	w
<i>Atheta clientula</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Atheta contristata</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Atheta coriaria</i> (Kraatz, 1856)	mm
<i>Atheta corvina</i> (C. G. Thomson, 1856)	w
<i>Atheta crassicornis</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Atheta cribrata</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Atheta cribripennis</i> J. R. Sahlberg, 1890	u
<i>Atheta dadopora</i> C. G. Thomson, 1867	w
<i>Atheta debilis</i> (Erichson, 1837)	m
<i>Atheta deformis</i> (Kraatz, 1856)	o
<i>Atheta depressicollis</i> (Fauvel, 1875)	o
<i>Atheta difficilis</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1860)	u
<i>Atheta dilaticornis</i> (Kraatz, 1856)	o
<i>Atheta diversa diversa</i> (Sharp, 1869)	wl
<i>Atheta divisa</i> (Märkel, 1844)	w
<i>Atheta ebenina</i> (Mulsant & Rey, 1873)	mm
<i>Atheta elongatula</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Atheta episcopalis</i> Bernhauer, 1910	mm
<i>Atheta ermischi</i> G. Benick, 1934	o
<i>Atheta europaea</i> Likovský, 1984	w
<i>Atheta euryptera</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Atheta excellens</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Atheta excelsa</i> Bernhauer, 1911	o
<i>Atheta excisa</i> (Eppelsheim, 1883)	m
<i>Atheta excisoides</i> G. Benick, 1974	u
<i>Atheta fallaciosa</i> (Sharp, 1869)	mo
<i>Atheta fimorum</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1860)	mm
<i>Atheta foveicollis</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Atheta fungi</i> (Gravenhorst, 1806)	mm
<i>Atheta fungicola</i> (C. G. Thomson, 1852)	mm
<i>Atheta fungivora</i> (C. G. Thomson, 1867)	w
<i>Atheta fussi</i> Bernhauer, 1908	u
<i>Atheta gagatina</i> (Baudi di Selve, 1848)	mm
<i>Atheta ganglbaueri</i> Brundin, 1948	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Atheta glabricula</i> C. G. Thomson, 1867	m
<i>Atheta graminicola</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Atheta grisea</i> (C. G. Thomson, 1852)	w
<i>Atheta gyllenhalii</i> (C. G. Thomson, 1856)	m
<i>Atheta hansseni</i> A. Strand, 1943	m
<i>Atheta harwoodi</i> B.S. Williams, 1930	mm
<i>Atheta heymesii</i> Hubenthal, 1913	mm
<i>Atheta hybrida</i> (Sharp, 1869)	w
<i>Atheta hygrobica</i> (C. G. Thomson, 1856)	mo
<i>Atheta hygrotopora</i> (Kraatz, 1856)	o
<i>Atheta hypnorum</i> (Kiesenwetter, 1850)	w
<i>Atheta incognita</i> (Sharp, 1869)	w
<i>Atheta incommoda</i> Brundin, 1948	u
<i>Atheta indubia</i> (Sharp, 1869)	mo
<i>Atheta inquinula</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Atheta intermedia</i> (C. G. Thomson, 1852)	mm
<i>Atheta ischnocera</i> C. G. Thomson, 1870	mm
<i>Atheta kaiseriana</i> Brundin, 1944	o
<i>Atheta kerstensi</i> G. Benick, 1968	u
<i>Atheta knabli</i> G. Benick, 1938	o
<i>Atheta kochi</i> Roubal, 1937	w
<i>Atheta laevana</i> (Mulsant & Rey, 1852)	mm
<i>Atheta laevicauda</i> J. R. Sahlberg, 1876	o
<i>Atheta laticeps</i> (C. G. Thomson, 1856)	mo
<i>Atheta laticollis</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Atheta lativentris</i> J. R. Sahlberg, 1876	w
<i>Atheta leonhardi</i> Bernhauer, 1911	mm
<i>Atheta liliputana</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1860)	w
<i>Atheta liturata</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Atheta longicornis</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Atheta lucida</i> Doderö, 1922	u
<i>Atheta luridipennis</i> (Mannerheim, 1830)	m
<i>Atheta luteipes</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Atheta macrocera</i> (C. G. Thomson, 1856)	mo
<i>Atheta malleus</i> Joy, 1913	m
<i>Atheta marcida</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Atheta melanaria</i> (Mannerheim, 1830)	o
<i>Atheta melanocera</i> (C. G. Thomson, 1856)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Atheta minuscula</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1860)	o
<i>Atheta monacha</i> (Bernhauer, 1899)	o
<i>Atheta monticola</i> (C. G. Thomson, 1852)	m
<i>Atheta mortuorum</i> C. G. Thomson, 1867	w
<i>Atheta negligens</i> (Mulsant & Rey, 1873)	w
<i>Atheta nidicola</i> (Johannsen, 1914)	w
<i>Atheta nigra</i> (Kraatz, 1856)	mm
<i>Atheta nigripes</i> (C. G. Thomson, 1856)	mm
<i>Atheta nigrifula</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Atheta nitella</i> Brundin, 1948	u
<i>Atheta oblita</i> (Erichson, 1839)	mm
<i>Atheta obtusangula</i> Joy, 1913	w
<i>Atheta occulta</i> (Erichson, 1837)	m
<i>Atheta orbata</i> (Erichson, 1837)	mo
<i>Atheta orphana</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Atheta paleola</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Atheta pallidicornis</i> (C. G. Thomson, 1856)	w
<i>Atheta palustris</i> (Kiesenwetter, 1844)	mo
<i>Atheta pandionis</i> Scheerpeltz, 1958	u
<i>Atheta paracrassicornis</i> Brundin, 1954	w
<i>Atheta parapicipennis</i> Brundin, 1954	w
<i>Atheta parca</i> (Mulsant & Rey, 1873)	m
<i>Atheta pervagata</i> G. Benick, 1974	mm
<i>Atheta pfaundleri</i> G. Benick, 1940	w
<i>Atheta picipes</i> (C. G. Thomson, 1856)	w
<i>Atheta pilicornis</i> (C. G. Thomson, 1852)	w
<i>Atheta pittionii</i> Scheerpeltz, 1950	mm
<i>Atheta procera</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Atheta pruinosa</i> (Kraatz, 1856)	o
<i>Atheta pseudoelongatula</i> Bernhauer, 1907	o
<i>Atheta puberula</i> (Sharp, 1869)	o
<i>Atheta puncticollis</i> G. Benick, 1938	o
<i>Atheta putrida</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Atheta ravilla</i> (Erichson, 1839)	mm
<i>Atheta reissi</i> G. Benick, 1936	o
<i>Atheta rhenana</i> G. Benick, 1965	o
<i>Atheta ripicola</i> Hanssen, 1932	o
<i>Atheta rugulosa</i> (Heer, 1839)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Atheta scotica</i> (Elliman, 1909)	o
<i>Atheta sequanica</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1860)	o
<i>Atheta serrata</i> G. Benick, 1938	o
<i>Atheta setigera</i> (Sharp, 1869)	m
<i>Atheta sodalis</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Atheta sodermani</i> Bernhauer, 1931	mo
<i>Atheta sordidula</i> (Erichson, 1837)	mo
<i>Atheta sparreschneideri</i> Munster, 1923	o
<i>Atheta spatula</i> (Fauvel, 1875)	o
<i>Atheta speluncicollis</i> Bernhauer, 1909	w
<i>Atheta strandiella</i> Brundin, 1954	mm
<i>Atheta subglabra</i> (Sharp, 1869)	w
<i>Atheta subrugosa</i> (Märkel & Kiesenwetter, 1848)	m
<i>Atheta subsinuata</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Atheta subtilis</i> (W. Scriba, 1866)	m
<i>Atheta taxiceroides</i> Munster, 1932	w
<i>Atheta terminalis</i> (Gravenhorst, 1806)	mm
<i>Atheta testaceipes</i> (Heer, 1839)	m
<i>Atheta tibialis</i> (Heer, 1839)	m
<i>Atheta tmolosensis</i> Bernhauer, 1940	o
<i>Atheta transitoria</i> G. Benick, 1940	o
<i>Atheta triangulum</i> (Kraatz, 1856)	mm
<i>Atheta tricholomatobia</i> V. B. Semenov, 2002	w
<i>Atheta trinotata</i> (Kraatz, 1856)	mm
<i>Atheta vaga</i> (Heer, 1839)	w
<i>Atheta varendorffiana</i> Bernhauer & Scheerpeltz, 1926	o
<i>Atheta vestita</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Atheta vilis</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Atheta voeslauensis</i> Bernhauer, 1944	o
<i>Atheta volans</i> (W. Scriba, 1859)	mo
<i>Atheta xanthopus</i> (C. G. Thomson, 1856)	m
<i>Atheta zosteræ</i> (C. G. Thomson, 1856)	mo
<i>Atrecus affinis</i> (Paykull, 1789)	w
<i>Atrecus longiceps</i> (Fauvel, 1873)	w
<i>Atrecus pilicornis</i> (Paykull, 1790)	w
<i>Autalia impressa</i> (A. G. Olivier, 1795)	m
<i>Autalia longicornis</i> Scheerpeltz, 1947	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Autalia puncticollis</i> Sharp, 1864	o
<i>Autalia rivularis</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Batrisodes adnexus</i> (C. Hampe, 1863)	w
<i>Batrisodes buqueti</i> (Aubé, 1833)	w
<i>Batrisodes delaporti</i> (Aubé, 1833)	w
<i>Batrisodes oculatus</i> (Aubé, 1833)	wl
<i>Batrisodes unisexualis</i> Besuchet, 1988	w
<i>Batrisodes venustus</i> (Reichenbach, 1816)	w
<i>Batrisus formicarius</i> Aubé, 1833	w
<i>Bellatheta fatrica</i> Roubal, 1928	w
<i>Biblopectus ambiguus</i> (Reichenbach, 1816)	m
<i>Biblopectus minutissimus</i> (Aubé, 1833)	mm
<i>Biblopectus obtusus</i> Guillebeau, 1888	o
<i>Biblopectus pusillus</i> (Denny, 1825)	mm
<i>Biblopectus spinosus</i> (Raffray, 1914)	o
<i>Biblopectus tenebrosus</i> (Reitter, 1880)	m
<i>Bibloporus bicolor</i> (Denny, 1825)	w
<i>Bibloporus mayeti</i> Guillebeau, 1888	w
<i>Bibloporus minutus</i> Raffray, 1914	w
<i>Bibloporus ultimus</i> Guillebeau, 1892	w
<i>Bisnius cephalotes</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Bisnius fimetarius</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Bisnius nigriventris</i> (C. G. Thomson, 1867)	mo
<i>Bisnius nitidulus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Bisnius parvus</i> Sharp, 1874	m
<i>Bisnius pseudoparcus</i> (Brunner, 1976)	m
<i>Bisnius puella</i> (Nordmann, 1837)	m
<i>Bisnius scribae</i> (Fauvel, 1867)	o
<i>Bisnius sordidus</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Bisnius sparsus</i> (P. H. Lucas, 1846)	o
<i>Bisnius spermophili</i> (Ganglbauer, 1897)	o
<i>Bisnius subuliformis</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Bledius agricultor</i> Heer, 1841	o
<i>Bledius atricapillus</i> (Germar, 1825)	o
<i>Bledius baudii</i> Fauvel, 1872	o
<i>Bledius bicornis bicornis</i> (Germar, 1823)	o
<i>Bledius crassicornis</i> Lacordaire, 1835	o
<i>Bledius cribricollis</i> Heer, 1839	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Bledius defensus</i> Fauvel, 1872	o
<i>Bledius denticollis</i> Fauvel, 1872	o
<i>Bledius diota</i> Schiødte, 1866	o
<i>Bledius dissimilis</i> Erichson, 1840	o
<i>Bledius erraticus</i> Erichson, 1839	o
<i>Bledius femoralis</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Bledius fergussoni</i> Joy, 1912	o
<i>Bledius filipes</i> Sharp, 1911	o
<i>Bledius fontinalis</i> Bernhauer, 1929	o
<i>Bledius frisius</i> Lohse, 1978	o
<i>Bledius furcatus</i> (A. G. Olivier, 1811)	o
<i>Bledius fuscipes</i> E. C. Rye, 1865	o
<i>Bledius gallicus</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Bledius littoralis</i> Heer, 1839	o
<i>Bledius lohsei</i> Schülke, 2011	o
<i>Bledius longulus</i> Erichson, 1839	o
<i>Bledius nanus</i> Erichson, 1840	o
<i>Bledius occidentalis</i> Bondroit, 1907	o
<i>Bledius opacus</i> (Block, 1799)	o
<i>Bledius pallipes</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Bledius procerulus</i> Erichson, 1840	o
<i>Bledius pygmaeus</i> Erichson, 1839	o
<i>Bledius secessus</i> Bondroit, 1912	o
<i>Bledius spectabilis</i> Kraatz, 1857	o
<i>Bledius strictus</i> Fauvel, 1872	o
<i>Bledius subniger</i> O. Schneider, 1898	o
<i>Bledius subterraneus</i> Erichson, 1839	o
<i>Bledius talpa</i> (Gyllenhal, 1810)	o
<i>Bledius terebrans</i> Schiødte, 1866	o
<i>Bledius tibialis</i> Heer, 1839	o
<i>Bledius tricornis</i> (Herbst, 1784)	o
<i>Bledius unicornis</i> (Germar, 1825)	o
<i>Bledius vilis</i> Mäklin, 1878	o
<i>Blepharhymenus breiti</i> Scheerpeltz, 1954	o
<i>Bohemiellina flavipennis</i> (Cameron, 1920)	mo
<i>Bolitobius castaneus boreomontanicus</i> Schülke, 2010	mm
<i>Bolitobius castaneus castaneus</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Bolitobius cingulatus</i> Mannerheim, 1830	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Bolitochara bella</i> Märkel, 1844	w
<i>Bolitochara lucida</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Bolitochara mulsanti</i> Sharp, 1875	w
<i>Bolitochara obliqua</i> Erichson, 1837	w
<i>Bolitochara pulchra</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Bolitochara tecta</i> Assing, 2014	w
<i>Borboropora kraatzii</i> Fuss, 1862	o
<i>Borboropora reitteri</i> (J. Weise, 1877)	o
<i>Boreaphilus henningianus</i> C. R. Sahlberg, 1832	o
<i>Boreophila eremita</i> (E. C. Rye, 1866)	o
<i>Boreophila hercynica</i> (Renkonen, 1936)	o
<i>Brachida exigua</i> (Heer, 1839)	mo
<i>Brachygluta fossulata</i> (Reichenbach, 1816)	mm
<i>Brachygluta haematica</i> (Reichenbach, 1816)	mo
<i>Brachygluta helferi helferi</i> (Schmidt-Göbel, 1836)	o
<i>Brachygluta hemoptera</i> (Aubé, 1844)	o
<i>Brachygluta klimschii</i> Holdhaus, 1902	m
<i>Brachygluta lefebvrei</i> (Aubé, 1833)	o
<i>Brachygluta pandellei</i> (Saulcy, 1876)	o
<i>Brachygluta perforata</i> (Aubé, 1833)	o
<i>Brachygluta simplicior</i> Raffray, 1904	o
<i>Brachygluta sinuata</i> (Aubé, 1833)	mo
<i>Brachygluta trigonoprocta</i> (Ganglbauer, 1895)	o
<i>Brachygluta tristis</i> C. Hampe, 1863	o
<i>Brachygluta westfalica</i> Brachet, 2004	u
<i>Brachygluta xanthoptera</i> (Reichenbach, 1816)	o
<i>Brachyusa concolor</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Brundinia marina</i> (Mulsant & Rey, 1853)	o
<i>Brundinia meridionalis</i> (Mulsant & Rey, 1853)	o
<i>Bryaxis bulbifer</i> (Reichenbach, 1816)	mm
<i>Bryaxis carinula</i> (Rey, 1888)	o
<i>Bryaxis clavicornis</i> (Panzer, 1805)	w
<i>Bryaxis collaris</i> (Baudi di Selve, 1859)	w
<i>Bryaxis curtisii curtisii</i> (Leach, 1817)	w
<i>Bryaxis femoratus</i> (Aubé, 1844)	o
<i>Bryaxis nigripennis</i> (Aubé, 1844)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Bryaxis nodicornis</i> (Aubé, 1833)	mm
<i>Bryaxis puncticollis</i> (Denny, 1825)	mm
<i>Bryaxis ullrichii</i> (Motschulsky, 1851)	w
<i>Bryophacis crassicornis</i> (Mäklin, 1847)	w
<i>Bryophacis rufus</i> (Erichson, 1839)	m
<i>Bryophacis rugipennis</i> (Pandellé, 1869)	m
<i>Bryoporus cernuus</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Bythinus acutangulus</i> Reitter, 1878	u
<i>Bythinus burrellii</i> Denny, 1825	m
<i>Bythinus confusus</i> Besuchet, 1974	mo
<i>Bythinus macropalpus</i> Aubé, 1833	w
<i>Bythinus reichenbachii</i> (Machulka, 1928)	mo
<i>Bythinus securiger</i> (Reichenbach, 1816)	mo
<i>Cafius xantholoma</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Callicerus obscurus</i> Gravenhorst, 1802	mo
<i>Callicerus rigidicornis</i> (Erichson, 1839)	m
<i>Calodera aethiops</i> (Gravenhorst, 1802)	wl
<i>Calodera cochlearis</i> Assing, 1996	o
<i>Calodera nigrita</i> Mannerheim, 1830	m
<i>Calodera protensa</i> Mannerheim, 1830	mo
<i>Calodera riparia</i> Erichson, 1837	m
<i>Calodera rubens</i> Erichson, 1837	w
<i>Calodera rufescens</i> Kraatz, 1856	w
<i>Calodera stiliformis</i> Assing, 1996	o
<i>Calodera uliginosa</i> Erichson, 1837	o
<i>Carpelimus bilineatus</i> Stephens, 1834	o
<i>Carpelimus corticinus</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Carpelimus despectus</i> (Baudi di Selve, 1870)	o
<i>Carpelimus elongatulus</i> (Erichson, 1839)	m
<i>Carpelimus erichsoni</i> (Sharp, 1871)	o
<i>Carpelimus exiguus</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Carpelimus foveolatus</i> (C. R. Sahlberg, 1832)	o
<i>Carpelimus fuliginosus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Carpelimus ganglbaueri</i> (Bernhauer, 1901)	o
<i>Carpelimus gracilis</i> (Mannerheim, 1830)	mo
<i>Carpelimus gusarovi</i> Gildenkov, 1997	o
<i>Carpelimus halophilus</i> (Kiesenwetter, 1844)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Carpelimus impressus</i> (Lacordaire, 1835)	mm
<i>Carpelimus lindrothi</i> (Palm, 1943)	o
<i>Carpelimus manchuricus subtilicornis</i> (Roubal, 1946)	mo
<i>Carpelimus modestus</i> T. L. Casey, 1889	o
<i>Carpelimus nitidus</i> (Baudi di Selve, 1848)	o
<i>Carpelimus obesus</i> (Kiesenwetter, 1844)	mo
<i>Carpelimus opacus</i> (Baudi di Selve, 1848)	m
<i>Carpelimus punctatellus</i> (Erichson, 1840)	o
<i>Carpelimus pusillus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Carpelimus rivularis</i> (Motschulsky, 1860)	mm
<i>Carpelimus schneideri</i> (Ganglbauer, 1895)	o
<i>Carpelimus similis</i> (Smetana, 1967)	o
<i>Carpelimus subtilis</i> (Erichson, 1839)	mo
<i>Carpelimus zealandicus</i> (Sharp, 1900)	o
<i>Carphacis striatus</i> (A. G. Olivier, 1795)	w
<i>Centrotoma lucifuga</i> C. Heyden, 1849	o
<i>Cephalocousya nivicola</i> (C. G. Thomson, 1871)	w
<i>Cephennium carnicum</i> Reitter, 1882	w
<i>Cephennium gallicum</i> Ganglbauer, 1899	w
<i>Cephennium majus</i> Reitter, 1882	w
<i>Cephennium thoracicum</i> P. W. J. Müller & Kunze, 1822	w
<i>Cephennodes latus</i> (Motschulsky, 1851)	wg
<i>Chanoma vorbringeri</i> (Bernhauer, 1907)	o
<i>Chennium bituberculatum</i> Latreille, 1807	o
<i>Cilea exilis</i> (Boheman, 1848)	o
<i>Cilea silphoides</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Claviger longicornis</i> P. W. J. Müller, 1818	wl
<i>Claviger testaceus</i> Preyssler, 1790	mo
<i>Coenonica puncticollis</i> Kraatz, 1857	o
<i>Coprophilus pseudopiceus</i> (Gildenkov, 2015)	o
<i>Coprophilus striatulus</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Coproporus immigrans</i> Schülke, 2007	o
<i>Cordalia obscura</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Coryphium angusticollis</i> Stephens, 1834	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Coryphium gredleri</i> Kraatz, 1871	o
<i>Cousya longitarsis</i> (C. G. Thomson, 1867)	m
<i>Cousya nigrata</i> (Fairmaire & Laboulbène, 1856)	o
<i>Cratarea suturalis</i> (Mannerheim, 1830)	mo
<i>Creophilus maxillosus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Ctenistes palpalis</i> Reichenbach, 1816	o
<i>Cypha apicalis</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1863)	mo
<i>Cypha aprilis</i> (Rey, 1882)	mm
<i>Cypha discoidea</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Cypha laeviuscula</i> (Mannerheim, 1830)	m
<i>Cypha longicornis</i> (Paykull, 1800)	mm
<i>Cypha ovulum</i> (Heer, 1839)	mm
<i>Cypha pirazzolii</i> (Baudi di Selve, 1870)	o
<i>Cypha pulicaria</i> (Erichson, 1839)	m
<i>Cypha punctum</i> (Motschulsky, 1858)	mo
<i>Cypha seminulum</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Cypha suecica</i> (Palm, 1936)	o
<i>Cypha tarsalis</i> (Luze, 1902)	m
<i>Cyphea curtula</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Dacrila fallax</i> (Kraatz, 1856)	o
<i>Dadobia immersa</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Dasycerus sulcatus</i> Brongniart, 1800	w
<i>Dasygnypeta velata</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Deinopsis erosa</i> (Stephens, 1832)	o
<i>Deleaster dichrous</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Deliphrosoma macrocephalum</i> (Eppelsheim, 1873)	o
<i>Deliphrosoma prolongatum</i> (Rottenberg, 1873)	o
<i>Deliphrum algidum</i> Erichson, 1840	o
<i>Deliphrum tectum</i> (Paykull, 1789)	w
<i>Derocala rugatipennis</i> (Kraatz, 1855)	u
<i>Devia prospera</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Dexiogyia corticina</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Dexiogyia forticornis</i> A. Strand, 1939	w
<i>Dianous coerulescens</i> (Gyllenhal, 1810)	mm
<i>Diglotta mersa</i> (Haliday, 1837)	o
<i>Diglotta sinuaticollis</i> (Mulsant & Rey, 1870)	o
<i>Dinaraea aequata</i> (Erichson, 1837)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Dinaraea angustula</i> (Gyllenhal, 1810)	mm
<i>Dinaraea arcana</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Dinaraea linearis</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Dinarda dentata</i> (Gravenhorst, 1806)	wl
<i>Dinarda hagensii</i> Wasmann, 1889	o
<i>Dinarda maerkelii</i> Kiesenwetter, 1843	w
<i>Dinarda pygmaea</i> Wasmann, 1894	mo
<i>Dinothenarus fossor</i> (Scopoli, 1771)	mm
<i>Dinothenarus pubescens</i> (DeGeer, 1774)	mm
<i>Dochmonota clancula</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Dochmonota rudiventris</i> (Eppelsheim, 1886)	o
<i>Domene scabricollis</i> (Erichson, 1840)	w
<i>Dropephylla gracilicornis</i> (Fairmaire & Laboulbène, 1856)	w
<i>Dropephylla ioptera</i> (Stephens, 1834)	w
<i>Dropephylla koltzei</i> Jászay & Hlaváč, 2006	w
<i>Dropephylla linearis</i> (Zetterstedt, 1828)	w
<i>Dropephylla vilis</i> (Erichson, 1840)	w
<i>Drusilla canaliculata</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Edaphus lederi</i> Eppelsheim, 1878	o
<i>Emus hirtus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Enalodroma hepatica</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Encephalus complicans</i> Stephens, 1832	mo
<i>Erichsonius cinerascens</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Erichsonius signaticornis</i> (Mulsant & Rey, 1853)	o
<i>Erichsonius subopacus</i> (Hochhuth, 1851)	o
<i>Erichsonius ytenensis</i> (Sharp, 1913)	o
<i>Euaesthetus bipunctatus</i> (Ljungh, 1804)	mo
<i>Euaesthetus laeviusculus</i> Mannerheim, 1844	mo
<i>Euaesthetus ruficapillus</i> Lacordaire, 1835	mo
<i>Euaesthetus superlatus</i> Peyerimhoff, 1937	o
<i>Euconnus campestris</i> (L.W. Schaufuss, 1866)	o
<i>Euconnus carinthiacus</i> Ganglbauer, 1896	w
<i>Euconnus chrysocomus</i> (Saulcy, 1864)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Euconnus claviger</i> (P. W. J. Müller & Kunze, 1822)	wl
<i>Euconnus denticornis</i> (P. W. J. Müller & Kunze, 1822)	w
<i>Euconnus fimetarius</i> (Chaudoir, 1845)	o
<i>Euconnus hirticollis</i> (Illiger, 1798)	m
<i>Euconnus maklinii</i> (Mannerheim, 1844)	m
<i>Euconnus motschulskii</i> (Motschulsky, 1837)	w
<i>Euconnus oblongus</i> (J. Sturm, 1838)	wg
<i>Euconnus pragensis</i> (Machulka, 1923)	w
<i>Euconnus pubicollis</i> (P. W. J. Müller & Kunze, 1822)	w
<i>Euconnus rutilipennis</i> (P. W. J. Müller & Kunze, 1822)	o
<i>Euconnus styriacus</i> (Grimmer, 1841)	w
<i>Euconnus wetterhallii</i> (Gyllenhal, 1813)	m
<i>Eudectus giraudi</i> L. Redtenbacher, 1857	w
<i>Euplectus bescidicus</i> Reitter, 1882	w
<i>Euplectus bonvouloiri narentinus</i> Reitter, 1882	w
<i>Euplectus bonvouloiri rosae</i> Raffray, 1910	w
<i>Euplectus brunneus</i> (Grimmer, 1841)	w
<i>Euplectus decipiens</i> Raffray, 1910	w
<i>Euplectus duponti</i> Aubé, 1833	w
<i>Euplectus infirmus</i> Raffray, 1910	w
<i>Euplectus karstenii</i> Reichenbach, 1816	w
<i>Euplectus kirbii kirbii</i> Denny, 1825	w
<i>Euplectus mutator</i> Fauvel, 1895	w
<i>Euplectus nanus</i> (Reichenbach, 1816)	w
<i>Euplectus piceus</i> Motschulsky, 1835	w
<i>Euplectus punctatus</i> Mulsant & Rey, 1861	w
<i>Euplectus sanguineus</i> Denny, 1825	mo
<i>Euplectus signatus</i> (Reichenbach, 1816)	mo
<i>Euplectus sparsus</i> Besuchet, 1964	w
<i>Euplectus tholini</i> Guillebeau, 1888	w
<i>Euryalea decumana</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Euryporus picipes</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Euryusa castanoptera</i> Kraatz, 1856	w
<i>Euryusa coarctata</i> Märkel, 1844	w
<i>Euryusa optabilis</i> Heer, 1839	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Euryusa pipitzi</i> (Eppelsheim, 1887)	w
<i>Euryusa sinuata</i> Erichson, 1837	w
<i>Eusphalerum alpinum alpinum</i> (Heer, 1839)	m
<i>Eusphalerum anale</i> (Erichson, 1840)	o
<i>Eusphalerum atrum</i> (Heer, 1839)	m
<i>Eusphalerum brandmayri</i> Zanetti, 1981	m
<i>Eusphalerum limbatum limbatum</i> (Erichson, 1840)	mm
<i>Eusphalerum longipenne</i> (Erichson, 1839)	m
<i>Eusphalerum luteum</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Eusphalerum marshami</i> (Fauvel, 1869)	m
<i>Eusphalerum minutum</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Eusphalerum montivagum</i> (Heer, 1839)	m
<i>Eusphalerum pallens</i> (Heer, 1841)	o
<i>Eusphalerum palligerum</i> (Kiesenwetter, 1847)	mm
<i>Eusphalerum primulae</i> (Stephens, 1834)	m
<i>Eusphalerum pseudaucupariae</i> (E. Strand, 1917)	mm
<i>Eusphalerum rectangulum</i> (Baudi di Selve, 1870)	wl
<i>Eusphalerum rhododendri</i> (Baudi di Selve, 1848)	o
<i>Eusphalerum robustum</i> (Heer, 1839)	o
<i>Eusphalerum semicoleopratum</i> (Panzer, 1795)	mm
<i>Eusphalerum signatum</i> (Märkel, 1857)	mm
<i>Eusphalerum sorbi</i> (Gyllenhal, 1810)	m
<i>Eusphalerum sorbicola</i> (Y. Kangas, 1941)	o
<i>Eusphalerum stramineum</i> (Kraatz, 1857)	m
<i>Eusphalerum tenenbaumi</i> (Bernhauer, 1932)	m
<i>Eusphalerum torquatum</i> (Marsham, 1802)	mo
<i>Eusphalerum umbellatarum celticum</i> (Coiffait, 1959)	o
<i>Eutheia linearis</i> Mulsant & Rey, 1861	m
<i>Eutheia plicata</i> (Gyllenhal, 1813)	m
<i>Eutheia schaumii</i> Kiesenwetter, 1858	m
<i>Eutheia scydmaenoides</i> Stephens, 1830	mo
<i>Euthiconus conicicollis</i> (Fairmaire, 1855)	wl
<i>Fagniezia impressa</i> (Panzer, 1803)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Falagria caesa</i> Erichson, 1837	mo
<i>Falagria sulcatula</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Falagrioma thoracica</i> (Stephens, 1832)	mo
<i>Gabrius appendiculatus</i> Sharp, 1910	m
<i>Gabrius astutoides</i> (A. Strand, 1946)	mo
<i>Gabrius astutus</i> (Erichson, 1840)	m
<i>Gabrius austriacus</i> Scheerpeltz, 1947	o
<i>Gabrius bishopi</i> Sharp, 1910	mm
<i>Gabrius breviventer</i> (Sperk, 1835)	mm
<i>Gabrius dieckmanni</i> Smetana, 1957	o
<i>Gabrius exiguus</i> (Nordmann, 1837)	mo
<i>Gabrius exspectatus</i> Smetana, 1952	w
<i>Gabrius femoralis</i> (Hochhuth, 1851)	mo
<i>Gabrius keysianus</i> Sharp, 1910	o
<i>Gabrius lividipes</i> (Baudi di Selve, 1848)	o
<i>Gabrius nigrilulus</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Gabrius osseticus</i> (Kolenati, 1846)	mm
<i>Gabrius piliger</i> Mulsant & Rey, 1876	m
<i>Gabrius ravausii</i> Gridelli, 1920	m
<i>Gabrius sphagnicola</i> (Sjöberg, 1950)	o
<i>Gabrius splendidulus</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Gabrius tirolensis</i> (Luze, 1903)	o
<i>Gabrius toxotes</i> Joy, 1913	mo
<i>Gabrius trossulus</i> (Nordmann, 1837)	mm
<i>Gabronthus thermarum</i> (Aubé, 1850)	o
<i>Gauropterus fulgidus</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Geodromicus kunzei</i> (Heer, 1839)	mo
<i>Geodromicus nigrita</i> (P. W. J. Müller, 1821)	o
<i>Geodromicus plagiatus</i> (Fabricius, 1798)	o
<i>Geodromicus suturalis</i> (Lacordaire, 1835)	o
<i>Geostiba circellaris</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Gnypeta carbonaria</i> (Mannerheim, 1830)	o
<i>Gnypeta ripicola</i> (Kiesenwetter, 1844)	m
<i>Gnypeta rubrior</i> Tottenham, 1939	o
<i>Gymnusa brevicollis</i> (Paykull, 1800)	mo
<i>Gymnusa variegata</i> Kiesenwetter, 1845	w
<i>Gyrophypnus angustatus</i> Stephens, 1833	mm
<i>Gyrophypnus atratus</i> (Heer, 1839)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Gyrophypnus fracticornis</i> (O. Müller, 1776)	mm
<i>Gyrophypnus punctulatus</i> (Paykull, 1789)	mm
<i>Gyrophypnus wagneri</i> (Scheerpeltz, 1926)	mo
<i>Gyrophana affinis</i> Mannerheim, 1830	mm
<i>Gyrophana bihamata</i> C. G. Thomson, 1867	w
<i>Gyrophana boleti</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Gyrophana congrua</i> Erichson, 1837	w
<i>Gyrophana fasciata</i> (Marsham, 1802)	w
<i>Gyrophana gentilis</i> Erichson, 1839	w
<i>Gyrophana hansenii</i> A. Strand, 1946	w
<i>Gyrophana joyi</i> Wendeler, 1924	w
<i>Gyrophana joyioides</i> Wüsthoff, 1937	mm
<i>Gyrophana lucidula</i> Erichson, 1837	w
<i>Gyrophana manca</i> Erichson, 1839	w
<i>Gyrophana minima</i> Erichson, 1837	w
<i>Gyrophana munsteri</i> A. Strand, 1935	w
<i>Gyrophana nana</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Gyrophana nitidula</i> (Gyllenhal, 1810)	w
<i>Gyrophana obsoleta</i> Ganglbauer, 1895	w
<i>Gyrophana polita</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Gyrophana poweri</i> Crotch, 1867	w
<i>Gyrophana pseudonana</i> A. Strand, 1939	w
<i>Gyrophana pulchella</i> Heer, 1839	w
<i>Gyrophana rosskotheni</i> Wüsthoff, 1937	w
<i>Gyrophana rousi</i> M. Dvořák, 1966	w
<i>Gyrophana rugipennis</i> Mulsant & Rey, 1861	w
<i>Gyrophana strictula</i> Erichson, 1839	w
<i>Gyrophana transversalis</i> A. Strand, 1939	w
<i>Gyrophana williamsi</i> A. Strand, 1935	w
<i>Habrocera capillaricornis</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Halobrecta algae</i> Hardy, 1851	o
<i>Halobrecta flavipes</i> C. G. Thomson, 1861	o
<i>Hapalareae pygmaea</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Haploglossa gentilis</i> (Märkel, 1844)	wl
<i>Haploglossa marginalis</i> (Gravenhorst, 1806)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Haploglossa nidicola</i> (Fairmaire, 1853)	o
<i>Haploglossa picipennis</i> (Gyllenhal, 1827)	w
<i>Haploglossa villosula</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Hesperus rufipennis</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Heterothops balthasari</i> Smetana, 1967	o
<i>Heterothops binotatus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Heterothops dissimilis</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Heterothops minutus</i> Wollaston, 1860	o
<i>Heterothops praevius</i> Erichson, 1839	mo
<i>Heterothops quadripunctulus</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Heterothops stiglundbergi</i> Israelson, 1979	mo
<i>Holobus apicatus</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Holobus flavicornis</i> (Lacordaire, 1835)	w
<i>Homalota plana</i> (Gyllenhal, 1810)	w
<i>Homoeusa acuminata</i> (Märkel, 1842)	m
<i>Hydrosmeeta carinthiaca</i> (Scheerpeltz, 1944)	o
<i>Hydrosmeeta delicatula</i> (Sharp, 1869)	o
<i>Hydrosmeeta eximia</i> (Sharp, 1869)	o
<i>Hydrosmeeta fluviatilis</i> (Kraatz, 1854)	o
<i>Hydrosmeeta fragilicornis</i> (Kraatz, 1854)	o
<i>Hydrosmeeta fragilis</i> (Kraatz, 1854)	o
<i>Hydrosmeeta gracilicornis</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Hydrosmeeta leptotyphloides</i> Bernhauer, 1907	o
<i>Hydrosmeeta linkei</i> (G. Benick, 1969)	o
<i>Hydrosmeeta longula</i> (Heer, 1839)	o
<i>Hydrosmeeta paralongula</i> Lohse, 1988	o
<i>Hydrosmeeta subtilissima</i> (Kraatz, 1854)	o
<i>Hygrogeus aemulus</i> (Rosenhauer, 1847)	o
<i>Hygronoma dimidiata</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Hygropetrophila grandis</i> (Fauvel, 1900)	o
<i>Hygropora cunctans</i> (Erichson, 1837)	mo
<i>Hypnogyra angularis</i> (Ganglbauer, 1895)	w
<i>Hypomedon debilicornis</i> (Wollaston, 1857)	o
<i>Hypopycna rufula</i> (Erichson, 1840)	w
<i>Ilyobates bennetti</i> Donisthorpe, 1914	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ilyobates nigricollis</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Ilyobates propinquus</i> (Aubé, 1850)	o
<i>Ischnoglossa elegantula</i> (Mannerheim, 1830)	w
<i>Ischnoglossa obscura</i> Wunderle, 1990	w
<i>Ischnoglossa prolixa</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Ischnopoda colorata</i> (Fairmaire, 1860)	o
<i>Ischnopoda leucopus</i> (Marshall, 1802)	o
<i>Ischnopoda scitula</i> Erichson, 1837	o
<i>Ischnopoda umbratica</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Ischnosoma bergrothi</i> (Hellén, 1925)	m
<i>Ischnosoma longicorne</i> (Mäklin, 1847)	mm
<i>Ischnosoma splendidum</i> (Gravenhorst, 1806)	mm
<i>Lamprinodes haematopterus</i> (Kraatz, 1857)	o
<i>Lamprinodes saginatus</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Lamprinus erythropterus</i> (Panzer, 1796)	mo
<i>Lathrobium brunnipes</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Lathrobium dilutum</i> Erichson, 1839	o
<i>Lathrobium elongatum</i> (Linnaeus, 1767)	w
<i>Lathrobium fovulum</i> Stephens, 1833	m
<i>Lathrobium fulvipenne</i> (Gravenhorst, 1806)	m
<i>Lathrobium geminum</i> Kraatz, 1857	mo
<i>Lathrobium impressum</i> Heer, 1841	m
<i>Lathrobium laevipenne</i> Heer, 1839	mm
<i>Lathrobium lineatocolle</i> W. Scriba, 1859	o
<i>Lathrobium longulum</i> Gravenhorst, 1802	mm
<i>Lathrobium pallidipenne</i> Hochhuth, 1851	o
<i>Lathrobium pallidum</i> Nordmann, 1837	o
<i>Lathrobium rufipenne</i> Gyllenhal, 1813	o
<i>Lathrobium spadiceum</i> Erichson, 1840	o
<i>Leptacinus batychrus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Leptacinus formicetorum</i> Märkel, 1841	w
<i>Leptacinus intermedius</i> Donisthorpe, 1936	mo
<i>Leptacinus pusillus</i> (Stephens, 1833)	mo
<i>Leptacinus sulcifrons</i> (Stephens, 1833)	o
<i>Leptobium gracile</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Leptoplectus spinolae</i> (Aubé, 1844)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Leptusa flavicornis</i> Brancsik, 1874	m
<i>Leptusa fumida</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Leptusa gaisbergeri</i> Kahlen & Pace, 1993	o
<i>Leptusa globulicollis</i> (Mulsant & Rey, 1853)	mm
<i>Leptusa hoelzeli lokayi</i> Smetana, 1973	o
<i>Leptusa laevicauda</i> Scheerpeltz, 1958	m
<i>Leptusa norvegica</i> A. Strand, 1941	w
<i>Leptusa piceata</i> (Mulsant & Rey, 1853)	m
<i>Leptusa pulchella</i> (Mannerheim, 1830)	w
<i>Leptusa ruficollis</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Leptusa simoni simoni</i> Eppelsheim, 1878	w
<i>Leptusa simoni wolfrumi</i> Lohse, 1971	w
<i>Leptusa sudetica</i> Lokay, 1900	mm
<i>Leptusa woerndlei</i> Scheerpeltz, 1935	o
<i>Lesteva bavarica</i> Lohse, 1956	o
<i>Lesteva benicki</i> Lohse, 1958	o
<i>Lesteva breiti</i> Lohse, 1956	o
<i>Lesteva hanseni</i> Lohse, 1953	o
<i>Lesteva longoelytrata</i> (Goeze, 1777)	mm
<i>Lesteva luctuosa</i> Fauvel, 1871	o
<i>Lesteva monticola</i> Kiesenwetter, 1847	m
<i>Lesteva omissa carinthiaca</i> Lohse, 1955	o
<i>Lesteva pubescens</i> Mannerheim, 1830	m
<i>Lesteva punctata</i> Erichson, 1839	w
<i>Lesteva sricula heeri</i> Fauvel, 1871	m
<i>Lesteva villardi</i> Mulsant & Rey, 1880	o
<i>Liogluta alpestris</i> (Heer, 1839)	mm
<i>Liogluta granigera</i> (Kiesenwetter, 1850)	w
<i>Liogluta longiuscula</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Liogluta micans</i> Mulsant & Rey, 1852	o
<i>Liogluta microptera</i> (C. G. Thomson, 1867)	w
<i>Liogluta pagana</i> (Erichson, 1839)	mo
<i>Liogluta wuesthoffi</i> (G. Benick, 1938)	w
<i>Lithocharis nigriceps</i> (Kraatz, 1859)	m
<i>Lithocharis ochracea</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Lobrathium multipunctum</i> Gravenhorst, 1802	o
<i>Lomechusa emarginata</i> (Paykull, 1789)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Lomechusa paradoxa</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Lomechusa pubicollis</i> C. N. F. Brisout de Barneville, 1860	w
<i>Lomechusoides strumosus</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Lordithon bicolor</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Lordithon bimaculatus</i> (Schrank, 1798)	w
<i>Lordithon exoletus</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Lordithon lunulatus</i> (Linnaeus, 1760)	w
<i>Lordithon pulchellus</i> (Mannerheim, 1830)	wl
<i>Lordithon speciosus</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Lordithon thoracicus</i> (Fabricius, 1777)	m
<i>Lordithon trimaculatus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Lordithon trinotatus</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Lypoglossa lateralis</i> (Mannerheim, 1830)	w
<i>Lyprocorrhe anceps</i> (Erichson, 1837)	mm
<i>Manda mandibularis</i> (Gyllenhal, 1827)	m
<i>Maurachelia pilosicollis</i> Bernhauer, 1902	w
<i>Medon apicalis</i> (Kraatz, 1857)	mm
<i>Medon brunneus</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Medon castaneus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Medon dilutus</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Medon fuscus</i> (Mannerheim, 1830)	mm
<i>Medon piceus</i> (Kraatz, 1858)	m
<i>Medon ripicola</i> (Kraatz, 1854)	o
<i>Medon rufiventris</i> (Nordmann, 1837)	w
<i>Megalinus flavocinctus</i> (Hochhuth, 1849)	o
<i>Megalinus glabratus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Megaloscapa punctipennis</i> (Kraatz, 1856)	mm
<i>Megarthus bellevoeyi</i> Saulcy, 1862	mo
<i>Megarthus denticollis</i> (L. Beck, 1817)	mm
<i>Megarthus depressus</i> (Paykull, 1789)	mm
<i>Megarthus hemipterus</i> (Illiger, 1794)	w
<i>Megarthus nitidulus</i> Kraatz, 1857	w
<i>Megarthus prosseni</i> Schatzmayr, 1904	mm
<i>Megarthus stercorarius</i> Mulsant & Rey, 1878	mm
<i>Meliceria sulciventris</i> (Guillebeau, 1888)	wg
<i>Meotica exilis</i> (Gravenhorst, 1806)	wl
<i>Meotica exillima</i> Sharp, 1915	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Meotica filiformis</i> (Motschulsky, 1860)	mm
<i>Meotica marchica</i> G. Benick, 1953	o
<i>Meotica pallens</i> (L. Redtenbacher, 1849)	mo
<i>Meotica winkleri</i> G. Benick, 1953	o
<i>Metopsia clypeata</i> (P. W. J. Müller, 1821)	mo
<i>Metopsia similis</i> Zerche, 1998	mo
<i>Micralymma marinum</i> (Ström, 1783)	o
<i>Micropeplus caelatus</i> Erichson, 1839	o
<i>Micropeplus fulvus</i> Erichson, 1840	mo
<i>Micropeplus longipennis</i> Kraatz, 1859	mo
<i>Micropeplus marietti</i> Jacquelin du Val, 1857	o
<i>Micropeplus porcatus</i> (Paykull, 1789)	mo
<i>Micropeplus ripicola</i> Horion, 1963	o
<i>Micropeplus staphylinoides</i> (Marsham, 1802)	m
<i>Microscydmus minimus</i> (Chaudoir, 1845)	w
<i>Microscydmus nanus</i> (Schaum, 1844)	w
<i>Mniusa incrassata</i> (Mulsant & Rey, 1852)	w
<i>Mycetoporus ambiguus</i> Luzé, 1901	o
<i>Mycetoporus angularis</i> Mulsant & Rey, 1853	w
<i>Mycetoporus baudueri</i> Mulsant & Rey, 1875	o
<i>Mycetoporus bimaculatus</i> Lacordaire, 1835	mo
<i>Mycetoporus bosnicus</i> Luzé, 1901	wg
<i>Mycetoporus brucki</i> (Pandellé, 1869)	w
<i>Mycetoporus clavicornis</i> (Stephens, 1832)	mo
<i>Mycetoporus corpulentus</i> Luzé, 1901	w
<i>Mycetoporus despectus</i> A. Strand, 1969	m
<i>Mycetoporus dispersus</i> Schülke & Koci-an, 2000	o
<i>Mycetoporus eppelsheimianus</i> Fagel, 1968	w
<i>Mycetoporus forticornis</i> Fauvel, 1875	o
<i>Mycetoporus glaber glaber</i> (Sperk, 1835)	o
<i>Mycetoporus inaris</i> Luzé, 1901	o
<i>Mycetoporus lepidus</i> (Gravenhorst, 1806)	mm
<i>Mycetoporus longulus</i> Mannerheim, 1830	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Mycetoporus maerkelii</i> Kraatz, 1857	w
<i>Mycetoporus montanus</i> Luze, 1901	u
<i>Mycetoporus mulsanti</i> Ganglbauer, 1895	w
<i>Mycetoporus niger</i> Fairmaire & Laboul- bène, 1856	w
<i>Mycetoporus nigricollis</i> Stephens, 1835	o
<i>Mycetoporus pachyrhaphis</i> (Pandellé, 1869)	o
<i>Mycetoporus piceolus</i> Rey, 1883	mo
<i>Mycetoporus punctus</i> Gravenhorst, 1806	mo
<i>Mycetoporus reichei</i> (Pandellé, 1869)	mo
<i>Mycetoporus rufescens</i> (Stephens, 1832)	w
<i>Myllaena brevicornis</i> (A. [H.] Matthews, 1838)	mo
<i>Myllaena dubia</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Myllaena elongata</i> (A. [H.] Matthews, 1838)	m
<i>Myllaena gracilicornis</i> Fairmaire & Brisout de Barneville, 1859	o
<i>Myllaena gracilis</i> (A. [H.] Matthews, 1838)	mo
<i>Myllaena infuscata</i> Kraatz, 1853	mo
<i>Myllaena intermedia</i> Erichson, 1837	o
<i>Myllaena kraatzi</i> Sharp, 1871	o
<i>Myllaena masoni</i> A. Matthews, 1883	o
<i>Myllaena minuta</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Myrmecocephalus concinnus</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Myrmecopora sulcata</i> (Kiesenwetter, 1850)	o
<i>Myrmecopora uvida</i> (Erichson, 1840)	o
<i>Myrmoecia confragosa</i> (Hochhuth, 1849)	o
<i>Myrmoecia plicata</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Nehemitropia lividipennis</i> (Mannerheim, 1830)	m
<i>Neobisnius lathrobioides</i> (Baudi di Selve, 1848)	o
<i>Neobisnius procerulus</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Neobisnius prolixus</i> (Erichson, 1840)	o
<i>Neobisnius villosulus</i> (Stephens, 1833)	o
<i>Neohilara subterranea</i> (Mulsant & Rey, 1853)	w
<i>Neuraphes angulatus</i> (P. W. J. Müller & Kunze, 1822)	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Neuraphes carinatoides</i> (Reitter, 1909)	wl
<i>Neuraphes carinatus</i> Mulsant & Rey, 1861	w
<i>Neuraphes coecus</i> Reitter, 1887	w
<i>Neuraphes coronatus</i> J. R. Sahlberg, 1883	w
<i>Neuraphes elongatulus</i> (P. W. J. Müller & Kunze, 1822)	mm
<i>Neuraphes parallelus</i> (Chaudoir, 1845)	wg
<i>Neuraphes plicicollis</i> Reitter, 1880	w
<i>Neuraphes praeteritus</i> (E. C. Rye, 1872)	mm
<i>Neuraphes rubicundus</i> (Schaum, 1841)	w
<i>Neuraphes ruthenus</i> Machulka, 1925	w
<i>Neuraphes talparum</i> Lokay, 1920	mo
<i>Notothecta confusa</i> (Märkel, 1844)	wl
<i>Notothecta flavipes</i> (Gravenhorst, 1806)	mm
<i>Nudobius lentus</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Ocalea badia</i> Erichson, 1837	w
<i>Ocalea concolor</i> Kiesenwetter, 1847	m
<i>Ocalea latipennis</i> Sharp, 1870	o
<i>Ocalea picata</i> (Stephens, 1832)	m
<i>Ocalea rivularis</i> L. Miller, 1852	m
<i>Ochtheophilum collare</i> (Reitter, 1884)	o
<i>Ochtheophilum fracticorne</i> (Paykull, 1800)	m
<i>Ochtheophilus andalusiacus</i> (Fagel, 1957)	o
<i>Ochtheophilus angustatus</i> (Erichson, 1840)	o
<i>Ochtheophilus angustior</i> (Bernhauer, 1943)	o
<i>Ochtheophilus aureus</i> (Fauvel, 1871)	mo
<i>Ochtheophilus flexuosus</i> Mulsant & Rey, 1856	o
<i>Ochtheophilus omalinus</i> (Erichson, 1840)	mo
<i>Ochtheophilus praepositus</i> Mulsant & Rey, 1878	o
<i>Ochtheophilus rosenhaueri</i> (Kiesenwetter, 1850)	o
<i>Ochtheophilus scheerpeltzi</i> Fagel, 1951	o
<i>Ochtheophilus tatricus</i> (Smetana, 1967)	o
<i>Ocypus aeneocephalus</i> (DeGeer, 1774)	o
<i>Ocypus brevipennis</i> (Heer, 1839)	mo
<i>Ocypus brunnipes</i> (Fabricius, 1781)	mm
<i>Ocypus chevrolatii</i> Baudi di Selve, 1848	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Ocypus fulvipennis</i> Erichson, 1840	o
<i>Ocypus fuscatus</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Ocypus macrocephalus</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Ocypus nitens</i> (Schrank, 1781)	o
<i>Ocypus olens</i> (O. Müller, 1764)	mm
<i>Ocypus ophthalmicus</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Ocypus pedemontanus</i> (J. [G.] Müller, 1924)	wg
<i>Ocypus picipennis</i> picipennis (Fabricius, 1792)	o
<i>Ocypus tenebricosus</i> (Gravenhorst, 1846)	w
<i>Ocyusa maura</i> (Erichson, 1837)	m
<i>Ocyusa picina</i> (Aubé, 1850)	m
<i>Oligota granaria</i> Erichson, 1837	w
<i>Oligota inexpectata</i> S. A. Williams, 1994	o
<i>Oligota inflata</i> Mannerheim, 1830	m
<i>Oligota parva</i> Kraatz, 1862	o
<i>Oligota pumilio</i> Kiesenwetter, 1858	mm
<i>Oligota pusillima</i> (Gravenhorst, 1806)	mm
<i>Olisthaerus substriatus</i> (Paykull, 1790)	wl
<i>Olophrum assimile</i> (Paykull, 1800)	mm
<i>Olophrum consimile</i> (Gyllenhal, 1810)	o
<i>Olophrum fuscum</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Olophrum piceum</i> (Gyllenhal, 1810)	mm
<i>Olophrum rotundicolle</i> (C. R. Sahlberg, 1830)	o
<i>Omalium allardii</i> Fairmaire & Brisout de Barneville, 1859	o
<i>Omalium caesum</i> Gravenhorst, 1806	mm
<i>Omalium excavatum</i> Stephens, 1834	m
<i>Omalium exiguum</i> Gyllenhal, 1810	mm
<i>Omalium ferrugineum</i> Kraatz, 1857	mm
<i>Omalium funebre</i> Fauvel, 1871	mm
<i>Omalium italicum</i> Bernhauer, 1902	o
<i>Omalium laeviusculum</i> Gyllenhal, 1827	o
<i>Omalium laticolle</i> Kraatz, 1857	wg
<i>Omalium littorale</i> Kraatz, 1857	o
<i>Omalium nigriceps</i> Kiesenwetter, 1850	wl
<i>Omalium oxyacanthae</i> Gravenhorst, 1806	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Omalium riparium</i> C. G. Thomson, 1857	o
<i>Omalium rivulare</i> (Paykull, 1789)	mm
<i>Omalium rugatum</i> Mulsant & Rey, 1880	w
<i>Omalium rugulipenne</i> E. C. Rye, 1864	o
<i>Omalium septentrionis</i> C. G. Thomson, 1857	m
<i>Omalium strigicolle</i> Wankowicz, 1869	wl
<i>Omalium validum</i> Kraatz, 1857	m
<i>Ontholestes haroldi</i> (Eppelsheim, 1884)	o
<i>Ontholestes murinus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Ontholestes tessellatus</i> (Geoffroy, 1785)	mm
<i>Orochares angustatus</i> (Erichson, 1840)	o
<i>Othius angustus</i> Stephens, 1833	mo
<i>Othius brevipennis</i> Kraatz, 1857	w
<i>Othius laeviusculus</i> Stephens, 1833	mo
<i>Othius lapidicola</i> Märkel & Kiesenwetter, 1848	w
<i>Othius punctulatus</i> (Goeze, 1777)	w
<i>Othius subuliformis</i> Stephens, 1833	mm
<i>Othius volans</i> J. R. Sahlberg, 1876	w
<i>Ousipalia caesula</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Oxypoda abdominalis</i> (Mannerheim, 1830)	m
<i>Oxypoda acuminata</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Oxypoda alni</i> Bernhauer, 1940	o
<i>Oxypoda alternans</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Oxypoda annularis</i> (Mannerheim, 1830)	w
<i>Oxypoda arborea</i> Zerche, 1994	w
<i>Oxypoda bicolor</i> Mulsant & Rey, 1853	m
<i>Oxypoda brachyptera</i> (Stephens, 1832)	o
<i>Oxypoda brevicornis</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Oxypoda carbonaria</i> (Heer, 1841)	mm
<i>Oxypoda caucasica</i> Bernhauer, 1902	u
<i>Oxypoda doderoi</i> Bernhauer, 1902	w
<i>Oxypoda elongatula</i> Aubé, 1850	m
<i>Oxypoda exoleta</i> Erichson, 1839	o
<i>Oxypoda ferruginea</i> Erichson, 1839	mo
<i>Oxypoda flavicornis</i> Kraatz, 1856	w
<i>Oxypoda formiceticola</i> Märkel, 1841	w
<i>Oxypoda formosa</i> Kraatz, 1856	w
<i>Oxypoda funebris</i> Kraatz, 1856	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Oxypoda haemorrhoea</i> (Mannerheim, 1830)	mm
<i>Oxypoda hoelzeli</i> (Scheerpeltz, 1947)	o
<i>Oxypoda induta</i> Mulsant & Rey, 1861	m
<i>Oxypoda lentula</i> Erichson, 1837	w
<i>Oxypoda longipes</i> Mulsant & Rey, 1861	mo
<i>Oxypoda lugubris</i> Kraatz, 1856	o
<i>Oxypoda lurida</i> Wollaston, 1857	o
<i>Oxypoda miranda</i> Roubal, 1929	u
<i>Oxypoda mutata</i> Sharp, 1871	mm
<i>Oxypoda nigricornis</i> Motschulsky, 1860	m
<i>Oxypoda nigrocincta</i> Mulsant & Rey, 1875	m
<i>Oxypoda opaca</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Oxypoda praecox</i> Erichson, 1839	mm
<i>Oxypoda pratensiscola</i> Lohse, 1970	mo
<i>Oxypoda procerula</i> Mannerheim, 1830	m
<i>Oxypoda recondita</i> Kraatz, 1856	w
<i>Oxypoda rufa</i> Kraatz, 1856	mm
<i>Oxypoda rugulosa</i> Kraatz, 1856	w
<i>Oxypoda skalitzkyi</i> Bernhauer, 1902	w
<i>Oxypoda soror</i> C. G. Thomson, 1855	mo
<i>Oxypoda spectabilis</i> (Märkel, 1844)	m
<i>Oxypoda tarda</i> Sharp, 1871	o
<i>Oxypoda testacea</i> Erichson, 1837	mo
<i>Oxypoda tirolensis</i> Gredler, 1863	o
<i>Oxypoda togata</i> Erichson, 1837	o
<i>Oxypoda vicina</i> Kraatz, 1858	o
<i>Oxypoda vittata</i> Märkel, 1842	mm
<i>Oxyporus maxillosus</i> Fabricius, 1792	w
<i>Oxyporus rufus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Oxytelus fulvipes</i> Erichson, 1839	w
<i>Oxytelus laqueatus</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Oxytelus migrator</i> Fauvel, 1904	o
<i>Oxytelus piceus</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Oxytelus sculptus</i> Gravenhorst, 1806	m
<i>Pachnida nigella</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Paederidus rubrothoracicus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Paederidus ruficollis</i> (Fabricius, 1777)	o
<i>Paederus balcanicus</i> Koch, 1938	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Paederus brevipennis</i> Lacordaire, 1835	o
<i>Paederus caligatus</i> Erichson, 1840	o
<i>Paederus fuscipes</i> Curtis, 1826	m
<i>Paederus limnophilus</i> Erichson, 1840	o
<i>Paederus littoralis</i> Gravenhorst, 1802	mo
<i>Paederus riparius</i> (Linnaeus, 1758)	m
<i>Paederus schoenherri</i> Czwalińska, 1889	wl
<i>Parabolitobius formosus</i> (Gravenhorst, 1806)	m
<i>Parabolitobius inclinans</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Paranopleta inhabilis</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Paraphloeostiba gayndahensis</i> (W.J. MacLeay, 1873)	w
<i>Pella cognata</i> (Märkel, 1842)	mm
<i>Pella erratica</i> (Hagens, 1863)	o
<i>Pella funesta</i> (Gravenhorst, 1806)	wl
<i>Pella humeralis</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Pella laticollis</i> (Märkel, 1844)	wl
<i>Pella limbata</i> (Paykull, 1789)	mo
<i>Pella lugens</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Pella similis</i> (Märkel, 1844)	mo
<i>Pentanota meuseli</i> Bernhauer, 1905	w
<i>Phacophallus pallidipennis</i> (Motschulsky, 1858)	o
<i>Phacophallus parumpunctatus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Philonthus addendus</i> Sharp, 1867	mm
<i>Philonthus aerosus</i> Kiesenwetter, 1851	m
<i>Philonthus albipes</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Philonthus alpinus</i> Eppelsheim, 1875	m
<i>Philonthus atratus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Philonthus binotatus</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Philonthus caeruleus</i> (Lacordaire, 1835)	o
<i>Philonthus carbonarius</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Philonthus caucasicus</i> Nordmann, 1837	o
<i>Philonthus cochleatus</i> Scheerpeltz, 1937	o
<i>Philonthus cognatus</i> Stephens, 1832	mm
<i>Philonthus concinnus</i> (Gravenhorst, 1802)	m
<i>Philonthus confinis</i> A. Strand, 1941	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Philonthus coprophilus</i> Jarrige, 1949	mo
<i>Philonthus corruscus</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Philonthus corvinus</i> Erichson, 1839	o
<i>Philonthus cruentatus</i> (Gmelin, 1790)	mo
<i>Philonthus cyanipennis</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Philonthus debilis</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Philonthus decorus</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Philonthus discoideus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Philonthus ebeninus</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Philonthus frigidus</i> Märkel & Kiesenwetter, 1848	o
<i>Philonthus fumarius</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Philonthus furcifer</i> Renkonen, 1937	o
<i>Philonthus intermedius</i> (Lacordaire, 1835)	m
<i>Philonthus jurgans</i> Tottenham, 1937	m
<i>Philonthus laeicollis</i> (Lacordaire, 1835)	mm
<i>Philonthus laminatus</i> (Creutzer, 1799)	mm
<i>Philonthus lepidus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Philonthus longicornis</i> Stephens, 1832	o
<i>Philonthus mannerheimi</i> Fauvel, 1869	w
<i>Philonthus marginatus</i> (O. Müller, 1764)	mm
<i>Philonthus micans</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Philonthus micantoides</i> G. Benick & Lohse, 1956	o
<i>Philonthus montivagus</i> Heer, 1839	o
<i>Philonthus nigrata</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Philonthus nimbicola</i> Fauvel, 1874	o
<i>Philonthus nitidicollis</i> (Lacordaire, 1835)	o
<i>Philonthus nitidus</i> (Fabricius, 1787)	m
<i>Philonthus parvicornis</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Philonthus politus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Philonthus pseudovarians</i> A. Strand, 1941	m
<i>Philonthus punctus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Philonthus quisquiliarius</i> (Gyllenhal, 1810)	m
<i>Philonthus rectangulus</i> Sharp, 1874	m
<i>Philonthus rotundicollis</i> (Ménétriés, 1832)	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Philonthus rubripennis</i> Stephens, 1832	o
<i>Philonthus rufimanus</i> Erichson, 1840	o
<i>Philonthus rufipes</i> (Stephens, 1832)	mo
<i>Philonthus salinus</i> Kiesenwetter, 1844	o
<i>Philonthus sanguinolentus</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Philonthus spinipes</i> Sharp, 1874	o
<i>Philonthus splendens</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Philonthus succicola</i> C. G. Thomson, 1860	mm
<i>Philonthus temporalis</i> Mulsant & Rey, 1853	m
<i>Philonthus tenuicornis</i> Mulsant & Rey, 1853	mm
<i>Philonthus umbratilis</i> (Gravenhorst, 1802)	m
<i>Philonthus varians</i> (Paykull, 1789)	mm
<i>Philonthus ventralis</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Philorinum sordidum</i> (Stephens, 1834)	o
<i>Phloeocharis subtilissima</i> Mannerheim, 1830	w
<i>Phloeonomus minimus</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Phloeonomus punctipennis</i> C. G. Thomson, 1867	w
<i>Phloeonomus pusillus</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Phloeopora concolor</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Phloeopora corticalis</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Phloeopora nitidiventris</i> Fauvel, 1900	w
<i>Phloeopora opaca</i> (Bernhauer, 1902)	w
<i>Phloeopora scribae</i> Eppelsheim, 1884	w
<i>Phloeopora teres</i> Gravenhorst, 1802	wl
<i>Phloeopora testacea</i> (Mannerheim, 1830)	w
<i>Phloeostiba lapponica</i> (Zetterstedt, 1838)	w
<i>Phloeostiba plana</i> (Paykull, 1792)	w
<i>Phyllodrepa floralis</i> (Paykull, 1789)	mm
<i>Phyllodrepa melanocephala</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Phyllodrepa melis</i> V. Hansen, 1940	m
<i>Phyllodrepa nigra</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Phyllodrepa puberula</i> Bernhauer, 1903	mm
<i>Phyllodrepa salicis</i> (Gyllenhal, 1810)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Phyllodrepoidea crenata</i> (Ganglbauer, 1895)	w
<i>Phymatura brevicollis</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Phytosus balticus</i> Kraatz, 1859	o
<i>Phytosus spinifer</i> Curtis, 1838	o
<i>Placusa adscita</i> Erichson, 1839	w
<i>Placusa atrata</i> (Mannerheim, 1830)	w
<i>Placusa complanata</i> Erichson, 1839	w
<i>Placusa depressa</i> Mäklin, 1845	w
<i>Placusa incompleta</i> Sjöberg, 1934	w
<i>Placusa pumilio</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Placusa tachyporoides</i> (Waltl, 1838)	w
<i>Planeustomus flavicollis</i> Fauvel, 1871	u
<i>Planeustomus palpalis</i> (Erichson, 1839)	m
<i>Plataraea brunnea</i> (Fabricius, 1798)	mm
<i>Plataraea dubiosa</i> (G. Benick, 1935)	w
<i>Plataraea elegans</i> (G. Benick, 1935)	w
<i>Plataraea interurbana</i> (Bernhauer, 1899)	o
<i>Plataraea nigrifrons</i> (Erichson, 1839)	mm
<i>Platydomene angusticollis</i> (Lacordaire, 1835)	o
<i>Platydomene bicolor</i> (Erichson, 1840)	o
<i>Platydomene picipes</i> (Erichson, 1840)	o
<i>Platydomene sodalis</i> (Kraatz, 1857)	o
<i>Platydomene springeri</i> (Koch, 1937)	o
<i>Platylabus chalcophthalmus</i> (Fabricius, 1801)	wl
<i>Platylabus flavopunctatus</i> (Latreille, 1804)	o
<i>Platylabus fulvipes</i> (Scopoli, 1763)	w
<i>Platylabus latebricola</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Platylabus stercorarius</i> (A. G. Olivier, 1795)	mo
<i>Platystethus alutaceus</i> C. G. Thomson, 1861	o
<i>Platystethus arenarius</i> (Geoffroy, 1785)	mm
<i>Platystethus capito</i> Heer, 1839	o
<i>Platystethus cornutus</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Platystethus degener</i> Mulsant & Rey, 1878	o
<i>Platystethus laevis</i> Märkel & Kiesenwetter, 1848	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Platystethus nitens</i> (C. R. Sahlberg, 1832)	m
<i>Platystethus nodifrons</i> Mannerheim, 1830	mo
<i>Platystethus spinosus</i> Erichson, 1840	mo
<i>Plectophloeus erichsoni</i> (Aubé, 1844)	w
<i>Plectophloeus fischeri</i> (Aubé, 1833)	w
<i>Plectophloeus fleischeri</i> Machulka, 1929	w
<i>Plectophloeus nitidus</i> (Fairmaire, 1858)	w
<i>Plectophloeus nubigena</i> (Reitter, 1877)	w
<i>Plectophloeus rhenanus</i> (Reitter, 1882)	w
<i>Poromniusa crassa</i> (Eppelsheim, 1883)	mo
<i>Poromniusa procidua</i> (Erichson, 1837)	mm
<i>Pronomaea picea</i> Heer, 1841	o
<i>Pronomaea rostrata</i> Erichson, 1837	o
<i>Proteinus abditus</i> Assing, 2007	u
<i>Proteinus atomarius</i> Erichson, 1840	mm
<i>Proteinus brachypterus</i> (Fabricius, 1792)	mm
<i>Proteinus crenulatus</i> Pandellé, 1867	w
<i>Proteinus laevigatus</i> Hochhuth, 1872	mm
<i>Proteinus longicornis</i> Doderer, 1923	w
<i>Proteinus ovalis</i> Stephens, 1834	mm
<i>Pselaphaulax dresdensis</i> (Herbst, 1791)	o
<i>Pselaphus heisei</i> Herbst, 1791	mm
<i>Pseudobium gridellii</i> Jarrige, 1949	o
<i>Pseudolathra manueli</i> (Fauvel, 1865)	o
<i>Pseudomedon huetheri</i> (Hubenthal, 1927)	o
<i>Pseudomedon obscurellus</i> (Erichson, 1840)	o
<i>Pseudomedon obsoletus</i> (Nordmann, 1837)	mm
<i>Pseudomicrodota paganettii</i> (Bernhauer, 1909)	w
<i>Pseudoplectus perplexus</i> (Jacquelin du Val, 1854)	o
<i>Pseudopsis sulcata</i> Newman, 1834	o
<i>Pycnota paradoxa</i> (Mulsant & Rey, 1861)	mo
<i>Quedionuchus plagiatus</i> (Mannerheim, 1843)	w
<i>Quedius alpestris</i> (Heer, 1839)	mo
<i>Quedius auricomus</i> Kiesenwetter, 1850	wl
<i>Quedius balticus</i> Korge, 1960	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Quedius boopoides</i> Munster, 1923	m
<i>Quedius boops</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Quedius brevicornis</i> C. G. Thomson, 1860	w
<i>Quedius brevis</i> Erichson, 1840	m
<i>Quedius cincticollis</i> Kraatz, 1857	w
<i>Quedius cinctus</i> (Paykull, 1790)	mm
<i>Quedius cruentus</i> (A. G. Olivier, 1795)	mm
<i>Quedius curtipennis</i> Bernhauer, 1908	mo
<i>Quedius dilatatus</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Quedius fulgidus</i> (Fabricius, 1792)	m
<i>Quedius fuliginosus</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Quedius fulvicollis</i> (Stephens, 1833)	w
<i>Quedius fumatus</i> (Stephens, 1833)	w
<i>Quedius haberfelneri</i> Eppelsheim, 1891	mm
<i>Quedius humeralis</i> Stephens, 1832	o
<i>Quedius infuscatus</i> Erichson, 1840	w
<i>Quedius invreae</i> Gridelli, 1924	mm
<i>Quedius lateralis</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Quedius levicollis</i> (Brullé, 1832)	mo
<i>Quedius limbatus</i> (Heer, 1839)	w
<i>Quedius longicornis</i> Kraatz, 1857	m
<i>Quedius lucidulus</i> Erichson, 1839	w
<i>Quedius maurorufus</i> (Gravenhorst, 1806)	mm
<i>Quedius maurus</i> (C. R. Sahlberg, 1830)	w
<i>Quedius mesomelinus mesomelinus</i> (Marsham, 1802)	mm
<i>Quedius mesomelinus skoraszewskyi</i> Korge, 1960	mm
<i>Quedius microps</i> Gravenhorst, 1847	w
<i>Quedius molochinus</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Quedius nemoralis</i> Baudi di Selve, 1848	mm
<i>Quedius nigriceps</i> Kraatz, 1857	mm
<i>Quedius nigrocaeruleus</i> Fauvel, 1876	mo
<i>Quedius nitipennis</i> (Stephens, 1833)	mo
<i>Quedius obscuripennis</i> Bernhauer, 1901	mm
<i>Quedius ochripennis</i> (Ménétriés, 1832)	mm
<i>Quedius ochropterus</i> Erichson, 1840	mm
<i>Quedius paradisianus</i> (Heer, 1839)	w
<i>Quedius persimilis</i> Mulsant & Rey, 1876	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Quedius picipes</i> (Mannerheim, 1830)	w
<i>Quedius plancus</i> Erichson, 1840	o
<i>Quedius punctatellus</i> (Heer, 1839)	mm
<i>Quedius puncticollis</i> (C. G. Thomson, 1867)	m
<i>Quedius reitteri</i> Gridelli, 1925	o
<i>Quedius riparius</i> Kellner, 1843	w
<i>Quedius scintillans</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Quedius scitus</i> (Gravenhorst, 1806)	w
<i>Quedius scribae</i> Ganglbauer, 1895	w
<i>Quedius semiaeneus</i> (Stephens, 1833)	o
<i>Quedius semiobscurus</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Quedius simplicifrons</i> Fairmaire, 1862	o
<i>Quedius sturanyi</i> Ganglbauer, 1895	w
<i>Quedius suturalis</i> Kiesenwetter, 1845	w
<i>Quedius truncicola</i> Fairmaire & Laboulbène, 1856	w
<i>Quedius umbrinus</i> Erichson, 1839	w
<i>Quedius unicolor</i> Kiesenwetter, 1847	o
<i>Quedius vexans</i> Eppelsheim, 1881	o
<i>Quedius xanthopus</i> Erichson, 1839	w
<i>Rabigus pullus</i> (Nordmann, 1837)	o
<i>Rabigus tenuis</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Reichenbachia juncorum</i> (Leach, 1817)	o
<i>Remus sericeus</i> Holme, 1837	o
<i>Rhomphocallus bernhaueri</i> (Sainte-Claire Deville, 1907)	w
<i>Rhopalocerina clavigera</i> (W. Scriba, 1859)	w
<i>Rhopalotella validiuscula</i> (Kraatz, 1856)	mm
<i>Rugilus angustatus</i> (Geoffroy, 1785)	m
<i>Rugilus erichsonii</i> (Fauvel, 1867)	mo
<i>Rugilus geniculatus</i> Erichson, 1839	mo
<i>Rugilus mixtus</i> Lohse, 1956	w
<i>Rugilus orbiculatus</i> (Paykull, 1789)	m
<i>Rugilus rufipes</i> (Germar, 1836)	mm
<i>Rugilus similis</i> Erichson, 1839	mm
<i>Rugilus subtilis</i> Erichson, 1840	mo
<i>Rybaxis laminata</i> (Motschulsky, 1836)	mo
<i>Rybaxis longicornis</i> (Leach, 1817)	mo
<i>Saulcyella schmidtii</i> (Märkel, 1845)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Scaphidium quadrimaculatum</i> A. G. Olivier, 1790	w
<i>Scaphisoma agaricinum</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Scaphisoma assimile</i> Erichson, 1845	w
<i>Scaphisoma balcanicum</i> Tamanini, 1954	w
<i>Scaphisoma boleti</i> (Panzer, 1793)	w
<i>Scaphisoma boreale</i> Lundblad, 1952	w
<i>Scaphisoma inopinatum</i> Löbl, 1967	w
<i>Scaphisoma obenbergeri</i> Löbl, 1963	w
<i>Scaphisoma subalpinum</i> Reitter, 1880	m
<i>Scaphium immaculatum</i> (A. G. Olivier, 1790)	mo
<i>Schistoglossa aubei</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1860)	o
<i>Schistoglossa bergvalli</i> Palm, 1968	o
<i>Schistoglossa curtipennis</i> (Sharp, 1869)	o
<i>Schistoglossa drusilloides</i> (J. R. Sahlberg, 1876)	o
<i>Schistoglossa gemina</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Schistoglossa pseudogemina</i> G. Benick, 1981	o
<i>Schistoglossa viduata</i> (Erichson, 1837)	mo
<i>Scopaeus gracilis</i> (Sperk, 1835)	o
<i>Scopaeus laevigatus</i> (Gyllenhal, 1827)	o
<i>Scopaeus longicollis</i> Fauvel, 1873	o
<i>Scopaeus minimus</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Scopaeus minutus</i> Erichson, 1840	o
<i>Scopaeus pusillus</i> Kiesenwetter, 1843	o
<i>Scopaeus rubidus</i> Mulsant & Rey, 1855	o
<i>Scopaeus ryei</i> Wollaston, 1872	o
<i>Scopaeus sericans</i> Mulsant & Rey, 1855	o
<i>Scopaeus sulcicollis</i> (Stephens, 1833)	o
<i>Scydmaenus hellwigii</i> (Herbst, 1791)	wl
<i>Scydmaenus perrisi</i> (Reitter, 1879)	w
<i>Scydmaenus rufus</i> P. W. J. Müller & Kunze, 1822	mo
<i>Scydmaenus tarsatus</i> P. W. J. Müller & Kunze, 1822	mo
<i>Scydmorphes helvolus</i> (Schaum, 1844)	mm
<i>Scydmorphes minutus</i> (Chaudoir, 1845)	w
<i>Scydmorphes sparshalli</i> (Denny, 1825)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Sepedophilus binotatus</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Sepedophilus bipunctatus</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Sepedophilus bipustulatus</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Sepedophilus constans</i> (Fowler, 1888)	o
<i>Sepedophilus immaculatus</i> (Stephens, 1832)	mm
<i>Sepedophilus littoreus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Sepedophilus marshami</i> (Stephens, 1832)	o
<i>Sepedophilus nigripennis</i> (Stephens, 1832)	o
<i>Sepedophilus obtusus</i> (Luze, 1902)	mm
<i>Sepedophilus pedicularius</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Sepedophilus testaceus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Sepedophilus transcaspicus</i> (Bernhauer, 1917)	o
<i>Siagonium humerale</i> Germar, 1836	w
<i>Siagonium quadricorne</i> Kirby & Spence, 1815	w
<i>Silusa rubiginosa</i> Erichson, 1837	w
<i>Silusa rubra</i> Erichson, 1839	w
<i>Staphylinus caesareus</i> Cederhjelm, 1798	mo
<i>Staphylinus dimidiaticornis</i> Gemminger, 1851	mo
<i>Staphylinus erythropterus</i> Linnaeus, 1758	mm
<i>Stenichnus bicolor</i> (Denny, 1825)	w
<i>Stenichnus collaris</i> (P. W. J. Müller & Kunze, 1822)	w
<i>Stenichnus foveola</i> (Rey, 1888)	w
<i>Stenichnus godarti</i> (Latreille, 1806)	w
<i>Stenichnus poweri</i> (Fowler, 1884)	o
<i>Stenichnus pusillus</i> (P. W. J. Müller & Kunze, 1822)	o
<i>Stenichnus scutellaris</i> (P. W. J. Müller & Kunze, 1822)	mm
<i>Stenus ampliventris</i> J. R. Sahlberg, 1890	o
<i>Stenus annulipes</i> Heer, 1839	u
<i>Stenus argus</i> Gravenhorst, 1806	m
<i>Stenus asphaltinus</i> Erichson, 1840	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Stenus assequens</i> Rey, 1884	o
<i>Stenus ater</i> Mannerheim, 1830	o
<i>Stenus aterrimus</i> Erichson, 1839	wl
<i>Stenus atratulus</i> Erichson, 1839	o
<i>Stenus bifoveolatus</i> Gyllenhal, 1827	m
<i>Stenus biguttatus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Stenus bimaculatus</i> Gyllenhal, 1810	mo
<i>Stenus binotatus</i> Ljungh, 1804	o
<i>Stenus bohemicus</i> Machulka, 1947	o
<i>Stenus boops boops</i> Ljungh, 1810	mo
<i>Stenus brunnipes</i> Stephens, 1833	mm
<i>Stenus calcaratus</i> W. Scriba, 1864	o
<i>Stenus canaliculatus</i> Gyllenhal, 1827	mo
<i>Stenus carbonarius</i> Gyllenhal, 1827	o
<i>Stenus carpathicus</i> Ganglbauer, 1896	w
<i>Stenus cautus</i> Erichson, 1839	o
<i>Stenus cicindeloides</i> (Schaller, 1783)	o
<i>Stenus circularis</i> Gravenhorst, 1802	m
<i>Stenus clavicornis</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Stenus comma comma</i> LeConte, 1863	o
<i>Stenus contumax</i> Assing, 1994	o
<i>Stenus crassus</i> Stephens, 1833	o
<i>Stenus eumerus</i> Kiesenwetter, 1850	o
<i>Stenus europaeus</i> Puthz, 1966	w
<i>Stenus excubitor</i> Erichson, 1839	w
<i>Stenus exspectatus</i> Puthz, 1965	o
<i>Stenus flavipalpis</i> C. G. Thomson, 1860	mm
<i>Stenus flavipes</i> Stephens, 1833	mm
<i>Stenus formicetorum</i> Mannerheim, 1843	mo
<i>Stenus fornicatus</i> Stephens, 1833	o
<i>Stenus fossulatus</i> Erichson, 1840	mm
<i>Stenus fulvicornis</i> Stephens, 1833	m
<i>Stenus fuscicornis</i> Erichson, 1840	mm
<i>Stenus fuscipes</i> Gravenhorst, 1802	mo
<i>Stenus gallicus</i> Fauvel, 1873	mo
<i>Stenus geniculatus</i> Gravenhorst, 1806	mo
<i>Stenus glabellus</i> C. G. Thomson, 1870	mm
<i>Stenus glacialis</i> Heer, 1839	w
<i>Stenus gracilipes</i> Kraatz, 1857	o
<i>Stenus guttula</i> P. W. J. Müller, 1821	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Stenus guynemeri</i> Jacquelin du Val, 1850	o
<i>Stenus humilis</i> Erichson, 1839	mm
<i>Stenus hypoproditor</i> Puthz, 1965	o
<i>Stenus impressus</i> Germar, 1824	wl
<i>Stenus incanus</i> Erichson, 1839	o
<i>Stenus incrassatus</i> Erichson, 1839	mm
<i>Stenus indifferens</i> Puthz, 1967	o
<i>Stenus intermedius</i> Rey, 1884	o
<i>Stenus juno</i> (Paykull, 1789)	m
<i>Stenus kiesenwetteri</i> Rosenhauer, 1856	o
<i>Stenus latifrons</i> Erichson, 1839	m
<i>Stenus leprieuri</i> Cussac, 1851	o
<i>Stenus lohsei</i> Puthz, 1965	o
<i>Stenus longipes</i> Heer, 1839	o
<i>Stenus longitarsis</i> C. G. Thomson, 1851	o
<i>Stenus ludyi</i> Fauvel, 1886	w
<i>Stenus lustrator</i> Erichson, 1839	o
<i>Stenus melanarius</i> Stephens, 1833	mm
<i>Stenus melanopus</i> (Marsham, 1802)	o
<i>Stenus montivagus</i> Heer, 1841	w
<i>Stenus morio</i> Gravenhorst, 1806	mo
<i>Stenus nanus</i> Stephens, 1833	o
<i>Stenus nigrutilus</i> Gyllenhal, 1827	o
<i>Stenus nitens</i> Stephens, 1833	mo
<i>Stenus nitidiusculus nitidiusculus</i> Stephens, 1833	w
<i>Stenus niveus</i> Fauvel, 1865	o
<i>Stenus ochropus</i> Kiesenwetter, 1858	o
<i>Stenus opticus</i> Gravenhorst, 1806	m
<i>Stenus oscillator</i> E. C. Rye, 1870	o
<i>Stenus ossium</i> Stephens, 1833	o
<i>Stenus pallipes</i> Gravenhorst, 1802	mm
<i>Stenus pallitarsis</i> Stephens, 1833	o
<i>Stenus palposus</i> Zetterstedt, 1838	o
<i>Stenus palustris</i> Erichson, 1839	mo
<i>Stenus parciior</i> Bernhauer, 1929	w
<i>Stenus phyllobates</i> Penecke, 1901	w
<i>Stenus picipennis</i> Erichson, 1840	mo
<i>Stenus picipes brevipennis</i> C. G. Thomson, 1851	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Stenus picipes picipes</i> Stephens, 1833	m
<i>Stenus planifrons misae</i> Bondroit, 1912	m
<i>Stenus proditor</i> Erichson, 1839	o
<i>Stenus providus providus</i> Erichson, 1839	mo
<i>Stenus pseudoboops</i> Puthz, 1966	o
<i>Stenus pubescens</i> Stephens, 1833	o
<i>Stenus pumilio</i> Erichson, 1839	mo
<i>Stenus pusillus</i> Stephens, 1833	m
<i>Stenus ruralis</i> Erichson, 1840	o
<i>Stenus scrutator</i> Erichson, 1840	o
<i>Stenus similis</i> (Herbst, 1784)	mo
<i>Stenus solutus</i> Erichson, 1840	o
<i>Stenus stigmula</i> Erichson, 1840	o
<i>Stenus subaeneus</i> Erichson, 1840	o
<i>Stenus subdepressus</i> Mulsant & Rey, 1861	o
<i>Stenus sylvester</i> Erichson, 1839	w
<i>Stenus tarsalis</i> Ljungh, 1810	mo
<i>Stenus umbratilis</i> T. L. Casey, 1884	o
<i>Stichoglossa semirufa</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Sunius bicolor</i> (A. G. Olivier, 1795)	o
<i>Sunius fallax</i> (Lokay, 1919)	mo
<i>Sunius melanocephalus</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Sunius propinquus</i> (C. N. F. Brisout de Barneville, 1867)	w
<i>Syntomium aeneum</i> (P. W. J. Müller, 1821)	w
<i>Tachinus bipustulatus</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Tachinus corticinus</i> Gravenhorst, 1802	mm
<i>Tachinus elongatus</i> Gyllenhal, 1810	m
<i>Tachinus fimetarius</i> Gravenhorst, 1802	m
<i>Tachinus humeralis</i> Gravenhorst, 1802	w
<i>Tachinus laticollis</i> Gravenhorst, 1802	mm
<i>Tachinus lignorum</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Tachinus marginellus</i> (Fabricius, 1781)	m
<i>Tachinus pallipes</i> Gravenhorst, 1806	mm
<i>Tachinus proximus</i> Kraatz, 1855	w
<i>Tachinus rufipennis</i> Gyllenhal, 1810	mm
<i>Tachinus rufipes</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Tachinus scapularis</i> Stephens, 1832	o
<i>Tachinus subterraneus</i> (Linnaeus, 1758)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Tachyporus abdominalis</i> (Fabricius, 1781)	mm
<i>Tachyporus atriceps</i> Stephens, 1832	mm
<i>Tachyporus austriacus</i> Luze, 1901	o
<i>Tachyporus chrysomelinus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Tachyporus corpulentus</i> J. R. Sahlberg, 1876	mm
<i>Tachyporus dispar</i> (Paykull, 1789)	mm
<i>Tachyporus formosus</i> A. [H.] Matthews, 1838	m
<i>Tachyporus hypnorum</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Tachyporus nitidulus</i> (Fabricius, 1781)	mm
<i>Tachyporus obtusus</i> (Linnaeus, 1767)	mm
<i>Tachyporus pallidus</i> Sharp, 1871	mo
<i>Tachyporus pulchellus</i> Mannerheim, 1843	w
<i>Tachyporus pusillus</i> Gravenhorst, 1806	mm
<i>Tachyporus quadriscolatus</i> Pandellé, 1869	mo
<i>Tachyporus ruficollis</i> Gravenhorst, 1802	w
<i>Tachyporus scitulus</i> Erichson, 1839	mo
<i>Tachyporus solutus</i> Erichson, 1839	m
<i>Tachyporus tersus</i> Erichson, 1839	mo
<i>Tachyporus transversalis</i> Gravenhorst, 1806	mo
<i>Tachyusa balteata</i> Erichson, 1839	o
<i>Tachyusa coarctata</i> Erichson, 1837	o
<i>Tachyusa coarctatoides</i> Pašnik, 2006	o
<i>Tachyusa concinna</i> Heer, 1839	o
<i>Tachyusa constricta</i> Erichson, 1837	o
<i>Tachyusa nitella</i> Fauvel, 1895	o
<i>Tachyusa objecta</i> Mulsant & Rey, 1870	o
<i>Tachyusida gracilis</i> (Erichson, 1837)	w
<i>Tasgius ater</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Tasgius globulifer</i> (Geoffroy, 1785)	o
<i>Tasgius melanarius</i> (Heer, 1839)	mm
<i>Tasgius minax</i> (Mulsant & Rey, 1861)	w
<i>Tasgius morsitans</i> (P. Rossi, 1790)	mm
<i>Tasgius pedator</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Tasgius winkleri</i> (Bernhauer, 1906)	mo
<i>Taxicera deplanata</i> (Gravenhorst, 1802)	o
<i>Taxicera dolomitana</i> Bernhauer, 1901	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Taxicera sericophila</i> (Baudi di Selve, 1870)	o
<i>Taxicera truncata</i> (Eppelsheim, 1875)	o
<i>Tectusa knabli</i> (Bernhauer, 1914)	o
<i>Tetartopeus angustatus</i> (Lacordaire, 1835)	o
<i>Tetartopeus quadratus</i> (Paykull, 1789)	o
<i>Tetartopeus rufonitidus</i> (Reitter, 1909)	o
<i>Tetartopeus sphagnetorum</i> Muona, 1977	o
<i>Tetartopeus terminatus</i> Gravenhorst, 1802	m
<i>Tetralaucopora cingulata</i> Kraatz, 1856	o
<i>Tetralaucopora crebrepunctata</i> (A. Strand, 1962)	o
<i>Tetralaucopora longitarsis</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Tetralaucopora rubicunda</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Thamiaraea cinnamomea</i> (Gravenhorst, 1802)	w
<i>Thamiaraea hospita</i> (Märkel, 1844)	w
<i>Thecturota marchii</i> (Doderö, 1922)	o
<i>Thiasophila angulata</i> (Erichson, 1837)	mm
<i>Thiasophila bercionis</i> Bernhauer, 1926	o
<i>Thiasophila canaliculata</i> Mulsant & Rey, 1875	mm
<i>Thiasophila inquilina</i> (Märkel, 1844)	wl
<i>Thiasophila lohsei</i> Zerche, 1987	mm
<i>Thiasophila wockii</i> (G. Schneider, 1862)	w
<i>Thinobius angusticeps</i> Fauvel, 1889	o
<i>Thinobius brevipennis</i> Kiesenwetter, 1850	o
<i>Thinobius brunneipennis</i> Kraatz, 1857	o
<i>Thinobius ciliatus</i> Kiesenwetter, 1844	o
<i>Thinobius comes</i> Smetana, 1959	o
<i>Thinobius crinifer</i> Smetana, 1959	o
<i>Thinobius flagellatus</i> Lohse, 1984	o
<i>Thinobius klimai</i> Bernhauer, 1902	o
<i>Thinobius ligeris</i> Pyot, 1874	o
<i>Thinobius linearis</i> Kraatz, 1857	o
<i>Thinobius longipennis</i> (Heer, 1841)	o
<i>Thinobius major</i> Kraatz, 1857	o
<i>Thinobius petzi</i> Bernhauer, 1908	o
<i>Thinobius pusillimus</i> (Heer, 1839)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Thinodromus arcuatus</i> (Stephens, 1834)	mo
<i>Thinodromus dilatatus</i> (Erichson, 1839)	o
<i>Thinodromus distinctus</i> (Fairmaire & Laboulbène, 1856)	o
<i>Thinodromus hirticollis</i> (Mulsant & Rey, 1878)	o
<i>Thinodromus plagiatus</i> (Kiesenwetter, 1850)	o
<i>Thinonoma atra</i> (Gravenhorst, 1806)	o
<i>Thoracophorus corticinus</i> Motschulsky, 1837	w
<i>Tinotus morion</i> (Gravenhorst, 1802)	mo
<i>Tomoglossa brakmani</i> Scheerpeltz, 1963	o
<i>Tomoglossa heydemanni</i> Lohse, 1977	o
<i>Tomoglossa luteicornis</i> (Erichson, 1837)	o
<i>Trichiura immigrata</i> Lohse, 1984	o
<i>Trichonyx sulcicollis</i> (Reichenbach, 1816)	w
<i>Trichophya pilicornis</i> (Gyllenhal, 1810)	mm
<i>Trimium aemonae</i> Reitter, 1882	w
<i>Trimium brevicorne</i> (Reichenbach, 1816)	w
<i>Trissemus antennatus antennatus</i> (Aubé, 1833)	m
<i>Tychobythinus bavaricus</i> Daffner, 1984	o
<i>Tychobythinus glabratus</i> (E. C. Rye, 1870)	wg
<i>Tychus monilicornis</i> Reitter, 1880	o
<i>Tychus niger</i> (Paykull, 1800)	m
<i>Tychus normandi</i> Jeannel, 1950	o
<i>Tyrus mucronatus</i> (Panzer, 1803)	w
<i>Xantholinus audrasi</i> Coiffait, 1956	o
<i>Xantholinus coiffaiti</i> Franz, 1966	o
<i>Xantholinus distans</i> Mulsant & Rey, 1853	mo
<i>Xantholinus dvoraki</i> Coiffait, 1956	o
<i>Xantholinus elegans</i> (A. G. Olivier, 1795)	o
<i>Xantholinus gallicus</i> Coiffait, 1956	mo
<i>Xantholinus laevigatus</i> Jacobsen, 1849	mm
<i>Xantholinus linearis</i> (A. G. Olivier, 1795)	mm
<i>Xantholinus longiventris</i> Heer, 1839	m
<i>Xantholinus tricolor</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Xylodromus affinis</i> Gerhardt, 1877	mo
<i>Xylodromus concinnus</i> (Marsham, 1802)	m

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Xylodromus depressus</i> (Gravenhorst, 1802)	mm
<i>Xylodromus testaceus</i> (Erichson, 1840)	w
<i>Xylostiba bosnica</i> Bernhauer, 1902	w
<i>Xylostiba monilicornis</i> (Gyllenhal, 1810)	w
<i>Zeteotomus brevicornis</i> (Erichson, 1839)	w
<i>Zoosetha incisa</i> (Assing, 1998)	u
<i>Zoosetha inconspicua</i> (Erichson, 1839)	u
<i>Zoosetha rufescens</i> (Kraatz, 1856)	w
<i>Zyras collaris</i> (Paykull, 1800)	mo
<i>Zyras fulgidus</i> (Gravenhorst, 1806)	mo
<i>Zyras haworthi</i> (Stephens, 1832)	m
Tenebrionidae	
<i>Allecula morio</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Allecula rhenana</i> Bach, 1856	w
<i>Alphitobius diaperinus</i> (Panzer, 1796)	mm
<i>Alphitobius laevigatus</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Alphitophagus bifasciatus</i> (Say, 1823)	mo
<i>Asida sabulosa</i> (Füessly, 1775)	o
<i>Bius thoracicus</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Blaps lethifera</i> Marsham, 1802	mo
<i>Blaps mortisaga</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Blaps mucronata</i> Latreille, 1804	o
<i>Bolitophagus interruptus</i> Illiger, 1800	w
<i>Bolitophagus reticulatus</i> (Linnaeus, 1767)	w
<i>Corticeus bicolor</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Corticeus bicoloroides</i> (Roubal, 1933)	w
<i>Corticeus fasciatus</i> (Fabricius, 1790)	w
<i>Corticeus fraxini</i> (Kugelann, 1794)	wl
<i>Corticeus linearis</i> Fabricius, 1790	w
<i>Corticeus longulus</i> (Gyllenhal, 1827)	wl
<i>Corticeus pini</i> (Panzer, 1799)	wl
<i>Corticeus suberis</i> (P. H. Lucas, 1846)	w
<i>Corticeus suturalis</i> (Paykull, 1800)	w
<i>Corticeus unicolor</i> Piller & Mitterpacher, 1783	w
<i>Corticeus versipellis</i> (Baudi di Selve, 1876)	wl
<i>Crypticus quisquilius</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Cteniopus sulphureus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Cteniopus sulphuripes</i> (Germar, 1824)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Cynaesus angustus</i> (LeConte, 1851)	o
<i>Diaclina fagi</i> (Panzer, 1799)	w
<i>Diaclina testudinea</i> (Piller & Mitterpacher, 1783)	wl
<i>Diaperis boleti</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Eledona agricola</i> (Herbst, 1783)	w
<i>Eledonoprius armatus</i> (Panzer, 1799)	w
<i>Gnatocerus cornutus</i> (Fabricius, 1798)	o
<i>Gonodera luperus</i> (Herbst, 1783)	mm
<i>Hymenalia rufipes</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Isomira hypocrita</i> Mulsant, 1856	o
<i>Isomira icteropa</i> (Küster, 1852)	o
<i>Isomira murina</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Isomira thoracica</i> (Fabricius, 1792)	mo
<i>Laena viennensis</i> (J. Sturm, 1807)	w
<i>Lagria atripes</i> Mulsant & Guillebeau, 1855	mm
<i>Lagria hirta</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Latheticus oryzae</i> Waterhouse, 1880	o
<i>Melanimon tibialis</i> (Fabricius, 1781)	o
<i>Menepphilus cylindricus</i> (Herbst, 1784)	wl
<i>Mycetochara axillaris</i> (Paykull, 1799)	w
<i>Mycetochara flavipes</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Mycetochara graciliformis</i> Reitter, 1899	wl
<i>Mycetochara humeralis</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Mycetochara maura</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Mycetochara quadrimaculata</i> (Latreille, 1804)	wl
<i>Myrmexchixenus subterraneus</i> Chevrolat, 1835	mm
<i>Myrmexchixenus vaporariorum</i> Guérin-Méneville, 1843	o
<i>Nalassus convexus</i> (Comolli, 1837)	o
<i>Nalassus dermestoides</i> (Illiger, 1798)	wl
<i>Nalassus laevioctostriatus</i> (Goeze, 1777)	wl
<i>Neatus picipes</i> (Herbst, 1797)	wl
<i>Neomida haemorrhoidalis</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Omophlus lepturoides</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Omophlus lividipes</i> Mulsant, 1856	o
<i>Omophlus pubescens</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Opatrum riparium</i> W. Scriba, 1865	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Opatrum sabulosum</i> (Linnaeus, 1760)	o
<i>Palorus depressus</i> (Fabricius, 1790)	mm
<i>Palorus ratzeburgii</i> (Wissmann, 1848)	mo
<i>Palorus subdepressus</i> (Wollaston, 1864)	mm
<i>Pedinus femoralis</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Pentaphyllus chrysomeloides</i> (P. Rossi, 1792)	w
<i>Pentaphyllus testaceus</i> (Hellwig, 1792)	w
<i>Phaleria cadaverina</i> (Fabricius, 1792)	o
<i>Phylan gibbus</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Platydemia dejeanii</i> Laporte & Brullé, 1831	w
<i>Platydemia violacea</i> (Fabricius, 1790)	wl
<i>Prionychus ater</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Prionychus melanarius</i> (Germar, 1813)	wl
<i>Pseudocistela ceramboides</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Scaphidema metallica</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Stenomax aeneus</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Tenebrio molitor</i> Linnaeus, 1758	mo
<i>Tenebrio obscurus</i> Fabricius, 1792	m
<i>Tenebrio opacus</i> Duftschmid, 1812	w
<i>Tribolium castaneum</i> (Herbst, 1797)	o
<i>Tribolium confusum</i> Jacquelin du Val, 1861	o
<i>Tribolium destructor</i> (Uyttenboogaart, 1933)	o
<i>Tribolium madens</i> (Charpentier, 1825)	mo
<i>Uloma culinaris</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Uloma rufa</i> (Piller & Mitterpacher, 1783)	w
<i>Xanthomus pallidus</i> (Curtis, 1830)	o
Tetratomidae	
<i>Eustrophus dermestoides</i> (Fabricius, 1792)	wl
<i>Hallomenus axillaris</i> (Illiger, 1807)	w
<i>Hallomenus binotatus</i> (Quensel, 1790)	w
<i>Mycetoma suturale</i> (Panzer, 1797)	w
<i>Tetratoma ancora</i> Fabricius, 1790	w
<i>Tetratoma desmarestii</i> Latreille, 1807	w
<i>Tetratoma fungorum</i> Fabricius, 1790	w
Throscidae	
<i>Aulonothroscus brevicollis</i> (Bonvouloir, 1859)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Aulonothroscus laticollis</i> (Rybiński, 1897)	u
<i>Trixagus atticus</i> Reitter, 1921	o
<i>Trixagus carinifrons</i> (Bonvouloir, 1859)	mo
<i>Trixagus dermestoides</i> (Linnaeus, 1767)	mm
<i>Trixagus duvalii</i> (Bonvouloir, 1859)	o
<i>Trixagus elateroides</i> (Heer, 1841)	m
<i>Trixagus exul</i> (Bonvouloir, 1859)	o
<i>Trixagus gracilis</i> Wollaston, 1854	o
<i>Trixagus leseigneuri</i> Muona, 2002	mm
<i>Trixagus meyerbohmi</i> Leseigneur, 2005	mm
<i>Trixagus obtusus</i> (Curtis, 1827)	o
Trogidae	
<i>Trox cadaverinus</i> Illiger, 1802	mo
<i>Trox eversmannii</i> Krynicki, 1832	mm
<i>Trox hispidus</i> (Pontoppidan, 1763)	mo
<i>Trox niger</i> P. Rossi, 1792	o
<i>Trox perlatus</i> (Goeze, 1777)	o
<i>Trox perrisii</i> Fairmaire, 1868	wl
<i>Trox sabulosus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Trox scaber</i> (Linnaeus, 1767)	mm
Trogossitidae	
<i>Calitys scabra</i> (Thunberg, 1784)	w
<i>Grynocharis oblonga</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Lophocateres pusillus</i> (Klug, 1833)	o
<i>Nemozoma caucasicum</i> Ménétriés, 1832	wl
<i>Nemozoma elongatum</i> (Linnaeus, 1761)	w
<i>Peltis ferruginea</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Peltis grossa</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Temnoscheila caerulea</i> (A. G. Olivier, 1790)	wl
<i>Tenebroides fuscus</i> (Goeze, 1777)	wl
<i>Tenebroides mauritanicus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Thymalus limbatus</i> (Fabricius, 1787)	w
Zopheridae	
<i>Aulonium trisulcum</i> (Geoffroy, 1785)	w
<i>Bitoma crenata</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Colobicus hirtus</i> (P. Rossi, 1790)	w
<i>Colydium elongatum</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Colydium filiforme</i> Fabricius, 1792	wl
<i>Coxelus pictus</i> (J. Sturm, 1807)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Diodesma subterranea</i> Latreille, 1829	w
<i>Langelandia anophthalma</i> Aubé, 1842	o
<i>Orthocerus clavicornis</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Orthocerus crassicornis</i> (Erichson, 1845)	o
<i>Pycnomerus inexpectus</i> Jacquelin du Val, 1858	mm
<i>Pycnomerus terebrans</i> (A. G. Olivier, 1790)	w
<i>Rhopalocerus rondanii</i> (A. Villa & J. B. Villa, 1833)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bin- dung Affinity to fo- rests
<i>Synchita humeralis</i> (Fabricius, 1792)	w
<i>Synchita mediolanensis</i> A. Villa & J. B. Villa, 1833	w
<i>Synchita separanda</i> (Reitter, 1882)	w
<i>Synchita undata</i> Guérin-Méneville, 1844	w
<i>Synchita variegata</i> Hellwig, 1792	w

Ergebnisse

Die Verteilung der Käfertaxa (Arten und Unterarten) auf die Waldbindungskategorien ist in Abb. 9 dargestellt. 58,6 % der deutschen Käfertaxa lebt in Wäldern. 30,8 % der Taxa haben ihren Verbreitungsschwerpunkt in Wäldern (Kategorien w, wg, wl), nur 0,9 % im geschlossenen und 10,2 % im lichten Wald. Bei den Arten, die in die Kategorie wg (Verbreitungsschwerpunkt im geschlossenen Wald) eingestuft wurden, handelt es sich oft um sehr seltene Arten, zu denen keine andere (zweite) ökologische Angabe vorlag. 27,7 % der Taxa kommen in nennenswertem Umfang sowohl in Wäldern als auch im Offenland vor (Kategorien m, mm, mo). 10,3 % leben mehr oder weniger gleichermaßen in Wäldern und im Offenland, 11,4 % haben ihren Schwerpunkt im Offenland. Der Anteil reiner Offenlandtaxa (Kategorie o) liegt bei 40,4 %. Aufgrund fehlender Angaben zur Lebensweise bzw. Fundumständen in Deutschland konnten 69 Taxa (1,0 %) keiner Waldbindungskategorie zugeordnet werden.

In Abb. 10 ist die Verteilung der in Deutschland vorkommenden Käfertaxa, auf die Kategorien der Waldbindung dargestellt. Die Gruppierung der Käfertaxa orientiert sich an der Larvalsystematik von Klausnitzer (1991). Aus Gründen der Darstellbarkeit sind die Unterordnungen Adephaga (765 Arten) und Myxophaga (eine Art: *Sphaerius acaroides* Walzl, 1838) zu einer Gruppe zusammengefasst. Die Unterordnung Polyphaga, zu der die meisten Arten (6006) gehören, ist weiter aufgeteilt. Die artenreiche Familie Staphylinidae (1634 Arten) ist als eigene Gruppe dargestellt, die restlichen Staphylinioidea (271 Arten) sind mit den Hydrophiloidea (180 Arten) und Histeroidea (87 Arten) zusammengefasst (Teilordnung Staphyliniformia ohne Staphylinidae). Ebenso wurden die Buprestoidea (99 Arten) mit den Elateroidea (185 Arten) zu einer Gruppe zusammengefasst (Familiengruppe Sternoxia). Die Cucujoidea sind in die zwei Familienreihen Clavicornia (22 Familien; 711 Arten) und Heteromera (18 Familien; 418 Arten) aufgeteilt. In der Gruppe „Polyphaga (sonstige)“ sind acht kleine Überfamilien (Byrrhoidea, Cantharoidea, Eucinetioidea, Cleroidea, Dascilloidea, Dermestioidea, Dryopoidea und Lymexyloidea) zusammengefasst. Abgesehen von den jeweils nur mit einer Art im Gebiet vorkommenden Myxophaga und Dascilloidea (Polyphaga (sonstige)) kommen in allen Gruppen Taxa vor, die ihren Schwerpunkt im Wald haben (w, wg, wl). Beide Arten der Lymexyloidea (Polyphaga (sonstige)) haben ihren Schwerpunkt im Wald. Bei den Buprestoidea, Elateroidea, Cantharoidea (Polyphaga (sonstige)) und Heteromera (Cucujoidea) haben noch über 50 % der Arten ihren Schwerpunkt im Wald. Neben den in Deutschland nur mit einer Art vorkommenden Myxophaga liegt der Anteil reiner Offenland-

arten auch bei den Adephaga, Dryopoidea (Polyphaga (sonstige)), Hydrophiloidea und Scarabaeoidea bei über 50 %.

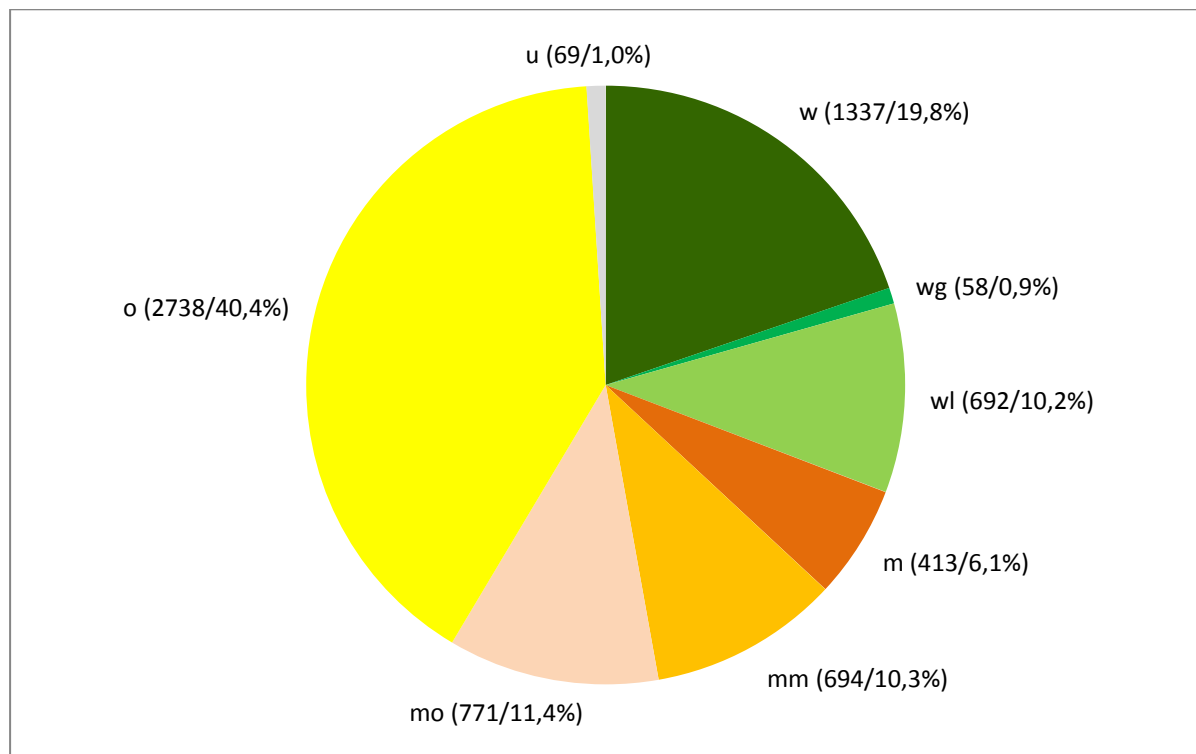


Abb. 9: Verteilung der in Deutschland etablierten Käferarten/-unterarten (n = 6772) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude, u: unbekannt. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Taxa an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuften Taxa an der Gesamtzahl der Taxa an.

Fig. 9: Partitioning of the established beetle species/subspecies in Germany (n = 6772) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings, u: unknown; in brackets: number of taxa/percentage of total number of taxa

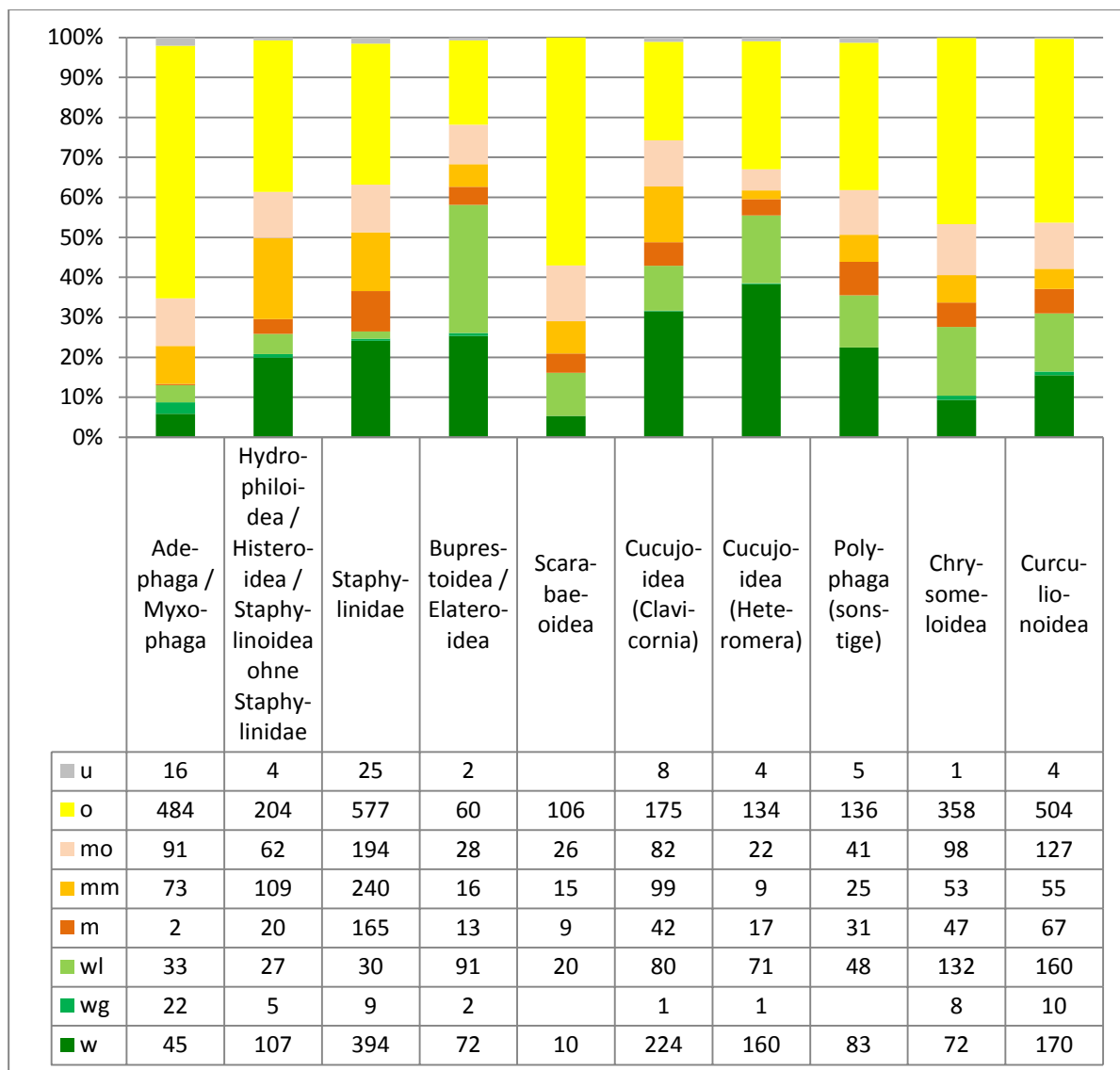


Abb. 10: Verteilung der in Deutschland etablierten Käferarten/-unterarten (n = 6772) nach Familien-gruppen auf die Kategorien der Waldbindung.

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vor-wiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude, u: unbekannt

Fig. 10: Partitioning of the established beetle species/ subspecies in Germany (n = 6772) to the categories of forest affinity (summarised by family groups)

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong af-finity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habi-tats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occur-ring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings, u: unknown

Literatur

- Bleich, O.; Gürlich, S. & Köhler, F. 2018. Verzeichnis und Verbreitungsatlas der Käfer Deutschlands. <http://www.coleokat.de> [31.12.2018]
- Klausnitzer, B. 1991. Die Käfer Mitteleuropas, Larven, Band 1. Krefeld: Goecke & Evers Verlag. 273 S.
- Klausnitzer, B. 2005 (2. Auflage). Käfer. Hamburg: Nikol Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. 238 S.
- Koch, K. 1989a. Die Käfer Mitteleuropas, Ökologie, Band 1. Krefeld: Goecke & Evers Verlag. 440 S.
- Koch, K. 1989b. Die Käfer Mitteleuropas, Ökologie, Band 2. Krefeld: Goecke & Evers Verlag. 382 S.
- Koch, K. 1992. Die Käfer Mitteleuropas, Ökologie, Band 3. Krefeld: Goecke & Evers Verlag. 389 S.
- Koch, K. 1993. Die Käfer Mitteleuropas, Ökologie, Band 4. Krefeld: Goecke & Evers Verlag. 384 S.
- Koch, K. 1994. Die Käfer Mitteleuropas, Ökologie, Band 5. Krefeld: Goecke & Evers Verlag. 299 S.
- Koch, K. 1995a. Die Käfer Mitteleuropas, Ökologie, Band 6. Krefeld: Goecke & Evers Verlag. 268 S.
- Koch, K. 1995b. Die Käfer Mitteleuropas, Ökologie, Band 7. Krefeld: Goecke & Evers Verlag. 334 S.
- Koch, K. 1996. Die Käfer Mitteleuropas, Ökologie, Band 8. Krefeld: Goecke & Evers Verlag. 295 S.
- Köhler, F. 1996. Käferfauna in Naturwaldzellen und Wirtschaftswald. Vergleichende Untersuchungen im Waldreservat Kermeter in der Nordeifel. Schriftenreihe LÖBF/LAfAO NRW 6: 1-283.
- Köhler, F. 2014. Die klimabedingte Veränderung der Totholzkäferfauna (Coleoptera) des nördlichen Rheinlandes. Analysen zur Gesamtfäuna und am Beispiel von Wiederholungsuntersuchungen in ausgewählten Naturwaldzellen. Münster: Landesbetrieb Wald und Holz NRW. 198 S.
- Trautner, J. 1992. Laufkäfer – Methoden der Bestandsaufnahme und Hinweise für die Auswertung bei Naturschutz- und Eingriffsplanung. S. 145-162. In: Trautner, J. (Hrsg.). Arten- und Biotopschutz in der Planung: Methodische Standards zur Erfassung von Tiergruppen (BVDL-Tagung Bad Wurzach, 9.-10. November 1991), Ökologie in Forschung und Anwendung 5. Weikersheim: Verlag Josef Margraf. 254 S.
- Wolf-Schwenninger, K. 1992. Untersuchung von Bodenkäfer-Gesellschaften im Rahmen von Naturschutz- und Eingriffsplanung. S. 135-144. In: Trautner, J. (Hrsg.). Arten- und Biotopschutz in der Planung: Methodische Standards zur Erfassung von Tiergruppen (BVDL-Tagung Bad Wurzach, 9.-10. November 1991), Ökologie in Forschung und Anwendung 5. Weikersheim: Verlag Josef Margraf. 254 S.

Summary

Forest affinity of the beetle species of Germany (Coleoptera)

All 6732 species of Coleoptera established in Germany (of which 30 occur in two subspecies and 5 occur in three subspecies) are assigned to one of eight different categories based on their preference for forest habitats. 58.6 % (3965 taxa) of the taxa live in forests. 30.8 % (2087) of beetle taxa are primarily associated with forests, with 0.9 % inhabiting dense forests and 10.2 % occurring in light forests. 27.7 % of the taxa regularly occur in forests as well as in open landscapes: 10.3 % are more or less equally associated with forested and open landscapes, while 11.4 % mainly inhabit open landscapes and 40.4 % exclusively occur in open landscapes. All family-groups, except of Myxophaga and Dascilloidea (with one species occurring in Germany, each), include species which predominantly inhabit forests. Both species of Lymexyloidea are primarily associated with forests. In Buprestoidea, Elateroidea, Cantharoidea and Heteromera (Cucujoidea) more than 50 % of the species are primarily associated with forests.

Die Waldbindung der Stechimmen (Hymenoptera: Aculeata) Deutschlands

Wolfgang H. O. Dorow¹, Wolfgang Münch², Christoph Saure³

¹ Dr. Wolfgang H. O. Dorow, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberg-Anlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: wdorow@senckenberg.de

² Wolfgang Münch, Marienstr. 29, 72072 Tübingen, Germany. E-mail: biogis@web.de

³ Dr. Christoph Saure, Büro für tierökologische Studien, Am Heidehof 44, 14163 Berlin, E-Mail: saure-tieroekologie@t-online.de

Einleitung

Aus Deutschland sind bisher 1370 etablierte Stechimmenarten bekannt (Bundesamt für Naturschutz 2011, ergänzt um Neunachweise [siehe Anmerkungsspalte in Tab. 9]), die komplett nach ihrer Waldbindung eingestuft wurden. Die Stechimmen sind eine Tiergruppe, die Arten mit vielfältigen Lebensweisen umfasst: Bei der Ernährung werden die verschiedensten Trophieebenen abgedeckt: phytophage Arten, die sich von Pollen und/oder Nektar ernähren kommen ebenso vor, wie räuberische und parasitische. Es existieren solitäre bis hoch eusoziale Arten. Von den eusozialen Arten sind insbesondere Ameisen und Bienen dominante Elemente vieler Lebensräume. Zahlreiche Aculeaten nutzen ein enges artspezifisches Nährpflanzen- oder Wirtsspektrum. Sie besiedeln verschiedenste Lebensräume, feuchte bis extrem trockene und kommen von der Ebene bis ins Hochgebirge vor. Daher zählen Duelli & Obrist (1998) die Aculeaten zu den am besten geeigneten Organismengruppen für Biodiversitätsuntersuchungen und ökologisches Monitoring. Die Ameisen wurden daher auch bei Hickler et al. (2012) als Modelltiergruppe für Aussagen zum Klimawandel einbezogen.

Tab. 8: Standardwerke für die Einstufung der Waldbindung der in Deutschland etablierten Aculeata

Tab. 8: Main literature-sources for the categorisation of the forest affinity of the Aculeata species established in Germany

Taxon	Literatur Source
Aculeata	Peeters et al. 2004a; Witt 2009
Bethylidae	Rond 2004a
Chrysididae	Paukkunen et al. 2015; Peeters et al. 2004b; Wisniewski 2015
Embolemidae	Dorow 2004
Dryinidae	Rond 2004b
Tiphiidae	Amiet 2008; Frommer et al. 2017
Sapygidae	Amiet 2008; Frommer et al. 2017
Mutillidae	Amiet 2008; Frommer et al. 2017
Pompilidae	Wisniewski 2009
Formicidae	Czechowski et al. 2012; Seifert 2007
Vespidae	Witt 2009; Tischendorf et al. 2013, 2015
Scoliidae	Amiet 2008; Frommer et al. 2017
Ampulicidae	Blösch 2000; Tischendorf et al. 2011
Sphecidae	Blösch 2000; Tischendorf et al. 2011
Crabronidae	Blösch 2000; Tischendorf et al. 2011
Colletidae	Scheuchl & Willner 2016; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990
Andrenidae	Scheuchl & Willner 2016; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990
Halictidae	Scheuchl & Willner 2016; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990
Melittidae	Scheuchl & Willner 2016; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990
Megachilidae	Scheuchl & Willner 2016; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990
Apidae	Scheuchl & Willner 2016; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990

Artenliste

Tab. 9 stellt die etablierten deutschen Stechimmenarten mit ihrer Waldbindung, der verwendeten Literatur und ggf. artspezifischen Anmerkungen dar, alphabetisch sortiert nach Familien und Arten. Als Grundlage dienten die in Tab. 8 gelisteten zusammenfassenden Arbeiten sowie eigene Kenntnisse. In der Spalte „Literatur“ sind lediglich zusätzliche Quellen aufgeführt, die die zusammenfassenden Werke ergänzen oder korrigieren. Hinter dem Einschub „NICHT IN:“ sind in solchen Fällen Arbeiten zitiert, die zu der betreffenden Art keine Angaben enthalten.

Tab. 9: Waldbindung der in Deutschland etablierten Stechimmenarten

w = Schwerpunkt im Wald, wl = Schwerpunkt im lichten Wald, m = im Wald und im Offenland aber ohne Schwerpunkt im Wald, mm = gleichermaßen im Wald und im Offenland, mo = Schwerpunkt im Offenland, aber auch im Wald, o = nur im Offenland oder in sonstigen unbewaldeten Lebensräumen, u = Waldbindung unbekannt; alphabetische Reihenfolge von Familien und Arten

Tab. 9: Forest affinity of the established bee, wasp and ant species in Germany

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings, u: unknown; alphabetical order of families and species

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
Ampulicidae			
<i>Ampulex fasciata</i> Jurine, 1807	wl	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Dolichurus bicolor</i> Lepeletier, 1845	mm	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Dolichurus corniculus</i> (Spinola, 1808)	mm	NICHT IN: BWARS 2018	
Andrenidae			
<i>Andrena aberrans</i> Eversmann, 1852	mo		
<i>Andrena agilissima</i> (Scopoli, 1770)	mo		
<i>Andrena alfkenella</i> Perkins, 1914	mo		
<i>Andrena alutacea</i> Stöckhert, 1942	mo	Scheuchl & Schwenninger 2015; Schmid-Egger 2005	
<i>Andrena ampla</i> Warncke, 1967	mo	Schmidt et al. 2015: 990	
<i>Andrena angustior</i> (Kirby, 1802)	mm		
<i>Andrena anthrisci</i> Blüthgen, 1925	mo	Schwenninger 2009; Westrich 1990	
<i>Andrena apicata</i> Smith, 1847	mo	Stoeckhert 1954: 26	
<i>Andrena argentata</i> Smith, 1844	mo	Westrich 1997c; 2018	
<i>Andrena assimilis gallica</i> Schmiedeknecht, 1883	o		
<i>Andrena barbareae</i> Panzer, 1805	mo	Gusenleitner & Schwarz 2002; Kocourek 1966; NICHT IN: Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Andrena barbilabris</i> (Kirby, 1802)	mo	Westrich 2018	
<i>Andrena batava</i> Pérez, 1902	mm	Amiet et al. 2010; Langner 1997; Scheuchl & Schwenninger 2015; Schmid-Egger & Scheuchl 1997; Stoeckhert 1954: 26	
<i>Andrena bicolor</i> Fabricius, 1775	mm		
<i>Andrena bimaculata</i> (Kirby, 1802)	o	Westrich 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Andrena bremensis</i> Alfken, 1900	o	Blüthgen 1961a; Hedicke 1922: 265; Scheuchl & Schwenninger 2015; Wagner 1914: 36, 1941: 72; Westrich 2018	
<i>Andrena bucephala</i> Stephens, 1846	mo		
<i>Andrena carantonica</i> Pérez, 1902	mm		
<i>Andrena chrysopus</i> Pérez, 1903	o	Westrich 2018	
<i>Andrena chrysopyga</i> Schenck, 1853	o	Westrich 2001	
<i>Andrena chrysosceles</i> (Kirby, 1802)	mo	Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012	
<i>Andrena cineraria</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Andrena clarkella</i> (Kirby, 1802)	wl		
<i>Andrena coitana</i> (Kirby, 1802)	wl		
<i>Andrena combinata</i> (Christ, 1791)	o		
<i>Andrena confinis</i> Stöckhert, 1930	wl?	Bleidorn et al. 2008; Guichard 1970; Scheuchl & Schwenninger 2015; Westrich 2018	
<i>Andrena congruens</i> Schmiedeknecht, 1883	o	Westrich 2018	
<i>Andrena curvana</i> Warncke, 1965	mo	Gusenleitner 1984; Kemp et al. 2013; Schwenninger 2013; Westrich 2018; NICHT IN: Amiet et al. 2010; Falk 1991	
<i>Andrena curvungula</i> Thomson, 1870	mo		
<i>Andrena decipiens</i> Schenck, 1859	o	Mandery et al. 2008, Prosi & Schwenninger 2005; Schönlitzer et al. 1995	
<i>Andrena denticulata</i> (Kirby, 1802)	mm		
<i>Andrena distinguenda</i> Schenck, 1871	o	Amiet et al. 2010; Warncke 1992b	
<i>Andrena dorsata</i> (Kirby, 1802)	mo	Beláková 1972	
<i>Andrena enslinella</i> Stöckhert, 1924	o	NICHT IN: Amiet et al. 2010	
<i>Andrena falsifica</i> Perkins, 1915	mo	Beláková 1972	
<i>Andrena ferox</i> Smith, 1847	wl	BWARS 2018; Kocourek, 1966; Schwenninger 1997	
<i>Andrena flavilabris</i> Schenck, 1874	o	Mandery et al. 2003, 2008; Gusenleitner & Schwarz 2002; Kocourek 1966; NICHT IN: Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Andrena flavipes flavipes</i> Panzer, 1799	mo	Amiet & Krebs 2012; Beláková 1972; Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012	
<i>Andrena florea</i> Fabricius, 1793	mo		

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Andrena floricola</i> Eversmann, 1852	o	Tischendorf 2013	
<i>Andrena florivaga</i> Eversmann, 1852	o		
<i>Andrena fucata</i> Smith, 1847	wl		
<i>Andrena fulva</i> (Müller, 1766)	mm	Amiet & Krebs 2012; Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012	
<i>Andrena fulvago</i> (Christ, 1791)	mo		
<i>Andrena fulvata</i> Stöckhert, 1930	mo	Tischendorf 2013	
<i>Andrena fulvicornis</i> Schenck, 1853	mo	Gusenleitner & Schwarz 2002; Schmid-Egger 1995a; Schmid-Egger & Doczkal 1995; Schwenninger 2013; NICHT IN: Amiet et al. 2010; BWARS 2018; Westrich 1990	widersprüchliche Angaben zur Habitatbindung In der Literatur: Während Schmid-Egger & Doczkal (1995) trockenwarme Lebensräume mit Weinbauklima angeben, listen Scheuchl & Willner (2016) ein deutlich breiteres Spektrum, das auch Waldränder einschließt
<i>Andrena fulvida</i> Schenck, 1853	wl	Prosi 1997; Schwenninger 1997	
<i>Andrena fuscipes</i> (Kirby, 1802)	mm	Prosi 1997; Westrich 2018	
<i>Andrena gelrae</i> van der Vecht, 1927	mo		
<i>Andrena granulosa</i> Pérez, 1903	o		
<i>Andrena gravida</i> Imhoff, 1832	mm	Amiet & Krebs 2012; Beláková 1972; Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012	
<i>Andrena haemorrhoa</i> (Fabricius, 1781)	mm	Amiet & Krebs 2012; Beláková 1972; Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012	
<i>Andrena hattorfiana</i> (Fabricius, 1775)	mo		
<i>Andrena helvola</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Beláková 1972; Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012; Westrich 2018	
<i>Andrena humilis</i> Imhoff, 1832	mo	Beláková 1972	
<i>Andrena hypopolia</i> Schmiedeknecht, 1883	o	Amiet et al. 2010; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Andrena intermedia</i> Thomson, 1870	mo		
<i>Andrena labialis</i> (Kirby, 1802)	mo	Mandery et al. 2008	
<i>Andrena labiata</i> Fabricius, 1781	mo	Beláková 1972	
<i>Andrena lagopus</i> (Latreille, 1809)	mo		
<i>Andrena lapponica</i> Zetterstedt, 1838	wl		
<i>Andrena lathyri</i> Alfken, 1899	mo		
<i>Andrena lepida</i> Schenck, 1861	mo		
<i>Andrena limata</i> Smith, 1853	o	Amiet et al. 2010; NICHT IN: BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Andrena marginata</i> Fabricius, 1776	o	Tischendorf 2013	
<i>Andrena minutula minutula</i> (Kirby, 1802)	m	Beláková 1972; Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012	
<i>Andrena minutuloides</i> Perkins, 1914	mo		
<i>Andrena mitis</i> Schmiedeknecht, 1883	mo		
<i>Andrena montana</i> Warncke, 1973	o	Amiet et al. 2010; Warncke 1992b; Westrich 2018; NICHT IN: Aerts 1949; Benarfa et al. 2013; BWARS 2018; Stoeckhert 1954; Tomozii 2010	
<i>Andrena morawitzi</i> Thomson, 1872	o?	Berg et al. 2018; Scheuchl & Schwenninger 2015; Westrich 2018	
<i>Andrena morio</i> Brullé, 1832	o		
<i>Andrena nana</i> (Kirby, 1802)	o		
<i>Andrena nanaeformis</i> Noskiewicz, 1924	mo?	Gusenleitner & Schwarz 2002; Kocourek 1966; Westrich 1990, 2018; NICHT IN: Amiet et al. 2010; Peeters et al. 2012	
<i>Andrena nanula</i> Nylander, 1848	w	Amiet et al. 2010; BWARS 2018	
<i>Andrena nasuta</i> Giraud, 1863	o	Westrich 2018	
<i>Andrena nigriceps</i> (Kirby, 1802)	o	BWARS 2018; Westrich 2018	
<i>Andrena nigroaenea</i> (Kirby, 1802)	mm		
<i>Andrena nigroolivacea</i> Dours, 1873	mo	Haider 2016; Westrich 2018	
<i>Andrena nigrospina</i> Thomson, 1872	o	Beil & Kratochwil 2004; Quest 2000; Scheuchl & Schwenninger 2015	
<i>Andrena nitida</i> (Müller, 1776)	mm	Beláková 1972; Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012	
<i>Andrena nitidiuscula</i> Schenck, 1853	mo		
<i>Andrena nitidula</i> Pérez, 1903	o	Amiet et al. 2010; Burger & Herrmann 2003; Mandery et al. 2003; Warncke 1992b; Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018; Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Andrena niveata</i> Friese, 1887	o	BWARS 2018	
<i>Andrena nuptialis</i> Pérez, 1902	mo	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Andrena nycthemera</i> Imhoff, 1866	o	Schwenninger 1997; Westrich 2018	
<i>Andrena ovatula</i> (Kirby, 1802)	o		
<i>Andrena pallitarsis</i> Pérez, 1903	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Andrena pandellei</i> Pérez, 1895	mo		

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Andrena paucisquama</i> Noskiewicz, 1924	mo	NICHT IN: Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Andrena pauxilla</i> Stöckhert, 1935	o?	Gusenleitner & Schwarz 2002; Kocourek 1966; Schmid-Egger 1995a; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990, 2018; NICHT IN: Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Andrena pilipes</i> Fabricius, 1781	o		
<i>Andrena polita</i> Smith, 1847	mo		
<i>Andrena pontica</i> Warncke, 1972	mo	Frommer 2012; Gusenleitner 1992; Gusenleitner & Schwarz 2002; Scheuchl 2011; Westrich 1990, 2018; NICHT IN: Amiet et al. 2010; Peeters et al. 2012, Smissen 1998	
<i>Andrena potentillae</i> Panzer, 1809	o		
<i>Andrena praecox</i> (Scopoli, 1763)	mo	Amiet & Krebs 2012; Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012; Westrich 2018	
<i>Andrena propinqua</i> Schenck, 1853	mo	Beil & Kratochwil 2004 [sub <i>Andrena dorsata</i>]; Scheuchl & Schwenninger 2015; Schmidt et al. 2015	
<i>Andrena proxima</i> (Kirby, 1802)	mo	Schmid-Egger 2005	
<i>Andrena pusilla</i> Pérez, 1903	mo	Aerts 1949; Amiet et al. 2010; Blüthgen 1951a; Kocourek, 1966: 107; Pérez 1903; Stöckhert 1954: 27; Tomozii 2010; Warncke & Scobiola-Palade 1980; Pittioni & Schmidt 1943: 30; NICHT IN: Benarfa et al. 2013; BWARS 2018	
<i>Andrena rhenana</i> Stöckhert, 1930	m?	Schwenninger 2001	
<i>Andrena rogenhoferi</i> Morawitz, 1872	mo		
<i>Andrena rosae</i> Panzer, 1801	mo	Westrich 2014	
<i>Andrena ruficrus</i> Nylander, 1848	wl		
<i>Andrena rufizona</i> Imhoff, 1834	mo	Warncke 1992a	
<i>Andrena rugulosa</i> Stöckhert, 1935	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Andrena saxonica</i> Stöckhert, 1935	mo	Gusenleitner & Schwarz 2002; Kocourek 1966; NICHT IN: Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Andrena schencki</i> Morawitz, 1866	mo	Mandery et al. 2008	
<i>Andrena semilaevis</i> Pérez, 1903	mo		
<i>Andrena sericata</i> Imhoff, 1868	mo	Amiet et al. 2010; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Andrena similis</i> Smith, 1849	mo	BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Andrena simillima</i> Smith, 1851	o	BWARS 2018	
<i>Andrena strohmeilla</i> Stöckert, 1928	mo		
<i>Andrena subopaca</i> Nylander, 1848	m	Gusenleitner & Schwarz 2002; Peeters et al. 2012	
<i>Andrena suerinensis</i> Friese, 1884	o		
<i>Andrena susterai</i> Alfken, 1914	mo	Kocourek 1966; Scheuchl 2011; NICHT IN: Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Andrena symphyti</i> Schmiedeknecht, 1883	mo		
<i>Andrena synadelpha</i> Perkins, 1914	mo	Herrmann 1997; Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Andrena taraxaci</i> Giraud, 1861	mo		
<i>Andrena tarsata</i> Nylander, 1848	mo		
<i>Andrena thoracica</i> (Fabricius, 1775)	o	BWARS 2018	
<i>Andrena tibialis</i> (Kirby, 1802)	mo	Blüthgen 1951a	
<i>Andrena trimmerana</i> (Kirby, 1802)	mo	Aerts 1960: 189; Beavis 2007: 101; BWARS 2018; Doczkal 2017; Dylewska, 1987; Esser schriftl. Mitt. 2018; Esser et al. 2004; Kocourek, 1966: 76; Peus 1927: 95; Pittioni & Schmidt 1943: 26; Scheuchl & Schwenninger 2015; Schmidt et al. 2015	
<i>Andrena tscheki</i> Morawitz, 1872	o		
<i>Andrena vaga</i> Panzer, 1799	mo		
<i>Andrena varians</i> (Kirby, 1802)	mm		
<i>Andrena ventralis</i> Imhoff, 1832	mo		
<i>Andrena viridescens</i> Viereck, 1916	mo		
<i>Andrena wilkella</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Camptopoeum frontale</i> (Fabricius, 1804)	o	Burger et al. 2004; Dorn 1969; Koppitz et al. 2017; Patiny 1999; NICHT IN: BWARS 2018; Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Melitturga clavicornis</i> (Latreille, 1806)	mo	Amiet et al. 2010	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Panurginus herzi</i> Morawitz, 1892	o	Amiet et al. 2010; Amiet & Krebs 2012; Frieze 1901; Martin 2000; Patiny 2003; Richards 1932; Romankova & Astafurova 2011; Schedl 1982; Schwarz & Gusenleitner 2000: 460; Westrich et al. 2011; NICHT IN: Beaumont 1958; Bellmann 1995; Burger 2011a; BWARS 2018; Dathe & Donath 1992; Dusmet & Alonso 1935; Dylewska 2000; Falk 1991; Grandi 1961; Mandery 2001; Peeters et al. 2012; Smissen 1998, 2001; Stoeckhert 1954; Warncke 1972; Westrich 1990;	
<i>Panurginus labiatus</i> (Eversmann, 1852)	o	Amiet & Krebs 2012; Dathe & Donath 1992; Dusmet & Alonso 1935: 150; Dylewska 2000; Frieze 1901; Martin 2000; Patiny 2003; Romankova & Astafurova 2011; Stoeckhert 1954; Tomozii 2010; Warncke 1972: 93; Warncke & Scobiola-Palade 1980; Westrich et al. 2011; NICHT IN: Amiet et al. 2010; Beaumont 1958; Bellmann 1995; Burger 2011a; BWARS 2018; Falk 1991; Grandi 1961; Mandery 2001; Peeters et al. 2012; Richards 1932; Schwarz & Gusenleitner 2000; Smissen 1998, 2001; Westrich 1990	
<i>Panurginus montanus</i> Giraud, 1861	o	Schedl 1982; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Panurgus banksianus</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Panurgus calcaratus</i> (Scopoli, 1763)	mo		
<i>Panurgus dentipes</i> Latreille, 1811	mo		
Apidae			
<i>Amegilla quadrifasciata</i> (Villers, 1789)	o	Klemm & Nunner 1997; Westrich 2018	
<i>Ammobates punctatus</i> (Fabricius, 1804)	o	Saure 2006: 131	
<i>Ammobatoides abdominalis</i> (Eversmann, 1852)	o	Amiet et al. 2007; Bischoff 1952; NICHT IN: Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Anthophora aestivalis</i> (Panzer, 1801)	mo		
<i>Anthophora bimaculata</i> (Panzer, 1798)	mo	Saure 2006: 131; Westrich 2018	
<i>Anthophora borealis</i> Morawitz, 1864	wl		
<i>Anthophora crassipes</i> Lepeletier, 1841	o	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Anthophora crinipes</i> Smith, 1854	o?	Amiet et al. 2007; Scheuchl & Schwenninger 2015; Westrich 1990: 566, 1997: 17, 2018	
<i>Anthophora fulvitaris</i> Brullé, 1832	o	Westrich 2018	
<i>Anthophora furcata</i> (Panzer, 1798)	wl		
<i>Anthophora plagiata</i> (Illiger, 1806)	o	Westrich 2018	
<i>Anthophora plumipes</i> (Pallas, 1772)	mo	Westrich 2018	
<i>Anthophora pubescens</i> (Fabricius, 1781)	o	Fellendorf & Mohra 1997; Westrich 2018	
<i>Anthophora quadrimaculata</i> (Panzer, 1798)	o	Saure 2006: 131; Westrich 2018	
<i>Anthophora retusa</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Apis mellifera</i> Linnaeus, 1758	mm	Amiet & Krebs 2012; Schaefer 2002	
<i>Biastes brevicornis</i> (Panzer, 1798)	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Biastes emarginatus</i> (Schenck, 1853)	mo?	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Biastes truncatus</i> (Nylander, 1848)	wl	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Bombus alpinus</i> (Linnaeus, 1758)	o	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus barbutellus</i> (Kirby, 1802)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus bohemicus</i> Seidl, 1838	mm	Amiet Amiet & Krebs 2012; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Ornos & Ortiz-Sánchez 2004; Rasmont & Iserbyt 2013; Westrich 1990	
<i>Bombus campestris</i> (Panzer, 1801)	m	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus confusus</i> Schenck, 1861	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Saure 2016a	
<i>Bombus cryptarum</i> (Fabricius, 1775)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Williams et al. 2012	
<i>Bombus cullumanus</i> (Kirby, 1802)	o	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Westrich 2018	
<i>Bombus distinguendus</i> Morawitz, 1869	mo	Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus flavidus</i> Eversmann, 1852	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Westrich 1990	
<i>Bombus gerstaeckeri</i> Morawitz, 1882	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Bombus hortorum</i> (Linnaeus, 1761)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Rasmont & Iserbyt 2013; Westrich 1990; Valentine & Walker 1991	
<i>Bombus humilis</i> Illiger, 1806	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus hypnorum</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus jonellus</i> (Kirby, 1802)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus lapidarius</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus lucorum</i> (Linnaeus, 1761)	mm	Amiet 1996; Amiet & Krebs 2012; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Rasmont & Iserbyt 2013; Westrich 1990	
<i>Bombus magnus</i> Vogt, 1911	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Williams et al. 2012; NICHT IN: Westrich 1990	
<i>Bombus mendax</i> Gerstäcker, 1869	o	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus mesomelas</i> Gerstäcker, 1869	o	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus monticola</i> Smith, 1849	mm	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Martin 2000	
<i>Bombus mucidus</i> Gerstäcker, 1869	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus muscorum</i> (Linnaeus, 1758)	o	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus norvegicus</i> (Sparre-Schneider, 1918)	mm	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus pascuorum</i> (Scopoli, 1763)	m	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Rasmont & Iserbyt 2013; Westrich 1990	
<i>Bombus pomorum</i> (Panzer, 1805)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus pratorum</i> (Linnaeus, 1761)	mm	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Rasmont & Iserbyt 2013; Westrich 1990	
<i>Bombus pyrenaicus</i> Pérez, 1879	mm	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus quadricolor</i> (Lepelletier, 1832)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus ruderarius</i> (Müller, 1776)	o	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus ruderatus</i> (Fabricius, 1775)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Valentine & Walker 1991	
<i>Bombus rupestris</i> (Fabricius, 1793)	mo	Amiet 1996; Franzini 2013; Gokcezade et al. 2015	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Bombus semenoviellus</i> Skorikov, 1910	mo	Burger & Poller 2003; Frommer 2018; Gokcezade et al. 2015; Martin 2000; Sima & Smetana 2012; Smissen & Rasmont 2000; NICHT IN: Hagen 1994; Westrich 1990	
<i>Bombus sichelii</i> Radoszkowski, 1859	mm	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus soroeensis</i> (Fabricius, 1776)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus subterraneus</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Valentine & Walker 1991	
<i>Bombus sylvarum</i> (Linnaeus, 1761)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus sylvestris</i> (Lepeletier, 1832)	mm	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Lhomme et al. 2013; Ornos & Ortiz-Sánchez 2004; Westrich 1990	
<i>Bombus terrestris</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Amiet 1996; Amiet & Krebs 2012; Gokcezade et al. 2015; Hagen 1994; Rasmont & Iserbyt 2013; Westrich 1990, Valentine & Walker 1991	
<i>Bombus vestalis</i> (Geoffroy, 1785)	mo	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015; Proshchalykin 2004; Proshchalykin & Kupianskaya 2005	
<i>Bombus veteranus</i> (Fabricius, 1793)	mo	Amiet 1996; Gaggermeier 1992; Gokcezade et al. 2015	
<i>Bombus wurflenii</i> Radoszkowski, 1859	mm	Amiet 1996; Gokcezade et al. 2015	
<i>Ceratina chalybea</i> Chevrier, 1872	mo	Westrich 2018	
<i>Ceratina cucurbitina</i> (Rossi, 1792)	mo	Westrich 2018	
<i>Ceratina cyanea</i> (Kirby, 1802)	mm	Westrich 2018	
<i>Epeoloides coecutiens</i> (Fabricius, 1775)	mo		
<i>Epeolus alpinus</i> Friese, 1893	o	Bogusch & Hadrava 2018	
<i>Epeolus cruciger</i> (Panzer, 1799)	mo	Bogusch & Hadrava 2018	
<i>Epeolus fallax</i> Morawitz, 1872	mo	Bogusch & Hadrava 2018; Westrich & Büles 2016	
<i>Epeolus fasciatus</i> Friese, 1895	o	Bogusch & Hadrava 2018; Friese 1893	
<i>Epeolus laevifrons</i> Bischoff, 1930	o	Bischoff, 1930: 7; Bogusch & Hadrava 2018	
<i>Epeolus schummeli</i> Schilling, 1849	o	Bogusch 2003; Bogusch & Hadrava 2018; NICHT IN: Amiet et al. 1999; Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Epeolus variegatus</i> (Linnaeus, 1758)	o	Bogusch & Hadrava 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Eucera alticincta</i> (Lepeletier, 1841)	o	NICHT IN: Peeters et al 2012; Westrich 1990	
<i>Eucera cineraria</i> Eversmann, 1852	o	Warncke 1986b	
<i>Eucera dentata</i> (Germar, 1839)	o	Saure 2015, 2016; Tischendorf et al. 2009; Westrich 2018; NICHT IN: Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Eucera interrupta</i> Baer, 1850	o		
<i>Eucera longicornis</i> (Linnaeus, 1758)	o		
<i>Eucera malvae</i> (Rossi, 1790)	o	Michener 1997; Peeters et al. 2012; Tischendorf et al. 2009 (sub <i>Eucera macroglossa</i>); Westrich 1990	
<i>Eucera nigrescens</i> Pérez, 1879	mo		
<i>Eucera salicariae</i> (Lepeletier, 1841)	o	Saure 2016a; NICHT IN: Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Melecta albifrons</i> (Forster, 1771)	mo		
<i>Melecta luctuosa</i> (Scopoli, 1770)	mo		
<i>Nomada alboguttata</i> Herrich-Schäffer, 1839	mo	Westrich 1990; Schwarz et al. 1996	
<i>Nomada argentata</i> Herrich-Schäffer, 1839	o		
<i>Nomada armata</i> Herrich-Schäffer, 1839	mo		
<i>Nomada atroscutellaris</i> Strand, 1921	mo		
<i>Nomada baccata</i> Smith, 1844	mo	Westrich 1990; Schwarz et al. 1996	
<i>Nomada bifasciata</i> Olivier, 1811	mo		
<i>Nomada bispinosa</i> Mocsáry, 1883	mo?	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nomada bluethgeni</i> Stöckhert, 1944	o	Amiet et al. 2007; Stöckhert 1943; Westrich 1984a	
<i>Nomada braunsiana</i> Schmiedeknecht, 1882	mo	Fellendorf & Mohra 1997	
<i>Nomada castellana</i> Dusmet, 1913	o?	Gusenleitner et al. 2012; Tischendorf et al. 2009: 109; Westrich 2018; NICHT IN: Aerts 1949; BWARS 2018; Stöckhert 1954	Uns liegen nur Funde aus dem Offenland vor, die Wirte leben aber auch an Waldrändern.
<i>Nomada conjungens</i> Herrich-Schäffer, 1839	mo		
<i>Nomada discedens</i> Pérez, 1884	mo	Smit 2013; Tischendorf 2008, 2013: 9; Tischendorf et al. 2009: 74; Westrich 2001: 17, 2007; Westrich & Dathe 1997: 25; NICHT IN: Peeters et al. 2012; Pittioni & Schmidt 1943; Westrich 1984a; 1990	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Nomada distinguenda</i> Morawitz, 1874	mo		
<i>Nomada emarginata</i> Morawitz, 1877	mm	Prosi 1997	
<i>Nomada errans</i> Lepeletier, 1841	mo	Prosi 1997	
<i>Nomada fabriciana</i> (Linnaeus, 1767)	mm		
<i>Nomada facilis</i> Schwarz, 1967	mo	Tischendorf et al. 2009	
<i>Nomada femoralis</i> Morawitz, 1868	mo	Prosi 1997; Schwenninger 1997	
<i>Nomada ferruginata</i> (Linnaeus, 1767)	mo		
<i>Nomada flava</i> Panzer, 1798	mo	Peeters et al. 2012	
<i>Nomada flavoguttata</i> (Kirby, 1802)	mo	Peeters et al. 2012	
<i>Nomada flavopicta</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Nomada fucata</i> Panzer, 1798	mo		
<i>Nomada fulvicornis</i> Fabricius, 1793	mo	Doczkal & Schmid-Egger 1992; Schmidt et al. 2015	ist ein Artenkomplex (siehe Schmidt et al. 2015)
<i>Nomada furva</i> Panzer, 1798	mo		
<i>Nomada fuscicornis</i> Nylander, 1848	mo		
<i>Nomada glabella</i> Thomson, 1870	wl	Burger 2005; Burger et al. 2006; Scheuchl & Schwenninger 2015	
<i>Nomada goodeniana</i> (Kirby, 1802)	mm		
<i>Nomada guttulata</i> Schenck, 1861	mo		
<i>Nomada hirtipes</i> Pérez, 1884	mo		
<i>Nomada integra</i> Brullé, 1832	mo		
<i>Nomada italica</i> Dalla Torre & Fries, 1894	o		
<i>Nomada kohli</i> Schmiedeknecht, 1882	mo	Prosi 1997; Tischendorf 2013	
<i>Nomada lathburiana</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Nomada leucophthalma</i> (Kirby, 1802)	mm		
<i>Nomada marshamella</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Nomada melathoracica</i> Imhoff, 1834	mo	Schwenninger 1997; Tischendorf 2013	
<i>Nomada minuscula</i> Noskiewicz, 1930	mo	Amiet et al. 2007; Tischendorf et al. 2009; NICHT IN: BWARS 2018; Falk 1991	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Nomada moeschleri</i> Alfken, 1913	mo	Saure 1996, 2005; Smissen 1998; Stoeckhert 1933: 170; Westrich 1984; NICHT IN: BWARS 2018; Pittioni & Schmidt 1943	
<i>Nomada mutabilis</i> Morawitz, 1870	o		
<i>Nomada mutica</i> Morawitz, 1872	wl	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nomada nobilis</i> Herrich-Schäffer, 1839	o	Amiet et al. 1999; NICHT IN: Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Nomada numida</i> Lepeletier, 1841	o	Scheuchl & Schwenninger 2015	
<i>Nomada obscura</i> Zetterstedt, 1838	wl	Westrich 1997c	
<i>Nomada obtusifrons</i> Nylander, 1848	wl	Tischendorf 2013	
<i>Nomada opaca</i> Alfken, 1913	wl		
<i>Nomada panzeri</i> Lepeletier, 1841	mm		
<i>Nomada piccioliana</i> Magretti, 1883	o		
<i>Nomada pleurosticta</i> Herrich-Schäffer, 1839	mo		
<i>Nomada posthuma</i> Blüthgen, 1949	mo	Fellendorf & Mohra 1997; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nomada pulchra</i> Arnold, 1888	o?	Gusenleitner et al. 2012; Schwarz et al. 1996; Westrich 2018; Westrich et al. 2011; Wolf 1950; NICHT IN: Amiet et al. 1999, 2007; BWARS 2018; Falk 1991; Peeters et al. 2012; Smissen 1998; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1984a; 1990	
<i>Nomada rhenana</i> Morawitz, 1872	o		
<i>Nomada roberjeotiana</i> Panzer, 1799	mo	Amiet et al. 2007: 200 (nicht getrennt von <i>N. tormentillae</i>); Burger 2005: 36; Scheuchl 1995: 32	Scheuchl & Willner (2016) geben nur Offenlandlebensräume an, uns liegen aber auch Funde von Waldrändern vor (leg. Saure).
<i>Nomada rostrata</i> Herrich-Schäffer, 1839	o	Herrich-Schaeffer 1839: 280; Mandery 2001; Mandery et al. 2003; Saure 2005: 47; Schwarz et al. 1996; NICHT IN: Amiet et al. 1999, 2007; Bellmann 1995; Burger 2011a; BWARS 2018; Falk 1991; Peeters et al. 2012; Pittioni & Schmidt 1943; Schwarz & Gusenleitner 2000; Schedl 1982; Smissen 1998, 2001; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Nomada ruficornis</i> (Linnaeus, 1758)	mm		
<i>Nomada rufipes</i> Fabricius, 1793	mm		
<i>Nomada sexfasciata</i> Panzer, 1799	mo		
<i>Nomada sheppardana</i> (Kirby, 1802)	mo	Schwarz et al. 1996	
<i>Nomada signata</i> Jurine, 1807	mm		
<i>Nomada similis</i> Morawitz, 1872	mo		
<i>Nomada stigma</i> Fabricius, 1804	mo	Mandery et al. 2008	
<i>Nomada stoeckherti</i> Pittioni, 1951	o	Esser 2008; Pittioni, 1951; Scheuchl & Schwenninger 2015; Schwarz 1990	
<i>Nomada striata</i> Fabricius, 1793	mo		
<i>Nomada succincta</i> Panzer, 1798	mm		
<i>Nomada symphyti</i> Stöckert, 1930	mo		
<i>Nomada tormentillae</i> Alfken, 1901	mo	Amiet et al. 2007: 200; Burger 2005: 36; Scheuchl 1995: 32 (sub <i>N. montana</i>); Scheuchl & Schwenninger 2015; Stoeckert 1954: 56	
<i>Nomada trapeziformis</i> Schmiedeknecht, 1882	o?	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nomada villosa</i> Thomson, 1870	mo		
<i>Nomada zonata</i> Panzer, 1798	mo		
<i>Thyreus histrionicus</i> (Illiger, 1806)	o		
<i>Thyreus orbatulus</i> (Lepeletier, 1841)	mo	Fellendorf & Mohra 1997; Saure 2006: 131	
<i>Xylocopa iris</i> (Christ, 1791)	mo	Ortiz-Sanchez & Terzo 2004; Terzo & Rasmont 1997; Westrich 2018	
<i>Xylocopa valga</i> Gerstäcker, 1872	mo	Doczkal 2017; Martin 2000; Ortiz-Sanchez & Terzo 2004; Treiber 2015; Westrich 2018; NICHT IN: Westrich 1990	
<i>Xylocopa violacea</i> (Linnaeus, 1758)	mo?	Ortiz-Sanchez & Terzo 2004; Westrich 2018	Uns liegen keine Funde aus Wald(rand)-Lebensräumen vor, wir halten aber aufgrund der Totholzbindung das Vorkommen an trockenwarmen Waldrändern für wahrscheinlich.
Bethylidae			
<i>Bethylus boops</i> (Thomson, 1862 [1861])	mm	Azevedo et al. 2018; Dorow 2004: 154; Gordh & Móczár 1990 (sub <i>Anoxus b.</i>); Macek et al. 2007; Rond 2004a; Sorg & Wolf 1991; Vikberg 1999; Wollmann 1986	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Bethylus cenopterus</i> (Panzer, 1801)	u	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Bethylus cephalotes</i> (Förster, 1860)	mo	Azevedo et al. 2018; Dorow 2010; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Hellen 1953; Macek et al. 2007; Perkins 1976; Richards 1939, 1948; Rond 2004a	
<i>Bethylus dendrophilus</i> Richards, 1939	mm	Azevedo et al. 2018; Dorow 2004, 2014; Gordh & Móczár 1990; Hellen 1953; Ler 1995; Perkins 1976; Richards 1939, 1948; Rond 2004a	
<i>Bethylus formicarius</i> (Panzer, 1806)	u	Azevedo et al. 2018; Donisthorpe 1927; Gordh & Móczár 1990; Richards 1939; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Bethylus fuscicornis</i> (Jurine, 1807)	mo	Azevedo et al. 2018; Dorow 2004; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Hellen 1953; Macek et al. 2007; Mohr et al. 1992; Nagy 1970a; Perkins 1976; Richards 1939; Rond 2004a; Sorg & Wolf 1991; Wollmann 1986	
<i>Bethylus fuscipennis</i> Klug, 1810	u	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Bethylus hemipterus</i> (Panzer, 1801)	u	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; Nagy 1970a; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Bethylus nitidus</i> (Thomson, 1862 [1861])	m?	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Macek et al. 2007; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Richards 1939; Rond 2004a	
<i>Bethylus nudipennis</i> Klug, 1810	u	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Bethylus ruficornis</i> Klug, 1810	u	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Bethylus spec. nov.</i> 1 Rond, unveröffentlicht	w?	Azevedo et al. 2018; Dorow 2014	
<i>Bethylus struvei</i> Szelenyi, 1941	u	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; Szelenyi 1941; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Cephalonomia cisidophaga</i> (Strejcek, 1990)	w	Azevedo et al. 2018; Strejcek 1990; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Gordh & Móczár 1990; Macek et al. 2007; Rond 2004a	
<i>Cephalonomia formiciformis</i> Westwood, 1833	w	Azevedo et al. 2018; Dorow 2002; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Hellen 1953; Kieffer 1914; Ler 1995; Macek et al. 2007; Maneval 1935; Perkins 1976; Poulton 1922; Richards 1939, 1948; Rond 2004a; Strejcek 1988	
<i>Cephalonomia gallicola</i> (Ashmead, 1887)	m?	Azevedo et al. 2018; Felke 2016; Gordh & Móczár 1990: 77; Hagst-rum & Subramanyam 2009; Itoh 1980; Kieffer 1914: 248; Kuwaha-ra 1984; Lee et al. 2014; Lim et al. 2007; Macek et al. 2007; Rond 2004a; Saure (unveröff.); NICHT IN: Richards 1939	
<i>Cephalonomia hammi</i> Richards, 1939	w	Azevedo et al. 2018; BWARS 2018 ohne Details; Dorow 2004; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Hellen 1953; Richards 1939; NICHT IN: Rond 2004a	
<i>Cephalonomia tarsalis</i> (Ashmead, 1893)	m?	Azevedo et al. 2018; Dorow 2013, 2014; Gahan 1931; Gordh & Móczár 1990; Macek et al. 2007; Myers 1929; Richards 1933, 1939; Schöller 2013; Strejcek 1988, 1993; Zdárková et al. 2003; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Cephalonomia tarsalis</i> (Ashmead, 1893)	m?	Azevedo et al. 2018; Dorow 2013, 2014; Gahan 1931; Gordh & Móczár 1990; Macek et al. 2007; Myers 1929; Richards 1933, 1939; Schöller 2013; Strejcek 1988, 1993; Zdárková et al. 2003; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Cephalonomia waterstoni</i> Gahan, 1931	m?	Azevedo et al. 2018; Dorow 2002; Finlayson 1950; Gahan 1931; Gordh & Móczár 1990; Hellen 1953; Macek et al. 2007; Richards 1939; Rilett 1949; Schöller 2013; NICHT IN: BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Epyris bilineatus</i> (Thomson, 1862 [1861])	mm	Azevedo et al. 2018; BWARS 2018 ohne Details; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Macek et al. 2007; Nagy 1970b; Perkins 1976; Rond 2004a	
<i>Epyris brevipennis</i> Kieffer, 1906	o?	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; Nagy 1970b; Richards 1939, 1948; Rond 2004a	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Epyris inermis</i> Kieffer, 1906	o?	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990: 95; Kieffer 1914: 318; Saure (det. Rond) (unveröff.); NICHT IN: Richards 1939; Rond 2004a	Erstnachweis für Deutschland (unveröffentlicht; leg. und Coll. Saure)
<i>Epyris neomyrmecophilus</i> Azevedo, 2018	o	Azevedo et al. 2018; Berland 1928; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Rond 2001, 2004a; Wasmann 1925: 88; NICHT IN: Baldock 2010	
<i>Epyris niger</i> Westwood, 1832	o	Azevedo et al. 2018; BWARS 2018 ohne Details; Gordh & Móczár 1990; Leclercq 1941; Macek et al. 2007; Nagy 1966, 1970b; Perkins 1976; Richards 1939; Rond 2004a; NICHT IN: Evans 1978a	
<i>Epyris nigricornis</i> (Nees ab Esenbeck, 1834)	u	Azevedo et al. 2018; Berland 1928; Gordh & Móczár 1990; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Epyris tardus</i> Kieffer, 1906	mo	Azevedo et al. 2018; Burger & Rond 2008; Gordh & Moczar 1990; Kiefer 1914: 310,315; Moczar 1966: 432, 434-435; Nagy 1966: 166, 1970b; Rond schriftl. Mitt. 2015; Trjapitzin 1978: 13; NICHT IN: Rond 2004	
<i>Gerbekas carcelii</i> (Westwood, 1874)	u	Azevedo schriftl. Mitt. 2018; Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; Nagy 1972: 5,12; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Goniozus claripennis</i> (Förster, 1851)	o	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Hellen 1953; Perkins 1976; Richards 1939; Rond 2004a; Voukassovitch 1924	
<i>Goniozus distigmus</i> (Thomson, 1862 [1861])	o	Burger & Rond 2008; Rond 2004a; NICHT IN: Azevedo et al. 2018	stat. rev. ist noch nicht formal publiziert (Rond schriftl. Mitt. 2018)
<i>Goniozus tibialis</i> Snellen van Vollenhoven, 1878	u	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Holepyris sylvanidis</i> (Brèthes, 1913)	o	Ahmed & Islam 1988; Azevedo et al. 2018; Evans 1978b; Gordh & Móczár 1990; Macek et al. 2007; Prozell & Schöller 1998; Schöller 2013; Strejček 1988; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Perkins 1976; Rond 2004a	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Laelius femoralis</i> (Förster, 1860)	m	Azevedo et al. 2018; Berland 1928; Dorow 2002; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Hellen 1953; Notton et al. 2014; Vikberg & Koponen 2005; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018; Perkins 1976; Rond 2004a	
<i>Laelius pedatus</i> (Say, 1836)	o	Azevedo et al. 2018; Evans 1978a; Gordh & Móczár 1990; Macek et al. 2007; Mertins 1980; Notton et al. 2014; Vikberg & Koponen 2005; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Perkins 1976; Rond 2004a	
<i>Laelius rufipes</i> (Förster, 1860)	u	Azevedo et al. 2018; Berland 1928; Bernard 1939; Evans 1978a; Gordh & Móczár 1990; Vikberg & Koponen 2005; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018; Perkins 1976; Rond 2004a	
<i>Mesitius ghilianii</i> Spinola, 1851	u	Azevedo schriftl. Mitt. 2018; Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Nagy 1972; Rond 2004a	
<i>Parascleroderma berlandi</i> Maneval, 1930	u	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990:229; Grandi 1935:95; Soika 1932 (sub <i>Scleroderma domesticum</i>); Theunert 2012; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; Evans 1978a; Rond 2004a	
<i>Parascleroderma sulcatifrons</i> (Kieffer, 1908)	mm	Azevedo et al. 2018; Berland 1928; Gordh & Móczár 1990: 232; Kieffer 1914: 507 (sub <i>Ceratepyris sulcatifrons</i>); Rond 2001 (sub <i>P. cf. fuscipennis</i>); Saure 2013; NICHT IN: Richards 1939; Rond 2004a	<i>P. sulcatifrons</i> wurde von Rond (2001) erstmals für Deutschland gemeldet (sub <i>P. cf. fuscipennis</i>). Dieser Meldung liegen 2 Männchen aus BW (Mühlhausen, Enzschlinge, 1992, Malaisefalle, Schmid-Egger leg.) zugrunde.
<i>Plastanoxus westwoodi</i> (Kieffer, 1914)	o	Azevedo et al. 2018; Evans 1978a; Gahan 1931; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Hellen 1953; Perkins 1976; Richards 1933, 1939, 1974; Strejcek 1988; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; Rond 2004a	
<i>Pristocera depressa</i> (Fabricius, 1805)	mo?	Azevedo et al. 2018; Berland 1928; BWARS 2018 ohne Details; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Nagy 1966; Perkins 1976; Richards 1939; Rond 2001, 2004a; NICHT IN: Baldock 2010	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Pseudisobrachium subcyaneum</i> (Haliday, 1838)	mm	Azevedo et al. 2018; BWARS 2018; Donisthorpe 1927; Gordh & Móczár 1990; Hedqvist 1975; Macek et al. 2007; Nagy 1966; Perkins 1976; Richards 1939; Rond 2004a; Wasmann 1925: 89	
<i>Sclerodermus domesticus</i> Klug, 1809 (in Latreille 1809)	mm	Azevedo et al. 2018; Berland 1928; Bernard & Jacquemin 1948; Gordh & Móczár 1990: 158; Grandi 1935: 95; Kieffer 1921: 139; Kühne & Becker 1974; Rond 2001, 2004a; Sacca 1940; Soika 1932; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018	
<i>Sclerodermus fuscus</i> West-wood, 1839	u	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; Rond 2001; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1928; BWARS 2018; Rond 2004a	
<i>Sclerodermus rufescens</i> (Nees ab Esenbeck, 1834)	o?	Azevedo et al. 2018; Gordh & Móczár 1990; NICHT IN: BWARS 2018; Rond 2004a	
Chrysididae			
<i>Chrysidea pumila</i> (Klug, 1845)	mo?	Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994; Linsenmaier 1997; Niehuis 2001: 122; Rosa 2006: 95; Trautmann 1927, 1930: 102; Wisniewski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Chrysis analis</i> Spinola, 1808	mo	Kunz 1994; Linsenmaier 1997; Wisniewski 2015; Wolf 2000; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Chrysis angustula</i> Schenck, 1856	mm	Agnoli & Rosa 2018; BWARS 2018; Peeters et al. 2004; Smis- sen 1998; Wisniewski 2015; NICHT IN: Kunz 1994	
<i>Chrysis bicolor</i> Lepeletier, 1806	mo?	Agnoli & Rosa 2018; BWARS 2018; Doronin 1996; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Saure 2005; Smissen 1998; Wisniewski 2015	Uns liegen keine Funde aus Wald(rand)-Lebensräumen vor. Da die Wirte aber auch dort auftreten, halten wir das Vorkommen der Parasiten dort für wahrscheinlich.
<i>Chrysis brevitarsis</i> Thomson, 1870	wl	Blüthgen 1951b; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; NICHT IN: Wisniewski 2015	
<i>Chrysis calimorpha</i> Mocsáry, 1882	o	Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994; Linsenmaier 1997; in Trautmann 1927, 1930 [als Synonym von <i>C. pulchella</i>]; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis clarinicolis</i> Linsenmaier, 1951	mo	Agnoli & Rosa 2018; Linsenmaier 1997; Wisniewski 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Kunz 1994	
<i>Chrysis comparata</i> Lepeletier, 1806	mo	Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Wisniewski 2015	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Chrysis consanguinea</i> Mocsáry, 1889	o	Agnoli & Rosa 2018; Gauss & Perraudin 1970; Kunz 1994; Linsenmaier 1959: 131 (sub <i>C. bidentata prominea</i>), 1997: 98; NICHT IN: Wisniewski 2015	
<i>Chrysis cortii</i> Linsenmaier, 1951	o	Agnoli & Rosa 2018; Burger et al. 2011; Kunz 1994; NICHT IN: Wisniewski 2015	
<i>Chrysis corusca</i> Valkeila, 1971	mm	Burger et al. 2011; Peeters et al. 2004; Smissen 1998; Valkeila 1971; Wisniewski 2015; NICHT IN: Agnoli & Rosa 2013; Kunz 1994	
<i>Chrysis equestris</i> Dahlbom, 1845	wl	Burger et al. 2011; Frommer 2014; Kunz 1994; Reder & Nihuis 2014; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis fasciata</i> Olivier, 1790	wl	Kunz 1994; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis fulgida</i> Linnaeus, 1761	mm	BWARS 2018; Doronin 1996; Kunz 1994; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis germari</i> Wesmael, 1839	o	Burger et al. 2011; Kunz 1994; Schnee 1997; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis gracillima</i> (Förster, 1853)	mo	BWARS 2018; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Schnee 1997; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis graellsii</i> Guérin, 1842	m	Burger et al. 2011; Kunz 1994; Linsenmaier 1997; Paukkunen et al. 2014; Saure 2017; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis ignita</i> (Linnaeus, 1758)	mm	BWARS 2018; Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994; Linsenmaier 1959: 156, 1997: 115; Paukkunen et al. 2014; Witt 1998: 142; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis illigeri</i> Wesmael, 1939	mo	BWARS 2018; in Kunz 1994 als Synonym von <i>C. bicolor</i> ; Morgan 1984; Wisniewski 2015; NICHT IN: Peeters et al. 2004	
<i>Chrysis immaculata</i> Du Buysson, 1898	mm	Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis impressa</i> Schenck, 1856	mo	Agnoli & Rosa 2018; Morgan, 1984; Smissen 1998; Wisniewski 2015; NICHT IN: Kunz 1994	
<i>Chrysis inaequalis</i> Dahlbom, 1845	o	Burger et al. 2011; Kunz 1994; Orlopp 2000; Peeters et al. 2004; Witt 1998: 138	
<i>Chrysis indigotea</i> Dufour & Perris, 1840	m	Kunz 1994; Peeters et al. 2004; NICHT IN: Wisniewski 2015	
<i>Chrysis iris</i> Christ, 1791	mm	Burger et al. 2011; Doronin 1996; Kunz 1994; Tischendorf 2011; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis leachii</i> Shuckard, 1837	o	Agnoli & Rosa 2018; Burger et al. 2011; Kunz 1994; Saure 2017; Wisniewski 2015	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Chrysis leptomandibularis</i> Niehuis, 2000	mm	Agnoli & Rosa 2018; Burger et al. 2011; Peeters et al. 2004; Wisniowski 2015	
<i>Chrysis longula</i> Abeille de Perrin, 1879	mm	Agnoli & Rosa 2018; BWARS 2018; Falk 1991; Linsenmaier 1997; Morgan 1984; Peeters et al. 2004; Petit 1987; Valkeila 1971; Wisniowski 2015; NICHT IN: Kunz 1994	
<i>Chrysis marginata aliunda</i> Linsenmaier, 1959	o?	Herrmann & Niehuis 2015; Wisniowski 2015	Die Art kommt in Mitteleuropa vermutlich nur im Offenland vor, im Tessin aber auch im Kastanien-Niederwald.
<i>Chrysis mediadentata</i> Linsenmaier, 1951	m	Agnoli & Rosa 2018; Burger et al. 2011; Petit 1987; Wisniowski 2015; NICHT IN: Kunz 1994; Morgan 1984	
<i>Chrysis mediata</i> Linsenmaier, 1951	mo	BWARS 2018; Kunz 1994; Smissen 1998; Wisniowski 2015	
<i>Chrysis obtusidens</i> Dufour & Perris, 1840	m	Kunz 1994; Linsenmaier 1997; Peeters et al. 2004; Wisniowski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Chrysis pseudobrevitarsis</i> Linsenmaier, 1951	m	Burger et al. 2011; BWARS 2018; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Smissen 1998	
<i>Chrysis pulchella</i> Spinola, 1808	o?	Agnoli & Rosa 2018; Linsenmaier 1997; Trautmann 1927, 1930: 180; NICHT IN: BWARS 2018; Kunz 1994; Wisniowski 2015	
<i>Chrysis ruddii</i> Shuckard, 1836	mo	Burger et al. 2011; BWARS 2018; Kunz 1994; Wisniowski 2015	
<i>Chrysis rutilans</i> Olivier, 1790	mo	Burger et al. 2011; Kunz 1994; Linsenmaier 1997; Peeters et al. 2004; Wisniowski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Chrysis rutiliventris</i> Abeille de Perrin, 1879	m	Agnoli & Rosa 2013; BWARS 2018; Invrea 1922; Peeters et al. 2004; Wisniowski 2015; NICHT IN: Kunz 1994	
<i>Chrysis schencki</i> Linsenmaier, 1968	mm	Agnoli & Rosa 2013; BWARS 2018; Kunz 1994; Morgan 1984; Petit 1987; Smissen 1998; Wisniowski 2015	
<i>Chrysis scutellaris</i> Fabricius, 1794	o	Agnoli & Rosa 2018; Graffe 1895; Kunz 1994; Magretti 1881; Wisniowski 2015	
<i>Chrysis sexdentata</i> Christ, 1791	o	Agnoli & Rosa 2018; Burger et al. 2011; Kunz 1994; Linsenmaier 1997; Trautmann 1927, 1930: 181; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Chrysis solida</i> Haupt, 1956	mo	Agnoli & Rosa 2018; Smissen 1998; Wisniowski 2015	
<i>Chrysis splendidula</i> Rossi, 1790	mo	Burger et al. 2011; Kunz 1994; Smissen 1998; Wisniowski 2015	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Chrysis subcoriacea</i> Linsenmaier, 1959	mo?	Agnoli & Rosa 2018; Burger et al. 2011; Linsenmaier 1997; Peeters et al. 2004; Wisniewski 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Kunz 1994	
<i>Chrysis succincta succincta</i> Linnaeus, 1767	mo	Agnoli & Rosa 2018; Invrea 1921, 1922; Kunz 1994; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis terminata</i> Dahlbom, 1854	mm	Linsenmaier 1959: 156, 1997: 116; Paukkunen et al. 2015: 92; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis valida</i> Mocsáry, 1912	mm?	Burger et al. 2011; Kunz 1994; Linsenmaier 1997; Wisniewski 2015	
<i>Chrysis vanlithi</i> Linsenmaier, 1959	mo	Agnoli & Rosa 2018; Linsenmaier 1997; Paukkunen et al. 2015; Smissen 1998; Wisniewski 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Kunz 1994	
<i>Chrysis viridula</i> Linnaeus, 1761	mo	BWARS 2018; Doronin 1996; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Wisniewski 2015	
<i>Chrysura austriaca</i> (Fabricius, 1804)	mo	Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Saure 2006: 130; Wisniewski 2015	
<i>Chrysura cuprea</i> (Rossi, 1790)	o	Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Wisniewski 2015	
<i>Chrysura dichroa</i> (Dahlbom, 1854)	o	Agnoli & Rosa 2018; Costa 1883; Graffe, 1895; Invrea 1920; Kunz 1994; Schmidt 1977; Wisniewski 2015	
<i>Chrysura hirsuta</i> (Gerstäcker, 1869)	mm	BWARS 2018; Agnoli & Rosa 2013; Kunz 1994; Wisniewski 2015	
<i>Chrysura hybrida</i> (Lepeletier, 1806)	o	Kunz 1994; NICHT IN: Wisniewski 2015	
<i>Chrysura radians</i> Harris, 1776	mo	BWARS 2018; Kunz 1994; Saure 2017; Smissen 1998; Wickl 2004	
<i>Chrysura rufiventris</i> (Dahlbom, 1854)	o?	Agnoli & Rosa 2018; Invrea 1920: 420 [sub <i>Chrysis mulsanti</i>]; NICHT IN: Morgan 1984; Wisniewski 2015	
<i>Chrysura simplex</i> (Dahlbom, 1854)	o	Kunz 1994; Wisniewski 2015	
<i>Chrysura trimaculata</i> (Förster, 1853)	mo?	Bellmann 1995; Kunz 1994; Trautmann 1927, 1930: 106 [sub <i>Chrysis t.</i>]; Wisniewski 2015	Uns liegen keine Funde aus Wald(rand)-Lebensräumen vor. Da die Wirte aber auch dort auftreten, halten wir das Vorkommen der Parasiten dort für wahrscheinlich.

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Cleptes nitidulus</i> (Fabricius, 1793)	mo	BWARS 2018; Carl 1976; Kunz 1994; Morgan 1984; Peeters et al. 2004; Wisniowski 2015; Witt 1998: 132, 2009: 164	Im Gegensatz zu den Angaben in Paukkunen et al. (2015) ist die Verbreitung in Mitteleuropa nicht auf schütter bewachsene sandige Lebensräume (Dünen, trockene Wiesen) beschränkt.
<i>Cleptes semiauratus</i> (Linnaeus, 1761)	mm	Kunz 1994; Burger & Sobczyk 2011 (sub <i>C. pallipes</i>); Paukkunen et al. 2014, 2015; Peeters et al. 2004: 186; Rosa et al. 2015; Wisniowski 2015	
<i>Cleptes semicyaneus</i> Tournier, 1979	mo	Agnoli & Rosa 2013; Nelson 1975; Peeters et al. 2004; Wisniowski 2015; NICHT IN: Morgan 1984	
<i>Cleptes splendidus</i> (Fabricius, 1794)	o	Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994 (sub <i>C. consimilis</i>); Linsenmaier 1997: 43 (sub <i>Cleptes chevrieri</i>); Schmid-Egger 2010a; NICHT IN: BWARS 2018; Wisniowski 2015	
<i>Cleptes striatipleuris</i> Rosa, Forshage, Paukkunen & Soon, 2015	mo	Agnoli & Rosa 2013; Burger & Sobczyk 2011 (sub <i>C. semiauratus</i>); BWARS 2018; Dorow 2014: 102; Kunz 1994 (sub <i>C. splendens</i>); Paukkunen et al. 2014 (sub <i>C. semiauratus</i>), 2015; Peeters et al. 2004; Rosa et al. 2015; NICHT IN: Wisniowski 2015	
<i>Elampus bidens</i> (Förster, 1853)	mo	Kunz 1994; Saure 2006; Wisniowski 2015	
<i>Elampus constrictus</i> (Förster, 1853)	mo	Agnoli & Rosa 2013; Peeters et al. 2004; Wisniowski 2015; NICHT IN: Kunz 1994; Niehuis & Gauss 1996	
<i>Elampus foveatus</i> Mocsáry, 1914	o	Niehuis & Gauss 1996; NICHT IN: Agnoli & Rosa 2013; BWARS 2018; Kunz 1994; Wisniowski 2015	
<i>Elampus panzeri</i> (Fabricius, 1804)	mo	Burger et al. 2011; BWARS 2018; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Smissen 1998; Wisniowski 2015; Witt 1998: 144	
<i>Euchroeus purpuratus</i> (Fabricius, 1787)	o	Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994; Trautmann 1927, 1930: 83; Wisniowski 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Hedychridium ardens</i> (Coquebert, 1801)	mo	BWARS 2018; Kunz 1994; Wisniowski 2015; Witt 1998: 146	
<i>Hedychridium caputaureum</i> (Trautmann, 1919)	mo	Agnoli & Rosa 2018; Burger et al. 2011; Trautmann 1927, 1930: 57 [sub <i>H. roseum</i>]; NICHT IN: BWARS 2018; Wisniowski 2015	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Hedychridium coriaceum</i> (Dahlbom, 1854)	mo	Agnoli & Rosa 2018; BWARS 2018; Doronin 1996; Kunz 1994; Wisniowski 2015	
<i>Hedychridium cupreum</i> (Dahlbom, 1845)	mo	BWARS 2018; Kunz 1994; Wisniowski 2015	
<i>Hedychridium elegantulum elegantulum</i> Du Buysson, 1887	o?	Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994; NICHT IN: BWARS 2018; Smitsen 1998; Wisniowski 2015	
<i>Hedychridium femoratum</i> (Dahlbom, 1845)	mo	Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994; Schmid-Egger 1995b, c; Schnee 1997; Smitsen 1998; Wisniowski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Hedychridium krajniki</i> Balthasar, 1946	mo	Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994; Saure 2006; Schnee 1997; Wisniowski 2015	
<i>Hedychridium monochroum</i> Du Buysson, 1888	mo	Agnoli & Rosa 2018; Trautmann 1927, 1930: 62; NICHT IN: Kunz 1994; Smitsen 1998; Wisniowski 2015	
<i>Hedychridium purpurascens</i> Dahlbom, 1854	mo	Burger et al. 2011; Haupt 1957; Linsenmaier 1959; Kunz 1994; Wisniowski 2015; NICHT IN: Agnoli & Rosa 2018; BWARS 2018	
<i>Hedychridium roseum</i> (Rossi, 1790)	mo	BWARS 2018; Kunz 1994; Wisniowski 2015	
<i>Hedychridium valesiense</i> Linsenmaier, 1959	o	Agnoli & Rosa 2013; Burger et al. 2011; Kunz 1994; Wisniowski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Hedychridium zelleri</i> (Dahlbom, 1845)	mo	Agnoli & Rosa 2013; Kunz 1994; Smitsen 1998; Trautmann 1927, 1930; Wisniowski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Hedychrum chalybaeum</i> Dahlbom, 1854	o?	Kunz 1994; Wisniowski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Hedychrum gerstaeckeri</i> Chevrer, 1869	mo	Agnoli & Rosa 2018; Banaszak & Twerd 2010; (Invrea, 1921, 1922; Kunz 1994; Smitsen 1998; Wisniowski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Hedychrum niemelai</i> Linsenmaier, 1959	mo	BWARS 2018; Edwards 1997; Linsenmaier 1959; Morgan 1984; Smitsen 1998; Wisniowski 2015; NICHT IN: Kunz 1994	
<i>Hedychrum nobile</i> (Scopoli, 1763)	mo	Banaszak & Twerd 2010; Doronin 1996; Kunz 1994; Wisniowski 2015; Witt 1998: 148	
<i>Hedychrum rutilans</i> Dahlbom, 1854	mo	Banaszak & Twerd 2010; BWARS 2018; Kunz 1994; Wisniowski 2015; Witt 1998: 148	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Holopyga australis</i> Linsenmaier, 1959	mo	Agnoli & Rosa 2018; Burger et al. 2011; Linsenmaier, 1959, 1968; Peeters et al. 2004; Saure 2005; NICHT IN: BWARS 2018; Kunz 1994; Linsenmaier 1997; Morgan 1984; Trautmann 1927, 1930	
<i>Holopyga chrysonota</i> (Förster, 1853)	mo	Kunz 1994; Wisniewski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Holopyga fervida</i> (Fabricius, 1781)	o	Agnoli & Rosa 2013; Kunz 1994; Wisniewski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Holopyga generosa</i> (Förster, 1853)	mo	Agnoli & Rosa 2018; BWARS 2018; Invrea 1922; Kunz 1994; Wisniewski 2015	
<i>Holopyga ignicollis</i> (Dahlbom, 1854)	o	Agnoli & Rosa 2018; Burger et al. 2011; Kunz 1994; Wisniewski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Omalus aeneus</i> Fabricius, 1787	mm	Agnoli & Rosa 2018; BWARS 2018; Dorow 2014: 103; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Wisniewski 2015	
<i>Omalus biaccinctus</i> (Du Buys-son, 1892)	mm	Burger et al. 2011; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Wisniewski 2015	
<i>Omalus puncticollis</i> (Mocsáry, 1887)	mm	Kunz 1994: 79; Paukkunen et al. 2014, 2015: 18; Wisniewski 2015	
<i>Parnopes grandior</i> (Pallas, 1771)	o	Kunz 1994; Wisniewski 2015; Witt 1998: 150	
<i>Philoctetes bidentulus</i> (Lepele-tier, 1806)	mo	Burger et al. 2011; Kunz 1994; Wisniewski 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Philoctetes truncatus</i> (Dahlbom, 1831)	o	Burger et al. 2011; BWARS 2018; Kunz 1994; Peeters et al. 2004; Wisniewski 2015	
<i>Pseudomalus auratus</i> (Linnaeus, 1758)	mo	BWARS 2018; Doronin 1996; Kunz 1994; Wisniewski 2015; Witt 1998: 150	
<i>Pseudomalus pusillus</i> (Fabrici-us, 1804)	mo	Kunz 1994; Wisniewski 2015	
<i>Pseudomalus triangulifer</i> (Abeille, 1877)	mo	Agnoli & Rosa 2013; Invrea 1922; Schmidt 1977; Smissen 1998; Veenendaal 2011; Wisniewski 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Kunz 1994	
<i>Pseudomalus violaceus</i> (Scopo-li, 1763)	mo	Burger et al. 2011; BWARS 2018; Kunz 1994; Wisniewski 2015	
<i>Pseudospinolia neglecta</i> (Shuckard, 1836)	mo	BWARS 2018; Kunz 1994; Smissen 1998; Wisniewski 2015	
<i>Spinolia unicolor</i> (Dahlbom, 1831)	o	Agnoli & Rosa 2018; Kunz 1994; Wisniewski 2015	
<i>Spintharina versicolor</i> (Spinola, 1808)	o	Kunz 1994; Wisniewski 2015 (nur im Bestimmungsschlüssel)	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Trichrysis cyanea</i> (Linnaeus, 1758)	mm	BWARS 2018; Doronin 1996; Kunz 1994; Witt 1998: 140	
Colletidae			
<i>Colletes caspicus</i> Morawitz, 1874	o	Alfken 1912; Kuhlmann (schriftl. Mitt. 2015); Markowsky 1939; Saure 1997, 2005: 41; Warncke 1978; Westrich 2018; Westrich & Dathe 1997: 19; NICHT IN: Amiet & Krebs 2012; BWARS 2018; Peeters et al 2012, Westrich 1990	
<i>Colletes collaris</i> Dours, 1872	o	Amiet et al. 1999; Perez 1903; Warncke 1992b; Westrich 1997a, 2008; Westrich & Dathe 1997: 19; NICHT IN: BWARS 2018; Peeters et al. 2012, Smitten 1998; Westrich 1990	
<i>Colletes cunicularius</i> (Linnaeus, 1761)	o	Martin 2000; Westrich 2018	
<i>Colletes daviesanus</i> Smith, 1846	mo	Martin 2000; Westrich 2018	
<i>Colletes floralis</i> Eversmann, 1852	o	BWARS 2018; Martin 2000; Westrich & Dathe 1997: 20	
<i>Colletes fodiens</i> (Geoffroy, 1785)	o	Martin 2000	
<i>Colletes halophilus</i> Verhoeff, 1944	o	Kuhlmann et al. 2007; Westrich 2018	
<i>Colletes hederæ</i> Schmidt & Westrich, 1993	mo	Kuhlmann et al. 2007; Martin 2000; Peeters et al. 2012; Westrich 2001, 2008; Westrich & Dathe 1997: 20; NICHT IN: Westrich 1990	
<i>Colletes hylaeiformis</i> Eversmann, 1852	o	Amiet et al. 1999; Martin 2000; Westrich & Dathe 1997: 20; NICHT IN: Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Colletes impunctatus</i> Nylander, 1852	o	Martin 2000	
<i>Colletes marginatus</i> Smith, 1846	o	Martin 2000; Westrich 2001, 2018	
<i>Colletes mlokoszewiczi</i> Radoszkowski, 1891	o	Burger & Kuhlmann 2008; Amiet et al. 1999; NICHT IN: BWARS 2018; Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Colletes nasutus</i> Smith, 1853	o	Martin 2000; Westrich 2018; Westrich & Dathe 1997: 20	
<i>Colletes similis</i> Schenck, 1853	o	Martin 2000	
<i>Colletes succinctus</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Kuhlmann et al. 2007; Prosi 1997; Martin 2000; Westrich 2018	
<i>Hylaeus alpinus</i> (Morawitz, 1867)	o	Warncke 1986b; NICHT IN: BWARS 2018; Stoeckert 1954	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Hylaeus angustatus</i> (Schenck, 1861)	mo		
<i>Hylaeus annularis</i> (Kirby, 1802)	o	Koster 1986	
<i>Hylaeus annulatus</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Peeters et al. 2012; Saure 2009 (Fehlinterpretation)	
<i>Hylaeus brevicornis</i> Nylander, 1852	mm		
<i>Hylaeus cardioscapus</i> Cockerell, 1924	o	Saure 2009, 2013, 2017; NICHT IN: Amiet et al. 1999; Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Hylaeus clypearis</i> (Schenck, 1853)	mo		
<i>Hylaeus communis</i> Nylander, 1852	mm	Amiet & Krebs 2012; Peeters et al. 2012	
<i>Hylaeus confusus</i> Nylander, 1852	mm		
<i>Hylaeus cornutus</i> Curtis, 1831	mo		
<i>Hylaeus difformis</i> (Eversmann, 1852)	wl	Amiet & Krebs 2012	
<i>Hylaeus dilatatus</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Hylaeus duckei</i> (Alfken, 1904)	o	Westrich 2018	
<i>Hylaeus gibbus</i> Saunders, 1850	mo		
<i>Hylaeus gracilicornis</i> (Morawitz, 1867)	mm	Dathe et al. 1996; Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Hylaeus gredleri</i> Förster, 1871	mo	Amiet et al. 1999; Peeters et al. 2012; NICHT IN: BWARS 2018; Westrich 1990	
<i>Hylaeus hyalinatus</i> (Smith, 1842)	mo		
<i>Hylaeus incongruus</i> Förster, 1871	mo	BWARS 2018; Scheuchl & Schwenninger 2015; Straka & Bogusch 2011	
<i>Hylaeus kahri</i> Förster, 1871	mo?	Amiet et al. 1999; Doczkal & Schmid-Egger 1992; NICHT IN: BWARS 2018; Peeters et al. 2012, Westrich 1990, 2018	
<i>Hylaeus leptcephalus</i> (Morawitz, 1870)	mo		
<i>Hylaeus lineolatus</i> (Schenck, 1861)	mo	Saure 2009, 2017; Tischendorf et al. 2009	
<i>Hylaeus moricei</i> (Friese, 1898)	mo	Saure 2009; Tischendorf et al. 2009	
<i>Hylaeus nigrinus</i> (Fabricius, 1798)	o	Westrich 2018	
<i>Hylaeus nivalis</i> (Morawitz, 1867)	o?	Blüthgen 1952; Stoeckert 1954; Warncke 1986a; Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Hylaeus paulus</i> Bridwell, 1919	mo	Dathe et al. 1996; Peeters et al. 2012; Tischendorf et al. 2009; NICHT IN: Westrich 1990	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Hylaeus pectoralis</i> Förster, 1871	o	Tischendorf 2013; Westrich 2018	
<i>Hylaeus pfankuchi</i> (Alfken, 1919)	o	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Hylaeus pictipes</i> Nylander, 1852	mo		
<i>Hylaeus pilosulus</i> (Pérez, 1903)	o	Amiet et al. 1999; Dathe 1980; Esser et al. 2010; Lefebvre 1973; Peeters et al. 2012: 326; Petit & Ramaut 1970; nur knapp in Westrich 1990; NICHT IN: Amiet & Krebs 2012; Bellmann 1995; BWARS 2018; Mandery 2001; Schwarz & Gusenleitner 2000; Smissen 1998, 2001; Tischendorf et al. 2009	
<i>Hylaeus punctatus</i> (Brullé, 1832)	mo	Saure 2009	
<i>Hylaeus punctulatissimus</i> Smith, 1842	o		
<i>Hylaeus rinki</i> (Gorski, 1852)	wl		
<i>Hylaeus signatus</i> (Panzer, 1798)	o		
<i>Hylaeus sinuatus</i> (Schenck, 1853)	wl		
<i>Hylaeus styriacus</i> Förster, 1871	wl		
<i>Hylaeus taeniolatus</i> Förster, 1871	o?	Amiet et al. 1999; Bieri 2002; Burger 2011a; Doczkal & Schmid-Egger 1992; Westrich 2018; NICHT IN: Amiet & Krebs 2012; Bellmann 1995; BWARS 2018; Mandery 2001; Peeters et al. 2012; Schwarz & Gusenleitner 2000; Smissen 1998, 2001; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990	
<i>Hylaeus trinotatus</i> (Pérez, 1895)	o?	Peeters et al. 2012; Saure 2009; Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018; Westrich 1990	
<i>Hylaeus tyrolensis</i> Förster, 1871	o	Amiet et al. 1999: 137; Dathe 1980: 263; Herrmann 1998; Kaulle et al. 2014; Kopf 2013; Schwarz et al. 1999; Westrich et al. 2000, 2018; NICHT IN: BWARS 2018; Westrich 1990	
<i>Hylaeus variegatus</i> (Fabricius, 1798)	mo		
Crabronidae			
<i>Alysson ratzeburgi</i> Dahlbom, 1843	mo		
<i>Alysson spinosus</i> (Panzer, 1801)	mo		
<i>Alysson tricolor</i> Lepeletier & Serville, 1825	o		
<i>Ammoplanus gegen</i> Tsuneki, 1972	o	Boucek 2001; Reder 2011; Saure 2005: 35, 2006, 2011; NICHT IN: BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Ammoplanus kaszabi</i> Tsuneki, 1972	o	Boucek 2001; Saure 2011a; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Ammoplanus marathroicus</i> (De-Stefani, 1887)	o	Blüthgen 1951a; Boucek 2001; Saure 2005: 35, 2006, 2011; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Ammoplanus perrisi</i> Giraud, 1869	mo	Boucek 2001; Burger 2007a: 59; Gauss & Perraudin 1970; Ma- neval 1939: 78-81	
<i>Ammoplanus pragensis</i> Snoflák, 1945	o	Boucek 2001; Heide & Tischen- dorf 1998; Mandery 2000	
<i>Argogorytes fargeii</i> (Shuckard, 1837)	mo		
<i>Argogorytes mystaceus</i> (Linnaeus, 1761)	w	Schmidt 1979	
<i>Astata boops</i> (Schrank, 1781)	mo		
<i>Astata kashmirensis</i> Nurse, 1909	o		
<i>Astata minor</i> Kohl, 1885	mo		
<i>Bembecinus hungaricus</i> (Fri-waldszky, 1786)	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Bembecinus tridens</i> (Fabricius, 1781)	o		
<i>Bembix rostrata</i> (Linnaeus, 1758)	o		
<i>Bembix tarsata</i> Latreille, 1809	o		
<i>Brachystegus scalaris</i> (Illiger, 1807)	mo		
<i>Cerceris arenaria</i> (Linnaeus, 1758)	o		
<i>Cerceris eversmanni</i> Schulz, 1912	o?	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Cerceris flavilabris</i> (Fabricius, 1793)	o		
<i>Cerceris hortivaga</i> Kohl, 1880	o		
<i>Cerceris interrupta</i> (Panzer, 1799)	o		
<i>Cerceris quadricincta</i> (Panzer, 1799)	o		
<i>Cerceris quadrifasciata</i> (Panzer, 1799)	mo		
<i>Cerceris quinquefasciata</i> (Rossi, 1792)	mo		
<i>Cerceris ruficornis</i> (Fabricius, 1793)	o		
<i>Cerceris rybyensis</i> (Linnaeus, 1771)	mo	BWARS 2018	
<i>Cerceris sabulosa</i> (Panzer, 1799)	o		

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Crabro alpinus</i> Imhoff, 1863	wl	Bitsch & Leclercq 1993; Schmidt 1980; NICHT IN: BWARS 2018; NICHT IN: Smissen 1998	
<i>Crabro cribrarius</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Crabro ingricus</i> (Morawitz, 1888)	o?	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Crabro lapponicus</i> Zetterstedt, 1838	o		
<i>Crabro loewi</i> Dahlbom, 1845	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Crabro peltarius</i> (Schreber, 1784)	o		
<i>Crabro peltatus</i> Fabricius, 1793	o?	BWARS 2018; NICHT IN: Smissen 1998	
<i>Crabro scutellatus</i> (Scheven, 1781)	mo		
<i>Crossocerus acanthophorus</i> (Kohl, 1892)	o	Bitsch & Leclercq 1993; Westrich & Schmidt 1983; Schmidt 1980; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Crossocerus annulipes</i> (Lepeletier & Brullé, 1835)	mm	Schmidt 1980	
<i>Crossocerus assimilis</i> (Smith, 1856)	wl		
<i>Crossocerus barbipes</i> (Dahlbom, 1845)	wl		
<i>Crossocerus binotatus</i> Lepeletier & Brullé, 1835	w	Bitsch & Leclercq 1993; Blösch 2000; Schmidt 1980	
<i>Crossocerus capitosus</i> (Shuckard, 1837)	wl		
<i>Crossocerus cetratus</i> (Shuckard, 1837)	wl	Schmidt 1980	
<i>Crossocerus cinxius</i> (Dahlbom, 1838)	wl		
<i>Crossocerus congener</i> (Dahlbom, 1844)	w	Bieri 2002; Bitsch & Leclercq 1993; Dollfuss 1991; Jacobs & Oehlke 1990; Schmidt 1980	
<i>Crossocerus denticoxa</i> (Bischoff, 1932)	o		
<i>Crossocerus denticrus</i> Herrich-Schäffer, 1841	o?	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Crossocerus dimidiatus</i> (Fabricius, 1781)	w		
<i>Crossocerus distinguendus</i> (A. Morawitz, 1866)	mm		
<i>Crossocerus elongatulus</i> (Vander Linden, 1829)	mo		
<i>Crossocerus exiguus</i> Vander Linden, 1829	mo		
<i>Crossocerus heydeni</i> Kohl, 1880	w		
<i>Crossocerus leucostoma</i> (Linnaeus, 1758)	w		

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Crossocerus megacephalus</i> (Rossi, 1790)	w		
<i>Crossocerus nigrinus</i> (Lepeletier & Brullé, 1835)	wl		
<i>Crossocerus ovalis</i> Lepeletier & Brullé, 1835	mo		
<i>Crossocerus palmipes</i> (Linnaeus, 1767)	mo		
<i>Crossocerus podagricus</i> (Vander Linden, 1829)	w		
<i>Crossocerus pullulus</i> (A. Morawitz, 1866)	o		
<i>Crossocerus quadrimaculatus</i> (Fabricius, 1793)	mo		
<i>Crossocerus styrius</i> (Kohl, 1892)	wl		
<i>Crossocerus tarsatus</i> (Shuckard, 1837)	mo	Saure 2006	
<i>Crossocerus vagabundus</i> (Panzer, 1798)	mm	Dollfuss 1991; Schmidt 1980	
<i>Crossocerus varus</i> Lepeletier & Brullé, 1835	wl		
<i>Crossocerus walkeri</i> (Shuckard, 1837)	w		
<i>Crossocerus wesmaeli</i> (Vander Linden, 1829)	o		
<i>Didineis lunicornis</i> (Fabricius, 1798)	mo		
<i>Dinetus pictus</i> (Fabricius, 1793)	mo		
<i>Diodontus handlirschi</i> Kohl, 1888	mo?	Bitsch et al. 2001; Blüthgen 1952; Gauss & Perraudin 1970: 361; Schedl 1982; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Diodontus insidiosus</i> Spooner, 1938	o	BWARS 2018; Saure 2011b, 2017; NICHT IN: Smissen 1998; Witt 1998: 266	
<i>Diodontus luperus</i> Shuckard, 1837	mo		
<i>Diodontus minutus</i> (Fabricius, 1793)	mo		
<i>Diodontus tristis</i> (Vander Linden, 1829)	mo		
<i>Dryudella femoralis</i> (Mocsáry, 1877)	mo?	Bitsch et al. 2001; Blüthgen 1949: 89; Dollfuss 1987, 1991; Pulawski 1955; Schmid-Egger 2011b: 555; Schwammberger & Priesner 1990; Wickl & Wickl 1989; NICHT IN: BWARS 2018; Schmidt 1981; Smissen 1998	
<i>Dryudella pinguis</i> (Dahlbom, 1832)	o	Schnee 1997	
<i>Dryudella stigma</i> (Panzer, 1809)	mo		

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Ectemnius borealis</i> (Zetterstedt, 1838)	wl		
<i>Ectemnius cavifrons</i> (Thomson, 1870)	wl	Schmidt 1980	
<i>Ectemnius cephalotes</i> (Olivier, 1792)	wl		
<i>Ectemnius confinis</i> (Walker, 1871)	o	Blüthgen 1951a; Tischendorf 2001,2013	
<i>Ectemnius continuus</i> (Fabricius, 1804)	mm		
<i>Ectemnius dives</i> (Lepeletier & Brullé, 1835)	mm		
<i>Ectemnius fossorius</i> (Linnaeus, 1758)	wl	Tischendorf 2013	
<i>Ectemnius guttatus</i> (Vander Linden, 1829)	wl		
<i>Ectemnius lapidarius</i> (Panzer, 1804)	mm	Schmidt 1980	
<i>Ectemnius lituratus</i> (Panzer, 1804)	wl	Schmidt 1980	
<i>Ectemnius nigratarsus</i> (Herrich-Schäffer, 1841)	w		
<i>Ectemnius rubicola</i> (Dufour & Perris, 1840)	mm		
<i>Ectemnius ruficornis</i> (Zetterstedt, 1838)	wl		
<i>Ectemnius rugifer</i> (Dahlbom, 1845)	wl?		
<i>Ectemnius sexcinctus</i> (Fabricius, 1775)	mm		
<i>Entomognathus brevis</i> (Vander Linden, 1829)	o	BWARS 2018	
<i>Gorytes albidulus</i> (Lepeletier, 1832)	o	Tischendorf et al. 2011; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Gorytes fallax</i> Handlirsch, 1888	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Gorytes laticinctus</i> (Lepeletier, 1832)	mo	BWARS 2018	
<i>Gorytes planifrons</i> (Wesmael, 1852)	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Gorytes quadrifasciatus</i> (Fabricius, 1804)	o	Burger 2007a: 59; BWARS 2018	
<i>Gorytes quinquecinctus</i> (Fabricius, 1793)	mo	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Gorytes quinquefasciatus</i> (Panzer, 1798)	mo	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Gorytes sulcifrons</i> A. Costa, 1869	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Harpactus elegans</i> (Lepeletier, 1832)	o	Schnee 1997	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Harpactus exiguus</i> (Handlirsch, 1888)	o		
<i>Harpactus formosus</i> (Jurine, 1807)	o		
<i>Harpactus laevis</i> (Latreille, 1792)	mo		
<i>Harpactus lunatus</i> (Dahlbom, 1832)	mo		
<i>Harpactus tumidus</i> (Panzer, 1801)	mo		
<i>Hoplisoides punctuosus</i> (E-versmann, 1849)	mo		
<i>Larra anathema</i> (Rossi, 1790)	o		
<i>Lestica alata</i> (Panzer, 1797)	o		
<i>Lestica clypeata</i> (Schreber, 1759)	mm		
<i>Lestica subterranea</i> (Fabricius, 1775)	mo		
<i>Lestiphorus bicinctus</i> (Rossi, 1794)	mm		
<i>Lestiphorus bilunulatus</i> A. Costa, 1869	u	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Lindenius albilabris</i> (Fabricius, 1793)	mo		
<i>Lindenius panzeri</i> (Vander Linden, 1829)	o		
<i>Lindenius pygmaeus</i> (Rossi, 1794)	o		
<i>Lindenius subaeneus</i> (Lepeletier & Brullé, 1835)	o		
<i>Liris niger</i> (Fabricius, 1775)	o	Bitsch et al. 2001; Schmidt 1981; NICHT IN: Smissen 1998	
<i>Mellinus arvensis</i> (Linnaeus, 1758)	mo		
<i>Mellinus crabroneus</i> (Thunberg, 1791)	mo		
<i>Mimesa bicolor</i> (Jurine, 1807)	mo		
<i>Mimesa bruxellensis</i> Bondroit, 1934	mo		
<i>Mimesa crassipes</i> A. Costa, 1871	o		
<i>Mimesa equestris</i> (Fabricius, 1804)	mo		
<i>Mimesa lutaria</i> (Fabricius, 1787)	mo		
<i>Mimumesa atratina</i> (F. Morawitz, 1891)	mm		
<i>Mimumesa beaumonti</i> (van Lith, 1949)	w	Burger et al. 1998; Reder 2005; Tischendorf 2001; Tischendorf et al. 2011; Ziska 2002	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Mimumesa dahlbomi</i> (Wesmael, 1852)	mm		
<i>Mimumesa littoralis</i> (Bondroit, 1934)	o	Saure 2006	
<i>Mimumesa sibiricana</i> P. Bohart, 1976	o		
<i>Mimumesa spooneri</i> (Richards, 1948)	o?	BWARS 2018; Heaseler 1984; Riemann 1987; NICHT IN: Smis- sen 1998	
<i>Mimumesa unicolor</i> (Vander Linden, 1829)	mm	BWARS 2018	
<i>Miscophus ater</i> Lepeletier, 1845	o		
<i>Miscophus bicolor</i> Jurine, 1807	o		
<i>Miscophus concolor</i> Dahlbom, 1844	mo		
<i>Miscophus eatoni</i> E. Saunders, 1903	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Miscophus niger</i> Dahlbom, 1844	mo	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Miscophus postumus</i> Bischoff, 1921	mo	Bitsch et al. 2001; Burger et al. 1998: 33; Saure 2005; Wolf 1959; NICHT IN: BWARS 2018; Schmidt 1981; Smissen 1998; Tischendorf et al. 2011	
<i>Miscophus spurius</i> Dahlbom, 1832	o	Schnee 1997; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nitela borealis</i> Valkeila, 1974	mm		
<i>Nitela fallax</i> Kohl, 1884	mm	Saure 2016b, 2017; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nitela lucens</i> Gayubo & Felton, 2000	mm	BWARS 2018	
<i>Nitela spinolae</i> Latreille, 1809	mm	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nitela truncata</i> Gayubo & Felton, 2000	mo?	Bayindir et al. 2013; Bitsch et al. 2001; Gayubo & Felton 2000; Schmid-Egger 2010a; NICHT IN: BWARS 2018; Schmidt 1981; Schmidt & Schmid-Egger 1997; Smissen 1998	
<i>Nysson dimidiatus</i> Jurine, 1807	mo		
<i>Nysson distinguendus</i> Chevrier, 1867	mo	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nysson hrubanti</i> Balthasar, 1972	mo	Schnee 1997; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nysson interruptus</i> (Fabricius, 1798)	mo		
<i>Nysson maculosus</i> (Gmelin, 1790)	mo	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nysson niger</i> Chevrier, 1868	mo	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nysson quadriguttatus</i> Spinola, 1808	o?	NICHT IN: BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Nysson spinosus</i> (J. Forster, 1771)	mo	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nysson tridens</i> Gerstäcker, 1867	mo	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Nysson trimaculatus</i> (Rossi, 1790)	mo		
<i>Nysson variabilis</i> Chevriér, 1867	u	Bitsch 2010: 111; Jacobs & Oehlke 1990; Kofler 2005: 183; Ljubomirov & Yildirim 2008; Pagliano 1992; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Oryttus concinnus</i> (Rossi, 1790)	o?	Bitsch 2010; Bitsch et al. 1997: 236; Doczkal 2017; Neumeyer 2013; Schmidt 2008, 2015; Zimmermann 2016	
<i>Oxybelus argentatus</i> Curtis, 1833	o		
<i>Oxybelus bipunctatus</i> Olivier, 1812	mo		
<i>Oxybelus dissectus</i> Dahlbom, 1845	o		
<i>Oxybelus haemorrhoidalis</i> Olivier, 1812	o		
<i>Oxybelus latidens</i> Gerstäcker, 1867	o	Schmid-Egger 2010b	
<i>Oxybelus latro</i> Olivier, 1812	o		
<i>Oxybelus lineatus</i> (Fabricius, 1787)	o		
<i>Oxybelus mandibularis</i> Dahlbom, 1845	mo		
<i>Oxybelus mucronatus</i> (Fabricius, 1793)	o		
<i>Oxybelus quatuordecimnotatus</i> Jurine, 1807	mo		
<i>Oxybelus trispinosus</i> (Fabricius, 1787)	mo		
<i>Oxybelus uniglumis</i> (Linnaeus, 1758)	mo?	BWARS 2018	
<i>Oxybelus variegatus</i> Wesmael, 1852	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Passaloecus borealis</i> Dahlbom, 1844	w		
<i>Passaloecus brevilabris</i> Wolf, 1958	wl		
<i>Passaloecus clypealis</i> Faester, 1947	o		
<i>Passaloecus corniger</i> Shuckard, 1837	mm		
<i>Passaloecus eremita</i> Kohl, 1893	mm		
<i>Passaloecus gracilis</i> Curtis, 1834	mm		

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Passaloecus insignis</i> (Vander Linden, 1829)	w		
<i>Passaloecus monilicornis</i> Dahlbom, 1842	mm		
<i>Passaloecus pictus</i> Ribaut, 1952	o	Burger 2007a: 59	
<i>Passaloecus singularis</i> Dahlbom, 1844	mm		
<i>Passaloecus turionum</i> Dahlbom, 1844	mm		
<i>Passaloecus vandeli</i> Ribaut, 1952	wl		
<i>Pemphredon austriaca</i> (Kohl, 1888)	w		
<i>Pemphredon baltica</i> Merisuo, 1972	wl		
<i>Pemphredon beaumonti</i> Hellén, 1955	wl?	Schmidt 1984; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Pemphredon clypealis</i> (Thomson, 1870)	mm	Norén 2000; Saure 2006, 2016	
<i>Pemphredon enslini</i> (A. Wagner, 1932)	mm	BWARS 2018 ohne Details; Schmidt 1984; NICHT IN: Smissen 1998	
<i>Pemphredon fabricii</i> (Müller, 1911)	o	Saure 2006; Tischendorf 2013	
<i>Pemphredon inornata</i> Say, 1824	mm	BWARS 2018	
<i>Pemphredon lethifer</i> (Shuckard, 1837)	mm	BWARS 2018; Westrich 2008	
<i>Pemphredon littoralis</i> (A. Wagner, 1918)	mo	Burger 2005: 45; Dollfuss 1995; Frommer 2014; Grandi 1959: 266, 1961; Schmid-Egger 2010a; Wagner 1918; NICHT IN: BWARS 2018; Schmidt 1984; Smissen 1998	
<i>Pemphredon lugens</i> Dahlbom, 1842	mm		
<i>Pemphredon lugubris</i> (Fabricius, 1793)	mm	Dahlbom 1843	
<i>Pemphredon montana</i> Dahlbom, 1845	wl		
<i>Pemphredon morio</i> Vander Linden, 1829	mm		
<i>Pemphredon mortifer</i> Valkeila, 1972	mm		
<i>Pemphredon podagrica</i> Chevrier, 1870	wl		
<i>Pemphredon rugifer</i> (Dahlbom, 1844)	mm		
<i>Pemphredon wesmaeli</i> (Morawitz, 1864)	wl		
<i>Philanthus coronatus</i> (Thunberg, 1784)	o		

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Philanthus triangulum</i> (Fabricius, 1775)	o		
<i>Pison atrum</i> (Spinola, 1808)	o?	Balthasar 1972: 221; Beaumont 1961; Bitsch et al. 2001; Frommer 2012; Grandi 1961: 184; Gusenleitner 1995; 1998; Herrmann 2005; Józán 1985; Reder & Nihuis 2014; Schmid-Egger 2010a; Zettel 2004; Zettel et al. 2001; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Polemistus abnormis</i> (Kohl, 1888)	mo?	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Psen ater</i> (Olivier, 1792)	o		
<i>Psen exaratus</i> (Eversmann, 1849)	o	NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Psenulus chevrieri</i> (Tournier, 1889)	u	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Psenulus concolor</i> (Dahlbom, 1843)	mm		
<i>Psenulus fulvicornis</i> (Schenck, 1857)	mo?	Bitsch et al. 2001; Blösch 2000; Dollfuss 1991; Jacobs & Oehlke 1990; Reder & Nihuis 2014; Schmid-Egger 2002a, 2011c: 444; Tischendorf et al. 2011: 95; NICHT IN: BWARS 2018; Schmidt 1984; Smissen 1998	
<i>Psenulus fuscipennis</i> (Dahlbom, 1843)	mm	Martynova & Fateryga 2014; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Psenulus laevigatus</i> (Schenck, 1857)	mm	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Psenulus meridionalis</i> Beaumont, 1937	o	Burger 2007a: 59; Tischendorf 2013; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Psenulus pallipes</i> (Panzer, 1798)	mm		
<i>Psenulus schencki</i> (Tournier, 1889)	mm		
<i>Rhopalum austriacum</i> (Kohl, 1899)	mm	Reder 2014; NICHT IN: Smissen 1998	
<i>Rhopalum beaumonti</i> Móczár, 1957	o	Bitsch & Leclercq 1993; Dollfuss 1991: 142; Saure 2006; Schmidt 1997; Schmidt & Schmid-Egger 1997; Schnee 1997; NICHT IN: Smissen 1998	
<i>Rhopalum clavipes</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Schmidt 1980	
<i>Rhopalum coarctatum</i> (Scopoli, 1763)	mm	Bitsch & Leclercq 1993; Blösch 2012; Jacobs & Oehlke 1990; Schmidt 1980	
<i>Rhopalum gracile</i> Wesmael, 1852	o	Burger 2007a: 60	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Solierella compedita</i> (Piccioli, 1869)	mo	Beaumont 1964a; Saure 2006; Stritt 1971; Westrich & Schmidt 1983	
<i>Solierella peckhami</i> (Ashmead, 1897)	o	Carrillo & Caltagirone 1970; Saure 2012; NICHT IN: Bitsch et al. 2001; Blösch 2000; Jacobs 2007; Smissen 1998	
<i>Spilomena beata</i> Blüthgen, 1953	mm	Blüthgen 1953a: 172; Peeters et al. 2004; Schmidt 1984; Vikberg 2000	
<i>Spilomena curruca</i> (Dahlbom, 1844)	w	Blösch 2012; Blüthgen 1953a:173; Vikberg 2000	
<i>Spilomena differens</i> Blüthgen, 1953	w	Blüthgen 1953a:173; Dorow 2004 (sub. <i>S. curruca</i>), 2007; Vikberg 2000	
<i>Spilomena enslini</i> Blüthgen, 1953	mm	Blösch 2012; Blüthgen 1953a:174; Enslin 1922 (sub <i>S. troglodytes</i>); Vikberg 2000	
<i>Spilomena mocsaryi</i> Kohl, 1898	mo?	Balthasar 1972; Beaumont 1964b; Bitsch et al. 2001; Blösch 2000; Blüthgen 1953a:175, 1960; Burger et al. 1998; Dollfuss 1986, 1991; Dollfuss et al. 1998; Józán, 1985: 56; Pagliano & Negrisoló 2005; Saure 2005; Schmidt & Schmid-Egger 1997: 29; Vikberg 2000; NICHT IN: Bellmann 1995; BWARS 2018; Grandi 1961; Haeseler & Schmidt 1984; Klein & Lefeber 2004; Lomholdt 1975; Richards 1980; Schmidt 1984; Smissen 1998, 2001; Tischendorf et al. 2011	
<i>Spilomena punctatissima</i> Blüthgen, 1953	mm	Balthasar 1972: 180; Beaumont 1964b; Bitsch et al. 2001; Blösch 2000; Blüthgen 1953a: 176; Dollfuss 1986, 1991; Dollfuss & Ressler 1981; Pagliano & Negrisoló 2005; Schmidt 1984; Schmidt & Schmid-Egger 1997; Tischendorf et al. 2011; Vikberg 2000; NICHT IN: Bellmann 1995; Blüthgen 1960; Grandi 1961; Klein & Lefeber 2004; Lomholdt 1975; Richards 1980; Smissen 1998, 2001	
<i>Spilomena troglodytes</i> (Vander Linden, 1829)	mm	Bitsch et al. 2001; Blösch 2012; Blüthgen 1953a: 171; Jacobs & Oehlke 1990; Peeters et al. 2004; Schmidt 1980; Vikberg 2000	
<i>Stigmus pendulus</i> Panzer, 1804	mm		
<i>Stigmus solskyi</i> A. Morawitz, 1864	mm		
<i>Stizus perrisi</i> Dufour, 1838	o	NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Tachysphex austriacus</i> Kohl, 1892	o		
<i>Tachysphex bohemicus</i> Straka, 2016	mo?	Straka 2016	Erstnachweis für Deutschland (unveröffentlicht; leg. und Coll. Saure)
<i>Tachysphex dimidiatus</i> (Panzer, 1809)	o	Straka 2016	
<i>Tachysphex fulvitaris</i> A. Costa, 1867	o		
<i>Tachysphex helveticus</i> Kohl, 1885	o		
<i>Tachysphex jokischianus</i> (Panzer, 1809)	mo	Straka 2016	
<i>Tachysphex nigripennis</i> (Spinola, 1808)	o	Saure 2017; Straka 2016	
<i>Tachysphex nitidus</i> (Spinola, 1805)	mo	Blösch 2000; Hinrichsen & Saure 1997; Tischendorf et al. 2011	
<i>Tachysphex nobilis</i> Straka, 2016	o	Saure 2017; Straka 2016	
<i>Tachysphex obscuripennis</i> (Schenck, 1857)	mo		
<i>Tachysphex panzeri</i> (Vander Linden, 1829)	o	Saure 2017	
<i>Tachysphex pompiliiformis</i> (Panzer, 1805)	mo?	Straka 2016	
<i>Tachysphex psammobius</i> (Kohl, 1880)	mo		
<i>Tachysphex punctipleuris</i> Straka, 2016	o?	Straka 2016	
<i>Tachysphex tarsinus</i> (Lepeletier, 1845)	o		
<i>Tachysphex unicolor</i> (Panzer, 1806)	mo		
<i>Tachytes obsoletus</i> (Rossi, 1792)	mo?	Beaumont 1964b; Bitsch et al. 2001; Blösch 2000; Jacobs 2007; Jacobs & Oehlke 1990: 163; Józán 1983, 1985; Oehlke 1970: 717; Rosa & Pagliano 2015; Schmidt & Schmid-Egger 1997; Tischendorf et al. 2011; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Tachytes panzeri</i> (Dufour, 1841)	mo		
<i>Trypoxylon attenuatum</i> F. Smith, 1851	mm	Westrich 2008	
<i>Trypoxylon beaumonti</i> Antropov, 1991	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Trypoxylon clavicerum</i> Lepeletier & Serville, 1828	mm	Burger 2007a	
<i>Trypoxylon deceptorium</i> Antropov, 1991	o	Tischendorf 2013; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Trypoxylon figulus</i> (Linnaeus, 1758)	mm	BWARS 2018; NICHT IN: Dorow 2014	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Trypoxylon fronticorne</i> Gussakovskij, 1936	o	Saure 2017; Schnee 1997; NICHT IN: BWARS 2018; Smis- sen 1998	
<i>Trypoxylon kolazyi</i> Kohl, 1893	mo?	Flügel 2014; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Trypoxylon kostylevi</i> Antropov, 1985	mm	Burger 2007a: 60; Tischendorf et al. 2011; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Trypoxylon medium</i> Beaumont, 1945	mm		
<i>Trypoxylon minus</i> Beaumont, 1945	mm		
<i>Trypoxylon scutatum</i> Chevrier, 1867	mo?	Bitsch et al. 2001; Blösch 2000; Jacobs 2007; Józán 1985; Pagli- ano & Negrisola 2005; Schmidt 1984; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
Dryinidae			
<i>Anteon arcuatum</i> Kieffer, 1905	mo	Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon brachycerum</i> (Dalman, 1823)	w	Dorow 2007, 2010; Olmi 1994, 1999; NICHT IN: Rond 2004b	
<i>Anteon ephippiger</i> (Dalman, 1818)	mm	Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon exiguum</i> (Haupt, 1941)	w	Olmi 1994, 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon flavicorne</i> (Dalman, 1818)	w	Dorow 2014; Ler 1995; Olmi 1994, 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon fulviventre</i> (Haliday, 1828)	mm	Donisthorpe 1927 (sub <i>Anteon gracicolis</i>); Dorow 2007, 2010; Olmi 1994, 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon gaullei</i> Kieffer, 1905	mo	Olmi 1999; Rond 2004b; Witt 1998: 130, 2009	
<i>Anteon infectum</i> (Haliday, 1837)	mo?	Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon japonicum</i> Latreille, 1809	mm?	Rond 2004b: 207; Saure 2016b	
<i>Anteon jurineanum</i> Latreille, 1809	w	Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon pinetellum</i> De Rond, 1998	w	Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon pubicorne</i> (Dalman, 1818)	o	Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon reticulatum</i> Kieffer, 1905	w	Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon scapulare</i> (Haliday, 1837)	mo?	Dorow 2007; Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Anteon tripartitum</i> Kieffer, 1905	mm	Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Aphelopus atratus</i> (Dalman, 1823)	mm	Dorow 2007, 2010; Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Aphelopus camus</i> Richards, 1939	mm	Olmi 1999; Rond 2004b	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Aphelopus melaleucus</i> (Dalman, 1818)	mm	Dorow 2007, 2010, 2014; Ler 1995; Olmi 1994, 1999; Rond 2004b	
<i>Aphelopus nigriceps</i> Kieffer, 1905	mm	Olmi 1999; Rond 2004b; Strejcek 1988	
<i>Aphelopus querceus</i> Olmi, 1984	mm	Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Aphelopus serratus</i> Richards, 1939	w	Dorow 2007, 2010; Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Dryinus collaris</i> (Linnaeus, 1767)	w	BWARS 2018 ohne Details; Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Dryinus niger</i> Kieffer, 1904	mm?	Jentzsch et al. 2017; Rond 2004b: 216	
<i>Dryinus tarraconensis</i> Marshall, 1868	o	Olmi 1999; Strejcek 1988; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018; Rond 2004b	
<i>Echthrodelphax hortusensis</i> (Abdul-Nour, 1976)	o?	Olmi 1999; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018; Olmi 1994; Rond 2004b	
<i>Gonatopus albosignatus</i> Kieffer, 1904	o	Burger & Rond 2008; Rond 2004b	
<i>Gonatopus bicolor</i> (Haliday, 1828)	o	Donisthorpe 1927; Olmi 1994, 1999; Richards 1933; Rond 2004b	
<i>Gonatopus clavipes</i> (Thunberg, 1827)	o	Donisthorpe 1927; Olmi 1994, 1999; Rond 2004b	
<i>Gonatopus distinctus</i> Kieffer, 1906	o	Donisthorpe 1927; Olmi 1994, 1999; Rond 2004b	
<i>Gonatopus distinguendus</i> Kieffer, 1905	o	Donisthorpe 1927; Olmi 1994, 1999; Rond 2004b	
<i>Gonatopus formicarius</i> Ljungh, 1810	o	Olmi 1994, 1999; Strejcek 1988; NICHT IN: Rond 2004b	
<i>Gonatopus helleni</i> (Raatikainen, 1961)	o	Olmi 1994, 1999; Rond 2004b	
<i>Gonatopus horvathi</i> Kieffer, 1906	mo?	Olmi 1999; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018; Olmi 1994; Rond 2004b	
<i>Gonatopus lunatus</i> Klug, 1810	o	Donisthorpe 1927; Olmi 1994, 1999; Rond 2004b; Witt 1998: 132	
<i>Gonatopus planiceps</i> Kieffer, 1904	o?	Olmi 1999; Rond 2004b; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018; Olmi 1994	
<i>Gonatopus pulicarius</i> Klug, 1810	mo?	Olmi 1999; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018; Olmi 1994; Rond 2004b	
<i>Gonatopus spectrum</i> (Snellen van Vollenhoven, 1874)	o	Burger & Rond 2008; Rond 2004b	
<i>Gonatopus striatus</i> Kieffer, 1906	o	Olmi 1994, 1999; Rond 2004b	
<i>Lonchodryinus ruficornis</i> (Dalman, 1818)	mm	Dorow 2010; Olmi 1999; Rond 2004b	
<i>Mystrophorus formicaeformis</i> Ruthe, 1859	o	Olmi 1999; Rond 2004b; NICHT IN: Olmi 1994	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
Embolemidae			
<i>Embolemus ruddii</i> Westwood, 1833	mm	Donisthorpe 1927; Dorow 2004: 153; Rond 2004b; Witt 1998: 130	
Formicidae			
<i>Anergates atratulus</i> (Schenck, 1852)	o	Buschinger 1971; Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Aphaenogaster subterranea</i> subterranea (Latreille, 1798)	mm	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Camponotus aethiops</i> (Latreille, 1798)	o	Blatrix et al. 2013; Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011; Stitz 1939; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Camponotus fallax</i> (Nylander, 1856)	mm	Czechowski et al. 2012; Floren et al. 2014; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Camponotus herculeanus</i> (Linnaeus, 1758)	w	Czechowski et al. 2012; Floren et al. 2014; Kutter 1977; Seifert 1989, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Camponotus ligniperda</i> (Latreille, 1802)	mm	Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Kutter 1977; Seifert 1989, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Camponotus piceus piceus</i> (Leach, 1825)	mo	Blatrix et al. 2013; Czechowski et al. 2012; Gößwald 1951 (sub <i>Camponotus lateralis</i>); Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Sturm & Distler 2003; Stitz 1939	in Mitteleuropa nur sehr selten in lichte Waldbereiche vordringend
<i>Camponotus vagus</i> (Scopoli, 1763)	mo	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Colobopsis truncata</i> (Spinola, 1808)	mm	Czechowski et al. 2012; Dorow 2014; Floren et al. 2014; Kutter 1977; Seifert 1994, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017	in der RL Deutschland (Seifert 2011) unter <i>Camponotus truncatus</i> aufgeführt
<i>Crematogaster sordidula sordidula</i> (Nylander, 1849)	u	Blatrix et al. 2013; California Academy of Sciences 2018; Della Santa 1994; Kutter 1977; Stäger 1935; NICHT IN: Czechowski et al. 2012; Seifert 2017; Stitz 1939	
<i>Dolichoderus quadripunctatus</i> (Linnaeus, 1771)	mm	Blatrix et al. 2013; Czechowski 2012; Dorow 2014; Floren et al. 2014; Kutter 1977; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Formica aquilonia</i> Yarrow, 1955	wl	Czechowski et al. 2012; Eichhorn 1964; Gößwald 1989; Travan 1997; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Formica bruni</i> Kutter, 1967	o	in Czechowski et al. 2012 nur Nennung für Deutschland; Seifert 1994, 2007, 2008, 2011	
<i>Formica cinerea cinerea</i> Mayr, 1853	mo	Blatrix et al. 2013; Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2008, 2011, 2017; Stitz 1939	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Formica clara clara</i> Forel, 1886	o	Blatrix et al. 2013 (keine Besprechung); Czechowski et al. 2012; Czechowski & Radchenko 2006; Seifert 1994, 2007, 2008, 2011, 2017; Seifert & Schultz 2009	
<i>Formica cunicularia</i> Latreille, 1798	o	Czechowski et al. 2012; Eichhorn 1971; Seifert 1994, 2007, 2008, 2011	
<i>Formica exsecta exsecta</i> Nylander, 1846	mo	Czechowski et al. 2012; Glaser 1999, 2005; Münch 1997b, 1998, 2014; Seifert 1994, 2000b, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Formica foreli</i> Bondroit, 1918	mo	Blatrix et al. 2013 (keine Besprechung); Czechowski et al. 2002, 2012; Seifert 1994, 2000b, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Formica forsslundi</i> Lohmander, 1949	o	Baroni-Urbani & Collingwood 1977; Buschinger 1970; Czechowski et al. 2002, 2012; Münch 2015a, c; Seifert 1994, 2000b, 2007, 2011; Sturm & Distler 2003; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Formica fusca</i> Linnaeus, 1758	mo	Czechowski et al. 2002, 2012; Floren et al. 2014; Haeseler 2008; Hannonen et al. 2004; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Formica fuscocinerea</i> Forel, 1874	o	Blatrix et al. 2013 (keine Besprechung); Czechowski et al. 2012 (nur Taxonomie); Seifert 1986, 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939; Wolf 1993	
<i>Formica lemani</i> Bondroit, 1917	mo	Blatrix et al. 2013; Czechowski et al. 2012; Münch 2007, 2011, 2012a, Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Formica lugubris</i> Zetterstedt, 1838	wl	Czechowski et al. 2012; Eichhorn 1971; Dietrich 1997; Gößwald 1989; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Formica picea</i> Nylander, 1846	o	Baroni-Urbani & Collingwood 1977; Czechowski et al. 2012; Münch 1998, 2007, 2009a, 2010a, 2012b, 2014, 2015a, c; Seifert 1994, 2004, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	häufig in Zentralasien, dort im Grasland, z.B. in Tibet auf Yak-Weiden (Seifert pers. Mitt.)
<i>Formica polyclena</i> Förster, 1850	wl	Czechowski et al. 2012; Floren et al. 2014; Gößwald 1989; Haeseler 2008; Ronchetti 1966; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Formica pratensis</i> Retzius, 1783	mo	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Formica pressilabris</i> Nylander, 1846	mo	Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Czechowski 1975; Czechowski et al. 2002, 2012; Glaser 1999; Seifert 1994, 2007, 2011; Stitz 1939; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Formica rufa rufa</i> Linnaeus, 1761	wl	Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Ronchetti 1966; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Formica rufibarbis</i> Fabricius, 1793	mo	Czechowski et al. 2012; Della Santa 1994; Dorow 2002; Eichhorn 1971; Loon 2004; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	Im Windwurf des Naturwaldreservats Weiherkopf (Buchenwald mit Eichen, Eschen, Fichten, Berg- und Spitzahorn) traten Ameisen nach 3 Jahren verstärkt auf. In dieser Phase kam es auch zur Besiedlung mit <i>Formica rufibarbis</i> . Die Art konnte sich aber in den folgenden Jahren nicht etablieren (Dorow 2002). Die Art scheint nur sehr selten in Waldlebensräume einzudringen, vorwiegend in die primären Sukzessionsstadien.
<i>Formica sanguinea</i> Latreille, 1798	mo	Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Formica selysi</i> Bondroit, 1918	o	Blatrix et al. 2013; Czechowski et al. 2012 (nur gelistet); Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; NICHT IN: Stitz 1939	
<i>Formica truncorum</i> Fabricius, 1804	mo	Czechowski et al. 2002, 2012; Mabelis et al. 2006; Münch 1998, 2007, 2009a, 2010a, 2014; Rosengren et al. 1985, 1986; Rosengren & Fortelius 1987; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017, Sturm & Distler 2003	
<i>Formica uralensis</i> Ruzsky, 1895	o	Baroni-Urbani & Collingwood 1977; Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Czechowski et al. 2012; Münch 1980, 1998. Seifert 1994, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017	Besiedlung von Wald(rand)lebensräumen nur in sehr geringem Umfang. Östlich des Altai-Gebirges (südliches Ost-Sibirien) wird trockenes Grasland bis hin zu Steppen besiedelt (Czechowski et al. 2012), nach Seifert (2007) dort insb. in Buschsteppen.
<i>Formicoxenus nitidulus</i> (Nylander, 1846)	mm	Czechowski et al. 2012; Dietrich 1997; Seifert 1994, 2007, 2011; Stitz 1939; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Harpagoxenus sublaevis</i> (Nylander, 1849)	mm	Buschinger 1968b; Czechowski et al. 2012; Dorow 2005; Münch 1998, 2010a, 2012a, 2014, 2015a, Schmidt et al. 2016; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Hypoponera punctatissima</i> (Roger, 1859)	o	Bellmann 1995: 86; Czechowski et al. 2012; Kutter 1977; Seifert 1982a, 2003, 2007; Stitz 1939; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Lasius alienus</i> (Förster, 1850)	mo	Czechowski et al. 2012; Floren et al. 2014; Seifert 1992, 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Lasius bicornis</i> (Förster, 1850)	w	Czechowski et al. 2012; Mei 1984; Seifert 1988a, 1994, 2007, 2011; schriftl. Mitt. 2013; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Lasius brunneus</i> (Latreille, 1798)	wl	Floren et al. 2014 (geben Koloniegroße nur mit 200 Arbeiterinnen an); Seifert 1992, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Lasius carnolicus</i> Mayr, 1861	mo	Buschinger & Seifert 1997; Czechowski et al. 2012; Faber 1967; Salata & Borowiec 2011; Seifert 1988a, 1994, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Lasius citrinus</i> Emery, 1922	wl	Blatrix et al. 2013 (keine Artbestimmung); van Boven 1957; Czechowski et al. 2012; Seifert 1988, 1990, Seifert 1988a, 1994, 2007, 2011, schriftl. Mitt. 2013; NICHT IN: Seifert 2017; Stitz 1939	
<i>Lasius distinguendus</i> (Emery, 1916)	o	Blatrix et al. 2013 (keine Artbestimmung); Czechowski et al. 2012; Schlick-Steiner et al. 2002; Seifert 1988a, 1994, 2007, 2011, schriftl. Mitt. 2013; NICHT IN: Seifert 2017; Stitz 1939	
<i>Lasius emarginatus</i> (Olivier, 1792)	mo	Blatrix et al. 2013; Czechowski et al. 2012; Seifert 1992, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Lasius flavus</i> (Fabricius, 1782)	mo	Bernard 1968; Czechowski et al. 2012; Eichhorn 1971; Haeseler 2008; Seifert 1992, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Lasius fuliginosus</i> (Latreille, 1798)	wl	Czechowski et al. 2012; Floren et al. 2014; Haeseler 2008; Kutter 1977; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Lasius jensi</i> Seifert, 1982	o	Blatrix et al. 2013 (keine Artbestimmung); Czechowski et al. 2012; Seifert 1982b; 1988a, 1994, 2007, 2011, 2017, schriftl. Mitt. 2013; NICHT IN: Stitz 1939	
<i>Lasius meridionalis</i> (Bondroit, 1920)	o	Blatrix et al. 2013 (keine Artbestimmung); Dekoninck 2004; Haeseler 2008; Seifert 1988a, 1994, 2007, 2011, schriftl. Mitt. 2013; Stitz 1939	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Lasius mixtus</i> (Nylander, 1846)	mm	Czechowski et al. 2002: 126, 2012; Dorow 2014; Haeseler 2008; Kutter 1977; Schlick-Steiner et al. 2002; Seifert 1988a, 1994, 2007, 2011, schriftl. Mitt. 2013, 2017	
<i>Lasius myops</i> Forel, 1894	o	Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Collingwood 1979 (Synonym von <i>L. flavus</i>); Czechowski et al. 2012 (keine Artbesprechung); Gößwald 1951; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	Gößwald (1951) meldet die Art von einem "Kiefernödgebiet bei Lindelbach". Vermutlich handelte es sich um ein sehr frühes Sukzessionsstadium, wo evtl. noch einige Nester aus dem ursprünglichen Lebensraum (trockenes Grasland) überlebten.
<i>Lasius niger</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Kutter 1977; Seifert 1992, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Lasius paralienus</i> Seifert, 1992	o	Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Czechowski et al. 2012; Seifert 1992, 1994, 2007, 2011, 2017; NICHT IN: Stitz 1939	
<i>Lasius platythorax</i> Seifert, 1991	mm	Czechowski et al. 2012; Dorow 2014; Floren et al. 2014; Seifert 1992, 1994, 2007, 2011, schriftl. Mitt. 2013, 2017	In Nordeuropa verstärkt in sonnigen Wäldern und eher trockenen Offenlandhabitaten (Seifert 2007).
<i>Lasius psammophilus</i> Seifert, 1992	o	Czechowski et al. 2012; Seifert 1992, 1994, 2007, 2011, 2017; NICHT IN: Stitz 1939	
<i>Lasius reginae</i> Faber, 1967	o	Czechowski et al. 2012 (nur gelistet); Faber 1967; Seifert 2017; NICHT IN: Blatrix et al. 2013; Seifert 1988a, 1994, 2007, 2011; Stitz 1939	
<i>Lasius sabularum</i> (Bondroit, 1918)	mo	California Academy of Sciences 2018; Czechowski et al. 2012; Dekoninck et al. 2004; Seifert 1988a, 1994, 2007, 2011, schriftl. Mitt. 2013	
<i>Lasius umbratus</i> (Nylander, 1846)	mm	Czechowski et al. 2002: 110, 2012; Dekoninck et al. 2004; Eichhorn 1971; Haeseler 2008; Seifert 1988a, 1994, 2007, 2011, 2017, schriftl. Mitt. 2013	
<i>Leptothorax acervorum</i> (Fabricius, 1793)	mm	Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Buschinger 1968a; Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Jakubzik & Cölln 2014; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Leptothorax gredleri</i> Mayr, 1855	w	Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Buschinger 1968a; Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Leptothorax kutteri</i> Buschinger, 1966	w	AntWeb 2018; Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Seifert 1994, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017; Stitz 1939	
<i>Leptothorax muscorum</i> (Nylander, 1846)	mm	Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Buschinger 1968a; Czechowski et al. 2012; Dorow 2004; Haeseler 2008; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Leptothorax pacis</i> Kutter, 1945	wl	Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Buschinger 1971; Czechowski et al. 2012 (nur gelistet); Seifert 1994, 2007, 2011; Sturm & Distler 2003; Winter 1974; Heinze et al. 1993	
<i>Manica rubida</i> (Latreille, 1802)	o	Czechowski et al. 2012; Münch 2006, 2007, 2009b, 2012a, Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Wolf 1993	
<i>Messor structor</i> (Latreille, 1798)	o	Blatrix et al. 2013; Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Myrmecina graminicola</i> (Latreille, 1802)	mo	Czechowski et al. 2012; Dorow 2014; Kutter 1977; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	Ein geflügeltes Weibchen wurde in einem Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwald in einer Bachaue an einem Eschenstamm gefangen; Arbeiterinnen wurden bislang in keinem hessischen Naturwald-reservat nachgewiesen (Dorow 2014); Czechowski et al. (2012) nennen die Art "a quite thermophilic oligotope of deciduous forests".
<i>Myrmica bibikoffi</i> Kutter, 1963	o	Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Czechowski et al. 2012 (nur Auflistung); Garcia et al. 2008; Kutter 1963, 1973, 1977; Münch 2010b-c; Radchenko & Elmes 2003; Seifert 1988b, 1994, 2007, pers. Mitt. 2010, 2011; Versluis & Boer 2014; NICHT IN: Seifert 2017; Stitz 1939	Die Wirtsart <i>Myrmica sabuleti</i> besiedelt auch lichte Bereiche von Wäldern, dort wurde aber die extrem seltene <i>Myrmica bibikoffi</i> in Mitteleuropa bislang nicht nachgewiesen. In Spanien kommt sie auch im Nadelwald vor.
<i>Myrmica constricta</i> Karawajew, 1934	o	Czechowski et al. 2012; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017; Sturm & Distler 2003; NICHT IN: Stitz 1939	
<i>Myrmica curvithorax</i> Bondroit, 1920	o	Czechowski et al. 2012 (sub <i>Myrmica slovacica</i>); Münch 2013, 2015b, Seifert 1986, 1988b, 1994, 2007 (sub <i>Myrmica salina</i>), 2011, 2017; NICHT IN: Stitz 1939	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Myrmica gallienii</i> Bondroit, 1920	o	Czechowski et al. 2002, 2012; Münch 1998, 2007, 2012b, Münch & Engels 1994, Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Myrmica hirsuta</i> Elmes, 1978	o	Czechowski et al. 2012; Radchenko & Elmes 2010; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017; NICHT IN: Stitz 1939	Obwohl ihre Wirte <i>Myrmica lonae</i> und <i>Myrmica sabuleti</i> auch an Waldrändern und in lichten Wäldern vorkommen, wurde die Art noch nicht in diesen Lebensräumen nachgewiesen.
<i>Myrmica karavajevi</i> (Arnoldi, 1930)	mo	Czechowski et al. 2012; Münch 1997a, 1998, Radchenko & Elmes 2010; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017; Stitz 1939	
<i>Myrmica lobicornis</i> Nylander, 1846	mo	Czechowski et al. 2002, 2012; Dorow 2010, 2014; Haeseler 2008; Radchenko & Elmes 2010; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	Die Angabe "a boremontane oligotope of coniferous forests (but met in mixes ones, too) and mountain grasslands (meadows and pastures)" in Czechowski et al. (2002, 2012) ist zu eng gefasst.
<i>Myrmica lobulicornis</i> Nylander, 1857	mo	Blatrix et al. 2013 (keine Artbeschreibung); Seifert 1988b, 1994, 2005, 2007, 2011, 2017; NICHT IN: Czechowski et al. 2012; Stitz 1939	
<i>Myrmica lonae</i> Finzi, 1926	mm	Czechowski et al. 2012; Glaser 2005; Münch 2015a, 2016; Seifert 1988b, 1994, 2000a, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Myrmica rubra</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Czechowski et al. 2012; Floren et al. 2014; Haeseler 2008; Kutter 1977; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Myrmica ruginodis</i> Nylander, 1846	w	Czechowski et al. 2012; Floren et al. 2014; Haeseler 2008; Kutter 1977; Münch 2010d; Radchenko & Elmes 2010; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Myrmica rugulosa</i> Nylander, 1849	mo	Czechowski et al. 2012; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Myrmica sabuleti</i> Meinert, 1861	mo	Czechowski et al. 2012; Dorow 2014; Eichhorn 1971; Haeseler 2008; Kutter 1977; Münch 2010d; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Myrmica scabrinodis</i> Nylander, 1846	mo	Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Münch 2010d; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Myrmica schencki</i> Viereck, 1903	mo	Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Kutter 1977; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Myrmica specioides</i> Bondroit, 1918	o	Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Radchenko & Elmes 2010; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Myrmica sulcinodis</i> Nylander, 1846	mo	Czechowski et al. 2012; Münch 2011; Radchenko & Elmes 2010; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017, Sturm & Distler 2003	
<i>Myrmica vandeli</i> Bondroit, 1920	o	Bagherian et al. 2012; Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Czechowski et al. 2012; Glaser 2005; Münch 1998, 2007, 2009a, 2010a-c, 2012a, 2014, 2015a, c; Seifert 1988b, 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Plagiolepis pygmaea</i> (Latreille, 1798)	mo	Blatrix et al. 2013; Czechowski et al. 2012 (nur gelistet); Gößwald 1951; Seifert 1994, 2007, 2011; Stitz 1939; NICHT IN: Seifert 2017	
<i>Plagiolepis vindobonensis</i> Lomnicki, 1925	mo	Czechowski et al. 2012 (nur gelistet); Dynort 2013; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939; NICHT IN: Blatrix et al. 2013	
<i>Plagiolepis xene</i> Stärcke, 1936	mo	Blatrix et al. 2013; Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017; Stitz 1939	
<i>Polyergus rufescens</i> (Latreille, 1798)	mo	Czechowski et al. 2012; Le Moli et al. 1994; Mori et al. 1995; Seifert 1986, 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Ponera coarctata</i> (Latreille, 1802)	mo	Csosz & Seifert 2003; Czechowski et al. 2012; Kutter 1977; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Taylor 1967	
<i>Ponera testacea</i> Emery, 1895	mo	Blatrix et al. 2013 (keine Artbesprechung); Csosz & Seifert 2003; Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Taylor 1967(Synonym von coarctata); NICHT IN: Stitz 1939	
<i>Solenopsis fugax</i> (Latreille, 1798)	mo	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Stenammas debile</i> (Förster, 1850)	wl	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Strongylognathus testaceus</i> (Schenck, 1852)	o	Collingwood 1979; Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 1996, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Strumigenys baudueri</i> (Emery, 1875)	o	Braschler 2002; Doczkal 2017; Markó 2008	
<i>Tapinoma erraticum</i> (Latreille, 1798)	mo	Czechowski et al. 2012; Eichhorn 1971; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Tapinoma magnum</i> Mayr, 1861	o	Heller 2011 (sub <i>Tapinoma niger-rimum</i>); Seifert 2012 (sub <i>Tapinoma nigerrimum</i>); Seifert et al. 2017	
<i>Tapinoma subboreale</i> Seifert, 2012	mo	Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; NICHT IN: Czechowski et al. 2012	
<i>Temnothorax affinis</i> (Mayr, 1855)	mm	Czechowski et al. 2012; Dorow 2014; Floren et al. 2014; Jakub-zik & Cölln 2014; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Temnothorax albipennis</i> (Curtis, 1854)	mo	Blatrix et al. 2013 (keine Artbe-sprechung); Czechowski et al. 2012 (nur Auflistung); Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Temnothorax corticalis</i> (Schenck, 1852)	wl	Czechowski et al. 2012; Dorow 2014; Floren et al. 2014; Kutter 1977; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Temnothorax crassispinus</i> (Ka-rawajew, 1926)	wl	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; NICHT IN: Blatrix et al. 2013; Stitz 1939	
<i>Temnothorax interruptus</i> (Schenck, 1852)	o	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Temnothorax nigriceps</i> (Mayr, 1855)	mo	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Temnothorax nylanderi</i> (Förster, 1850)	wl	Czechowski et al. 2012; Kutter 1977; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017	
<i>Temnothorax parvulus</i> (Schenck, 1852)	wl	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	
<i>Temnothorax ravouxii</i> (André, 1896)	mo	Czechowski et al. 2012; Münch 2007; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; NICHT IN: Stitz 1939	in der RL Deutschland (Seifert 2011) unter <i>Myrmoxenus ra-vouxii</i> aufgeführt
<i>Temnothorax saxonicus</i> (Seifert, 1995)	wl	Blatrix et al. 2013 (keine Artbe-schreibung); Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; NICHT IN: Stitz 1939	
<i>Temnothorax tuberum</i> (Fabrici-us, 1775)	mo	Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939	Im Widerspruch zu Seifert (2007) bezeichnen Czechowski et al. (2012) die Art als "a mesothermophilic forest polytope, met also in warm and moderately dry stony open places"
<i>Temnothorax unifasciatus</i> (Latreille, 1798)	mm	Czechowski et al. 2012; Dorow (unveröff.: Brache Eisenbahn-ausbesserungswerk); Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1940	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Tetramorium caespitum</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939; Wagner et al. 2017	
<i>Tetramorium caespitum</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Czechowski et al. 2012; Haeseler 2008; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939; Wagner et al. 2017	
<i>Tetramorium immigrans</i> Santschi, 1927	o	Wagner et al. 2017	
<i>Tetramorium impurum</i> (Förster, 1850)	mo	Blatrix et al. 2013 (keine Artbe- sprechung); Czechowski et al. 2012; Dorow 2004; Seifert 1994, 2007, 2011, 2017; Stitz 1939 (als Synonym von <i>Tetramorium cae- spitum</i>); Wagner et al. 2017	
<i>Tetramorium indocile</i> Santschi, 1927	o	Csösz et al. 2014; Wagner et al. 2017	
<i>Tetramorium moravicum</i> Kratohvil, 1941	o	Blatrix et al. 2013 (keine Artbe- sprechung); Czechowski et al. 2012; Seifert 1994, 2007, 2011; NICHT IN: Seifert 2017; Stitz 1939	
Halictidae			
<i>Dufourea alpina</i> Morawitz, 1865	o		
<i>Dufourea dentiventris</i> (Nylander, 1848)	wl		
<i>Dufourea halictula</i> (Nylander, 1852)	o	BWARS 2018; Peeters et al. 2012; Westrich 2018; NICHT IN: Westrich 1990	
<i>Dufourea inermis</i> (Nylander, 1848)	wl		
<i>Dufourea minuta</i> Lepeletier, 1841	wl		<i>Dufourea minuta</i> wird in West- rich (1990) unter <i>D. vulgaris</i> besprochen, während die dortige <i>D. minuta</i> <i>D. halictula</i> entspricht.
<i>Dufourea paradoxa</i> (Morawitz, 1868)	o	Warncke 1992b (sub <i>Rophites</i> <i>paradoxus</i>)	
<i>Halictus confusus</i> Smith, 1853	o		
<i>Halictus eurygnathus</i> Blüthgen, 1931	o	BWARS 2018	
<i>Halictus gavarnicus tataricus</i> Blüthgen, 1933	o	Warncke 1986b; Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Halictus langobardicus</i> Blüth- gen, 1944	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Halictus leucaheneus</i> Ebmer, 1972	mo	Westrich 2018	
<i>Halictus maculatus</i> Smith, 1848	mo	Beláková 1972	
<i>Halictus pollinosus</i> Sichel, 1860	o	Tischendorf et al. 2009; Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018; Peeters et al. 2012; Westrich 1990	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Halictus quadricinctus</i> (Fabricius, 1776)	o	Saure 2006; Westrich 2018	
<i>Halictus rubicundus</i> (Christ, 1791)	mo		
<i>Halictus sajo</i> Blüthgen, 1923	o?	Westrich 2018; NICHT IN: Amiet et al. 1999; Amiet & Krebs 2012; Beaumont 1958; Bellmann 1995; Burger 2011a; BWARS 2018; Ebmer 1988; Fahringer 1922; Grandi 1961; Mandery 2001; Peeters et al. 2012; Schmid-Egger et al. 1995; Smissen 1998, 2001; Westrich 1990	
<i>Halictus scabiosae</i> (Rossi, 1790)	mo		
<i>Halictus semitectus</i> Morawitz, 1874	o	Pesenko et al. 2000; Saure 2005: 41; Westrich 2018; NICHT IN: Amiet et al. 1999; BWARS 2018; Peeters et al. 2012, Westrich 1990	
<i>Halictus sexcinctus</i> (Fabricius, 1775)	mo		
<i>Halictus simplex</i> Blüthgen, 1923	o		
<i>Halictus subauratus</i> (Rossi, 1792)	o	Beláková 1972	
<i>Halictus submediterraneus</i> (Pauly, 2015)	o		
<i>Halictus tetrazonius</i> (Klug, 1817)	o	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018; Westrich 1990	
<i>Halictus tumulorum</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Barbier et al. 2018; Beláková 1972; Peeters et al. 2012; Pesenko et al. 2000	
<i>Lasioglossum aeratum</i> (Kirby, 1802)	o		
<i>Lasioglossum albipes</i> (Fabricius, 1781)	wl	Barbier et al. 2018; Pesenko et al. 2000; Plateaux-Quénu 1992; Plateaux-Quénu et al. 2000	
<i>Lasioglossum albocinctum</i> (Lucas, 1849)	o		
<i>Lasioglossum alpigenum</i> (Dalla Torre, 1877)	o	Ebmer 1970: 60; Grandi 1934: 132; Pagliano 1988; Pesenko et al. 2000; Schedl 1982; Schwarz et al. 1996; Stoeckert 1954: 41 sub <i>Halictus tirolensis</i> ; Westrich 1990; NICHT IN: Amiet & Krebs 2012; Bellmann 1995; BWARS 2018; Grandi 1961; Smissen 1998, 2001	Scheuchl & Willner (2016) geben subalpine bis alpine Lebensräume an, die Art wurde aber auch in einer Kiesgrube bei München gefunden (Stoeckert 1954: 41 sub <i>Halictus tirolensis</i>).
<i>Lasioglossum angusticeps</i> (Perkins, 1895)	o	Doczkal 2017; Tischendorf 2013	
<i>Lasioglossum bavaricum</i> (Blüthgen, 1930)	o		
<i>Lasioglossum bluethgeni</i> Ebmer, 1971	mo	Schwenninger 1997; Tischendorf 2013	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Lasioglossum brevicorne</i> (Schenck, 1869)	o	Westrich 2018	
<i>Lasioglossum breviventre</i> (Schenck, 1853)	o	Müller 1944: 71; Stoeckhert 1954	
<i>Lasioglossum buccale</i> (Pérez, 1903)	mo		
<i>Lasioglossum calceatum</i> (Scolopi, 1763)	mm	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum clypeare</i> (Schenck, 1853)	o	Fellendorf & Mohra 1997	
<i>Lasioglossum convexiusculum</i> (Schenck, 1853)	o	Westrich 2001, 2018	
<i>Lasioglossum corvinum</i> (Morawitz, 1877)	o?	Blüthgen 1951a; Ebmer 1988; Grandi 1934: 132; Mandery 2001; Pagliano 1988; Pesenko et al. 2000; Priore 1980; Schwarz et al. 1996; Stoeckhert 1954: 6,40; Warncke 1986a: 63; Westrich 1984a, 1990, 2018; NICHT IN: Amiet & Krebs 2012; Beaumont 1958; Bellmann 1995; Burger 2011a; BWARS 2018; Frieze 1926; Grandi 1961; Schmid-Egger et al. 1995; Smissen 1998, 2001	
<i>Lasioglossum costulatum</i> (Kriechbaumer, 1873)	mo		
<i>Lasioglossum cupromicans</i> (Pérez, 1903)	o		
<i>Lasioglossum euboense</i> (Strand, 1909)	o		
<i>Lasioglossum fratellum</i> (Pérez, 1903)	wl		
<i>Lasioglossum fulvicorne</i> (Kirby, 1802)	mm	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum glabriusculum</i> (Morawitz, 1872)	o	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum griseolum</i> (Morawitz, 1872)	o		
<i>Lasioglossum intermedium</i> (Schenck, 1869)	o	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018; Schwenninger 1997	
<i>Lasioglossum interruptum</i> (Panzer, 1798)	o		
<i>Lasioglossum laeve</i> (Kirby, 1802)	mo	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum laevigatum</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Lasioglossum laticeps</i> (Schenck, 1869)	mo	Westrich 2018	
<i>Lasioglossum lativentre</i> (Schenck, 1853)	mo	Beláková 1972	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Lasioglossum leucopus</i> (Kirby, 1802)	mo	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum leucozonium</i> (Schränk, 1781)	mo		
<i>Lasioglossum limbellum</i> (Morawitz, 1876)	o	Westrich 2018	
<i>Lasioglossum lineare</i> (Schenck, 1869)	o		
<i>Lasioglossum lissonotum</i> (Noskiewicz, 1926)	o	Westrich 2001; 2018	
<i>Lasioglossum lucidulum</i> (Schenck, 1861)	mo	Amiet et al. 2001; Westrich 1990	
<i>Lasioglossum majus</i> (Nylander, 1852)	mo	Tischendorf 2013	
<i>Lasioglossum malachurum</i> (Kirby, 1802)	mo	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum marginatum</i> (Brullé, 1832)	mo	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum marginellum</i> (Schenck, 1853)	o	Westrich 2018	
<i>Lasioglossum minutissimum</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Lasioglossum minutulum</i> (Schenck, 1853)	o		
<i>Lasioglossum monstificum</i> (Morawitz, 1891)	mm	Esser et al. 2004 [sub <i>L. sabulosum</i>]; Herrmann & Doczkal 1999; Peeters et al. 2012; Scheuchl & Willner 2016; NICHT IN: Westrich 1990; nicht in Entomofauna Germ.	
<i>Lasioglossum morio</i> (Fabricius, 1793)	mm	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum nigripes</i> (Lepeletier, 1841)	mm		
<i>Lasioglossum nitidiusculum</i> (Kirby, 1802)	mo	Westrich 2018	
<i>Lasioglossum nitidulum</i> (Fabricius, 1804)	o	Beláková 1972; Westrich 2018	Uns liegen keine Funde aus Wald(rand)lebensräumen vor, Beláková (1972) fand die Art jedoch in der Slowakei in Waldsteppen.
<i>Lasioglossum pallens</i> (Brullé, 1832)	mm	Herrmann et al. 2003; Kitt & Reder 2014	
<i>Lasioglossum parvulum</i> (Schenck, 1853)	mm	Westrich 2018	
<i>Lasioglossum pauperatum</i> (Brullé, 1832)	o		
<i>Lasioglossum pauxillum</i> (Schenck, 1853)	mm	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum pleurospeculum</i> Herrmann, 2001	o	Herrmann 2001; NICHT IN: Peeters et al. 2012; Westrich 1990	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Lasioglossum politum</i> (Schenck, 1853)	mo		
<i>Lasioglossum prasinum</i> (Smith, 1848)	o	Saure 2011b; Westrich 1997b; 2018	
<i>Lasioglossum punctatissimum</i> (Schenck, 1853)	mo	BWARS 2018	
<i>Lasioglossum puncticolle</i> (Morawitz, 1872)	mo	Amiet et al. 2001; Tischendorf 2013	
<i>Lasioglossum pygmaeum</i> (Schenck, 1853)	o		
<i>Lasioglossum quadrinotatum</i> (Schenck, 1861)	o	Westrich 2018	
<i>Lasioglossum quadrinotatum</i> (Kirby, 1802)	o	Westrich 2001	
<i>Lasioglossum quadrisignatum</i> (Schenck, 1853)	mo		
<i>Lasioglossum rufitarse</i> (Zetterstedt, 1838)	wl		
<i>Lasioglossum semilucens</i> (Alfken, 1914)	o		
<i>Lasioglossum setulosum</i> (Strand, 1909)	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Lasioglossum sexmaculatum</i> (Schenck, 1853)	o		
<i>Lasioglossum sexnotatum</i> (Kirby, 1802)	o		
<i>Lasioglossum sexstrigatum</i> (Schenck, 1868)	mo	Herrmann & Doczkal 1999; Westrich 2018	
<i>Lasioglossum smeathmanellum</i> (Kirby, 1802)	o	Westrich 1990, 2018	
<i>Lasioglossum subfasciatum</i> (Imhoff, 1832)	o		
<i>Lasioglossum subfulvicorne</i> (Blüthgen, 1934)	wl		
<i>Lasioglossum subhirtum</i> (Lepelletier, 1841)	u	Burckhardt & Gonseth 2015; Schwenninger 1997; Stoeckhert 1954	
<i>Lasioglossum tarsatum</i> (Schenck, 1868)	o	Westrich 2018	
<i>Lasioglossum tricinctum</i> (Schenck, 1874)	o	Schwenninger 1997, schriftl. Mitt. 2017	
<i>Lasioglossum villosulum</i> (Kirby, 1802)	mo	Beláková 1972	
<i>Lasioglossum xanthopus</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Lasioglossum zonulum</i> (Smith, 1848)	mo		
<i>Nomioides minutissimus</i> (Rossi, 1790)	o	Westrich 2001, 2018	
<i>Pseudapis femoralis</i> (Pallas, 1773)	o	Westrich 1990; NICHT IN: BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Rhopitoides canus</i> (Eversmann, 1852)	o		
<i>Rophites algirus trispinosus</i> Pérez, 1903	mo		
<i>Rophites quinquespinosus</i> Spinola, 1808	mo	Fellendorf & Mohra 1997; Westrich 2001	
<i>Sphecodes albilabris</i> (Fabricius, 1793)	o	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes crassus</i> Thomson, 1870	mm	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes cristatus</i> von Hagens, 1882	o	Bogusch & Straka 2012; Tischendorf et al. 2009	
<i>Sphecodes croaticus</i> Meyer, 1922	o	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes ephippius</i> (Linnaeus, 1767)	mm	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes ferruginatus</i> von Hagens, 1882	mm	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes geoffrellus</i> (Kirby, 1802)	mm	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes gibbus</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Bogusch & Straka 2012; Saure 2006: 130	
<i>Sphecodes hyalinatus</i> von Hagens, 1882	mm	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes longulus</i> von Hagens, 1882	mo	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes majalis</i> Pérez, 1903	mo	Bogusch & Straka 2012; Herrmann et al. 2003; Kitt & Reder 2014	
<i>Sphecodes marginatus</i> von Hagens, 1882	o	Bogusch & Straka 2012; in Westrich 1990 als Synonym von <i>miniatus</i> !; Amiet et al. 1999; Peeters et al. 2012; Tischendorf et al. 2009	
<i>Sphecodes miniatus</i> von Hagens, 1882	mo	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes monilicornis</i> (Kirby, 1802)	mo	Bogusch & Straka 2012; BWARS 2018 ohne Details	
<i>Sphecodes niger</i> von Hagens, 1874	mo	Bogusch & Straka 2012; Dorow 2014: 104	
<i>Sphecodes pellucidus</i> Smith, 1845	mo	Bogusch & Straka 2012; Tischendorf et al. 2009	
<i>Sphecodes pseudofasciatus</i> Blüthgen, 1925	o	Bogusch & Straka 2012; Tischendorf et al. 2009; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Sphecodes puncticeps</i> Thomson, 1870	mo	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes reticulatus</i> Thomson, 1870	mo	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes rubicundus</i> von Hagens, 1875	mo	Bogusch & Straka 2012; Tischendorf et al. 2009; Westrich 2001	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Sphecodes ruficrus</i> (Erichson, 1835)	mo	Bogusch & Straka 2012; Schwenninger 1997; Westrich 2001	
<i>Sphecodes rufiventris</i> (Panzer, 1798)	mo	Bogusch & Straka 2012	
<i>Sphecodes scabricollis</i> Wesmäl, 1865	mo	Bogusch & Straka 2012; Tischendorf et al. 2009	Nach Scheuchl & Willner (2016) existiert "keine strenge Habitatbindung", wir sehen aber den Schwerpunkt des Vorkommens im Offenland.
<i>Sphecodes schenckii</i> von Hagens, 1882	o	Blüthgen 1934; Grozdanic 1971; Amiet et al. 1999; Bogusch & Straka 2012; NICHT IN: Smissen 1998; Westrich 1990	
<i>Sphecodes spinulosus</i> von Hagens, 1875	mo	Bogusch & Straka 2012; BWARS 2018; Edwards & Telfer 2001	
<i>Systropha curvicornis</i> (Scopoli, 1770)	o		
<i>Systropha planidens</i> Giraud, 1861	o	Tischendorf 2013	
Megachilidae			
<i>Aglaoapis tridentata</i> (Nylander, 1848)	o	Schwenninger 1997	
<i>Anthidiellum strigatum</i> (Panzer, 1805)	mo	Amiet et al. 2004; Westrich 1990; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Anthidium florentinum</i> (Fabricius, 1775)	o?	Aguib et al. 2010, Amiet et al. 2004; Banaszak & Romasenko 1998; Frieze Frieze 1893: 30,55, 1898, 1923: 299,306; Malyshev 1935: 213,225,235; Mavromoustakis, 1939; O'Toole & Raw 1991; Rudow 1886; Stoeckhert 1954; Warncke 1980; Wirtz et al. 1992; Westrich 1990, 2018; NICHT IN: Amiet & Krebs 2012; Beaumont 1958; Bellmann 1995; Burger 2011a; Grandi 1961; Mavromoustakis 1939; Mandery 2001; Schmid-Egger et al. 1995; Smissen 1998, 2001; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990	
<i>Anthidium manicatum</i> (Linnaeus, 1758)	mo	BWARS 2018	
<i>Anthidium montanum</i> Morawitz, 1864	o?	Amiet et al. 2004; Amiet & Krebs 2012; Banaszak & Romasenko 1998; Schedl 1982; Stoeckhert 1954; Warncke 1980; Westrich 1990, 2018; NICHT IN: BWARS 2018; Grandi 1961; Smissen 1998, 2001; Tischendorf et al. 2009	
<i>Anthidium oblongatum</i> (Illiger, 1806)	o	Herrmann & Niehuis 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Anthidium punctatum</i> Latreille, 1809	o	Wolf 2000; NICHT IN: BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Anthidium septemspinosum</i> Lepeletier, 1841	mo	Amiet et al. 2004; Schneider 1997; Tischendorf 2013; Treiber & Rennwald 2011; Westrich 1990, 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Chelostoma campanularum</i> (Kirby, 1802)	mm		
<i>Chelostoma distinctum</i> (Stöckhert, 1929)	mm		
<i>Chelostoma florissomne</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Amiet 2004; Amiet & Krebs 2012; Peeters et al. 2012	
<i>Chelostoma foveolatum</i> (Morawitz, 1868)	mm	Amiet et al. 2004; Balles 1949: 60 (sub <i>Eriades</i> f.); Banaszak & Romasenko 1998; Schwarz et al. 1996; Stoeckhert 1954; Westrich 1990; NICHT IN: BWARS 2018; Peeters et al. 2012; Smissen 1998; Tischendorf et al. 2009	
<i>Chelostoma rapunculi</i> (Lepeletier, 1841)	mm		
<i>Coelioxys afra</i> Lepeletier, 1841	o	Saure 2006: 130	
<i>Coelioxys alata</i> Förster, 1853	wl	Tischendorf 2013	
<i>Coelioxys aulolimbata</i> Förster, 1853	mo		
<i>Coelioxys brevis</i> Eversmann, 1852	o		
<i>Coelioxys conoidea</i> (Illiger, 1806)	o	Westrich 1997c	
<i>Coelioxys echinata</i> Förster, 1853	mo	Westrich 1990	
<i>Coelioxys elongata</i> Lepeletier, 1841	mo	Prosi 1997	
<i>Coelioxys inermis</i> (Kirby, 1802)	mo		
<i>Coelioxys lanceolata</i> Nylander, 1852	wl		
<i>Coelioxys mandibularis</i> Nylander, 1848	mo		
<i>Coelioxys quadridentata</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Westrich 1990	
<i>Coelioxys rufescens</i> Lepeletier & Serville, 1825	mm	Fellendorf & Mohra 1997	
<i>Heriades crenulatus</i> Nylander, 1856	mm	Benoist 1931: 35	
<i>Heriades rubicola</i> Pérez, 1890	o	BWARS 2018; Cross & Notton 2017; Saure & Wagner 2018; Westrich 2018	
<i>Heriades truncorum</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Amiet 2004; Amiet & Krebs 2012; Peeters et al. 2012	
<i>Hoplitis acuticornis</i> (Dufour & Perris, 1840)	o	Benoist 1931: 41; Tischendorf 2013; Westrich 2018	
<i>Hoplitis adunca</i> (Panzer, 1798)	o	Saure 2006: 130; Westrich 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Hoplitis anthocopoides</i> (Schenck, 1853)	o	Beláková 1972; Westrich 2018	
<i>Hoplitis claviventris</i> (Thomson, 1872)	mo	Westrich 2018	
<i>Hoplitis lepeletieri</i> (Pérez, 1879)	o	Benoist 1931: 38; Westrich 2018	
<i>Hoplitis leucomelana</i> (Kirby, 1802)	mo	Beláková 1972; Westrich 2008, 2018	
<i>Hoplitis loti</i> (Morawitz, 1867)	o	Westrich 2018	
<i>Hoplitis mitis</i> (Nylander, 1852)	mo	Benoist 1931: 40; Westrich 2001, 2018	
<i>Hoplitis papaveris</i> (Latreille, 1799)	mo	Benoist 1931: 34; Westrich 2018	
<i>Hoplitis ravouxi</i> (Pérez, 1902)	o	Benoist 1931: 35; Schwenninger 1997; Westrich 2018	
<i>Hoplitis tridentata</i> (Dufour & Perris, 1840)	mo	Benoist 1931: 33; Westrich 2018	
<i>Hoplitis tuberculata</i> (Nylander, 1848)	mo	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Hoplitis villosa</i> (Schenck, 1853)	o	Saure 2012; Westrich 2018	
<i>Lithurgus chrysurus</i> Fonscolombe, 1834	mo	Banaszak & Romasenko 1998; Müller et al. 1997; Tischendorf et al. 2009; Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018; Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Megachile alpicola</i> Alfken, 1924	wl	Westrich 2018	
<i>Megachile analis</i> Nylander, 1852	o	Schedl 1982, Westrich 2018	
<i>Megachile apicalis</i> Spinola, 1808	o	Westrich 2018	
<i>Megachile bombycina</i> Radoszkowski, 1874	mo	Dorn & Weber 1988: 85; Friese 1923; Müller 1944; Niemelä 1936; Stöckert 1933; Westrich 2018; NICHT IN: Amiet et al. 1999; Peeters et al. 2012; Smitsen 1998; Westrich 1990	
<i>Megachile centuncularis</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Beláková 1972; Westrich 2018	
<i>Megachile circumcincta</i> (Kirby, 1802)	mo	Beláková 1972; Westrich 2018	
<i>Megachile ericetorum</i> Lepeletier, 1841	mo	Beláková 1972; Westrich 2018	
<i>Megachile genalis</i> Morawitz, 1880	mo	Fellendorf & Mohra 1997; Westrich 2018	
<i>Megachile lagopoda</i> (Linnaeus, 1761)	o	Beláková 1972; Westrich 2018	
<i>Megachile lapponica</i> Thomson, 1872	wl	Amiet et al. 2004; Peeters et al. 2012; Tischendorf et al. 2009; Westrich 2018	
<i>Megachile leachella</i> Curtis, 1828	o	BWARS 2018; Gogala 1998; Westrich 2018 (sub <i>M. dorsalis</i>)	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Megachile ligniseca</i> (Kirby, 1802)	wl	Fellendorf & Mohra 1997; Schwenninger 1997; Westrich 2018	
<i>Megachile maackii</i> Radoszkowski, 1874	w?	Dorn & Weber 1988; Saure et al. 1998a; Westrich 2018; Westrich & Dathe 1997; NICHT IN: BWARS 2018; Amiet et al. 1999; Niemelä 1936; Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Megachile maritima</i> (Kirby, 1802)	o	Westrich 2018	
<i>Megachile melanopyga</i> Costa, 1863	o	Westrich 2018	
<i>Megachile nigriventris</i> Schenck, 1869	wl	Westrich 2018	
<i>Megachile parietina</i> (Geoffroy, 1785)	o	Westrich 2018	
<i>Megachile pilidens</i> Alfken, 1924	o	Saure 2006: 130; Westrich 2018	
<i>Megachile pyrenaea</i> Pérez, 1890	o	Westrich 2018	
<i>Megachile pyrenaica</i> Lepeletier, 1841	o	Dewulf & Praz 2014; Scheuchl & Schwenninger 2015; Westrich 2018	
<i>Megachile rotundata</i> (Fabricius, 1787)	mo	Westrich 2018	
<i>Megachile sculpturalis</i> Smith, 1853	u	Amiet 2012; Scheuchl & Schwenninger 2015; Vereecken & Barbier 2009; Westrich 2016, 2018; Westrich et al. 2015, Wu 2006	
<i>Megachile versicolor</i> Smith, 1844	mo	Beláková 1972; Westrich 2018	
<i>Megachile willughbiella</i> (Kirby, 1802)	mm	Westrich 2018	
<i>Osmia andrenoides</i> Spinola, 1808	o	Benoist 1931: 32; Westrich 2018	
<i>Osmia aurulenta</i> (Panzer, 1799)	mo	Benoist 1931: 39; Westrich 2018	
<i>Osmia bicolor</i> (Schränk, 1781)	mo	Beláková 1972; Benoist 1931: 40; Westrich 2018	
<i>Osmia bicornis</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Amiet & Krebs 2012; Peeters et al. 2012; Westrich 2018	
<i>Osmia brevicornis</i> (Fabricius, 1798)	mm	Beláková 1972; Westrich 2018	
<i>Osmia caerulescens</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Beláková 1972; Benoist 1931: 29; Westrich 2018	
<i>Osmia cerinthidis</i> Morawitz, 1875	mo	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Osmia cornuta</i> (Latreille, 1805)	mo	Benoist 1931; Bieri 2002; Westrich 2018	
<i>Osmia gallarum</i> Spinola, 1808	mo	Benoist 1931: 31; Westrich 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Osmia inermis</i> (Zetterstedt, 1838)	o	Benoist 1931: 26; Westrich 2018	
<i>Osmia labialis</i> Pérez, 1879	mo	Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Osmia laticeps</i> Thomson, 1872	mo?	Haeseler 1999 (sub <i>O. hyperborea</i>); Tkalcu, 1983; Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018; Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Osmia latreillei</i> (Spinola, 1806)	mo?	Benoist 1931: 30; Ferton, 1905; Krombein, 1969: 9; Mavroustakis 1939; O'Toole and Raw 1991, 1999; Reder 2000; Schwarz et al. 1996; Vicens, Bosch and Blas, 1993; Wafa and El-Berry, 1972; Westrich 2018; NICHT IN: Banaszak & Romasenko 1998; Falk 1991; Peeters et al. 2012; Smitten 1998; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990	
<i>Osmia leaiana</i> (Kirby, 1802)	mm	Benoist 1931: 29; Westrich 2018; Wickl 2004	
<i>Osmia maritima</i> Friese, 1885	o	Westrich 2018	
<i>Osmia mustelina</i> Gerstäcker, 1869	mo	Beláková 1972; Saure 2012, 2016, 2017; Westrich 2018	
<i>Osmia nigriventris</i> (Zetterstedt, 1838)	wl	Benoist 1931: 26; Saure 2017	
<i>Osmia niveata</i> (Fabricius, 1804)	mm	Westrich 2018	
<i>Osmia parietina</i> Curtis, 1828	wl	Westrich 2018	
<i>Osmia pilicornis</i> Smith, 1846	wl	Benoist 1931: 26; Fry & Lonsdale 1991: 72; Westrich 2018	
<i>Osmia rufohirta</i> Latreille, 1811	mo	Beláková 1972; Benoist 1931: 40; Westrich 2018	
<i>Osmia spinulosa</i> (Kirby, 1802)	mo	Beláková 1972; Benoist 1931: 42; Saure 2006; Westrich 2001, 2018	
<i>Osmia submicans</i> Morawitz, 1871	mo	Benoist 1931: 31; Schwenninger 1997: 41; Westrich 2001, 2018	
<i>Osmia uncinata</i> Gerstäcker, 1869	wl	Benoist 1931: 27; Westrich 2018	
<i>Osmia versicolor</i> Latreille, 1811	o	Benoist, 1931: 31; Westrich 2018; NICHT IN: BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Osmia viridana</i> Morawitz, 1873	mo	Amiet et al. 2004; Banaszak & Romasenko 1998; Benoist, 1931: 32; Ferton, 1901; Mavromoustakis 1939a, b, 1948, 1957; Mandery 2001; Schwarz et al. 1996; Tischendorf et al. 2009; Warncke 1992c; Westrich 2018; Westrich & Schwenninger 1992; NICHT IN: Amiet & Krebs 2012; Bellmann 1995; Burger 2011a; Grandi 1961; Peeters et al. 2012; Schmid-Egger et al. 1995; Smitsen 1998, 2001; Westrich 1990	
<i>Osmia xanthomelana</i> (Kirby, 1802)	mo	Benoist 1931: 25; Westrich 2001, 2018	
<i>Pseudoanthidium melanurum</i> (Klug, 1832)	o	Amiet et al. 2004; Dathe & Donath 1992; Rasmont et al. 1995; Saure 2005; Warncke 1980; Westrich et al. 2011 (sub <i>Anthidium</i>); NICHT IN: Amiet & Krebs 2012; Banaszak & Romasenko 1998; Bellmann 1995; Burger 2011a; Grandi 1961; Mandery 2001; Mavromoustakis 1939; Schmid-Egger et al. 1995; Smitsen 1998, 2001; Tischendorf et al. 2009; Westrich 1990;	
<i>Pseudoanthidium nanum</i> (Mocsáry, 1879)	mo	Aguib et al. 2010; Scheuchl & Schwenninger 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Pseudoanthidium tenellum</i> (Mocsáry, 1879)	o	Aguib et al. 2010; Burger & Ruhnke 2004; Gusenleitner et al. 2012; Westrich 2018; NICHT IN: Amiet et al. 2004; BWARS 2018; Smitsen 1998; Westrich 1990	
<i>Stelis breviscula</i> (Nylander, 1848)	mm	Kasperek 2015	
<i>Stelis franconica</i> Blüthgen, 1930	o	Kasperek 2015	
<i>Stelis minima</i> Schenck, 1859	mm	Kasperek 2015	
<i>Stelis minuta</i> Lepeletier & Serville, 1825	mo	Kasperek 2015	
<i>Stelis nasuta</i> (Latreille, 1809)	o	Kasperek 2015	
<i>Stelis odontopyga</i> Noskiewicz, 1925	mo	Kasperek 2015; Westrich 2001	
<i>Stelis ornatula</i> (Klug, 1807)	mo	Kasperek 2015	
<i>Stelis phaeoptera</i> (Kirby, 1802)	mo	Kasperek 2015	
<i>Stelis punctulatissima</i> (Kirby, 1802)	mo	Kasperek 2015	
<i>Stelis signata</i> (Latreille, 1809)	mo	Kasperek 2015	
<i>Trachusa byssina</i> (Panzer, 1798)	mo	Amiet et al. 2004; Kasperek 2017; Westrich 1990; NICHT IN: BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
Melittidae			
<i>Dasypoda argentata</i> Panzer, 1809	o	Westrich 2018	
<i>Dasypoda hirtipes</i> (Fabricius, 1793)	mo	Westrich 2018	
<i>Dasypoda morawitzi</i> Radchenko, 2016	o	Radchenko 2016; Westrich 2018	
<i>Dasypoda suripes</i> (Christ, 1791)	o	Dathe & Saure 2000; Westrich 2018	
<i>Macropis europaea</i> Warncke, 1973	mo	Amiet & Krebs 2012; Peeters et al. 2012; Vogel 1986	
<i>Macropis fulvipes</i> (Fabricius, 1804)	wl	Peeters et al. 2012; Westrich 1990	
<i>Melitta dimidiata</i> Morawitz, 1875	o		
<i>Melitta haemorrhoidalis</i> (Fabricius, 1775)	mm		
<i>Melitta leporina</i> (Panzer, 1799)	o		
<i>Melitta melanura</i> (Nylander, 1853)	o?	Ornosa & Ortiz-Sanchez 2004; Westrich 2018	
<i>Melitta nigricans</i> Alfken, 1905	o		
<i>Melitta tricineta</i> Kirby, 1802	o	Schwarz et al. 1996	
Mutillidae			
<i>Dasylabris maura</i> (Linnaeus, 1758)	o	Amiet 2008; Oehlke 1974; NICHT IN: Smissen 1998; Witt 1998: 156	
<i>Mutilla europaea</i> Linnaeus, 1758	mo	Amiet 2008; Baldock 2010; Dorow 2014: 134; Oehlke 1974; Witt 1998: 164; NICHT IN: Smissen 1998	
<i>Mutilla marginata</i> Baer, 1848	mm	Alfken 1942; Amiet 2008; Bellmann 1995; Burger 2006; Burger et al. 1998; Harttig 1934; Invrea 1964: 109; Kulik 1998; Lelej 2002; Lelej & Schmid-Egger 2005; Mandery 2001; Oehlke 1974; Riemann 1985; Riemann & Melber 1990; Schmid-Egger & Burger 1998; Smissen 1993, 2001; Wagner 1920, 1938; Westrich 1984b; NICHT IN: Burger 2007c; Grandi 1961; Peeters 2004; Richards 1980; Smissen 1998	
<i>Myrmilla calva</i> (Villers, 1789)	o	Amiet 2008; Gauss 1974; Lelej 2002; Lelej & Schmid-Egger 2005; Schmid-Egger & Burger 1998; Stritt 1968; Theunert 1994; Wagner 1938; Walter 1994; Westrich 1984b; Westrich & Schmidt 1986; Witt 1998: 166; Zirngiebl 1957; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Myrmosa atra</i> Panzer, 1801	mo	Amiet 2008; Baldock 2010; Oehlke 1974; Smissen 1998; Witt 1998: 160	
<i>Physetopoda daghestanica</i> (Radoszkowski, 1885)	o?	Amiet 2008; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Physetopoda halensis</i> (Fabricius, 1787)	o	Amiet 2008; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Physetopoda scutellaris</i> (Latreille, 1792)	o	Amiet 2008; Schmid-Egger & Petersen 1993; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Ronisia brutia</i> (Petagna, 1787)	o?	Brothers et al. 2000; Invrea 1964: 119; Lelej & Schmid-Egger 2005; Schmid-Egger & Burger 1998; NICHT IN: Amiet 2008; Baldock 2010; Smissen 1998	
<i>Smicromyrme rufipes</i> (Fabricius, 1787)	mo	Amiet 2008; Oehlke (1974); Schmid-Egger & Petersen 1993; Smissen 1998; Witt 1998: 166	
Pompilidae			
<i>Agenioideus apicalis</i> (Vander Linden, 1827)	o	Oehlke & Wolf 1987; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018; Wisniewski 2009	
<i>Agenioideus ciliatus</i> (Lepeletier, 1845)	o	Oehlke & Wolf 1987; Schnee 1997; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Agenioideus cinctellus</i> (Spinola, 1808)	mm	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Witt 1998: 220; Wolf & Woydak 2008	
<i>Agenioideus nubecula</i> (A. Costa, 1874)	o	Oehlke & Wolf 1987; Wolf 1999: 167, 2001; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: Wisniewski 2009	
<i>Agenioideus sericeus</i> (Vander Linden, 1827)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Agenioideus usurarius</i> (Tournier, 1889)	mm	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Witt 1998: 220; Wolf 1999: 168; Wolf & Woydak 2008	
<i>Anoplius aeruginosus</i> (Tournier, 1890)	o	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf 1999: 170; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Anoplius alpinobalticus</i> Wolf, 1965	o	Oehlke & Wolf 1987; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: Wisniewski 2009	
<i>Anoplius caviventris</i> (Aurivillius, 1907)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Anoplius concinnus</i> (Dahlbom, 1843)	mm	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Witt 1998: 222; Wolf & Woydak 2008	
<i>Anoplius infuscatus</i> (Vander Linden, 1827)	mo	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Anoplius nigerrimus</i> (Scopoli, 1763)	mo	BWARS 2018; Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Anoplius tenuicornis</i> (Tournier, 1889)	mm?	Oehlke & Wolf 1987; Schedl 1982; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Anoplius viaticus</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Witt 1998: 224; Wolf & Woydak 2008	
<i>Aporinellus sexmaculatus</i> (Spinola, 1805)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Schnee 1997; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Aporus pollux</i> (Kohl, 1888)	o	Burger 2011b: 77; Oehlke & Wolf 1987; Schmid-Egger 2010b; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Aporus unicolor</i> Spinola, 1808	o	Oehlke & Wolf 1987; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: Wisniowski 2009	
<i>Arachnospila abnormis</i> (Dahlbom, 1842)	mm	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila alvarabnormis</i> (Wolf, 1965)	o	Haeseler 2008; Oehlke & Wolf 1987; Smissen 1994a, b; Stolle & Wolf 2004; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila anceps</i> (Wesmael, 1851)	mm	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Witt 1998: 226; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila ausa</i> (Tournier, 1890)	mo	Burger 2007b; Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila consobrina</i> (Dahlbom, 1843)	o	Oehlke & Wolf 1987; Smissen 1996b; Wolf 1999: 169; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila fumipennis</i> (Zetterstedt, 1838)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Schedl 1982; Wisniowski 2009; Smissen 1996b; Wolf 1971: 37; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila fuscomarginata</i> (Thomson, 1870)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf 2001; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila hedickei</i> (Haupt, 1929)	mo	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Schmid-Egger et al. 1995; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila minutula</i> (Dahlbom, 1842)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila nivalabnormis</i> (Wolf, 1965)	wl?	Schedl 1982; Wolf 1965, 1999: 171; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Arachnospila opinata</i> (Tournier, 1890)	o	Burger 2011b: 77; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila rhaetabnormis</i> (Wolf, 1965)	o	Beaumont 1958: 218 (sub <i>Pompilius</i> sp. C); Mandery 2001; Priesner 1968: 187; Smissen 1996a, 1998; Wolf 1965, 1966: 91, 1972; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: Baldock 2010; Bellmann 1995; Burger 2011b; BWARS 2018; Gros 1983; Nieuwenhuijsen & Lefebvre 2004; Oehlke & Wolf 1987; Schmid-Egger et al. 1995; Smissen 2001; Wisniewski 2009; Wolf 1971	
<i>Arachnospila rufa</i> (Haupt, 1927)	mm	Oehlke & Wolf 1987; Stolle & Wolf 2004; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila silvana</i> (Kohl, 1886)	o	Beaumont 1958: 218 (sub <i>Pompilius trivialis</i>); Berland 1925: 270; Gros 1983; Nieuwenhuijsen & Lefebvre 2004: 288; Priesner 1968: 184; Schmid-Egger 2011a: 41; Smissen 1996a, 1998; Wolf 1966: 86, 1972; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: Baldock 2010; Beaumont 1958; Bellmann 1995; BWARS 2018; Haupt 1927; Oehlke & Wolf 1987; Smissen 2001; Wisniewski 2009; Wolf 1971	
<i>Arachnospila sogdianoides</i> (Wolf, 1964)	o	Burger 2007b; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila spissa</i> (Schjødte, 1837)	wl	BWARS 2018; Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila trivialis</i> (Dahlbom, 1843)	mo	BWARS 2018; Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila usurata</i> Blüthgen, 1857	wl?	Oehlke & Wolf 1987; Stolle & Wolf 2004; Wisniewski 2009; NICHT IN: BWARS 2018; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila virgilabnormis</i> Wolf, 1976	mo	Oehlke & Wolf 1987; Smissen 1994a; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Arachnospila wesmaeli</i> (Thomson, 1870)	o	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Arachnospila westerlundi</i> (A. Morawitz, 1893)	o	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Auplopus albifrons</i> (Dalman, 1823)	o	Oehlke & Wolf 1987; Stolle & Wolf 2004; Wisniewski 2009; Wolf 2000; Wolf & Woydak 2008	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Auplopus carbonarius</i> (Scopoli, 1763)	mm	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Witt 1998: 228; Wolf & Woydak 2008	
<i>Caliadurgus fasciatellus</i> (Spinola, 1808)	mm	BWARS 2018; Finch 1997; Gros 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Ceropales albicincta</i> (Rossi, 1790)	o	Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009	
<i>Ceropales maculata</i> (Fabricius, 1775)	mm	BWARS 2018; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Witt 1998: 230; Wolf & Woydak 2008	
<i>Ceropales variegata</i> (Fabricius, 1798)	o	Oehlke & Wolf 1987; Schmid-Egger 2010b; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Cryptocheilus fabricii</i> (Vander Linden, 1827)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Witt 1998: 232; Wolf & Woydak 2008	
<i>Cryptocheilus notatus</i> (Rossi, 1792)	mo	Finch 1997; Gros 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Cryptocheilus versicolor</i> (Scopoli, 1763)	mo	Gros 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Witt 1998: 232; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: Fauna Europaea 2017	
<i>Deuteragenia austriaca</i> (Wolf, 1964)	m?	Lelej & Loktionov 2012; Oehlke & Wolf 1987; Wahis 1972; Wisniewski 2009; Wolf 1972; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Deuteragenia bifasciata</i> (Geoffroy, 1785)	wl	Gros 1997; Lelej & Loktionov 2012; Wisniewski 2009; Witt 1998: 234; Wolf 1972; Wolf & Woydak 2008	
<i>Deuteragenia monticola</i> (Wahis, 1972)	m	Lelej & Loktionov 2012; Oehlke & Wolf 1987; Wolf 1972: 72; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018; Wisniewski 2009	
<i>Deuteragenia subintermedia</i> (Magretti, 1886)	mm	Finch 1997; Gros 1997; Lelej & Loktionov 2012; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf 1964, 1972; Wolf & Woydak 2008	
<i>Deuteragenia variegata</i> (Linnaeus, 1758)	wl	Gros 1997; Lelej & Loktionov 2012; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Deuteragenia vechti</i> (Day, 1979)	w?	Burger 2011b: 78; Lelej & Loktionov 2012; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Eoferreola rhombica</i> (Christ, 1791)	o	Oehlke & Wolf 1987; Wahis & Schmid-Egger 2002; Wisniewski 2009; Wolf 1999: 168, 2001, 2002; Wolf & Woydak 2008	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Episyron albonotatum</i> (Vander Linden, 1827)	mm	Oehlke & Wolf 1987; Wolf 2001; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Episyron arrogans</i> (Smith, 1873)	mo?	Oehlke & Wolf 1987; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018; Wisniewski 2009	
<i>Episyron gallicum</i> (Tournier, 1889)	o	BWARS 2018 ohne Details; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Episyron rufipes</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Witt 1998: 236; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes alamannicus</i> (Blüthgen, 1944)	wl?	Oehlke & Wolf 1987; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018; Wisniewski 2009	
<i>Evagetes crassicornis</i> (Shuckard, 1837)	mm	BWARS 2018; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes dubius</i> (Vander Linden, 1827)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes gibbulus</i> (Lepeletier, 1845)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes iconionus</i> Wolf, 1970	o?	Burger & Creutzburg 2004; Schmid-Egger 2010a; Smissen 2003; Wolf 1970: 58, 79; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018; Oehlke & Wolf 1987; Priesner 1969; Stolle et al. 2004; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes littoralis</i> (Wesmael, 1851)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Schnee 1997; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes pectinipes</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes proximus</i> (Dahlbom, 1843)	mm	Oehlke & Wolf 1987; Stolle & Wolf 2004: 176; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes sahlbergi</i> (A. Morawitz, 1893)	mm	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes siculus</i> (Lepeletier, 1845)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Schmid-Egger & Wolf 1992; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes subglaber</i> (Haupt, 1941)	o	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Evagetes tumidosus</i> (Tournier, 1890)	o	Oehlke & Wolf 1987; Priesner 1969: 98 (auch sub <i>E. lusaticus</i>); Wisniewski 2009; Wolf 1970, 1971, 1972, 2001; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: Baldock 2010; Berland 1925; Priesner 1965; Smissen 1998	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Ferreola diffinis</i> (Lepeletier, 1845)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Homonotus niger</i> (Marquet, 1879)	o	Schmid-Egger 2018	
<i>Homonotus sanguinolentus</i> (Fabricius, 1793)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Stolle & Wolf 2004; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Nanoclavelia leucoptera</i> (Dahlbom, 1843)	o	Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Parabatozonus lacerticida</i> (Pallas, 1771)	mo	Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf 1999: 164; Wolf & Woydak 2008	
<i>Poecilagenia rubricans</i> (Lepeletier, 1845)	o?	Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf 2001; Wolf & Woydak 2008	
<i>Pompilus cinereus</i> (Fabricius, 1775)	mo	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Witt 1998: 238; Wolf 1999: 172; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis agilis</i> (Shuckard, 1837)	o	Schmid-Egger & Wolf 1992; Wisniowski 2009; Wolf 1972; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis baltica</i> Blüthgen, 1944	mo	Oehlke & Wolf 1987; Schmid-Egger 2010b; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Priocnemis confusor</i> Wahis, 2006	o	Burger 2007b; BWARS 2018 ohne Details; Oehlke & Wolf 1987; Schmid-Egger 2009; Wahis 1997; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008 (sub <i>P. gussakovskiji</i> ; NICHT IN: Fauna Europaea aufgerufen 27.09.2019	
<i>Priocnemis cordivalvata</i> Haupt, 1927	mm	Baldock 2010; BWARS 2018; Gros 1994; Oehlke & Wolf 1987; Peeters et al. 2004; Wisniowski 2009; Wolf 1972; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis coriacea</i> Dahlbom, 1843	mm	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis enslini</i> Haupt, 1927	wl	Blüthgen 1952; Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis exaltata</i> (Fabricius, 1775)	mo	Gros 1994; Oehlke & Wolf 1987; Wisniowski 2009; Wolf & Woydak 2008	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Priocnemis fallax</i> Verhoeff, 1922	mo?	Berland 1925; Haupt 1927; Schmid-Egger 2010a, 2011, 2015; Schmid-Egger & Wolf 1992; Schmid-Egger et al. 1995: 227; Wahis 1997; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: BWARS 2018; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009	
<i>Priocnemis fennica</i> Haupt, 1927	mm	Dorow 1999; Gros 1994; Peeters et al. 2004; Wisniewski 2009; Wolf 1972; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis hankoi</i> Móczár, 1944	o	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis hyalinata</i> (Fabricius, 1793)	mm	Finch 1997; Peeters et al. 2004; Schmid-Egger & Wolf 1992; Wisniewski 2009; Wolf 1972; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis mesobrometi</i> Wolf, 1958	mo	Franz 1982: 306; Madl 1990; Oehlke & Wolf 1987; Priesner 1968: 133; Wahis & Longo 1991; Wolf 1999: 166; Wolf & Woydak 2008; NICHT IN: Wisniewski 2009	
<i>Priocnemis minuta</i> (Vander Linden, 1827)	mo	Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Witt 1998; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis parvula</i> Dahlbom, 1845	mo	Day 1988; Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Priesner 1968: 135; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis pelliplus</i> Wahis, 1998	o	Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis perturbator</i> (Harris, 1780)	mm	Finch 1997; Gros 1994; Oehlke & Wolf 1987; Peeters et al. 2004; Schmid-Egger & Wolf 1992; Wisniewski 2009; Wolf 1972; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis pusilla</i> (Schjødt, 1837)	mo	Finch 1997; Gros 1994; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis schioedtei</i> Haupt, 1927	wl	Gros 1994; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis susterai</i> Haupt, 1927	mm	Blüthgen 1952; Finch 1997; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
<i>Priocnemis vulgaris</i> (Dufour, 1841)	mo	Berland 1925; Gros 1994; Haupt 1927; Oehlke & Wolf 1987; Wisniewski 2009; Wolf & Woydak 2008	
Sapygidae			
<i>Sapyga clavicornis</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Amiet 2008; Dorow 2002; Oehlke 1974; Smissen 1998; Witt 1998: 152	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Sapyga quinquepunctata</i> (Fabricius, 1781)	mm	Amiet 2008; BWARS 2018; Oehlke 1974; Smissen 1998	
<i>Sapyga similis</i> (Fabricius, 1793)	wl	Amiet 2008; Smissen 1998; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Sapygina decemguttata</i> (Jurine, 1807)	mm	Amiet 2008; Oehlke 1974; Smissen 1998; Westrich 1983; Witt 1998: 154; NICHT IN: BWARS 2018	
Scoliidae			
<i>Scolia hirta</i> Schrank, 1781	o	Amiet 2008; Smissen 1998; NICHT IN: Baldock 2010; BWARS 2018	
<i>Scolia sexmaculata</i> O. F. Müller, 1766	mo	Saure 2016a; NICHT IN: Baldock 2010; in Smissen 1998; Witt 1998: 162	
Sphecidae			
<i>Ammophila campestris</i> Latreille, 1809	mo		
<i>Ammophila pubescens</i> Curtis, 1836	o		
<i>Ammophila sabulosa</i> (Linnaeus, 1758)	mo	Tischendorf & Heide 2001	
<i>Isodontia mexicana</i> (Saussure, 1867)	o	Frommer & Bahmer 2018; Tischendorf 2016; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Podalonia affinis</i> (W. Kirby, 1798)	mo		
<i>Podalonia alpina</i> (Kohl, 1888)	o		
<i>Podalonia hirsuta</i> (Scopoli, 1763)	mo		
<i>Podalonia luffii</i> (Saunders, 1903)	o		
<i>Sceliphron caementarium</i> (Drury, 1770)	o	Burger 2015; Tischendorf et al. 2011:185	
<i>Sceliphron curvatum</i> (F. Smith, 1870)	o	Burger 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Sceliphron destillatorium</i> (Illiger, 1807)	o	Burger 2015; NICHT IN: Blösch 2000; BWARS 2018	
<i>Spheg funerarius</i> Gussakovskij, 1934	o	Blösch 2000 (sub <i>S. rufocinctus</i>)	
Tiphiidae			
<i>Meria tripunctata</i> (Rossi, 1790)	o?	Amiet 2008; Oehlke 1974; Witt 1998: 158	
<i>Methocha articulata</i> (Latreille, 1792)	mo	Amiet 2008; Baldock 2010; Oehlke 1974; Smissen 1998; Witt 1998: 156	
<i>Tiphia femorata</i> Fabricius, 1775	mo	Amiet 2008; BWARS 2018; Frommer et al. 2017; Lepelletier 1845; Smissen 1998; Witt 1998: 160	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Tiphia minuta</i> Vander Linden, 1827	mo	Amiet 2008; Baldock 2010; BWARS 2018; Düweke 1991; Saure 2006; NICHT IN: Smissen 1998	
<i>Tiphia unicolor</i> Lepeletier de Saint Fargeau, 1845	mo	Amiet 2008; Oehlke 1974, Schmid-Egger & Burger 1998; Smissen 1998; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Tiphia villosa</i> Fabricius, 1793	o	Amiet 2008; Oehlke 1974; Saure 2017; NICHT IN: BWARS 2018	
Vespidae			
<i>Alastor atropos</i> Lepeletier, 1841	o	Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2013, 2015; Witt 1998: 194	
<i>Allodynerus delphinalis</i> (Giraud, 1866)	mo	Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 194	
<i>Allodynerus floricola</i> (Saussure, 1853)	o	Schmid-Egger 2002b; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Allodynerus rossii</i> (Lepeletier, 1841)	wl	Gusenleitner 1999; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Witt 2009	
<i>Ancistrocerus antilope</i> (Panzer, 1798)	mm	BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015	
<i>Ancistrocerus auctus</i> (Fabricius, 1793)	o	Schmid-Egger 2002b; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Ancistrocerus claripennis</i> Thomson, 1874	mm	Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Ancistrocerus dusmetiolus</i> (Strand, 1914)	o	Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2013, 2015; Witt 1998: 196	
<i>Ancistrocerus gazella</i> (Panzer, 1798)	mo	Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 196	
<i>Ancistrocerus ichneumonideus</i> (Ratzeburg, 1844)	wl	Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2013, 2015	
<i>Ancistrocerus nigricornis</i> (Curtis, 1826)	mm	Baldock 2010; Schmid-Egger 2002b	
<i>Ancistrocerus oviventris oviventris</i> (Wesmael, 1836)	mo	BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001; Witt 1998: 198	
<i>Ancistrocerus parietinus</i> (Linnaeus, 1761)	mm	BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015	
<i>Ancistrocerus parietum</i> (Linnaeus, 1758)	mm	BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015	
<i>Ancistrocerus renimacula</i> (Lepeletier, 1841)	o	Blüthgen 1961b; Dvorak & Straka 2007; Gusenleitner 1999: 98; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998; Tischendorf et al. 2013, 2015	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Ancistrocerus scoticus scoticus</i> (Curtis, 1826)	mo	Schedl 1982; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2013, 2015	
<i>Ancistrocerus trifasciatus</i> (O. F. Müller, 1776)	mm	Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001	
<i>Antepipona orbitalis</i> (Herrich-Schäffer, 1839)	o	Schmid-Egger 2002b; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Celonites abbreviatus</i> (Villers, 1789)	o	Bellmann 1984, 1995; Fahringer 1922: 185; Gess 1996; Lichtenstein 1869; Maus & Treiber 2004; Rudow 1888; Witt 1998: 192	
<i>Celonites rugiceps</i> Bischoff, 1928	o	Bischoff 1928; Gess 1996; Gusenleitner 1997; Mauss & Prosi 2013; Mauss & Treiber 2004: 20; Richards 1962: 229	
<i>Delta unguiculatum</i> unguiculatum (Villers, 1789)	o	Mader 2000; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2013, 2015; Witt 1998: 200	
<i>Discoelius dufourii</i> Lepeletier, 1841	wl	Betttag 1990; Tischendorf et al. 2013, 2015	
<i>Discoelius zonalis</i> (Panzer, 1801)	wl	Betttag 1990; Tischendorf et al. 2013, 2015; Witt 1998: 202	
<i>Dolichovespula adulterina</i> (Du Buysson, 1905)	mm	Dubatolov 1998; Ler 1995; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001; Witt 1998: 184	
<i>Dolichovespula media</i> (Retzius, 1783)	mm	Dubatolov 1998; Guiglia 1972; Ler 1995; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001; Witt 1998: 178	
<i>Dolichovespula norwegica</i> (Fabricius, 1781)	wl	Dubatolov 1998; Ler 1995; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 178	
<i>Dolichovespula omissa</i> (Bischoff, 1931)	mm	Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 178	
<i>Dolichovespula saxonica</i> (Fabricius, 1793)	mm	Dubatolov 1998; Ler 1995; Ripberger & Hutter 1992; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001; Witt 1998: 182; Wolf 1986	
<i>Dolichovespula sylvestris</i> (Scopoli, 1763)	mm	Dubatolov 1998; Ler 1995; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001; Witt 1998: 182	
<i>Eumenes coarctatus coarctatus</i> (Linnaeus, 1758)	o	Betttag 1990; BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015	
<i>Eumenes coronatus coronatus</i> (Panzer, 1799)	mo	Betttag 1990; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Eumenes mediterraneus mediterraneus</i> Kriechbaumer, 1879	mo?	Asociación Fotografía y Biodiversidad 2018; Bagriacık & Tüzün 2005; Bettag 1990; Blüthgen 1961b; Dvorak & Straka 2007; Frommer 2012; Tischendorf et al. 2013, 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Nieuwenhuijsen & Lefeber 2004; Schmid-Egger & Schmidt 2003; Smissen 1998; Smit et al. 2004	
<i>Eumenes papillarius papillarius</i> (Christ, 1791)	mo	Bettag 1990; Reder 2013; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001	
<i>Eumenes pedunculatus pedunculatus</i> (Panzer, 1799)	mo	Bettag 1990; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 204; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Eumenes pomiformis</i> (Fabricius, 1781)	o	Tischendorf et al. 2013, 2015; Witt 1998: 204; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Eumenes sareptanus insolatus</i> Müller, 1923	o	Gereys 2016 (sub <i>Eumenes dubius</i>); Neumeyer 2019; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2013, 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Eumenes subpomiformis</i> Blüthgen, 1938	o	Bettag 1990; Schmid-Egger 2002b; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Euodynerus dantici</i> (Rossi, 1790)	o	Fateryga 2013; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Euodynerus notatus</i> (Jurine, 1807)	mo	Blüthgen 1961b; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Euodynerus quadrifasciatus</i> (Fabricius, 1793)	mm	Blüthgen 1961b; BWARS 2018; Fateryga 2013; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001; Witt 1998: 206	
<i>Gymnomerus laevipes laevipes</i> (Shuckard, 1837)	mo	BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 206	
<i>Katamenes arbustorum arbustorum</i> (Panzer, 1799)	o	Bettag 1990; Witt 1998: 208	
<i>Leptochilus alpestris alpestris</i> (Saussure, 1855)	o	Fateryga 2013; Witt 1998: 210	
<i>Leptochilus regulus</i> (Saussure, 1855)	o	Blüthgen 1961b: 100; Burger & Hahnefeld 2016; Fateryga 2013; Ferton 1914; Frommer 2012; Gusenleitner 1993; Herrmann 2005; Schmid-Egger 1996; Schmid-Egger & Schmidt 2003; Tischendorf et al. 2013, 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Richards 1980; Smissen 1998; Smit et al. 2004	
<i>Microdynerus exilis</i> (Herrich-Schäffer, 1839)	mo	Witt 1998: 210; Frommer et al. 2014; Tischendorf et al. 2015	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Microdynerus longicollis longicollis</i> A. Morawitz, 1895	o	Tischendorf et al. 2013, 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Microdynerus nugdunensis nugdunensis</i> (Saussure, 1856)	mo	Schmid-Egger & Schmidt 2002; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Microdynerus parvulus</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	mo	Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 216; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Microdynerus timidus timidus</i> (Saussure, 1856)	mo	Blüthgen 1953b: 102, 1961b: 96; Saure 2006; Saure et al. 1998b; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Odynerus alpinus</i> Schulthess, 1897	o	Blüthgen 1941: 334, 1952, 1961b: 76; Gusenleitner 1998; Micheli 1930: 50; Schedl 1982; NICHT IN: BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015	
<i>Odynerus melanocephalus melanocephalus</i> (Gmelin, 1790)	o	BWARS 2018; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015	
<i>Odynerus poecilus</i> Saussure, 1856	o?	Blüthgen 1941: 336, 1961b: 77; Grandi 1935: 41; Tischendorf 1997; Tischendorf et al. 2013, 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Odynerus reniformis</i> (Gmelin, 1790)	o	BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015	
<i>Odynerus simillimus</i> (F. Morawitz, 1867)	o?	BWARS 2018	
<i>Odynerus spinipes spinipes</i> (Linnaeus, 1758)	mo	BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 212	
<i>Parodontodynerus ephippium ephippium</i> (Klug, 1817)	mo	Blüthgen 1961b; Ferton 1895, 1910; Grandi 1935: 41 (sub <i>P.</i> <i>dubius</i>), 1961; Gusenleitner 2000; Reder & Nihuis 2014: 6; NICHT IN: Bellmann 1995; BWARS 2018; Richards 1980; Schmid-Egger & Schmidt 2003; Smissen 1998; Smit et al. 2004; Tischendorf et al. 2013	
<i>Polistes albellus</i> Giordani Soika, 1976	mo	Bellmann 1995; Burger 2007d; Dvorak et al. 2006; Frommer 2011: 140; Malec & Wolf 1995; Mauss 2001; Neumeyer et al. 2014; Schmid-Egger & Dubitzky 2017; Tischendorf et al. 2013, 2015 (sub <i>P. bischoffi</i>); Witt 1998: 170 (sub <i>P. bischoffi</i>)	
<i>Polistes atrimandibularis</i> Zimmermann, 1930	o	Schmid-Egger et al. 2017; Witt 1998: 174	
<i>Polistes biglumis</i> (Linnaeus, 1758)	o	Dubatolov 1998; Ler 1995; Schedl 1982; Schmid-Egger & Dubitzky 2017; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 168	
<i>Polistes dominula</i> (Christ, 1791)	o	Dubatolov 1998; Schmid-Egger & Dubitzky 2017; Tischendorf et al. 2013, 2015; Witt 1998: 172	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Polistes gallicus</i> (Linnaeus, 1767)	mo?	Giuglia 1972; Schmid-Egger et al. 2017; Witt 2009: 204	
<i>Polistes nimpha</i> (Christ, 1791)	o	Dubatolov 1998; Ler 1995; Schmid-Egger & Dubitzky 2017; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 170	
<i>Polistes semenowi</i> Morawitz, 1889	o	Blüthgen 1961b: 58; Polasek 2000; Schmid-Egger & Dubitzky 2017; Tischendorf et al. 2013, 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Pseudepipona herrichii herrichii</i> (Saussure, 1856)	o	BWARS 2018	
<i>Pterocheilus phaleratus phaleratus</i> (Panzer, 1797)	o	Tischendorf et al. 2013, 2015; Witt 1998: 214	
<i>Stenodynerus bluethgeni</i> van der Vecht, 1971	o	Frommer 2014; Peeters et al. 2004; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Stenodynerus chevrieranus</i> (Saussure, 1855)	mo	Blüthgen 1961b: 122; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Stenodynerus clypeopictus</i> (Kostylev, 1840)	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Stenodynerus dentisquama</i> (Thomson, 1870)	mo?	Blüthgen 1961b: 116, 118 (sub <i>Nannodynerus caroli</i>); Peeters et al. 2004; Witt 1998: 214; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Stenodynerus orenburgensis</i> (André, 1884)	o	Blüthgen 1961b: 120 (sub <i>Nannodynerus orbitalis</i>); Peeters et al. 2004; Tischendorf et al. 2013, 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Stenodynerus picticus</i> (Thomson, 1874)	w?	Blüthgen 1961b: 117; Schulthess 1887; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Stenodynerus steckianus</i> (Schulthess, 1897)	o	Blüthgen 1961b: 119 (sub <i>Nannodynerus teutonicus</i>); Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Stenodynerus xanthomelas</i> (Herrich-Schäffer, 1839)	wl	Blüthgen 1961b: 121 (sub <i>Nannodynerus x.</i>); Peeters et al. 2004; Tischendorf et al. 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Symmorphus allobrogus</i> (Saussure, 1855)	wl	Blüthgen 1961b; Burger 2005; Mandery 2001; Saure 1999; Saure et al. 1998b; Schenck 1861: 44; Schmid-Egger 2011b; Schmid-Egger & Schmidt 2003; Schulz et al. 1996: 145; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998; Smit et al. 2004; Haeseler 1978; Schmidt & Schmid-Egger 1991	

Art Species	Wald- bindung Affinity to fo- rests	Literatur Source	Anmerkungen Comments
<i>Symmorphus angustatus</i> (Zetterstedt, 1838)	wl	Haeseler 1978; Schmid-Egger 2011b; Tischendorf et al. 2013, 2015; NICHT IN: BWARS 2018; Smissen 1998	
<i>Symmorphus bifasciatus</i> (Linnaeus, 1761)	mm	BWARS 2018; Nieuwenhuijsen & Lefebvre 2004; Schmidt & Schmid-Egger 1991; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 216	
<i>Symmorphus connexus</i> (Curtis, 1826)	wl	BWARS 2018; Tischendorf et al. 2015	
<i>Symmorphus crassicornis</i> (Panzer, 1798)	wl	BWARS 2018; Schmid-Egger 2002b; Tischendorf et al. 2015	
<i>Symmorphus debilitatus</i> (Saunders, 1855)	mm	Tischendorf 2001, 2015; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Symmorphus fuscipes</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	o	NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Symmorphus gracilis</i> (Brullé, 1832)	mm	BWARS 2018; Nieuwenhuijsen & Lefebvre 2004; Schmidt & Schmid-Egger 1991; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001	
<i>Symmorphus murarius</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Tischendorf et al. 2013; Witt 1998: 218; NICHT IN: BWARS 2018	
<i>Vespa crabro</i> Linnaeus, 1758	mm	Bieri 2002; Dubatolov 1998; Ler 1995; Tischendorf & Heide 2001; Tischendorf et al. 2013, 2015; Witt 1998: 176; Wolf 1986; Yıldırım 2012	
<i>Vespa velutina</i> Lepeletier, 1836	mm	Kitt et al. 2015; Kosmeier 2018; Monceau et al. 2014; Orlov 2014; Tischendorf et al. 2015; Witt 2015	
<i>Vespula austriaca</i> (Panzer, 1799)	mm	Dubatolov 1998; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 190	
<i>Vespula germanica</i> (Fabricius, 1793)	mm	Ler 1995; Tischendorf et al. 2015; Witt 1998: 186	
<i>Vespula rufa</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Dubatolov 1998; Kemper & Döhning 1967; Ler 1995; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001; Witt 1998: 188; Wolf 1986	
<i>Vespula vulgaris</i> (Linnaeus, 1758)	mm	Dubatolov 1998; Kemper & Döhning 1967; Ler 1995; Tischendorf et al. 2015; Tischendorf & Heide 2001; Witt 1998: 188; Wolf 1986	

Ergebnisse

Die Verteilung der deutschen Stechimmenarten auf die Waldbindungs-Kategorien stellt Abb. 11 dar. 64,2 % der Arten leben in Wäldern. 9,9 % der Arten haben ihren Verbreitungsschwerpunkt in Wäldern (Kategorien w, wg, wl), wobei keine Art geschlossene Wälder bevorzugt, 7,2 % der Arten leben schwerpunktmäßig im lichten Wald. Die meisten Arten (54,3 %) kommen in nennenswertem Umfang sowohl in Wäldern als auch im Offenland vor (Kategorien m, mm, mo). 16,5 % leben mehr oder weniger gleichermaßen in Wäldern und

im Offenland, 36,5 % haben ihren Schwerpunkt im Offenland. Der Anteil reiner Offenlandarten (Kategorie o) liegt bei 34,3 %. Zu 1,5 % der Arten liegen keine ausreichenden Kenntnisse über die Habitatbindung vor (Kategorie u).

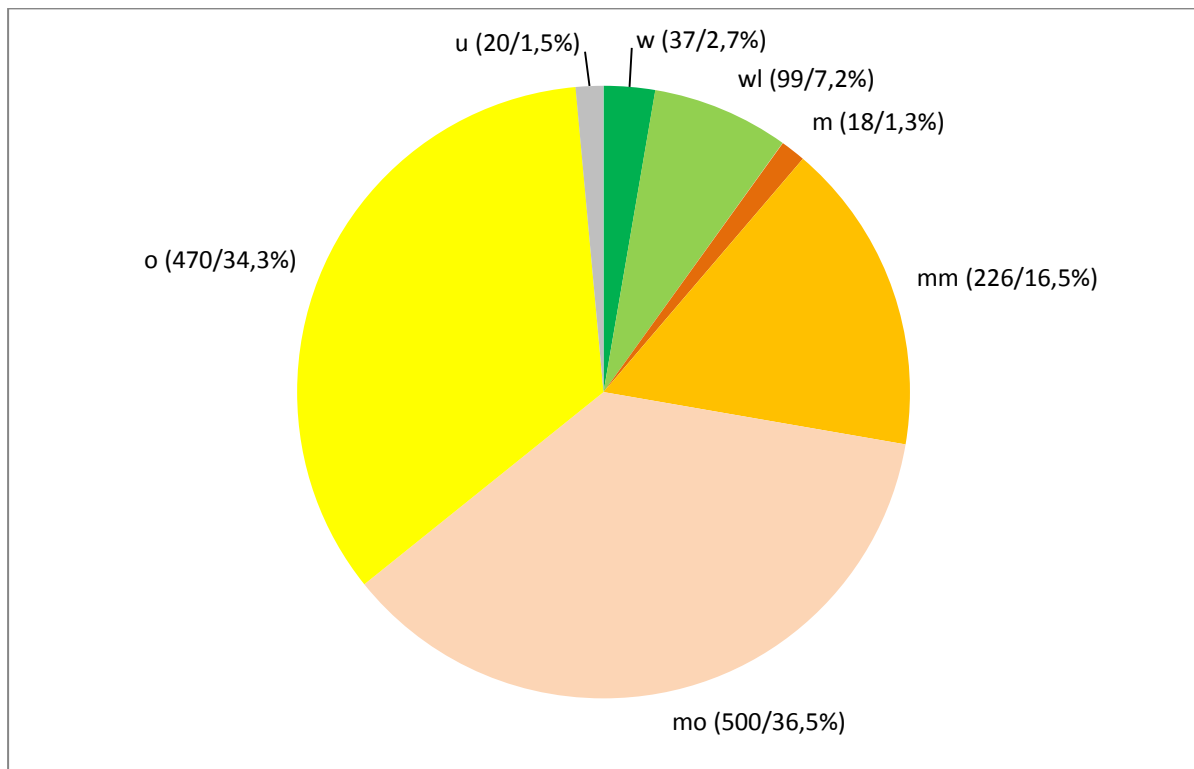


Abb. 11: Verteilung der in Deutschland etablierten Stechimmenarten (n = 1370) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude, u: unbekannt. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Arten und Unterarten an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuften Taxa an der Gesamtzahl der Taxa an.

Fig. 11: Partitioning of the established bee, wasp and ant species in Germany (n = 1370) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings, u: unknown. The first number in the brackets gives the number of species and subspecies, the percentage gives the fraction of the taxa in this category referring to the total number of taxa.

Abb. 12 stellt die Verteilung der deutschen Stechimmenarten für die zwölf artenreichsten Familien auf die Kategorien der Waldbindung dar. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurden die acht kleinen Familien mit jeweils weniger als 20 Arten unter „kleine Familien“ zusammengefasst.

Bei keiner der 20 Stechimmenfamilien dominieren Arten mit Verbreitungsschwerpunkt in Wäldern (Kategorien w, wg, wl). Fünf Familien besitzen gar keine Arten aus dieser Gruppe. In 14 Familien dominieren die Arten, die sowohl im Offenland wie im Wald leben (Kategorien m, mm, mo), in fünf Familien dominieren die reinen Offenlandarten (Kategorie o). Mehr als zehn Arten, die ihren Schwerpunkt in Wäldern haben, besitzen die Familien Crabronidae, Formicidae, Megachilidae und Vespidae. Bei den Plattwespen (Bethyridae) ist für viele Arten die Habitatbindung noch unzureichend bekannt.

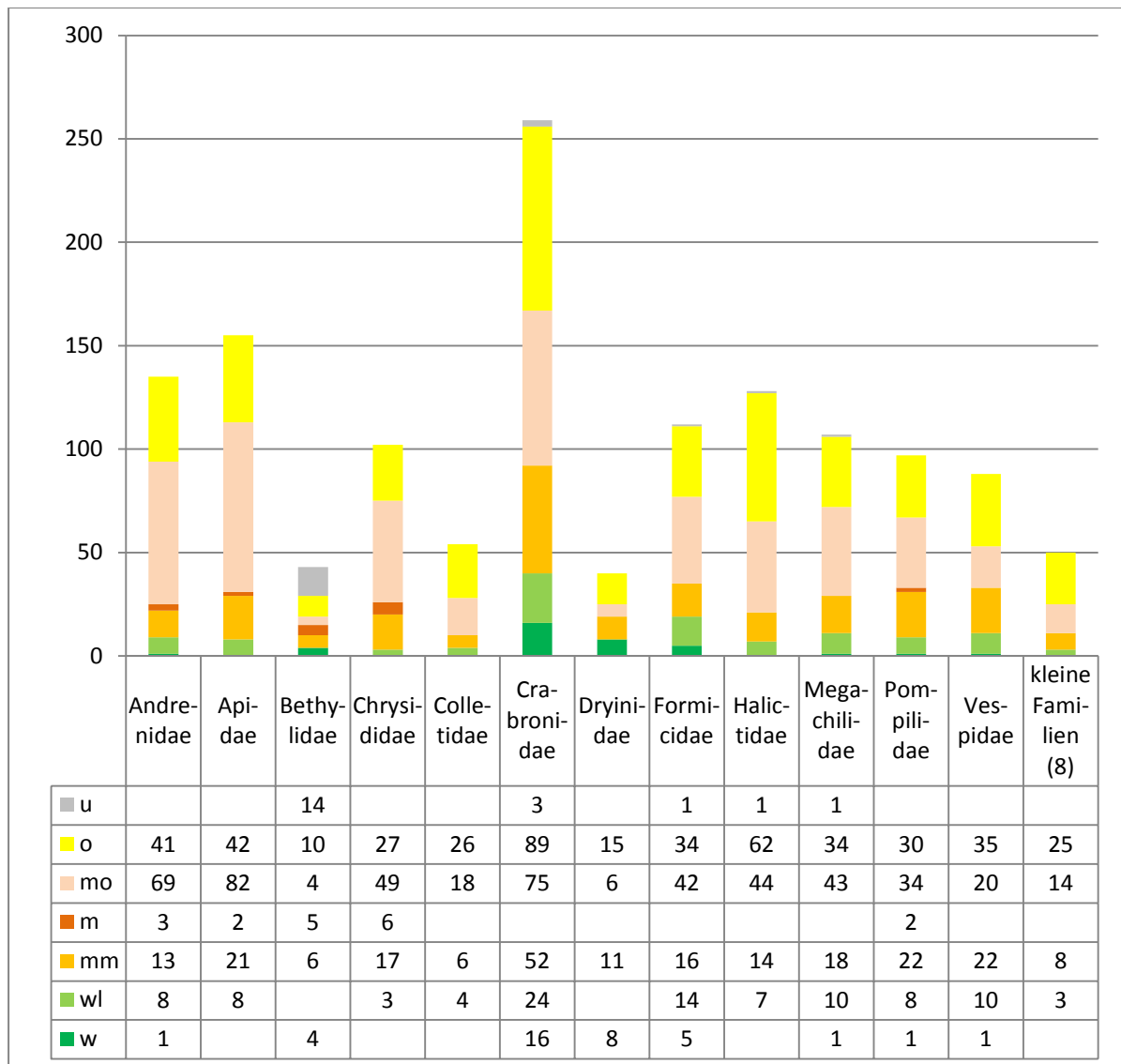


Abb. 12: Verteilung der in Deutschland etablierten Stechimmenarten (n = 1370) nach Familien auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude, u: unbekannt

Fig. 12: Partitioning of the established bee, wasp and ant species in Germany (n = 1370) to the categories of forest affinity (summarised by families)

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings, u: unknown

Literatur

- Aerts, W. 1949. Die Bienenfauna der Kölner Bucht. Wissenschaftliche Mitteilungen des Vereins für Natur- und Heimatkunde Köln am Rhein 2(1): 3-35.
- Aerts, W. 1960. Die Bienenfauna des Rheinlandes. Decheniana 112(2): 181-208.
- Agnoli, G.L. & Rosa, P. 2018. Chrysis. net. Your web resource on Hymenoptera Chrysididae and Macrophotography. https://www.chrysis.net/index_en.php. [31.05.2018]
- Aguib, S.; Louadi, K. & Schwarz, M. 2010. Les Anthidiini (Megachilidae, Megachilinae) d'Algérie avec trois espèces nouvelles pour ce pays: *Anthidium (Anthidium) florentinum* (Fabricius, 1775), *Anthidium (Proanthidium) amabile* Alfken, 1932 et *Pseudoanthidium (Exanthidium) enslini* (Alfken, 1928). Entomofauna 31(12): 121-152.
- Ahmed, K.N. & Islam, W. 1988. A new record of the parasite *Rhabdepyris zae* Waterston (Hymenoptera: Bethyridae) from Bangladesh and some aspects of its biology. Bangladesh Journal of Zoology 16(2): 137-142.
- Alfken, J.D. 1912. Die Bienenfauna von Ostpreussen. Schriften der Physikalisch-Ökonomischen Gesellschaft zu Königsberg in Preußen 53: 114-182.
- Alfken, J.D. 1942. Die Insekten des Naturschutzparkes der Lüneburger Heide, 4. Die Hautflügler mit Ausnahme der Bienen. Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Bremen 32: 222-232.
- Amiet, F. 1996. Hymenoptera Apidae, 1. Teil. Allgemeiner Teil, Gattungsschlüssel, Die Gattungen *Apis*, *Bombus* und *Psithyrus*. Insecta Helvetica. Fauna 12: 1-98.
- Amiet, F. 2008. Vespoidea 1. Muillidae, Sapygidae, Scoliidae, Tiphidae. Fauna Helvetica 23: 1-86.
- Amiet, F. 2012. Die Blattschneiderbiene *Megachile sculpturalis* (Smith, 1853) (Hymenoptera, Apidae) nun auch in der Schweiz. Entomo Helvetica : entomologische Zeitschrift der Schweiz 5: 157-159.
- Amiet, F.; Herrmann, M.; Müller, A. & Neumeyer, R. 2001. Apidae 3. *Halictus*, *Lasioglossum*. Fauna Helvetica 6: 1-208.
- Amiet, F.; Herrmann, M.; Müller, A. & Neumeyer, R. 2004. Apidae 4. *Anthidium*, *Chelostoma*, *Coelioxys*, *Dioxys*, *Heriades*, *Lithurgus*, *Megachile*, *Osmia*, *Stelis*. Fauna Helvetica 9: 1-273.
- Amiet, F.; Herrmann, M.; Müller, A. & Neumeyer, R. 2007. Apidae 5. *Ammobates*, *Ammobatoides*, *Anthophora*, *Blastes*, *Ceratina*, *Dasypoda*, *Epeoloides*, *Epeolus*, *Eucera*, *Macropis*, *Melecta*, *Melitta*, *Nomada*, *Pasites*, *Teralonia*, *Thyreus*, *Xylocopa*. Fauna Helvetica 20: 1-356.
- Amiet, F.; Herrmann, M.; Müller, A. & Neumeyer, R. 2010. Apidae 6. *Andrena*, *Melitturga*, *Panurginus*, *Panurgus*. Fauna Helvetica 26: 1-317.
- Amiet, F. & Krebs, A. 2012. Bienen Mitteleuropas. Gattungen, Lebensweise, Beobachtung. Bern, Stuttgart, Wien: Haupt Verlag. 424 S.
- Amiet, F., Müller, A. & Neumeyer, R. 1999. Apidae 2. *Colletes*, *Dufourea*, *Hylaeus*, *Nomia*, *Nomioides*, *Rhophitoides*, *Rhophites*, *Sphcodes*, *Systropha*. Fauna Helvetica 4: 1-219.
- Asociación Fotografía y Biodiversidad 2018. Invertebrados Insectariumvirtual. *Eumenes mediterraneus* Kriechbaumer 1879. [31.05.2018]
- Bagherian Yazdi, A.; Münch, W. & Seifert, B. 2012. A first demonstration of interspecific hybridization in *Myrmica* ants by geometric morphometrics (Hymenoptera: Formicidae). Myrmecological News 17: 121-131.
- Bagriçik, N. & Tüzün, A. 2005. A faunistic study and some ecological observations on Eumenidae (Insecta: Hymenoptera) species of Ankara. Fen bilimleri dergisi = Journal of sciences and technology 25(1): 21-31.
- Baldock, D.W. 2010. Wasps of Surrey (The Surrey Wildlife Atlas Project). The Surrey wildlife atlas series 12. Woking: Surrey Wildlife Trust. 335 S.
- Balles, L. 1949. Beiträge zur Kenntnis der Hymenopterenfauna von Baden. VIII. Beitrag zur Kenntnis der badischen Bienen. Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz N. F. 5: 57-62.

- Balthasar, V. 1972. Hymenoptera: Sphecoidea. Fauna CSSR 20: 1-471.
- Banaszak, J. & Romasenko, L. 1998; 2001. Megachilid bees of Europe: (Hymenoptera, Apoidea, Megachilidae). (Second edition, corrected and supplemented) Bydgoszcz: Pedagogical University of Bydgoszcz. 239 S.
- Banaszak, J. & Twerd, L. 2010. High number of cuckoo wasps (Hymenoptera: Chrysididae) in areas directly affected by lime and sodium industry. Polish Journal of Entomology 79(3): 291-305.
- Barbier, Y.; Genoud, D.; Iserbyt, S.; Mahe, G.; Michez, D.; Patiny, S.; Pauly, A.; Rasmont, P.; Terzo, M.; Vereecken, N. & Wahis, R. 2018. Atlas Hymenoptera. <http://zoologie.umons.ac.be/hymenoptera/default.asp>. [31.05.2018]
- Baroni Urbani, C. & Collingwood, C. A. 1977. The zoogeography of ants (Hymenoptera, Formicidae) in northern Europe. Acta Zoologica Fennica 152: 1-34.
- Bayindir, A.; Gürbüz, M. F.; Ljubomirov, T. & Pohl, D. 2013. Diversity of digger wasps in Kasnak Oak Forest Nature Reserve, Isparta, Turkey, with records of eight species new to Turkey (Hymenoptera: Sphecidae, Crabronidae and Ampulicidae). Zoology in the Middle East 59: 144-147.
- Beaumont, J. de 1958. Les Hyménoptères aculéates. Ergebnisse der wissenschaftlichen Untersuchungen im Schweizerischen Nationalpark N. F. 6: 145-235.
- Beaumont, J. de 1961. Les espèces méditerranéennes du genre *Pison* Jur. (Hym. Sphecid.). Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 34(1): 53-56.
- Beaumont, J. de 1964a. Le genre *Solierella* Spinola en Europe et dans la Méditerranée orientale (Hym. Sphecid.). Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 37(1-2): 49-68.
- Beaumont, J. de 1964b. Hymenoptera: Sphecidae. Insecta Helvetica. Fauna 3: 1-169.
- Beavis, I.C. 2007. Aculeate Hymenoptera of Tunbridge Wells and the Central High Weald: first supplement. Entomologist's Gazette 58(2): 85-118.
- Beil, M. & Kratochwil, A. 2004. Untersuchungen zu Wildbienen-Gemeinschaften (Hymenoptera, Apoidea) in beweideten und unbeweideten Sand-Ökosystemen. Beiträge der Hymenopterologen-Tagung in Stuttgart 2004: 32-34.
- Beláková, A. 1972. Die Bienen mesophiler Wiesen- und Waldsteppenbestände der Slowakei (Hym., Apoidea). Folia Entomologica Hungarica (S. N.) 25(2): 349-358.
- Bellmann, H. 1984. Beobachtungen zum Brutverhalten von *Celonites abbreviatus* Villers (Hymenoptera: Masaridae). Zoologischer Anzeiger 212(5/6): 321-328.
- Bellmann, H. 1995. Bienen, Wespen, Ameisen: die Hautflügler Mitteleuropas. Stuttgart: Franckh-Kosmos Verlags-GmbH. 336 S.
- Benarfa, N.; Louadi, K. & Scheuchl, E. 2013. Liste taxonomique des abeilles du genre *Andrena* (Hymenoptera : Apoidea : Andrenidae) du Nord-Est algérien avec les commentaires et les ajouts aux autres régions du pays. – Taxonomic lists of bees of the genus *Andrena* (Hymenoptera: Apoidea: Andrenidae) in North-East of Algeria with comments and additions to other regions. Annales de la Société entomologique de France (N.S.) 49(4): 383-397.
- Benoist, R. 1931. Les Osmies de la faune française (Hym. Apidae). Annales de la Société entomologique de France 100: 23-60.
- Berg, A.; Cederberg, B. & Holmström, G. 2018. Artfakta från ArtDatabanken. Fältsandbi *Andrena morawitzi*. <https://artfakta.se/artbestamning/taxon/103125>. [31.05.2018]
- Berland, L. 1925. Hyménoptères: Vespiformes I. (Sphegidae, Pompilidae, Scoliidae, Sapygidae, Mutillidae). Faune de France 10: 1-364.
- Berland, L. 1928. Hyménoptères: Vespiformes II. (Eumenidae, Vespidae, Masaridae, Bethyidae, Dryinidae, Embolemidae). Faune de France 19: 1-208.
- Bernard, F. & Jacquemin, P. 1947. Effets des piqures de *Scleroderma* (Hyménoptères Bethyidae), et révision des espèces nord-africaines. Bulletin de la Société d'Histoire Naturelle de l'Afrique du Nord 39: 160-167.

- Bernard, F. 1939. Hyménoptères nouveaux ou peu connus en France (6e Nota). Béthylides et Sphécoides du littoral méditerranéen. Bulletin de la Société Entomologique de France 94(9-10): 164-167.
- Bernard, F. 1968. Les fourmis (Hymenoptera Formicidae) d'Europe occidentale et septentrionale. Faune de l'Europe et du Bassin Méditerranéen 3: 1-411.
- Bettag, E. 1990. Zur Biologie und Artunterscheidung westeuropäischer *Eumenes* F. (Hymenoptera, Eumenidae). 1. Beitrag. Mainzer naturwissenschaftliches Archiv 28: 47-80.
- Bieri, S. 2002. Die Bienen und Wespen des Fürstentums Lichtenstein. Naturkundliche Forschung im Fürstentum Lichtenstein 19: 1-160.
- Bischoff, H. 1928. Zoologische Streifzüge in Attika, Morea und besonders auf der Insel Kreta II – Hymenoptera. Abhandlungen vom Naturwissenschaftlichen Verein zu Bremen 27: 85-90.
- Bischoff, H. 1930. Beitrag zur Kenntnis paläarktischer Arten der Gattung *Epeolus*. (Hym. Apid.). Deutsche entomologische Zeitschrift 1930(1): 1-15.
- Bischoff, H. 1952. Über das Vorkommen der Schmarotzerbiene *Ammobatoides abdominalis* (Eversm.) in Deutschland und Bemerkungen zu ihrem Wirt: *Melitturga clavicornis* Latr. Nachrichten des naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 35: 55-67.
- Bitsch, J. 2010. Compléments au volume 2 des Hyménoptères Sphecidae d'Europe occidentale (Faune de France 82). Bulletin de la Société Entomologique de France 115(1): 99-136.
- Bitsch, J. & Leclercq, J. 1993. Hyménoptères Sphecidae d'Europe occidentale Volume 1 Generalites – Crabroninae. Faune de France. France et régions limitrophes 79: 1-325.
- Bitsch, J., Dollfuss, H., Boucek, Z., Schmidt, K., Schmid-Egger, C., Gayubo, S.F., Antropov, A.V. & Barbier, Y. 2001. Hyménoptères Sphecidae d'Europe occidentale. Vol. 3. Faune de France 86: 1-479.
- Blatrix, R.; Galkowski, C.; Lebas, C. & Wegnez, P. 2013. Fourmis de France, de Belgique et du Luxembourg. Guide Delachaux Delachaux et Niestlé. 238 S.
- Bleidorn, C., Dudler, H., Schlichting, U., Venne, C. & Reidt, J. von der 2008. Beitrag zur Wildbienenfauna Westfalens – Erstnachweise und Wiederfunde als verschollen eingestufte Arten aus Ostwestfalen-Lippe. Natur und Heimat 68: 77-85.
- Blösch, M. 2000. Die Grabwespen Deutschlands. Sphecidae s. str., Crabronidae. Lebensweise, Verhalten, Verbreitung. Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresküste nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise 71: Hymenoptera II Kelttern: Verlag Goecke & Evers. 480 S.
- Blösch, M. 2012. Grabwespen: Illustrierter Katalog der einheimischen Arten. 1. Aufl. NBB SCOUT 2. Hohenwarsleben: Westarp Wissenschaften. 220 S.
- Blüthgen, P. 1934. Die Wirte der paläarktischen *Sphecodes*-Arten. Zeitschrift für wissenschaftliche Insektenbiologie 27: 205-214-61-66.
- Blüthgen, P. 1941. Die Untergattungen *Hoplomerus* s. str. und *Monoplomerus* der Gattung *Hoplomerus* Westw. Archiv für Naturgeschichte Zeitschrift für wissenschaftliche Zoologie, Abt. B Neue Folge 10: 305-344.
- Blüthgen, P. 1949. Neues oder Wissenswertes über mitteleuropäische Aculeaten und Goldwespen. Beiträge zur taxonomischen Zoologie 1(3-4): 77-100.
- Blüthgen, P. 1951a. Neues oder Wissenswertes über mitteleuropäische Aculeaten und Goldwespen II. Bonner Zoologische Beiträge 2(3-4): 229-234.
- Blüthgen, P. 1951b. *Chrysis brevitorsis* Thoms., eine verschollene Art (Hym. Chrysididae). Nachrichten des naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg 30: 59-61.
- Blüthgen, P. 1952. Bemerkenswerte Aculeatenfunde aus Schwaben, insbesondere aus dem Allgäu. Bericht der Naturforschenden Gesellschaft zu Augsburg 5: 125-130.
- Blüthgen, P. 1953a. Alte und neue paläarktische *Spilomena*-Arten. Opuscula Entomologica 18(2-3): 160-179.

- Blüthgen, P. 1953b. Zur Brutbiologie von *Microdynerus timidus* (Sss.). Zoologischer Anzeiger 151: 102-103.
- Blüthgen, P. 1960. Zur Verbreitung und Lebensweise der europäischen *Spilomena*-Arten (Hym. Sphec.). Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen 9(1): 1-5.
- Blüthgen, P. 1961a. Neues oder wissenschaftliches über mitteleuropäische Aculeaten und Goldwespen IV. Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen 10: 29-31, 35-39, 67-70.
- Blüthgen, P. 1961b. Die Faltenwespen Mitteleuropas. Abhandlungen der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. Klasse für Chemie, Geologie und Biologie 1961(2): 1-248.
- Bogusch, P. 2003. Hosts, foraging behaviour and distribution of six species of cleptoparasitic bees of the subfamily Anthophorinae (Hymenoptera: Apidae). Acta Societatis Zoologicae Bohemicae (67): 65-70.
- Bogusch, P. & Hadrava, J. 2018. European bees of the genera *Epeolus* Latreille, 1802 and *Triepeolus* Robertson, 1901 (Hymenoptera: Apidae: Nomadinae: Epeolini): taxonomy, identification key, distribution, and ecology. Zootaxa 4437(1): 1-60.
- Bogusch, P. & Straka, J. 2012. Review and identification of the cuckoo bees of central Europe (Hymenoptera: Halictidae: Sphecodes). Zootaxa 3311: 1-41.
- Boucek, Z. 2001. Palaearctic species of *Ammoplanus* (Hymenoptera: Sphecidae). Journal of Natural History 35(6): 849-929.
- Boven, J.K.A. van 1955. *Lasius (Chthonolasius) affinis* Schenck. Fauna Neerl. nov. spec. (Hymenoptera Formicidae). Natuurhistorisch Maandblad: Orgaan van het Natuurhistorisch Genootschap in Limburg 44(1-2): 6-10.
- Braschler, B. 2002. Neue Aspekte zur Verbreitung von *Pyramica baudueri* (Emery, 1875) (Hymenoptera, Formicidae). Mitteilungen der Entomologische Gesellschaft Basel 52(4): 139-142.
- Brothers, D.J.; Tschuch, G. & Burger, F. 2000. Associations of mutillid wasps (Hymenoptera, Mutillidae) with eusocial insects. Insectes Sociaux 47(3): 201-211.
- Bundesamt für Naturschutz (Hrsg). 2011. Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands Band 3, Wirbellose Tiere (Teil 1). Naturschutz und biologische Vielfalt 70(3): 1-716.
- Burckhardt, D. & Gonseth, Y. 2015. Hyménoptères Aculéates (abeilles solitaires). CSCF & karch News 40: 5-8.
- Burger, F. 2005. Checkliste der Grabwespen (Hymenoptera, "Sphecidae") Thüringens. Stand 24.08.2005. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 13: 29-50.
- Burger, F. 2006. Checkliste der Dolchwespen, Trugameisen, Keulen- und Rollwespen (Hymenoptera: Scoliidae, Mutillidae, Sapygidae, Tiphiidae) Thüringens. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 14: 27-34.
- Burger, F. 2007a. Nachtrag zur Checkliste der Grabwespen (Hymenoptera, "Sphecidae") Thüringens. Stand: 20.11.2007. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 15: 59-60.
- Burger, F. 2007b. Zweiter Nachtrag zur Wespenfauna Thüringens (Hymenoptera, Pompilidae). Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 15: 61-62.
- Burger, F. 2007c. Nachtrag zur Checkliste der Dolchwespen, Trugameisen, Keulen- und Rollwespen (Hymenoptera, Scoliidae, Mutillidae, Sapygidae, Tiphiidae) Thüringens. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 15: 63-64.
- Burger, F. 2007d. Dritter Nachtrag zur Faltenwespenfauna Thüringens (Hymenoptera, Vespidae). Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 15: 65-66.
- Burger, F. 2011a. Checkliste der Bienen (Hymenoptera: Apidae) Thüringens. Stand: 10.12.2011. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 19: 5-60.
- Burger, F. 2011b. Dritter Nachtrag zur Wegwespenfauna (Hymenoptera: Pompilidae) Thüringens. Stand: 22.11.2011. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 19: 77-78.
- Burger, F. & Creutzburg, F. 2004. Checkliste der Wegwespen Thüringens (Hymenoptera, Pompilidae). Stand: 20.09.2004. Teil 12. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 12: 25-32.

- Burger, F. & Herrmann, M. 2003. Zur Taxonomie und Verbreitung von *Andrena distinguenda* Schenck, 1871 und *Andrena nitidula* Perez, 1903 (Hymenoptera, Apidae). Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 76: 137-151.
- Burger, F. & Kuhlmann, M. 2008. Erstnachweis der Bienenart *Colletes mlokoszewiczi* Radoszkowski, 1891 für Deutschland (Hymenoptera, Apoidea, Colletidae). Entomologische Nachrichten und Berichte 52(2): 115-117.
- Burger, F.; Meitzel, T. & Ruhnke, H. 2006. Aktuelles zur Bienenfauna (Hymenoptera, Apidae) Sachsen-Anhalts und Deutschlands. Entomologische Nachrichten und Berichte 50(3): 129-133.
- Burger, F. & Poller, U. 2003. Zweiter Nachtrag zur Bienenfauna Thüringens (Hymenoptera, Apidae). Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 11: 37-37.
- Burger, F. & Reum, D. 2004. Dritter Nachtrag zur Bienenfauna Thüringens (Hymenoptera, Apidae). Stand: 20.09.2004. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 12: 33-39.
- Burger, F. & Rond, J. de 2008. Checkliste der Zikadenwespen (Dryinidae), Speerkopfwespen (Embolemidae) und Plattwespen (Bethyidae) Thüringens (Hymenoptera, Aculeata). Stand: 22.11.2008. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 16: 23-27.
- Burger, F.; Ruhnke, H. & Dorn, M. 2004. Rote Liste der Wildbienen (Hymenoptera: Apidae) des Landes Sachsen-Anhalt (2. Fassung, Stand: Februar 2004). Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 39: 356-365.
- Burger, F.; Saure, C. & Oehlke, J. 1998. Rote Liste und Artenliste der Grabwespen und weiterer Hautflüglergruppen des Landes Brandenburg (Hymenoptera: Sphecidae, Vespoidea part., Evanioidea, Trigonalioidea). Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 7(2): 24-43.
- Burger, F. & Sobczyk, T. 2011. Zu einem syntopen Vorkommen von *Cleptes pallipes* Lepeletier, 1806, *C. semiauratus* (Linnaeus, 1761) und *C. nitidulus* (Fabricius, 1793) in Sachsen mit neuen Erkenntnissen zur Determination der Gattung *Cleptes* in Deutschland (Hymenoptera, Chrysididae). Entomologische Nachrichten und Berichte 55(1): 53-56.
- Burger, F.; Stumpf, W. & Stumpf, Y. 2011. Checkliste der Goldwespen (Hymenoptera: Chrysididae) Thüringens. Stand: 24.12.2011. Check-Listen Thüringer Insekten und Spinnentiere 19: 61-70.
- Burger, R. 2015. Nachweise der Großen Mörtelgrabwespe *Sceliphron destillatorium* in Mannheim und Angaben zur aktuellen Verbreitung der neozoischen Grabwespen *Sceliphron curvatum*, *S. caementarium* und *Isodontia mexicana* in Rheinland-Pfalz (Hymenoptera: Sphecidae). Pollichia-Kurier 31(1): 9-15.
- Burger, R. & Hahnefeld, M. 2016. Erste Nachweise der Zwerg-Mauerwespen-Art *Leptochilus regulus* in der Pfalz. Verbreitung, Ökologie und Nistweise in Südwestdeutschland. Pollichia-Kurier 32(1): 14-17.
- Buschinger, A. 1968a. Zur Verbreitung und Lebensweise der Tribus Leptothoracini (Hymenoptera, Formicidae) in Nordbayern. Bayerische Tierwelt 1: 115-128.
- Buschinger, A. 1968b. Untersuchungen an *Harpagoxenus sublaevis* Nyl. (Hymenoptera, Formicidae), III: Kopula, Koloniegründung, Raubzüge. Insectes Sociaux 15(1): 89-104.
- Buschinger, A. 1971. Zur Verbreitung und Lebensweise sozialparasitischer Ameisen des Schweizer Wallis (Hym., Formicidae). Zoologischer Anzeiger: morphology, systematics, biogeography 186(1/2): 47-59.
- Buschinger, A. & Seifert, B. 1997. On the host species of a temporary parasitic ant, *Lasius (Austrolasius) carniolicus* Mayr, 1861 (Hymenoptera, Formicidae). Short communication International Union for the Study of Social Insects (Hrsg.). Insectes sociaux: international journal for the study of social arthropods 44(3): 299-301.
- BWARS (Bees, Wasps & Ants Recording Society) 2018. <http://www.bwars.com>. [31.05.2018]
- California Academy of Sciences 2018. AntWeb. <https://www.antweb.org/>. [31.05.2018]
- Carl, K.P. 1976. The natural enemies of the pear-slug, *Caliroa cerasi* (L.) (Hym., Tenthredinidae), in Europe. Zeitschrift für Angewandte Entomologie 80: 138-161.

- Carrillo S., J.L. & Caltagirone, L.E. 1970. Observations of the biology of *Solierella peckhami*, *S. blaisdelli* and two species of Chrysididae. *Annals of the Entomological Society of America* 63: 672-681.
- Collingwood, C.A. 1979. The Formicidae of Fennoscandia and Denmark. *Fauna Entomologica Scandinavica* 8: 1-174.
- Costa A. 1883. Notizie ed osservazioni sulla geo-fauna sarda. Memoria Seconda. Risultamento di ricerche fatte in Sardegna nella primavera del 1882. *Atti della Reale Accademia di Scienze Fisiche e Matematiche di Napoli Ser. 2*(1): 1-109.
- Cross, I. & Notton, D.G. 2017. Small-Headed Resin Bee, *Heriades rubicola*, new to Britain (Hymenoptera: Megachilidae). *British Journal of Entomology and Natural History* 30: 1-8.
- Csösz, S. & Seifert, B. 2003. *Ponera testacea* Emery, 1895 stat. n. – a sister species of *P. coarctata* (Latreille, 1802) (Hymenoptera, Formicidae). *Acta Zoologica Academiae Scientiarum Hungaricae* 49(3): 201-214.
- Csösz, S.; Wagner, H.C.; Bozsó, M.; Seifert, B.; Arthofer, W.; Schlick-Steiner, B.C.; Steiner, F.M. & Péntzes, Z. 2014. *Tetramorium indocile* Santschi, 1927 stat. rev. is the proposed scientific name for *Tetramorium* sp. C sensu Schlick-Steiner et al. (2006) based on combined molecular and morphological evidence (Hymenoptera: Formicidae). *Zoologischer Anzeiger* 253(6): 469-481.
- Czechowski, W. 1975. Bionomics of *Formica (Coptoformica) pressilabris* Nyl. (Hymenoptera, Formicidae). *Annales Zoologici: quarterly under the auspices of the Museum and Institute of Zoology Polish Academy of Sciences* 33(8)Warschau: : 103-125.
- Czechowski, W. & Radchenko, A.G. 2006. *Formica lusatica* Seifert, 1997 (Hymenoptera: Formicidae), an ant species new to Finland, with notes on its biology and the description of males.. *Myrmecologische Nachrichten* 8: 257-263.
- Czechowski, W.; Radchenko, A.; Czechowska, W. & Vepsäläinen, K. 2012. The ants of Poland with reference to the myrmecofauna of Europe. *Fauna Poloniae 4 New series*. Warszawa: Natura optima dux Foundation. 496 S.
- Dahlbom, A.G. 1843. Sphecidae, Ampulicidae, Pompilidae, Larridae, Nyssonidae. Hymenoptera europaea praecipue borealia: Formis typicis nonnullis specierum generumve exoticorum aut extraneorum propter nexum systematicum associatis; per familias, genera, species et varietates disposita atque descripta Fasciculus 1.
- Dathe, H. H. 1980. Die Arten der Gattung *Hylaeus* F. in Europa (Hymenoptera: Apoidea, Colletidae). *Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum in Berlin* 56: 207-294.
- Dathe, H. H. & Donath, H. 1992. Bienen (Apoidea). S. 85-96. In: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung (Hrsg.). *Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. Rote Liste*. Potsdam: Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Raumordnung. 288 S.
- Dathe, H.H.; Heide, A.v.d. & Witt, R. 1996. Nachweis einer neuen Maskenbiene für Europa – *Hylaeus lepidulus* Cockerell, 1924 (Hym., Apidae). *Entomologische Nachrichten und Berichte* 40(3): 157-163.
- Dathe, H. & Saure, C. 2000. Rote Liste und Artenliste der Bienen des Landes Brandenburg (Hymenoptera: Apidae). *Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg* 9(1): 1-35.
- Day, M. C. 1988. Spider wasps – Hymenoptera: Pompilidae. *Handbooks for the Identification of British Insects* 6(4): 1-60.
- Dekoninck, W.; Boer, P. & Maelfait, J.-P. 2004. *Lasius platythorax* Seifert, 1991 as a host of several *Chthonolasius* species, with remarks on the colony foundation of the parasites (Hymenoptera: Formicidae). *Myrmecologische Nachrichten* 4: 5-8.
- Della Santa, E. 1994. Guide pour l'identification des principales especes de fourmis des Suisse. *Miscellanea Faunistica Helvetiae* 3: 1-124.
- Dewulf, A. & Praz, C. 2014. *Megachile pyrenaica*. The IUCN Red List of Threatened Species 2014: e.T19198779A50142211. Downloaded on 26 April 2018.

- Dietrich, C. O. 1997. Quantifizierungsversuch des Vorkommens der Glänzenden Gastameise, *Formicoxenus nitidulus* (Nyl.), bei der Gebirgswaldameise *Formica lugubris* Zett. am Muttersbergmassiv (Österreich: Vorarlberg, Lechtaler Alpen). Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen Gesellschaft in Österreich 134: 119-132.
- Doczkal, D. 2017. Remarkable records of insects (Diptera, Hymenoptera, Lepidoptera) from the Grenzach project. Mauritiana 34: 821-835.
- Dollfuss, H. 1986. Eine Revision der Gattung *Spilomena* Shuckard der westlichen und zentralen paläarktischen Region. Annalen des Naturhistorischen Museums in Wien 88/89(B): 481-510.
- Dollfuss, H. 1987. Neue und bemerkenswerte Funde von Grabwespen (Hymenoptera, Sphecidae) in Österreich. Linzer biologische Beiträge 19(1): 17-25.
- Dollfuss, H. 1991. Bestimmungsschlüssel der Grabwespen Nord- und Zentraleuropas (Hymenoptera, Sphecidae) mit speziellen Angaben zur Grabwespenfauna Österreichs. Stapfia 24: 1-247.
- Dollfuss, H. 1995. A worldwide revision of *Pemphredon* Latreille 1796 (Hymenoptera, Sphecidae). Linzer biologische Beiträge 27(2): 905-1019.
- Dollfuss, H.; Gusenleitner, J. & Bregant, E. 1998. Grabwespen im Burgenland (Hymenoptera, Sphecidae). Stapfia 55: 507-552.
- Dollfuss, H. & Ressler, F. 1981. Die Grabwespenfauna des Verwaltungbezirkes Scheibbs, Niederösterreich (Insecta, Hymenoptera, Sphecidae). Entomofauna 2(16): 311-333.
- Doczkal, D. & Schmid-Egger, C. 1992. Ergänzungen zur Wildbienenfauna Baden-Württembergs (Hymenoptera: Apoidea). Carolinea 50: 173-176.
- Donisthorpe, H.S.J.K. 1927. The guests of British ants, their habits and life histories. London: George Routledge and Sons, Limited. 244 S.
- Dorn, M. 1969. Erneuter Nachweis von *Camptopoeum frontale* (F.) im Raum Halle/Saale (Hym. Apoidea [sic.]). Deutsche Entomologische Zeitschrift N. F. 16(1-3): 55-57.
- Dorn, M. & Weber, D. 1988. Die Luzerne-Blattschneiderbiene. Die Neue Brehm-Bücherei 582: 1-110.
- Doronin, M. 1996. The hosts of some cuckoo wasps (Hymenoptera, Chrysididae) in Latvia. Latvijas Entomologs 35: 17-19.
- Dorow, W.H.O. 1999. Niddahänge östlich Rudingshain Zoologische Untersuchungen 1990-1992 Hymenoptera: Aculeata (Stechimmen). Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 32 (Naturwaldreservate in Hessen 5/2.2): 461-656.
- Dorow, W.H.O. 2002. Natürliche Entwicklung von Wäldern nach Sturmwurf. – 10 Jahre Forschung im Naturwaldreservat Weiherkopf. Zoologische Untersuchungen auf der Sturmwurffläche – Tierordnungen, Heteroptera (Wanzen), Hymenoptera (Hautflügler). Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 38 (= Naturwaldreservate in Hessen 8): 79-115.
- Dorow, W.H.O. 2004. Schönbuche. Zoologische Untersuchungen 1990-1992, Teil 2 Hymenoptera: Aculeata (Stechimmen). Hessen-Forst – Forsteinrichtung, Information, Versuchswesen – Ergebnis- und Forschungsbericht 28(2) (= Naturwaldreservate in Hessen 6/2.2): 127-264.
- Dorow, W.H.O. 2005. *Harpagoxenus sublaevis* – Die Braune Raub-Knotenameise im Biosphärenreservat Rhön. Natur und Museum 135(11/12): 270-271.
- Dorow, W.H.O. 2007. Hohestein. Zoologische Untersuchungen 1994-1996, Teil 2. Hymenoptera (Hautflügler), Schwerpunkt Aculeata (Stechimmen). Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 42 (= Naturwaldreservate in Hessen No. 7/2.2): 193-298.
- Dorow, W.H.O. 2010. Die Hautflügler (Hymenoptera) des Naturwaldreservats Goldbachs- und Ziebachsrück (Hessen). Untersuchungszeitraum 1994-1996. Mitteilungen der Hessischen Landesforstverwaltung 46 (= Naturwaldreservate in Hessen. Band 11/2.2): 111-217.
- Dorow, W.H.O. 2014. Die Hautflügler (Hymenoptera) des Naturwaldreservats Kinzigau (Hessen). Untersuchungszeitraum 1999-2001. Kinzigau. Zoologische Untersuchungen 1999-2001, Teil 2 Naturwaldreservate in Hessen 13: 59-159.

- Dubatolov, V.V. 1998. Social wasps (Hymenoptera, Vespidae: Polistinae, Vespinae) of Siberia. *Far Eastern Entomologist* 57: 1-11.
- Dusmet y Alonso, J.M. 1935. Los Apidos de España. *Eos: revista española de entomología* 11: 117-172.
- Düweke, P. 1991. "Wespen" und Ameisen aus Flugfallen einer flurbereinigten und einer ursprünglichen Rebterrasse des Kaiserstuhls (Hymenoptera: Ichneumonidae, Chalcidoidea, Proctotrupoidea, Bethyloidea, Scolioidea, Vespoidea und Formicidae). *Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg* 66: 479-494.
- Dvorák, L.; Smetana, V.; Straka, J. & Deván, P. 2006. Present distribution of the paper wasp *Polistes bischoffi* Weyrauch 1937 in the Czech Republic and in Slovakia with notes to its spreading (Hymenoptera: Vespidae). *Linzer biologische Beiträge* 38(1): 533-539.
- Dvorák, L. & Straka, J. 2007. Vespoidea: Vespidae (vosovití). *Acta Entomologica Musei Nationalis Pragae, Supplementum* 11: 171-189.
- Dylewska, M. 1987. Die Gattung *Andrena* Fabricius (Andrenidae, Apoidea) in Nord- und Mitteleuropa. *Acta Zoologica Cracoviensia* 30(12): 359-708.
- Dylewska, M. 2000. Klucze do oznaczania owadów Polski, Czesc XXIV Blonkówki – Hymenoptera, Zeszyt 68d Pszczolowate – Apidae, Podrodzina – Andreninae. Wydanie II Polskie Towarzystwo Entomologiczne 153. Torun: Polish Entomological Society. 152 S.
- Dynort, P. 2013. Beitrag zur Insektenfauna des Naturschutzgebietes Pfahl und Sündrich bei Crispenhofen. *Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart* 48(2): 142-160.
- Ebmer, A.W. 1970. Die Bienen des Genus *Halictus* Latr. s. l. im Großraum von Linz. (Hymenoptera, Apidae). Teil II. *Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz* 1970: 19-82.
- Ebmer, A.W. 1988. Die europäischen Arten der Gattungen *Halictus* Latreille 1804 und *Lasioglossum* Curtis 1833 mit illustrierten Bestimmungstabellen (Insecta: Hymenoptera: Apoidea: Halictidae: Halictinae). 2. Die Untergattung *Seladonia* Robertson 1918. *Senckenbergiana biologica* 68(4/6): 323-375.
- Edwards, R. (Hrsg.). 1997. Provisional atlas of the aculeate Hymenoptera of Britain and Ireland. Part I. bees, wasps and ants recording society. Huntingdon: Biological Records Centre. 139 S.
- Edwards, R. & Telfer, M. 2001. Provisional atlas of the aculeate Hymenoptera of Britain and Ireland, Part 3. Huntingdon: Biological Records Centre. 145 S.
- Eichhorn, O. 1964. Zur Verbreitung und Ökologie der hügelbauenden Waldameisen in den Ostalpen. *Zeitschrift für Angewandte Entomologie* 54(3): 253-289.
- Eichhorn, O. 1971. Zur Verbreitung und Ökologie der Ameisen der Hauptwaldtypen mitteleuropäischer Gebirgswälder. *Zeitschrift für Angewandte Entomologie* 67: 170-179.
- Enslin, E. 1922. Beiträge zur Biologie der Hymenopteren I. *Archiv für Naturgeschichte, Abteilung A* 5: 132-138.
- Esser, J. 2008. Erstnachweis der Wespenbiene *Nomada stoeckherti* Pittioni, 1951 (Hymenoptera: Apidae) in Deutschland. *Bembix* 26: 11
- Esser, J.; Fuhrmann, M. & Venne, C. 2010. Rote Liste und Gesamtartenliste der Wildbienen und Wespen (Hymenoptera: Apidae, Crabronidae, Sphecidae, Ampulicidae, Pompilidae, Vespidae, Tiphiidae, Sapygidae, Mutillidae, Chrysididae) Nordrhein-Westfalens. *Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research* 2: 5-60.
- Esser, J., Jakubzik, A. & Sonnenburg, H. 2004. Stechimmen (Hymenoptera: Aculeata) in Nordrhein-Westfalen: Änderungen gegenüber dem Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands. *Bembix* 18: 13-23.
- Evans, H.E. 1978a. The Bethyloidea of America North of Mexico. *Memoirs of the American Entomological Institute* 27: 1-332.
- Evans, H.E. 1978b. A revision of the genus *Holepyris* in the Americas (Hymenoptera: Bethyloidea). *Transactions of the American Entomological Society* 103: 531-579.

- Faber, W. 1967. Beiträge zur Kenntnis sozialparasitischer Ameisen 1. *Lasius* (*Austrolasius* n. sg.) *reginae* n. sp., eine neue temporär sozialparasitische Erdameise aus Österreich (Hym. Formicidae). Pflanzenschutzberichte (Institut für Phytomedizin am Bundesamt und Forschungszentrum für Landwirtschaft Wien) 36(5-7): 73-107.
- Fahringer, J. 1922. Hymenopterologische Ergebnisse einer wissenschaftlichen Studienreise nach der Türkei und Kleinasien (mit Ausschluss des Amanusgebirges). Abteilung A. Archiv für Naturgeschichte 88(9): 149-222.
- Falk, S. 1991. A review of the scarce and threatened bees, wasps and ants in Great Britain. Research and Survey in Nature Conservation 35: 1-344.
- Fateryga, A.V. 2013. On the nest structure in two species of the genus *Leptochilus* (Hymenoptera, Vespidae, Eumeninae). Vestnik Zoologii 47(5): 469-473.
- Fauna Europaea. <https://fauna-eu.org/>. [30.6.2017].
- Felke, M. 2016. Plattwespe (*Cephalonomia gallicola*). Institut für Schädlingskunde 4 S.
- Fellendorf, M. & Mohra, C. 1997. Bemerkenswerte Bienenfunde aus Baden-Württemberg (Hymenoptera, Apoidea). Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart 32(1): 35-37.
- Ferton, C. 1895. L'instinct de quelques Hyménoptères du genre *Odynerus* Latreille. Cinquième série: Tome 8. Actes de la Société Linnéenne de Bordeaux 95: 219-230.
- Ferton, C. 1901. Notes détachées sur l'instinct des Hyménoptères mellifères et ravisseurs avec la description de quelques espèces. Annales de la Société Entomologique de France 70: 83-148.
- Ferton, C. 1905. Notes détachées sur l'instinct des hyménoptères mellifères et ravisseurs (3ème série) avec la description de quelques espèces. Annales de la Société Entomologique de France 74: 56-104.
- Ferton, C. 1910. Notes détachées sur l'instinct des Hyménoptères mellifères et ravisseurs (6e Série). Annales de la Société Entomologique de France 79: 145-178.
- Ferton, C. 1914. Notes détachées sur l'instinct des hyménoptères mellifères et ravisseurs (8ème série) avec la description de quelques espèces nouvelles. Annales de la Société Entomologique de France 83: 81-119 + pl. III-V.
- Finch, O.-D. 1997. Spider wasps (Hymenoptera, Pompilidae) as predator of a spider taxocenosis. Proceedings of the European Colloquium of Arachnology 16: 83-89.
- Finlayson, L.H. 1950. The biology of *Cephalonomia waterstoni* Gahan (Hym., Bethyridae), a parasite of *Laemophloeus* (Col., Cucujidae). Bulletin of Entomological Research 41(1): 79-97.
- Finlayson, L.H. 1952. Host selection by *Cephalonomia waterstoni* Gahan (Hym., Bethyridae). Transactions of the International Congress of Entomology 9(1): 370-374.
- Floren, A.; Wetzel, W. & Staab, M. 2014. The contribution of canopy species to overall ant diversity (Hymenoptera: Formicidae) in temperate and tropical ecosystems. Myrmecological News 19: 65-74.
- Flügel, H.-J. 2014. Über einige gelungene und misslungene Umsetzungs- und Ansiedlungsversuche bei Wildbienen (Insecta, Hymenoptera, Aculeata: Apidae). Insecta (14): 97-108.
- Franz, H. 1982. Die Hymenopteren des Nordostalpengebietes und seines Vorlandes. I. Teil. Denkschrift Österreichische Akademie der Wissenschaften mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse 124: 1-374.
- Franzini, L. 2013. Evaluation of *Bombus* (*Psithyrus*) *rupestris* success in usurping colonies of reported host species *B. pascuorum* and *B. sylvarum* in laboratory conditions. Insectes Sociaux 60(2): 273-274.
- Fries, H. 1893. Die Bienenfauna von Deutschland und Ungarn. Berlin: R. Friedländer & Sohn. 80 S.
- Fries, H. 1898. Die Bienen Europa's (Apidae europaeae) nach ihren Gattungen, Arten und Varietäten auf vergleichend morphologisch-biologischer Grundlage. Theil IV. Solitäre Apiden: Genus *Eriades*, Genus *Trachusa*, Genus *Anthidium*. Innsbruck u. Imst.: C. Lampe. 304 S.

- Friese, H. 1901. Die Bienen Europa's (Apidae europaeae) nach ihren Gattungen, Arten und Varietäten auf vergleichend morphologisch-biologischer Grundlage Theil VI. Solitäre Apiden: Subfam. Panurginae, Melittinae, Xylocopinae. Innsbruck: Selbstverlag; Druck: C. Lampe. 284 S.
- Friese, H. 1923. Die europäischen Bienen (Apidae) Das Leben und Wirken unserer Blumenwespen. Berlin, Leipzig: Walter de Gruyter & Co.. 456 S.
- Friese, H. 1926. Band I Hymenopteren. Erster Teil: Die Bienen, Wespen, Grab- und Goldwespen. Schröder, C. (Hrsg.). Die Insekten Mitteleuropas insbesondere Deutschlands. Stuttgart: Franckh'sche Verlagshandlung. 192 S.
- Frommer, U. 2011. Erstnachweis der Grabwespenarten *Spilomena punctatissima* Blüthgen, 1953 und *Passaloecus clypealis* Fæster, 1947 (Hymenoptera: Crabronidae) für Hessen. Hessische Faunistische Briefe 30(1): 1-6.
- Frommer, U. 2012. Mediterrane Stechimmen (Hymenoptera, Aculeata) in Deutschland und angrenzenden Gebieten nach 1990. Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins 37(4): 175-197.
- Frommer, U. 2014. Die Stechimmen-Fauna des Oberen Mittelrheintals. Neue Untersuchungen an xerothermen Hanglagen bei Lorch (Hymenoptera: Aculeata). Hessische Faunistische Briefe 33(1-3): 13-49.
- Frommer, U. & Bahmer, H. 2018. Die neozoischen Grabwespen *Sceliphron curvatum* (F. Smith, 1870) und *Isodontia mexicana* (Saussure, 1867) (Hymenoptera: Aculeata: Sphecidae) erreichen das Lahntal. Hessische Faunistische Briefe 36(3-4): 47-59.
- Frommer, U.; Niehuis, M. & Niehuis, O. 2014. Zur Kenntnis der Stechimmenfauna des Roßsteins bei Dörscheid und der Goldwespenfauna im Oberen Mittelrheintal (Hymenoptera: Aculeata et Chrysididae). Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz: Zeitschrift für Naturschutz 12(4): 1315-1334.
- Fry, R. & Lonsdale, D. (Hrsg.). 1991. Habitat conservation for insects: A neglected green issue. The amateur entomologist 21: 1-278.
- Gaggermeier, H. 1992. Zum Vorkommen der Sandhummel, *Bombus veteranus* (Fabricius, 1793), im Bayerischen Wald (3. Beitrag zur Kenntnis der Hummelfauna des Bayerischen Waldes) (Hymenoptera, Apidae). Der Bayerische Wald (28): 17-19.
- Gahan, A.B. 1931. On certain hymenopterous parasites of stored-grain insects. Journal of the Washington Academy of Sciences 21: 213-223.
- García, F., Arnal, J.M. & Espadaler, X. 2008. Primeros registros de *Myrmica bibikoffi* Kutter, 1963 (Hymenoptera: Formicidae) en la Península Ibérica. Heteropterus Revista de Entomología 8(2): 211-215.
- Gauß, R. 1974. Im Taubergießengebiet ermittelte Hautflügler (Hymenoptera ohne Symphyta) und Netzflügler (Neuroptera) am Oberrhein. S. 570-579 in: Landesstelle für Naturschutz (Hrsg.). Das Taubergießengebiet: Eine Rheinauenlandschaft. Die Natur- und Landschaftsschutzgebiete Baden-Württembergs 7: 1-644.
- Gauß, R. & Perraudin, W. 1970. Neufunde, Nachträge und Berichtigungen zur Hautflüglerfauna im badischen Gebiet. Mitteilungen des Badischen Landesvereines für Naturkunde und Naturschutz e. V. 10(2): 355-363.
- Gayubo, S.F. & Felton, J.C. 2000. The European species of the genus *Nitela* Latreille, 1809 (Hymenoptera: Sphecidae). Annales de la Société entomologique de France (Nouvelle Série) 36(3): 291-313.
- Gereys, B. 2016. Vespidae solitaire de France métropolitaine (Hymenoptera: Eumeninae, Masarinae). Faune de France 98: 1-330.
- Gess, S.K. 1996. The Pollen Wasps. Ecology and Natural History of the Masarinae. Harvard University Press. 340 S.
- Glaser, F. 1999. Erste Ergebnisse zur Verbreitung, Habitatbindung und Gefährdung der Untergattung *Coptoformica* (Hymenoptera: Formicidae) in Österreich. Myrmecologische Nachrichten 3: 54-61.

- Glaser, F. 2005. Rote Liste gefährdeter Ameisen Vorarlbergs. Inatura (Hrsg.). Vorarlberger Naturschau – Rote Listen 3: 1-128.
- Gogala, A. 1998. The identity of *Megachile dorsalis* Pérez and *Megachile burdigalensis* Benoist, sp. rev. (Hymenoptera: Apoidea: Megachilidae). Acta entomologica Slovenica 6(2): 79-87.
- Gökcezaade, J.F.; Gereben-Krenn, B.-A.; Neumayer, J. & Krenn, H.W. 2015. Feldbestimmungsschlüssel für die Hummeln Österreichs, Deutschlands und der Schweiz (Hymenoptera, Apidae). Linzer biologische Beiträge 47(1): 5-42.
- Gordh, G. & Móczár, L. 1990. A catalog of the world Bethyridae (Hymenoptera: Aculeata). Memoirs of the American Entomological Institute 46: 1-364.
- Gößwald, K. 1951. Zur Ameisenfauna des Mittleren Maingebietes mit Bemerkungen über Veränderungen seit 25 Jahren. Zoologische Jahrbücher (Abteilung für Systematik, Geographie und Biologie der Tiere) 80(5/6): 507-532.
- Gößwald, K. 1989. Die Waldameise. Band 1: Biologische Grundlagen, Ökologie und Verhalten. Wiesbaden: Aula Verlag. 660 S.
- Graffe, E. 1895. Prospetto delle Crisidi di Trieste e de' suoi dintorni. Atti del Museo Civico di Storia Naturale di Trieste 1895: 9
- Grandi, G. 1934. Contributi alla conoscenza degli Imenotteri Melliferi e Predatori. Bollettino dell'Istituto di Entomologia della Università di Bologna 7: 1-144.
- Grandi, G. 1935. Contributi alla conoscenza degli Imenotteri Aculeati XV. Bollettino dell'Istituto di Entomologia della Università di Bologna 8: 27-121.
- Grandi, G. 1959. Contributi alla conoscenza degli Imenotteri Aculeati. XXVIII. Bollettino dell'Istituto di Entomologia della Università di Bologna 23: 239-292.
- Grandi, G. 1961. Studi di un Entomologo sugli Imenotteri superiori. Bollettino dell'Istituto di Entomologia della Università di Bologna 25: i-xv, 1-659.
- Gratiashvili, N.; Bernadou, A.; Suefuji, M.; Seifert, B. & Heinze, J. 2014. The Caucaso-Anatolian slave-making ant *Myrmoxenus tamarae* (Arnoldi, 1968) and its more widely distributed congener *Myrmoxenus ravouxi* (André, 1896): a multidisciplinary comparison (Hymenoptera: Formicidae). Organisms Diversity & Evolution 14(3): 259-267.
- Gros, E. 1983. Note sur la biologie de quelques Pompilides (2e partie) (1). L'Entomologiste 39(1): 24-35.
- Gros, E. 1994. Notes sur la biologie de quelques *Priocnemis* Schioedte (Hymenoptera, Pompilidae). Bulletin de la Société Entomologique de France 99(4): 357-364.
- Gros, E. 1997. Notes sur la biologie de quelques Pompilides de la sous-famille des Pepsinae (Hymenoptera, Pompilidae). Bulletin de la Société Entomologique de France 102(4): 345-354.
- Grozdanic, S. 1971. Biologische Untersuchungen an Bienen. Deutsche Entomologische Zeitschrift 18: 217-226.
- Guichard, K.M. 1970. A rare bee in plenty – *Andrena confinis* Stockhert (Hym. Apidae). The Entomologist 103: 87-89.
- Guiglia, D. 1972. Les Guepes sociales (Hymenoptera Vespidae) d'Europe Occidentale et Septentrionale. Faune de l'Europe et du Bassin Méditerranéen 6: 1-181.
- Gusenleitner, F. 1984. Faunistische und morphologische Angaben zu bemerkenswerten *Andrena*-Arten aus Österreich (Insecta: Hymenoptera: Apoidea: Andrenidae). Linzer biologische Beiträge 16(2): 211-276.
- Gusenleitner, F. 1992. Die Biene *Andrena pontica* War. – ein neues oberösterreichisches Faunenelement. Oberösterreichisches Museumsjournal 2(8): 33-33.
- Gusenleitner, J. 1993. Bestimmungstabellen mittel- und südeuropäischer Eumeniden Hymenoptera). Teil I: Die Gattung *Leptochilus* Saussure 1852. Linzer biologische Beiträge 25(2): 745-769.
- Gusenleitner, J. 1995. Hymenopterologische Notizen aus Österreich, 3 (Insecta: Hymenoptera aculeata [sic!]). Linzer biologische Beiträge 27(1): 159-167.

- Gusenleitner, J. 1997. Die europäischen Arten der Gattung *Celonites* Latreille 1802 (Hymenoptera, Masaridae). Linzer biologische Beiträge 29(1): 109-115.
- Gusenleitner, J. 1998. Bestimmungstabellen süd- und mitteleuropäischer Eumeniden (Vespoidea, Hymenoptera) Teil 8. Die Gattung *Odynerus* Latreille 1802, *Gmnomerus* Blüthgen 1938, *Paragymnomerus* Blüthgen 1938 und *Tropidodynerus* Blüthgen 1939. Linzer biologische Beiträge 30(1): 163-181.
- Gusenleitner, J. 1999. Bestimmungstabellen mittel- und südeuropäischer Eumeniden (Vespoidea, Hymenoptera) Teil 10. Die Gattung *Allodynerus* Blüthgen 1938 mit Nachträgen zum Teil 1: Die Gattung *Leptochilus* Saussure und Teil 4: Die Gattung *Ancistrocerus* Wesmael. Linzer biologische Beiträge 31(1): 93-101.
- Gusenleitner, J. 2000. Bestimmungstabellen mittel- und südeuropäischer Eumeniden (Vespoidea, Hymenoptera) Teil 14. Der Gattungsschlüssel und die bisher in dieser Reihe nicht behandelten Gattungen und Arten. Linzer biologische Beiträge 32(1): 43-65.
- Gusenleitner, F. & Schwarz, M. 2002. Weltweite Checkliste der Bienengattung *Andrena* mit Bemerkungen und Ergänzungen zu palaearktischen Arten. (Hymen., Apidae, Andreninae, *Andrena*). Entomofauna Supplement 12: 1-1280.
- Gusenleitner, F.; Schwarz, M. & Mazzucco, K. 2012. Checklisten der Fauna Österreichs, No. 6. Apidae (Insecta: Hymenoptera). Biosystematics and Ecology Series 29: 9-129.
- Haeseler, V. 1978. Flugzeit, Blütenbesuch, Verbreitung und Häufigkeit der solitären Faltenwespen im Norddeutschen Tiefland (BRD) – (Vespoidea, Eumenidae). Schriften des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schleswig-Holstein 48: 63-131.
- Haeseler, V. 1984. *Mimumesa sibiricana* R. Bohart, eine für die Bundesrepublik Deutschland neue Grabwespe, und weitere für Norddeutschland seltene Hautflügler (Hymenoptera: Aculeata s. l.). Drosera 84: 103-116.
- Haeseler, V. 1999. Zur Kenntnis von *Osmia alticola* Benoist, 1922, *Osmia maritima* Friese, 1885 sowie der für Mitteleuropa bislang unbekannten *Osmia hyperborea* Tkalcu, 1983 (Apidae: *Osmia* (Melanosmia) Schmiedeknecht, 1885). Entomofauna 20(30): 449-460.
- Haeseler, V. 2008. Ameisen, Wespen und Bienen der Ostfriesischen Inseln (Hymenoptera: Aculeata). Die Flora und Fauna der Ostfriesischen Inseln – Artenverzeichnisse und Auswertungen zur Biodiversität. Schriftenreihe Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer 11: 299-312.
- Haeseler, V. & Schmidt, K. 1984. Grabwespen (Sphecoidea). S. 47-49 in: Blab, J.; Nowak, E.; Trautmann, W. & Sukopp H. (Hrsg), Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland. Greven: Kilda-Verlag. 270 S.
- Hagen, E. von 1994. Hummeln bestimmen ansiedeln vermehren schützen. Augsburg: Naturbuch Verlag. 320 S.
- Hagstrum, D.W. & Subramanyam, B. 2009. Stored-product insect resource. St. Paul, Minnesota: AACC International (Formerly American Association of Cereal Chemists). 509 S.
- Haider, M. 2016. Erstnachweis von *Andrena nigroolivacea* Dours, 1873 (Hymenoptera: Andrenidae) für Deutschland. Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart 51(2): 87-90.
- Hannonen, M.; Helanterä, H. & Sundström, L. 2004. Habitat age, breeding system and kinship in the ant *Formica fusca*. Molecular Ecology 13(6): 1579-1588.
- Hartig, G. 1934. Grab-, Gold- und Faltenwespen, deren Vorkommen bisher für Nordwestdeutschland nicht festgestellt war. Mitteilungen aus dem Entomologischen Verein in Bremen 22: 4-5.
- Haupt, H. 1927. Monographie der Psammocharidae (Pompilidae) von Mittel-, Nord- und Osteuropa. Deutsche Entomologische Zeitschrift Beiheft 1926-1927: 1-367.
- Haupt, H. 1957. Die unechten und echten Goldwespen Mitteleuropas (Cleptes et Chrysididae). Abhandlungen und Berichte des Staatlichen Museums für Tierkunde in Dresden 23: 15-139.
- Hedicke, H. 1922. Die Hymenopterenfauna des Groß-Machnower Weinbergs bei Mittenwalde (Mark). Ein Beitrag zur Kenntnis der faunistischen Verhältnisse pontischer Hügel. Deutsche Entomologische Zeitschrift 1922(3): 249-287.

- Hedqvist, K.-J. 1975. Notes on Embolemidae and Bethyidae in Sweden with description of a new genus and species (Hym., Bethyloidea). *Entomologisk Tidskrift* 96(3-4): 121-132.
- Heide, A. von der & Tischendorf, S. 1998. Zum deutschen Erstnachweis der Grabwespe *Ammoplaus pragensis* Snoflak, 1945 aus der hessischen Hochrhön (Hymenoptera, "Sphecidae"). *Drosophila* 98(1): 69-72.
- Heinze, J.; Kauffmann, S. & Hülsen, B. 1993. *Doronomyrmex pacis* Kutter 1945, a socially parasitic ant new to Germany (Insecta, Hymenoptera, Formicidae). *Zoologischen Staatssammlung München* (Hrsg.). *Spixiana: Zeitschrift für Zoologie* 16(2): 171-172.
- Hellén, W. 1953. Übersicht über die Bethyiden und Dryiniden Finlands. *Notulae Entomologicae* 33(3-4): 88-102.
- Heller, G. 2011. *Pheidole pallidula* (Nylander, 1849) und *Tapinoma nigerrimum* (Nylander, 1886) (Hymenoptera: Formicidae), etablierte Neozoa in Rheinland-Pfalz. *Mainzer naturwissenschaftliches Archiv* 48: 273-281.
- Herrich-Schäffer, G.A.W. 1839. Auseinandersetzung der europäischen Arten einiger Bienengattungen, Gattung *Nomada*. *Zeitschrift für die Entomologie* 1: 267-288.
- Herrmann, M. 1997. *Andrena synadelpha* Perk. neu für Baden-Württemberg (Hym., Apidae). *Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart* 32(1): 38-38.
- Herrmann, M. 1998. *Hylaeus tyrolensis*, eine für Deutschland neue Maskenbiene (Hymenoptera, Apidae). *Carolinea* 56: 127-127.
- Herrmann, M. 2001. *Lasioglossum (Evylaeus) pleurospectum* spec. nov. – eine neue Furchenbienenart aus Mitteleuropa (Hymenoptera, Apidae). *Linzer biologische Beiträge* 33(2): 709-721.
- Herrmann, M. 2005. Neue und seltene Stechimmen aus Deutschland (Hymenoptera: Apidae, Sphecidae, Vespidae). *Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart* 40(1/2): 3-8.
- Herrmann, M.; Burger, F.; Müller, A. & Tischendorf, S. 2003. Verbreitung, Lebensraum und Biologie der Furchenbiene *Lasioglossum pallens* (Brulle 1832) und ihrer Kuckucksbiene *Sphecodes majalis* Perez 1903 in Deutschland (Hymenoptera, Apidae, Halictinae). *Carolinea* 61: 133-144.
- Herrmann, M. & Doczkal, D. 1999. Schlüssel zur Trennung der Zwillingarten *Lasioglossum sexstrigatum* (Schenck, 1870) und *Lasioglossum sabulosum* (Warncke, 1986) (Hym., Apidae). *Entomologische Nachrichten und Berichte* 43(1): 33-40.
- Herrmann, M. & Niehuis, O. 2015. Erste Nachweise von *Chrysis marginata aliunda* (Linsenmaier, 1959) in Deutschland und der Schweiz und Hinweise zum Wirt dieser sich ausbreitenden Goldwespe (Hymenoptera, Chrysididae). *Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research* 7: 6-11.
- Hickler, T.; Bolte, A.; Hartard, B.; Beierkuhnlein, C.; Blaschke, M.; Blick, T.; Brüggemann, W.; Dorow, W.H.O.; Fritze, M.-A.; Gregor, T.; Ibisch, P.L.; Kölling, C.; Kühn, I.; Musche, M.; Pompe, S.; Petercord, R.; Schweiger, O.; Seidling, W.; Trautmann, S.; Waldenspuhl, T.; Walentowski, H. & Wellbrock, N. 2012. Folgen des Klimawandels für die Biodiversität in Wald und Forst. S. 164-221 in: Mosbrugger, V.; Brasseur, G.P.; Schaller, M. & Stribny, B. (Hrsg.). *Klimawandel und Biodiversität: Folgen für Deutschland*. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft (WBG). 432 S.
- Hinrichsen, A. 1997. Kleinräumig-vergleichende Untersuchungen über ausgewählte Aculeaten auf einer Binnendüne (Hymenoptera). *Brandenburgische Entomologische Nachrichten* 4(1): 3-27.
- Invrea F. 1920. Contribuzioni allo studio dei Crisidi liguri. Res ligusticae XLVI. *Annali del Museo Civico di Storia Naturale di Genova* LII: 404-425.
- Invrea F. 1921. Contribuzioni allo studio dei Crisidi liguri. Res ligusticae XLVIII. *Annali del Museo Civico di Storia Naturale di Genova*, Genova LIII: 332-346.
- Invrea, F. 1922. Crisidi della valle del Pesio e della Vermentagna. Notedi corologia. *Bollettino della Società entomologica italiana* LIV: 129-133.
- Invrea, F. 1964. Mutillidae – Myrmosidae. *Fauna d'Italia* 5: 1-302.

- Itoh, H. 1980. Habits of *Cephalonomia gallicola* (Ashmead) (Hymenoptera, Bethyridae). Japanese Journal of Sanitary Zoology 31(4): 296-298.
- Jacobs, H.-J. 2007. Die Grabwespen Deutschlands. Ampulicidae, Sphecidae, Crabronidae. In: Blank, S.M. & Taeger, A. (Hrsg.). Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeressteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise 79. Teil Hymenoptera III. Keltern: Goecke & Evers. 207 S.
- Jacobs, H.-J. & Oehlke, J. 1990. Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Hymenoptera: Sphecidae. 1. Nachtrag. Beiträge zur Entomologie 40(1): 121-229.
- Jakubzik, A. & Cölln, K. 2014. Diversität im Kleinen: Stechimmen im Brombeerstrauch (Hymenoptera, Aculeata). Insecta 14: 63-73.
- Jentzsch, M.; Glinka, T.; Link, J. & Lehmann, B. 2017. Einsatz eines Autokeschers im Ziegelrodaer Forst – Ergebnisse und Bemerkungen zur Methode (Arachnida: Araneae, Pseudoscorpiones; Insecta: Ephemeroptera, Odonata, Hemiptera, Coleoptera, Hymenoptera, Lepidoptera, Mecoptera, Diptera). Hercynia N. F. 50: 31– 93.
- Józan, Z. 1983. A barcsi borókás fullánk (Hymenoptera, Aculeata) faunája, I – Die Aculeata-Fauna (Hymenoptera) der Barcscher Wacholderheide, Ungarn I.. Dunántúli Dolgozatok Természettudományi Sorozat 3: 89-113.
- Józan, Z. 1985. Grundriss der Sphecoidea-Fauna (Hymenoptera) des Süd-Transdanubiens, Ungarn. A Janus Pannonius Múzeum Évkönyve 29: 53-86.
- Kasperek, M. 2015. The cuckoo bees of the genus *Stelis* Panzer, 1806 in Europe, North Africa and the Middle East: A review and identification guide. Entomofauna. Zeitschrift für Entomologie Supplement 18: 1-144.
- Kasperek, M. 2017. Resin bees of the anthidiine genus *Trachusa*. Identification, taxonomy, distribution and biology of the Old World species. Entomofauna. Zeitschrift für Entomologie Supplement 21: 1-152.
- Kaule, G., Jooß, R., Schwarz von Raumer, H.-G., Feuerbacher, J. & Trautner, J. 2014. Fachplan Landesweiter Biotopverbund. Arbeitsbericht. Naturschutz-Praxis, Landschaftsplanung 2: 1-69.
- Kemp, J.R.; Michez, D.; Nieto, A.; Radchenko, V.; Roberts, S. & Tomozei, B. 2013. *Andrena curvana*. In: IUCN 2014 . IUCN Red List of Threatened Species. Version 2014.1. <www.iucnredlist.org> [31.05.2018]
- Kemper, H. & Döring, E. 1967. Die sozialen Faltenwespen Mitteleuropas. Berlin, Hamburg: Verlag Paul Parey. 180 S.
- Kieffer, J.-J. 1914. Hymenoptera: Bethyridae. Berlin: Verlag von R. Friedländer und Sohn. 595 S.
- Kieffer, J.-J. 1921. Sur divers Hyménoptères destructeurs des *Cerambycides nuisibles* au Caféier et au Bambou. Bulletin Agricole de l'Institut scientifique de Saïgon 3(5): 136-140.
- Kitt, M. & Reder, G. 2014. Die Blutbiene *Sphecodes majalis* Pérez, 1903 – neu für Rheinland-Pfalz – und ihr Wirt, die Furchenbiene *Lasioglossum pallens* (Brullé 1832) (Hymenoptera: Apidae). Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz. Zeitschrift für Naturschutz 12(4): 1365-1374.
- Kitt, M., Reder, G. & Schick, A. 2015. Erster Nestfund der Asiatischen Hornisse – *Vespa velutina* var. *nigrithorax* (Lep.) – in Deutschland (Hymenoptera: Vespidae). Pollichia-Kurier 31(1): 15-17.
- Klein, W.F. & Lefebvre, V. 2004. Crabronidae – graafwespen. S. 356-430 in: Peeters, T.M.J.; Achterberg, C.v.; Heitmans, W.R.B.; Klein, W.F.; Lefebvre, V.; Loon, A.J.v.; Mabelis, A.A.; Nieuwenhuijsen, H.; Reemer, M.; Rond, J.d.; Smit, J. & Velthuis, H.H.W. (Hrsg.). Nederlandse Fauna 6: De Wespen en Mieren van Nederland (Hymenoptera: Aculeata). Leiden: Nationaal Natuurhistorisch Museum Naturalis; Utrecht: KNNV Uitgeverij & Leiden: European Invertebrate Survey. 507 S.
- Klemm, M. & Nunner, A. 1997. *Anthophora quadrifasciata* (Vill.) neu für Baden-Württemberg (Hym. Apidae). Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart 32(1): 37-38.
- Kocourek, M. 1966. Prodrómus der Hymenopteren der Tschechoslowakei. Pars 9: Apoidea, 1. Acta Faunistica Entomologica Musei Nationalis Pragae 12: 1-122.

- Kofler, A. 2005. Weitere Funde von Grabwespen in Osttirol (Österreich) (Hymenoptera: Sphecidae). Berichte des naturwissenschaftlich-medizinischen Vereins in Innsbruck (92): 161-187.
- Kopf, T. 2013. Die Bienenfauna (Hymenoptera: Apidae) der Jagdberggemeinden (Vorarlberg, Österreich). Inatura – Naturmonographie Jagdberggemeinden 16: 499-512.
- Koppitz, C., Schubert, L.F., Jung, M. & Schmid-Egger, C. 2017. Neue Funde der Steppen-Buntbiene *Camptopoeum frontale* (Fabricius, 1804) in Sachsen-Anhalt (Hymenoptera, Apoidea, Panurginae). Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research 9: 32-35.
- Kosmeier, D. 2018. Steckbrief Asiatische Hornisse *Vespa velutina* Lepetier, 1836 <http://www.hornissenschutz.de/vespa-velutina-deutsch.htm>. [31.05.2018]
- Koster, A. 1986. Het genus *Hylaeus* in Nederland (Hymenoptera, Colletidae). Zoologische Bijdragen 36(1): 3-120.
- Krombein, K.V. 1969. Life history notes on some Egyptian solitary wasps and bees and their associates (Hymenoptera Aculeata). Smithsonian Contributions to Zoology 19: 1-18.
- Kuhlmann, M., Else, H.R., Dawson, A. & Quicke, D. 2007. Molecular, biogeographical and phenological evidence for the existence of three western European sibling species in the *Colletes succinctus* group (Hymenoptera: Apidae). Organisms. Diversity and Evolution 7(2): 155-165.
- Kühne, H. & Becker, G. 1974. Zur Biologie und Ökologie von *Scleroderma domesticum* Latrielle (Bethyridae, Hymenoptera), einem Parasiten holzzerstörender Insektenlarven. Zeitschrift für Angewandte Zoologie 76(3): 278-303.
- Kulik, G. 1998. Beitrag zur Kenntnis der Bienen- und Wespenfauna Nordwestdeutschlands und angrenzender Gebiete (Hymenoptera: Aculeata). Drosera 98(2): 127-138.
- Kunz, P.X. 1994. Die Goldwespen (Chrysididae) Baden-Württembergs Taxonomie, Bestimmung, Verbreitung, Kartierung und Ökologie – mit einem Bestimmungsschlüssel für die deutschen Arten –. Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg. Beiheft 77: 1-188.
- Kutter, H. 1963. *Miscellanea myrmecologica*. I.. Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 36(1-2): 129-137.
- Kutter, H. 1973. Über die morphologischen Beziehungen der Gattung *Myrmica* zu ihren Satellitengattungen *Sifolinia* Em., *Symbiomyrma* Arnold und *Sommimyrmica* Menozzi (Hymenoptera, Formicidae). Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 46(3-4): 253-268.
- Kutter, H. 1977. Hymenoptera Formicidae. Insecta Helvetica. Fauna 6: 1-298.
- Kuwahara, Y. 1984. Identification of Skatole from a Bethyrid Wasp, *Cephalonomia gallicola* (Ashmead) (Hymenoptera; Bethyridae). Agricultural and Biological Chemistry 48(9): 2371-2372.
- Langner, D. 1997. Wildbienen (Hymenoptera: Apidae) des ehemaligen Truppenübungsplatzes bei Halbendorf/Spree und Anmerkungen zum Schutz von Wildbienen. Naturschutzarbeit in Sachsen 39: 47-58.
- Le Moli, F., Mori, A. & Grasso, D.A. 1994. Behavioural ecology of the obligatory slave-making ant, *Polyergus rufescens* Latr. (Hymenoptera, Formicidae). A review. Memorabilia Zoologica 48: 133-146.
- Leclercq, J. 1941. Notes sur les Hyménoptères des Environs de Liège. Bulletin du Musée Royal d'Histoire Naturelle de Belgique 17(14): 1-16.
- Lee, I.-Y., Shin, C.-S., Sim, S., Park, J.-W. & Yong, T.-S. 2014. Human sting of *Cephalonomia gallicola* (Hymenoptera: Bethyridae) in Korea. The Korean Journal of Parasitology 52(6): 681-684.
- Lefebvre, V. 1973. Interessante vangsten van Hymenoptera Aculeata in 1971. Entomologische Berichten 33: 149-154.
- Lelej, A.S. 2002. Catalogue of the Mutillidae (Hymenoptera) of the palaearctic region. Vladivostok: Dalnauka. 171 S.
- Lelej, A.S. & Loktionov, V.M. 2012. Phylogeny and classification of the tribe Deuterageniini (Hymenoptera, Pompilidae: Pepsinae). Far Eastern Entomologist 254: 1-15.

- Lelej, A.S. & Schmid-Egger, C. 2005. The velvet ants (Hymenoptera, Mutillidae) of Central Europe. *Linzer biologische Beiträge* 37(2): 1505-1543.
- Lepeletier de Saint Fargeau, A. 1845. Histoire naturelle des Insectes. Hyménoptères III. Paris: Librairie Encyclopédique de Roret. 646 + 4 S.
- Ler, P.A. (Hrsg.). 1995. Key to the insects of Russian Far East. Volume IV. Neuropteroidea, Mecoptera, Hymenoptera Part 1. St. Petersburg: Nauka. 606 S.
- Lhomme, P., Sramkova, A., Kreuter, K., Lecocq, T., Rasmont, P. & Ayasse, M. 2013. A method for year-round rearing of cuckoo bumblebees (Hymenoptera: Apoidea: *Bombus* subgenus *Psithyrus*). *Annales de la Société entomologique de France* (N. S.): *International Journal of Entomology* 49(1): 117-125.
- Lichtenstein, J. 1869. Séance du 26 Mai 1869. M. Lichtenstein présente également des remarques sur les moeurs d'une espèce d'Hyménoptère – Séance du 8 Décembre 1869. M. Lichtenstein présente plusieurs observations sur divers insectes. 1° Une note sur les *Celonites apiformis*. *Annales de la Société entomologique de France* 4(9): XXIX, LXXII (*Bulletin Entomologique*).
- Lim, J., Oh, M., Lee, J. & Lee, S. 2007. *Cephalonomia gallicola* (Hymenoptera: Bethyridae), new to Korea, an ectoparasitoid of the Cigarette Beetle, *Lasioderma serricorne* (Coleoptera: Anobiidae). *Journal of Asia-Pacific Entomology* 10(4): 335-338.
- Linsenmaier, W. 1959. Revision der Familie Chrysididae (Hymenoptera) mit besonderer Berücksichtigung der europäischen Spezies. *Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft* 32(1): 1-240.
- Linsenmaier, W. 1968. Revision der Familie Chrysididae (Hymenoptera). Zweiter Nachtrag. *Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft* 41(1-4): 1-144.
- Linsenmaier, W. 1997. Die Goldwespen der Schweiz. *Veröffentlichungen aus dem Natur-Museum Luzern* 9: 1-139.
- Ljubomirov, T. & Yildirim, E. 2008. Annotated Catalogue of the Ampulicidae, Sphecidae, and Crabronidae (Insecta: Hymenoptera) of Turkey. *Pensoft series faunistica* 71: 1-316.
- Lomholdt, O. 1975. Notes on the Sphecidae of Madeira (Hymenoptera Aculeata). *Boletim do Museu Municipal do Funchal* 29(125): 5-11.
- Loon, A.J. van 2004. Formicidae – mieren. S. 227-263 in: Peeters, T.M.J.; Achterberg, C.v.; Heitmans, W.R.B.; Klein, W.F.; Lefeber, V.; Loon, A.J.v.; Mabelis, A.A.; Nieuwenhuijsen, H.; Reemer, M.; Rond, J.d.; Smit, J. & Velthuis, H.H.W. (Hrsg.). *Nederlandse Fauna 6: De Wespen en Mieren van Nederland* (Hymenoptera: Aculeata). Leiden: Nationaal Natuurhistorisch Museum Naturalis; Utrecht: KNNV Uitgeverij & Leiden: European Invertebrate Survey. 507 S.
- Mabelis, A.A. & Chardon, J.P. 2006. Survival of the trunk ant (*Formica truncorum* Fabricius, 1804; Hymenoptera: Formicidae) in a fragmented habitat. *Myrmecologische Nachrichten* 9: 1-11.
- Macek, J., Strejcek, J. & Straka, J. 2007. Annotated checklist of the Aculeata (Hymenoptera) of the Czech Republic and Slovakia. Chrysoidea: Bethyridae (hbitinkoviti). *Acta Entomologica Musei Nationalis Pragae Supplementum* 11: 21-40.
- Mader, D. 2000. Nistökologie, Biogeographie und Migration der synanthropen Delta-Lehmwespe *Delta unguiculatum* (Eumenidae) in Deutschland und Umgebung. *Dendrocopos* 27(2): 1-245.
- Madl, M. 1990a. Zur Kenntnis der Pompilidae des Burgenlandes (Hymenoptera). *Burgenländische Heimatblätter* 52(1): 18-27.
- Magretti, P. 1881. Sugli Imenotteri della Lombardia: Memoria 1.a. *Bolletino della Societa Entomologica Italiana* 13: 3-74, 89-123, 213-273.
- Malec, F. & Wolf, H. 1995. Vorarbeiten zur Faunistik der Sozialen Faltenwespen (Insecta, Hymenoptera, Vespidae) von Hessen. *Naturschutz heute* 14: 208-212.
- Malyshev, S.I. 1935. The nesting habits of solitary bees. A comparative study. *Eos: revista española de entomología* 11: 201-309.
- Mandery, K. 2000. Nachweise der Grabwespe *Ammoplanus pragensis* Snoflak, 1945, (Hymenoptera: Sphecidae) aus Bayern. *Bembix* 13: 25-30.

- Mandery, K. 2001. Die Bienen und Wespen Frankens. Bund Naturschutz Forschung 5: 1-287.
- Mandery, K., Schuberth, J. & Kosuch, J. 2008. Untersuchungsergebnisse zum Artstatus von *Andrena decipiens* Schenck, 1861, *Andrena flavilabris* Schenck, 1874, und ihrem gemeinsamen Brutparasiten *Nomada stigma* Fabricius, 1804 (Hymenoptera: Apidae). Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen 57(1/2): 30-41.
- Mandery, K., Voith, J., Kraus, M., Weber, K. & Wickl, K.-H. 2003. Rote Liste gefährdeter Bienen (Hymenoptera: Apidae) Bayerns. Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz 166: 198-207.
- Maneval, H. 1935. Béthylides, Dryinides et Embolemides nouveaux ou peu connus (Hym.). Annales de la Société Entomologique de France 104: 1-10.
- Maneval, H. 1939. Notes sur les Hyménoptères (6e série) (Sur *Ammoplanus* Perrisi Gir.). Annales de la Société entomologique de France 108: 49-108 (78-81).
- Markó, B. 2008. *Pyramica baudueri* (Emery, 1875) – a new ant species (Hymenoptera: Formicidae) for the Romanian fauna. Fragmenta Faunistica 51(2): 101-106.
- Markowsky, H. 1939. Einige seltene Bienen aus der Umgebung Berlins, die ich im Jahre 1936 erbeutete (Hym. Apid.). Mitteilungen der deutschen entomologischen Gesellschaft 9: 65-66.
- Martin, H.-J. 2000. Wildbienen.de. <http://www.wildbienen.de>. [31.05.2018]
- Martynova, K.V. & Fateryga, A.V. 2014. *Omalus sculpticollis* as the Main Enemy of *Psenulus fuscipennis* (Hymenoptera, Chrysididae, Crabronidae) in the Crimea, Ukraine. Vestnik Zoologii 48(1): 11-26.
- Mauss, V. & Prosi, R. 2013. First record of the pollen wasp *Celonites rugiceps* Bischoff 1928 (Hymenoptera, Vespidae, Masarinae) from Central Europe. Linzer biologische Beiträge 45(1): 697-701.
- Mauss, V. 2001. Erstnachweis der Faltenwespe *Polistes bischoffi* Weyrauch, 1937 (Hymenoptera, Vespidae) für Nordrhein-Westfalen mit Anmerkungen zur Arealausweitung der Art. Decheniana: Verhandlungen der Naturhistorischen Vereins der Rheinlande und Westfalens 154: 109-116.
- Mauss, V. & Treiber, R. 2004. Bestimmungsschlüssel für die Faltenwespen (Hymenoptera: Masarinae, Polistinae, Vespinae) der Bundesrepublik Deutschland. S. 1-53 in: [ohne Gesamttitel]. Hamburg: Deutscher Jugendbund für Naturbeobachtung (DJN). 106 S.
- Mavromoustakis, G.A. 1939. New and little-known bees of the subfamily Anthidiinae (Apoidea). The Annals & Magazine of Natural History Series 11(13), Volume 3: 88-97.
- Mavromoustakis, G.A. 1948. XL. On the bees (Hymenoptera Apoidea) of Cyprus. Part I. The Annals & Magazine of Natural History Series 12(8), Volume 1: 541-587.
- Mavromoustakis, G.A. 1957. The bees (Hymenoptera, Apoidea) of Cyprus. Part VII. The Annals & Magazine of Natural History Series 12, Volume 10: 321-337.
- Mei, M. 1984. Nuovi reperti di formicidi per l'Italia centrale (Hymenoptera, Formicidae). Bollettino dell'Associazione Romana di Entomologia 37: 49-58.
- Mertins, J.W. 1980. Life history and behavior of *Laelius pedatus*, a gregarious bethylid ectoparasitoid of *Anthrenus verbasci*. Annals of the Entomological Society of America 73(6): 686-693.
- Micheli, L. 1930. Nota biologiche e morfologiche sugli Imenotteri (Contributo 2°). Memorie della Società Entomologica Italiana VIII – 1929(II): 46-54.
- Michener, C.D. 1997. Genus-group names of bees and supplemental family-group names. Scientific Papers. Natural History Museum The University of Kansas 1: 1-81.
- Móczár, L. 1966. Remarks on Kieffer's and Marshall's types (Hymenoptera: Bethyidae) in the Hungarian Natural History Museum. Acta Zoologica Academiae Scientiarum Hungaricae 12(3-4): 339-361.
- Mohr, N., Risch, S. & Sorg, M. 1992. Vergleichende Untersuchungen zur Fauna ausgewählter Hautflüglertaxa (Hymenoptera) von Streuobstwiesen im Nordpfälzer Bergland. Beiträge zur Landespflege in Rheinland-Pfalz 15: 409-493.

- Monceau, K., Bonnard, O. & Thiéry, D. 2014. *Vespa velutina*: a new invasive predator of honeybees in Europe. *Journal of Pest Science* 87(1): 1-16.
- Morgan, D. 1984. Cuckoo – Wasps. Hymenoptera, Chrysididae. *Handbooks for the Identification of British Insects* 6(5): 1-37.
- Mori, A., D'Ettorre, P. & Le Moli, F. 1995. Host nest usurpation and colony foundation in the European amazon ant, *Polyergus rufescens* Latr. (Hymenoptera: Formicidae). *Insectes sociaux: international journal for the study of social arthropods* 42(3): 279-286.
- Müller, A.; Krebs, A. & Amiet, F. 1997. Bienen. Mitteleuropäische Gattungen, Lebensweise, Beobachtung. Augsburg: Naturbuch Verlag. 384 S.
- Müller, H. 1944. Beiträge zur Kenntnis der Bienenfauna Sachsens. (Hym. Apid.). *Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft* 13: 65-108.
- Münch, W. 1980. Vorkommen von *Formica uralensis* im Federseegebiet. *Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg* 51/52(2): 681-690.
- Münch, W. 1997a. Vorkommen von *Symbiomyrma karavajevi* Arnoldi 1930 in Baden-Württemberg. *Ameisenschutz aktuell* 11(2): 54-57.
- Münch, W. 1997b. Ameisen und Laufkäfer von Wacholdereichen und sonstigen Kalkmagerstandorten der Schwäbischen Alb – Vorläufige Ergebnisse. *Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg* 71/72(2): 513-602.
- Münch, W. 1998. Die Ameisengesellschaften des Federseegebietes (Hymenoptera, Formicidae). *Beiträge der Hymenopterologen-Tagung in Stuttgart 1998*: 26-28.
- Münch, W. 2006. Untersuchung der Ameisenfauna im NSG "Annaberg", Gemarkung Baindt, Gemeinde Baindt, Landkreis Ravensburg, mit Erarbeitung von Pflegevorschlägen – Endbericht 2006 – Untersuchung im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen, Abteilung Umwelt (unveröffentlichtes Gutachten). 100 S.
- Münch, W. 2007. Untersuchung der Ameisenfauna von Mooren des südlichen und mittleren Schwarzwaldes, der Baar und des westlichen Bodenseegebietes sowie des Ungendwiedener Weidfeldes, insbesondere im Hinblick auf die naturschutzrelevanten Ameisenarten – Endbericht 2003-2006 – Untersuchung im Auftrag des Regierungspräsidiums Freiburg, Abteilung Umwelt (unveröffentlichtes Gutachten). 8 Bände 1777 S. und Kurzfassung 325 S.
- Münch, W. 2009a. Ameisengesellschaften als Bioindikatoren für den Zustand der Moore in den Naturschutzgebieten "Birken-Mittelmäß" und "Unterhölzer Wald". *Schriften des Vereins für Geschichte und Naturgeschichte der Baar* 52: 133-150.
- Münch, W. 2009b. Untersuchung der Ameisenfauna im NSG "Kreuzäcker", Gemarkung Denkingen, Gemeinde Pfullendorf, Landkreis Sigmaringen, mit Erarbeitung von Pflegevorschlägen – Endbericht 2009 – Untersuchung im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen, Abteilung Umwelt (unveröffentlichtes Gutachten). 136 S.
- Münch, W. 2010a. Ameisengesellschaften des Schwenninger Moores. *Schriften des Vereins für Geschichte und Naturgeschichte der Baar* 53: 129-146.
- Münch, W. 2010b. Seltene und gefährdete Ameisenarten auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz Münsingen, Ergebnisse einer ersten Bestandsaufnahme im Offenland. *Naturschutz Alb-Neckar* 2010(1): 31-48.
- Münch, W. 2010c. Das Münsinger Hardt – ein Refugium für seltene Ameisen – Ergebnisse einer ersten Voruntersuchung im Offenland. S. 52-64 in: Berufsverband der Landschaftsökologen Baden-Württemberg e. V. BVDL (Hrsg.). *Fachliche Vielfalt – ökologische Kompetenz. 20 Jahre Berufsverband der Landschaftsökologen Baden-Württemberg*. Stuttgart: Berufsverband der Landschaftsökologen Baden-Württemberg e. V. BVDL. 96 S.
- Münch, W. 2010d. Habitatansprüche der *Myrmica*-Wirtsarten von Ameisenbläulingen (Maculinea) und Maßnahmen zur Bestandssicherung. S. 65-69 in: Berufsverband der Landschaftsökologen Baden-Württemberg e. V. BVDL (Hrsg.). *Fachliche Vielfalt – ökologische Kompetenz. 20 Jahre Berufsverband der Landschaftsökologen Baden-Württemberg*. Stuttgart: Berufsverband der Landschaftsökologen Baden-Württemberg e. V. BVDL. 96 S.

- Münch, W. 2011. 4.18 Ameisen (Hymenoptera: Formicidae). S. 182-183 in: Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald (Hrsg.). Wissenschaftliche Schriftenreihe des Nationalparks Bayerischer Wald. Sonderband Biologische Vielfalt im Nationalpark Bayerischer Wald: wie viele Arten leben im Nationalpark?. Grafenau: Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald. 227 S.
- Münch, W. 2012a. Untersuchung der Ameisenfauna im NSG "Rohrhardsberg-Obere Elz" und "Kostgefall", 2010-2011 – Untersuchung im Auftrag des Regierungspräsidiums Freiburg, Referat 56 Naturschutz und Landschaftspflege 2011 (unveröffentlichtes Gutachten). 3 Bände. 500 S.
- Münch, W. 2012b. Insekten im Schwäbischen Donaumoos (Ameisen). S. 97-98 in: Mäck, U. & Ehrhardt, H. (Hrsg.). Das Schwäbische Donaumoos – Niedermoore, Hang- und Auwälder. Ulm: Schuber Verlag. 240 S.
- Münch, W. 2013. Untersuchung der Ameisenfauna im NSG Listhof (ehemaliger Standortübungsplatz) 2013, vorläufige Ergebnisse Offenland, Wald, Sonderstandorte. – Bund Naturschutz Alb-Neckar e. V. (BNAN), im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen (Biosphärengebiet Schwäbische Alb). 164 S.
- Münch, W. 2014. Bestandserhebung der Moorameisenfauna im Natura-2000-Gebiet "Federseeried" mit den Teilflächen: Geplantes NSG "Steinhauser Ried", NSG "Wildes Ried", Pflegeflächen NSG "Federsee" und NSG "Nördliches Federseeried", mit Bewertung und Erarbeitung von Maßnahmevorschlägen. Endbericht 2013-2014 – Regierungspräsidium Tübingen Referat 56. 288 S.
- Münch, W. 2015a. Bestandserhebung der Moorameisen auf geplanten Wiedervernässungsflächen im NSG "Bodenmöser". – Hochschule für Wirtschaft und Umwelt, Institut für Landschaft und Umwelt, Nürtingen Mai 2014 bis Mai 2015, 6 Berichte zu den Teilgebieten.
- Münch, W. 2015b. Untersuchung der Ameisenfauna im Rahmen des Projektes: Struktur- und Biodiversität in traditionell bewirtschafteten Streuobstwiesen – Wiesenameisen als Nahrungsgrundlage für Wendehals und Grauspecht. – Universität Hohenheim und Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg, Mai 2013 bis Juli 2015 (unveröffentlichtes Gutachten). 42 S. + 120 S. Anhang.
- Münch, W. 2015c. Naturschutzgroßprojekt Allgäuer Moorallianz: Begleitende zoologische Untersuchungen zur Bestands- und Wirkungskontrolle nach Wiedervernässung von Moorflächen und nach sonstigen Pflegemaßnahmen – Zwischenbericht – Ergebnisse der Grundaufnahme 2014-2015. 145 S.
- Münch, W. 2016. Untersuchung der Ameisenfauna im Nationalpark Schwarzwald – Bericht 2016 – Untersuchung im Auftrag der Nationalparkverwaltung Schwarzwald.(unveröffentlichtes Gutachten). 247 S. + 164 S. Anhang
- Münch, W. & Engels, W. 1994. Vorkommen der Moor-Knotenameise *Myrmica gallienii* im Riedgürtel des Federsees (Hymenoptera: Myrmicidae). Entomologia Generalis 19(1/2): 15-20.
- Myers, J.G. 1929. Notes on some Natural Enemies of *Plodia interpunctella* and *Silvanus surinamensis* in Australia. Bulletin of Entomological Research 20(4): 425-430.
- Nagy, C.G. 1966. Neue Bethyriden-Arten für die Fauna Rumäniens (Hymenoptera). Travaux du Museum d'Histoire Naturelle Grigore Antipa (Bucharest) 6: 165-169.
- Nagy, C.G. 1970a. Über die in Europa vorkommenden mikropterischen Bethyriden-Arten (Hym., Bethyridae). Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen 18: 61-64.
- Nagy, C.G. 1970b. Contribution toward a revision of the European species of the genus *Epyris* Westw. (Hym., Bethyridae). Mitteilungen aus dem Zoologischen Museum in Berlin 46(2): 265-272.
- Nagy, C.G. 1972. Taxonomic remarks on Mestinae (Hymenoptera Bethyridae). Memorie della Società Entomologica Italiana 51: 5-18.
- Nelson, M. 1975. *Colletes cunicularius* and other Aculeate Hymenoptera from Sandscale Dunes, North Lancashire. Entomologist's Gazette 26: 133-134.
- Neumeyer, R. 2019. Vespidae. Fauna Helvetica 31: 1-381.
- Neumeyer, R., Baur, H., Guex, G.-D. & Praz, C. 2014. A new species of the paper wasp genus *Polistes* (Hymenoptera, Vespidae, Polistinae) in Europe revealed by morphometrics and molecular analyses. ZooKeys 400: 67-118.

- Niehuis, O. 2001. Chrysididae. S. 119-123 in: Dathe, H.H.; Taeger, A. & Blank, S.M. (Hrsg.). Verzeichnis der Hautflügler Deutschlands. Entomofauna Germanica 4. Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 7: 1-178.
- Niehuis, O. & Gauß, R. 1996. Zum Vorkommen von *Elampus foveatus* (Mocsáry, 1914) in der Bundesrepublik Deutschland (Hymenoptera: Chrysididae). *Bembix* 7: 16-17.
- Niemelä, P. 1936. Mitteilungen über die Apiden (Hym.) Finnlands. 1. Die Gattung *Megachile* Latr.. *Annales entomologici Fennici* 2: 86-90 + 140-149.
- Nieuwenhuijsen, H. & Lefebber, V. 2004. Pompilidae – spinnendoders. S. 275-310 in: Peeters, T.M.J.; Achterberg, C. van; Heitmans, W.R.B.; Klein, W.F.; Lefebber, V.; Loon, A.J. van; Mabelis, A.A.; Nieuwenhuijsen, H.; Reemer, M.; Rond, J. de; Smit, J. & Velthuis, H.H.W. (Hrsg.). Nederlandse Fauna 6: De Wespen en Mieren van Nederland (Hymenoptera: Aculeata). Leiden: Nationaal Natuurhistorisch Museum Naturalis; Utrecht: KNNV Uitgeverij & Leiden: European Invertebrate Survey. 507 S.
- Norén, L. 2000. Über *Ceratophorus (Pemphredon?) clypealis* (Thomson). *Bembix* 13: 11
- Notton, D.G., Popovici, O.A., Achterberg, C.van, Rond, J. de & Burn, J.T. 2014. Parasitoid wasps new to Britain (Hymenoptera: Platygasteridae, Eurytomidae, Braconidae & Bethyloidea). *European Journal of Taxonomy* 99: 1-20.
- O'Toole, C. & Raw, A. 1991. Bees of the world. London: Blandford Publishing. 192 S.
- Oehlke, J. 1970. Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Hymenoptera – Sphecidae. *Beiträge zur Entomologie* 20(7/8): 615-812.
- Oehlke, J. 1974. Beiträge zur Insektenfauna der DDR: Hymenoptera – Scolioidea. *Beiträge zur Entomologie* 24(5/8): 279-300.
- Oehlke, J. & Wolf, H. 1987. Beiträge zur Insekten-Fauna der DDR: Hymenoptera – Pompilidae. *Beiträge zur Entomologie* 37(2): 279-390.
- Olmi, M. 1994. The Dryinidae and Embolemidae (Chryridoidea) of Fennoscandia and Denmark. *Fauna Entomologica Scandinavica* 30: 1-100.
- Olmi, M. 1999. Fauna d'Italia. Hymenoptera. Dryinidae – Embolemidae. Bologna: Edizioni Calderini. 425 S.
- Orlopp, E. 2000. Ist *Eumenes papillarius* bivoltin? *Bembix* 13: 12.
- Orlow, M. von 2014. Die Asiatische Hornisse hat Deutschland erreicht – eine neue Herausforderung für unsere Honigbiene? – NABU, Pressemitteilung. Berlin (Onlineausgabe). https://www.aktion-wespenschutz.de/Wespenarten/Vespa%20velutina/Vespa-velutina_20140909-in-D.pdf. [27.09.2019].
- Ornosa, C. & Ortiz-Sánchez, F.J. 2004. Apoidea I. Introducción genereal, Colletidae, Melittidae, Apidae (Apinae, Bombiinae). *Fauna Iberica* 23: 1-556.
- Ortiz-Sánchez, F.J. & Terzo, M. 2004. Sobre los Xylcobini ibéricos, con la primera cita de *Xylcopa valga* Gerstäcker 1872 para la Fauna portuguesa y datos autoecológicos para *Xylcopa cantabrita* Lepeletier 1841 (Hymenoptera: Apoidea, Xylcobinae). *Linzer biologische Beiträge* 36(1): 309-313.
- Pagliano, G. 1988. Philanthinae italiani (Hymenoptera: Sphecidae) Parte II. *Bollettino Museo regionale di Scienze naturali Torino* 6: 133-174.
- Pagliano, G. 1992. Nyssoninae italiani (Hymenoptera: Sphecidae). Parte 1. *Bollettino Museo regionale di Scienze naturali Torino* 10(1): 21-50.
- Pagliano, G. & Negrisoló, E. 2005. Hymenoptera: Sphecidae. *Fauna d'Italia XL*: 1-559.
- Patiny, S. 1999. Révision des Panurginae ouest-paléarctiques n'appartenant pas à la tribu des Meliturgini Michener, 1944. Partie 1: *Panurgus* Panzer, 1806 et *Camptopoeum* Spinola, 1843 (Hymenoptera, Andrenidae). *Entomofauna* 20(19): 309-328.
- Patiny, S. 2003. Contemporary distributions of *Panurginus* species and subspecies in Europe (Apoidea: Andrenidae: Panurginae). *Proceedings 13th international colloquium European Invertebrate Survey, Leiden, 2-5 September 2001* : 115-121.

- Patiny, S. & Rasmont, P. 1999. Description d'un nouveau sous-genre de *Plesiopanurgus* Cameron, 1907 (Hymenoptera, Andrenidae, Panurginae). Notes Fauniques de Gembloux 37: 77-80.
- Paukkunen, J., Berg, A., Soon, V., Ødegaard, F. & Rosa, P. 2015. An illustrated key to the cuckoo wasps (Hymenoptera, Chrysididae) of the Nordic and Baltic countries, with description of a new species. ZooKeys 548: 1-116.
- Paukkunen, J., Rosa, P., Soon, V., Johansson, N. & Ødegaard, F. 2014. Faunistic review of the cuckoo wasps of Fennoscandia, Denmark and the Baltic countries (Hymenoptera: Chrysididae). Zootaxa 3864(1): 1-67.
- Peeters, T.M.J. 2004. Mutillidae – mierwespen. S. 264-267 in: Peeters, T.M.J.; Achterberg, C. van; Heitmans, W.R.B.; Klein, W.F.; Lefebber, V.; Loon, A.J. van; Mabelis, A.A.; Nieuwenhuijsen, H.; Reemer, M.; Rond, J. de; Smit, J. & Velthuis, H.H.W. (Hrsg.). Nederlandse Fauna 6: De Wespen en Mieren van Nederland (Hymenoptera: Aculeata). Leiden: Nationaal Natuurhistorisch Museum Naturalis; Utrecht: KNNV Uitgeverij & Leiden: European Invertebrate Survey. 507 S.
- Peeters, T.M.J., Achterberg, C. van, Heitmans, W.R.B., Klein, W.F., Lefebber, V., Loon, A.J. van, Mabelis, A.A., Nieuwenhuijsen, H., Reemer, M., Rond, J. de, Smit, J. & Velthuis, H.H.W. 2004. De Wespen en Mieren van Nederland (Hymenoptera: Aculeata). Nederlandse Fauna 6: 1-507.
- Peeters, T.M.J., Nieuwenhuijsen, H., Smit, J., Meer, F.v.d., Raemakers, I.P., Heitmans, W.R.B., Achterberg, C. van, Kwak, M., Loonstra, A.J., Rond, J.de, Roos, M. & Reemer, M. 2012. De Nederlandse Bijen (Hymenoptera: Apidae s. l.). Natuur van Nederland 11: 1-544.
- Peeters, T.M.J.; Rond, J. de & Lefebber, V. 2004. Chrysididae – goudwespen. S. 171-200 in: Peeters, T.M.J.; Achterberg, C. van; Heitmans, W.R.B.; Klein, W.F.; Lefebber, V.; Loon, A.J. van; Mabelis, A.A.; Nieuwenhuijsen, H.; Reemer, M.; Rond, J. de; Smit, J. & Velthuis, H.H.W. (Hrsg.). Nederlandse Fauna 6: De Wespen en Mieren van Nederland (Hymenoptera: Aculeata). Leiden: Nationaal Natuurhistorisch Museum Naturalis; Utrecht: KNNV Uitgeverij & Leiden: European Invertebrate Survey. 507 S.
- Pérez, M. 1903. *Andrena*. Actes de la Société linnéenne de Bordeaux 58(VIII (6ième sér.)): LXXVIII-XCIII.
- Perkins, J.F. 1976. Hymenoptera. Superfamily Bethyloidea (excluding Chrysididae). Handbooks for the Identification of British Insects VI(Part 3(a)): 1-38.
- Pesenko, Y.A.; Banaszak, J.; Radchenko, V.G. & Cierznia, T. 2000. Bees of the family Halictidae (excluding Sphecoides) of Poland: taxonomy, ecology, bionomics. Bydgoszcz: Wydawnictwo Uczelniane Wyższej Szkoły Pedagogicznej. 348 S.
- Petit, J. 1987. Notes faunistiques et éthologiques sur les Chrysidés de la Belgique et des régions limitrophes (Hymenoptera Chrysididae). 4. Sur quelques espèces et sous-espèces du groupe ignita. Lambillionea 87(3-4): 29-35.
- Petit, J. & Ramaut, J.L. 1970. La montagne Saint Pierre, sa faune et sa flore. Les Naturalistes belges 51(8): 395-426.
- Peus, F. 1927. Notizen zur Bienenfauna Westfalens. (Hym., Apid.). Zeitschrift für wissenschaftliche Insektenbiologie 22: 92-97.
- Pittioni, B. 1951. Neue und wenig bekannte *Nomada*-Arten der *fulvicornis*- und *flavoguttata*-Gruppe (Hym., Apidae). Entomologisches Nachrichtenblatt Oesterreichischer und Schweizer Entomologen 3(4/5): 155-162.
- Pittioni, B., Schmidt, R., Bischoff, H. & Stöckert, E. 1943. Die Bienen des südöstlichen Niederdonau. II. Andrenidae und isoliert stehende Gattungen. Niederdonau / Natur und Kultur 24: 3-89.
- Plateaux-Quénu, C. 1992. Comparative biological data in two closely related eusocial species: *Evylaeus calceatus* (Scop.) and *Evylaeus albipes* (F.) (Hym., Halictinae). Insectes Sociaux 39(4): 351-364.
- Plateaux-Quénu, C., Plateaux, L. & Packer, L. 2000. Population-typical behaviours are retained when eusocial and non-eusocial forms of *Evylaeus albipes* (F.) (Hymenoptera, Halictidae) are reared simultaneously in the laboratory. Insectes Sociaux 47(3): 263-270.
- Polasek, O. 2000. Notes on *Polistes sulcifer* Zimmermann 1930 in Croatia (Hymenoptera, Vespidae). Linzer biologische Beiträge 32(2): 1063-1070.

- Popov, V.V. 1931. To the knowledge of the genera *Pasites* Jurine and *Parammobatodes* gen. nov. (Hymenoptera, Nomadidae). Annuaire du Musée Zoologique de l'Académie des Sciences de l'URSS = Ezegodnik Zoologicheskogo Muzeja 32: 453-467.
- Poulton, E.B. 1922. Notes on the life-history of a bethylid (Hymenoptera) of the genus *Cephalonomia* Westw., observed at Oxford by Mr. A. H. Hamm. The Bethyridae are fossorial Aculeata. Transactions of the Royal Entomological Society of London 1922-23: 26-32.
- Priesner, H. 1965. Zur Kenntnis der Gattung *Episyron* (Hymenoptera, Pompilidae). Bolletino dell'Istituto di Entomologia della Università degli Studi di Bologna 28: 6-55.
- Priesner, H. 1966. Studien zur Taxonomie und Faunistik der Pompiliden Österreichs Teil I. Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz 1966: 187-208.
- Priesner, H. 1967. Studien zur Taxonomie und Faunistik der Pompiliden Österreichs Teil II. Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz 1967: 123-140.
- Priesner, H. 1968. Studien zur Taxonomie und Faunistik der Pompiliden Österreichs Teil III. Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz 1968: 125-209.
- Priesner, H. 1969. Studien zur Taxonomie und Faunistik der Pompiliden Österreichs Teil IV. Naturkundliches Jahrbuch der Stadt Linz 1969: 77-132.
- Priore, R. 1980. La collezione degli Apoidea (Hymenoptera) dell'Istituto di Entomologia Agraria di Portici III. *Halictus* Latr. Bollettino del Laboratorio di Entomologia Agraria "Filippo Silvestri" di Portici 37: 141-159.
- Proshchalykin, M.Y. 2004. A checklist of the bees (Hymenoptera: Apoidea) of the southern part of the Russian Far East. Far Eastern Entomologist 134: 1-17.
- Proshchalykin, M.Y. & Kupianskaya, A.N. 2005. The bees (Hymenoptera, Apoidea) of the northern part of the Russian Far East. Far Eastern Entomologist 153: 1-39.
- Prosi, R. 1997. Interessante Bienenfunde aus dem nordöstlichen Baden-Württemberg (Hymenoptera, Apidae). Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart 32(1): 39-40.
- Prosi, R. & Schwenninger, H.R. 2005. Wiederfund von *Andrena decipiens* s. str. Schenck 1861 in Baden-Württemberg. Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart 40(1/2): 9-14.
- Prozell, S. & Schöller, M. 1998. Insect fauna of a bakery, processing organic grain and applying *Trichogramma evanescens* Westwood. IOBC wprs Bulletin 21(3): 39-44.
- Pulawski, W.J. 1955. Les espèces européennes du genre *Astata* Latr. (Hym., Sphecidae). Polskie Pismo Entomologiczne 25(3): 33-71.
- Quest, M. 2000. Die Ems- und Werserauen im Norden Münsters als Refugium gefährdete Wildbienen. NUA-Seminarbericht 6: 67-75.
- Radchenko, V.G. 2016. A new widespread European bee species of the genus *Dasypoda* Latreille (Hymenoptera, Apoidea). Zootaxa 4184(3): 491-504.
- Radchenko, A.G. & Elmes, G.W. 2003. A taxonomic revision of the socially parasitic *Myrmica* ants (Hymenoptera: Formicidae) of the palaearctic region. Annales Zoologici (Warszawa) 53(2): 217-243.
- Radchenko, A.G. & Elmes, G.W. 2010. *Myrmica* ants (Hymenoptera: Formicidae) of the Old World. Fauna Mundi 3: 1-800.
- Rasmont, P., Ebmer, P.A., Banaszak, J. & Van der Zanden, G. 1995. Hymenoptera Apoidea Gallica. Liste taxonomique des abeilles de France, de Belgique, de Suisse et du Grand-Duché de Luxembourg. Bulletin de la Société Entomologique de France 100(hors série): 1-98.
- Rasmont, P. & Iserbyt, S. 2013. Atlas of the European Bees: genus *Bombus*. <http://zoologie.umons.ac.be/hymenoptera/page.asp?id=169>. [31.05.2018]
- Reder, G. 2000. Zugewandert oder eingeschleppt? Nachweis von *Osmia latreillei* Spinola, 1806 in Deutschland (Hymenoptera: Megachilidae). Bembix 13: 13-15.

- Reder, G. 2005. Ergänzungen zur Hymenopterenfauna von Rheinland-Pfalz: Erste Nachweise von *Miscophus eatoni* S., *Mimumesa beaumonti* (V. Lith) (Sphecidae) und *Chrysis sexdentata* Chr. (Chrysididae) (Hymenoptera: Aculeata et Chalcidoidea). Fauna Flora Rheinland-Pfalz 10(3): 927-969.
- Reder, G. 2011. Nachweis von *Ammoplanus* gegen (Tsuneki, 1972) in Rheinland-Pfalz (Hymenoptera: Crabronidae). Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research 3(1): 11-12.
- Reder, G. 2013. Erkenntnisse zur Brutplatzwahl der Faltenwespe *Eumenes papillarius* (Christ, 1791) (Hymenoptera: Vespidae: Eumeninae). Fauna Flora Rheinland-Pfalz 12(3): 1087-1094.
- Reder, G. 2014. Die „Grabwespe“ *Rhopalum austriacum* (Kohl) in Rheinland-Pfalz (Hymenoptera, Crabronidae). Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz : Zeitschrift für Naturschutz 12(4): 1537-1538.
- Reder, G. & Niehuis, O. 2014. Nachweise von *Chrysura rufiventris* (Dahlbom, 1854) in Deutschland und weitere bemerkenswerte Wespenfunde in Baden-Württemberg, Hessen und Rheinland-Pfalz (Hymenoptera: Aculeata). Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research 6: 5-12.
- Richards, O.W. 1932. On species of *Panurginus* Nyl. (Apidae, Panurginae). The Annals & Magazine of Natural History 9(49): 84-91.
- Richards, O.W. 1933. Notes on some British Bethylidae and Dryinidae (Hym.). Entomological Society of the South of England 1(3): 51-52.
- Richards, O.W. 1939. The British Bethylidae (s. l.) (Hymenoptera). Transactions of the Royal Entomological Society of London 89: 185-344.
- Richards, O.W. 1948. New records of Dryinidae and Bethylidae (Hymenoptera). Proceedings of the Royal entomological Society of London. Series A 23: 14-18.
- Richards, O.W. 1962. A revisional study of the Masarid wasps (Hymenoptera Masaridae). London: British Museum (Natural History). 294 S.
- Richards, O.W. 1974. A new British species of Bethylidae (Hym.). Entomologist's Monthly Magazine 110(1319-1321): 83.
- Richards, O.W. 1980. Scolioidea, Vespoidea and Sphecoidea. Hymenoptera, Aculeata. Handbooks for the Identification of British Insects VI(Part 3(b)): 1-118.
- Riemann, H. 1985. Beitrag zur Chrysididen- und Aculeatenfauna des westlichen Norddeutschlands (Hymenoptera). Drosera 85(1): 17-28.
- Riemann, H. 1987. Die Bienen, Wespen und Ameisen (Hymenoptera Aculeata) der Naturschutzgebiete "Dünengebiet bei Neumühlen" und "Vossberge" unter Berücksichtigung weiterer Binnendünenareale. Beiheft zur Schriftenreihe Naturschutz und Landschaftspflege in Niedersachsen 17: 1-79.
- Riemann, H. & Melber, A. 1990. Hymenopteren (Hym., Aculeata, excl. Formicidae) aus Bodenfallen in nordwestdeutschen Calluna-Heiden. Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Bremen 41(2): 111-130.
- Rilett, R.O. 1949. The biology of *Cephalonomia waterstoni* Gahan. Canadian Journal of Research 27 Sec. D(3): 93-111.
- Ripberger, R. & Hutter, C.-P. 1992. Schützt die Hornissen. Stuttgart und Wien: Weitbrecht Verlag. 119 S.
- Romankova, T.G. & Astafurova, Y.V. 2011. Bees of the genus *Panurginus* in Siberia, Far East of Russia, and allied areas (Hymenoptera: Andrenidae, Panurginae). Zootaxa 3112: 1-35.
- Ronchetti, G. 1966. Le formiche del gruppo *Formica rufa* sulle Alpi orientali italiane. Bolletino della Societa Entomologica Italiana 96: 123-137.
- Rond, J. de 2004a. Bethylidae – platkopwespen. S. 158-170 in: Peeters, T.M.J.; Achterberg, C. van; Heitmans, W.R.B.; Klein, W.F.; Lefeber, V.; Loon, A.J. van; Mabelis, A.A.; Nieuwenhuijsen, H.; Reemer, M.; Rond, J. de; Smit, J. & Velthuis, H.H.W. (Hrsg.). Nederlandse Fauna 6: De Wespen en Mieren van Nederland (Hymenoptera: Aculeata). Leiden: Nationaal Natuurhistorisch Museum Naturalis; Utrecht: KNNV Uitgeverij & Leiden: European Invertebrate Survey. 507 S.

- Rond, J. de 2004b. Dryinidae – tangwespen. S. 201-224 in: Peeters, T.M.J.; Achterberg, C. van; Heitmans, W.R.B.; Klein, W.F.; Lefeber, V.; Loon, A.J. van; Mabelis, A.A.; Nieuwenhuijsen, H.; Reemer, M.; Rond, J. de; Smit, J. & Velthuis, H.H.W. (Hrsg.). Nederlandse Fauna 6: De Wespen en Mieren van Nederland (Hymenoptera: Aculeata). Leiden: Nationaal Natuurhistorisch Museum Naturalis; Utrecht: KNNV Uitgeverij & Leiden: European Invertebrate Survey. 507 S.
- Rond, J. de; Bleidorn, C.; Dorow, W.H.O.; Gusenleitner, F.; Heitmans, W.; Koch, F.; Kornmilch, J.-C.; Neumeyer, R.; Niehuis, O.; Obach, M.; Schödl, S.; Sorg, M.; Peeters, T.M.J.; Saure, C. & Tschirnhaus, M. von 2001. Bethyridae. Entomologische Nachrichten und Berichte Beiheft 7 (= Entomofauna Germanica Band 4): 117-119.
- Rosa, P. 2006. Gli Imenotteri Crisidi (Hymenoptera, Chrysididae) della Collezione Campadelli (Catalogo sistematico della Collezione Campadelli. III contributo). Annali del Museo Civico di Storia Naturale di Ferrara 7 (2004): 87-96.
- Rosa, P., Forshage, M., Paukkunen, J. & Soon, V. 2015. *Cleptes pallipes* Lepeletier synonym of *Cleptes semiauratus* (Linnaeus) and description of *Cleptes striatipleuris* sp. nov. (Hymenoptera: Chrysididae, Cleptinae). Zootaxa 4039(4): 543-552.
- Rosa, P. & Pagliano, G. 2015. Hymenoptera (Insecta) raccolti nel Parco del Ticino e nei suoi dintorni (Piemonte, Lombardia). Bollettino del Museo Regionale di Scienze Naturali di Torino 32: 55-124.
- Rosengren, R., Cherix, D. & Pamilo, P. 1985. Insular ecology of the red wood ant *Formica truncorum* Fabr. I. Polydomous nesting, population size and foraging. Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 58(1-2): 147-175.
- Rosengren, R., Cherix, D. & Pamilo, P. 1986. Insular ecology of the red wood ant *Formica truncorum* Fabr. II. Distribution, reproductive strategy and competition. Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 59(1-2): 63-94.
- Rosengren, R. & Fortelius, W. 1987. Trail communication and directional recruitment to food in red wood ants (*Formica*). Annales Zoologici Fennici: descriptive, analytic and experimental zoology from the boreal region 24(2): 137-146.
- Rudow, F. 1886. Beobachtungen aus einigen Bienennestern. Societas Entomologica 1(1): 76, 83-84, 157, 164, 170-171.
- Rudow, F. 1888. Weitere Beobachtungen an Bienennestern. Societas Entomologica 2(19): 145, 155-156, 171-172, 179-180.
- Sacca, G. 1940. Secondo contributo alla conoscenza della fauna carticola – Osservazioni sulla biologia dello *Scleroderma domesticum* Kieff. (Hymenopt., Bethyridae [sic]). Bollettino dell'Istituto di Patologia del Libro "Alfonso Gallo" (Rome) 2: 157-166.
- Salata, S. & Borowiec, L. 2011. *Lasius (Austrolasius) carnolicus* Mayr, 1861, species new to the Polish fauna (Hymenoptera, Formicidae). Genus 22(4): 639-644.
- Saure, C. 1996. *Andrena haemorrhoa* und *Nomada moeschleri* – eine mutmaßlich neue Wirt-Parasitoid-Beziehung (Hymenoptera: Apidae). Novius 20(1): 439-444.
- Saure, C. 1997. Bienen, Wespen und Ameisen (Insecta: Hymenoptera) im Großraum Berlin. Verbreitung, Gefährdung und Lebensräume. Beitrag zur Ökologie einer Großstadt. Berliner Naturschutzblätter. Sonderheft 41: 1-90.
- Saure, C. 1998. Beobachtungen und Anmerkungen zur Wirtsbindung einiger Goldwespenarten im nordostdeutschen Raum (Hymenoptera: Chrysididae: Chrysidinae). Bembix 10: 15-18.
- Saure, C. 1999. Bienen, Wespen und Ameisen (Insecta: Hymenoptera) im Großraum Berlin. Verbreitung, Gefährdung und Lebensräume. Beitrag zur Ökologie einer Großstadt. 1. überarbeitete Fassung, Februar 1998. In: Köppel, C.; Rennwald, E. & Hirneisen, N. (Hrsg.). Rote Listen auf CD-ROM. Deutschland, Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Südtirol. Vol. 1: Mitteleuropa. Ausgabe 1 (Stand 30.06.1998).
- Saure, C. 2005. Rote Liste und Gesamtartenliste der Bienen und Wespen (Hymenoptera part.) von Berlin mit Angaben zu den Ameisen. S. 1-61. Landesbeauftragter für Naturschutz und Landschaftspflege/ Senatsverwaltung für Stadtentwicklung (Hrsg.). Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin.

- Saure, C. 2006. Beitrag zur Hymenopterenfauna von Berlin -Aktuelle Nachweise von *Ammoplanus* gegen Tsunek, 1972, von *Solierella compedita* (Piccioli, 1869) und von weiteren bemerkenswerten Hautflüglerarten (Hymenoptera: Chrysididae, Tiphiidae, Vespidae, Crabronidae, Apidae). Märkische Entomologische Nachrichten 8(1): 127-138.
- Saure, C. 2009. Erste Nachweise von *Hylaeus trinitatus* (Pérez 1895) in Deutschland sowie Anmerkungen zu ausgewählten und in Deutschland seltenen *Hylaeus*- Arten (Hymenoptera, Apidae). Eucera: Beiträge zur Apidologie 2(1): 17-24.
- Saure, C. 2011a. Erstnachweis der Grabwespe *Ammoplanus kaszabi* Tsuneki, 1972 in Deutschland mit Anmerkungen zur Gattung *Ammoplanus* (Hymenoptera, Crabronidae). Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research 3(1): 5-9.
- Saure, C. 2011b. Beitrag zur Stechimmenfauna von Sachsen-Anhalt, Teil 1: Das FFH-Gebiet „Heide südlich Burg“ (Hymenoptera: Aculeata). Entomologische Zeitschrift · Stuttgart 121(5): 195-208.
- Saure, C. 2012. Erstnachweis der Grabwespe *Solierella peckhami* (Ashmead, 1897) in Deutschland und Europa sowie aktuelle Funde weiterer bemerkenswerter Wespen- und Bienenarten im Großraum Berlin (Hymenoptera Aculeata). Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research 4: 27-38.
- Saure, C. 2013. Bienen und Wespen der Gosener Wiesen in Berlin, Bezirk Treptow-Köpenick (Hymenoptera). Märkische Entomologische Nachrichten 15(1): 1-54.
- Saure, C. 2015. Bienen und Wespen eines ehemaligen militärischen Übungsgeländes in Berlin-Lichterfelde (Hymenoptera). Märkische Entomologische Nachrichten 17(1): 1-36.
- Saure, C. 2016a. Auswirkung von Pflegemaßnahmen in den Trockenhängen bei Altgalow-Stützkow (Uckermark) auf Bienen und Wespen (Hymenoptera Aculeata). Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 25(1, 2): 6-16.
- Saure, C. 2016b. Streuobstwiesen in Sachsen-Anhalt und ihre Bedeutung für Bienen, Wespen und Schwebfliegen (Hymenoptera part.; Diptera: Syrphidae). Naturschutz im Land Sachsen-Anhalt 53: 3-54.
- Saure, C. 2017. Wildbienen und Wespen als Bewohner von Dünen, Heiden und Trockenrasen im Dahme-Seengebiet (Brandenburg). Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 26(1, 2): 34-70.
- Saure, C., Burger, F., Dathe, H.H., Flügel, H.-J. & Liebig, W.-H. 1998a. Die Bienenarten von Brandenburg und Berlin (Hym., Apidae). Entomologische Nachrichten und Berichte 42(3): 155-166.
- Saure, C., Burger, F. & Oehlke, J. 1998b. Rote Liste und Artenliste der Gold-, Falten- und Wegwespen des Landes Brandenburg (Hymenoptera: Chrysididae, Vespidae, Pompilidae). Naturschutz und Landschaftspflege in Brandenburg 7(2): 3-23.
- Saure, C. & Wagner, F. 2018. *Heriades rubicola* Pérez 1890, eine für Deutschland neue Bienenart (Hymenoptera: Apiformes). Eucera 12: 3-7.
- Schaefer, M. 2002. Brohmer. Fauna von Deutschland. Ein Bestimmungsbuch unserer heimischen Tierwelt. Wiebelsheim: Quelle & Meyer Verlag. 791 S.
- Schedl, W. 1982. Über aculeate Hautflügler der zentralen Ötztaler Alpen (Tirol, Österreich) (Insecta: Hymenoptera) – To the knowledge of aculeate Hymenoptera of the central Ötztaler Alps (Tyrol, Austria). Berichte des Naturwissenschaftlich-Medizinischen Vereins in Innsbruck 69: 95-117.
- Schenck, A. 1861. Die deutschen Vesparien. Nebst Zusätzen und Berichtigungen zu der Bearbeitung der nassauischen Grabwespen, Goldwespen, Bienen und Ameisen in Jahrb. des Vereins für Naturkunde im Herzogthum Nassau. Heft VIII, XI, XII und XIV. Jahrbücher des Vereins für Naturkunde im Herzogthum Nassau XVI: 1-208.
- Schenck, A. 1869. Beschreibung der nassauischen Bienen. Zweiter Nachtrag. Jahrbücher des Vereins für Naturkunde im Herzogthum Nassau 21-22(1867-1868): 269-382.
- Scheuchl, E. 1995; (1. Auflage). Illustrierte Bestimmungstabellen der Wildbienen Deutschlands und Österreichs. Band 1: Anthophoridae. Velden: Eigenverlag. 158 S.

- Scheuchl, E. 2011. *Andrena pontica* Warncke, 1972 und *Andrena susterai* Alfken, 1914, neu für Deutschland, *Nomada bispinosa* Mocsáry, 1883 und *Andrena saxonica* Stöckert, 1935, neu für Bayern, sowie weitere faunistische Neuigkeiten. Beiträge zur bayerischen Entomofaunistik 11: 31-38.
- Scheuchl, E. & Schwenninger, H.R. 2015. Kritisches Verzeichnis und aktuelle Checkliste der Wildbienen Deutschlands (Hymenoptera, Anthophila) sowie Anmerkungen zur Gefährdung. Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart 50(1): 3-225.
- Scheuchl, E. & Willner, W. 2016. Taschenlexikon der Wildbienen Mitteleuropas: Alle Arten im Porträt. Stuttgart: Quelle & Meyer. 920 S.
- Schlick-Steiner, B.C., Steiner, F.M., Bracko, G., Paill, W. & Seifert, B. 2003. The temporary social parasite *Lasius bicornis* (Förster, 1850) new to Slovenia, and *Myrmica bessarabica* Nasonov, 1889 corrected into *M. specioides* Bondroit, 1918 (Hymenoptera: Formicidae). Acta entomologica Slovenica 11(2): 159-162.
- Schlick-Steiner, B.C., Steiner, F.M. & Seifert, B. 2002. *Lasius flavus*: A host species of *Lasius mixtus* (Hymenoptera: Formicidae). Sociobiology 39(1): 141-143.
- Schlick-Steiner, B.C., Steiner, F.M., Seifert, B. & Straka, U. 2002. *Lasius platythorax* as a host of *Lasius distinguendus* (Hymenoptera, Formicidae). Insectes sociaux: international journal for the study of social arthropods 49(3): 299-299.
- Schmalz, K.-H. 2006. Zehnjährige Beobachtung der bundesweit bedeutsamen Kolonien von *Andrena tarsata* Nylander 1848 und *Lasioglossum subfulvicorne* (Blüthgen 1934) (Hymenoptera: Apidae) auf der Wasserkuppe/Rhön. Beiträge zur Naturkunde in Osthessen 43: 55-59.
- Schmid-Egger, C. 1995a. *Andrena fulvicornis* Schenk, eine bisher verkannte Schwesterart von *A. nitidiuscula* Schenk. Bembix 5-15.
- Schmid-Egger, C. 1995b. *Hedychridium mosadunense* Lefebvre = *H. femoratum* Dahlbom. Bembix 5-15.
- Schmid-Egger, C. 1995c. Ergänzungen zur Taxonomie und Verbreitung von zwei Arten der Gattung *Hedychridium* Abeille 1878 (Hymenoptera, Chrysididae). Linzer biologische Beiträge 27(1): 401-411.
- Schmid-Egger, C. 1996. Ergänzungen zur Taxonomie und Verbreitung mitteleuropäischer Arten der Gattung *Nysson* (Hymenoptera, Sphecidae). Bembix 7: 25-36.
- Schmid-Egger, C. 2002a. About taxonomy of *Psenulus fulvicornis* Schenck (Hymenoptera, "Sphecidae"). Bembix 15: 13-18.
- Schmid-Egger, C. 2002b. Schlüssel für die deutschen Arten der solitären Faltenwespen (Hymenoptera: Vespidae: Eumeninae) Zweite, überarbeitete und ergänzte Ausgabe 2002. 38 S. <http://www.bembix.de/publicationenpdf/Schmid-Egger%202002%20Eumenidae%20Deutschland.pdf>.
- Schmid-Egger, C. 2005. *Sceliphron curvatum* (F. Smith 1870) in Europa mit einem Bestimmungsschlüssel für die europäischen und mediterranen *Sceliphron*-Arten (Hymenoptera, Sphecidae). Bembix 19: 7-28.
- Schmid-Egger, C. 2009. New records of *Bembecinus* Costa 1859 (Hymenoptera, Crabronidae) from the palaearctic region with description of a new species from Yemen. Linzer biologische Beiträge 41(1): 759-766.
- Schmid-Egger, C. 2010a. Rote Liste der Wespen Deutschlands Hymenoptera Aculeata: Grabwespen (Ampulicidae, Crabronidae, Sphecidae), Wegwespen (Pompilidae), Goldwespen (Chrysididae), Faltenwespen (Vespidae), Spinnenameisen (Mutillidae), Dolchwespen (Scoliidae), Rollwespen (Tiphidae) und Keulhornwespen (Sapygidae). Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research 1: 5-39.
- Schmid-Egger, C. 2010b. Bemerkenswerte Wiederfunde deutscher Weg- und Grabwespen (Hymenoptera Pompilidae, Crabronidae). Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research 1: 41-45.

- Schmid-Egger, C. 2011a. Hymenoptera Aculeata from "Parc national du Mercantour" (France) and "Parco delle Alpi Marittime" (Italy) in the south-western Alps. *Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research* 3(1): 13-50.
- Schmid-Egger, C. 2011b. Die Stechimmenfauna (Hymenoptera Aculeata) im Naturpark Tiroler Lech in Österreich. *Linzer biologische Beiträge* 43(1): 549-563.
- Schmid-Egger, C. 2011c. Rote Liste und Gesamtartenliste der Wespen Deutschlands. Hymenoptera, Aculeata: Grabwespen (Ampulicidae, Crabronidae, Sphecidae), Wegwespen (Pompilidae), Goldwespen (Chrysidae), Faltenwespen (Vespidae), Spinnenameisen (Mutillidae), Dolchwespen (Scoliidae), Rollwespen (Tiphidae) und Keulhornwespen (Sapygiade). *Naturschutz und Biologische Vielfalt* 70(3): 419-465.
- Schmid-Egger, C. 2015. Wiederfund der Wegwespe *Priocnemis fallax* (Verhoeff, 1922) in Deutschland nach 49 Jahren (Hymenoptera, Pompilidae). *Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research* 7: 36-38.
- Schmid-Egger, C. 2018. A review of the genus *Homonotus* Dahlbom, 1843 in the West Palearctic region with description of a new species (Hymenoptera, Pompilidae). *Linzer biologische Beiträge* 50(1): 809-824.
- Schmid-Egger, C. & Burger, F. 1998. "Scolioidea" in Mitteleuropa. *Bembix* 10: 54.
- Schmid-Egger, C. & Doczkal, D. 1995. Der taxonomische Status von *Andrena fulvicornis* Schenck, 1853 (Hymenoptera: Apidae). *Entomofauna* 16(1): 1-12.
- Schmid-Egger, C. & Dubitzky, A. 2017. *Dasypoda morawitzi* (Radschenko, 2016) neu für die Fauna von Mitteleuropa (Hymenoptera, Apoidea). *Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research* 9: 27-31.
- Schmid-Egger, C. & Petersen, B. 1993. Taxonomie, Verbreitung, Bestandessituation und Bestimmungsschlüssel für die deutschen Arten der Gattung *Smicromyrme* Thomson, 1860 (Hymenoptera, Mutillidae). *Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen* 42: 46-56.
- Schmid-Egger, C., Risch, S. & Niehuis, O. 1995. Die Wildbienen und Wespen in Rheinland-Pfalz (Hymenoptera, Aculeata). Verbreitung, Ökologie und Gefährdungssituation. *Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz Beiheft* 16: 1-296.
- Schmid-Egger, C. & Scheuchl, E. 1997. Illustrierte Bestimmungstabellen der Wildbienen Deutschlands und Österreichs unter Berücksichtigung der Arten der Schweiz Band III: Andrenidae. *Velten: Eigenverlag*. 180 S.
- Schmid-Egger, C. & Schmidt, K. 2003. Kritisches Verzeichnis der deutschen Arten der Faltenwespen (Hymenoptera, Vespidae). *Bembix* 16: 13-28.
- Schmid-Egger, C. & Wolf, H. 1992. Die Wegwespen Baden-Württembergs (Hymenoptera, Pompilidae). *Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg* 67: 267-370.
- Schmidt, K. 1969. Zur Kenntnis der Grabwespenfauna des Rhein-Main-Gebietes (Hymenoptera, Sphecidae). *Senckenbergiana biologica* 50(3/4): 159-169.
- Schmidt, K. 1977. Grabwespen aus Enzklösterle bei Wildbad im Schwarzwald (Hymenoptera, Sphecidae). *Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg* 46: 95-102.
- Schmidt, K. 1979. Zweiter Beitrag zur Kenntnis der Grabwespenfauna Ost-Holsteins (Hymenoptera, Sphecidae). *Schriften des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schleswig-Holstein* 49: 51-60.
- Schmidt, K. 1980. Materialien zur Aufstellung einer Roten Liste der Sphecidae (Grabwespen) Baden-Württembergs. II. Crabronini. *Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg* 51/52(1): 309-398.
- Schmidt, K. 1981. Materialien zur Aufstellung einer Roten Liste der Sphecidae Baden-Württembergs III. Oxybelini, Larrinae (ausser Trypoxylon) Astatinae, Sphecinae und Ampulicinae. *Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg* 53/54: 155-234.

- Schmidt, K. 1984. Materialien zur Aufstellung einer Roten Liste der Sphecidae Baden-Württembergs. IV. Pemphredoninae und Trypoxylonini. Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg 57/58: 219-304.
- Schmidt, K. 1997. Zur Variabilität und Verbreitung von *Rhopalum beaumonti* Moczar (Hymenoptera, Sphecidae). Bembix 8: 43-45.
- Schmidt, K. & Schmid-Egger, C. 1991. Faunistik und Ökologie der solitären Faltenwespen (Eumenidae) Baden-Württembergs. Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg 66: 495-541.
- Schmidt, K. & Schmid-Egger, C. 1997. Kritisches Verzeichnis der deutschen Grabwespenarten (Hymenoptera, Sphecidae). Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft ostwestfälisch-lippischer Entomologen 13 (Beiheft 3): 1-35.
- Schmidt, M. & Meyer, P. (Red.); Blick, T.; Brandes, J.; Dorow, W.H.O.; Meyer, P.; Schmidt, M.; Teuber, D.; Wolf, B.; Zaenker, S. & Zub, P. (Text). 2016. Hessische Naturwaldreservate im Portrait. Stirnberg. Göttingen & Kassel: Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA) & Landesbetrieb HessenForst. 44 S.
- Schmidt, S., Schmid-Egger, C., Morinière, J., Haszprunar, G. & Hebert, P.D.N. 2015. DNA barcoding largely supports 250 years of classical taxonomy: identifications for Central European bees (Hymenoptera, Apoidea partim). Molecular Ecology Resources 15(4): 985-1000.
- Schnee, H. 1997. Für Deutschland beziehungsweise für Sachsen neue oder verschollene Aculeata (Hymenoptera). Entomologische Nachrichten und Berichte 41(2): 97-101.
- Schneider, D. 1997. *Anthidium septemspinorum* Lep. – Wiederfund in Baden-Württemberg (Hym. Apidae). Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart 32(1): 37-37.
- Schöller, M. 2013. Checkliste der mit Vorräten assoziierten Insekten Deutschlands. Journal für Kulturpflanzen 65(5): 192-203.
- Schönitzer, K., Grünwald, W., Gusenleitner, F., Osytsnjuk, A.Z. & Schubert, J. 1995. Klärung von *Andrena forestella*, mit Hinweisen zu den anderen Arten der *Andrena labialis*-Gruppe (Hymenoptera, Apoidea, Andrenidae). Linzer biologische Beiträge 27(2): 823-850.
- Schulthess-Rechberg, A. von. 1887-1897. Hymenoptera, Fam. Diploptera Latr. (Vespida auct.). Schaffhausen: Rothermel. 132 S.
- Schultz, R. & Seifert, B. 2005. *Lasius neglectus* (Hymenoptera: Formicidae) – a widely distributed tramp species in Central Asia. Myrmecologische Nachrichten 7: 47-50.
- Schulz, A. 1996. *Tetramorium rhenanum* nov. spec. vom "Mittleren Rheintal" in Deutschland (Hymenoptera: Formicidae). Linzer biologische Beiträge 28(1): 391-412.
- Schulz, H.-J., Franke, R. & Liebig, W.-H. 1996. Zur Kenntnis der solitären Faltenwespen in der Oberlausitz (Hym., Eumenidae). Entomologische Nachrichten und Berichte 40(3): 141-147.
- Schwammberger, K.-H. & Priesner, E. 1990. Beitrag zur Grabwespenfauna Kärntens (Hymenoptera: Sphecidae). Carinthia II 180./100: 527-559.
- Schwarz, M. 1990. Beitrag zur Kenntnis orientalischer *Nomada*-Arten (Hymenoptera, Apidae, Nomadinae). Entomofauna Supplement 5: 1-56.
- Schwarz, M. & Gusenleitner, F. 1997. Neue und ausgewählte Bienenarten für Österreich. Vorstudie zu einer Gesamtbearbeitung der Bienen Österreichs (Hymenoptera, Apidae). Entomofauna 18(20): 301-372.
- Schwarz, M. & Gusenleitner, F. 2000. Weitere Angaben zur Bienenfauna Österreichs. Vorstudie zu einer Gesamtbearbeitung der Bienen Österreichs V (Hymenoptera, Apidae). Entomofauna: Zeitschrift für Entomologie 21(32): 457-468.
- Schwarz, M., Gusenleitner, F. & Mazzucco, K. 1999. Weitere Angaben zur Bienenfauna Österreichs. Vorstudie zu einer Gesamtbearbeitung der Bienen Österreichs III (Hymenoptera, Apidae). Entomofauna: Zeitschrift für Entomologie 20(31): 461-524.
- Schwarz, M., Gusenleitner, F., Westrich, P. & Dathe, H.H. 1996. Katalog der Bienen Österreichs, Deutschlands und der Schweiz (Hymenoptera, Apidae). Entomofauna Supplement 8: 1-398.

- Schwenninger, H.R. 1997. Zur Verbreitung und Bestandsentwicklung der Hummelarten *Bombus distinguendus*, *B. soroeensis*, *B. veteranus* und *B. wurflenii* (Hymenoptera, Apidae) in Baden-Württemberg. Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart 32(1): 42-53.
- Schwenninger, H.R. 2001. Verbreitung und Gefährdung von *Andrena rhenana* Stoeckert 1930 in Deutschland (Hymenoptera: Apidae). Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart 36(1): 9-14.
- Schwenninger, H.R. 2009. Zum taxonomischen Status von *Andrena anthrisci* Blüthgen 1925 (Hymenoptera, Andrenidae, Andrena, Micrandrena). Linzer biologische Beiträge 41(2): 2025-2038.
- Schwenninger, H.R. 2013. Festlegung von Typen für *Andrena nitidiuscula* (Schenck 1853) und *Andrena fulvicornis* (Schenck 1861) sowie Erstnachweis von *Andrena curvana* (Warncke 1965) für Deutschland (Hymenoptera, Andrenidae, Andrena, Subgenus Notandrena). Linzer biologische Beiträge 45(2): 1945-1962.
- Seifert, B. 1982a. *Hypoponera punctatissima* (Roger) (Hymenoptera, Formicidae) – eine interessante Ameisenart in menschlichen Siedlungsgebieten. Entomologische Nachrichten und Berichte 26: 173-175.
- Seifert, B. 1982b. *Lasius (Chthonolasius) jensi* n. sp. – eine neue temporär sozialparasitische Erdameise aus Mitteleuropa. Reichenbachia: Zeitschrift für taxonomische Entomologie (10): 85-96.
- Seifert, B. 1986. Vergleichende Untersuchungen zur Habitatwahl von Ameisen (Hym.: Form.) im mittleren und südlichen Teil der DDR. Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz 59(5): 1-124.
- Seifert, B. 1988a. A revision of the European species of the ant subgenus *Chthonolasius*. Entomologische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde in Dresden 51(8): 143-180.
- Seifert, B. 1988b. A taxonomic revision of the *Myrmica* species of Europe, Asia minor, and Caucasia. Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz 62(3): 1-75.
- Seifert, B. 1989. *Camponotus herculeanus* (Linné, 1758) und *Camponotus ligniperda* (Latr., 1802) – Determination der weiblichen Kasten, Verbreitung und Habitatwahl in Mitteleuropa. Entomologische Nachrichten und Berichte 33(3): 127-133.
- Seifert, B. 1990. Supplementation to the revision of European species of the ant subgenus *Chthonolasius* Ruzsky, 1913 (Hymenoptera: Formicidae). Doriana 6(271): 1-13.
- Seifert, B. 1992. A taxonomic revision of the palaearctic members of the ant subgenus *Lasius* s. str. (Hymenoptera: Formicidae). Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz 66(5): 1-67.
- Seifert, B. 1994. Liste der im Freiland lebenden Ameisenarten Deutschlands (Stand vom 17.2.94). Ameisenschutz aktuell 8(2): 25-35.
- Seifert, B. 1996. *Formica paralugubris* nov. spec. – a sympatric sibling species of *Formica lugubris* from the western Alps (Insecta: Hymenoptera: Formicoidea: Formicidae). Reichenbachia 31(35): 193-201.
- Seifert, B. 2000a. *Myrmica lonae* Finzi, 1926 – a species separate from *Myrmica sabuleti* Meinert, 1861 (Hymenoptera: Formicidae). Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz 72(2): 195-205.
- Seifert, B. 2000b. A taxonomic revision of the ant subgenus *Coptoformica* Mueller, 1923 (Hymenoptera, Formicidae). Zoosystema 22(3): 517-568.
- Seifert, B. 2003. *Hypoponera punctatissima* (Roger) and *H. schauinslandi* (Emery) – Two morphologically and biologically distinct species (Hymenoptera: Formicidae). Abhandlungen und Berichte des Naturkundemuseums Görlitz 75(1): 61-81.
- Seifert, B. 2004. The "Black Bog Ant" *Formica picea* Nylander, 1846 – species different from *Formica candida* Smith, 1878 (Hymenoptera: Formicidae). Myrmecologische Nachrichten 6(29): 38
- Seifert, B. 2005. Rank elevation in two European ant species: *Myrmica lobulicornis* Nylander, 1857, stat. n. and *Myrmica spinosior* Santschi, 1931, stat. n. (Hymenoptera: Formicidae). Myrmecologische Nachrichten 7: 1-7.

- Seifert, B. 2007. Die Ameisen Mittel- und Nordeuropas. Tauer: Lutra Verlags- und Betriebsgesellschaft. 368 S.
- Seifert, B. 2008. The ants of Central European tree canopies (Hymenoptera: Formicidae) – an underestimated population? S. 157-174 in: Floren, A. & Schmidl, J. (Hrsg.). Canopy arthropod research in Central Europe – Basic and applied studies from the high frontier. Nürnberg: bioform.de. 576 S.
- Seifert, B. 2011. Rote Liste und Gesamtartenliste der Ameisen (Hymenoptera: Formicidae) Deutschlands. Naturschutz und Biologische Vielfalt (70/3): 469-487.
- Seifert, B. 2012. Clarifying naming and identification of the outdoor species of the ant genus *Tapinoma* Förster, 1850 (Hymenoptera: Formicidae) in Europe north of the Mediterranean region with description of a new species. Myrmecological News 16: 139-148.
- Seifert, B. 2017. The ecology of Central European non-arboreal ants – 37 years of a broad-spectrum analysis under permanent taxonomic control. Soil Organisms 89(1): 1-67.
- Seifert, B., D'Eustachio, D., Kaufmann, B., Centorame, M., Lorite, P. & Modica, M.V. 2017. Four species within the supercolonial ants of the *Tapinoma nigerrimum* complex revealed by integrative taxonomy (Hymenoptera: Formicidae). Myrmecological News 24: 123-144.
- Seifert, B., Okita, I. & Heinze, J. 2017. A taxonomic revision of the *Cardiocondyla nuda* group (Hymenoptera: Formicidae). Zootaxa 4290(2): 324-356.
- Seifert, B. & Schultz, R. 2009. A taxonomic revision of the *Formica subpilosa* Ruzsky, 1902 group (Hymenoptera: Formicidae). Myrmecological News 12: 67-83.
- Sima, P. & Smetana, V. 2012. *Bombus (Cullumanobombus) semenoviellus* (Hymenoptera: Apidae: Bombini) new species for the bumblebee fauna of Slovakia. Klapalekiana 48: 141-147.
- Smitsen, J. van der 1993. Zweiter Beitrag zur Bienen- und Wespenfauna im südöstlichen Schleswig-Holstein und nordöstlichen Niedersachsen (Hymenoptera: Aculeata). Drosera 93(1/2): 125-134.
- Smitsen, J. van der. 1994a. Zur Kenntnis der Weibchen von *Arachnospila virgilabnormis* Wolf, 1976 und *Arachnospila alvarabnormis* (Wolf, 1965) (Hymenoptera: Pompilidae). Drosera 94(1/2): 63-70.
- Smitsen, J. van der. 1994b. Zur Unterscheidung der Weibchen von *Arachnospila virgilabnormis* Wolf, 1976, und *A. anceps* (Wesmael, 1851) sowie der Weibchen von *A. alvarabnormis* (Wolf, 1965) und *A. wesmaeli* (Thomson, 1870). Beiträge der 1. Hymenopterologen-Tagung in Stuttgart 1: 15.
- Smitsen, J. van der 1996a. Zur Kenntnis einzelner *Arachnospila*-Weibchen – mit Bestimmungsschlüssel für die geringbehaarten, kammdorntragenden Weibchen der Gattung *Arachnospila* Kincaid, 1900 (Hymenoptera: Pompilidae). Drosera 96: 73-102.
- Smitsen, J. van der. 1996b. Zur Unterscheidung der Pompiliden-Weibchen *Arachnospila fumipennis* (Zetterstedt) und *A. consobrina* (Dahlbom). Bembix 7: 21-24.
- Smitsen, J. van der. 1998. Weibchen von *Priocnemis parvula* Dahlborn 1845 und *P. minutalis* Wahis 1979. Bembix 10: 37-41.
- Smitsen, J. van der. 2001. Zur Determination der Weibchen von *Priocnemis baltica* Blüthgen 1944 (Hymenoptera: Pompilidae). Bembix 14: 23-28.
- Smitsen, J. van der 2003. Revision der europäischen und türkischen Arten der Gattung *Evagetes* Lepeletier 1845 unter Berücksichtigung der Geäderabweichungen. Mit zweisprachigem Schlüssel zur Determination (Hymenoptera: Pompilidae). Verhandlungen des Vereins für naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg 42: 1-253.
- Smitsen, J. van der & Rasmont, P. 2000. *Bombus semenoviellus* Skorikov 1910, eine für Westeuropa neue Hummelart (Hymenoptera: Bombus, Cullumanobombus). Bembix 13: 21-25.
- Smit, J. 2013. *Nomada discedens*. The IUCN Red List of Threatened Species 2013: e.T19198850A21460738. <http://dx.doi.org/10.2305/IUCN.UK.2013-2.RLTS.T19198850A21460738.en>

- Smit, J.; Peeters, T.M.J. & Lefeber, V. 2004. Vespidae – plooiwielwespen. S. 311-344 in: Peeters, T.M.J.; Achterberg, C.v.; Heitmans, W.R.B.; Klein, W.F.; Lefeber, V.; Loon, A.J.v.; Mabelis, A.A.; Nieuwenhuijsen, H.; Reemer, M.; Rond, J.d.; Smit, J. & Velthuis, H.H.W. (Hrsg.). Nederlandse Fauna 6: De Wespen en Mieren van Nederland (Hymenoptera: Aculeata). Leiden: Nationaal Natuurhistorisch Museum Naturalis; Utrecht: KNNV Uitgeverij & Leiden: European Invertebrate Survey. 507 S.
- Soika, G.A. 1932. Nota sur *Scleroderma domesticum* Kieff. (Hym. Bethyidae). Bollettino della Società Veneziana di Storia Naturale 1: 14-18.
- Sorg, M. & Wolf, H. 1991. Zur Hymenopterenfauna des NSG "Koppelstein" bei Niederlahnstein; III. Grab-, Weg- und Faltenwespen sowie andere Stechimmen (Hymenoptera, Aculeata: Dryinidae, Bethyidae, Chrysidae, Tiphidae, Mutillidae, Sapygidae, Pompilidae, Eumenidae, Vespidae, Sphecidae). Beiträge Landespflege Rheinland-Pfalz 14: 167-200.
- Stäger, R. 1935. Zur Lebensweise der kleinen Ameisenarten *Crematogaster sordida* und *Plagiolepis pygmaea*. Entomologischer Anzeiger XV: 56-116.
- Steiner, F.M., Schlick-Steiner, B.C., Schödl, S., Espadaler, X., Seifert, B., Christian, E. & Stauffer, C. 2004. Phylogeny and bionomics of *Lasius austriacus* (Hymenoptera, Formicidae). Insectes Sociaux 51(1): 24-29.
- Stitz, H. 1939. 37. Teil Hautflügler oder Hymenoptera. I: Ameisen oder Formicidae. In: Dahl, M. & Bischoff, H. (Hrsg.). Die Tierwelt Deutschlands und der angrenzenden Meeresteile nach ihren Merkmalen und nach ihrer Lebensweise. Jena: Gustav Fischer Verlag. 428 S.
- Stitz, H. 1940. Die Arthropodenfauna von Madeira nach den Ergebnissen der Reise von Prof. Dr. O. Lundblad Juli-August 1935. XXIV. Hymenoptera: Formicidae. Arkiv for Zoologi 32B(5): 1-2.
- Stöckert, E. 1943. Über die Gruppe der *Nomada furva* Panz. (Hym. Apid.). Deutsche Entomologische Zeitschrift 1943: 89-126.
- Stöckert, F.K. 1933. Die Bienen Frankens (Hym. Apid.). Eine ökologisch-tiergeographische Untersuchung. Beiheft der Deutschen Entomologischen Zeitschrift 1932: 1-294.
- Stöckert, F.K. 1954. Fauna Apoideorum Germaniae. Abhandlungen der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. Mathematisch-naturwissenschaftliche Klasse, Neue Folge 65: 1-87.
- Stolle, E., Burger, F. & Drewes, B. 2004. Rote Liste der Grabwespen (Hymenoptera: "Sphecidae") des Landes Sachsen-Anhalt. Berichte des Landesamtes für Umweltschutz Sachsen-Anhalt 39: 369-375.
- Stolle, E. & Wolf, H. 2004. Fünf interessante Wegwespen-Arten Nordthüringens. Aratora 14: 173-179.
- Straka, J. 2005. A review of the genus *Tachysphex* (Hymenoptera: Apoidea) of Turkey, with description of four new species. Acta Societatis Zoologicae Bohemicae (69): 247-276.
- Straka, J. 2016. *Tachysphex austriacus* Kohl, 1892 and *T. pompiliformis* (Panzer, 1804) (Hymenoptera, Crabronidae) are a complex of fourteen species in Europe and Turkey. ZooKeys 577: 63-123.
- Straka, J. & Bogusch, P. 2011. Contribution to the taxonomy of the *Hylaeus gibbus* species group in Europe (Hymenoptera, Apoidea and Colletidae). Zootaxa 2932: 51-67.
- Strejcek, J. 1988. Faunistic records from Czechoslovakia: Hymenoptera, Dryinidae, Bethyidae, Cleptidae. Acta Entomologica Bohemoslovaca 85: 475-477.
- Strejcek, J. 1990. Beschreibung einer neuen Gattung und Art der Familie Bethyidae aus der Tschechoslowakei: *Acephalonomia cisidophaga* gen. et sp. n. (Insecta, Hymenoptera, Bethyloidea). Reichenbachia 28(8): 47-50.
- Strejcek, J. 1993. Hymenoptera: Bethyloidea: Bethyidae. Klapalekiana 29: 171.
- Stritt, W. 1968. Ergänzungen zur Hautflüglerfauna Badens (Hymenoptera Aculeata und Chrysidoidea). Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland 27(1): 109-112.

- Stritt, W. 1971. Zwei für Deutschland neue Grabwespen – *Alysson tricolor* Lepeletier und *Solierella c. compedita* Piccioli (Hym. Sphec.). Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland 30(2): 155-156.
- Sturm, P. & Distler, H. 2003. Rote Liste gefährdeter Ameisen (Hymenoptera: Formicoidea) Bayerns. Schriftenreihe des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz 166: 208-212.
- Szelenyi, G. 1941. *Bethylus struvei* n. sp., eine neue Bethyidae (Hym. Proctotr.) aus der Fauna von Borkum. Abhandlungen herausgegeben vom naturwissenschaftlichen Vereine zu Bremen 31(1939-1940): 835-838.
- Taylor, R.W. 1967. A monographic revision of the ant genus *Ponera* Latreille (Hymenoptera: Formicidae). Pacific Insects Monograph 13: 1-112.
- Theunert, R. 1994. Kommentiertes Verzeichnis der Stechimmen Niedersachsens und Bremens (Insecta: Hymenoptera Aculeata). Ökologieconsult-Schriften 1: 1-112.
- Theunert, R. 2012. Erster Nachweis der Plattkopfwespe *Parascleroderma berlandi* Maneval, 1930 (Hymenoptera: Bethyidae) in Deutschland. Bembix 34: 25-29.
- Tischendorf, S. 1997. Ergänzungen zur Stechimmenfauna von Hessen. Bembix 8: 16-17.
- Tischendorf, S. 2001. Wildbienen und Wespen (Hymenoptera: Aculeata) im oberrheinischen Auwaldgebiet "Kühkopf-Knoblochsaue" (Hessen). Hessische faunistische Briefe 20(2-3): 21-42.
- Tischendorf, S. 2008. Zur Wirtsbindung und zum Vorkommen von *Nomada discedens* Perez 1884 (Hymenoptera Apidae) in Deutschland. Hessische Faunistische Briefe 27(1): 1-7.
- Tischendorf, S. 2011. Populationshoch der Faltenwespe *Symmorphus murarius* (Hymenoptera Eumeninae) mit Massenvermehrung an Nisthilfen sowie ergänzende Nachweise der bei ihr parasitierenden Goldwespe *Chrysis iris* (Hymenoptera Chrysididae). Bembix 32: 36-49.
- Tischendorf, S. 2012. Historische und aktuelle Verbreitung der Grabwespe *Ectemnius fossorius* (Hymenoptera, Crabronidae) im Oberrheinischen Tiefland mit Erläuterungen zum vermutlich klimatischen Einfluss bei der Besiedlung des Naturraums. Bembix 35: 35-47.
- Tischendorf, S. 2013. Ergänzungen zur Stechimmenfauna Hessens (Hymenoptera, Aculeata). II. Anhang. Hessische faunistische Briefe 32(1): 1-20.
- Tischendorf, S. 2016. Eine neue Grabwespenart in Hessen: *Isodontia mexicana* (Saussure, 1867), der „Stahlblaue Grillenjäger“. Arbeitsgemeinschaft Hessischer Hymenopterologen (ArGeHeHym) Kurzmitteilungen, online: 1-2.
: <https://arbeitsgemeinschafthessischerhymenopterologen.wordpress.com/2016/12/06/eine-neue-grabwespenart-in-hessen-isodontia-mexicana-sausurre-1867-der-stahlblaue-grilljenjaeger/>.
[27.09.2019.]
- Tischendorf, S.; Engel, M.; Flügel, H.-J.; Frommer, U.; Geske, C. & Schmalz, K.-H. 2015. Atlas der Faltenwespen Hessens. FENA Wissen 3. Gießen: Hessen-Forst FENA. 260 S.
- Tischendorf, S.; Frommer, U.; Flügel, H.-J.; Dorow, W.H.O.; Reder, G. & Schmalz, K.-H. 2011. Kommentierte Rote Liste der Grabwespen Hessens (Hymenoptera: Crabronidae, Ampulicidae, Sphecidae) Hessens – Artenliste, Verbreitung, Gefährdung. 1. Fassung Wiesbaden: Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV). 240 S.
- Tischendorf, S.; Frommer, U.; Flügel, H.-J.; Schmalz, K.-H. & Dorow, W.H.O. 2009. Kommentierte Rote Liste der Bienen Hessens – Artenliste, Verbreitung, Gefährdung. Wiesbaden: Hessisches Ministerium für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV). 152 S.
- Tischendorf, S. & Heide, A. von der 2001. Wildbienen und Wespen (Hymenoptera: Aculeata) in Hochlagen des Biosphärenreservates Rhön (Hessen). Beiträge zur Naturkunde in Osthessen 37: 3-58.
- Tischendorf, S.; Schmalz, K.-H.; Flügel, H.-J.; Frommer, U.; Dorow, W.H.O. & Malec, F. 2013. Rote Liste der Faltenwespen Hessens (Hymenoptera Vespidae: Eumeninae, Polistinae, Vespinae). 1. Fassung (Stand 6. 6. 2013) Wiesbaden: Hessischen Ministeriums für Umwelt, Energie, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUELV). 40 S.
- Tkalcu, B. 1983. Die europäischen *Osmia*-Arten der Untergattung *Melanosmia* (Hymenoptera, Apoidea, Megachilidae). Vestnik Ceskoslovenske Spolecnosti Zoologicke 47: 140-159.

- Tomozii, B. 2010. The checklist of Andrenidae family (Hymenoptera: Apoidea: Apiformes) of Romania. *Studii si Comunicari* 23: 106-115.
- Trautmann, W. 1927. Die Goldwespen Europas. Lautawerk: Selbstverlag. 196 S.
- Trautmann, W. 1930. XXIV. Fam. Chrysididae. Goldwespen. S. 487-508 in: Schmiedeknecht, O. (Hrsg.). Die Hymenopteren Nord- und Mitteleuropas mit Einschluss von England, Südschweiz, Südtirol und Ungarn nach ihren Gattungen und zum grossen Teil auch nach ihren Arten analytisch bearbeitet. Jena: Verlag von Gustav Fischer. 1062 S.
- Travan, J. 1997. Bestandsaufnahme der Waldameisennester im Staatswald Oberbayerns. Teil II: Hochgebirgsforstämter. Ameisenschutz aktuell; offizielles Mitteilungsblatt der Deutschen Ameisenschutzwerke e.V. und ihrer Landesverbände 11(3): 69-94.
- Treiber, R. 2010. Wildbienen und aculeate Wespen der Rheinaue und rheinnaher Gebiete der elsässischen Oberrheinebene (Dep. Bas-Rhin, Dep. Haut-Rhin; Hymenoptera: Apidae, Chrysididae, Vespidae, Sphecidae, Pompilidae, Scolidae, Masaridae). Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz N. F. 21(1): 113-147.
- Treiber, R. 2015. Beobachtungen der Südlichen Holzbiene *Xylocopa valga* (Gerstaecker, 1872) (Hymenoptera: Apidae, Xylocopinae) in Südbaden und im Elsass (France, Alsace, Département Haut-Rhin). *Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research* 7: 26-31.
- Treiber, R. & Rennwald, E. 2011. Beobachtungen zur Riesen-Wollbiene (Megachilidae, *Anthidium septemspinosum* Lepeletier 1841) in der südlichen Oberrheinebene. *Carolinea: Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland* 69: 1-6.
- Trjapitzin, V.A. 1978. I. Cem. Bethylidae. Opredelitel' nasekomych Evropejskoj casti S.S.S.R. 3. *Pereponcatokrylyje*(2(=120)): 6-16, figs. 1-3.
- Valentine, E.W. & Walker, A.K. 1991. Annotated catalogue of New Zealand Hymenoptera. Department of Scientific and Industrial Research (DSIR) Plant Protection Report 4: 1-84.
- Valkeila, E. 1971. Two new North European species of genus *Chrysis*. *Entomologisk tidskrift* 92(1-2): 82-94.
- Veenendaal, R.L. 2011. *Pseudomalus triangulifer*, een nieuwe kogelgoudwesp voor de Nederlandse fauna (Hymenoptera: Chrysididae). *Nederlandse Faunistische Mededelingen* 35: 17-20.
- Vereecken, N.J. & Barbier, E. 2009. Premières données sur la présence de l'abeille asiatique *Megachile* (*Callomegachile*) *sculpturalis* Smith (Hymenoptera, Megachilidae) en Europe. *Osmia* 3: 4-6.
- Versluijs, R. & Boer, P. 2014. In Nederland voorkomende gaststeekmieren, waaronder een nieuwe soort: *Myrmica bibikoffi* (Hymenoptera: Formicidae). *Entomologische Berichten* 74(4): 147-151.
- Vicens, N.M., Bosch, J. & Blas, M. 1993. Análisis de los nidos de algunas *Osmia* (Hymenoptera, Megachilidae) nidificantes en cavidades preestablecidas. *Orsis* 8: 41-52.
- Vikberg, V. 1999. *Crossocerus assimilis* and *Bethylus boops*, two aculeate wasps new to the fauna of Finland (Hymenoptera, Crabronidae and Bethylidae). *Entomologica Fennica* 10: 245-246.
- Vikberg, V. 2000. A re-evaluation of five European species of *Spilomena* with a key to European species and relevance to the fauna of North Europe, especially Finland (Hymenoptera: Pemphredonidae). *Entomologica Fennica* 11(1): 35-55.
- Vikberg, V. & Koponen, M. 2005. Contribution to the taxonomy of the Palaearctic species of the genus *Laelius* Ashmead, mainly from Finland and Sweden (Hymenoptera: Chrysidoidea: Bethylidae). *Entomologica Fennica* 16(1): 23-50.
- Vogel, S. 1986. Ölblumen und ölsammelnde Bienen. Zweite Folge. *Lysimachia* und *Macropis*. *Tropische und subtropische Pflanzenwelt* 54: 147-312.
- Voukassovitch, P. 1924. Sur la biologie de *Goniozus claripennis*, Först., parasite de *Oenophthira pilleriana*, Schiff.. *Bulletin de la Société d'Histoire Naturelle de Toulouse* 52: 225-246.
- Wafa, A.K. & El-Berry, A.A. 1972. Nesting behaviour of *Osmia latreillei* Spin. and *Osmia submicans* Mor. (Hymenoptera: Megachilidae). *Bulletin de la Société Entomologique de Egypte* 55: 363-372.
- Wagner, A.C.W. 1914. Die Bienenfauna der Niederelbe. *Verhandlungen des Vereins für naturwissenschaftliche Unterhaltung zu Hamburg* 15: 3-56.

- Wagner, A.C.W. 1918. Über die Untergattung *Diphlebus* Shuck.. Deutsche Entomologische Zeitschrift 1918: 139-143.
- Wagner, A.C.W. 1920. Die Hautflügler der Niederelbe. 3. Abteilung. Aculeata (Stechimmen). Verhandlungen des Vereins für naturwissenschaftliche Unterhaltung zu Hamburg 16: 5-59.
- Wagner, A.C.W. 1938. Die Stechimmen (Aculeaten) und Goldwespen (Chrysididen s. l.) des westlichen Norddeutschland. Verhandlungen des Vereins für naturwissenschaftliche Heimatforschung zu Hamburg 26: 94-153.
- Wagner, A.C.W. 1941. Dritter Nachtrag zum Verzeichnis der Stechimmen des westlichen Norddeutschland. Bombus: faunistische Mitteilungen aus Nordwestdeutschland 1(18): 71-73.
- Wagner, H.C., Arthofer, W., Seifert, B., Muster, C., Steiner, F.M. & Schlick-Steiner, B.C. 2017. Light at the end of the tunnel: Integrative taxonomy delimits cryptic species in the *Tetramorium caespitum* complex (Hymenoptera: Formicidae). Myrmecological News 25: 95-129.
- Wahis, R. 1972. Données pour un Atlas des Hyménoptères de l'Europe occidentale Pompilides du genre *Dipogon* Fox 1887, sous-genre *Deuteragenia* Suster 1912 (Pompilidae, Pepsinae). Bulletin des Recherches Agronomiques de Gembloux N. S. 7(1-4): 333-349.
- Wahis, R. 1997. Sur quelques *Priocnemis* européens du sous-genre *Umbripennis* Junco. Bembix 9: 34-41.
- Wahis, R. & Longo, F. 1991. *Priocnemis mesobrometi* Wolf, Pompilide nouveaux pour la faune belge (Hymenoptera: Pompilidae, Pepsinae). Notes Fauniques de Gembloux 24: 27-32.
- Wahis, R. & Schmid-Egger, C. 2002. The genus *Eoferreola* Arnold, 1935 in the Palaearctis with description of a new species (Hymenoptera: Pompilidae). Notes Fauniques de Gembloux 46: 39-74.
- Walter, S. 1994. Erstnachweis von *Myrmilla calva* (Villers, 1789) für Ostdeutschland (Hymenoptera, Mutillidae). Entomologische Nachrichten und Berichte 38(1): 55-56.
- Warncke, K. 1972. Westpaläarktische Bienen der Unterfamilie Panurginae (Hym., Apidae) – Pszczoly z podrodziny Panurginae (Hym., Apidae) w zachodniej Palearktyce. Polish journal of entomology 42(1): 53-108.
- Warncke, K. 1978. Über die westpaläarktischen Arten der Bienengattung *Colletes* Latr. (Hymenoptera, Apoidea). Polskie Pismo Entomologiczne 48: 329-370.
- Warncke, K. 1980. Die Bienengattung *Anthidium* Fabricius, 1804 in der Westpaläarktis und im turkestanischen Becken. Entomofauna 1(10): 119-209.
- Warncke, K. 1986a. Die Wildbienen Mitteleuropas ihre gültigen Namen und ihre Verbreitung (Insecta: Hymenoptera). Entomofauna Supplement 3: 1-128.
- Warncke, K. 1986b. Elf Bienenarten neu für Bayern (Hymenoptera, Apidae). Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen 35(1): 25-28.
- Warncke, K. 1992a. Eine für Bayern falsche Fundortsangabe der seltenen Sandbiene *Andrena rufizona* Imh. (Hymenoptera, Apidae). Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen 41(1): 34-36.
- Warncke, K. 1992b. Für Bayern, bzw. Süddeutschland neue Bienenarten (Hymenoptera, Apidae). Berichte der Naturforschenden Gesellschaft Augsburg 52: 1-8.
- Warncke, K. 1992c. Die westmediterranen Arten der Bienen *Osmia* subg. *Hoplites* Klug 1807. Linzer biologische Beiträge 24(1): 103-121.
- Warncke, K. & Scobiola-Palade, X. 1980. Données sur les Hyménoptères Andrenidae (Apoidea) de Roumanie. Travaux du Museum d'Histoire Naturelle "Grigore Antipa" 21: 163-175.
- Wasmann, E. 1925. Die Ameisenmimikry. Abhandlungen zur theoretischen Biologie 19: 86-91.
- Westrich, P. 1983. Zur Biologie der Keulenwespe *Sapygina decemguttata* (Jurine) (Hymenoptera, Sapygidae). Carlinea 41: 134-136.
- Westrich, P. 1984a. Kritisches Verzeichnis der Bienen der Bundesrepublik Deutschland (Hymenoptera, Apoidea). Courier Forschungsinstitut Senckenberg 66: 1-86.

- Westrich, P. 1984b. Verbreitung und Bestandessituation der Keulen-, Dolch- und Rollwespen sowie Trugameisen (Hymenoptera Aculeata, "Scolioidea") in Baden-Württemberg. Veröffentlichungen für Naturschutz und Landschaftspflege in Baden-Württemberg 57/58: 203-217.
- Westrich, P. 1990 (2. verbesserte Auflage). Die Wildbienen Baden-Württembergs. Band 1: Allgemeiner Teil: Lebensräume, Verhalten, Ökologie und Schutz. S. 1-432; Band 2: Spezieller Teil: Die Gattungen und Arten. S. 433-972. Stuttgart: Verlag Eugen Ulmer.
- Westrich, P. 1997a. Zur Verbreitung und Ökologie der Seidenbiene *Colletes collaris* Dours (Hym., Apidae). Entomologische Nachrichten und Berichte 41(3): 141-148.
- Westrich, P. 1997b. *Lasioglossum prasinum* (Smith) in Baden-Württemberg bodenständig (Hym., Apidae). Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart 32(1): 38-38.
- Westrich, P. 1997c. Aktuelle Nachweise einiger in Baden-Württemberg sehr seltener Bienenarten (Hym. Apidae). Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart 32(1): 53-54.
- Westrich, P. 2001. Beitrag zur Kenntnis der Bienenfauna Baden-Württembergs (Hymenoptera: Apidae). Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart 36(1): 15-22.
- Westrich, P. 2007. Erneute Nachweise von *Nomada discedens* und *Lasioglossum prasinum* im nördlichen Baden-Württemberg. <https://www.wildbienen.info/forschung/beobachtung20070613.php>
- Westrich, P. 2008. Die Neophyten *Solidago canadensis* und *Solidago gigantea* als Pollenquellen der Seidenbiene *Colletes collaris* Dours (Hymenoptera: Apidae). Eucera – Beiträge zur Apidologie 1(2): 30-32.
- Westrich, P. 2014. Beitrag zur Diskussion über den taxonomischen Status von *Andrena rosae* Panzer 1801 (Hymenoptera, Apidae). Eucera – Beiträge zur Apidologie 8: 1-12.
- Westrich, P. 2016. Faszination Wildbienen. Weitere Daten zum Auftreten der Riesen-Harzbiene* (*Megachile sculpturalis*) in Südfrankreich. http://www.wildbienen.info/forschung/projekte_09.php. [31.05.2018]
- Westrich, P. 2018. Die Wildbienen Deutschlands. Verlag Eugen Ulmer. 824 S.
- Westrich, P. & Bülles, J. 2016. *Epeolus fallax*, ein Brutparasit von *Colletes hederæ* und eine für Deutschland neue Bienenart (Hymenoptera, Apidae). Eucera 10: 15-26.
- Westrich, P. & Dathe, H.H. 1997. Die Bienenarten Deutschlands (Hymenoptera, Apidae). Ein aktualisiertes Verzeichnis mit kritischen Anmerkungen. Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart 32(1): 3-34.
- Westrich, P.; Frommer, U.; Mandery, K.; Riemann, H.; Ruhnke, H.; Saure, C. & Voith, J. 2011. Rote Liste und Gesamtartenliste der Bienen (Hymenoptera, Apidae) Deutschlands. S. 373-416 in: Bundesamt für Naturschutz (Hrsg.). Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands – Bd 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). Münster: Landwirtschaftsverlag. 704 S.
- Westrich, P., Knapp, A. & Berney, I. 2015. *Megachile sculpturalis* Smith 1853 (Hymenoptera, Apidae), a new species for the bee fauna of Germany, now north of the Alps. Eucera: Beiträge zur Apidologie 9: 3-10.
- Westrich, P. & Schmidt, K. 1983. *Crossocerus acanthophorus* (Kohl 1892) neu für Deutschland (Hymenoptera, Sphecidae). Caroleinea: Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland 40: 104-105.
- Westrich, P. & Schmidt, K. 1986. "Rote Liste" der Stechimmen Baden-Württembergs (Hymenoptera Aculeata außer Chrysididae) (Stand 01.01.1985). Arbeitsblätter zum Naturschutz 5: 35-42.
- Westrich, P. & Schwenninger, H.R. 1997. Habitatwahl, Blütennutzung und Bestandsentwicklung der Zweizelligen Sandbiene (*Andrena lagopus* Latr.) in Südwest-Deutschland (Hymenoptera, Apidae). Zeitschrift für Ökologie und Naturschutz 6: 33-42.
- Westrich, P., Schwenninger, H.R., Hermann, M., Klatt, B., Klemm, M., Prosi, R. & Schanowski, A. 2000. Rote Liste der Bienen Baden-Württembergs (3., neu bearbeitete Fassung, Stand 15. Februar 2000). Naturschutz-Praxis. Artenschutz 4: 1-57.

- Wickl, K.-H. 2004. *Chrysura radians* (Harris, 1776) Parasitoid bei *Osmia leaiana* (Kirby, 1802) (Hymenoptera: Chrysididae, Apidae). Galathea: Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V. 20(4): 209-211.
- Wickl, A. & Wickl, K.-H. 1989. *Dryudella femoralis* Mocsáry, 1877, eine für die Bundesrepublik Deutschland seltene Grabwespenart (Hymenoptera, Shecidae, Astatinae). Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen 38(3): 79-80.
- Williams, P.H., Brown, M.J.F., Carolan, J.C., An, J., Goulson, D., Aytekin, A.M., Best, L.R., Byvaltssev, A.M., Cederberg, B., Dawson, R., Huang, J., Ito, M., Monfared, A., Raina, R.H., Schmid-Hempel, P., Sheffield, C.S., Šima, P. & Xie, Z. 2012. Unveiling cryptic species of the bumblebee subgenus *Bombus* s. str. worldwide with COI barcodes (Hymenoptera: Apidae). Systematics and Biodiversity 10(1): 21-56.
- Winter, U. 1974. Sozialparasiten der *Leptothorax*-Gruppe (Hym.; Formicidae) aus der Umgebung des Tennengebirges (Österreich). Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen 24(3): 124-126.
- Wirtz, P., Kopka, S. & Schmoll, G. 1992. Phenology of two territorial solitary bees, *Anthidium manicatum* and *A. florentinum* (Hymenoptera: Megachilidae). Journal of Zoology 228(4): 641-651.
- Wisniowski, B. 2009. Spider-hunting wasps (Hymenoptera: Pompilidae) of Poland. Diversity, identification, distribution. Ojców: Ojców National Park. 432 S.
- Wisniowski, B. 2015. Cuckoo-wasps (Hymenoptera: Chrysididae) of Poland. Ojców: Ojców National Park. 563 S.
- Witt, R. 1998. Wespen beobachten, bestimmen. Augsburg: Naturbuch Verlag. 360 S.
- Witt, R. 2009 (2. neubearbeitete Auflage). Wespen – beobachten, bestimmen. Oldenburg: Vademecum-Verlag. 400 S.
- Witt, R. 2015. Erstfund eines Nestes der Asiatischen Hornisse *Vespa velutina* (Lepeletier, 1838) in Deutschland und Details zum Nestbau (Hymenoptera, Vespinae). Ampulex. Journal for Hymenoptera Aculeata Research 7: 42-53.
- Wolf, H. 1950. Über die Wirte der Gruppe der *Nomada flavopicta* K. (Hym. Apidae). Entomologische Zeitschrift 60(14): 106-108.
- Wolf, H. 1959. Über einige westdeutsche Bienen und Grabwespen (Hym. Apoidea, Specoidea). Mitteilungen der Deutschen Entomologischen Gesellschaft 18(1): 11-16.
- Wolf, H. 1964. Die nord- und mitteleuropäischen Arten der Gattung *Dipogon* Fox 1897, Untergattung *Deuteraenia* Susterka 1912 und der Gattung *Pompilus* Fabricius 1798, Untergattung *Arachnospila* Kincaid 1900 (Hym. Pompilidae). Opuscula Entomologica 29: 4-30.
- Wolf, H. 1965. Neue Wegwespen (Hym. Pompilidae) aus der Schweiz und aus dem Musée zoologique, Lausanne. Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft 38(1/2): 88-105.
- Wolf, H. 1966. Die Sued- und Mitteleuropäischen Arten der mit *Ammosphex* Wilcke 1942 verwandten Untergattungen (Hym. Pompilidae). Bollettino del Museo Civico di Storia Naturale di Venezia 16: 39-107.
- Wolf, H. 1970. Zur Kenntnis der Gattung *Evagetes* Lepeletier, 1845 (Hymenoptera: Pompilidae). Beiträge zur Entomologie 20: 51-84.
- Wolf, H. 1971. Der Diabas des oberen Dilltales und die Verbreitung wärmeliebender Ameisen, Wespen und Bienen. Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde 101: 89-96.
- Wolf, H. 1972. Hymenoptera: Pompilidae. Insecta Helvetica. Fauna 5: 1-176.
- Wolf, H. 1986. Die Sozialen Faltenwespen (Hymenoptera: Vespidae) von Nordrhein-Westfalen. Dortmunder Beiträge zur Landeskunde. Naturwissenschaftliche Mitteilungen 20: 65-118.
- Wolf, H. 1993. Beitrag zur Stechimmen-Fauna (Hymenoptera-Aculeata) einer Brenne bei Gersthofen. Berichte des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben e. V. 97(1): 13-15.

- Wolf, H. 1999. Wegwespen in Deutschland, ihre Häufigkeit, das Geschlechterverhältnis und das letztmalige Vorkommen der Rote-Liste-Arten in den Bundesländern (Hymenoptera: Pompilidae). Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins e. V. Frankfurt a. M. 24(3/4): 149-173.
- Wolf, H. 2000. *Anthidium punctatum* Latreille und *Chrysis analis* Spinola (Hymenoptera: Apidae, Chrysididae). *Bembix* 13: 11
- Wolf, H. 2001. Stechimmen (Hymenoptera aculeata) des Lechtals von Augsburg bis zur Lechmündung. S. 168-185 Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben e. V. (Hrsg.). Der Nördliche Lech: Lebensraum zwischen Augsburg und Donau. Augsburg: Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben e. V. (Sonderbericht). 264 S.
- Wolf, H. 2002. Eine Wegwespe und ihre Spinne im Kyffhäuser. *Aratora: Zeitschrift des Vereins für Heimatkunde, Geschichte und Schutz von Arten e.V.* 12: 140-144.
- Wolf, H. & Woydak, H. 2008. Atlas zur Verbreitung der Wegwespen in Deutschland (Hymenopteras, Vespoidea; Pompilidae). *Abhandlungen aus dem Westfälischen Museum für Naturkunde* 70(2): 1-167.
- Wollmann, K. 1986. Untersuchungen über die Hymenopterenfauna im Weinbaugebiet des mittleren Ahrtales bei Marienthal. Bonn: Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität (Dissertation). 255 S.
- Wu, Y. 2006. Hymenoptera, Megachilidae. *Fauna Sinica, Insecta* 44: 1-474.
- Yildirim, E. 2012. The distribution and biogeography of Vespidae (Hymenoptera: Aculeata) in Turkey. *Turkish Journal of Entomology* 36(1): 23-42.
- Zdárková, E., Lukás, J. & Horák, P. 2003. Compatibility of *Cheyletus eruditus* (Schrank) (Acari: Cheyletidae) and *Cephalonomia tarsalis* (Ashmead) (Hymenoptera: Bethyridae) in Biological Control of Stored Grain Pests. *Plant Protection Science* 39(1): 29-34.
- Zettel, H. 2004. Weitere Notizen zu einigen Grabwespen im Osten Österreichs (Hymenoptera: Sphecidae, Pemphredonidae, Crabronidae, Nyssonidae). *Beiträge zur Entomofaunistik* 5: 3-8.
- Zettel, H., Gross, H. & Mazucco, K. 2001. Liste der Grabwespen-Arten (Hymenoptera: Spheciformes) Wiens, Österreich. *Beiträge zur Entomofaunistik* 2: 61-86.
- Zirngiebl, L. 1957. Zur Wespenfauna der Pfalz III. Teil. *Mitteilungen der Pollichia* 4: 168-200.
- Ziska, T. 2002. Untersuchungen zum Vorkommen von aculeaten Hymenopteren im Feuchtgebiet Krumme Lanke. *Märkische Entomologische Nachrichten* 4(1): 1-16.

Summary

Forest affinity of the bee, wasp and ant species of Germany (Hymenoptera: Aculeata)

All known species of Aculeata from Germany are assigned to one of eight different categories based on their preference for or reliance on forest habitats. Based on the presented categorization 64.2 % of the species live in forests. Of these 9.9 % primarily occur in forests (categories wg, w, wl). No single species prefers dense forests, while 7.2 % mainly inhabit light forests. Most species (54.3 %) live in forests and open habitats (categories mm, m, mo). 16.5 % are more or less equally found in forested and open landscapes, 36.5 % prefer open habitats. 34.4 % live exclusively in open habitats. Of 1.5 % the habitat association is unknown (category u).

Primarily forest-dwelling species (categories wg, w, wl) do not dominate any of the 20 families. Five families do not have any species of this group. In 14 families species which are living in both forests and open habitats (categories m, mm, mo) dominate, while 5 families are dominated by species exclusively associated with open habitats (category o). The families Crabronidae, Formicidae, Megachilidae and Vespidae include ten or more species with primary affinities to forest habitats. In Bethyridae habitat association is unknown for a larger proportion of the species.

Die Waldbindung der Großschmetterlinge (Macrolepidoptera) Deutschlands

Petra Zub¹, Konrad Fiedler², Wolfgang Nässig³

¹ Petra Zub, Entomologie II, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberganlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: Petra.Zub@senckenberg.de

² Prof. Dr. Konrad Fiedler, Dept. für Botanik & Biodiversitätsforschung, Universität Wien, Rennweg 14, 1030 Wien, Österreich, E-Mail: konrad.fiedler@univie.ac.at

³ Dr. Wolfgang A. Nässig, Entomologie II, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberganlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: Wolfgang.Naessig@senckenberg.de

Einleitung

In Deutschland wurden bis heute 1406 Arten der sogenannten Großschmetterlinge nachgewiesen, die hier nach ihrer Waldbindung eingestuft wurden. Grundlagen der berücksichtigten Artenliste sind die aktuellen Roten Listen der Macrolepidoptera (Reinhardt & Bolz 2011, Rennwald et al. 2011, Trusch et al. 2011, Wachlin & Bolz 2011), ergänzt durch Gaedike et al. 2017 (zwei Neufunde für Deutschland, eine in den Roten Listen vergessene Art, jeweils Geometridae). Es wird die Nomenklatur der Roten Listen verwendet. Die Einteilung der Arten in Familien und Überfamilien folgt Steiner et al. (2014) und Gaedike et al. (2017).

Bei der Einstufung wurden einerseits die Nahrungspflanzen der Larvenstadien, der Raupen, zugrunde gelegt, die wenig mobil sind. Zum anderen wurde berücksichtigt, inwieweit die nachgewiesenen Vorkommen der Schmetterlingsarten mit der Verbreitung der Nahrungspflanze hinsichtlich deren Waldbindung übereinstimmt. Die meisten Schmetterlingsarten sind als Raupe phytophag. Die Nahrungsspezifität reicht von Spezialisten, die nur an einer Pflanzenart bzw. einer -gattung überleben können, bis hin zu Generalisten, die ein breites Spektrum von krautigen bis Gehölzpflanzen akzeptieren. Des Weiteren gibt es Arten, deren Larven auf Holzpilze, auf Algen, Moose, Flechten oder auch Detritus spezialisiert sind. Lepidoptera besiedeln sehr unterschiedliche Lebensräume und können in Deutschland in allen terrestrischen Ökosystemen angetroffen werden, von urbanen Räumen bis in kühl-feuchte Bergwälder, von Trockenrasen bis zu Geröllhalden und Felsfluren im Hochgebirge.

Viele Arten der Lepidoptera stellen besondere Ansprüche an ihre larvalen Wirtspflanzen. Hinzu kommen in nicht wenigen Fällen spezielle Anforderungen im Hinblick auf Lebensraumstrukturen, die etwa im Kontext des Paarungsverhaltens oder der Thermoregulation bedeutsam sind. Daher zählen Schmetterlinge zu den besonders oft in der naturschutzfachlichen Praxis verwendeten, empfindlichen Gruppen von Indikatororganismen für Umweltveränderungen (Swaay et al. 2015).

Artenliste

Abb. 13 stellt die in Deutschland nachgewiesenen Großschmetterlingsarten mit ihrer Waldbindung dar, alphabetisch sortiert nach Familien und Arten. Als Grundlage für die Auswertung wurden außer eigenen Erfahrungen der Autoren vornehmlich Standardwerke berücksichtigt: Ebert (1994a, b, 1997a, b, 1998, 2001, 2003, 2005), Ebert & Rennwald (1991a, b), Hausmann (2001, 2004), Hausmann & Viidalepp (2012), Heath & Emmet (1983a, b), Settele et al. (2009), Skou & Sihvonen (2015), Steiner et al. (2014), Weidemann (1995), Weidemann & Köhler (1996), Weigt (1988, 1990, 1991, 1993, 2002, 2006).

Tab. 10: Waldbindung der in Deutschland nachgewiesenen Großschmetterlingsarten

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude; alphabetische Reihenfolge von Familien und Arten

Tab. 10: Forest affinity of the Macrolepidoptera species found in Germany

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings; alphabetical order of families and species

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
Brahmaeidae	
<i>Lemonia dumi</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Lemonia taraxaci</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
Cossidae	
<i>Cossus cossus</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Dyspessa ulula</i> (Borkhausen, 1790)	o
<i>Lamellocossus terebra</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Phragmataecia castaneae</i> (Hübner, 1790)	mo
<i>Zeuzera pyrina</i> (Linnaeus, 1761)	wl
Drepanidae	
<i>Achlya flavicornis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Cilix glaucata</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Cymatophorina diluta</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Drepana curvatula</i> (Borkhausen, 1790)	wl
<i>Drepana falcataria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Falcaria lacertinaria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Habrosyne pyritoides</i> (Hufnagel, 1766)	wl
<i>Ochropacha duplaris</i> (Linnaeus, 1761)	w
<i>Polyploca ridens</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Sabra harpagula</i> (Esper, 1786)	wl
<i>Tethea ocularis</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Tethea or</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Tetheella fluctuosa</i> (Hübner, 1803)	wl
<i>Thyatira batis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Watsonalla binaria</i> (Hufnagel, 1767)	wl
<i>Watsonalla cultraria</i> (Fabricius, 1775)	wg
Endromidae	
<i>Endromis versicolora</i> (Linnaeus, 1758)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
Erebidae	
<i>Callistege mi</i> (Clerck, 1759)	o
<i>Calyptra thalictri</i> (Borkhausen, 1790)	o
<i>Catephia alchymista</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Catocala electa</i> (Vieweg, 1790)	mm
<i>Catocala elocata</i> (Esper, 1786)	mm
<i>Catocala fraxini</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Catocala fulminea</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Catocala nupta</i> (Linnaeus, 1767)	mm
<i>Catocala nymphaea</i> (Esper, 1787)	mm
<i>Catocala pacta</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Catocala promissa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Catocala sponsa</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Colobochyla salicalis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Dysgonia algira</i> (Linnaeus, 1767)	mm
<i>Eublemma minutata</i> (Fabricius, 1794)	o
<i>Eublemma ostrina</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Eublemma parva</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Eublemma purpurina</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Euclidia glyphica</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Herminia grisealis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Herminia tarsicrinalis</i> (Knoch, 1782)	wl
<i>Herminia tenuialis</i> (Rebel, 1899)	mo
<i>Hypena crassalis</i> (Fabricius, 1787)	wl
<i>Hypena lividalis</i> (Hübner, 1796)	mo
<i>Hypena obesalis</i> Treitschke, 1829	mm
<i>Hypena proboscidalis</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Hypena rostralis</i> (Linnaeus, 1758)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Hyphenodes humidalis</i> Doubleday, 1850	o
<i>Idia calvaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Laspeyria flexula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Lygephila cracca</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Lygephila pastinum</i> (Treitschke, 1826)	mo
<i>Lygephila viciae</i> (Hübner, 1822)	mo
<i>Macrochilo cribrumalis</i> (Hübner, 1793)	mm
<i>Minucia lunaris</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Paracolax tristalis</i> (Fabricius, 1794)	wl
<i>Parascotia fuliginaria</i> (Linnaeus, 1761)	wg
<i>Pechipogo plumigeralis</i> (Hübner, 1825)	wl
<i>Pechipogo strigilata</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Phytometra viridaria</i> (Clerck, 1759)	mo
<i>Polypogon gryphalis</i> (Herrich-Schäffer, 1851)	o
<i>Polypogon tentacularia</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Prodotis stolidia</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Rivula sericealis</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Schranksia costae strigalis</i> (Stephens, 1834)	wl
<i>Schranksia taenialis</i> (Hübner, 1809)	wl
<i>Scoliopteryx libatrix</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Simplicia rectalis</i> (Eversmann, 1842)	wl
<i>Trisateles emortualis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Zanclognatha lunalis</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Zanclognatha tarsipennalis</i> Treitschke, 1835	mm
<i>Zanclognatha zelleralis</i> (Wocke, 1850)	mo
Erebidae, Arctiinae	
<i>Amata phegea</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Arctia caja</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Arctia festiva</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Arctia villica</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Atolmis rubicollis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Callimorpha dominula</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Chelis maculosa</i> (Gerning, 1780)	o
<i>Coscinia cribraria</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Cybosia mesomella</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Cycnia sordida</i> (Hübner, 1803)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Diacrisia sannio</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Diaphora mendica</i> (Clerck, 1759)	wl
<i>Dysauxes ancilla</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Eilema caniola</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Eilema complana</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Eilema depressa</i> (Esper, 1787)	mm
<i>Eilema griseola</i> (Hübner, 1803)	w
<i>Eilema lurideola</i> (Zincken, 1817)	mm
<i>Eilema lutarella</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Eilema palliatella</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Eilema pseudocomplana</i> (Daniel, 1939)	mo
<i>Eilema pygmaeola</i> (Doubleday, 1847)	o
<i>Eilema sororcula</i> (Hufnagel, 1766)	wl
<i>Euplagia quadripunctaria</i> (Poda, 1761)	wl
<i>Hyphantria cunea</i> (Drury, 1773)	mo
<i>Hyphoraia aulica</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Lithosia quadra</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Miltochrista miniata</i> (Forster, 1771)	wl
<i>Nudaria mundana</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Paidia rica</i> (Freyer, 1858)	o
<i>Parasemia plantaginis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Pelosia muscerda</i> (Hufnagel, 1766)	w
<i>Pelosia obtusa</i> (Herrich-Schäffer, 1847)	mo
<i>Pericallia matronula</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Phragmatobia fuliginosa</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Phragmatobia luctifera</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Rhyparia purpurata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Rhyparioides metelkana</i> (Lederer, 1861)	o
<i>Setema cereola</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Setina aurita</i> (Esper, 1787)	o
<i>Setina irrorella</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Setina roscida kuhlweini</i> (Hübner, 1827)	o
<i>Setina roscida roscida</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Spilosoma lubricipeda</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Spilosoma lutea</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Spilosoma urticae</i> (Esper, 1789)	mo
<i>Spiris striata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Thumatha senex</i> (Hübner, 1808)	mo
<i>Tyria jacobaeae</i> (Linnaeus, 1758)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Utetheisa pulchella</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Watsonarctia casta</i> (Esper, 1785)	o
Erebidae, Lymantriinae	
<i>Arctornis l-nigrum</i> (O. F. Müller, 1764)	w
<i>Calliteara abietis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Calliteara pudibunda</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Dicallomera fascelina</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Euproctis chrysorrhoea</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Euproctis similis</i> (Fuessly, 1775)	wl
<i>Gynaephora selenitica</i> (Esper, 1789)	mo
<i>Laelia coenosa</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Leucoma salicis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Lymantria dispar</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Lymantria monacha</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Ocneria rubea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Orgyia antiqua</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Orgyia antiquiodes</i> (Hübner, 1822)	o
<i>Orgyia recens</i> (Hübner, 1819)	mm
<i>Parocneria detrita</i> (Esper, 1785)	mo
<i>Penthophera morio</i> (Linnaeus, 1767)	o
Geometridae	
<i>Abraxas grossulariata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Abraxas sylvata</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Acasis appensata</i> (Eversmann, 1842)	wg
<i>Acasis viretata</i> (Hübner, 1799)	wl
<i>Aethalura punctulata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Agriopis aurantiaria</i> (Hübner, 1799)	mm
<i>Agriopis bajaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Agriopis leucophaearia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Agriopis marginaria</i> (Fabricius, 1777)	mm
<i>Alcis bastelbergeri</i> (Hirschke, 1908)	w
<i>Alcis jubata</i> (Thunberg, 1788)	wg
<i>Alcis repandata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Aleucis distinctata</i> (Herrich-Schäffer, 1839)	mm
<i>Alsophila aceraria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Alsophila aescularia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Angerona prunaria</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Anticlea badiata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Anticlea derivata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Anticollix sparsata</i> (Treitschke, 1828)	mm
<i>Apeira syringaria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Aplasta ononaria</i> (Fuessly, 1783)	o
<i>Aplocera efformata</i> (Guenée, 1857)	o
<i>Aplocera plagiata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Aplocera praeformata</i> (Hübner, 1826)	mo
<i>Apocheima hispidaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Apocheima pilosaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Archiearis notha</i> (Hübner, 1803)	wl
<i>Archiearis parthenias</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Archiearis touranginii</i> (Berce, 1870)	mm
<i>Arichanna melanaria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Artiora evonymaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Ascotis selenaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Aspitates gilvaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Asthena albulata</i> (Hufnagel, 1767)	wl
<i>Asthena anseraria</i> (Herrich-Schäffer, 1855)	wl
<i>Baptria tibiale</i> (Esper, 1791)	wg
<i>Biston betularia</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Biston strataria</i> (Hufnagel, 1767)	mm
<i>Bupalus piniaria</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Cabera exanthemata</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Cabera leptographa</i> Wehrli, 1936	wl
<i>Cabera pusaria</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Campaea honoraria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Campaea margaritata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Camptogramma bilineata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Carsia sororiata</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Cataclysmes rigata</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Catarhoe cuculata</i> (Hufnagel, 1767)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Catarhoe rubidata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Cepphis advenaria</i> (Hübner, 1790)	wl
<i>Chariaspilates formosaria</i> (Eversmann, 1837)	mo
<i>Charissa ambiguata</i> (Duponchel, 1830)	wl
<i>Charissa glaucinaria</i> (Hübner, 1799)	mo
<i>Charissa intermedia</i> (Wehrli, 1917)	wl
<i>Charissa obscurata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Charissa pullata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Chesias legatella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Chesias rufata</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Chiasmia aestimaria</i> (Hübner, 1809)	mo
<i>Chiasmia clathrata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Chlorissa cloraria</i> (Hübner, 1813)	mo
<i>Chlorissa viridata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Chloroclysta miata</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Chloroclysta siterata</i> (Hufnagel, 1767)	wl
<i>Chloroclystis v-ata</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Cidaria fulvata</i> (Forster, 1771)	mm
<i>Cleora cinctaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Cleorodes lichenaria</i> (Hufnagel, 1767)	mm
<i>Coenocalpe lapidata</i> (Hübner, 1809)	wl
<i>Coenotephria tophaceata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Colostygia aptata</i> (Hübner, 1813)	mo
<i>Colostygia aqueata</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Colostygia austriacaria</i> (Herrich-Schäffer, 1852)	o
<i>Colostygia kollaria</i> (Herrich-Schäffer, 1848)	mo
<i>Colostygia laetaria</i> (La Harpe, 1853)	w
<i>Colostygia multistrigaria</i> (Haworth, 1809)	o
<i>Colostygia olivata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Colostygia pectinataria</i> (Knoch, 1781)	mm
<i>Colostygia puengeleri</i> (Stertz, 1902)	o
<i>Colostygia turbata</i> (Hübner, 1799)	mo
<i>Colotois pennaria</i> (Linnaeus, 1761)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Comibaena bajularia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Cosmorhoe ocellata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Costaconvexa polygrammata</i> (Borkhausen, 1794)	o
<i>Crocallis elinguaris</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Crocallis tusciaria</i> (Borkhausen, 1793)	mm
<i>Cyclophora albipunctata</i> (Hufnagel, 1767)	wl
<i>Cyclophora annularia</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Cyclophora lennigiaria</i> (Fuchs, 1883)	wl
<i>Cyclophora linearia</i> (Hübner, 1799)	w
<i>Cyclophora pendularia</i> (Clerck, 1759)	w
<i>Cyclophora porata</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Cyclophora punctaria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Cyclophora pupillaria</i> (Hübner, 1799)	wl
<i>Cyclophora quercimontaria</i> (Bastelberger, 1897)	wl
<i>Cyclophora ruficilaria</i> (Herrich-Schäffer, 1855)	wl
<i>Deileptenia ribeata</i> (Clerck, 1759)	wl
<i>Dyscia fagaria</i> (Thunberg, 1784)	o
<i>Dysstroma citrata</i> (Linnaeus, 1761)	w
<i>Dysstroma truncata</i> (Hufnagel, 1767)	wl
<i>Ecliptopera capitata</i> (Herrich-Schäffer, 1839)	wg
<i>Ecliptopera silaceata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wg
<i>Ectropis crepuscularia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Electrophaes corylata</i> (Thunberg, 1792)	w
<i>Elophos caelibaria</i> (Heydenreich, 1851)	o
<i>Elophos dilucidaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Elophos serotinaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Elophos vittaria</i> (Thunberg, 1788)	wl
<i>Elophos zelleraria</i> (Freyer, 1836)	o
<i>Ematurga atomaria</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Ennomos alniaria</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Ennomos autumnaria</i> (Werneburg, 1859)	wl
<i>Ennomos erosaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Ennomos fuscantaria</i> (Haworth, 1809)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Ennomos quercinaria</i> (Hufnagel, 1767)	w
<i>Entephria caesiata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Entephria cyanata</i> (Hübner, 1809)	w
<i>Entephria flavata</i> (Osthelder, 1929)	o
<i>Entephria flavicinctata</i> (Hübner, 1813)	mo
<i>Entephria infidaria</i> (La Harpe, 1853)	w
<i>Entephria nobiliaria</i> (Herrich-Schäffer, 1852)	o
<i>Epilobophora sabinata</i> (Geyer, 1831)	o
<i>Epione repandaria</i> (Hufnagel, 1767)	wl
<i>Epione vespertaria</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Epirranthis diversata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Epirrhoe alternata</i> (O. F. Müller, 1764)	mm
<i>Epirrhoe galiata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Epirrhoe hastulata</i> (Hübner, 1790)	wl
<i>Epirrhoe molluginata</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Epirrhoe pupillata</i> (Thunberg, 1788)	o
<i>Epirrhoe rivata</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Epirrhoe tristata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Epirrita autumnata</i> (Borkhausen, 1794)	wl
<i>Epirrita christyi</i> (Allen, 1906)	w
<i>Epirrita dilutata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Erannis defoliaria</i> (Clerck, 1759)	mm
<i>Euchoeca nebulata</i> (Scopoli, 1763)	w
<i>Eulithis mellinata</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Eulithis populata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Eulithis prunata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Eulithis pyraliata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Eulithis pyropata</i> (Hübner, 1809)	w
<i>Eulithis testata</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Euphyia adumbraria</i> (Herrich-Schäffer, 1852)	o
<i>Euphyia biangulata</i> (Haworth, 1809)	wg
<i>Euphyia frustata</i> (Treitschke, 1828)	wl
<i>Euphyia scripturata</i> (Hübner, 1799)	mo
<i>Euphyia unangulata</i> (Haworth, 1809)	wl
<i>Eupithecia abbreviata</i> Stephens, 1831	wl
<i>Eupithecia abietaria</i> (Goeze, 1781)	w
<i>Eupithecia absinthiata</i> (Clerck, 1759)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Eupithecia actaeata</i> Walderdorff, 1869	wg
<i>Eupithecia analoga</i> Djakonov, 1926	w
<i>Eupithecia assimilata</i> Doubleday, 1856	wl
<i>Eupithecia breviculata</i> (Donzel, 1837)	wl
<i>Eupithecia cauchiata</i> (Duponchel, 1831)	mm
<i>Eupithecia centaureata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Eupithecia conterminata</i> (Lienig & Zeller, 1846)	w
<i>Eupithecia denotata</i> (Hübner, 1813)	wl
<i>Eupithecia denticulata</i> (Treitschke, 1828)	o
<i>Eupithecia distinctaria</i> Herrich-Schäffer, 1848	o
<i>Eupithecia dodoneata</i> Guenée, 1857	wl
<i>Eupithecia egenaria</i> Herrich-Schäffer, 1848	wl
<i>Eupithecia exigua</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Eupithecia expallidata</i> Doubleday, 1856	wl
<i>Eupithecia extraversaria</i> Herrich-Schäffer, 1852	mo
<i>Eupithecia extremata</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Eupithecia gelidata</i> Möschler, 1860	mo
<i>Eupithecia goossensiata</i> Mabille, 1869	mm
<i>Eupithecia haworthiata</i> Doubleday, 1856	wl
<i>Eupithecia icterata</i> (De Villers, 1789)	mo
<i>Eupithecia immundata</i> (Lienig & Zeller, 1846)	wg
<i>Eupithecia impurata</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Eupithecia indigata</i> (Hübner, 1813)	w
<i>Eupithecia innotata</i> (Hufnagel, 1767)	mm
<i>Eupithecia insigniata</i> (Hübner, 1790)	mm
<i>Eupithecia intricata</i> (Zetterstedt, 1839)	mo
<i>Eupithecia inturbata</i> (Hübner, 1817)	mm
<i>Eupithecia irriguata</i> (Hübner, 1813)	wl
<i>Eupithecia lanceata</i> (Hübner, 1825)	w
<i>Eupithecia laquaearia</i> Herrich-Schäffer, 1848	mo
<i>Eupithecia lariciata</i> (Freyer, 1842)	w
<i>Eupithecia linariata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Eupithecia millefoliata</i> Rössler, 1866	mo
<i>Eupithecia nanata</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Eupithecia ochridata</i> Schütze & Pinker, 1968	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Eupithecia orphnata</i> W. Petersen, 1909	o
<i>Eupithecia pauxillaria</i> Boisduval, 1840	o
<i>Eupithecia pimpinellata</i> (Hübner, 1813)	mo
<i>Eupithecia plumbeolata</i> (Haworth, 1809)	wl
<i>Eupithecia pulchellata</i> Stephens, 1831	wl
<i>Eupithecia pusillata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Eupithecia pygmaeata</i> (Hübner, 1799)	mm
<i>Eupithecia pyreneata</i> Mabilie, 1871	mm
<i>Eupithecia satyrata</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Eupithecia selinata</i> Herrich-Schäffer, 1861	mm
<i>Eupithecia semigraphata</i> Bruand, 1850	o
<i>Eupithecia silenata</i> Assmann, 1848	mm
<i>Eupithecia simpliciata</i> (Haworth, 1809)	o
<i>Eupithecia sinuosaria</i> (Eversmann, 1848)	o
<i>Eupithecia subfuscata</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Eupithecia subumbrata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Eupithecia succenturiata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Eupithecia tantillaria</i> Boisduval, 1840	w
<i>Eupithecia tenuiata</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Eupithecia tripunctaria</i> Herrich-Schäffer, 1852	wl
<i>Eupithecia trisignaria</i> Herrich-Schäffer, 1848	wl
<i>Eupithecia undata</i> (Freyer, 1840)	o
<i>Eupithecia valerianata</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Eupithecia venosata</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Eupithecia veratraria</i> Herrich-Schäffer, 1850	o
<i>Eupithecia virgaureata</i> Doubleday, 1861	mm
<i>Eupithecia vulgata</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Eustroma reticulata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wg
<i>Fagivorina arenaria</i> (Hufnagel, 1767)	wl
<i>Gagitodes sagittata</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Geometra papilionaria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Glacies alpinata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Glacies canaliculata</i> (Hochenwarth, 1785)	o
<i>Glacies coracina</i> (Esper, 1805)	o
<i>Glacies noricana</i> (Wagner, 1898)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Gnophos dumetata</i> (Treitschke, 1827)	mm
<i>Gnophos furvata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Gnophos obfuscata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Gymnoscelis rufifasciata</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Heliomata glarearia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Hemistola chrysoprasaria</i> (Esper, 1795)	wl
<i>Hemithea aestivaria</i> (Hübner, 1789)	mm
<i>Horisme aemulata</i> (Hübner, 1813)	wl
<i>Horisme aquata</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Horisme calligraphata</i> (Herrich-Schäffer, 1839)	mo
<i>Horisme corticata</i> (Treitschke, 1835)	mo
<i>Horisme radicularia</i> (La Harpe, 1855)	wl
<i>Horisme tersata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Horisme vitalbata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Hydrelia flammeolaria</i> (Hufnagel, 1767)	w
<i>Hydrelia sylvata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Hydria cervinalis</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Hydriomena furcata</i> (Thunberg, 1784)	mm
<i>Hydriomena impluviata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Hydriomena ruberata</i> (Freyer, 1831)	mm
<i>Hylaea fasciaria</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Hypomecis punctinalis</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Hypomecis roboraria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Hypoxystis pluviana</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Idaea aureolaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Idaea aversata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Idaea biselata</i> (Hufnagel, 1767)	mm
<i>Idaea contiguaria</i> (Hübner, 1799)	mm
<i>Idaea degeneraria</i> (Hübner, 1799)	mo
<i>Idaea deversaria</i> (Herrich-Schäffer, 1847)	mo
<i>Idaea dilutaria</i> (Hübner, 1799)	mm
<i>Idaea dimidiata</i> (Hufnagel, 1767)	mm
<i>Idaea emarginata</i> (Linnaeus, 1758)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Idaea fuscovenosa</i> (Goeze, 1781)	mm
<i>Idaea humiliata</i> (Hufnagel, 1767)	o
<i>Idaea inquinata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Idaea laevigata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Idaea macilentaria</i> (Herrich-Schäffer, 1847)	o
<i>Idaea moniliata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Idaea muricata</i> (Hufnagel, 1767)	mo
<i>Idaea ochrata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Idaea pallidata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Idaea rubraria</i> (Staudinger, 1901)	mo
<i>Idaea rufaria</i> (Hübner, 1799)	o
<i>Idaea rusticata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Idaea seriata</i> (Schrank, 1802)	mo
<i>Idaea serpentata</i> (Hufnagel, 1767)	o
<i>Idaea straminata</i> (Borkhausen, 1794)	mm
<i>Idaea subsericeata</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Idaea sylvestraria</i> (Hübner, 1799)	wl
<i>Idaea trigeminata</i> (Haworth, 1809)	wl
<i>Isturgia arenacearia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Isturgia famula</i> (Esper, 1787)	mo
<i>Isturgia limbaria</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Isturgia murinaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Isturgia roraria</i> (Fabricius, 1776)	mo
<i>Jodis lactearia</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Jodis putata</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Lampropteryx otregiata</i> (Metcalf, 1917)	wl
<i>Lampropteryx suffumata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wg
<i>Larentia clavaria</i> (Haworth, 1809)	o
<i>Ligdia adustata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Lithostege farinata</i> (Hufnagel, 1767)	o
<i>Lithostege griseata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Lobophora halterata</i> (Hufnagel, 1767)	w
<i>Lomaspilis marginata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Lomaspilis opis</i> (Butler, 1878)	w
<i>Lomographa bimaculata</i> (Fabricius, 1775)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Lomographa temerata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Lycia alpina</i> (Sulzer, 1776)	mo
<i>Lycia hirtaria</i> (Clerck, 1759)	w
<i>Lycia isabellae</i> (Harrison, 1914)	wl
<i>Lycia pomonaria</i> (Hübner, 1790)	wl
<i>Lycia zonaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Lythria cruentaria</i> (Hufnagel, 1767)	o
<i>Lythria purpuraria</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Macaria alternata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Macaria artesiaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Macaria brunneata</i> (Thunberg, 1784)	wl
<i>Macaria carbonaria</i> (Clerck, 1759)	o
<i>Macaria fusca</i> (Thunberg, 1792)	o
<i>Macaria liturata</i> (Clerck, 1759)	mm
<i>Macaria notata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Macaria signaria</i> (Hübner, 1809)	w
<i>Macaria wauaria</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Martania taeniata</i> (Stephens, 1831)	w
<i>Melanthia alaudaria</i> (Freyer, 1846)	wl
<i>Melanthia procellata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Menophra abruptaria</i> (Thunberg, 1792)	mm
<i>Mesoleuca albicillata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Mesotype didymata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Mesotype parallelolineata</i> (Retzius, 1783)	mm
<i>Mesotype verberata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Minoa murinata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Narraga fasciolaria</i> (Hufnagel, 1767)	o
<i>Nebula achromaria</i> (La Harpe, 1853)	o
<i>Nebula nebulata</i> (Treitschke, 1828)	o
<i>Nebula salicata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Nothocasis sertata</i> (Hübner, 1817)	w
<i>Nycterosea obstipata</i> (Fabricius, 1794)	o
<i>Odezia atrata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Odontopera bidentata</i> (Clerck, 1759)	wl
<i>Operophtera brumata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Operophtera fagata</i> (Scharfenberg, 1805)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Opisthograptis luteolata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Orthonama vittata</i> (Borkhausen, 1794)	mm
<i>Ourapteryx sambucaria</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Pachycnemia hippocastanaria</i> (Hübner, 1799)	mm
<i>Paradarisa consonaria</i> (Hübner, 1799)	w
<i>Parectropis similaria</i> (Hufnagel, 1767)	mm
<i>Pareulype berberata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Pasiphila chloerata</i> (Mabille, 1870)	mm
<i>Pasiphila debiliata</i> (Hübner, 1817)	wl
<i>Pasiphila rectangulata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Pelurga comitata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Pennithera firmata</i> (Hübner, 1822)	mm
<i>Perconia strigillaria</i> (Hübner, 1787)	o
<i>Peribatodes ilicaria</i> (Geyer, 1833)	wl
<i>Peribatodes rhomboidaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Peribatodes secundaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Perizoma affinitata</i> (Stephens, 1831)	wl
<i>Perizoma albulata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Perizoma alchemillata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Perizoma bifaciata</i> (Haworth, 1809)	o
<i>Perizoma blandiata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Perizoma flavofasciata</i> (Thunberg, 1792)	wl
<i>Perizoma hydrata</i> (Treitschke, 1829)	mo
<i>Perizoma incultaria</i> (Herrich-Schäffer, 1848)	mo
<i>Perizoma juracolaria</i> (Wehrli, 1919)	o
<i>Perizoma lugdunaria</i> (Herrich-Schäffer, 1855)	wl
<i>Perizoma minorata</i> (Treitschke, 1828)	o
<i>Perizoma obsoletata</i> (Herrich-Schäffer, 1838)	o
<i>Petrophora chlorosata</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Phibalapteryx virgata</i> (Hufnagel, 1767)	o
<i>Philereme transversata</i> (Hufnagel, 1767)	mm
<i>Philereme vetulata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Plagodis dolabraria</i> (Linnaeus, 1758)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Plagodis pulveraria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Plemyria rubiginata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Pseudopanthera macularia</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Pseudoterpna pruinata</i> (Hufnagel, 1767)	mo
<i>Psodos quadrifaria</i> (Sulzer, 1776)	o
<i>Pterapherapteryx sexalata</i> (Retzius, 1783)	w
<i>Pungeleria capreolaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wg
<i>Rheumaptera hastata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Rheumaptera subhastata</i> (Nolcken, 1870)	mm
<i>Rheumaptera undulata</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Rhodometra sacraria</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Rhodostrophia calabra</i> (Petagna, 1786)	mo
<i>Rhodostrophia vibicaria</i> (Clerck, 1759)	mo
<i>Sciadia tenebraria</i> (Esper, 1806)	o
<i>Scopula caricaria</i> (Reutti, 1853)	o
<i>Scopula corivalaria</i> (Kretschmar, 1862)	o
<i>Scopula decorata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Scopula emutaria</i> (Hübner, 1809)	o
<i>Scopula floslactata</i> (Haworth, 1809)	wl
<i>Scopula imitatoria</i> (Hübner, 1799)	o
<i>Scopula immorata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Scopula immutata</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Scopula incanata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Scopula marginepunctata</i> (Goeze, 1781)	mo
<i>Scopula nemoraria</i> (Hübner, 1799)	wl
<i>Scopula nigropunctata</i> (Hufnagel, 1767)	wl
<i>Scopula ornata</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Scopula rubiginata</i> (Hufnagel, 1767)	o
<i>Scopula subpunctaria</i> (Herrich-Schäffer, 1847)	mo
<i>Scopula ternata</i> (Schrank, 1802)	w
<i>Scopula tessellaria</i> (Boisduval, 1840)	o
<i>Scopula umbelaria</i> (Hübner, 1813)	wl
<i>Scopula virgulata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Scotopteryx bipunctaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Scotopteryx chenopodiata</i> (Linnaeus, 1758)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Scotopteryx coarctaria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Scotopteryx luridata</i> (Hufnagel, 1767)	mo
<i>Scotopteryx moeniata</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Scotopteryx mucronata</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Selenia dentaria</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Selenia lunularia</i> (Hübner, 1788)	w
<i>Selenia tetralunaria</i> (Hufnagel, 1767)	mm
<i>Selidosema brunnearia</i> (Villers, 1789)	o
<i>Siona lineata</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Spargania luctuata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Stegania cararia</i> (Hübner, 1790)	mm
<i>Stegania dilectaria</i> (Hübner, 1790)	w
<i>Stegania trimaculata</i> (Villers, 1789)	mm
<i>Synopsia sociaria</i> (Hübner, 1799)	mo
<i>Tephronia sepiaria</i> (Hufnagel, 1767)	mm
<i>Thalera fimbrialis</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Thera britannica</i> Turner, 1925	mm
<i>Thera cembrae</i> (Kitt, 1912)	wl
<i>Thera cognata</i> (Thunberg, 1792)	mo
<i>Thera cupressata</i> (Geyer, 1831)	mo
<i>Thera juniperata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Thera obeliscata</i> (Hübner, 1787)	mm
<i>Thera variata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Thera vetustata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wg
<i>Theria primaria</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Theria rupicaprararia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Thetidia smaragdaria</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Timandra comae</i> A. Schmidt, 1931	mo
<i>Trichopteryx carpinata</i> (Borkhausen, 1794)	mm
<i>Trichopteryx polycommata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Triphosa dubitata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Triphosa sabaudiata</i> (Duponchel, 1830)	w
<i>Venusia blomeri</i> (Curtis, 1832)	wg
<i>Venusia cambrica</i> Curtis, 1839	w
<i>Xanthorhoe biriviata</i> (Borkhausen, 1794)	w
<i>Xanthorhoe decoloraria</i> (Esper, 1806)	mo
<i>Xanthorhoe designata</i> (Hufnagel, 1767)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Xanthorhoe ferrugata</i> (Clerck, 1759)	mm
<i>Xanthorhoe fluctuata</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Xanthorhoe incursata</i> (Hübner, 1813)	w
<i>Xanthorhoe montanata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Xanthorhoe quadrifasciata</i> (Clerck, 1759)	wl
<i>Xanthorhoe spadicearia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
Hepialidae	
<i>Gazoryctra ganna</i> (Hübner, 1804)	o
<i>Hepialus humuli</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Korscheltellus lupulina</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Pharmacis carna</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Pharmacis fusconebulosa</i> (DeGeer, 1778)	wl
<i>Phymatopus hecta</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Triodia sylvina</i> (Linnaeus, 1761)	mo
Hesperiidae	
<i>Carcharodus alceae</i> (Esper, 1780)	o
<i>Carcharodus floccifera</i> (Zeller, 1847)	o
<i>Carcharodus lavatherae</i> (Esper, 1783)	o
<i>Carterocephalus palaemon</i> (Pallas, 1771)	wl
<i>Carterocephalus silvicola</i> (Meigen, 1829)	wl
<i>Erynnis tages</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Hesperia comma</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Heteropterus morpheus</i> (Pallas, 1771)	mo
<i>Ochlodes sylvanus</i> (Esper, 1778)	mo
<i>Pyrgus accretus</i> (Verity, 1925)	o
<i>Pyrgus alveus</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Pyrgus andromedae</i> (Wallengren, 1853)	o
<i>Pyrgus armoricanus</i> (Oberthür, 1910)	o
<i>Pyrgus cacaliae</i> (Rambur, 1839)	o
<i>Pyrgus carthami</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Pyrgus cirsii</i> (Rambur, 1839)	o
<i>Pyrgus malvae</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Pyrgus malvoides</i> (Elwes & Edwards, 1897)	o
<i>Pyrgus onopordi</i> (Rambur, 1839)	o
<i>Pyrgus serratulae</i> (Rambur, 1839)	o
<i>Pyrgus trebevicensis</i> (Warren, 1926)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Pyrgus warrenensis</i> (Verity, 1928)	o
<i>Spialia sertorius</i> (Hoffmannsegg, 1804)	o
<i>Thymelicus acteon</i> (Rottemburg, 1775)	o
<i>Thymelicus lineola</i> (Ochsenheimer, 1808)	mo
<i>Thymelicus sylvestris</i> (Poda, 1761)	mo
Lasiocampidae	
<i>Cosmotriche lobulina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Dendrolimus pini</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Eriogaster arbusculae</i> Freyer, 1849	o
<i>Eriogaster catax</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Eriogaster lanestris</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Eriogaster rimicola</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Euthrix potatoria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Gastropacha populifolia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Gastropacha quercifolia</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Lasiocampa quercus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Lasiocampa trifolii</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Macrothylacia rubi</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Malacosoma alpicola</i> Staudinger, 1870	o
<i>Malacosoma castrensis</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Malacosoma franconica</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Malacosoma neustria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Odonestis pruni</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Phyllodesma ilicifolia</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Phyllodesma tremulifolia</i> (Hübner, 1810)	wl
<i>Poecilocampa alpina</i> (Frey & Wulfschlegel, 1874)	w
<i>Poecilocampa populi</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Trichiura crataegi</i> (Linnaeus, 1758)	wl
Limacodidae	
<i>Apoda limacodes</i> (Hufnagel, 1766)	w
<i>Heterogenea asella</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
Lycaenidae	
<i>Aricia agestis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Aricia artaxerxes</i> (Fabricius, 1793)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Aricia eumedon</i> (Esper, 1780)	o
<i>Cacyreus marshalli</i> Butler, 1898	o
<i>Callophrys rubi</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Celastrina argiolus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Cupido argiades</i> (Pallas, 1771)	o
<i>Cupido minimus</i> (Fuessly, 1775)	o
<i>Cupido osiris</i> (Meigen, 1829)	o
<i>Glaucopsyche alexis</i> (Poda, 1761)	o
<i>Hamearis lucina</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Lampides boeticus</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Leptotes pirithous</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Lycaena alciphron</i> (Rottemburg, 1775)	o
<i>Lycaena dispar</i> (Haworth, 1802)	o
<i>Lycaena helle</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Lycaena hippothoe</i> (Linnaeus, 1761)	mo
<i>Lycaena phlaeas</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Lycaena tityrus</i> (Poda, 1761)	mo
<i>Lycaena virgaureae</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Maculineaalcon</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Maculinea arion</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Maculinea nausithous</i> (Bergsträsser, 1779)	o
<i>Maculinea rebeli</i> (Hirschke, 1904)	mo
<i>Maculinea teleius</i> (Bergsträsser, 1779)	o
<i>Neozephyrus quercus</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Plebeius argus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Plebeius argyrognomon</i> (Bergsträsser, 1779)	mo
<i>Plebeius glandon</i> (Prunner, 1798)	o
<i>Plebeius idas</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Plebeius optilete</i> (Knoch, 1781)	mo
<i>Plebeius orbitulus</i> (Prunner, 1798)	o
<i>Polyommatus amandus</i> (Schneider, 1792)	mo
<i>Polyommatus bellargus</i> (Rottemburg, 1775)	o
<i>Polyommatus coridon</i> (Poda, 1761)	o
<i>Polyommatus damon</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Polyommatus daphnis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Polyommatus dorylas</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Polyommatus eros</i> (Ochsenheimer, 1808)	o
<i>Polyommatus icarus</i> (Rottemburg, 1775)	o
<i>Polyommatus semiargus</i> (Rottemburg, 1775)	o
<i>Polyommatus thersites</i> (Cantener, 1835)	o
<i>Pseudophilotes baton</i> (Bergsträsser, 1779)	o
<i>Pseudophilotes vicrama</i> (Moore, 1865)	o
<i>Satyrium acaciae</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Satyrium ilicis</i> (Esper, 1779)	wl
<i>Satyrium pruni</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Satyrium spini</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Satyrium w-album</i> (Knoch, 1782)	wl
<i>Scolitantides orion</i> (Pallas, 1771)	o
<i>Thecla betulae</i> (Linnaeus, 1758)	mm
Noctuidae	
<i>Abrostola asclepiadis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Abrostola tripartita</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Abrostola triplasia</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Acontia lucida</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Acosmetia caliginosa</i> (Hübner, 1813)	mo
<i>Acronicta aceris</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Acronicta alni</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Acronicta auricoma</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Acronicta cuspis</i> (Hübner, 1813)	w
<i>Acronicta euphorbiae</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Acronicta leporina</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Acronicta megacephala</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Acronicta menyanthidis</i> (Esper, 1789)	o
<i>Acronicta psi</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Acronicta rumicis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Acronicta strigosa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Acronicta tridens</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Actebia fennica</i> (Tauscher, 1837)	wl
<i>Actebia praecox</i> (Linnaeus, 1758)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Actinotia polyodon</i> (Clerck, 1759)	mo
<i>Actinotia radiosa</i> (Esper, 1804)	o
<i>Aedia funesta</i> (Esper, 1786)	mm
<i>Agrochola circellaris</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Agrochola helvola</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Agrochola humilis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Agrochola laevis</i> (Hübner, 1803)	mm
<i>Agrochola litura</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Agrochola lota</i> (Clerck, 1759)	mm
<i>Agrochola lychnidis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Agrochola macilenta</i> (Hübner, 1809)	wl
<i>Agrochola nitida</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Agrotis bigramma</i> (Esper, 1790)	o
<i>Agrotis cinerea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Agrotis clavis</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Agrotis exclamationis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Agrotis ipsilon</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Agrotis puta</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Agrotis ripae</i> (Hübner, 1823)	o
<i>Agrotis segetum</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Agrotis simplonia</i> (Geyer, 1832)	o
<i>Agrotis vestigialis</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Allophyas oxyacanthae</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Ammoconia caecimacula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Ammoconia senex</i> (Geyer, 1828)	mo
<i>Amphipoea crinanensis</i> (Burrows, 1908)	mo
<i>Amphipoea fucosa</i> (Freyer, 1830)	mo
<i>Amphipoea lucens</i> (Freyer, 1845)	mo
<i>Amphipoea oculatea</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Amphipyra berbera</i> Rungs, 1949	w
<i>Amphipyra livida</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Amphipyra perflua</i> (Fabricius, 1787)	w
<i>Amphipyra pyramidea</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Amphipyra tragopoginis</i> (Clerck, 1759)	mo
<i>Anaplectoides prasina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Anarta myrtilli</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Antitype chi</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Apamea anceps</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Apamea aquila</i> Donzel, 1837	mm
<i>Apamea crenata</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Apamea epomidion</i> (Haworth, 1809)	wl
<i>Apamea furva</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Apamea illyria</i> (Freyer, 1852)	wl
<i>Apamea lateritia</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Apamea lithoxylaea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Apamea maillardi</i> (Geyer, 1834)	o
<i>Apamea monoglypha</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Apamea oblonga</i> (Haworth, 1809)	o
<i>Apamea ophiogramma</i> (Esper, 1794)	mm
<i>Apamea platinea</i> (Treitschke, 1825)	o
<i>Apamea remissa</i> (Hübner, 1809)	wl
<i>Apamea rubrirena</i> (Treitschke, 1825)	wl
<i>Apamea scolopacina</i> (Esper, 1788)	wl
<i>Apamea sordens</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Apamea sublustis</i> (Esper, 1788)	mo
<i>Apamea unanimitis</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Apamea zeta</i> (Treitschke, 1825)	o
<i>Aporophyla lueneburgensis</i> (Freyer, 1848)	o
<i>Aporophyla lutulenta</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Aporophyla nigra</i> (Haworth, 1809)	mo
<i>Archanara algae</i> (Esper, 1789)	o
<i>Archanara dissoluta</i> (Treitschke, 1825)	o
<i>Archanara geminipuncta</i> (Haworth, 1809)	o
<i>Archanara neurica</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Archanara sparganii</i> (Esper, 1790)	o
<i>Arenostola phragmitidis</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Asteroscopus sphinx</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Atethmia ambusta</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Atethmia centrargo</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Athetis gluteosa</i> (Treitschke, 1835)	o
<i>Athetis pallustris</i> (Hübner, 1808)	mo
<i>Atypha pulmonaris</i> (Esper, 1790)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Auchmis detera</i> (Esper, 1787)	mm
<i>Autographa aemula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Autographa bractea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Autographa buraetica</i> (Staudinger, 1892)	mo
<i>Autographa gamma</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Autographa jota</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Autographa pulchrina</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Axylia putris</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Blepharita satura</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Brachionycha nubeculosa</i> (Esper, 1785)	w
<i>Brachylomia viminalis</i> (Fabricius, 1777)	mm
<i>Calamia tridens</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Callierges ramosa</i> (Esper, 1786)	wl
<i>Callopietria juvenina</i> (Stoll, 1782)	wl
<i>Calophasia lunula</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Caradrina morpheus</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Celaena haworthii</i> (Curtis, 1829)	o
<i>Celaena leucostigma</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Cerapteryx graminis</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Cerastis leucographa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Cerastis rubricosa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Charanyca trigrammica</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Chersotis cuprea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Chersotis margaritacea</i> (Villers, 1789)	o
<i>Chersotis multangula</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Chersotis ocellina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Chilodes maritima</i> (Tauscher, 1806)	o
<i>Chloantha hyperici</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Chortodes brevilinea</i> (Fenn, 1864)	o
<i>Chortodes elymi</i> (Treitschke, 1825)	o
<i>Chortodes extrema</i> (Hübner, 1809)	mo
<i>Chortodes fluxa</i> (Hübner, 1809)	wl
<i>Chortodes morrisii</i> (Dale, 1837)	o
<i>Chortodes pygmina</i> (Haworth, 1809)	mo
<i>Chrysodeixis chalcites</i> (Esper, 1789)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Cleoceris scoriacea</i> (Esper, 1789)	mo
<i>Coenobia rufa</i> (Haworth, 1809)	mo
<i>Coenophila subrosea</i> (Stephens, 1829)	mo
<i>Colocasia coryli</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Conisana luteago luteago</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Conisana luteago olbiena</i> (Geyer, 1834)	mo
<i>Conisana leineri</i> (Freyer, 1836)	o
<i>Conistra erythrocephala</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Conistra ligula</i> (Esper, 1791)	mm
<i>Conistra rubiginea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Conistra rubiginosa</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Conistra vaccinii</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Conistra veronicae</i> (Hübner, 1813)	wl
<i>Coranarta cordigera</i> (Thunberg, 1788)	o
<i>Cosmia affinis</i> (Linnaeus, 1767)	w
<i>Cosmia diffinis</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Cosmia pyralina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Cosmia trapezina</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Craniophora ligustri</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Cryphia algae</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Cryphia domestica</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Cryphia ereptricula</i> (Treitschke, 1825)	o
<i>Cryphia fraudatricula</i> (Hübner, 1803)	wl
<i>Cryphia muralis</i> (Forster, 1771)	o
<i>Cryphia raptricula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Cryphia ravula</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Cucullia absinthii</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Cucullia argentea</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Cucullia artemisiae</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Cucullia asteris</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Cucullia campanulae</i> Freyer, 1831	mo
<i>Cucullia chamomillae</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Cucullia dracunculi</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Cucullia fraudatrix</i> Eversmann, 1837	o
<i>Cucullia gnaphalii</i> (Hübner, 1813)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Cucullia lactucae</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Cucullia lucifuga</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Cucullia tanacetii</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Cucullia umbratica</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Cucullia xeranthemi</i> Boisduval, 1840	o
<i>Dasypolia templi</i> (Thunberg, 1792)	mo
<i>Deltote bankiana</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Deltote deceptoris</i> (Scopoli, 1763)	mm
<i>Deltote uncula</i> (Clerck, 1759)	o
<i>Diachrysia chrysis</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Diachrysia chryson</i> (Esper, 1789)	mm
<i>Diachrysia tutti</i> (Kostrowicki, 1961)	mm
<i>Diarsia brunnea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Diarsia dahlia</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Diarsia florida</i> (F. Schmidt, 1859)	mm
<i>Diarsia mendica</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Diarsia rubi</i> (Vieweg, 1790)	mm
<i>Dichagyris candelisequa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Dichonia aprilina</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Dichonia convergens</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Dicycla oo</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Diloba caeruleocephala</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Dryobotodes eremita</i> (Fabricius, 1775)	wl
<i>Dypterygia scabriuscula</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Egira conspiciaris</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Elaphria venustula</i> (Hübner, 1790)	mm
<i>Emmelia trabealis</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Enargia paleacea</i> (Esper, 1788)	mm
<i>Epilecta linogrisea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Epipsilia grisescens</i> (Fabricius, 1794)	o
<i>Epipsilia latens</i> (Hübner, 1809)	o
<i>Episema glaucina</i> (Esper, 1789)	o
<i>Eremobia ochroleuca</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Eremobina pabulatricula</i> (Brahm, 1791)	wl
<i>Eremodrina gilva</i> (Donzel, 1837)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Eriopygodes imbecilla</i> (Fabricius, 1794)	o
<i>Eucarta amethystina</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Eucarta virgo</i> (Treitschke, 1835)	o
<i>Euchalcia consona</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Euchalcia modestoides</i> Poole, 1989	mm
<i>Euchalcia variabilis</i> (Piller, 1783)	wl
<i>Eugnorisma depuncta</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Eugraphe sigma</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Euplexia lucipara</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Eupsilia transversa</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Eurois occulta</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Euxoa aquilina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Euxoa birivia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Euxoa cursoria</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Euxoa decora</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Euxoa eruta</i> (Hübner, 1827)	o
<i>Euxoa hastifera</i> (Donzel, 1847)	o
<i>Euxoa lidia</i> (Stoll, 1782)	o
<i>Euxoa nigricans</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Euxoa nigrofusca</i> (Esper, 1788)	o
<i>Euxoa obelisca</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Euxoa recussa</i> (Hübner, 1817)	o
<i>Euxoa tritici</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Euxoa vitta</i> (Esper, 1789)	o
<i>Gortyna borelii</i> (Pierret, 1837)	mo
<i>Gortyna flavago</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Graphiphora augur</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Hada plebeja</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Hadena albimacula</i> (Borkhausen, 1792)	mo
<i>Hadena bicruris</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Hadena caesia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Hadena capsincola</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Hadena compta</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Hadena confusa</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Hadena filigrana</i> (Esper, 1788)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Hadena irregularis</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Hadena magnolii</i> (Boisduval, 1829)	o
<i>Hadena perplexa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Hadena rivularis</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Hadena tephroleuca</i> (Boisduval, 1833)	o
<i>Hadula melanopa</i> (Thunberg, 1791)	o
<i>Hadula odontites</i> (Boisduval, 1829)	o
<i>Hadula trifolii</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Hecatera bicolorata</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Hecatera dysodea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Helicoverpa armigera</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Heliophobus kitti</i> (Schawerda, 1914)	o
<i>Heliophobus reticulata</i> (Goeze, 1781)	mo
<i>Heliothis maritima bulgarica</i> (Draudt, 1938)	o
<i>Heliothis maritima warneckei</i> (Boursin, 1964)	o
<i>Heliothis ononis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Heliothis peltigera</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Heliothis viriplaca</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Hoplodrina ambigua</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Hoplodrina blanda</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Hoplodrina octogenaria</i> (Goeze, 1781)	mo
<i>Hoplodrina respersa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Hoplodrina superstes</i> (Ochsenheimer, 1816)	o
<i>Hydraecia micacea</i> (Esper, 1789)	mo
<i>Hydraecia petasitis</i> Doubleday, 1847	mo
<i>Hydraecia ultima</i> Holst, 1965	o
<i>Hyppa rectilinea</i> (Esper, 1788)	wl
<i>Ipimorpha contusa</i> (Freyer, 1849)	w
<i>Ipimorpha retusa</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Ipimorpha subtusa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Jodia croceago</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Lacanobia aliena</i> (Hübner, 1808)	mo
<i>Lacanobia contigua</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Lacanobia oleracea</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Lacanobia splendens</i> (Hübner, 1808)	mm
<i>Lacanobia suasa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Lacanobia thalassina</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Lacanobia w-latinum</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Lamprosticta culta</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Lamprotes c-aureum</i> (Knoch, 1781)	mm
<i>Lasionycta proxima</i> (Hübner, 1809)	mm
<i>Lithomoia solidaginis</i> (Hübner, 1803)	mm
<i>Lithophane consocia</i> (Borkhausen, 1792)	w
<i>Lithophane furcifera</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Lithophane lamda</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Lithophane ornitopus</i> (Hufnagel, 1766)	wl
<i>Lithophane semibrunnea</i> (Haworth, 1809)	wl
<i>Lithophane socia</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Luperina dumerilii</i> (Duponchel, 1826)	o
<i>Luperina nickerlii</i> (Freyer, 1845)	mo
<i>Luperina pozzii</i> (Curo, 1883)	o
<i>Luperina testacea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Luperina zollikoferi</i> (Freyer, 1836)	o
<i>Lycophotia molothina</i> (Esper, 1789)	o
<i>Lycophotia porphyrea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Macdunnoughia confusa</i> (Stephens, 1850)	mo
<i>Mamestra brassicae</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Meganephria bimaculosa</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Melanchra persicariae</i> (Linnaeus, 1761)	mm
<i>Melanchra pisi</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Mesapamea didyma</i> (Esper, 1788)	mm
<i>Mesapamea remmi</i> Rezbanyai-Reser, 1985	mo
<i>Mesapamea secalis</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Mesogona acetosellae</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Mesogona oxalina</i> (Hübner, 1803)	mm
<i>Mesoligia furuncula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Mesoligia literosa</i> (Haworth, 1809)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Mniotype adusta</i> (Esper, 1790)	mm
<i>Moma alpium</i> (Osbeck, 1778)	wl
<i>Mormo maura</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Mythimna albipuncta</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Mythimna andereggii</i> (Boisduval, 1840)	o
<i>Mythimna comma</i> (Linnaeus, 1761)	o
<i>Mythimna conigera</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Mythimna favicolor</i> (Barrett, 1896)	o
<i>Mythimna ferrago</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Mythimna flammea</i> (Curtis, 1828)	o
<i>Mythimna impura</i> (Hübner, 1809)	mm
<i>Mythimna l-album</i> (Linnaeus, 1767)	o
<i>Mythimna litoralis</i> (Curtis, 1827)	o
<i>Mythimna obsoleta</i> (Hübner, 1803)	mo
<i>Mythimna pallens</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Mythimna pudorina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Mythimna scirpi</i> (Duponchel, 1836)	o
<i>Mythimna sicula</i> (Treitschke, 1835)	o
<i>Mythimna straminea</i> (Treitschke, 1825)	o
<i>Mythimna turca</i> (Linnaeus, 1761)	wl
<i>Mythimna unipuncta</i> (Haworth, 1809)	o
<i>Mythimna vitellina</i> (Hübner, 1808)	mo
<i>Naenia typica</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Noctua comes</i> Hübner, 1813	mm
<i>Noctua fimbriata</i> (Schreber, 1759)	mm
<i>Noctua interjecta</i> Hübner, 1803	mm
<i>Noctua interposita</i> Hübner, 1789	mo
<i>Noctua janthe</i> (Borkhausen, 1792)	mm
<i>Noctua janthina</i> Denis & Schiffermüller, 1775	mm
<i>Noctua orbona</i> Hufnagel, 1766	mm
<i>Noctua pronuba</i> Linnaeus, 1758	mm
<i>Nonagria typhae</i> (Thunberg, 1784)	o
<i>Ochropleura flammata</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Ochropleura musiva</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Ochropleura plecta</i> (Linnaeus, 1761)	mo
<i>Oligia dubia</i> (Heydemann, 1942)	o
<i>Oligia fasciuncula fasciuncula</i> (Haworth, 1809)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Oligia fasciuncula marmorata</i> Heyde- mann, 1942	mm
<i>Oligia latruncula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Oligia strigilis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Oligia versicolor</i> (Borkhausen, 1792)	mm
<i>Omphaloscelis lunosa</i> (Haworth, 1809)	mo
<i>Opigena polygona</i> (Denis & Schiffermül- ler, 1775)	mo
<i>Orbona fragariae</i> (Vieweg, 1790)	mo
<i>Oria musculosa</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Orthosia cerasi</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Orthosia cruda</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Orthosia gothica</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Orthosia gracilis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Orthosia incerta</i> (Hufnagel, 1766)	w
<i>Orthosia miniosa</i> (Denis & Schiffermül- ler, 1775)	wl
<i>Orthosia munda</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Orthosia opima</i> (Hübner, 1809)	o
<i>Orthosia populeti</i> (Fabricius, 1775)	mm
<i>Pachetra sagittigera</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Panchrysia deaurata</i> (Esper, 1787)	o
<i>Panchrysia v-argenteum</i> (Esper, 1798)	o
<i>Panemeria tenebrata</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Panolis flammea</i> (Denis & Schiffermül- ler, 1775)	wl
<i>Panthea coenobita</i> (Esper, 1785)	wg
<i>Papestra biren</i> (Goeze, 1781)	wl
<i>Paradiarsia glareosa</i> (Esper, 1788)	mm
<i>Paradiarsia punicea</i> (Hübner, 1803)	mm
<i>Paradrina clavipalpis</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Paradrina selini</i> (Boisduval, 1840)	mm
<i>Parastichtis suspecta</i> (Hübner, 1817)	mm
<i>Parastichtis ypsilon</i> (Denis & Schiffer- müller, 1775)	mm
<i>Peridroma saucia</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Periphanes delphinii</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Phlogophora meticulosa</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Phlogophora scita</i> (Hübner, 1790)	w
<i>Photedes captiuncula</i> (Treitschke, 1825)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Photedes minima</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Phragmatiphila nexa</i> (Hübner, 1808)	mm
<i>Platyperigea aspersa</i> (Rambur, 1834)	mo
<i>Platyperigea ingrata</i> (Staudinger, 1897)	mo
<i>Platyperigea kadenii</i> (Freyer, 1836)	mo
<i>Plusia festucae</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Plusia putnami</i> (Grote, 1873)	o
<i>Polia bombycina</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Polia hepatica</i> (Clerck, 1759)	mm
<i>Polia nebulosa</i> (Hufnagel, 1766)	wl
<i>Polychrysia moneta</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Polymixis flavicincta</i> (Denis & Schiffer- müller, 1775)	mo
<i>Polymixis gemmea</i> (Treitschke, 1825)	mm
<i>Polymixis lichenea</i> (Hübner, 1813)	mo
<i>Polymixis polymita</i> (Linnaeus, 1761)	mo
<i>Polymixis xanthomista</i> (Hübner, 1819)	mo
<i>Polyphaenis sericata</i> (Esper, 1787)	mm
<i>Protodeltote pygarga</i> (Hufnagel, 1766)	wl
<i>Protolampra sobrina</i> (Duponchel, 1843)	mo
<i>Proxenus lepigone</i> (Möschler, 1860)	o
<i>Pseudeustrotia candidula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Pseudohadena immunda</i> (Eversmann, 1842)	o
<i>Pyrois cinnamomea</i> (Goeze, 1781)	mm
<i>Pyrrhia umbra</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Rhizedra lutosa</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Rhyacia helvetina</i> (Boisduval, 1833)	o
<i>Rhyacia lucipeta</i> (Denis & Schiffermül- ler, 1775)	o
<i>Rhyacia simulans</i> (Hufnagel, 1766)	mo
<i>Rusina ferruginea</i> (Esper, 1785)	mm
<i>Schinia cardui</i> (Hübner, 1790)	o
<i>Schinia scutosa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Sedina buettneri</i> (E. Hering, 1858)	o
<i>Shargacucullia caninae</i> (Rambur, 1833)	o
<i>Shargacucullia lychnitis</i> (Rambur, 1833)	mo
<i>Shargacucullia prenanthis</i> (Boisduval, 1840)	wl
<i>Shargacucullia scrophulariae</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Shargacucullia thapsiphaga</i> (Treitschke, 1826)	o
<i>Shargacucullia verbasci</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Sideridis lampra</i> (Schawerda, 1913)	o
<i>Sideridis turbida</i> (Esper, 1790)	o
<i>Simyra albovenosa</i> (Goeze, 1781)	o
<i>Simyra nervosa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Spaelotis ravidia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Spaelotis suecica</i> (Aurivillius, 1890)	wl
<i>Spodoptera exigua</i> (Hübner, 1808)	o
<i>Spodoptera littoralis</i> (Boisduval, 1833)	o
<i>Spodoptera litura</i> (Fabricius, 1777)	o
<i>Spudaea ruticilla</i> (Esper, 1791)	wl
<i>Standfussiana lucerneae</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Staurophora celsia</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Stilbia anomala</i> (Haworth, 1812)	mm
<i>Sympistis nigrita</i> (Boisduval, 1840)	o
<i>Syngrapha ain</i> (Hochenwarth, 1785)	wl
<i>Syngrapha hochenwarthi</i> (Hochenwarth, 1785)	o
<i>Syngrapha interrogationis</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Syngrapha microgamma</i> (Hübner, 1823)	mo
<i>Thalpophila matura</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Tholera cespitis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Tholera decimalis</i> (Poda, 1761)	o
<i>Thysanoplusia orichalcea</i> (Fabricius, 1775)	o
<i>Trachea atriplicis</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Trichoplusia ni</i> (Hübner, 1803)	o
<i>Trichosea ludifica</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Tyta luctuosa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Valeria jaspidea</i> (Villers, 1789)	mo
<i>Valeria oleagina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Xanthia aurago</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Xanthia citrargo</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Xanthia gilvago</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Xanthia ictertia</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Xanthia ocellaris</i> (Borkhausen, 1792)	w
<i>Xanthia sulphurago</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Xanthia togata</i> (Esper, 1788)	mm
<i>Xestia agathina</i> (Duponchel, 1827)	o
<i>Xestia alpicola</i> (Zetterstedt, 1839)	o
<i>Xestia ashworthii</i> (Doubleday, 1855)	o
<i>Xestia baja</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Xestia castanea</i> (Esper, 1798)	mo
<i>Xestia c-nigrum</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Xestia collina</i> (Boisduval, 1840)	w
<i>Xestia ditrapezium</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Xestia lorezi</i> (Staudinger, 1891)	o
<i>Xestia ochreago</i> (Hübner, 1809)	o
<i>Xestia rhaetica</i> (Staudinger, 1871)	mm
<i>Xestia sexstrigata</i> (Haworth, 1809)	mm
<i>Xestia sincera</i> (Herrich-Schäffer, 1851)	wl
<i>Xestia speciosa modesta</i> Warnecke, 1962	wl
<i>Xestia speciosa speciosa</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Xestia stigmatica</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Xestia triangulum</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Xestia xanthographa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Xylena exsoleta</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Xylena vetusta</i> (Hübner, 1813)	mm
<i>Xylocampa areola</i> (Esper, 1789)	mm
<i>Yigoga forcipula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Yigoga nigrescens</i> (Hofner, 1888)	o
Nolidae	
<i>Bena bicolorana</i> (Fuessly, 1775)	wl
<i>Earias clorana</i> (Linnaeus, 1761)	w
<i>Earias vernana</i> (Fabricius, 1787)	mm
<i>Meganola albula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Meganola strigula</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Meganola togatalis</i> (Hübner, 1798)	wl
<i>Nola aerugula</i> (Hübner, 1793)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Nola cicatricalis</i> (Treitschke, 1835)	wl
<i>Nola confusalis</i> (Herrich-Schäffer, 1847)	w
<i>Nola cristatula</i> (Hübner, 1793)	mo
<i>Nola cucullatella</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Nola holsatica</i> Sauber, 1916	o
<i>Nola squalida</i> Staudinger, 1871	mo
<i>Nola subchlamydula</i> Staudinger, 1871	o
<i>Nycteola asiatica</i> (Krulikovsky, 1904)	mm
<i>Nycteola degenerana</i> (Hübner, 1799)	mm
<i>Nycteola revayana</i> (Scopoli, 1772)	mm
<i>Nycteola siculana</i> (Fuchs, 1899)	mm
<i>Pseudoips prasinana</i> (Linnaeus, 1758)	w
Notodontidae	
<i>Cerura erminea</i> (Esper, 1784)	wl
<i>Cerura vinula</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Clostera anachoreta</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Clostera anastomosis</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Clostera curtula</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Clostera pigra</i> (Hufnagel, 1766)	mm
<i>Drymonia dodonaea</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Drymonia obliterata</i> (Esper, 1785)	w
<i>Drymonia querna</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Drymonia ruficornis</i> (Hufnagel, 1766)	w
<i>Drymonia velitaris</i> (Hufnagel, 1766)	wl
<i>Furcula bicuspis</i> (Borkhausen, 1790)	wl
<i>Furcula bifida</i> (Brahm, 1787)	mm
<i>Furcula furcula</i> (Clerck, 1759)	wl
<i>Gluphisia crenata</i> (Esper, 1785)	w
<i>Harpyia milhauseri</i> (Fabricius, 1775)	w
<i>Leucodonta bicoloria</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Notodonta dromedarius</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Notodonta torva</i> (Hübner, 1809)	mm
<i>Notodonta tritophus</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Notodonta ziczac</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Odontesia carmelita</i> (Esper, 1799)	w
<i>Peridea anceps</i> (Goeze, 1781)	wl
<i>Phalera bucephala</i> (Linnaeus, 1758)	wl

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Pheosia gnoma</i> (Fabricius, 1777)	mm
<i>Pheosia tremula</i> (Clerck, 1759)	wl
<i>Pterostoma palpina</i> (Clerck, 1759)	mm
<i>Ptilodon capucina</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Ptilodon cucullina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Ptilophora plumigera</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Spatalia argentina</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Stauropus fagi</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Thaumetopoea pinivora</i> (Treitschke, 1834)	wl
<i>Thaumetopoea processionea</i> (Linnaeus, 1758)	mm
Nymphalidae	
<i>Aglais urticae</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Apatura ilia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	w
<i>Apatura iris</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Aphantopus hyperantus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Araschnia levana</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Arethusana arethusia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Argynnis adippe</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Argynnis aglaja</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Argynnis laodice</i> (Pallas, 1771)	o
<i>Argynnis niobe</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Argynnis paphia</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Boloria aquilonaris</i> (Stichel, 1908)	o
<i>Boloria dia</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Boloria eunomia</i> (Esper, 1799)	o
<i>Boloria euphrosyne</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Boloria napaea</i> (Hoffmannsegg, 1804)	o
<i>Boloria pales</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Boloria selene</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Boloria thore</i> (Hübner, 1803)	wl
<i>Boloria titania</i> (Esper, 1793)	wl
<i>Brenthis daphne</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Brenthis ino</i> (Rottemburg, 1775)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Brintesia circe</i> (Fabricius, 1775)	mo
<i>Chazara briseis</i> (Linnaeus, 1764)	o
<i>Coenonympha arcania</i> (Linnaeus, 1761)	wl
<i>Coenonympha gardetta</i> (Prunner, 1798)	mo
<i>Coenonympha glycerion</i> (Borkhausen, 1788)	o
<i>Coenonympha hero</i> (Linnaeus, 1761)	wl
<i>Coenonympha oedippus</i> (Fabricius, 1787)	o
<i>Coenonympha pamphilus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Coenonympha tullia</i> (Müller, 1764)	o
<i>Erebia aethiops</i> (Esper, 1777)	wl
<i>Erebia epiphron</i> (Knoch, 1783)	o
<i>Erebia eriphyle</i> (Freyer, 1836)	o
<i>Erebia euryale</i> (Esper, 1805)	wl
<i>Erebia gorge</i> (Hübner, 1804)	o
<i>Erebia ligea</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Erebia manto</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Erebia medusa</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Erebia melampus</i> (Fuessly, 1775)	o
<i>Erebia meolans</i> (Prunner, 1798)	wl
<i>Erebia montana</i> (Prunner, 1798)	o
<i>Erebia oeme</i> (Hübner, 1804)	o
<i>Erebia pandrose</i> (Borkhausen, 1788)	o
<i>Erebia pharte</i> (Hübner, 1804)	o
<i>Erebia pluto</i> (Prunner, 1798)	o
<i>Erebia pronoe</i> (Esper, 1780)	o
<i>Erebia styx</i> (Freyer, 1834)	o
<i>Erebia tyndarus</i> (Esper, 1781)	o
<i>Euphydryas aurinia</i> (Rottemburg, 1775)	o
<i>Euphydryas cynthia</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Euphydryas intermedia</i> (Ménétriés, 1859)	wl
<i>Euphydryas maturna</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Hipparchia alcyone</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
<i>Hipparchia fagi</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Hipparchia semele</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Hipparchia statilinus</i> (Hufnagel, 1766)	o
<i>Hyponephele lycaon</i> (Rottemburg, 1775)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Inachis io</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Issoria lathonia</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Lasiommata maera</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Lasiommata megera</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Lasiommata petropolitana</i> (Fabricius, 1787)	mo
<i>Limenitis camilla</i> (Linnaeus, 1764)	wl
<i>Limenitis populi</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Limenitis reducta</i> Staudinger, 1901	wl
<i>Lopinga achine</i> (Scopoli, 1763)	wl
<i>Maniola jurtina</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Melanargia galathea</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Melitaea athalia</i> (Rottemburg, 1775)	mm
<i>Melitaea aurelia</i> Nickerl, 1850	o
<i>Melitaea britomartis</i> Assmann, 1847	mo
<i>Melitaea cinxia</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Melitaea diamina</i> (Lang, 1789)	mo
<i>Melitaea didyma</i> (Esper, 1778)	o
<i>Melitaea neglecta</i> Pfau, 1962	wl
<i>Melitaea parthenoides</i> Keferstein, 1851	o
<i>Melitaea phoebe</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Minois dryas</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Nymphalis antiopa</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Nymphalis polychloros</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Nymphalis xanthomelas</i> (Esper, 1781)	wl
<i>Oeneis glacialis</i> (Moll, 1783)	o
<i>Pararge aegeria</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Polygonia c-album</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Pyronia tithonus</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Vanessa atalanta</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Vanessa cardui</i> (Linnaeus, 1758)	o
Papilionidae	
<i>Iphiclides podalirius</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Papilio machaon</i> Linnaeus, 1758	o
<i>Parnassius apollo</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Parnassius mnemosyne</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Parnassius sacerdos</i> Stichel, 1906	o
<i>Zerynthia polyxena</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
Pieridae	
<i>Anthocharis cardamines</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Aporia crataegi</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Colias alfacariensis</i> Ribbe, 1905	o
<i>Colias croceus</i> (Fourcroy, 1785)	o
<i>Colias erate</i> (Esper, 1805)	o
<i>Colias hyale</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Colias myrmidone</i> (Esper, 1780)	mo
<i>Colias palaeno</i> (Linnaeus, 1761)	mo
<i>Colias phicomone</i> (Esper, 1780)	o
<i>Gonepteryx rhamni</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Leptidea juvernica</i> Williams, 1946	mo
<i>Leptidea sinapis</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Pieris brassicae</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Pieris bryoniae</i> (Hübner, 1806)	mo
<i>Pieris mannii</i> (Mayer, 1851)	o
<i>Pieris napi</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Pieris rapae</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Pontia callidice</i> (Hübner, 1800)	o
<i>Pontia edusa</i> (Fabricius, 1777)	o
Saturniidae	
<i>Agria tau</i> (Linnaeus, 1758)	w
<i>Antherea yamamai</i> (Guérin-Méneville, 1861)	mm
<i>Saturnia pavonia</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Saturnia pavoniella</i> (Scopoli, 1763)	mo
<i>Saturnia pyri</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	wl
Sesiidae	
<i>Bembecia albanensis</i> (Rebel, 1918)	o
<i>Bembecia ichneumoniformis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Bembecia megillaeformis</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Chamaesphecia aerifrons</i> (Zeller, 1847)	o
<i>Chamaesphecia annellata</i> (Zeller, 1847)	mo
<i>Chamaesphecia dumonti</i> Le Cerf, 1922	o
<i>Chamaesphecia empiformis</i> (Esper, 1783)	mo
<i>Chamaesphecia leucopsiformis</i> (Esper, 1800)	o
<i>Chamaesphecia nigrifrons</i> (Le Cerf, 1911)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Chamaesphecia tenthrediniformis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Paranthrene insolita</i> Le Cerf, 1914	wl
<i>Paranthrene tabaniformis</i> (Rottemburg, 1775)	mm
<i>Pennisetia hylaeiformis</i> (Laspeyres, 1801)	wl
<i>Pyropteron chrysidiformis</i> (Esper, 1782)	o
<i>Sesia apiformis</i> (Clerck, 1759)	mm
<i>Sesia bembeciformis</i> (Hübner, 1806)	mm
<i>Sesia melanocephala</i> Dalman, 1816	mm
<i>Synansphecia affinis</i> (Staudinger, 1856)	o
<i>Synansphecia muscaeformis</i> (Esper, 1783)	o
<i>Synansphecia triannuliformis</i> (Freyer, 1845)	o
<i>Synanthedon andrenaeformis</i> (Laspeyres, 1801)	wl
<i>Synanthedon cephiiformis</i> (Ochsenheimer, 1808)	w
<i>Synanthedon conopiformis</i> (Esper, 1782)	mm
<i>Synanthedon culiciformis</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Synanthedon flaviventris</i> (Staudinger, 1883)	mm
<i>Synanthedon formicaeformis</i> (Esper, 1783)	mm
<i>Synanthedon loranthei</i> (Králicek, 1966)	wl
<i>Synanthedon myopaeformis</i> (Borkhausen, 1789)	mm
<i>Synanthedon scoliaeformis</i> (Borkhausen, 1789)	mm
<i>Synanthedon soffneri</i> Spatenka, 1983	wl
<i>Synanthedon spheciiformis</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mm
<i>Synanthedon spuleri</i> (Fuchs, 1908)	mm
<i>Synanthedon stomoxiformis</i> (Hübner, 1790)	mo
<i>Synanthedon tipuliformis</i> (Clerck, 1759)	mm
<i>Synanthedon vespiformis</i> (Linnaeus, 1761)	wl
Sphingidae	
<i>Acherontia atropos</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Agrius convolvuli</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Daphnis nerii</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Deilephila elpenor</i> (Linnaeus, 1758)	mo

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Deilephila porcellus</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Hemaris fuciformis</i> (Linnaeus, 1758)	wl
<i>Hemaris tityus</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Hippotion celerio</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Hyles euphorbiae</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Hyles gallii</i> (Rottemburg, 1775)	wl
<i>Hyles hippophaes</i> (Esper, 1793)	o
<i>Hyles livornica</i> (Esper, 1779)	o
<i>Hyles vespertilio</i> (Esper, 1779)	o
<i>Hyloicus pinastri</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Laothoe populi</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Macroglossum stellatarum</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Mimas tiliae</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Proserpinus proserpina</i> (Pallas, 1772)	mo
<i>Smerinthus ocellata</i> (Linnaeus, 1758)	mm
<i>Sphinx ligustri</i> Linnaeus, 1758	mm
Thyrididae	
<i>Thyris fenestrella</i> (Scopoli, 1763)	wl
Zygaenidae	
<i>Adscita geryon</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Adscita mannii</i> (Lederer, 1853)	o
<i>Adscita statices</i> (Linnaeus, 1758)	o
<i>Aglaope infausta</i> (Linnaeus, 1767)	mo
<i>Jordanita chloros</i> (Hübner, 1813)	o
<i>Jordanita globulariae</i> (Hübner, 1793)	o
<i>Jordanita notata</i> (Zeller, 1847)	o
<i>Jordanita subsolana</i> (Staudinger, 1862)	o
<i>Rhagades pruni</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo
<i>Zygaena angelicae elegans</i> Burgeff, 1913	wl
<i>Zygaena angelicae</i> [nicht- <i>elegans</i> -Formen] Ochseneheimer, 1808	mo
<i>Zygaena carniolica</i> (Scopoli, 1763)	o
<i>Zygaena cynarae</i> (Esper, 1789)	o
<i>Zygaena ephialtes</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Zygaena exulans</i> (Hohenwarth, 1792)	o
<i>Zygaena fausta</i> (Linnaeus, 1767)	wl
<i>Zygaena filipendulae</i> (Linnaeus, 1758)	mo
<i>Zygaena lonicerae</i> (Scheven, 1777)	mo
<i>Zygaena loti</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o

Familie/Art Family/Species	Wald- bindung Affinity to for- ests
<i>Zygaena minos</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	o
<i>Zygaena osterodensis</i> Reiss, 1921	wl
<i>Zygaena purpuralis</i> (Brünnich, 1763)	o
<i>Zygaena transalpina</i> (Esper, 1780)	o
<i>Zygaena trifolii</i> (Esper, 1783)	mo
<i>Zygaena viciae</i> (Denis & Schiffermüller, 1775)	mo

Ergebnisse

69,1 % der 1406 aus Deutschland bekannten Großschmetterlingsarten leben in Wäldern, 73,0 % im Offenland. 27 % der Arten sind an Wald gebunden (Kategorien wg, w, wl). Nur sehr wenige Arten kommen vor allem im geschlossenen Wald vor (1,1 %), im lichten strukturreichen Wald leben 18,6 % (Abb. 12). Knapp ein Viertel der Großschmetterlingsarten kommt sowohl im Wald als auch im Offenland vor. Dazu gehören in großer Zahl Arten, die ursprünglich Bewohner von lichten Waldstrukturen wie Auwälder, Galeriewälder, Waldränder und Hecken sind, deren Raupen an Gehölzen leben. Populationen vieler dieser Arten konnten sich infolge der Verfügbarkeit ihrer Nahrungspflanzen in Parks, Gärten und sogar an Einzelbäume etablieren. Zusammengefasst hat die Hälfte der Großschmetterlingsarten (50,7 %) eine mehr oder minder ausgeprägte Bindung an Waldstrukturen bzw. an das Vorhandensein von Gehölzen. 18,3 % haben ihren Verbreitungsschwerpunkt im Offenland. 30,9 % der Arten leben im reinen Offenland (z. B. Mähwiesen, Weiden, Trockenrasen, im Gebirge in alpinen Rasen oder auf Geröllhalden und in Felsfluren).

Abbildung 13 zeigt die Verteilung der Großschmetterlingsarten auf die Waldbindungskategorien, aufgeschlüsselt nach Familien. Zur besseren Übersichtlichkeit der Darstellung wurden Familien mit nur wenigen Vertretern in Deutschland zusammengefasst. Die Drepanidae mit 16 Vertretern wurden den Geometridae zugeschlagen. Mit Noctuidae s. str. werden die Arten dargestellt, die nach der Abtrennung der Erebidae bei den Noctuiden verblieben sind. Die Erebidae umfassen außer einigen Unterfamilien der früher weiter gefassten Eulenfalter auch die Bärenspinner (jetzt: Arctiinae) und die Trägspinner (Lymantriinae). Unter „Tagaktive“ werden sowohl die Tagfalter (Hesperiidae, Lycaenidae, Nymphalidae, Papilionidae, Pieridae) als auch die in Mitteleuropa rein tagaktive Familie Zygaenidae zusammengefasst. Kleine Familien innerhalb der Noctuoidea sind Nolidae und Notodontidae. Lasiocampoidea werden zusammen mit den Bombycoidea dargestellt, dies sind die Familien Lasiocampidae, Saturniidae, Brahmaeidae (früher Lemoniidae), Endromidae und Sphingidae. Als Rest der ehemaligen sogenannten Spinner und Schwärmer werden Hepialidae, Limacodidae, Sesiidae, Cossidae und Thyrididae zusammengefasst.

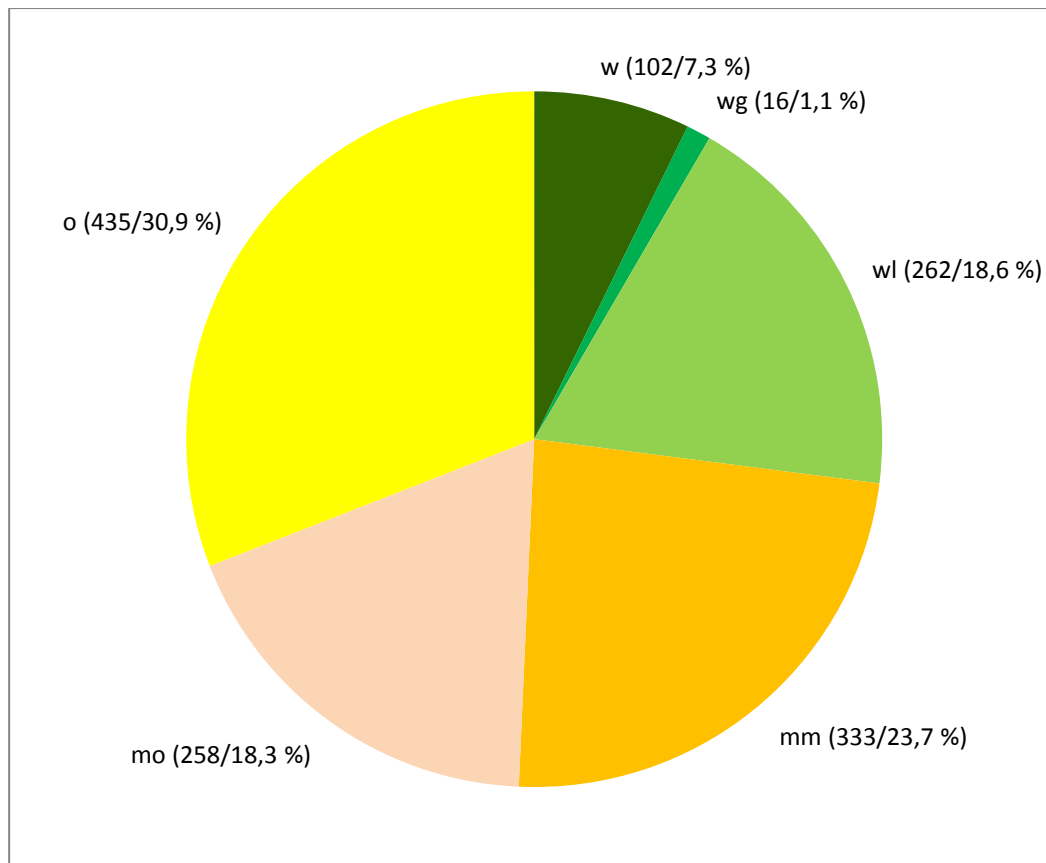


Abb. 13: Verteilung der in Deutschland nachgewiesenen Großschmetterlingsarten (n = 1406) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Arten und Unterarten an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuften Taxa an der Gesamtzahl der Taxa an.

Fig. 13: Partitioning of the Macrolepidoptera species found in Germany (n = 1406) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings. The first number in the brackets gives the number of species and subspecies, the percentage gives the fraction of the taxa in this category referring to the total number of taxa.

Erwartungsgemäß ist der Anteil der Offenlandarten bei den Tagaktiven – die für ihre Thermoregulation als Imagines weitgehend auf direkte Nutzung der Sonneneinstrahlung angewiesen sind – am höchsten, nämlich 54,9 %; nimmt man die Arten mit Schwerpunkt im Offenland dazu, sind drei Viertel der Tagaktiven nicht an Wald gebunden. Ein weiteres Fünftel ist auf Lichtwald angewiesen. Vor allem bei den Geometridae plus Drepanidae machen hingegen die Waldarten einen größeren Anteil aus, nämlich 38,7 % (Kategorien w, wg, wl). Bei dieser Gruppe findet sich nur ein Fünftel reiner Offenlandarten. Bei den Noctuidae gibt es 34,3 % Offenlandarten und 21,7 % Spezies mit Schwerpunkt im Offenland. Mit 30,9 % zeigt sich ein großer Anteil an Arten, die sowohl im Wald als auch im Offenland vorkommen. Generell gilt aber für alle Gruppen der „Nachtfalter“, unbeschadet ihrer phylogenetischen

schen Position, dass in der deutschen Fauna Arten mit (unterschiedlich ausgeprägter) Wald- bzw. Gehölzbindung die klare Mehrheit stellen.

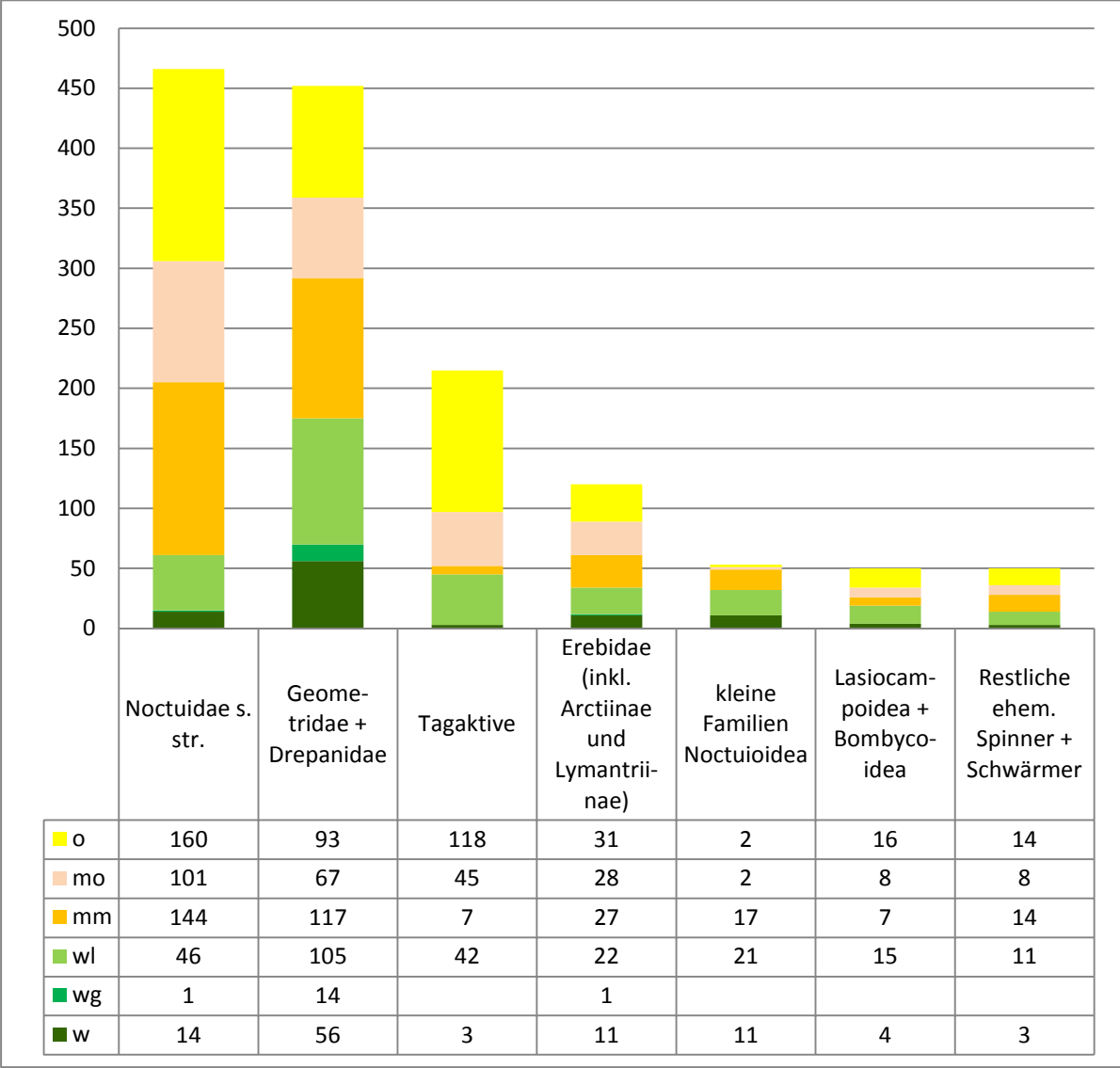


Abb. 14: Verteilung der in Deutschland nachgewiesenen Großschmetterlingsarten (n = 1406) nach Familiengruppen auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude

Fig. 14: Partitioning of the Macrolepidoptera species found in Germany (n = 1406) to the categories of forest affinity (summarised by family groups)

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings

Literatur

- Bergmann, A. 1953. Die Großschmetterlinge Mitteleutschlands. Band 3, Spinner und Schwärmer. Jena: Urania. 552 S.
- Bergmann, A. 1954. Die Großschmetterlinge Mitteleutschlands. Band 4, Eulen. Jena: Urania. 1060 S.
- Bergmann, A. 1955: Die Großschmetterlinge Mitteleutschlands. Band 5, Spanner. Jena: Urania. 1267 S.
- Bräu, M.; Bolz, R.; Kolbeck, H.; Nunner, A.; Voith, J. & Wolf, W. 2013. Tagfalter in Bayern. Stuttgart: Ulmer. 781 S.
- Ebert, G. (Hrsg.) 1994a. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 3: Nachtfalter I. Stuttgart: Ulmer. 518 S.
- Ebert, G. (Hrsg.) 1994b. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 4: Nachtfalter II. Stuttgart: Ulmer. 535 S.
- Ebert, G. (Hrsg.) 1997a. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 5: Nachtfalter III. Stuttgart: Ulmer. 575 S.
- Ebert, G. (Hrsg.) 1997b. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 6: Nachtfalter IV. Stuttgart: Ulmer. 622 S.
- Ebert, G. (Hrsg.) 1998. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 7: Nachtfalter V. Stuttgart: Ulmer. 582 S.
- Ebert, G. (Hrsg.) 2001. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 8: Nachtfalter VI. Stuttgart: Ulmer. 541 S.
- Ebert, G. (Hrsg.) 2003. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 9: Nachtfalter VII. Stuttgart: Ulmer. 609 S.
- Ebert, G. (Hrsg.) 2005. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 10: Ergänzungsband. Stuttgart: Ulmer. 426 S.
- Ebert, G. & Rennwald, E. (Hrsg.) 1991a. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 1: Tagfalter I. Stuttgart: Ulmer. 552 S.
- Ebert, G. & Rennwald, E. (Hrsg.) 1991b. Die Schmetterlinge Baden-Württembergs. Band 2: Tagfalter II. Stuttgart: Ulmer. 535 S.
- Ernst, M. & Streck, A. 2003. Einteilung der Großschmetterlingsarten Hessens in Falterformationen. Jahrbuch Naturschutz in Hessen 8: 43-80.
- Fajcik, J. 1998. Die Schmetterlinge Mitteleuropas. II. Band. Bestimmung – Verbreitung – Flugstandort – Bionomie. Noctuidae. Bratislava: Eigenverlag. 170 S., 22 SW-, 20 Farbtafeln.
- Fajcik, J., & Slamka, F. 1996. Die Schmetterlinge Mitteleuropas. I. Band. Bestimmung – Verbreitung – Flugstandort – Bionomie. Bratislava: Eigenverlag. 113 S., 21 Tabellen, 20 Tafeln.
- Gaedike, R. & Heinicke, W. (Hrsg.) 1999. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands. In: Entomofauna Germanica, Band 3. Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 5. 216 S.
- Gaedike, R.; Nuss, M.; Steiner, A. & Trusch, R. (Hrsg.) 2017. Verzeichnis der Schmetterlinge Deutschlands (Lepidoptera). 2., überarbeitete Auflage. In: Entomofauna Germanica, Band 3. Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft 21: 1-362.
- Hausmann, A. 2001. Introduction to the series. Archiearinae, Oenochrominae, Geometrinae. In: Hausmann, A. (Hrsg.) The Geometrid moths of Europe, Volume 1. Stenstrup: Apollo Books. 282 S.
- Hausmann, A. 2004. Sterrhinae. In: Hausmann, A. (Hrsg.) The Geometrid moths of Europe, Volume 2. Stenstrup: Apollo Books. 600 S.
- Hausmann, A. & Viidalepp, J. 2012. Larentiinae I. In: Hausmann, A. (Hrsg.) The Geometrid moths of Europe, Volume 3. Vester Skerninge: Apollo Books. 743 S.

- Heath, J. & Emmet, A. M. (Hrsg.) 1983a. The moths and butterflies of Great Britain and Ireland. Volume 9: Sphingidae – Noctuidae (Noctuinae and Hadeninae). Martins, Great Horkesley, Colchester: Harley Books. 288 S.
- Heath, J. & Emmet, A.M. (Hrsg.) 1983b. The moths and butterflies of Great Britain and Ireland. Volume 10: Noctuidae (Cuculliinae to Hypeninae). Martins, Great Horkesley, Colchester: Harley Books. 459 S.
- Karsholt, O. & Razowski, J. (Hrsg.) 1996. The Lepidoptera of Europe. A distributional checklist. Stenstrup: Apollo Books. 380 S.
- Mironov, V. 2003. Larentiinae II (Perizomini and Eupitheciini). In: Hausmann, A. (Hrsg.) The Geometrid moths of Europe, Volume 4. Stenstrup: Apollo Books. 464 S.
- Nowacki, J. 1998. The noctuids (Lepidoptera, Noctuidae) of Central Europe. Bratislava: Eigenverlag. 52 S., 41 + 24 Tafeln.
- Reinhardt, R. & Bolz, R. 2011. Rote Liste und Gesamtartenliste der Tagfalter (Lepidoptera: Papilionoidea et Hesperioidea) Deutschlands. Naturschutz und Biologische Vielfalt 70(3): 167-194.
- Rennwald, E.; Sobczyk, T. & Hofmann, A. 2011. Rote Liste und Gesamtartenliste der Spinnerartigen Falter (Lepidoptera: Bombyces, Sphinges s. l.) Deutschlands. Naturschutz und Biologische Vielfalt 70(3): 243-283.
- Pro Natura – Schweizerischer Bund für Naturschutz (Hrsg.). 2000. Schmetterlinge und ihre Lebensräume. Arten – Gefährdung – Schutz. Schweiz und angrenzende Gebiete. Band 3. Egg: Verlag Neue Medien. xi + 914 S.
- SBN – Schweizerischer Bund für Naturschutz (Hrsg.). 1987. Tagfalter und ihre Lebensräume. Arten – Gefährdung – Schutz. Basel: Schweizerischer Bund für Naturschutz. xi + 516 S.
- SBN – Schweizerischer Bund für Naturschutz (Hrsg.). 1997. Schmetterlinge und ihre Lebensräume. Arten – Gefährdung – Schutz. Band 2. Egg: Kommunikation Verlag. xi + 679 S.
- Settele, J.; Steiner, R.; Reinhardt, R.; Feldmann, R. & Hermann, G. 2009 (2. Auflage). Schmetterlinge. Die Tagfalter Deutschlands. Stuttgart: Ulmer. 256 S.
- Skou, P. 1986. The Geometrid moths of North Europe. Entomograph 6. Leiden/Kopenhagen: E.J. Brill/Scandinavian Science Press. 348 S.
- Skou, P. 1991. Nordens Uglyer. Danmarks Dyreliv Bind 5. Stenstrup: Apollo Books. 566 S.
- Steiner, A.; RatzeL, U.; Top-Jensen, M. & Fibiger, M. 2014. Die Nachtfalter Deutschlands. Ein Feldführer. Ostermarie: Bugbook Publishing. 878 S., 76 Farbtafeln.
- Skou, P. & Sihvonen, P. 2015. Ennominae I. In: Hausmann, A. (Hrsg.) The Geometrid moths of Europe, Volume 5. Leiden: Brill. 657 S.
- Stettmer, C.; Bräu, M.; Gros, P. & Wanninger, O. 2007. Die Tagfalter Bayerns und Österreichs. 2. überarbeitete Aufl. Laufen/Salzach: Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege. 248 S.
- Swaay, C.A.M.V.; Strien, A.J.V.; Aghababian, K.; Åström, S.; Botham, M.; Brereton, T.; Chambers, P.; Collins, S.; Domènech Ferrés, M.; Escobés, R.; Feldmann, R.; Fernández-García, J.M.; Fontaine, B.; Goloshchapova, S.; Gracianteparaluceta, A.; Harpke, A.; Heliölä, J.; Khanamirian, G.; Julliard, R.; Kühn, E.; Lang, A.; Leopold, P.; Loos, J.; Maes, D.; Mestdag, X.; Monasterio, Y.; Munguira, M.L.; Murray, T.; Musche, M.; Öunap, E.; Pettersson, L.B.; Popoff, S.; Prokofev, I.; Roth, T.; Roy, D.; Settele, J.; Stefanescu, C.; Švitra, G.; Teixeira, S.M.; Tiitsaar, A.; Verovnik, R. & Warren, M.S. 2015. The European Butterfly Indicator for Grassland species 1990-2013. In: De Vlinderstichting & Butterfly Conservation Europe (Hrsg.). Report VS2015.009 37 S.
- Trusch, R.; Gelbrecht, J.; Schmidt, A.; Schönborn, C.; Schumacher, H.; Wegner, W. & Wolf, W. 2011. Rote Liste und Gesamtartenliste der Spinner, Eulenspinne und Sichelflügler (Lepidoptera: Geometridae et Drepanidae) Deutschlands. Naturschutz und Biologische Vielfalt 70(3): 287-324. Bundesamt für Naturschutz. Bonn-Bad Godesberg.
- Wachlin, V. & Bolz, R. 2011. Rote Liste und Gesamtartenliste der Eulenfalter, Trägspinner und Graueulchen (Lepidoptera: Noctuoidea) Deutschlands. Naturschutz und Biologische Vielfalt 70(3): 197-239. Bundesamt für Naturschutz. Bonn-Bad Godesberg.

- Weidemann, H.-J. 1995. Tagfalter. Augsburg: Naturbuch-Verlag. 659 S.
- Weidemann, H. J. & Köhler, J. 1996. Nachtfalter. Spinner und Schwärmer. Naturbuch-Verlag. Augsburg. 512 S.
- Weigt, H.-J. 1988. Die Blütenspanner Mitteleuropas (Lepidoptera, Geometridae: Eupitheciini). Teil 2: *Gymnoscelis rufifasciata* bis *Eupithecia insigniata*. Dortmunder Beiträge zur Landeskunde 22: 5-81.
- Weigt, H.-J. 1990. Die Blütenspanner Mitteleuropas (Lepidoptera, Geometridae: Eupitheciini). Teil 3: *Eupithecia sinuosaria* bis *Eupithecia pernotata*. Dortmunder Beiträge zur Landeskunde 24: 5-100.
- Weigt, H.-J. 1991. Die Blütenspanner Mitteleuropas (Lepidoptera, Geometridae: Eupitheciini). Teil 4: *Eupithecia satyrata* bis *indigata*. Dortmunder Beiträge zur Landeskunde 25: 5-106.
- Weigt, H.-J. 1993. Die Blütenspanner Mitteleuropas (Lepidoptera, Geometridae: Eupitheciini). Teil 5: *Eupithecia pimpinellata* bis *lanceata*. Dortmunder Beiträge zur Landeskunde 27: 5-108.
- Weigt, H.-J. 2002. Die Blütenspanner Mitteleuropas. 3 CDs. Schwerte: Eigenverlag.
- Weigt, H.-J. 2006. Blütenspanner erkennen und bestimmen (Lepidoptera, Geometridae: Eupitheciini). Hinweise und Tipps für die Feldarbeit. Dortmunder Beiträge zur Landeskunde, Beiheft 3: 1-138.
- Wirooks, L. & Theissen, B. 1998. Neue Erkenntnisse zur Nahrungsökologie und Phänologie von Makrolepidopterenraupen – Eine Zusammenfassung der Ergebnisse langjähriger Raupensuche unter besonderer Berücksichtigung ihrer Nahrungspflanzen und ihrer Phänologie. *Melanargia* 10: 69-109.
- Wirooks, L. & Theissen, B. 1999. Neue Erkenntnisse zur Nahrungsökologie und Phänologie von Makrolepidopterenraupen – Eine Zusammenfassung der Ergebnisse langjähriger Raupensuche unter besonderer Berücksichtigung ihrer Nahrungspflanzen und ihrer Phänologie. *Melanargia* 11: 1-79, 147-224, 241-275.
- Zub, P. 1996. Die Widderchen Hessens. Ökologie, Faunistik und Bestandsentwicklung (Insecta: Lepidoptera: Zygaenidae). Mitteilungen des Internationalen Entomologischen Vereins, Supplement 4: 1-122.

Summary

Forest affinity of the butterflies and moths of Germany (Macrolepidoptera)

Of 1406 species of Macrolepidoptera, recorded from Germany, 69.1 % live in forests, 73.0 % in open habitats. 27.0 % of the species have their main habitat affinity with forests (categories w, wg, wl). 23.7 % live in forests as well as in open habitats and 30.9 % live exclusively in open habitats.

As expected, within the diurnal species the amount of open habitat specialists is largest (54.9 %). Adding the species with primary habitat affinity to open areas, three quarters of the diurnal species are not bound to forest habitats. A further fifth mainly occurs in light forests. Within Geometridae plus Drepanidae the percentage of species with strong affinities to forests (categories w, wg, wl) is higher (38.7 %) and only about one fifth of the species in these families lives exclusively in open habitats. Noctuidae have 34.3 % species exclusively living in open habitats and 21.7 % species with primary habitat affinities to open areas. 30.9 % live in forests as well as in open habitats. Generally in all groups of moths living in Germany the majority of species is more or less bound to forest or woodland habitats.

Die Waldbindung der Brutvögel (Aves) Deutschlands

Michael Hoffmann¹, Martin Flade², Wolfgang H. O. Dorow³

¹ Michael Hoffmann, Forsthaus Rosenthal, 35119 Rosenthal, E-Mail: dohle1@aol.com

² Dr. Martin Flade, Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin, Hoher Steinweg 5-6, 16278 Angermünde, E-Mail: martin.flade@ifu.brandenburg.de

³ Dr. Wolfgang H. O. Dorow, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberg-Anlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: wdorow@senckenberg.de

Einleitung

Aus Deutschland sind bisher 509 Vogelarten bekannt (Barthel & Helbig 2005), 260 einheimische Vogelarten brüteten im Zeitraum von 1980 bis 2005 regelmäßig in Deutschland (Südbeck et al. 2009). Zusammen mit 13 ausgestorbenen und 24 unregelmäßig brütenden Arten sowie 20 regelmäßig brütenden Neozoen umfasst die Liste der Brutvögel nach Sudfeldt et al. (2013) insgesamt 305 Arten. Gedeon et al. (2014) wiesen im Zeitraum von 2005-2009 insgesamt 280 Brutvogelarten nach, davon regelmäßig brütend 248 einheimische und 20 gebietsfremde Arten. In die vorliegende Auswertung wurden nur Arten aufgenommen, die in Deutschland regelmäßig brüteten bzw. brüten und zumindest über bestimmte Perioden als etabliert angesehen werden können. Als Basis diente Südbeck et al. (2009). *Anas poecilorhyncha* (Fleckschnabelente) [nicht regelmäßig brütend, kein etabliertes Neozoon], *Charadrius morinellus* (Mornellregenpfeifer) [nur 2 Brutnachweise aus dem 19. Jahrhundert] und *Sterna dougallii* (Rosenseeschwalbe) [nur sporadische Bruten aus dem 19. Jahrhundert belegt] wurden ausgeschlossen, da sie obige Kriterien nicht erfüllten. Aufgrund der Angaben in Gedeon et al. (2014) wurden 13 Arten ergänzend aufgenommen (siehe Spalte „Anmerkungen“ in der Artenliste). Somit wurden 291 Brutvogelarten nach ihrer Waldbindung eingestuft.

Die Vögel sind eine Tiergruppe, welche Arten mit vielfältigen Lebensweisen umfasst und die verschiedensten Lebensräume erfolgreich besiedelt. Viele Arten sind dominante Elemente ihrer Lebensräume. Zahlreiche Arten sind auf spezifische Kombinationen von Nist- und Nahrungshabitaten angewiesen. Sie besiedeln verschiedenste Lebensräume, feuchte bis extrem trockene und kommen von der Meeresküste bis ins Hochgebirge vor.

Artenliste

Tab. 11 stellt die Brutvögel Deutschlands mit ihrem Brutstatus und ihrer Waldbindung und ggf. artspezifischen Anmerkungen dar. Als Grundlage dienten Flade (1994), Gedeon et al. (2015) und Glutz von Blotzheim et al. (2001), sowie eigene Kenntnisse. Nur zusätzliche Literatur wurde in der Spalte „Literatur“ aufgeführt. Die Nomenklatur richtet sich nach Gedeon et al. (2014).

Tab. 11: Waldbindung der in Deutschland brütenden Vogelarten

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude; alphabetische Reihenfolge von Ordnungen, Familien und Arten

Tab. 11: Forest affinity of the bird species breeding in Germany

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings; alphabetical order of orders, families and species

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
ANSERIFORMES			
Anatidae			
<i>Aix galericulata</i> (Linnaeus, 1758)	Mandarinente	wl	
<i>Aix sponsa</i> (Linnaeus, 1758)	Brautente	m	
<i>Alopochen aegyptiaca</i> (Linnaeus, 1766)	Nilgans	mo	
<i>Anas acuta</i> Linnaeus, 1758	Spießente	o	
<i>Anas clypeata</i> Linnaeus, 1758	Löffelente	o	
<i>Anas crecca</i> Linnaeus, 1758	Krickente	mo	
<i>Anas penelope</i> Linnaeus, 1758	Pfeifente	o	
<i>Anas platyrhynchos</i> Linnaeus, 1758	Stockente	mo	
<i>Anas querquedula</i> Linnaeus, 1758	Knäkente	o	
<i>Anas strepera</i> Linnaeus, 1758	Schnatterente	o	
<i>Anser albifrons</i> (Scopoli, 1769)	Blässgans	o	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
<i>Anser anser</i> (Linnaeus, 1758)	Graugans	mo	
<i>Anser caerulescens</i> (Linnaeus, 1758)	Schneegans	o	
<i>Anser cygnoides</i> (Linnaeus, 1758)	Schwanengans	o	
<i>Anser indicus</i> (Latham, 1790)	Streifengans	o	
<i>Aythya ferina</i> (Linnaeus, 1758)	Tafelente	mo	
<i>Aythya fuligula</i> (Linnaeus, 1758)	Reiherente	mo	
<i>Aythya marila</i> (Linnaeus, 1761)	Bergente	o	
<i>Aythya nyroca</i> (Güldenstädt, 1770)	Moorente	mo	
<i>Branta canadensis</i> (Linnaeus, 1758)	Kanadagans	mo	
<i>Branta leucopsis</i> (Bechstein, 1803)	Weißwangengans	o	

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
<i>Bucephala clangula</i> (Linnaeus, 1758)	Schellente	wl	
<i>Callonetta leucophrys</i> Delacour, 1936	Rotschulterente	mo	
<i>Cygnus atratus</i> (Latham, 1790)	Schwarzschan	o	
<i>Cygnus cygnus</i> (Linnaeus, 1758)	Singschan	o	
<i>Cygnus olor</i> (Gmelin, 1789)	Höckerschwan	mo	
<i>Mergus merganser</i> Linnaeus, 1758	Gänsesäger	wl	
<i>Mergus serrator</i> Linnaeus, 1758	Mittelsäger	o	
<i>Netta rufina</i> (Pallas, 1773)	Kolbenente	mo	
<i>Somateria mollissima</i> (Linnaeus, 1758)	Eiderente	o	
<i>Tadorna ferruginea</i> (Pallas, 1769)	Rostgans	o	
<i>Tadorna tadorna</i> (Linnaeus, 1758)	Brandgans	o	
APODIFORMES			
Apodidae			
<i>Apus apus</i> (Linnaeus, 1758)	Mauersegler	mo	es gibt auch Baumbrüter in Wäldern, z. B. in Eichen im Selketal am Harz oder in Kiefern in der Schorfheide
<i>Apus melba</i> (Linnaeus, 1758)	Alpensegler	o	
BUCEROTIFORMES			
Upupidae			
<i>Upupa epops</i> Linnaeus, 1758	Wiedehopf	mo	
CAPRIMULGIFORMES			
Caprimulgidae			
<i>Caprimulgus europaeus</i> Linnaeus, 1758	Ziegenmelker	wl	
CHARADRIIFORMES			
Alcidae			
<i>Alca torda</i> Linnaeus, 1758	Tordalk	o	
<i>Fratercula arctica</i> (Linnaeus, 1758)	Papageientaucher	o	letzter Brutnachweis 1830 auf Helgoland
<i>Uria aalge</i> (Pontoppidan, 1763)	Trottellumme	o	
Burhinidae			
<i>Burhinus oedichnemus</i> (Linnaeus, 1758)	Triel	o	
Charadriidae			
<i>Charadrius alexandrinus</i> Linnaeus, 1758	Seeregenpfeifer	o	
<i>Charadrius dubius</i> Scopoli, 1786	Flussregenpfeifer	o	
<i>Charadrius hiaticula</i> Linnaeus, 1758	Sandregenpfeifer	o	
<i>Pluvialis apricaria</i> (Linnaeus, 1758)	Goldregenpfeifer	o	

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
<i>Vanellus vanellus</i> (Linnaeus, 1758)	Kiebitz	o	
Haematopodidae			
<i>Haematopus ostralegus</i> Linnaeus, 1758	Austernfischer	o	
Laridae			
<i>Hydrocoloeus minutus</i> Pallas, 1776	Zwergmöwe	o	
<i>Larus argentatus</i> Pontoppidan, 1763	Silbermöwe	o	
<i>Larus cachinnans</i> Pallas, 1811	Steppenmöwe	o	
<i>Larus canus</i> Linnaeus, 1758	Sturmmöwe	mo	in Osteuropa und Sibirien auch in baumbestandenen Mooren
<i>Larus fuscus</i> Linnaeus, 1758	Heringsmöwe	o	
<i>Larus marinus</i> Linnaeus, 1758	Mantelmöwe	o	
<i>Larus melanocephalus</i> Temminck, 1820	Schwarzkopfmöwe	o	
<i>Larus michahellis</i> Naumann, 1840	Mittelmeermöwe	o	
<i>Larus ridibundus</i> Linnaeus, 1766	Lachmöwe	mo	Brutvorkommen auch an relativ kleinen Waldseen
<i>Rissa tridactyla</i> (Linnaeus, 1758)	Dreizehenmöwe	o	
Recurvirostridae			
<i>Himantopus himantopus</i> (Linnaeus, 1758)	Stelzenläufer	o	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009; Vermehrungsgast
<i>Recurvirostra avosetta</i> Linnaeus, 1758	Säbelschnäbler	o	
Scolopacidae			
<i>Actitis hypoleucos</i> Linnaeus, 1758	Flussuferläufer	m	auch an Bächen und Flüssen mit bewaldeten Ufern
<i>Arenaria interpres</i> (Linnaeus, 1758)	Steinwälzer	o	
<i>Calidris alpina</i> (Linnaeus, 1758)	Alpenstrandläufer	o	
<i>Gallinago gallinago</i> (Linnaeus, 1758)	Bekassine	mo	auch in Waldmooren und sehr lichten Moorwäldern
<i>Gallinago media</i> (Latham, 1787)	Doppelschnepfe	o	
<i>Limosa limosa</i> (Linnaeus, 1758)	Uferschnepfe	o	
<i>Numenius arquata</i> (Linnaeus, 1758)	Großer Brachvogel	o	
<i>Philomachus pugnax</i> (Linnaeus, 1758)	Kampfläufer	o	
<i>Scolopax rusticola</i> Linnaeus, 1758	Waldschnepfe	w	
<i>Tringa glareola</i> Linnaeus, 1758	Bruchwasserläufer	mo	
<i>Tringa nebularia</i> (Gunnerus, 1767)	Grünschenkel	mo	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
<i>Tringa ochropus</i> Linnaeus, 1758	Waldwasserläufer	w	

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
<i>Tringa totanus</i> (Linnaeus, 1758)	Rotschenkel	o	
Sternidae			
<i>Chlidonias hybrida</i> (Pallas, 1811)	Weißbart-Seeschwalbe	o	
<i>Chlidonias leucopterus</i> (Temminck, 1815)	Weißflügel-Seeschwalbe	o	
<i>Chlidonias niger</i> (Linnaeus, 1758)	Trauerseeschwalbe	o	
<i>Gelochelidon nilotica</i> (Gmelin, 1789)	Lachseeschwalbe	o	
<i>Hydroprogne caspia</i> (Pallas, 1770)	Raubseeschwalbe	o	
<i>Sterna hirundo</i> Linnaeus, 1758	Flussseeschwalbe	mo	auch an kleineren Waldseen, z. B. im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin
<i>Sterna paradisaea</i> Pontoppidan, 1763	Küstenseeschwalbe	o	
<i>Sterna sandvicensis</i> Latham, 1787	Brandseeschwalbe	o	
<i>Sternula albifrons</i> Pallas, 1776	Zwergseeschwalbe	o	
CICONIIFORMES			
Ciconiidae			
<i>Ciconia ciconia</i> (Linnaeus, 1758)	Weißstorch	mo	auch in halboffenen Auwäldern auf Bäumen brüten
<i>Ciconia nigra</i> (Linnaeus, 1758)	Schwarzstorch	w	oft in der Nähe von Waldblößen, Waldmooren und Gewässern
COLUMBIFORMES			
Columbidae			
<i>Columba livia</i> f. <i>domestica</i> Gmelin, 1789	Straßentaube	o	
<i>Columba oenas</i> Linnaeus, 1758	Hohltaube	wg	
<i>Columba palumbus</i> Linnaeus, 1758	Ringeltaube	w	
<i>Streptopelia decaocto</i> (Frisch, 1838)	Türkentaube	o	
<i>Streptopelia turtur</i> (Linnaeus, 1758)	Turteltaube	mo	
CORACIIFORMES			
Alcedinidae			
<i>Alcedo atthis</i> Linnaeus, 1758	Eisvogel	mm	
<i>Merops apiaster</i> Linnaeus, 1758	Bienenfresser	o	
Coraciidae			
<i>Coracias garrulus</i> Linnaeus, 1758	Blauracke	mo	
CUCULIFORMES			
Cuculidae			
<i>Cuculus canorus</i> Linnaeus, 1758	Kuckuck	mo	

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
FALCONIFORMES			
Accipitridae			
<i>Accipiter gentilis</i> (Linnaeus, 1758)	Habicht	wg	
<i>Accipiter nisus</i> (Linnaeus, 1758)	Sperber	wg	
<i>Aquila chrysaetos</i> (Linnaeus, 1758)	Steinadler	m	
<i>Aquila clanga</i> Pallas, 1811	Schelladler	wg	
<i>Aquila pennata</i> (Gmelin, 1788)	Zwergadler	wg	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
<i>Aquila pomarina</i> Brehm, 1831	Schreiadler	wg	
<i>Buteo buteo</i> (Linnaeus, 1758)	Mäusebussard	wg	
<i>Circaetus gallicus</i> (Gmelin, 1788)	Schlangenadler	o	letzter Brutnachweis 1969
<i>Circus aeruginosus</i> (Linnaeus, 1758)	Rohrweihe	mo	manchmal auch in kleinen Waldweiern oder lichten Schilf-Bruchwäldern brütend
<i>Circus cyaneus</i> (Linnaeus, 1766)	Kornweihe	o	
<i>Circus pygargus</i> (Linnaeus, 1758)	Wiesenweihe	o	
<i>Falco cherrug</i> Gray, 1834	Würgfalte	mo	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
<i>Falco peregrinus</i> Tunstall, 1771	Wanderfalke	m	
<i>Falco subbuteo</i> Linnaeus, 1758	Baumfalke	wl	
<i>Falco tinnunculus</i> Linnaeus, 1758	Turmfalke	mo	auch im Wald (meist in Waldrandnähe) auf Krähen- oder Greifvogelnestern oder selten auch in Baumhöhlen (z.B. Schwarzspechthöhlen) brütend
<i>Falco vespertinus</i> Linnaeus, 1766	Rotfußfalke	mo	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009; oft in Feldgehölzen, Auwald oder Baumhecken brütend
<i>Gyps fulvus</i> (Hablizl, 1783)	Gänsegeier	mo	auch an Waldseen und an Flüssen im Wald
<i>Haliaeetus albicilla</i> (Linnaeus, 1758)	Seeadler	w	
<i>Milvus migrans</i> (Boddaert, 1783)	Schwarzmilan	wl	
<i>Milvus milvus</i> (Linnaeus, 1758)	Rotmilan	w	
<i>Pernis apivorus</i> (Linnaeus, 1758)	Wespenbussard	wg	
Pandionidae			
<i>Pandion haliaetus</i> (Linnaeus, 1758)	Fischadler	m	
GALLIFORMES			
Phasianidae			
<i>Alectoris graeca</i> (Meisner, 1804)	Steinhuhn	o	
<i>Alectoris rufa</i> (Linnaeus, 1758)	Rothuhn	o	
<i>Coturnix coturnix</i> (Linnaeus, 1758)	Wachtel	o	
<i>Lagopus muta</i> (Montin, 1776)	Alpenschneehuhn	o	
<i>Meleagris gallopavo</i> Linnaeus, 1758	Truthuhn	w	

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
<i>Perdix perdix</i> (Linnaeus, 1758)	Rebhuhn	o	
<i>Phasianus colchicus</i> Linnaeus, 1758	Jagdfasan	o	
<i>Tetrao tetrix</i> Linnaeus, 1758	Birkhuhn	mo	
<i>Tetrao urogallus</i> Linnaeus, 1758	Auerhuhn	wl	
<i>Tetrastes bonasia</i> (Linnaeus, 1758)	Haselhuhn	w	
Gruidae			
<i>Grus grus</i> (Linnaeus, 1758)	Kranich	wl	
Otididae			
<i>Otis tarda</i> Linnaeus, 1758	Großtrappe	o	
<i>Tetrax tetrax</i> (Linnaeus, 1758)	Zwergtrappe	o	
Rallidae			
<i>Crex crex</i> (Linnaeus, 1758)	Wachtelkönig	o	
<i>Fulica atra</i> Linnaeus, 1758	Blässhuhn	mo	
<i>Gallinula chloropus</i> (Linnaeus, 1758)	Teichhuhn	mo	
<i>Porzana parva</i> (Scopoli, 1769)	Kleines Sumpfhuhn	mo	auch in kleinen Gewässern oder Röhrichten im Wald
<i>Porzana porzana</i> (Linnaeus, 1766)	Tüpfelsumpfhuhn	o	
<i>Porzana pusilla</i> (Pallas, 1776)	Zwergsumpfhuhn	o	
<i>Rallus aquaticus</i> Linnaeus, 1758	Wasserralle	mo	auch in lichten Erlenbrüchen, kleinen Röhrichten oder Weihern im Wald
PASSERIFORMES			
Aegithalidae			
<i>Aegithalos caudatus</i> (Linnaeus, 1758)	Schwanzmeise	w	
Alaudidae			
<i>Alauda arvensis</i> Linnaeus, 1758	Feldlerche	o	
<i>Galerida cristata</i> (Linnaeus, 1758)	Haubenlerche	o	
<i>Lullula arborea</i> (Linnaeus, 1758)	Heidelerche	mo	
Certhiidae			
<i>Certhia brachydactyla</i> Brehm, 1820	Gartenbaumläufer	w	
<i>Certhia familiaris</i> Linnaeus, 1758	Waldbaumläufer	wg	
Cettiidae			
<i>Cettia cetti</i> (Temminck, 1820)	Seidensänger	mo	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
Cinclidae			
<i>Cinclus cinclus</i> (Linnaeus, 1758)	Wasseramsel	wl	
Corvidae			
<i>Coloeus monedula</i> (Linnaeus, 1758)	Dohle	m	
<i>Corvus corax</i> Linnaeus, 1758	Kolkrabe	w	

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
<i>Corvus cornix</i> Linnaeus, 1758	Nebelkrähe	mm	
<i>Corvus corone</i> Linnaeus, 1758	Rabenkrähe	mm	
<i>Corvus frugilegus</i> Linnaeus, 1758	Saatkrähe	mo	Kolonien auch oft in Feldgehölzen oder waldähnlichen Parks oder Friedhöfen
<i>Garrulus glandarius</i> (Linnaeus, 1758)	Eichelhäher	w	
<i>Nucifraga caryocatactes</i> (Linnaeus, 1758)	Tannenhäher	w	
<i>Pica pica</i> (Linnaeus, 1758)	Elster	o	
<i>Pyrrhocorax graculus</i> (Linnaeus, 1758)	Alpendohle	o	
Fringillidae			
<i>Carduelis cannabina</i> (Linnaeus, 1758)	Bluthänfling	o	
<i>Carduelis carduelis</i> (Linnaeus, 1758)	Stieglitz	mo	
<i>Carduelis chloris</i> (Linnaeus, 1758)	Grünfink	o	
<i>Carduelis citrinella</i> (Pallas, 1764)	Zitronenzeisig	wl	
<i>Carduelis flammea</i> (Linnaeus, 1758)	Birkenzeisig	wl	
<i>Carduelis spinus</i> (Linnaeus, 1758)	Erlenzeisig	w	
<i>Carpodacus erythrinus</i> (Pallas, 1770)	Karmingimpel	mo	
<i>Coccothraustes coccothraustes</i> (Linnaeus, 1758)	Kernbeißer	w	
<i>Emberiza calandra</i> (Linnaeus, 1758)	Graumammer	o	
<i>Emberiza cia</i> Linnaeus, 1766	Zippammer	o	
<i>Emberiza cirius</i> Linnaeus, 1766	Zaunammer	o	
<i>Emberiza citrinella</i> Linnaeus, 1758	Goldammer	mo	
<i>Emberiza hortulana</i> Linnaeus, 1758	Ortolan	o	
<i>Emberiza schoeniclus</i> (Linnaeus, 1758)	Rohrhammer	o	
<i>Fringilla coelebs</i> Linnaeus, 1758	Buchfink	w	
<i>Fringilla montifringilla</i> Linnaeus, 1758	Bergfink	w	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
<i>Loxia curvirostra</i> Linnaeus, 1758	Fichtenkreuzschnabel	w	
<i>Loxia pytyopsittacus</i> Borkhausen, 1793	Kiefernkreuzschnabel	w	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
<i>Pyrrhula pyrrhula</i> (Linnaeus, 1758)	Gimpel	w	
<i>Serinus serinus</i> (Linnaeus, 1766)	Girlitz	o	

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
Hirundinidae			
<i>Delichon urbicum</i> (Linnaeus, 1758)	Mehlschwalbe	o	
<i>Hirundo rustica</i> Linnaeus, 1758	Rauchschwalbe	o	
<i>Ptyonoprogne rupestris</i> (Scopoli, 1769)	Felsenschwalbe	o	
<i>Riparia riparia</i> (Linnaeus, 1758)	Uferschwalbe	o	
Laniidae			
<i>Lanius collurio</i> Linnaeus, 1758	Neuntöter	mo	
<i>Lanius excubitor</i> Linnaeus, 1758	Raubwürger	mo	
<i>Lanius minor</i> Gmelin, 1788	Schwarzstirnwürger	o	
<i>Lanius senator</i> Linnaeus, 1758	Rotkopfwürger	o	
Motacillidae			
<i>Anthus campestris</i> (Linnaeus, 1758)	Brachpieper	o	
<i>Anthus pratensis</i> (Linnaeus, 1758)	Wiesenpieper	o	
<i>Anthus spinoletta</i> (Linnaeus, 1758)	Bergpieper	o	
<i>Anthus trivialis</i> (Linnaeus, 1758)	Baumpieper	wl	
<i>Motacilla alba</i> Linnaeus, 1758	Bachstelze	mo	auch auf mitunter kleinen Waldlichtungen (z. B. Forsthäusern) und an Waldbächen
<i>Motacilla cinerea</i> Tunstall, 1771	Gebirgsstelze	wl	
<i>Motacilla citreola</i> Pallas, 1776	Zitronenstelze	o	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
<i>Motacilla flava</i> Linnaeus, 1758	Wiesenschafstelze	o	
<i>Motacilla flavissima</i> (Blyth, 1834)	Gelbkopf-Schafstelze	o	
<i>Motacilla yarrellii</i> Gould, 1837	Trauerbachstelze	o	
Muscicapidae			
<i>Erithacus rubecula</i> Linnaeus, 1758	Rotkehlchen	w	
<i>Ficedula albicollis</i> (Temminck, 1815)	Halsbandschnäpper	wg	
<i>Ficedula hypoleuca</i> (Pallas, 1764)	Trauerschnäpper	wg	
<i>Ficedula parva</i> (Bechstein, 1792)	Zwergschnäpper	wg	
<i>Luscinia luscinia</i> (Linnaeus, 1758)	Sprosser	m	
<i>Luscinia megarhynchos</i> Brehm, 1831	Nachtigall	m	
<i>Luscinia svecica</i> (Linnaeus, 1758)	Blaukehlchen	mo	
<i>Monticola saxatilis</i> (Linnaeus, 1766)	Steinrötel	o	
<i>Muscicapa striata</i> (Pallas, 1764)	Grauschnäpper	w	mitunter auch inmitten ausgedehnter Wälder abseits von Lichtungen brütend

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
<i>Oenanthe oenanthe</i> (Linnaeus, 1758)	Steinschmätzer	o	
<i>Phoenicurus ochruros</i> (Gmelin, 1774)	Hausrotschwanz	o	
<i>Phoenicurus phoenicurus</i> (Linnaeus, 1758)	Gartenrotschwanz	mo	
<i>Saxicola rubetra</i> (Linnaeus, 1758)	Braunkehlchen	o	
<i>Saxicola rubicola</i> (Linnaeus, 1766)	Schwarzkehlchen	o	
Oriolidae			
<i>Oriolus oriolus</i> (Linnaeus, 1758)	Pirol	wl	
Panuridae			
<i>Panurus biarmicus</i> (Linnaeus, 1758)	Bartmeise	o	
Paridae			
<i>Parus ater</i> Linnaeus, 1758	Tannenmeise	w	
<i>Parus caeruleus</i> Linnaeus, 1758	Blaumeise	w	
<i>Parus cristatus</i> Linnaeus, 1758	Haubenmeise	w	
<i>Parus major</i> Linnaeus, 1758	Kohlmeise	w	
<i>Parus montanus</i> (Baldenstein, 1827)	Weidenmeise	w	
<i>Parus palustris</i> Linnaeus, 1758	Sumpfmehse	w	
Passeridae			
<i>Montifringilla nivalis</i> (Linnaeus, 1766)	Schneesperling	o	
<i>Passer domesticus</i> (Linnaeus, 1758)	Hausperling	o	
<i>Passer montanus</i> (Linnaeus, 1758)	Feldsperling	mo	
<i>Petronia petronia</i> (Linnaeus, 1766)	Steinsperling	o	
Prunellidae			
<i>Prunella collaris</i> (Scopoli, 1769)	Alpenbraunelle	o	
<i>Prunella modularis</i> (Linnaeus, 1758)	Heckenbraunelle	mo	
Regulidae			
<i>Regulus ignicapilla</i> (Temminck, 1820)	Sommergoldhähnchen	w	
<i>Regulus regulus</i> (Linnaeus, 1758)	Wintergoldhähnchen	w	
Remizidae			
<i>Remiz pendulinus</i> (Linnaeus, 1758)	Beutelmeise	mo	
Sittidae			
<i>Sitta europaea</i> Linnaeus, 1758	Kleiber	w	
<i>Tichodroma muraria</i> (Linnaeus, 1766)	Mauerläufer	o	

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
Sturnidae			
<i>Sturnus vulgaris</i> Linnaeus, 1758	Star	mo	
Sylviidae			
<i>Acrocephalus arundinaceus</i> (Linnaeus, 1758)	Drosselrohrsänger	mo	
<i>Acrocephalus paludicola</i> (Vieillot, 1817)	Seggenrohrsänger	o	
<i>Acrocephalus palustris</i> (Bechstein, 1798)	Sumpfrohrsänger	mo	
<i>Acrocephalus schoenobaenus</i> (Linnaeus, 1758)	Schilfrohrsänger	o	
<i>Acrocephalus scirpaceus</i> (Hermann, 1804)	Teichrohrsänger	mo	
<i>Hippolais icterina</i> (Vieillot, 1817)	Gelbspötter	mo	
<i>Hippolais polyglotta</i> (Vieillot, 1817)	Orpheusspötter	mo	
<i>Locustella fluviatilis</i> (Wolf, 1810)	Schlagschwirl	mo	
<i>Locustella luscinioides</i> (Savi, 1824)	Rohrschwirl	o	
<i>Locustella naevia</i> (Boddaert, 1783)	Feldschwirl	mo	
<i>Phylloscopus bonelli</i> (Vieillot, 1819)	Berglaubsänger	wl	
<i>Phylloscopus collybita</i> (Vieillot, 1817)	Zilpzalp	w	
<i>Phylloscopus sibilatrix</i> (Bechstein, 1793)	Waldlaubsänger	wg	
<i>Phylloscopus trochiloides</i> (Sundevall, 1837)	Grünlaubsänger	wl	
<i>Phylloscopus trochilus</i> (Linnaeus, 1758)	Fitis	mm	
<i>Sylvia atricapilla</i> (Linnaeus, 1758)	Mönchsgrasmücke	w	
<i>Sylvia borin</i> (Boddaert, 1783)	Gartengrasmücke	mo	
<i>Sylvia communis</i> (Latham, 1787)	Dorngrasmücke	o	
<i>Sylvia curruca</i> (Linnaeus, 1758)	Klappergrasmücke	mo	
<i>Sylvia nisoria</i> (Bechstein, 1792)	Sperbergrasmücke	o	
Troglodytidae			
<i>Troglodytes troglodytes</i> (Linnaeus, 1758)	Zaunkönig	w	
Turdidae			
<i>Turdus iliacus</i> Linnaeus, 1766	Rotdrossel	w	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
<i>Turdus merula</i> Linnaeus, 1758	Amsel	mm	
<i>Turdus philomelos</i> Brehm, 1831	Singdrossel	w	
<i>Turdus pilaris</i> Linnaeus, 1758	Wacholderdrossel	mo	
<i>Turdus torquatus</i> Linnaeus, 1758	Ringdrossel	wl	typische Art der hochmontanen bis sub-alpinen Baumgrenze

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
<i>Turdus viscivorus</i> (Linnaeus, 1758)	Misteldrossel	w	
PELECANIFORMES			
Ardeidae			
<i>Ardea cinerea</i> Linnaeus, 1758	Graureiher	w	
<i>Ardea purpurea</i> Linnaeus, 1766	Purpureiher	o	
<i>Botaurus stellaris</i> (Linnaeus, 1758)	Rohrdommel	mo	auch an mitunter kleinen Waldweihern oder Röhrichten im Wald
<i>Egretta garzetta</i> (Linnaeus, 1766)	Seidenreiher	mo	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009; erster Brutnachweis 1992 an Donaualtwasser bei Regensburg, 2007 auf Memmert
<i>Ixobrychus minutus</i> (Linnaeus, 1766)	Zwergdommel	mo	
<i>Nycticorax nycticorax</i> (Linnaeus, 1758)	Nachtreiher	mo	
Phalacrocoracidae			
<i>Phalacrocorax carbo</i> (Linnaeus, 1758)	Kormoran	mo	
Sulidae			
<i>Sula bassana</i> (Linnaeus, 1758)	Basstölpel	o	
Threskiornithidae			
<i>Geronticus eremita</i> (Linnaeus, 1758)	Waldrapp	o	
<i>Platalea leucorodia</i> Linnaeus, 1758	Löffler	o	
PHOENICOPTERIFORMES			
Phoenicopteridae			
<i>Phoenicopeterus chilensis</i> Molina, 1782	Chileflamingo	o	
<i>Phoenicopeterus roseus</i> Linnaeus, 1758	Rosaflamingo	o	
<i>Phoenicopeterus ruber</i> Linnaeus, 1758	Kubaflamingo	o	
PICIFORMES			
Picidae			
<i>Dendrocopos leucotos</i> (Bechstein, 1802)	Weißrückenspecht	w	
<i>Dendrocopos major</i> (Linnaeus, 1758)	Buntspecht	w	
<i>Dendrocopos medius</i> (Linnaeus, 1758)	Mittelspecht	wg	
<i>Dryobates minor</i> (Linnaeus, 1758)	Kleinspecht	w	
<i>Dryocopus martius</i> (Linnaeus, 1758)	Schwarzspecht	wg	
<i>Jynx torquilla</i> Linnaeus, 1758	Wendehals	mo	
<i>Picoides tridactylus</i> (Linnaeus, 1758)	Dreizehenspecht	wg	

Ordnung/Familie/Art Order/Family/Species	Deutscher Name German name	Wald- bindung Affinity to forests	Anmerkungen Comments
<i>Picus canus</i> Gmelin, 1788	Grauspecht	w	
<i>Picus viridis</i> Linnaeus, 1758	Grünspecht	mo	
PODICIPEDIFORMES			
Podicipedidae			
<i>Podiceps auritus</i> (Linnaeus, 1758)	Ohrentaucher	mo	
<i>Podiceps cristatus</i> (Linnaeus, 1758)	Haubentaucher	mo	
<i>Podiceps grisegena</i> (Boddaert, 1783)	Rothalstaucher	mo	
<i>Podiceps nigricollis</i> (Brehm, 1831)	Schwarzhalstau- cher	o	
<i>Tachybaptus ruficollis</i> (Pallas, 1764)	Zwergtaucher	mo	
PROCELLARIIFORMES			
Procellariidae			
<i>Fulmarus glacialis</i> (Linnaeus, 1761)	Eissturmvogel	o	
PSITTACIFORMES			
Psittacidae			
<i>Amazona oratrix</i> (Ridgway, 1887)	Gelbkopfamazone	o	
<i>Psittacula eupatria</i> (Linnaeus, 1766)	Alexandersittich	o	
<i>Psittacula krameri</i> (Scopoli, 1769)	Halsbandsittich	o	
STRIGIFORMES			
Strigidae			
<i>Aegolius funereus</i> (Linnaeus, 1758)	Raufußkauz	wg	
<i>Asio flammeus</i> (Pontoppidan, 1763)	Sumpfohreule	o	
<i>Asio otus</i> (Linnaeus, 1758)	Waldohreule	wl	
<i>Athene noctua</i> (Scopoli, 1769)	Steinkauz	o	
<i>Bubo bubo</i> (Linnaeus, 1758)	Uhu	mo	
<i>Glaucidium passerinum</i> (Linnaeus, 1758)	Sperlingskauz	wg	
<i>Otus scops</i> (Linnaeus, 1758)	Zwergohreule	mo	Gedeon et al. 2014; nicht in Südbeck et al. 2009
<i>Strix aluco</i> Linnaeus, 1758	Waldkauz	w	
<i>Strix uralensis</i> Pallas, 1771	Habichtskauz	w	
Tytonidae			
<i>Tyto alba</i> (Scopoli, 1769)	Schleiereule	o	
STRUTHIONIFORMES			
Rheidae			
<i>Rhea americana</i> Linnaeus, 1758	Nandu	o	

Ergebnisse

Die Verteilung der Arten auf die Waldbindungs-Kategorien stellt Abb. 15 dar. Etwas mehr als die Hälfte (56,4 %) der deutschen Brutvogelarten lebt in Wäldern (alle Kategorien ausser o). 27,5 % der Arten haben ihren Verbreitungsschwerpunkt in Wäldern (w, wg, wl), wobei gleich hohe Anteile (6,2 %) geschlossene Wälder bzw. lichte Wälder bevorzugen. Ähnlich viele Arten (28,9 %) besiedeln sowohl offene wie bewaldete Lebensräume (m, mm, mo), das Gros von ihnen (24,4 %) hat seinen Verbreitungsschwerpunkt im Offenland (mo). 43,6 % der einheimischen Brutvogelarten leben ausschließlich im Offenland (o). Insgesamt ist für 72,5 % der deutschen Brutvogelarten das Offenland (m, mm, mo, o) ein wichtiger Lebensraum.

Abb. 16 stellt die Verteilung der deutschen Brutvogelarten für die neun artenreichsten Ordnungen auf die Kategorien der Waldbindung dar. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurden die 12 kleinen Ordnungen mit jeweils höchstens fünf Arten unter „sonstige“ zusammengefasst.

Zu jeder der neun artenreichsten Ordnungen gehören Arten, die ihren Schwerpunkt in Wäldern haben. Nur unter den zwölf kleineren Ordnungen fehlen bei neun solche Arten völlig. Acht von diesen besitzen nur Arten, die ausschließlich (4) bzw. vorwiegend (3) im Offenland leben. Auch bei sechs der artenreichen Ordnungen dominieren Arten des Offenlandes, nur bei den Falconiformes stellen die Arten geschlossener Wälder (wg) die größte Gruppe und bei den Piciformes die allgemeinen Waldbewohner (w). Da die Passeriformes die mit Abstand artenreichste Ordnung sind, stellen sie absolut die meisten Waldbesiedler.

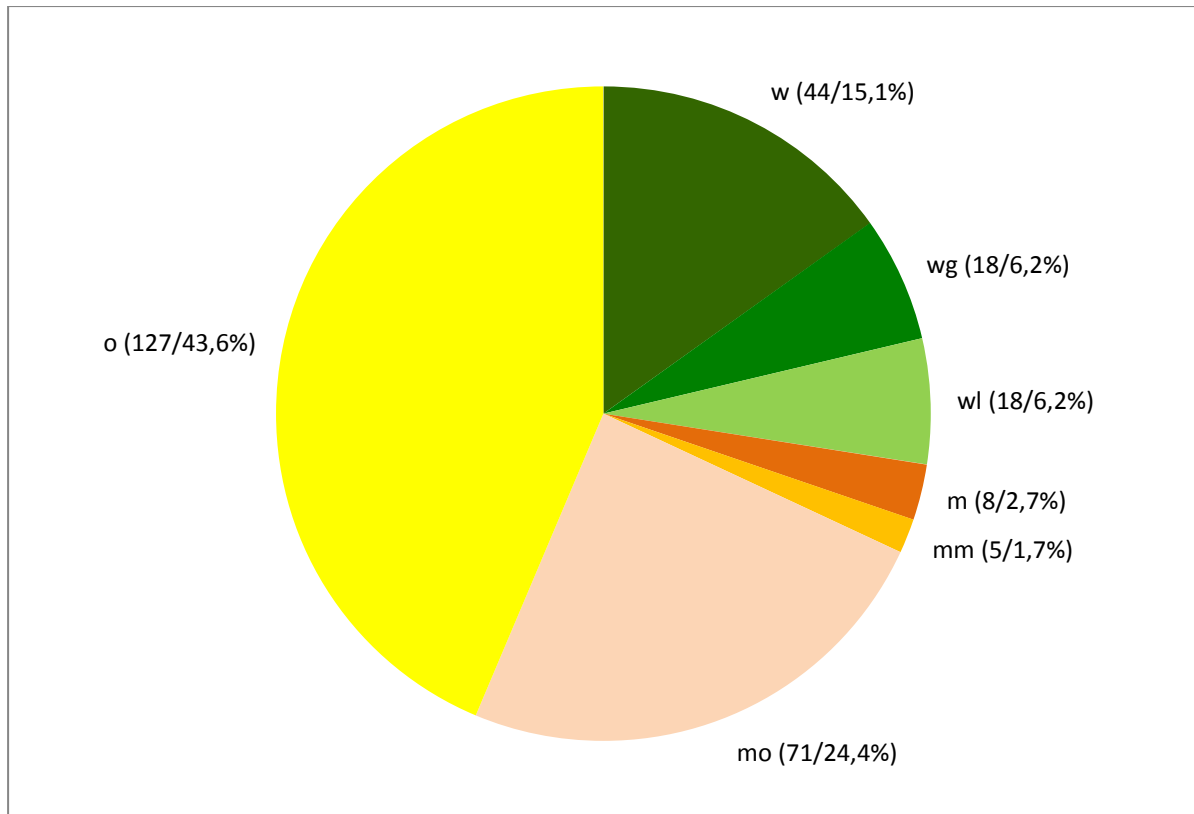


Abb. 15: Verteilung der in Deutschland brütenden Vogelarten (n = 291) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Arten und Unterarten an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuften Taxa an der Gesamtzahl der Taxa an.

Fig. 15: Partitioning of the breeding bird species in Germany (n = 291) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings. The first number in the brackets gives the number of species and subspecies, the percentage gives the fraction of the taxa in this category referring to the total number of taxa.

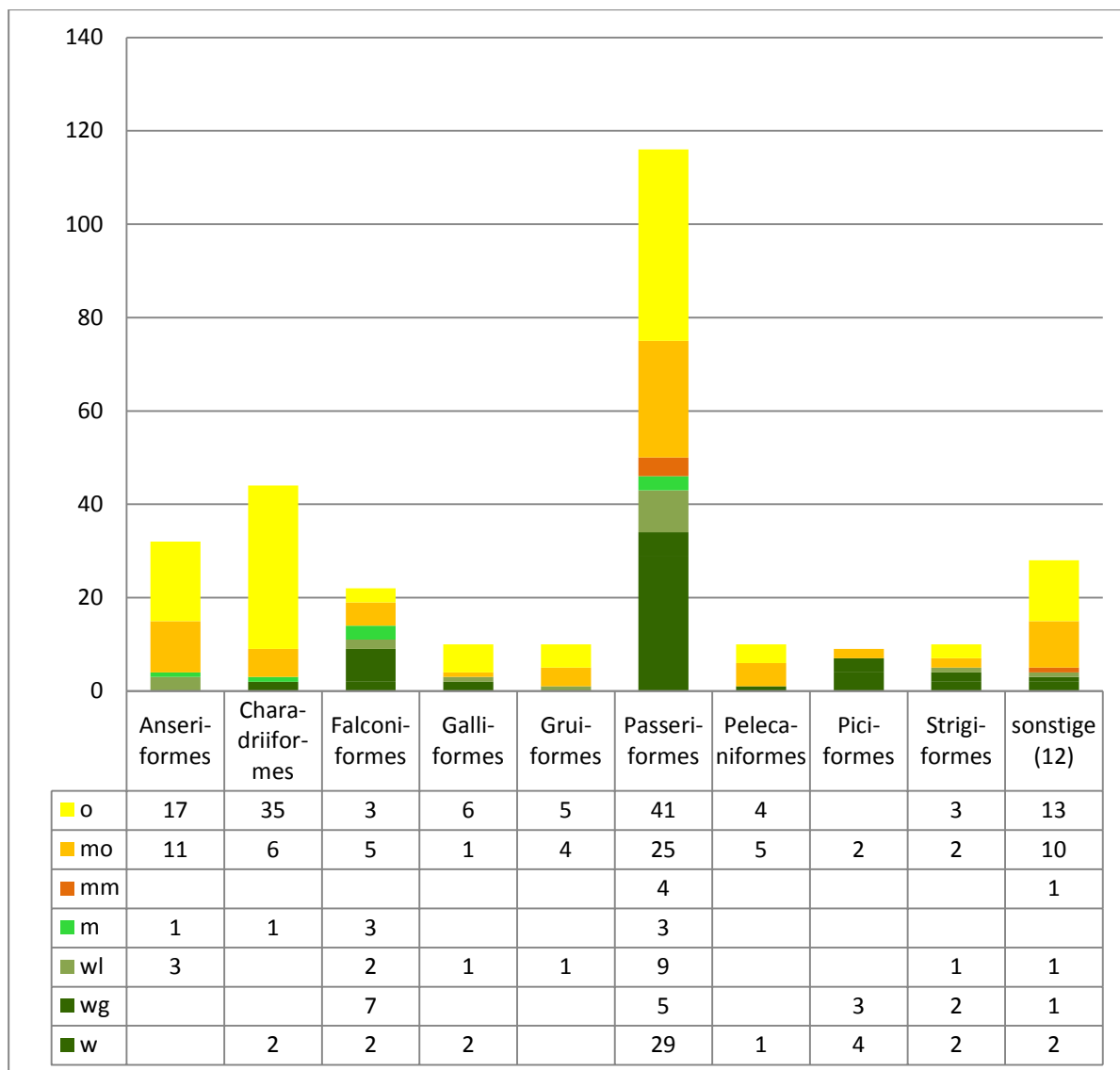


Abb. 16: Verteilung der in Deutschland brütenden Vogelarten (n = 291) nach Ordnungen auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude

Fig. 16: Partitioning of the breeding bird species in Germany (n = 291) to the categories of forest affinity (summarised by orders)

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings

Literatur

- Barthel, P.H. & Helbig, A.J. 2005. Artenliste der Vögel Deutschlands. *Limicola* 19(2): 89-111.
- Flade, M. 1994. Die Brutvogelgemeinschaften Mittel- und Norddeutschlands. Grundlagen für den Gebrauch vogelkundlicher Daten in der Landschaftsplanung. Eching: IHW-Verlag. 879 S.
- Gedeon, K.; Grüneberg, C.; Mitschke, A.; Sudfeldt, C.; Eickhorst, W.; Fischer, S.; Flade, M.; Frick, S.; Geiersberger, I.; Koop, B.; Kramer, M.; Krüger, T.; Roth, N.; Ryslavy, T.; Stübing, S.; Sudmann, S.R.; Steffens, R.; Vökler, F. & Witt, K. 2015. Atlas Deutscher Brutvogelarten. In: Stiftung Vogelmonitoring Deutschland & Dachverband Deutscher Avifaunisten (Hrsg.). Münster: Stiftung Vogelmonitoring Deutschland und Dachverband Deutscher Avifaunisten. 800 S.
- Glutz von Blotzheim, U.N.; Bauer, K.M. & Bezzel, E. 2001. Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Das größte elektronische Nachschlagewerk zur Vogelwelt Mitteleuropas. Wiesbaden: Aula Verlag; Vogelzug-Verlag. 15718 S.
- Stübing, S.; Korn, M.; Kreuziger, J. & Werner, M. 2010. Vögel in Hessen. Die Brutvögel Hessens in Raum und Zeit. Brutvogelatlas. Echzell: Hessische Gesellschaft für Ornithologie und Naturschutz (HGON). 527 S.
- Sudfeldt, C.; Dröschmeister, R.; Frederking, W.; Gedeon, K.; Gerlach, B.; Grüneberg, C.; Karthäuser, J.; Langgemach, T.; Schuster, B.; Trautmann, S. & Wahl, J. 2013. Vögel in Deutschland – 2013. Münster: DDA, Südbeck et al., LAG VSW. 60 S.
- Südbeck, P.; Bauer, H.-G.; Boschert, M.; Boye, P.; Knief, W. & Grüneberg, C. 2009. Rote Liste und Gesamtartenliste der Brutvögel (Aves) Deutschlands. 4. Fassung, Stand 30. November 2007. *Naturschutz und Biologische Vielfalt* 70(1): 159-227.
- Werner, M.; Bauschmann, G.; Hormann, M.; Stiefel, D.; Kreuziger, J.; Korn, M. & Stübing, S. 2016. Rote Liste der bestandsgefährdeten Brutvogelarten Hessens. 10. Fassung, Stand Mai 2014. In: Hessisches Ministerium für Umwelt, K. & Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV) (Hrsg.). 82 S.

Summary

Forest affinity of the bird species of Germany (Aves)

307 bird species that breed in Germany (including irregularly breeding ones and neozoons) are analyzed concerning their affinities to forests. Of these 53.9 % live in forested areas with about half of them preferring such habitats. Thus, forested areas are the main habitats for about one quarter of these species. On the other hand 73.7 % live in open areas (23.1 % mainly in open habitats, 46.3 % exclusively in open habitats).

All nine larger bird orders comprise species, which have their primary habitat affinities with forests. Such species are lacking in ten of the smaller orders. Nine orders only comprise species which exclusively live in open habitats (6), or have their strongest affinities to open habitats (3). Also six of the larger orders are dominated by species of open habitats. Only Falconiformes are dominated by species of light forests while Piciformes are dominated by forest species in general. Due to its size the Passeriformes contribute the largest number of forest dwelling species.

Zusammenfassende Auswertung der Waldbindung ausgewählter Tiergruppen Deutschlands

Wolfgang H. O. Dorow¹, Theo Blick², Steffen U. Pauls³, Alexander Schneider⁴

¹ Dr. Wolfgang H. O. Dorow, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberg-Anlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: wdorow@senckenberg.de

² Theo Blick, Heidloh 8, 95503 Hummeltal, E-Mail: theo.blick@gmx.de

³ Prof. Dr. Steffen U. Pauls, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberg-Anlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: Steffen.Pauls@senckenberg.de

⁴ Alexander Schneider, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung, Senckenberg-Anlage 25, 60325 Frankfurt am Main, E-Mail: Alexander.Schneider@senckenberg.de

Einleitung

Dorow et al. (1992) konzipierten ein Forschungskonzept für die langfristige Dokumentation der Fauna in hessischen Natur- und Wirtschaftswäldern. Sie wählten hierzu Regenwürmer, Spinnen, Wanzen, Käfer, Stechimmen, Großschmetterlinge und Vögel aus. Winter et al. (1999) bewerteten die Eignung der in Deutschland heimischen Tiergruppen für Walduntersuchungen. Käfer, Großschmetterlinge, Vögel, Stechimmen und Regenwürmer (in dieser Reihenfolge) wurden als die geeignetsten ermittelt. In den vergangenen Dekaden haben sich Bestimmbarkeit und Kenntnisstand zur Biologie der Arten bei einer Reihe weiterer Tiergruppen deutlich verbessert (z. B. bei Raub-, Raupen- und Schwebfliegen), so dass diese nun höher eingestuft werden könnten. Dennoch waren Käfer und Vögel in den letzten Jahrzehnten die am häufigsten in Wäldern untersuchten Tiergruppen. Zusätzlich zu den von Dorow et al. (1992) ausgewählten sieben Tiergruppen wurden in der vorliegenden Arbeit noch die kleinen Ordnungen der Weberknechte und Pseudoskorpione bezüglich ihrer Waldbindung eingestuft, so dass insgesamt 11.883 Tierarten aus neun Großgruppen – rund ein Viertel der einheimischen Fauna – bearbeitet wurden. Damit ist es gelungen, eine Grundlage zur Bewertung von nachgewiesenen Biozönosen bezüglich ihrer Bindung an den Lebensraum Wald zu schaffen. Es können nun Aussagen getroffen werden, in welcher Zusammensetzung walddtypische Arten und Zufallsfunde aus dem Offenland vertreten sind und in welchem Verhältnis Generalisten und Spezialisten auftreten. Basierend auf diesen Einstufungen sind nun auch vielfältige Auswertungen und Vergleiche früherer Untersuchungen möglich, die an anderer Stelle publiziert werden.

Ergebnisse und Diskussion

Im Folgenden werden die Ergebnisse aus den Kapiteln zu den Regenwürmern (Graefe et al. 2019), Spinnen (Blick et al. 2019), Weberknechten (Muster & Blick 2019a), Pseudoskorpionen (Muster & Blick 2019b), Wanzen (Dorow et al. 2019a), Käfern (Köhler et al. 2019), Stechimmen (Dorow et al. 2019b), Großschmetterlingen (Zub et al. 2019) und Vögeln (Hoffmann et al. 2019) zusammenfassend ausgewertet. Abb. 17 zeigt die Verteilung der in Deutschland nachgewiesenen Arten dieser Tiergruppen auf die Kategorien der Waldbindung. Die Arten konnten sehr gut eingestuft werden, nur bei einem geringen Prozentsatz (0,7 %) ist die Lebensweise unbekannt. 38,0 % aller eingestuften einheimischen Arten leben ausschließlich im Offenland, 16,9 % der Arten haben ihren Schwerpunkt im Offenland, besiedeln aber regelmäßig auch Wälder (zumeist Waldränder, Lichtungen oder Lichtwälder) (mo). Arten, die gleichermaßen im Offenland wie im Wald leben (mm), sind mit 13,9 % vertreten. Bei 4,2 % der Arten (m) ist nicht bekannt, ob sie gleichermaßen im Offenland und im Wald leben oder ob eine Bevorzugung des Offenlandes existiert. Fest steht aber, dass

diese Arten nicht ausschließlich im Offenland vorkommen. 15,4 % der Arten haben ihren Verbreitungsschwerpunkt allgemein in Wäldern (w), ohne auf dichte oder lichte Wälder spezialisiert zu sein. Weitere 9,8 % der Arten sind auf lichte Waldbereiche spezialisiert, während nur 0,9 % geschlossene Wälder bevorzugen.

Diese Ergebnisse zeigen, dass dem Management des Offenlandes die wichtigste Rolle beim Schutz der einheimischen Biodiversität zukommt, d. h. insbesondere der Landwirtschaft, den Kommunen (Ruderalflächenmanagement) und der Bodenschätze abbauenden Industrie. Die vielen Arten (35,1 %), die sowohl im Wald als auch im Offenland leben (m, mm, mo), zeigen, dass hier eine gemeinsame Verantwortung von Forst und Landwirtschaft vorliegt. Derzeit dürfte bei diesen Arten aufgrund der ausgeräumten Agrarlandschaft die Forstwirtschaft eine wichtige Rolle für den Artenschutz einnehmen. Die Arten, die schwerpunktmäßig im Wald leben (w, wg und wl) umfassen 26,2 %. Auch wenn einige von ihnen zu einem geringen Prozentsatz auch in Offenlandlebensräumen vorkommen, so ist die Verantwortung der Forstwirtschaft für sie eindeutig gegeben.

Auffällig sind die mit 16,9 % bzw. 9,8 % relativ hohen Anteile von mo- und wl-Arten. Hierbei handelt es sich um Tiere, die lichte Wälder und/oder Lichtungen sowie Waldränder besiedeln. Dies belegt die bekannte Tatsache, dass insbesondere viele wirbellose Tierarten besonnte, trockenwarme Lebensräume bevorzugen. Im vom Menschen unberührten Mitteleuropa dürften geeignete Lebensräume insbesondere dort vorgekommen sein, wo natürliche Störungen auftraten: in den ausgedehnten Flussauen mit nassen bis trockenheißen Lebensräumen, auf Windwürfen, Brandflächen, durch Schädlingsbefall abgestorbenen Flächen, auf Flächen der Zerfallsphase sowie in geringerem Maße auf natürlich vegetationsarmen oder -freien Flächen (Felsformationen, Lebensräume oberhalb der Baumgrenze, Moore, etc.). Die menschlichen Aktivitäten haben viele dieser Primärlebensräume zerstört, in einigen Fällen aber (ungewollt) Ersatzlebensräume wie z. B. Abbaugruben, Ruderalflächen und Gebäude geschaffen. Die vorliegende Analyse der Waldbindung stellt die für den Artenschutz besondere Bedeutung lichter Strukturen in Wäldern, die viele bedrohte Arten beheimaten, heraus. Die Forstwirtschaft setzt bisher aus betriebswirtschaftlichen Gründen auf relativ dichte und in Bezug auf Baumarten- und -alter einheitliche Bestände. Daher sollte auf die Erhaltung und Schaffung solcher lichten Waldbereiche künftig auch im Wirtschaftswald stärkeres Gewicht gelegt werden.

Die vorliegende Kategorisierung der Waldbindung ist bewusst wald-zentristisch aufgebaut: w*-Arten (w, wg, wl) kommen schwerpunktmäßig in Wäldern vor, m*-Arten (m, mm, mo) kommen ebenfalls in Wäldern vor, aber nicht schwerpunktmäßig und nur die o-Arten leben ausschließlich im Offenland. Daraus resultiert, dass es sich nicht nur bei den Arten der Kategorien w, wg und wl sondern auch bei denen der Kategorie m, mm und mo um typische Waldarten handelt. Nur diejenigen der Kategorie o können als gebietsfremd deklariert werden, was bedeutsame Konsequenzen für naturschutzfachliche Bewertungen von Biozönotesen hat: Das gehäufte Auftreten von o-Arten in Wäldern zeigt eine Störung des Waldlebensraumes an. Bei Diversitätsberechnungen zu Waldlebensräumen sollten diese Arten ausgeschlossen werden.

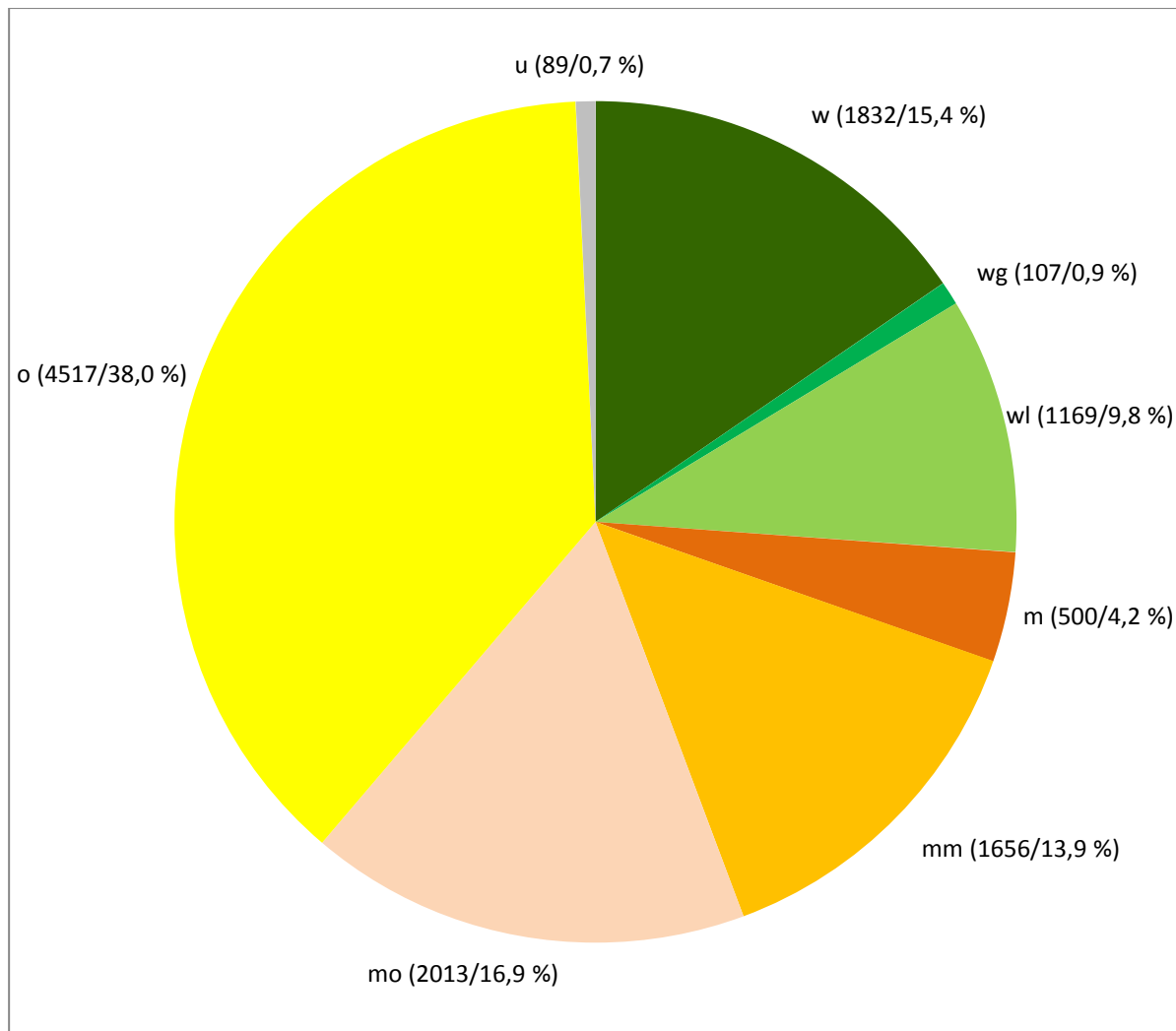


Abb. 17: Verteilung der in Deutschland etablierten Arten der Regenwürmer, Spinnen, Weberknechte, Pseudoskorpione, Wanzen, Käfer, Stechimmen, Großschmetterlinge und Vögel (n = 11884) auf die Kategorien der Waldbindung

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude, u: unbekannt. Die erste Zahl in der Klammer gibt die Anzahl der Arten und Unterarten an, die in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuft sind. Die Prozentzahl in der Klammer gibt den prozentualen Anteil der in die jeweilige Waldbindungskategorie eingestuften Taxa an der Gesamtzahl der Taxa an.

Fig. 17: Partitioning of the established earthworm, spider, harvestmen, pseudoscorpion, true bug, beetle, bee, wasp, ant, butterfly, moth and bird species, in Germany (n = 11884) to the categories of forest affinity

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or other habitats without forest cover like caves or buildings, u: unknown. The first number in the brackets gives the number of species and subspecies, the percentage gives the fraction of the taxa in this category referring to the total number of taxa.

Abb. 18 zeigt die Anteile der Waldbindungskategorien bei den einzelnen Tiergruppen. Es fallen drei unterschiedliche Gruppen auf: Bei den Regenwürmern (Lumbricidae) kommen die meisten Arten sowohl im Wald wie im Offenland vor. Bei Weberknechten und Pseudoskorpionen stellen die schwerpunktmäßig in Wäldern lebenden Arten den größten Anteil. Bei den übrigen Gruppen dominieren die Arten die ihren Verbreitungsschwerpunkt in offenen Lebensräumen haben (o, mo).

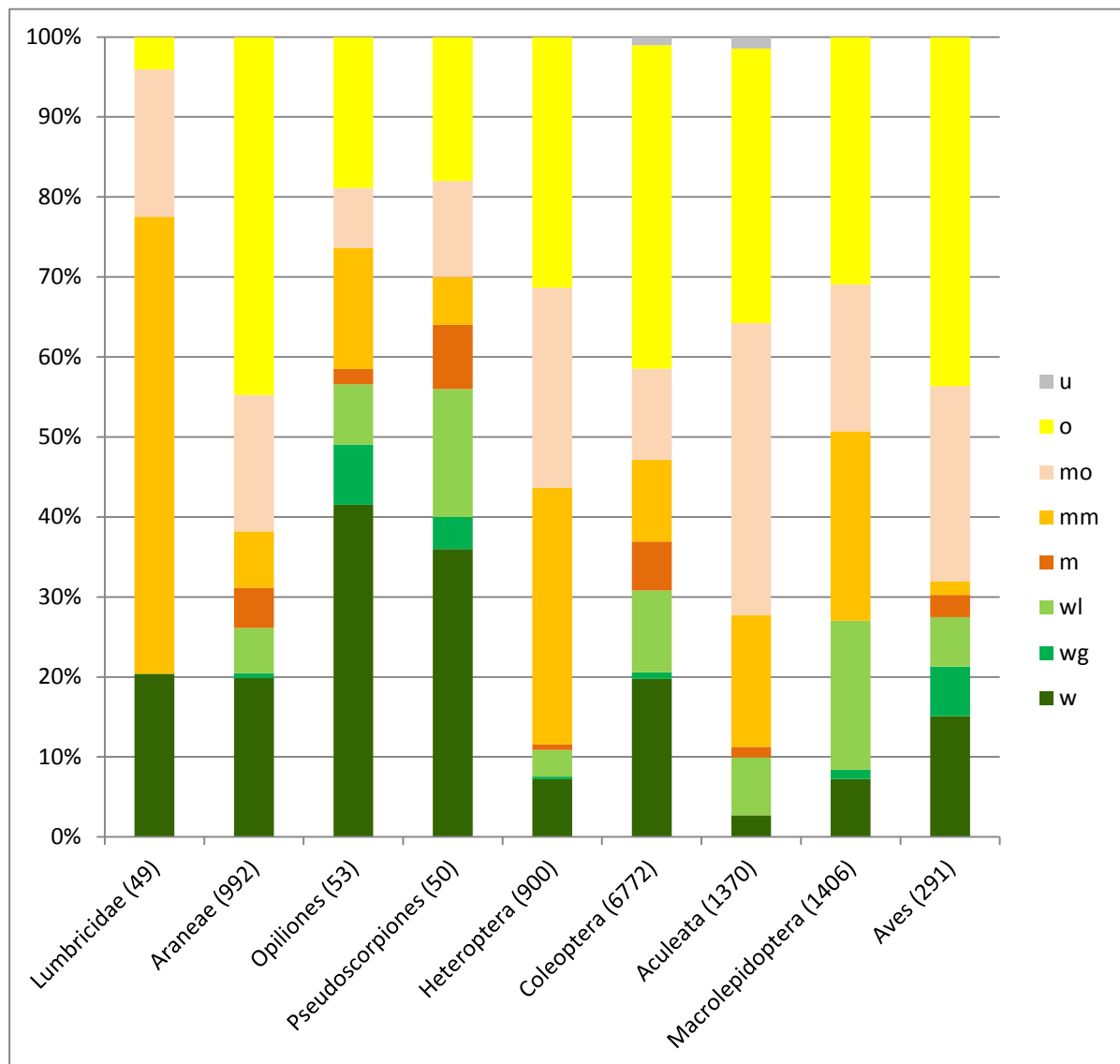


Abb. 18: Anteile der Waldbindungskategorien bei den einzelnen Tiergruppen (n = 11884)

w: Schwerpunkt im Wald, ohne bekannte Bevorzugung lichter oder geschlossener Wälder, wg: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im geschlossenen Wald, wl: vorwiegend im Wald mit Schwerpunkt im lichten Wald, an Waldrändern oder auf Lichtungen, m: im Wald und im Offenland vorkommend, aber Schwerpunkt nicht im Wald (Zuordnung zu mm oder mo nicht möglich), mm: gleichermaßen im Wald und im Offenland vorkommend, mo: Schwerpunkt im Offenland, aber regelmäßig auch im Wald, am Waldrand oder auf Lichtungen vorkommend, o: nur im Offenland oder sonstigen unbewaldeten Lebensräumen wie Höhlen oder Gebäude, u: unbekannt. Die Zahl in Klammern gibt die Anzahl in Deutschland etablierter Arten an.

Fig. 18: Proportions of the categories of forest affinity within the animal groups (n = 11884)

w: strong affinity to forest habitats, without known preference for light or closed forests, wg: mainly found in forests, with strong affinity to closed forest habitats, wl: mainly found in forests, with strong affinity to open forests, forest edges, or glades, m: occurring in both open landscapes and forest habitats, but without a preference for forest habitats (assignment to mm or mo not possible), mm: occurring equally in open landscapes and forest habitats, mo: strong affinity to open landscapes, but also regularly occurring in forests, at forest edges, or in glades, o: only occurring in open landscapes or

other habitats without forest cover like caves or buildings, u: unknown. The number in brackets shows the number of species established in Germany.

Literatur

- Blick, T.; Buchholz, S.; Kielhorn, K.-H. & Muster, C. 2019. Die Waldbindung der Spinnen (Araneae) Deutschlands. BfN-Skripten 544: dieser Band.
- Dorow, W.H.O.; Morkel, C. & Rabitsch, W. 2019a. Die Waldbindung der Wanzen (Heteroptera) Deutschlands. BfN-Skripten 544: dieser Band.
- Dorow, W.H.O.; Münch, W. & Saure, C. 2019b. Die Waldbindung der Stechimmen (Aculeata) Deutschlands. BfN-Skripten 544: dieser Band.
- Graefe, U.; Römbke, J. & Lehmitz, R. 2019. Die Waldbindung der Regenwürmer (Lumbricidae) Deutschlands. BfN-Skripten 544: dieser Band.
- Hoffmann, M.; Flade, M. & Dorow, W.H.O. 2019. Die Waldbindung der Brutvögel (Aves) Deutschlands. BfN-Skripten 544: dieser Band.
- Köhler, F.; Bense, U.; Fritze, M.-A.; Gürlich, S.; Köhler, J. & Schneider, A. 2019. Waldbindung der Käfer (Coleoptera) Deutschlands. BfN-Skripten 544: dieser Band.
- Muster, C. & Blick, T. 2019a. Die Waldbindung der Pseudoskorpione (Pseudoscorpiones) Deutschlands. BfN-Skripten 544: dieser Band.
- Muster, C. & Blick, T. 2019b. Die Waldbindung der Weberknechte (Opiliones) Deutschlands. BfN-Skripten 544: dieser Band.
- Zub, P.; Fiedler, K. & Nässig, W. 2019. Die Waldbindung der Großschmetterlinge (Macrolepidoptera) Deutschlands. BfN-Skripten 544: dieser Band.

Summary

Summary of the forest affinity of animal species of Germany

About one fourth of Germany's animal species are classified into eight categories based on their affinity to forest habitats. These species comprise the most important groups for biodiversity monitoring in forests. The classification is centered on the association with forest habitats, i. e., species categorized as w, wg, wl mainly occur in forests, and species categorized as m, mm, mo occur in forests and open landscapes but without a preference for forest habitats. Species categorized as 'o' exclusively live in open habitats. It is important to note that both 'w*' and 'm*' species are typical inhabitants of forests. Only taxa categorized as 'o' should be considered as nonresident species in forest habitats. A prolonged presence of large numbers of 'o'-species point to disturbance of the forest habitat. Therefore, authors should consider excluding 'o'-species from analyses concentrated on forest biodiversity.

The presented classification is a valuable tool for distinction between members of the forest biocoenoses and accidental finds of open-land-species and to compare results from different forests concerning the degree of specialization of the species.

Based on the presented list, more than one third of the species in Germany live exclusively in open habitats, another 15 % live mainly in open habitats, but are also regularly found in forest habitats. 15 % are more or less equally distributed in open and forested habitats. Species of open light forest and forest margins represent 10 % of the fauna, while very few species are restricted to closed dense forests (less than 1 %).

The large number of mo-species (16.9 %) and wl-species (9.8 %) is conspicuous. These are animals, which in forested areas prefer light forests, glades and/or forest margins. The high proportion of mo and wl species points to the well known fact, that many arthropods prefer sunny, dry and warm habitats. Because forestry today creates relatively dense and

uniformly structured stands (concerning tree species and tree age), the conservation of species of light forests, glades and/or forest margins presents an important aim opportunity for sustainable forest management.

Generally our results demonstrate, that management of open landscapes (especially agricultural areas, urban and industrial wastelands) is the most important task in nature conservation. The large number of species living as well in open as in forested areas points to the collective responsibility of forestry and agriculture. But because of the intensification of agriculture in the last decades, this part is transmitted mainly to forestry. For 26.1 % of the species only forestry is responsible.

Dank

Unser herzlicher Dank gilt unserem technischem Team (Angela Röhner, Carolin Kroneberger, Franziska Schäfer, Mira Stockmann, Daniel Trabert, Louisa Wenzel und Sebastian Will) für die umfangreichen Literaturrecherchen und die Betreuung unserer Literaturdatenbank sowie das Layout des Manuskripts. Ebenso möchten wir unseren Kollegen Marcus Schmidt und Peter Meyer von der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt (NW-FVA) in Göttingen herzlich für die gute Zusammenarbeit und die Diskussionen zur Waldbindung danken. Die Forschungsarbeiten wurden in Kooperation mit dem Landesbetrieb Hessen-Forst durchgeführt und durch diesen finanziell gefördert.

Acknowledgements

Our sincere thanks go to our technical team (Angela Röhner, Carolin Kroneberger, Franziska Schäfer, Mira Stockmann, Daniel Trabert, Louisa Wenzel und Sebastian Will) for conducting extensive literature research and databasing as well as layouting the manuscript. Equally we would like to thank our colleagues Marcus Schmidt and Peter Meyer from Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt (NW-FVA) in Göttingen for the excellent collaboration and the prolific discussions on forest affinity. Research was conducted in cooperation with and financially supported by "Landesbetrieb Hessen-Forst".